

Avvenimenti tragici et esemplari di delitti puniti in Roma

Herausgegeben von Thomas Scheibe

Edition eines *Codex Italicus* der SLUB Dresden im Rahmen der Veröffentlichung:
Thomas Scheibe: Die Zirkulation der *Avvenimenti tragici et esemplari di delitti puniti in Roma* als Beispiel für die Vernetzung handschriftlicher Texte – Eine Edition von *Mscr.Dresd.F.186*

Edition von *Mscr.Dresd.F.186*

I	Transkriptionsrichtlinien für <i>Mscr.Dresd.F.186</i>	i
II	Richtlinien für den textkritischen Apparat zu <i>Mscr.Dresd.F.186</i>	vi

Text der *Avvenimenti tragici et esemplari di delitti puniti in Roma*

Inhaltsverzeichnis ¹	IV ^r
Al lettore	V ^r
Relatione della morte del Card(ina)l Caraffa, Duca di Paliano suo fratello, Conte di Aliffe, et di D(on) Leonardo Cardines (per) commandam(en)to di Papa Pio IV l'anno 1<5>62	1
Dialogo Tra Gasparino, e Lattantio Barigelli Sopra la morte del Card(inal) Caraffa Suo fratello e Cognato, et di D(on) Leonardo Cardines seguita in Roma in tempo Di Pio IV di Casa Medici li 5: Marzo 1562.....	8
Della Morte di Gio(vanni) Caraffa Duca di Palliano. Del Conte d'Aliffe suo Cognato, et di D(on) Leonardo di Cardines seguita In Tordinona.....	24
Lettera del Duca di Paliano scritta al figliolo pria di morire	50
Relatione della morte di Giacomo, e Beatrice Cenci, e fratelli, et di Lucrezia Petronia Cenci loro Matregna. Paricid[i], et uccisori del Sig(nor) Francesco Cenci Seguita in Roma li 11: settembre 1599: Nel pontificato di Clemente Ottavo.....	55
Raguaglio Di ciò che occorse nella condanna e morte di Troilo Savelli Quale fu decapitato in Roma nel Castello S Angelo il di 8 Aprile 1592 Ne primi anni di Clemente Ottavo	87
Relazione Della giustizia fatta di Onofrio Santacroce l'anno 1610 Al quale fú tagliata la testa per havere acconsentito al Matricidio di Pauolo suo fratello in persona della Sig(no)ra Costanza Santa Croce Seguita del pontificato di Clemente VIII.....	159

¹ Das im Manuskript stehende Inhaltsverzeichnis ist unvollständig und enthält zum Teil andere Titel als jene, die vor den Texten stehen, weshalb zur besseren Orientierung hier noch einmal alle Überschriften und Seitenangaben gesondert angegeben werden.

Effetti Della Maledittione Paterna nelle Morti de figli del Marchese de Massimi	
Seguita nel tempo di Clemente VIII.	166
Vita Di Marc'Antonio de Dominis Arcivescovo di Spalatro Sotto diversi	
Pontefici, e morto Sotto Urbano VIII.	178
Relatione Della morte, et Delitto comesso dal Sig(nor) Giacinto Centini	
nepote del Card(inal) d'Ascoli di questo cognome Sotto Urbano VIII.	
Et Complici nella Congiura Per far morire il Pontefice Urbano Ottavo	
Seguita li 23 Aprile 1635 sotto il medemo Pontificato	278
Lettera Scritta dal Medemo Giacinto Centini al Sig(nor) Card(inal) d Ascoli.....	
suo zio	
Lettera dal Medesimo alla sua Mogle	303
Prosperitá infelici Di Francesco Canonici detto Mascambruni Sotto Datario,	
et Auditore Di Papa Innocenzo X.....	306
Sommario della Nascitá, qualitá Vita, e morte per Giustitia del già	
Francesco Canonici detto Mascanbruni	390
Prigionia e Morte Di Belardino e Nicoló Missorij in Roma l'anno 1685 li.....	
15 Gennaro Nel Pontificato di P(a)P(a) Innocenzo XI	406
Lettera dell'Abbate Gio(vanni) Dom(eni)co Missorij alli suoi fratelli	426
Sommario del Processo, di Francesco Gioseppe Borri Milanese del	
1659 Sotto P(a)P(a) Alessandro VII.	428
Sommario Del Processo, e Sentenza contro Michele Molinos di anni 60.....	
Natione Spagnolo, Prov(inci)a d'Aragona Diocesi di Saragozza Sotto	
Innocenzo (P)a(P)a XI.	468
Propositioni del sopradetto Molinos condannate da S Chiesa [.].....	480
Ristretto del Processo, e sentenza contro Antonio Ma(ri)a Leoni della	
Diocesi di Como Sotto Innocenzo XI del 1689	497
Ristretto del Processo, e Sentenza contro Don Simone Leoni figliolo	
di Francesco, e M(ari)a Ambrosetti Leoni Diocesi di Como Sotto.....	
Innocenzo XI del 1689.....	505

I Transkriptionsrichtlinien für *Mscr.Dresd.F.186*

a) Allgemeine Vorbemerkungen

In der Transkription von *Mscr.Dresd.F.186* wird grundsätzlich das Ziel verfolgt, den Text der Dresdner Handschrift so originalgetreu wie möglich, gleichzeitig aber für den modernen Leser leicht erschließbar darzustellen. Entsprechend lässt sich von einer semidiplomatischen Edition sprechen, bei der einige formale Merkmale des Manuskripts konserviert werden, andere Elemente aber editorisch vereinfacht werden. Unter die zu bewahrenden Merkmale zählen u.a. die Aufteilung der Seiten und Zeilen², vorhandene Einrückungen zu Zeilenbeginn, die Silbentrennung am Ende der Zeilen, die vom modernen Gebrauch abweichende Orthographie, die ab und zu auftretenden Unterstreichungen etc. Dieses Verfahren ist insofern sinnvoll, als *Mscr.Dresd.F.186* in Bezug auf die Seitengestaltung und den Schriftduktus äußerst geradlinig und regelmäßig aufgebaut ist, d.h. es gibt keine Marginalien, relativ wenige unleserliche Stellen, selten interlineare Einfügungen, kaum Streichungen durch den Kopisten selbst, die den Lesefluss behindern würden, etc.

Zu den vorgenommenen transkriptorischen Abweichungen in Bezug auf die Originalhandschrift zählen hingegen v.a. Veränderungen einiger Grapheme und Abkürzungen, die im Folgenden dargestellt werden.

b) Buchstabenvarianten

Die Handschrift weist einige Besonderheiten in der Grafie auf, die nicht jedes Mal, wenn sie auftreten, gesondert in den Anmerkungen notiert werden sollen, sondern einheitlich vereinfacht werden.

Am auffälligsten für den modernen Leser ist dabei, dass der Schreiber nicht zwischen dem heutigen <u> und <v> unterscheidet, sondern er verwendet nur einen Buchstaben, der dem heutigen <u> ähnelt. Der besseren Lesbarkeit wegen wird aber trotzdem in der modernen Schreibweise transkribiert.

² Für gewöhnlich lässt sich der weiter unten beschriebene textkritische Apparat problemlos unter die Transkription von *Mscr.Dresd.F.186* setzen. Dadurch gewinnt man sowohl einen Eindruck von der Originalstruktur des Textes und man kann gleichzeitig die auf der Seite befindlichen Varianten erfassen. An den wenigen Stellen, wo die Varianten jedoch allzu zahlreich sind, um übersichtlich unter den Haupttext dargestellt werden zu können, wird die Seitenstruktur von *Mscr.Dresd.F.186* etwa mittig unterbrochen und die zweite Hälfte des Textes auf die nächste Seite gerückt. Bei noch größeren Interpolationen bekommt der Apparat stattdessen sogar eine eigene Seite zugewiesen.

In ähnlicher Weise unterscheidet der Kopist nicht zwischen den Majuskeln und Minuskeln von „f“ und „l“, diese werden daher auch nach den modernen Gepflogenheiten transkribiert.

Daneben gibt es zum Teil weiterhin mehrere Varianten für ein- und denselben modernen Buchstaben bei den Minuskeln. An den entsprechenden Stellen soll die Schreibung in der Edition jedoch vereinfacht werden, indem mit nur einem einzigen, d.h. dem heutigen Buchstaben, transkribiert wird. Dies betrifft folgende Schriftzeichen:

- Die Buchstaben „h“ und „l“ haben oft beide am Wortanfang einen Bogen, im Wortinneren entfällt dieser.
- Der Buchstabe „t“ kommt in verschiedenen Varianten vor: Die Variante „t1“ wirkt wie ein nach oben spitz zulaufendes Dreieck. Sie schließt sich direkt an Buchstaben an, die der Grundlinie einer Zeile enden (z.B. l, n, u). Variante „t2“ kommt am häufigsten vor, sie steht vor Vokalen, welche mit dem oberen Querstrich des „t“ verbunden sind. Variante „t3“ ist nur ein schräger Strich nach oben, sie kommt selten vor, steht am Wortanfang oder hinter dem Buchstaben „s“. Das geminierte „t“ bildet Variante „t4“, es sieht aus wie ein „u“ mit einem Schrägstrich oben rechts.
- Vom modernen „s“ gibt es zwei Varianten: Die erste Variante wirkt sehr gerade und ist mit einer nur wenig ausgeprägten Kurve geschrieben. Sie kann an jeder beliebigen Stelle eines Wortes stehen. Im Gegensatz dazu steht die zweite Variante fast nur im Wortinneren. Zudem kommt diese immer nach dem dem Vokal „u“, fast immer nach „a“ und „o“ und nur sehr selten in anderen Kombinationen vor. Sie unterscheidet sich von der ersten Variante, da sie direkt mit dem vorangehenden Vokal durch eine fließende Schreiblinie verbunden ist.
- Die Variante „p1“ und „p2“ unterscheiden sich vor allem darin, dass die Unterlänge von „p2“ mit einem weiten Schweif nach links abschließt. Es ist zudem kein System hinter der Verwendung der Varianten festzustellen, was auch daran ersichtlich ist, dass dasselbe Wort in beiden Varianten auftauchen kann, z.B. ist dies bei „per“ häufig zu beobachten.³ Allgemein lässt sich sagen, dass „p1“ etwas häufiger auftaucht.

³ vgl. fol. V^r, Zeile 1 entspricht Variante 1; fol. V^v, Zeile 4 entspricht Variante 2.

- Fast analog zum Buchstaben „p“ gibt es auch zwei Varianten des „d“. „d1“ und „d2“ unterscheiden sich darin, dass der Stamm von „d2“ mit einem weit ausgeprägten Bogen nach links endet und viel seltener vorkommt.
- Der Buchstabe „e“ kommt in zwei Varianten vor. Die erste Variante entspricht dem modernen Schriftzeichen, die zweite Variante trägt einen weiteren Bogen außerhalb der Rundung. Die zweite Variante kommt seltener vor. Darüber hinaus verwendet der Schreiber an wenigen vereinzelt Stellen weitere Varianten des „e“, die zu selten vorkommen, als dass es sinnvoll wäre, sie alle einzeln zu kategorisieren.
- Das geminierte „z“ kommt in zwei Varianten vor. Die erste Variante ähnelt den heutigen Buchstaben, die zweite Variante wirkt eher wie ein modernes „M“.
- Die Majuskel und Minuskel von „m“ sind für gewöhnlich klar zu unterscheiden, jedoch gibt es auch noch eine Mischform zwischen den beiden. Diese soll stets als kleingeschriebens „m“ transkribiert werden.

c) Weitere Vereinfachungen

Zusätzlich zu den Varianten der Buchstaben sollen folgende Erscheinungen im Text vereinfacht werden:

- Die Reklamanten auf der Verso-Seite werden stets getilgt, da sie lediglich dem Buchbinder zur Hilfe gereichen, um die Seiten ordnungsgemäß zu heften, den Lesefluss aber eher behindern.
- Im Manuskript finden sich vereinzelt Striche und Punkte ohne Bedeutung für das Textverständnis, so steht auf Seite 4 z.B. *assicuro*⁺ (S. 4). Sie dienen wahrscheinlich eher zur Probe der Funktionstüchtigkeit der Feder, daher werden sie stets getilgt.
- Die selten auftauchenden unleserlichen Streichungen, die der Schreiber selbst vorgenommen hat, werden kommentarlos getilgt.

An manchen Stellen sind einige Wörter vom Schreiber sehr eng aneinander bzw. umgekehrt sehr weit auseinander geschrieben. Die eng stehenden Wörter werden in der Transkription gemäß der modernen Orthographie kommentarlos getrennt, wenn offensichtlich ist, dass sie aus Platzgründen so nahe beieinanderstehen (v.a. am Anfang und Ende einer Zeile) und insofern sie nicht völlig eindeutig durch den Schriftzug miteinander verbunden sind. Die weit auseinander stehenden Wörter werden nach modernem Usus nur durch ein einziges Leerzeichen getrennt.

Sind die Wörter eindeutig zusammengeschrieben und regelrecht miteinander verbunden, obwohl sie grammatisch und semantisch gesehen auseinander geschrieben werden müssten, so werden spitze Klammern benutzt, um die entsprechenden Stellen anzuzeigen.⁴

d) Akzentsetzung

Alle Akzente werden in der Transkription so übernommen, wie sie im Manuskript stehen, auch wenn sie sich zum Teil stark von der modernen Akzentsetzung unterscheiden (dies liegt v.a. in der Neigung der Kursive nach rechts begründet).

e) Häufige Abkürzungen

Im Manuskript werden vielerlei Abkürzungen benutzt, von denen einige häufig vorkommende hier kurz vorgestellt werden sollen.

Der Schreiber kürzt in der Handschrift am häufigsten durch die Verwendung von Kontraktionen ab: Er beginnt in der üblichen Grafie, setzt aber dann mitten im Wort einen Doppelpunkt und schreibt über diesen hochgestellt die letzten Buchstaben des Wortes, z.B. *Santiss:me* für *Santissime* (fol. V^r). Nahezu systematisch ist der Gebrauch dieser Form der Abbreviation beim Demonstrativpronomen *questo* und bei den Modaladverbien auf *-mente*. Auch bei den Titeln *Signor*, *Signore*, sowie deren Ableitungen wie etwa *Monsignore* findet sich diese Vorgehensweise, nur dass statt den letzten Buchstaben auch oft ein o-förmiges Zeichen mit einem Schweif zu sehen ist.

Zum Teil gebracht der Kopist auch Suspensionen, dann entfällt der Doppelpunkt (z.B. *Card Morone* für *Cardinal Morone*, S. 18) oder es steht nur ein einfacher Punkt als Abkürzungshinweis (*Card· di Trento* für *Cardinale di Trento*, S. 18).

Regelrechte Sonderzeichen nutzt der Schreiber bei den Abkürzungen für *per* (S. 1), *quale* (S. 1), *quella* (S. 64) und *Generale* (S. 238). Er setzt jeweils an Stamm von „p“ und „q“ einen Querstrich, sodass sich als Abbraviaturen „p“⁵ und „qte“ ergeben.

Meist am Zeilenende erhalten auch die Wörter *non* (S. 3) und *con* (S. 11) ein Sonderzeichen hinter <n> bzw. <c>, das wie ein griechisches Delta aussieht.⁶ Ähnlich verhält es sich beim Sonderbuchstabe <à>, der, wenn auch recht selten vorkommend,

⁴ vgl. Klammersystem weiter unten.

⁵ vgl. CAPPELLI 1999, S. 257.

⁶ vgl. CAPPELLI 1999, S.55 und 237.

für die Silbe *an* steht (z.B. *quâto* für *quanto*, S. 48). Auch eine Form des Christusmonogramms (*xpo*) wird ab und zu vom Schreiber verwendet.⁷

In lateinischen Zitaten benutzt der Schreiber statt der Ligatur *æ* ein *ē*, so z.B. bei *hēc* statt *haec* (S. 45). Die Deklinationseendung *-um* wird entweder durch ein *ū* (z.B. *optimū* für *optimum*, S. 47) oder durch einen s-förmigen Haken abgekürzt (z.B. *Deuſ* statt *Deum*, S. 43). Der Haken wird auch für die Endung *-am* gebraucht (z.B. *Sanctaſ* statt *Sanctam*, S. 42).

Für die Abkürzung von Tausenderzahlen notiert der Schreiber über einer Zehnerzahl meist einen Querstrich mit einem *<m>* darüber (z.B. $\frac{m}{500}$ statt *cinquecentomila*, S. 57).

Die Abkürzung *S.* für *San*, *Sant'*, *Santo/a* wird in der Transkription nicht aufgelöst, da sie auch heute noch im Italienischen verwendet wird. An einigen Stellen der Handschrift steht nach *S* allerdings kein Punkt, dieser wird dann auch in der Transkription nicht ersetzt.

Besonders problematisch für die Edition sind die beiden determinierenden Adjektive *suddetto* und *sopraddetto*, da sie sehr oft verwendet werden, aber fast ausschließlich abgekürzt vorkommen. Ein einziges Mal ist am Seitenende ein vollständig ausgeschriebenes *sudetti* (S. 316), ein einziges Mal im Titel eines neuen Kapitels *sopradetto* (S. 480) zu lesen, was aber aufgrund des geringen Vorkommens und der allgemeinen Schwankungen gerade bei *sopra-* zunächst wenig aussagekräftig für die Grafie ist. Allerdings erwähnt Maraschio, dass auch die *Crusca* im *Seicento* die einfache Variante verwendet.⁸ In Anbetracht dessen scheint es durchaus gerechtfertigt, die Abkürzungen mit einfachen *<d>* aufzulösen.

f) Klammersystem

Die in der Transkription verwendeten Klammern lassen sich folgendermaßen deuten:

- (abc) - Auflösung von Abkürzungen
- {abc} - Tilgung von Buchstaben/Wörtern durch den Herausgeber
- {a**b**e} - Tilgung von (noch lesbaren) Buchstaben/Wörtern durch den Schreiber selbst
- <abc> - Berichtigung irrtümlich ausgelassener Buchstaben, offensichtlicher Rechtschreibfehler, irrtümlicher Zahlenangaben

⁷ vgl. CAPPELLI 1999, S.403.

⁸ vgl. MARASCHIO 1993, S. 182

- [abc] - Erschließung nicht identifizierbarer Wörter/Buchstaben/Zeichen
- [.] - Buchstaben, die nicht erschlossen werden können, die Anzahl der Punkte korrespondiert mit der Anzahl der Buchstaben; 3 Punkte bedeuten, dass das ganze Wort nicht erschlossen werden kann.
- \abc/ interlineare Ergänzungen und Korrekturen durch den Schreiber

II Richtlinien für den textkritischen Apparat zu *Mscr.Dresd.F.186*

a) Generelle Anmerkungen

- Grundprinzip des kritischen Apparates ist die Kürze und Prägnanz der Angaben bei gleichzeitiger Eindeutigkeit.
- Zu Beginn jedes Textes steht in einem Kasten eine Angabe zu den jeweils kollationierten Textzeugen.
- Die Titel der Texte werden aufgrund der starken Abweichung pro Textzeuge einmal komplett aufgeschrieben.
- Alle dick hervorgehobenen Zahlen verweisen auf die jeweilige Zeile in *Mscr.Dresd.F.186*, darauf folgen alle Varianten, die in der aktuellen Zeile vorkommen.
- Nach „Lemma]“ werden alle Varianten des Lemmas aufgezählt.
- Hochgestellte Zahlen verweisen auf die Reihenfolge/ die exakte Stelle, falls das Lemma zwei Mal in der Zeile vorkommt.
- Tiefgestellte Zahlen verweisen auf andere Zeilen oder Seiten aus *Mscr.Dresd.F.186*.
- Das für die Transkription verwendete Klammersystem wird gleichsam auch im textkritischen Apparat verwendet.
- Unter dem textkritischen Apparat folgt noch ein weiterer Anmerkungsapparat, der *Mscr.Dresd.F.186* bzw. die Transkription selbst betrifft. Dieser wird nicht auf jeder Seite zu sehen sein, sondern nur dort, wo es notwendig erscheint.

b) Vereinfachungen

Es werden grundsätzlich alle Varianten im textkritischen Apparat angemerkt, d.h. auch offenkundige Verschreibungen in den verglichenen Manuskripten oder auch sehr kleine Veränderungen, z.B. wenn statt der Konjunktion *et* das kürzere *e* verwendet wurde etc.

Lediglich die nachfolgend aufgezählten Abweichungen in den kollationierten Texten werden aufgrund ihrer geringen stemmatischen Aussagekraft oder der Schwierigkeit in der Darstellung grundsätzlich nicht verzeichnet:

- Unterschiede in der Groß- und Kleinschreibung sowie in der Akzentsetzung und Apostrophierung bekommen keinen eigenen Lemmaeintrag.⁹
- Unterschiede in der Interpunktion werden nicht angemerkt.
- Unterschiede in der Schreibweise von Zahlen im Text, d.h. die ausgeschriebene Darstellung oder die jene in arabischen Ziffern, werden nicht gesondert markiert, es sei denn es existieren graphematische Besonderheiten oder es werden unterschiedliche Zahlen angegeben.
- Varianten und Anmerkungen von Stendhals *Hand in italien 172* werden nicht mit in die Kollationierung eingebracht, da sie bereits in anderen Editionen des französischen Manuskripts nachzulesen sind.¹⁰
- Alle Abkürzungen in den verglichenen Manuskripten werden ohne besondere Kennzeichnung aufgelöst. Liegen Varianten vor, bei denen diasystematisch markierte Wörter abgekürzt werden, wird die Abbrüviatur, insofern nichts anderes angegeben ist, mit der eher zu erwartenden/allgemein häufigeren Form der jeweiligen kollationierten Handschrift aufgelöst.¹¹ In diesem besonderen Fall wird die Auflösung durch runde Klammern gekennzeichnet.

c) Siglen

Die verwendeten Siglen sind:

- *B* = *Ms. ital. qu. 34* (Staatsbibliothek Berlin)
- *V* = *Urb.lat. 1737* (Biblioteca Apostolica Vaticana)
- *D* = *Mscr.Dresd.F.45* (SLUB Dresden)
- *U* = *UPenn Ms. Codex 586* (Penn Libraries Pennsylvania)
- *F* = *italien 172* (Bibliothèque nationale de France Paris)

⁹ Die Unterschiede bei Majuskeln, Minuskeln, Akzenten und Apostrophen werden zum Teil dennoch sichtbar, wenn ein Lemma anders geartete, z.B. orthographische Varianten aufweist und bei diesen zusätzlich die benannten Bereiche abweichen z.B. Martino] martio *V*; Martio *D U*; Marzio *F* (S. 64, 3).

¹⁰ vgl. STENDHAL 1936.

¹¹ So findet sich für *offitio* (Mscr.Dresd.F.186, S. 140, Z. 15) in Ms. Codex 586 die Variante <off^o>. Die Auflösung erfolgt als *off(izi)o*, da es sich, wenn auch geringfügig, insgesamt häufiger findet (S. 363, 374, 375) und die mögliche Alternative *offitio* nur großgeschrieben und als Bezeichnung für die Inquisition hinter S. vorkommt (S. 435, 456).

d) Abkürzungen im textkritischen Apparat

<i>add.</i>	(<i>addidit, addiderunt</i>)	Ergänzung hinter einem Lemma
<i>corr.</i>	(<i>correxit, correxerunt</i>)	Korrektur durch den jeweiligen Kopisten
<i>cfr.</i>	(<i>confer</i>)	Vergleich mit ähnlicher Stelle
<i>del.</i>	(<i>delevit, delverunt</i>)	Streichung durch den jeweiligen Kopisten
<i>hc.</i>	(<i>hinc</i>)	ab dieser Stelle
<i>a.m.</i>	(<i>altera manu</i>)	von anderer Hand geschrieben
<i>h.l.</i>	(<i>hoc loco</i>)	an dieser Stelle
<i>i.</i>	<i>infra</i>	unterhalb
<i>n.l.</i>	(<i>non legitur, non leguntur</i>)	unleserliche Stelle
<i>om.</i>	(<i>omisit, omiserunt</i>)	Auslassung
<i>p.</i>	<i>pagina</i>	Seite
<i>praem.</i> ¹²	(<i>praemisit, praemiserunt</i>)	Ergänzung vor einem Lemma
<i>rep.</i>	(<i>repetivit, repetiverunt</i>)	Dittographie, Wiederholung des Lemmas
<i>sig. om.</i> ^{1/2}	(<i>signum omissionis</i>)	Auslassungszeichen ¹³
<i>sim.</i>	(<i>similiter</i>)	in ähnlicher Weise
<i>transp.</i>	(<i>transposuit, transposuerunt</i>)	Umstellung von Wörtern und Ausdrücken - Um die neue Stelle zu kennzeichnen, steht hinter <i>transp.</i> das Wort, hinter dem der Ausdruck gerückt wurde.

e) Markierungen bei längeren Ausdrücken und Zeilensprüngen

- Besteht ein Lemma aus einem längeren Ausdruck (d.h. mindestens drei Wörter), wobei sich jedoch alle Wörter innerhalb derselben Zeile befinden, wird für gewöhnlich nur das erste und letzte Wort angegeben und weiterhin keine gesonderte Zeilenmarkierung verwendet (Wort 1 ... Wort 2]).

¹² Die Angaben *add.* und *praem.* stehen beide gleichermaßen zur Angabe von ergänzten Wörtern, Wortgruppen oder gar ganzer Sätze. Der Unterschied in der Verwendung besteht allerdings in der syntaktischen Zugehörigkeit des jeweils Hinzugefügten. So scheint es z.B. bei ergänzten Artikeln viel sinnvoller *praem.* zu setzen, bei nachgestellten ergänzten Adjektiven ist es logischer *add.* zu benutzen.

¹³ In den mit Mscr.Dresd.F.186 kollationierten Texten finden sich in den meisten Fällen nur zwei verschiedene Zeichen zur bewussten Kennzeichnung von Auslassungen. Einfache Auslassungspunkte werden dabei als *sig. om.*¹ und die Abbrüviatur ¶ für *et ceterae* (vgl. CAPPELLI 1999, S. 409) als *sig. om.*² kategorisiert. Für alle anderen, davon abweichenden Auslassungszeichen entfällt die Bezifferung.

Liegt jedoch das letzte Wort des Ausdrucks auf einer nachfolgenden Zeile, so wird davor die tiefgestellte Zeilennummer bzw. bei sehr langen Ausdrücken sogar die Seitenzahl vermerkt, um Missverständnisse bezüglich des korrekten Bezuges zu vermeiden (Wort 1 ... [Seitenzahl,] Zeilennummer Wort 2]).

- Silbentrennungszeichen bleiben bei der Zeilenzählung stets unbeachtet, d.h. wird das letzte Wort der jeweils aktuellen Zeile durch einen Silbentrennstrich unterbrochen, so zählt der Rest des Wortes auf der nächsten Zeile nicht als erstes Wort, sondern noch zur vorigen Zeile gehörig.
- Besteht ein Lemma aus dem letzten vollständigen Wort der aktuellen Zeile und dem ersten Wort der nächsten Zeile, so wird der Zeilensprung nicht gesondert markiert.
- Bei Transpositionen wird stets die Zeilennummer vermerkt, es sei denn die betreffenden Wörter sind nur innerhalb einer Zeile umgestellt.

Relaz(ion)e della morte del Card(inal) Caraffa _____	pag. 1
Morte di Gio(vanni) Caraffa Duca di Paliano _____	24
Morte di Giacomo, e Beatrice Cenci, e Lucrezia Madregna _____	55
Decapitaz(ion)e di Troilo Savelli _____	87
Giustizia seguita di Onofrio SantaCroce _____	159
Morte de' Figlj del March(es)e Massimi _____	166
Vita di Marc'Ant(oni)o de Dominis Arcivesc(ov)o di Spalatro _____	178
Relaz(ion)e della morte del Sig(nor) Giacinto Centini _____	278
Prosperità infelici di Fran(ces)co Canonici detto Mascanbruni _____	306
Nascita, Vita, e Morte del Soprad(ett)o Mascanbruni _____	390
Morte Di Belardino, e Nicol<o> Missorj _____	406
Sommario del Processo di Fran(ces)co Giuseppe Borri Milanese _____	428
Processo, e Sentenza contro Michele Molines _____	468
Processo, e sentenza con Michele M(ari)a Leoni della Diocesi di Como _____	497
Processo, e sentenza con P(adre) Simone Leoni della Diocesi di Como _____	505

Avvenimenti Tragici
 Et esemplari di Delitti puniti
 in Roma



Al lettore

Non per altra caggione l'istoria é chiamata
 Maestra dell'humana vita, se non perche ci pone a-
 vanti gl'esempi d'onorati fatti da imitarsi, et
 varij casi funesti raggionati da temerarie, et irre-
 5 golate passioni, onde s'apprenda quello, che seguire
 o fuggire si conviene.

Et consistendo la quiete, e la sicurezza publica
 nell'osservanza delle Santiss(i)me legi, à questo fine li
 saggi legislatori costituirono condegne pene à misfat-
 10 ti di quelli, che havessero perturbato il buon gover-
 no, e la quiete della città e cittadini; acció che con l'
 esempio loro gl'altri r[i]tirassero il piede dalli dis-
 torti e lubrici sentieri, che sono confini alli precipi-
 tij, et alle Ruine, hora senza scorrere in lontane par-
 15 ti ancorche in Roma del continuo si appresentino
 bellissime imagini di virtú con tutto ciò nel mede-
 mo Teatro sono comparsi talvolta personaggi tra=

Con(ven)tus S. S. Cosmę et Damiani

gici, che tirati da prave, et violenti passioni hanno
rotto il freno della giustitia, et insieme hanno insanguinato le scene con orrore de spettatori. E benche non siano mancate penne erudite, che per commune insegnamento hanno lasciate impresse sù le ca[r]-
5 tele infelici rimembranze di molti di costoro,
massime dell' lontani et antiche, con tutto ciò ho voluto anch io raccorne molte accadute nell'ultimi tempi, et i<n> q(ues)to teatro dell'alma città di Roma
10 acció ogn uno apprenda à non ribellarsi dalla Raggione ne dalle Divine et humane leggi considerandó che si arma l'istesso Cielo al castigo di costoro; Et serva á noi la sentenza del Vate Mantovano
15 Discite iustitiam moniti, et non temnere Divos.

Relatione

della morte del Card(ina)l Caraffa, Duca di Paliano
 suo fratello, Conte di Aliffe, et di D(on)
 Leonardo Cardines (per) commandam(en)to
 di Papa Pio IV l'anno 1562



L'anno 1562 al p(rim)o di marzo fu fatto concisturo per
 le cose de Caraffi, e duró dalle 17 sino ad un hora di
 notte nel qual tempo si lesse solamente la sostanza
 del processo, e Sua Santitá sententió in cedula il ca-
 5 so loro.

Mercordi notte che fú alli 5 del d(et)to mese venuto il
 Barigello con alquanti de suoi alle cinque hore andó in
 castello S. Angelo, di dove ne cavó il Duca et li altri due,
 et li condusse in Tor di Nona in questa forma. Prima
 10 arrestó il Conte d'Aliffe, et il Sig(nor) D(on) Leonardo, et li con-
 dusse sino alla salita del maschio, e qui li lascio, li q(ual)i
 senza timore di buona voglia restarono, dicendo ora-
 tioni, et se ne andó poi dal Duca, con il q(ual)e si dolse di
 dover esser quello che li doveva fare tal imbasciata,
 15 e mentre sedendo egli si confortava disse risoluto
 il Duca Andiamo, Andiamo pure, che io piú che volen-
 tieri vado à mutar la vita con la morte, e pigliando

BVD

Titel: Relazione della morte del Cardinal Caraffa, Duca di Paliano suo fratello, Conte d'Aliffe, e di Don Leonardo Cardines fatti morire da Pio IV nell'anno 1562 alli 6 di marzo B | Relatione della morte del Cardinal Caraffa in Castel Sant'Angelo nel Pontificato di Pio Quarto V | Relatione della morte del Cardinale Caraffa, del Duca di Paliano suo fratello, del Conte d'Alife, e di Don Leonardo Cardenes fatti morire da Pio Quarto IV l'anno 1562 D

1 L'anno ... marzo] *transp.* 2 Caraffi D | 1562] 1561 V | al] il B | concisturo] il *praem.* V; Concistoro B D; concisto V; secreto *add.* V 2 le cose] l'emergenti D | de] delli V | e] Detto concistoro V | dalle] ore *add.* B | 17] hore *add.* V | un hora] una ora B 3 nel] il V D | lesse] spese V; consumò D | la] à legger *praem.* D; à leggere *praem.* V 4 sententió ... cedula] sentenzió in Cedola B 6 notte] a *praem.* D | del] di B | mese] *om.* V | venuto] venendo V D 7 alquanti] alcuni D | alle ... hore] alle ore 5 B; alle quattro hore B | hore] di notte *add.* V 8 castello] Castel *add.* B | S. Angelo] *om.* V D | et li] con' B; con li V; con gl' D 9 et] e B V D | Tor] Torre D | Tor ... Nona] Tordinone B | in² ... forma] *om.* B | forma] maniera V D 10 arrestó] pigliò V D | d'] *om.* B | Aliffe] Alife D | il Signor] *om.* D | Leonardo] de Cardine *add.* V | et²] e B V D | condusse] menó V; menò D 11 qui] la V D | li²] *om.* V 12 timore] temere B V D | di] anzi *praem.* V | restarono] restorono V | orationi] orazioni B 13 et] e B V D | se ... andó] mandó V; n'andó D | dal] al V D 14 dover] dovere B V | esser] essere V | li ... tal] gli dovesse fare tale B; gli facesse tale V; li faceva tale D | imbasciata] ambasciata D 15 e] *om.* V | sedendo] sedeva B | sedendo ... si] si scendeva e V; si sedeva e D | risoluto] *om.* V D 16 Andiamo¹] non importa *praem.* V | piú ... volentieri] *om.* V D 17 vado] vò D | mutar] mutare B V | la¹ ... morte] la morte con la vita V D | pigliando] cosi presto V D

Jahresangabe im Titel (1562): Bei der Angabe des Jahrhunderts stand zunächst „1662“, was immer noch deutlich zu lesen ist. Der Schreiber hat dies anscheinend später selbst zu „1562“ korrigiert.

da se stesso in mano un crocifisso di argento et una
 candela di cera appiccata s'invio innanzi a tutti
 senza alcuna sorte di timore, et ritrovati gl'altri due
 dove furono lasciati avvicinati che furono non già
 5 con maniera di andare alla morte ma con vero giu-
 bilo, et allegrezza teneramente si salutarono, come se si
 fossero trovati in una gioia di qui andando tutti tre as-
 sieme dicendo continuate orationi furono condotti a Tor
 di nona
 10 Lasciati q(ues)ti in mano de confortatori tornó il Barigel-
 lo in castello con il carnefice et avvicinato alla camme-
 ra del Card(in)a| Caraffa, che dormiva si opposero i suoi ser-
 vitori, che stavano di guardia acció non se gli desse al
 cuna sorte di fastidio, ma il Barigello, fatto forza con
 15 dire, che doveva in ogni maniera entrare, senza altro di-
 re passó avanti. In questo mentre destatosi il Cardinale
 si levó à sedere sú l'letto, et veduto il Barigello, li disse
 e ben Capitano, che volete voi da me, et egli lo pregó a scu-
 sarlo, e dolendosi mostró gran sentimento di quanto
 20 doveva succedere; soggiungendoli che quella gratia
 che li poteva fare era solo di darli tempo un hora di
 disporre de le sue cose, e per l'anima, e per il corpo. Ris=

1 in] prese *praem. VD* | un] il *B* | crocifisso] Crocefisso *B VD* | et] ed *B* | una] con *praem. D 2* candela ... appiccata] faccella accesa *V*; faccella in mano accesa *D* | s'invio] e di buonissima voglia *praem. VD*; si avvió *D* | a tutti] *om. VD 3* alcuna ... di] *om. B* | alcuna ... timore] timore alcuno *VD* | et] e *B* | ritrovati] andò e *praem. D*; ritrovò *VD* | gl'] gli *B D* | due] che aspettavano *add. VD 4* dove ... 5 andare] su' la salita, quali subito vedutisi, non con lamenti andando *V*; su' la salita del Maschio, quali subito vedutisi, non con lamenti andando *D 5* maniera] maniere *B* | vero ... 6 et] *om. V 6* et] ed *B D* | salutarono] salutorono *V* | si² ... 7 una] fossero in grandissima *VD 7* una] vera *B* | andando] andarono *B* | assieme] insieme *VD 8* continuate] continuamente *B*; *om. VD* | orationi] orazioni *B* | furono] *om. B* | condotti] come dissi *add. V* | a] in *V* | Tor] Torre *D* | Tor ... 9 nona] Tordinona *B V 10* in ... confortatori] *om. V* | confortatori] confrati *B D* | tornó] ritornó *V 11* in ... carnefice] con il carnefice in Castello *D* | et] ed *B* | avvicinato] andò *V*; andò *D* | cammera] camera *V*; Camera *D 12* del] di *V* | Cardinal] Cardinale *B*; *om. V* | che ... 14 fastidio] il quale dormendo, non volevano quelli che erano alla guardia che se li desse fastidio. *V*; il dormendo, non volevano quelli che erano alla sua Guardia che se le desse fastidio. *D 13* se ... 14 fastidio] le fosse fatto tomore *B 14* ma] All' hora *V*; Allora *D* | fatto] fatta *B* | fatto ... 16 avanti] á me conviene entrare aprite pure; aperta la porta entró *V*; disse á me conviene entrare aprite pure, et operata la porta entró *D 15* doveva] dovea *B* | senza ... dire] sichhè *B 16* In ... mentrej *A* questo romore *B*; et al rumore *VD* | destatosi] svegliatosi *V 17* sú l' letto] sul *B*; sopra del *VD* | et] e *B VD* | veduto] vedendo *VD* | li] gli *B*; *om. VD 18* e] è *B*; *om. D* | Capitano] capitano *V* | voi] *om. B* | voi ... scusarlo] all' hora disse il Barigello molte parole scusandosi *V*; Disse allora il Barigello molte parole, scusandosi *D*; all' hora disse il Barigello molte parole scusandosi, e dolendosi, *V* | et] *om. B 19* mostró ... 22 corpo] si come haveva poco avanti fatto con il Duca finalmente disse. Io Signore vi faccio tutta quella gratia che mi è concessa farvi, che è di darvi tempo un hora solamente di acconciar li fatti vostri, che piú per la commissione che mi è data non potete vivere. *V*; come haveva poco prima fatto con il Duca di Paliano, finalmente disse. Io signore faccio tutta quella gratia che m'è concessa fare, che è darvi tempo un hora ad accomodare li fatti vostri, che é piú per la commissione che mi é data di non poter vivere. *D* | sentimento] dispiacere *B 20* dovea] dovea *B* | soggiungendoli] soggiungendole *B* | gratia] grazia *B 21* li] gli *B* | darli] dargli *B* | un ... di?] un' ora per *B 22* de le] delle *B* | Rispose] Allora *praem. B D*; disse *B D*

pose il Card(ina)le senza alcuna sorte di mutatione ne al-
tro timore mostratemi il mandato, il quale il Bari-
gello diede subitamente, et questo spiegato altro n(on)
disse, se non O Re Filippo, O Papa Pio non aspett<a>vo gia
5 io questo da voi, al che soggiunse il Barigello, Signore
e bene che vi vestiate, il che facendo quando vuolese
mettersi il solito mantello di Cardinale, disse il Bari-
gello, Non Sig(no)re che non puol piu usare questa dignitá
essendo gia degradato. Orsu disse egli datemi dunque
10 una cimarra, onde le ne fu data una di velluto nero,
e postasi questa si vo[l]se anche mettere la beretta da
Cardinale, ne questo ne meno puotê fare per l'istes-
so impedimento, dicendoli di piu il Barigello che
haveva ordine di portarla al Papa e pero se li die-
15 de un capello non gia da Cardinale ma uno dell'Or-
dinarij nero. Fatto questo disse il Capitano Signore
si contenti che anche io li metta le manette al che
piegate le mani disse fate pur ciò, che volete, et ordi-
nato, che si andasse per il Confessore, anche à questo si
20 mostró contrario il Barigello assicurandolo, che di
altro non si poteva servire, che di quello, che lui stes-
so aveva condotto, il quale fatto venire {con gusto}

1 Cardinale] Caraffa V | alcuna ... altro] mai mutarsi ne mostrar V D | mutatione] mutazione B | ne ... 3 timore] om. B 2 timore] alcuno
add. V D | il³ ... 4 disse] li fù dal Barigello dato, spiegato e letto non disse altro V; fù dal Bargello dato spiegato, e letto non disse altro D
3 subitamente et] subito e B 4 se non] om. V | non¹] che add. B | O¹] Hò B; ho D | aspettavo] aspettava V D; io add. B 5 io] om. B | io ...
voi] io da voi questo V | al ... soggiunse] om. V D | Barigello] disse add. V | Signore] allo praem. D 6 vestiate] vestite D | il ... 7 mettersi]
cosi si mise le calze e giubbone e volendosi mettere V; cosi si mise le Calze et il Giubbone e volendosi mettere D | vuolese] volse B
7 solito] om. V D | di Cardinale] che sogliono portare li Cardinali V D | Barigello] Bargello V 8 Non] om. B | che ... puol] non potete V D |
che ... piu] lei non puole più B | piu] transp. usare D 9 essendo gia] perche sete V D | gia] di praem. B | degradato] lei praem. B | Orsu]
horsù D | dunque] om. V D 10 una cimarra] un saio V D | cimarra] Zimarra B | le ne] glienè B; gle ne V; ne gli D | data una] dato uno
V D | nero] negro D 11 e postasi] messosi V D | questa] il saio V D | volse] volle B | anche] om. V D | beretta] beretta B V D
12 Cardinale] in capo add. V; in testa D | ne questo] om. B | ne meno] om. V D | puotê] potete V; poté D | puotê fare] gli fù permesso di
fare B | per ... 13 impedimento] om. B V D 13 dicendoli] disse V D | di piu] om. V D | che haveva] anzi ho espressa V; anzi io ho espresso
D 14 haveva] avea B | ordine] commissione V | al Papa] a Nostro Signore V D | pero] perciò B | se li] gli si B | se ... diede] li fù dato V D
15 capello] cappello V; Cappello D | gia] però V D | uno ... 16 nero] un altro comune V; un altro Comune D | dell'Ordinarij] degl'ordinari B
16 Capitano ... 17 metta] Barigello ho commissione di mettervi V D 17 anche] om. B | li] le B | al che] et egli all'ora senza indugio V; et
egli all'ora senza indugio D 18 piegate] piegó V | fate ... volete] mettele V D | pur] pure B | et] ed B; e V D | ordinato ... 19 andasse]
subito disse vadasi V; vadasi D 19 Confessore] Vescovo, mio praem. D; mio add. D | anche ... p. 4, 1 Cardinale] non é tempo d'andare per
il Vescovo, ma hó menato un Sacerdote huomo da bene, che farà il bisogno, há disse fatelo venire, cosi V; non è tempo d'andare al
Vescovo gli fù resposto, ma hò condotto meco un Sacerdote huomo da bene, che farà al bisogno; Stà bene disse il Cardinale fatelo
venire, e cosi D 21 che lui] ch'egli B 22 haveva] avea B

con gusto del Cardinale si confessó con molta compu<ni>
 tione, et devotione, nel che tirando alla lunga di piú
 di quello il tempo richiedeva, fú costretto il Barigel-
 lo di affrettare dicendo Sig(no)re si restringa, et si spedisca
 5 presto acció io non habbia d havere qual che gran
 richiamo per l'ordini strettissimi, che ho hauti; an-
 zi L assicuro, che é passata l'hora prefissa gia d'un
 pezzo, e cosi éra. Rispose il Caraffa anchora qualche
 cosa di piu, et havevó finito, e cosi anche confermó
 10 il confessore soggiungendo hor, hora sará finito.
 Terminata la confessione, domandó da bere, et che
 di gratia se li desse tempo di dire sette salmi pe-
 nitentiali, il che tutto li fú concesso. In questo disse
 il Barigello, che si conobbe in lui qualche sorte di
 15 mutatione, mentre legendo s'intoppava e parté
 ne disse passeggiando e part[e] ginochione. finiti;
 domandó pure da bere, et tenne alquanto stretto
 un quadro al petto, ove era dipinta l'immagine del-
 la madonna, e questo pregó, che fusse dato ad una
 20 sua sorella, et detto questo si pose à sedere sopra u-
 na sedia, et con quelle dita, che le manette non serra-
 vano prese il braccio del Barigello, et disse non mi

¹ con² ... ⁷ assicuro] essendo la confessione assai lunga, et il tempo passando, il Barigello facendo fretta disse Signore hormai speditevi non fate io ne habbia rechiamo V; et essendo la Confessione assai longa, et il tempo passando, il Barigello facendo segno di fretta disse signore hormai speditemi non fate che io habbia richiamo D | compu<ni>tione] compunzione B 2 et devotione] om. B | lunga] longa B 4 dij ad B 5 habbia] abbia B | d havere] om. B | qual che] qualche B 6 hauti] auti B 7 passata l'hora] passato l'ora B | prefissa] prefissami B | prefissa gia] om. V D | d'] da B | un] gran add. V D 8 Rispose il Caraffa] Il cardinale rispose B | anchora ... ¹⁰ confessore] quattro parole sole, et il medemo disse il Sacerdote V | anchora ... ¹⁰ soggiungendo] quattro parole sole, et il medesimo anco disse il Sacerdote D 9 et havevó] e avrò B 10 hor, hora] or ora B 11 Terminata] finita V D | domandó] dimandó V; dimandó D | bere] bevere V | et] e B V D 12 gratia] grazia B | se li desse] gli si dasse B | desse] dasse V | sette] li *praem.* B V; due *praem.* D | penitentiali] penitenziali B | penitentiali ... ¹³ li] e gli V; e li D 13 li] gli B | In questo] Quivi V D 14 che] om. V | in ... dij alquanto di V D 15 mutatione] mutazione B; in lui add. V D | mentre legendo] che nel leggere V; ch nel leggere D | e ... ¹⁶ ne] e li V | e ... ¹⁶ disse] dicendo li sette salmi D 16 e part<e>] et alle volte V D | ginochione] in ginocchio B; inginocchiandosi V; in ginochioni D | finiti] li sette salmi add. V; finitili di recitare D 17 domandó] dimandó B; dimandó V D | pure] un'altra volta V D | et] e B V | alquanto] poi V D 18 al petto] om. V D | ove] dove V | immagine] immagine B; om. V; Immagine D | della ... ¹⁹ madonna] nostra Donna V; di nostra Donna D 19 questo] om. V D | fusse] fosse B V D 20 sua] om. D | et] e B V | detto questo] om. V D 21 et] e B V D 22 del] al B | et] e B V D | mi] m' D

abbandonate Capitano, state qui et se da me non volete altro fate pure quello, che havete da fare, che son contento

Fú all' hora introdotto il Carnefice, il quale facendoli segno il Barigello, che li mandasse il capello avanti cosi fece coprendoli l'occhi, del che accortosi il Caraffa disse Non nó Capitano, faccia pur egli il fatto suo, che da me non sará impedito, cosi postoli il laccio al collo, et dateli molte torte si ruppe
 5
 10
 15
 (come forsi deve essere solito in simili casi). All' hora il Carafa risentitosi disse solo Giesù mio soccorremi, et subito postoli il secondo laccio senza mai muoversi fu del tutto strangolato e involto in un lenzuolo portato alla chiesa della Traspontina, e quivi fu sepolto, E benché alcuni dicessero, che fosse portato in quell' istessa notte alla Minerva, la verità é che in quella fu sepolto.

Finito questo il Barigello tornó a Tor di nona che dovevano essere otto hora, e piu di notte, dove
 20
 in questo tempo, che parti da Castello il Duca aveva compostissimo recitata devotamente la passione di N(ost)ro Sig(nore) Giesu Christo, et arrivo giusto all'

1 Capitano] Capitano V | et] e B V D | non] om. V 2 pure] om. V | che'] om. V D | havete] avete B | da] à V D | fare ... 3 contento] om. V D 3 son] io *praem.* B 4 all' hora] allora B D | il?] al B V D | facendoli] facendo B 5 segno] *transp.* Barigello V D | li] gli B | mandasse] giú *add.* D | capello] cappello B V; Cappello D 6 coprendoli] coprendogli B | coprendoli ... accortosi] spingendolo un poco nelli occhi V; spingendolo un poco negli occhi D 7 il] om. V | Caraffa] se ne accorse e *add.* V; se ne accorse *add.* D | disse] om. D | pur] pure B V D | egli] om. V D 8 che ... impedito] om. V D | cosi] e *praem.* D | postoli] postogli B 9 et] e B V | dateli] dandogli B; datoli V D | ruppe] rompé V 10 come ... essere] si come dicono esser V; si come è noto d'esser D | forsi] om. B | simili] simili V D | All' hora] Allora B D 11 il Carafa] om. V | Carafa] Caraffa D | solo] solamente V D | Giesù] Gesù B | mio soccorremi] om. V D 12 et] e B V D | subito] subito B D | postoli] postogli B | laccio] om. V D 13 muoversi] moversi B V | del tutto] om. V D | e] ed B; et V; fu D 14 lenzuolo] lenzolo B; e *add.* V D | chiesa della] om. V D | Traspontina] Traspuntina D; che é li vicino sepolto *add.* V; che è li vicino *add.* D | e] om. B | e ... 15 E] om. V 15 quivi fu] om. D | E] om. D | dicessero] dissero B; dicano V; *n.l.* D | fosse ... 16 notte] fosse in quella stessa notte portato B; la notte lo trasportassero V; in questa notte medesima l'habbino trasportato D 16 la ... 17 sepolto] dove forsi sarà sepolto con gli altri V; afin' che fosse la sera sepolto con gli altri D 18 Finito] Allora che *praem.* B | Finito ... p. 7, 19 castighi] om. V | Tor] Torre D | Tor ... nona] Tordinona B 19 dovevano ... otto] doveva essere ancora un D | dovevano ... hora] erano ore otto B | e ... di] om. B 20 questo] tutto *praem.* D | tempo] mezzo D | che ... Castello] om. D | haveva] avea B 21 compostissimo] om. B D | recitata] raccontata D | devotamente] divotamente B; tutta D 22 Giesu Christo] Gesù Cristo B | et] ed B; e D | arrivo] v' *praem.* D | giusto] om. D | all] allora B D

hora, che recitava la parola Sitio et sopra di questa
 disse molte cose, come alla fine sopra il Consuma-
tum est. Et doppo, veduto il Barigello, disse. Andia-
 mo Capitano, che é hora, et cosi si avvió giú nel cor-
 5 tiletto con grandissimo animo, e mentre calava le
 scale disse, aspettate, che voglio recitare il Credo,
 che mell'ero scordato, e lo disse con molta devotione.
 In questo tempo, che stettero in Tor di nona il Du-
 ca, tra l'altre cose, che fece scrisse due lettere, una
 10 al figliolo assai considerabile, esemplare, e Christi-
 ana, e piena di bellissimi documenti e profittevoli
 ricordi, e l'altra alla sorella dandoli avviso, che
 andava alla morte, et confortandola alla pazienza
 li disse, che li haveva fatto dare alcune spogle di un
 15 Vescovo morto assicurandola, che cosi gli haveva or-
 dinato il Papa, ma che in effetto il Papa non have-
 va dato quella commissione, ne saputo c<o>sa alcuna,
 et che però nel miglior modo, che poteva, et nel ter-
 mine che si trovavano le restituísse, et che haveva
 20 volsuto scaricarsi questo peso lasciandolo à lei.
 Scrisse ancora in quel tempo alcuni ricordi ad
 altri suoi particolari, et speditosi domandó che fusse

1 recitava] raccontava *B D* | la parola] *om. B*; le parole *D*; che disse Christo in Croce *add. D* | et] e *B* | et ... questa] dove *D* | questa] questo *B 2* come] *om. B*; et *D* | sopra il] *om. B*; dicendo *D 3* Et] e *B* | Et ... Barigello] *om. D* | disse] anco *add. D 4* é] gl' *praem. D* | hora] ora *B* | et] e *B*; *om. D* | cortiletto] cortile *B 5* e ... ₆ scale] et andando *D 6* recitare] dire *D 7* mellerò] io *praem. B*; me l' *B*; mi *B* | con ... devotione] *om. D 8* tempo] mentre *B* | che] mentre *praem. D* | stettero] stavano *B* | Tor] Torre *D* | Tor ... nona] Tordinona *B* | il ... ₉ fece] tra le altre cose che fece il Duca *B*; oltre l'altre cose il Duca *D 10* figliolo] figliuolo *D* | assai ... esemplare] molto prudente *D* | esemplare] *om. B 11* e² ... ₁₂ ricordi] *om. D 12* e] et *B D* | l'] *om. B* | dandoli] dandole *B*; parte, et *add. D 13* et] e *B* | alla²] a *B*; à *D* | pazienza] pazientare *B 14* li¹] le *B* | li¹ ... che] e perche con sue lettere *D* | li²] le *B*; gli *D* | haveva] avea *B* | spogle] spoglie *B D* | di] d *B*; d' *B 15* assicurandola] con dire *D* | gli] *om. D* | haveva] avea *B* | ordinato] ord<i>nato *D 16* ma ... ₁₇ commissione] gli diceva non esser vero, che il Papa haveva dato *D* | haveva ... ₁₇ dato] avea data *B 17* cosa alcuna] quel ordine *D 18* et¹] e *B* | nel miglior] di quel *D 19* trovavano] trovava *B*; trattava *D* | le ... che²] *om. B D* | haveva] avesse *B 20* volsuto] voluto *B D* | scaricarsi] scaricargli *B*; di *add. B D* | questo] quel *D* | lasciandolo] che lasciava *D 21* ad ... ₂₂ speditosi] d'altre cose sue, e spedito à questo modo *D 22* particolari] amici *add. B* | et] e *B* | domandó] dimandó *B D* | fusse] ne *praem. B*; fosse *B D*

del cardinale suo fratello, et dettoli, che n'era bene, lo-
do Dio, et ringratiollo. Quando fú á basso vedendo
il supplicio parve, che alquanto si sbigotisse, pure,
ripreso animo, con molta pazienza lo sopportó po-
5 nendo il collo su l' ceppo, et cosi fecero similmente
li altri due, al che tutti l'astanti lacrimarono
dir[o]ttamente.

Nel morire segui quest'ordine. Prima il Cardi-
nale, poi il Duca, doppo il Conte di Aliffe, et il Sig(nor) D(on)
10 Leonardo. Finito il tutto furono portati in Ponte con
parecchie torce. Il Duca di Paliano sopra una bara
con il capo tronco, et con lui erano in terra sopra il tappe-
to da man sinistra D(on) Leonardo, et alla destra il conte di
Aliffe nel medemo modo, et cosi stettero sino alle sedici
15 hore, e doppo furono portati alla Minerva à sePELLIRE,
et questo fu il fine della loro vita, esempio memora-
bile, et da ammirarsi da chiunque sia in futuro in
simili maneggi, et di camminare per vie dirette acció
non incontri in simili castighi.

1 suo fratello] *om. B* | et] e *D* | dettoli] dettogli *B*; rispostoli *D* | n'] ne *D* | lodo ...² ringratiollo] laudò e ringraziò Dio *B*; laudò e ringraziò Dio *D* 2 á basso] abbasato *D* 3 supplicio] supplizio *B* | alquanto] *transp.* sbigotisse *B* | sbigotisse] risentisse *D* | pure] e *praem. D* 4 ripreso] riprese *B* | ripreso ... molta] con grandissimo animo et infinita *D* | pazienza] pazienza *B* | ponendo] e cosi misse *D* 5 su l'] sul *B D* | et] e *B D* | cosi ... similmente] e il simile fecero *D* 6 li] l' *B*; gli *D* | al ... lastanti] d'onde gl'assistenti *D* | l'astanti] gli *B* | lacrimarono] lacrimavano *D* 7 dir[o]ttamente] *om. D* 8 Nel morire] nel morire *D* | segui quest'ordine] fù la Giustizia eseguita in ordinanza come si può comprendere *D* | quest'] il seguente *B* 9 doppo] Dopo *D* | Aliffe] Alife *D* | et] ed *B*; e *D*; quarto *add. D* | il Signor] *om. D* | Signor] Signore *B* | Don] *om. B* 10 Finito] e *praem. B*; et allora che fù *praem. D* | Finito ...¹⁶ vita] *rep. sim. p. 47, 21* luminum *V* | Ponte] S. Angelo *add. B* 11 torce] Torcie *D* | bara] barra *D* 12 con il] col *D* | et] e *B D* | con² ... erano] *om. B* | il²] un *B*; i *D* | tappeto] Tappeti *D* 13 et alla] e à man *B* | di] d' *B* 14 Aliffe] Alife *D* | nel ... modo] *om. B* | medemo] medesimo *D* | et] e *D* | cosi] dove vi *B* | stettero] in Ponte *add. D* | sedici ...¹⁵ hore] ore 16 *B* 15 doppo] poi *D* | à sePELLIRE] ove li fù data seppoltura *B* | sePELLIRE] sePELLIRE *D* 16 et] e *B D* | della ... vita] delle loro vite *D* | esempio ...¹⁹ castighi] per lasciar memoria eterna, et esemplare, che non può chiamarsi rigorosa Giustitia quella, che s'amministra contro li Rei, che se Nobili hanno li Natali simili non hanno li Costumi, mentre i falli sono da processo *D* 17 et] è *B* 18 et] e *B*

Dialogo
 Tra Gasparino, e Lattantio Barigelli
 Sopra la morte del Card(inal) Caraffa
 Suo fratello e Cognato, et di
 D(on) Leonardo Cardines seg=
 uita in Roma in tempo
 Di Pio IV di Casa Medici li 5: Marzo 1562



Lattantio Biondi. Bondi Cap(i)t(an) Gasparino
 Gasparino. Bondi Bondi.

Latt(antio): Intendo che <a te> toccassero hier sera le fattioni
 di questi Sig(no)ri Caraffi, et perche ne sono da molti richi-
 5 esto vorrei sapere come per appunto seguissi il fat-
 to, onde per sodisfare à questi tali, et per mia pro-
 pria curiosita ti prego a conferirmi come seguisse
 un tal fatto doloroso, che mi farai piacere, et te ne
 restaró obligato.

10 Gasp(arino). Si volentieri te lo racconteró di punto in punto,
 e brevemente. La sentenza fu questa, che al Duca di
 Palliano, al conte di aliffe suo cognato, et à D(on) Leonar-
 do Cardines fussero tagliate le teste, e poi portati a
 Ponte in sei pezzi si come haverai potuto vedere. Et il

B

Titel: Dialogo Tra Gasparino, e Lattanzio Barigelli Sopra la morte del Cardinale Caraffa, Suo Fratello e Cognato, e Don Leonardo Cardines, seguita il Mercredi notte li 25. Marzo 1562 *B*

1 Lattantio ... 2 Bondi] *om. B* 3 Latt(antio)] Latta(nzio) *B* | toccassero] toccasse *B* | hier] ieri *B* | fattioni] funzioni *B* 4 Caraffi] Caraffa *B* | et] e *B* | richiest] ricercato *B* 5 vorrei sapere] sicché desidero *B* | per] *om. B* | seguissi] seguisse *B* 6 per² ... 7 curiosita] *om. B* 7 conferirmi] conferirmelo *B* | come ... 9 obligato] *om. B* 10 Gasp.] Gasp(eri)no *B* | te ... punto²] ti racconterò come il tutto segui *B* 12 Palliano] Paliano *B* | et] e *B* | à] *om. B* 14 fussero] fossero *B* 15 si ... vedere] *om. B* | Et] e *B*

3/10 Die Tatsache, dass im Titel von Ms. ital. qu. 34 *Gasparino/Lattanzio* und nicht wie in Mscr.Dresd.F.186 *Gasparino/Lattantio* erscheint, legt nahe, dass auch die Abkürzungen der Namen mit <e> bzw. <z> aufzulösen sind. Dies bestätigt sich für den ersten Namen ferner dadurch, dass auf den nächsten Seiten in *B* zum Teil auch zusätzlich *Gasp(e)* als abgekürzte Form auftaucht (z.B. f. 272^v) und in den Sprechanteilen ebenso Lattanzio zu lesen ist (f. 273^r). Da die Namen zur Kennzeichnung des Sprecherwechsels sehr oft, aber stets nur in abgekürzter Form auftauchen, wird zur Entlastung des Apparates daher darauf verzichtet, im Folgenden all diese Varianten anzugeben.

Cardinale Caraffa strangolato in castello nella sua propria camera.

Adesso però ti racconterò, non senza mio gran dispiacere, come passasse la loro morte, perche da quel
 5 ch'io sono pochi saranno quelli, che non rincrescesse la morte di Sig(nor)ri così honorati per la loro gran Nobiltà, e qualita riguardevoli, et se non per altro (per) essere stati nepoti di Papa ma guai à chi tocca, e tristo chi ci casca. {Hora}

10 Hora hauta io la sentenza sottoscritta da Monsig(nor) Govern(ato)re che fù alle due hore di notte, andai con sei de miei, et il m[astr]o di Giustitia a trovare il Castellano di Castel S. Angelo, al q(ual)e mostrai l'ordine e sentenza
 Mi ripose però che io eseguisi quel tanto, che á
 15 me si aspettava, e parendomi molto espediente cominciare dal Duca, perche il Cardinale in quell' hora non poteva per anche dormire, giudicai per tal rispetto andare ad annunciare la morte al d(et)to Duca, e non potendomi francamente ridur-
 20 re feci domandare di Monsig(nor) Giovanni Nepi, che anche questo era prigione, et lo pregai à voler far' egli tal imbasciata, che altrimenti li soggiunsi,

3 però] *om. B* | racconterò] racconterò *B 4* perche] poiche *B 5* rincrescesse] li *praem. B*; fusse rincresciuto *B 6* honorati] onorati *B* | per] e *praem. B 7* e ... riguardevoli] *om. B* | se ... altro] ancho *B 8* nepoti] Nipoti *B 10* Hora hauta] *om. B* | io] avevo *add. B 11* fù] me la diede *B* | alle due hore] alle ore due *B* | notte] che poi *add. B* | andai] andiedi *B 12* miei] omini *add. B* | Giustitia] Giustizia *B 14* Mi] dove *praem. B* | però] *om. B* | á] *om. B 15* me si] mi *B* | espediente] di *add. B 16* perche] poiche *B 17* hora] ora *B* | non] *om. B* | per anche] *om. B 18* andare] di *praem. B* | annunciare] annunziare *B 19* d(et)to] *om. B* | potendomi] potendomici *B 20* Nepi] de *praem. B* | che] il quale *B 21* et] che *B* | à ... egli] volere egli fare *B 22* tal] tale *B* | che ... soggiunsi] con mandare con esso *B*

che l'haverei fatta fare ad uno de miei esecutori,
 onde egli mi ripose, che per questa carita vi sa-
 rebbe andato, si che risoluto andó a bussare al-
 la porta della cammera del Duca su le tre hore
 5 di notte, et trovó che si andava spogliando dop<po>
 di haver cominciata una lettera che mandava
 al suo figlio a Napoli et entrato il d(et)to Monsig(nor) Gio(vanni)
 in cammera, li domando il Duca, se vi era al-
 cuna cosa di nuovo, et egli rispose mi duole sino
 10 all'anima di haver à dire à V(ostra) Sig(nori)a Ill(ustrissi)ma que{l}-
 lo che sono per dirle ma perche al nostro Sig(nor)
 [Gi]esu Christo, et al Papa piace {piace} cosi bisogna,
 che anche ella si contenti di morire. Finite di
 dire queste parole, il Duca con le braccia aperte
 15 se li gettó il collo, egli disse Monsig(nor) Giovanni
 mio, per havermi una nuova da me tan-
 to desiderata siate pure il benvenuto. Si io
 son contentissimo di morire, ~~{finite di dire ques-
 te parole.}~~ e Dio sia quello, che habbia misericor-
 20 dia dell'anima mia et mi perdoni li miei pecca-
 ti e subito piglió il Crocifisso, che teneva sú l'al-
 tare, dove se li diceva la messa, et, accesa una can-

1 che ... ad] *om. B* | miei] omini *add. B 2* onde] sicchè *B* | egli] *om. B 3* si che] e *B* | a bussare] dove bussò *B 4* su le] alle *B 5* et] che lo
B | andava spogliando] spogliava *B 6* haver cominciata] avere cominciato *B 7* figlio] Figliolo *B* | a] in *B* | et] ed *B* | Gio(vanni)] *om. B 8* se
 ... 9 cosa] cosa vi era *B 9* et] ed *B 10* all'anima] al cuore *B* | di haver à] il *B 11* dirle] dirgli *B 12* Christo] Cristo *B* | et] ed *B* | cosi ... 13 che]
 dunque *B 13* Finite] Finito *B 14* queste] tali *B* | le] *om. B 15* li] gli *B* | egli] e gli *B* | Giovanni] *om. B 16* havermi] avermi *B*; portata *add. B*
17 desiderata] bramata *B* | siate ... benvenuto] *transp.* 16 mio *B* | benvenuto] ben venuto *B 18* son] sono *B* | ~~finite ... 19 parole]~~ *om. B*
19 sia ... che] *om. B* | habbia] abbia *B 20* et] e *B 21* subito] subito *B* | sú] sopra *B 22* se li] gli *B* | diceva] celebravano *B* | et] e *B*

18/19 Der Schreiber hat die unterstrichenen Worte in Zeile 18 zwar selbst getilgt, anscheinend aber vergessen, die Fortsetzung in Zeile
 19 durchzustrichen.

dela benedetta, lo prese in mano con gran devoti-
 one, e cominció <a far> oratione sempre piangendo
 e pregandolo, che li perdonasse li suoi peccati, et
 in questo io entrai dentro, e lo salutai
 5 Latt(antio): Ma dovesti piu tosto darli animo, e confortarlo.
 Gasp(arino). Prima mi disse Capitano mio hó inteso c(on)
 tutto il mio gusto la buona nuova, che il mi<o> mon
 sig(nor) Giovanni mi ha data, son contentissimo però
 di morire, ma perche so, che il Conte d'Aliffe, et
 10 D(on) Leonardo hanno ancor loro da morire, farai
 perciò intendere al Sig(nor) Castellano, che voglio
 andare a morire con loro in Torre dinona quan-
 do piaccia e sia con licenza di S(ua) Beatitudine,
 et cosi subito feci intendere il desiderio dél Du-
 15 ca al Castellano, per il che si contentó che si sodis-
 facesse pure, come voleva, il che inteso, il Duca
 chiese da scrivere, e fini' la lettera al suo figlio,
 la quale fu piena di avvertimenti, et buone esor-
 tationi paterne, et finita, mi prego [poi], che io
 20 la dessi in proprie mani al Sig(nor) Ferrante di Sangro
 et l'havessi pregato a volerglela mandare
 Piglió poi l'istesso Crocifisso con la candela

1 lo] la *B* | devotione] divozione *B* 2 far] fare *B* | oratione] orazione *B* 3 e] *om. B* | li'] gli *B* | et] ed *B* 4 questo] tempo *add. B* | salutai] *sig. om.*¹ *add. B* 5 Ma dovesti] In quel caso gli averai *B* | darli] dato *B* | e] che *B* 7 il'] *om. B* | gusto] piacere *B* | mi<o>] nostro *B* 8 Giovanni] *om. B* | ha] à *B* | data] dato *B* | son] sono *B* 9 d'] *om. B* | et] e *B* 10 hanno ancor] anno anche *B* | loro] essi *B* 11 perciò] però *B* | Torre dinona] Tordinona *B* 13 piaccia ... licenza] sia di piacimento *B* 14 subito] subito *B* 16 pure] puro *B* 17 e] che *B* | fini'] di scrivere *add. B* | figlio] figliolo *B* 18 fu] era *B* | et] e *B* | esortationi] esortazioni *B* 19 et] e *B* | finita] finito *B* | [poi]] *om. B* 20 dessi] dassi *B* | Ferrante] Ferranti *B* 21 et ... pregato] con pregarlo *B* | volerglela] volergliela *B*

benedetta accesa, et ci avviassimo verso torredino-
 na sempre dicendo egli diverse orationi rin-
 gratiando Dio del tutto dove giunti io li feci
 posare vicino alla Confortaria, dove erano già
 5 preparati li confortatori, et alquanto riposatisi
 il Duca fece una bellissima oratione à Dio, et al-
 la madonna santissima, et domandó il Confes-
 sore, con il quale fece una buona, et divota con-
 fessione. Fece chiamare il Conte <d'> Aliffe et D(on) Leonar-
 10 do, alli quali annuntiatiali egli medemo la mor-
 te, abbracciatili molte volte l'esortó á morire
 volentieri per Giesu Christo Sig(nore) nostro, et fattili
 confessare da un Padre del Giesú, andorono tut-
 ti tre cantando il Te Deum laudamus al luo-
 15 go, ove era preparato il ceppo per tagliarli la
 testa, et cominciando dal Duca, senza che gl'al-
 tri vedessero, il mastro di giustitia fece quello,
 che doveva, come anche il medesimo fece all'al-
 tri due, et finita l'opera si posero i corpi e teste
 20 in una stanza remota sino all'Alba.
 Latt(antio): Dimmi di gratia. Il Conte e D(on) Leonardo morirono
 cosi volentieri come fece il Duca.

1 et] e B | ci avviassimo] ci avvicinassimo B | torredinona] Tordinona B 2 egli] om. B | orationi] orazioni B | ringratiando] ringraziando B
 3 io li] lo B 4 posare] passare B | alla] la B | dove] dov B 5 confortatori] Confrati B | et] ed B | riposatisi] riposatosi B 6 oratione] orazione
 B | et] e B 7 et] e B 8 fece] fatta B | et divota] om. B 9 Alife] Aliffe B | et] e B 10 annuntiatiali] annunziatagli B | medemo] stesso B
 11 abbracciatili] abbracciatoli B | l'] gli B 12 Christo] Cristo B | Sig(nore) nostro] om. B | et] e B 13 Giesú] Gesù B | andorono] andarono
 B 15 ove] dove B 16 et] e B 17 fece] che *praem.* B 18 anche] om. B | all'] agli B 19 et] e B | i] li B 21 gratia] Grazia B

Gasp(arino): Ti giuro, che di tanti, che hó visto morire
 a giorni miei, non viddi mai niuno morire
 cosi volentieri, ne con tanta devotione, et ras-
 segnamento, come fecero questi Sig(no)ri, et cosi Id-
 5 dio habbia misericordia dell'anime loro
 Latt(antio): Certo, che me ne meraviglio, et ne resto
 assai stupito.
 Gasp(arino): Assicurati, che io non ti ho detto del mol-
 to, che fecero, et dissero questi Sig(no)ri una mini-
 10 ma parte.
 Latt(antio): Et il Cardinale come la passó.
 Gasp(arino): Quanto poi al Cardinale. Finita la gius-
 titia, delli tre sopra detti me ne tornai con
 la mia compagnia, et con il mastro di giusti-
 15 tia in Castello, et volendo andare alla cam-
 mera del Cardinal Caraffa fui condotto
 in cambio a quella del Cardinal de Monti,
 et à pena, che fú la porta di quella aperta
 entrai dentro che all'hora dovevano esse-
 20 re le sei in circa, onde sentito il rumore il
 Cardinale si sveglió, e vedutomi resto cosi sbi-
 gottito, che impalliditosi restó quasi morto,

2 viddi] ho visto *B* | niuno] nessuno *B* 3 cosi] contriti, e *add.* *B* | ne ... devotione] *om.* *B* | et] e *B* 4 questi] *om.* *B* | et] *om.* *B* 5 habbia] abbia *B*; auta *add.* *B* 6 meraviglio] meraviglio *B* | ne²] *om.* *B* 8 Assicurati] assicurati *B* | ti ho] tió *B* | detto] raccontato *B* | del ... 9 Sig(no)ri] *om.* *B* 10 parte] di quello che dissero *add.* *B* 11 Et] *om.* *B* 12 Quanto] Inquanto *B* | giustitia] Giustizia *B* 13 sopra] *om.* *B* 14 et ... giustitia] *om.* *B* 15 in] nel *B* | et] e *B* | cammera] camera *B* 16 Cardinal] Cardinale *B* | Caraffa] *om.* *B* 18 et ... aperta] e aperta che fú la porta *B* 19 all'hora ... 20 sei] poteva essere 6. ora *B* 20 onde] che *B* 21 vedutomi] vede<n>domi *B* | cosi] *om.* *B*

e con voce fioca cominció a gridare avventatosi dal letto. Come? Io ho da morire? Má, accortomi io di haver fatto errore, e pigliatolo in cambio, cominciai a confortarlo, dicendo-

5 li, che si era fatto errore, et che però si quietasse, perche non ero li per sua Sig(no)ria Ill(ustrissi)ma. Con tutto questo fú cosi grande lo spavento, che si prese, che tramorti di tal sorte, che, rivenuto mai si poteva fare in modo che parlasse, et intendo,

10 che anche per tutto il giorno venente stesse cosi muto senza dire parola. Il che successo.

Io me ne andai alla cammera del Cardinal Caraffa, et nel entrare in quella volendomi impedire li suoi servitori, che erano ivi di guardia, accio non li si desse fastidio feci dico tal rumore, che egli si sveglió, e gridó con voce gagliarda. Chi é la. Chi entra qui? et io risposi e dissi sono io.

20 sono il Capitan Gasparino, et egli levatosi cosi spaurito a sedere su l'letto mi do-

1 fioca] flebile *B* | avventatosi ... 2 letto] sbalzato dall'etto *B*; disse *add. B 3* accortomi] *transp.* io *B* | haver] avere *B* | pigliatolo] presolo *B 5* et] e *B* | che?] *om. B 6* perche] che io *B* | sua] Vostra *B 7* grande] tanto *B 8* rivenuto] rinvenuto *B 9* poteva] poté *B* | intendo, che] *om. B 10* per ... il] al *B* | stesse] stiede *B 11* cosi muto] *om. B* | dire] *om. B* | che] poi *add. B 13* lo] *om. B* | alla cammera] a quella *B 14* et] e *B* | nel] nell' *B* | in ... 16 fastidio] che *B 17* dico] non *B* | tal] senza *B* | che egli] *om. B* | sveglió] egli *add. B 18* gagliarda] alta *B 19* Chi] che *B* | qui] *om. B* | et io] gli *B* | e ... io] *om. B 20* Gasparino] Gasperino *B* | et] e *B* | egli] *om. B 21* cosi] *om. B* | su l'] sopra il *B*

mandó, cosa andassi facendo a quell'hore, et che vo-
 levo. Risposi, non altro Ill(ustrissi)mo Sig(no)re che annunciar-
 vi la morte, che pero piacendo cosi al nostro Sig(no)re
 Iddio, la prego a volerla sopportare volentieri, e
 5 con pazienza, et del tutto le ne domando perdono.
 mettendoli anche le manette, non potendo fare
 di meno di non obbedire à chi puo comandar-
 mi, il che sentito, sette alquanto sopra di se, e cosi'
 turbato mi guardó piu volte con viso tanto sde-
 10 gnoso, et occhi tanto spaventevoli, che ti giuro Lat-
 tantio, che dubitando non mi si lanciasse alla vi-
 ta, et desse mano alle pistole, tiratomi à dietro, mi
 posi su le mani, in modo tale, che io mi atterrij no[n]
 poco. Basta. cominció poi a gridare, et cosi sfocan-
 15 dosi, disse piú volte. E un Cardinale della mia
 qualità deve morire per le mani del Carnefice?
 E doveró far io una tal morte? ma poi fermato-
 si alquanto sopra del letto, asciugandosi con l'
 istesso lenzuolo il sudore, che li usciva con gros-
 20 se goccie dal viso, et dalla fronte, chiamó il Ca-
 meriere, e domandó da vestire, il quale portato-
 li un paro di calzoni bianchi, et giubbone simile

1 quell'hore] quelle ora *B* | et] e *B* | che] cosa *B* 2 Risposi] *om. B* | Ill(ustrissi)mo] lustrissimo *B* | annunciarvi] annunziarvi *B* 3 al] a *B*
 5 pazienza] pazienza *B* | et] e *B* | del tutto] perciò *B* | le ne] gliene *B* 6 mettendoli] e *praem. B*; mettendogli *B* | anche] *om. B* | non] le dissi
praem. B 7 puo] puol *B* 8 sette] stette *B* 10 et] con *B* | tanto] *om. B* | Lattantio] *om. B* 11 dubitando] dubitavo *B* | non] *om. B* 12 et] e *B* |
 tiratomi] che *praem. B* | à dietro] addietro *B* | mi] vi *B* 13 su le] sule *B* | in modo tale] *om. B* | io] *om. B* 14 et] e *B* | sfocandosi] sfogandosi
B 15 E] *om. B* 16 del] di un *B* 17 doveró far] dovrò fare *B* 18 alquanto] al quanto *B* | asciugandosi] asciugandosi *B* | l'istesso] il *B*
 19 lenzuolo] lenzolo *B* | che ... 20 goccie] *om. B* 20 et] e *B* 21 e domandó] che le dasse *B* | il quale] che *B* | portatoli] portatogli *B* 22 un
 paro di] li *B* | et] e *B* | simile] *om. B*

di damasco, et mentre si vestiva fece chiamare il
 Castellano dando in quel mentre strilli, et urli, che
 si sarebbero sentiti sino in Cielo. Venuto il Castellano,
 li disse il Cardinale. Il Capitan Gasparino mi ha annun-
 5 tiata la morte, et mi há mostrato il mandato con la
 sentenza sottoscritta da Sua Santità. A me pare dura
 cosa havere a morire senza haver commesso cosa,
 che meriti la morte, tanto piu, che in tanti processi
 che si sono fatti contro di me non hó mai confessato
 10 alcun delitto, che meriti di morire, e tanto maggior-
 mente mi maraviglio, quanto son certo, che casa
 Caraffa non há fatto mai alcun minimo dispia-
 cere a Pio IV: anzi se non fusse stata la mia persona
 Papa Pio al presente cardinal de medici, e non Pon-
 15 tefice, e questo, che io dico lo sa non solo il colleggio
 de cardinali; ma tutto il mondo, et in particolare
 il Re Filippo, il Duca di Fioranza; E consalvo far-
 nese sa molto bene, che sotto la sua parola mi trovo
 in questo castello, e tu Cardinal di Trento sarai so-
 20 disfatto? Cardinal Morone ti sarai vendicato?
 Vi quietarete adesso? Voi Card(inal) Clemente con tutta
 la vostra setta starete Allegri? Il Card(inal) S(an)ta Fiora

1 damasco] bianco *add. B* | et] e *B* 2 quel mentre] quell'istante *B* | et] e *B* 3 sarebbero sentiti] sentivano *B* | sino] *om. B* 4 li ... Cardinale] il Cardinale gli disse *B* | Capitan ... annuntiata] Capitano Gasperino miá annunciata *B* 5 et] e *B* | mi há] miá *B* 7 havere] di *praem. B*; avere *B* | haver] avere *B* 11 maraviglio] meraviglio *B* | son] sono *B* 12 minimo] *om. B* 13 ansij] anzi *B* | fusse] fosse *B* 14 Papa Pio] saria *add. B* | al presente] ancora *B* | cardinal] Cardinale *B* | e non Pontefice] *om. B* 15 che ... solo] Dio lo sa e lo sa *B* 16 ma] e *B* | in particolare] imparticolare *B* 17 Fioranza] Fiorenza *B* 19 Cardinal] Cardinale *B* 21 Vi ... adesso] *om. B* | Voi] E *add. B* 22 starete] sarete *B* | Card(inal)] Cardinale *B*

et il fiscale potranno pur godere, che á loro requisitione si sia fatta questa giustitia. Dite, dite pur tutti liberamente a Papa Pio, che io non aspettavo, ne ero degno di una si fatta remunerati-
 5 one in ricompensa del Papato che ha riceuto da me, fate, che tutto il mondo il sappia, et ditegli, che di ragione io non potevo essere condannato a morte; ma gia che cosi piace à Dio, et forsi per altri miei peccati pazienza. Questa fú la
 10 lamentatione, che fece il Cardinale con il Castellano, dal quale poi partendosi l'esortó à voler morire patientemente per l'amor di Dio, et (per) la sua santa passione.

Non ti hó raccontato però tutto {tutto} il la{e}-
 15 mento, che fece con il d(ett)o Sig(no)re perche sarebbe stata istoria troppo lunga. Partitosi il Castellano, mi chiamó, e meco ragionato più di mezhora, mi confidó anche molte cose sue particolari, le quali pregatomi à non dirle li promisi
 20 su la mia fede di ben servirlo.

Latt(antio). Con tutto ciò q(ues)ti secreti s`i reconditi non si potrebbero confidare ad un amico caro, e compagno come son io?

1 requisitione] Requisizione B 2 giustitia] giustizia B | dite?] om. B 3 pur] pure B | liberamente] allegramente B 4 una] om. B | remunerati-] remunerazione B 5 ha riceuto] à riceuto B 6 il?] lo B | ditegli] ditele B 7 ragione] ragione B 8 gia che] giachè B | forsi] forse B 9 peccati] peccati B | pazienza] om. B 10 lamentatione] lamentatione B 11 dal quale] il quale B | à voler] om. B 12 patientemente] pazientemente B | l'amor] amore B | et] e B 14 ti hó] tiò B | però] om. B 16 istoria] storia B 17 ragionato] ragionando B | mezhora] mezz'hora B 18 anche] om. B 19 li] gli B 20 su la] sulla B | ben] om. B 21 potrebbero] sapere, e add. B 22 compagno] fedele B | son] sono B | io] che ti sono stato sempre segreto add. B

Gasp(arino): Questo é impossibile, ne devo mai tradire
un personaggio di tal qualità

Latt(antio): Fede di sbirro! Libera nos D(omi)ne. Che é questo?

Non so io che egli ha lasciato un picciolo figlio, che
5 si chiama D(on) Francesco Caraffa, et ritrovandosi in
Venetia ha gran somma di danaro, cosi lasciati l'
havesse à noi che saressimo usciti da questa for-
fantaria sbirresca.

Gasp(arino). Hora basta. Torniamo à quel che si diceva.

10 Poi disse volete, che io mi confessi, o pure hó da mo-
rire cosi. Inteso questo subito feci venire il Confes-
sore, il medesimo, che confessó il Duca, et finitosi di
confessare disse ad alta voce. Io perdono al Card(inal)
di Trento, al Card(inal) Morone, et a tutti gl'altri con
15 il Papa ancora, che mi hanno perseguitato. poi do-
mandó per gratia di poter morire in habito di
Cardinale, ma dettoli, et assicuratolo d'impossi-
bilitá si restrinse nelle spalle, ne altro replicó.

Latt(antio). E che importava q(ues)to era gran cosa, pur che morisse?

20 Gasp(arino): Secondo gl'ordini, che havevo cosi operai. Si
pose però á dosso una veste lunga foderata di pelle
di volpe, et domandó la sua beretta rossa da Car-

1 ne] non B | mai] om. B | tradire] mancare ad B 3 sbirro] sbirri B | Libera] libbera B | Che é questo] Si perchè B 4 egli] om. B | lasciat] lassato B | picciolo] piccolo B 6 Venetia] Venezia B | ha] a B | danaro] De<n>aro B | lasciati] lasciati] B | l'havesse] om. B 7 forfantaria] forfanteria B 8 sbirresca] sbirrescha B 9 Hora] Ora B | quel] quello B 10 o] hò B 11 subito] subito B | venire] chiamare B 12 il ... 13 confessare] om. B 13 voce] io dubbitò che ebbe finito di confessarsi add. B | Card(inal)] Cardinale B 14 et] e B | a] hà B | gl'] gli B 15 che ... perseguitato] om. B 16 per gratia] in grazia B | poter] om. B | in ... 17 Cardinale] in abito Cardinalizio B 17 dettoli] ditto] B | et ... impossibilitá] che era impossibile B 18 si] om. B | restrinse] strinse B | nelle] le B 19 era gran cosa] om. B | pur che] purché B 20 gl'] l' B | havevo] avevo B 21 però] *transp.* dosso B | lunga] longa B 22 volpe] volpe B | et] e B | beretta] Berretta B

dinale, e pigliatala in mano senza mettersela in tes-
 ta gua[r]data alquanto con molto disprezzo la gettó
 per terra sospirando fortemente, si fece poi dare
 un cappello tutto foderato d'ormesino pavonazzo,
 5 et tirateselo sopra gl'occhi mi pregó che di gra-
 tia gli dicessi se il Duca di Paliano, e quelli al-
 tri poveri Sig(no)ri erano morti, et che morte haveva
 egli da fare. Gli risposi non signore, nè il Duca
 nè quelli altri sig(no)ri per anche non sono morti, ma
 10 moriranno, et la morte di V(ostra) S(ignoria) Ill(ustrissi)ma sarà faciliss(i)ma,
 et spedita, mi domandó anche in gratia, che io
 dicessi per lui li sette salmi pe<n>itentiali, et (per)
 dirli meco s'inginocchió in terra, et li cominció
 a dire, et essendo quasi al fine mi chiamó, et
 15 mi bació tante volte, che io non li poteva stare
 avanti per le lagrime, che mi cascavano dagli
 occhi, mi disse di piú che subito morto lo faces-
 si di notte portar secretam(en)te alla Traspontina.
 Finite le sue orationi si pose à sedere sopra una
 20 sedia che à posta si era quivi apparecchiata,
 et disse fate l'officio vostro, che io vi perdono.
 All'hora il mastro di Giustitia, che era stato

1 e pigliatala] è pigliatela B | in'] nelle B 2 gua[r]data] guardatala B 3 per] in B | poi] *transp.* dare B 5 et] e B | tirateselo] tiratoselo B | gl'] gli B | che ... 6 dicessi] *om.* B 6 Quelli] quegli B 7 et] e B; che morte avevano fatta e *add.* B | haveva ... 8 da] dovrò io B 9 nè ... anche] *om.* B | non sono morti] B 10 et] e B 11 anche] *om.* B | gratia] grazia B 12 per] con B | pe<n>itentiali] penitenziali B | et] e B 13 et] e B | li cominció B 14 li] *om.* B | dire] dirli B | et'] ed B | et²] e B 15 tante] molte B | li] *om.* B | poteva] potei B | stare ... 17 occhi] fare ammendo di piangere dirottamente B 17 subito] subito B 18 di notte] *om.* B | portar] portare B | secretam(en)te] segretamente B 19 orationi] orazioni B 20 che ... apparecchiata] apostata preparata B 21 et] e B | disse] mi *praem.* B | officio] officio B | io] *om.* B 22 All'hora] Allora B | Giustitia] Giustizia B | era stato] ivi si trovava B

gli andó dietro, et il povero cardinale, che teneva
abbracciato un crocifisso, che era dipinto in un
ufficio con grandissime lacrime, che haverebbero
mosso à pietà qual si sia duro cuore rivoltatosi
5 disse Fate presto, che io vi perdono, et postoli il Boia
il capestro al collo voltò con tanta furia il torchio,
che il capestro si ruppe à segno, che il povero Car-
dinale caduto dibattendosi con tutto il corpo per ter-
ra gridó piú volte lesu lesu speditemi di gratia
10 presto, et non mi fate così stentare, et questo lo dis-
se con voce così fioca, che á fatica (per) essere mezzo
strozzato, s'intese, riposto però con l'aiuto di piú
persone su la sedia mentre stralunava gl'occhi,
lo scelerato boia, buttatoli un sciugatore al collo,
15 così lo finì di strozzare. Finito di morire lo
feci subito avvolgere dentro di una delle coperte
del suo letto, et da quatro de miei lo feci portare
alla Traspontina, et lo feci subito mettere den-
tro ad una di quelle sepolture, di dove li suoi
20 parenti lo faranno poi anche secretamente tras-
portare dove vorranno. Et il tutto fu eseguito et
finito ad 6 hore di notte. Doppo poi anche alle

2 abbracciato un crocifisso] il Crocifisso abbracciato B 3 ufficio] officio B | grandissime] om. B | lacrime] lagrime B | haverebbero] averebbero B 4 qual si sia] che qualsia B 5 Fate presto] f{ate B | et postoli] e postogli B 6 al collo] alla gola B | voltò] om. B | il torchio] torchio B 8 caduto] in terra add. B 9 lesu¹] Giesù B | lesu²] om. B | gratia] grazia B 10 et¹] e B | così] più B | et²] e B | questo] om. B 11 così] om. B | fioca] flebile B | (per) ...¹² s'intese] si sentiva per motivo, che era mezzo strozzato B 12 riposto] Rimesso B 13 su la] sulla B 14 buttatoli] buttandogli B 16 subito] subito B | delle] om. B | coperte] coperta B 17 et] e B | quatro] quattro B 18 et] e B | subito] om. B | dentro ...¹⁹ quelle] in B 19 sepolture] seppolture B 20 poi ... secretamente] om. B 21 Et¹] om. B 22 ad 6 hore] alle ore otto B

dieci feci pigliare gl'altri tre corpi giustitia-
 ti, e posti in doi cataletti furono portati bene ac-
 commodati l'uno a man destra, l'altro à mano
 sinistra con panni neri sotto distesi per terra nel-
 5 la piazza di ponte S. Angelo, dove vi stettero fino
 ad hora di Pranzo con otto torce accese, al qual
 spettacolo tutta Roma vi concorse, cosi nobili, come i-
 gnobili, et benche quella mattina piovesse sempre, et
 {et} tuonasse con grandine, vi fú non di meno tanta mol-
 10 titudine di popolo, che si stette un gran pezzo avanti,
 che si potesse passare il Ponte.

Latt(antio). Si anche io viddi quella gran calca, anzi mi fu det-
 to, che havevano spezzate, non solo le torcie, ma anche
 uno de piedi del cataletto, et che li poveri Sig(no)ri in ter-
 15 ra caduti dalla gran moltitudine furono anche cal-
 pestrate con li piedi. Intesi anche da alcuni de mi-
 ei huomini, che vi assistono continuam(en)te che vidde-
 ro una quantità grande di donne romane, che vi
 concorsero per vedere particolarm(en)te il Duca, le quali
 20 compassionando il caso sempre piangendo mormoraro-
 no non poco di si severa giustitia. Quello, che mi
 fa maravigliare, é, che essendosi veduta tanta contri=

1 dieci] ore *praem.* B | gl'] gli B | giustitiati] giustiziati B 2 doi] due B | bene] ben B 3 l'uno ... 4 sinistra] *om.* B 5 fino] *om.* B 6 torce] torcie B | qual] quale B 7 tutta Roma] *transp.* concorse B | nobili] nobbili B | ignobili] ignobbili B 8 et²] e B 9 tuonasse] tonasse B | tanta] grandissima B 13 havevano spezzate] avevano spezzato B 14 et] e B | poveri Sig(no)ri] cadaveri B 15 moltitudine] di popolo che *add.* B | calpestrate] calpestati B 16 con li] colli B 17 huomini] omini B | assistono] assisterno B 18 quantità grande] gran quantità B 19 vedere] e *add.* B 20 caso] e *add.* B | Mormorarono] mormoravano B 21 non poco] *om.* B | giustitia] Giustizia B 22 contritione] contrizione B

tione in q(ues)ti Sig(no)ri per pietá l'istesso Governatore, o altri
 spendendo anche del loro proprio, o della compagnia
 della misericordia, non li facessero portare à S. Gio(vanni) decollato.

Gasp(arino): Non ti maravigliare di cosa alcuna, perche tutte

5 le operationi dette furono fatte cosi di Ordine. Ma
 sappi che la compagnia di S. Gio(vanni) decollato non li há
 altrimenti sotterrati, ma si sono fatti mettere in una
 certa parte aspettando il tempo piu comodo per le-
 varli, et portarli alla minerva con ordine di farvi

10 anche un bel deposito, et sepoltura; mà lasciamo pur
 questo da parte, che pur troppo se ne é tra noi discorso.

Ma sotto sopra che ti pare del Seguito?

Latt(antio) A me pare molto bene cio, che é accaduto. Voglio ve-
 dere che sia del fratello di Monsig(nor) di Marignano buona

15 Memoria

Gasp(arino): Non hai da dir questo tú, perche il marchese
 voleva male di morte alli sbirri.

Latt(antio): Lasciamo q(ues)te chimere et ragionamo u<n> poco de re-
 liquis. Che si dice del Card(inal) del Monte

20 Gasp(arino): Mont<e> ha confessato molte cose, et in quanto
 a me credo, che la passi molto male.

Latt(antio): C'è peggio, che intendo, che egli si trovi tre

1 l'istesso] lo stesso B 5 operationi] operazione B | dij d' B 6 li há] glià B 7 altrimenti] altrimenti B | sotterrati] sotterrati B 8 aspettando] per aspettare B 9 et] e B 10 un] il B | bel] om. B | et] e B 11 discorso] om. B 12 Ma ... pare] sichè cosa ti pare B 16 tú] om. B 18 et] e B | ragionamo] ragioniamo B 19 dice] die B 20 Mont<e>] Monti B | et] e B 22 C'è] Viè B | peggio] di *praem.* B | intendo] io *praem.* B | egli] om. B

gran peccati mortali, per li quali puol essere, che
ne ricevi la morte.

Gasp(arino): Quali sono per vita tua?

Latt(antio): Il p(rim)o é, che lui ha qui su le porte di Roma l'ab-
5 badia di grotta ferrata, et altre due in lombardia,
che ascendono a dieci, ò dodici mila scudi d'entrata-
e che ti pare, che q(ues)ti siano peccati di poca consideratione?

Gasp(arino): Se cosi é lo tengo per spedito.

Latt(antio). Ma dimmi caro mio Gasparino, il fiscale
10 restara egli nell'officio?

Gasp(arino): Eh non mettere la bocca nelle materie de Pa-
droni, Che importa à te questo, Non deve a noi
bastare di havere doi valenti compagni, che ci fac-
cino guadagnare molto bene? Lattantio mio n(on)
15 bisogna mai toccare li ferri del mastro, ne quel-
li delle fucine; ma devo lasciarti, necessitato di
fare pigliar un Gentilhuomo, che sta vicino á
Tor sanguignia.

Latt(antio): Et io un altro, che sta alla strada di Ripetta.
20 a rivederci.

1 puol] può *B* 2 ne] *om.* *B* 4 su le] sulle *B* | l'abbadia] Abbazia *B* 6 ò] hò *B* | d'] di *B* 7 consideratione] considerazione *B* 8 Se cosi é] Se è cosi come tu dici *B* 9 caro] *transp.* mio *B* 10 restara] resterà *B* | nell'] nel *B*; suo *add.* *B* | officio] Offizio *B* 11 Eh non mettere la] Via non metter la *B* 13 havere] avere *B* | doi] due *B* 14 Lattantio] Lattanzio *B* 16 fucine] focine *B* | necessitato] che sono *praem.* *B* 17 fare pigliar] far pigliare *B* | Gentilhuomo] gentilomo *B* 18 sanguignia] sanguigna *B* 19 Et] ed *B* | alla] nella *B*

Della Morte
di Gio(vanni) Caraffa Duca di Palliano. Del
Conte d'Aliffe suo Cognato, et di
D(on) Leonardo di Cardines seguita
In Tordinona



Circa il successo spaventevole di q(ues)ti tre gran
personaggi, li q(ual)i furono non senza divina providen-
za giustitiati, diro[vvi] fedelmente come é passato
il caso riferito da quelli, che mi si trovarono presenti.

5 Miserabil cosa, e lacrimevol tragedia veram(en)te
e stata di questi tre sig(no)ri, i q(ual)i in poco tempo erano
stati cosi inalzati, che havevano in mano il gover-
no della prima città del mondo, et di tutte l'altre
cittá e paesi à quella sottoposti, facendo à loro ar-
bitrio quanto volevano, et erano in grandiss(i)ma
10 estimatione appresso de i Re, et altri Prencipi,
essendo uno di loro Duca, e Confaloniere di S Chi-
esa. Ma non passorono molti mesi, che il mondo si
rivoltó contro di loro di tal sorte, che non li haveva
15 tanto inalzati, et fatto richi, e potenti, quanto poi li
abbassó, et avvili`, e privó d'ogni aiuto, et favore
humano. Poiche quasi in un subito si trovarono

B V

Titel: Della Morte di Giovanni Caraffa Duca di Paliano, del conte d'Aliffe suo Cognato, e di Don Leonardodi Cardines Seguita in Tordinona *B*; Racconto della morte di Don Giovanni Caraffa Duca di Paliano, e del Conte Aliffe' suo Cognato, e Don Leonardo de Cardine Cugino del Duca seguita In Tordinonaa di 6.marzo 1562 *V*

1 q(ues)ti] quei *V* | gran] *om. B 2* li] i *V* | furono] otto giorni fa *praem. V 3* giustitiati] giustiziati *B* | diro[vvi]] dirò *V*; dunque *add. V* | come] la cosa *praem. V* | passato] passata *V 4* il caso riferito] nel modo che *V* | mi] vi *B* | mi ... trovarono] vi furono *V* | trovarono] trovarono *B* | presenti] mi é stata riferita *add. V 5* cosa] caso *V* | lacrimevol] lacrimevole *B V 6* stata] questa *add. V 7* cosi] tanto *V* | inalzati] innalzati *B* | havevano] avevano *B* | in mano] *transp. governo B 8* et] e *B* | l'] le *B*; *om. V 9* à quella] *transp. sottoposto V* | sottoposti] soggetti *B* | à loro arbitrio] alto e basso *V 10* et] ed *B* | grandiss(i)ma] grand' *V 11* estimatione] estimazione *B* | de] di *V* | i] *om. V* | et] ed *B 12* Confaloniere] Confaloniero *V* | di²] della *V 13* passorono] vi *praem. V*; *om. B*; passarono *V 14* contro di] *om. V* | tal] tale *B* | li] gli *B* | havea] aveva *B 15* inalzati] inalsati *V* | et] e *B V* | fatto] fatti *B V* | potenti] possenti *B 16* et¹] ed *B*; *om. V* | avvili]] avveli *B* | privó] privi *B* | et²] e *V* | et favore] *om. B 17* humano] umano *B* | quasi] *om. V* | subito] subito *B*

in un mare di ruine, et miserie, prima perdendo
 la gratia del medesimo Pontefice, che poc<o> avanti li
 haveva inalzati, poi di la a pochi giorni per suo c(om)-
 mandamento scacciati da Roma, et trattenendosi
 5 anche alquanti giorni in speranza d essere rimes-
 si in gratia, tentarono varij mezzi de Cardinali,
 et altri sig(no)ri e precipi per riconciliarsi seco, ma tut-
 ti furono in vano, et ultimam(en)te venendo a morte
 il Papa, il Duca subito perse lo stato, et in sieme o-
 10 gni favore, che le soleua dare il mondo. Mondo ve-
 ramente fallace, et privo d'ogni vero bene; et n(on)
 bastando questo non passarono molti mesi; (n(on)
 senza Divina providenza) che furono tutti
 tre presi, et messi prigione, dove, ritornando
 15 al cuore (per gratia di Dio) et ravvedutisi
 delli errori commessi cominciorono à mutar
 vita, dandosi all'orationi legendo continuam(en)te
 libri spirituali, et si come per il passato spende-
 vano il tempo in negotij, et ragionamenti mon-
 20 dani, cosi poi mentre stavano in carcere go-
 devano quando gli era permesso di ragiona-
 re con persone spirituali attendendo alla

1 mare] mar V | et] e B V 2 gratia] grazia B | del medesimo] di quel medemo V | Pontefice] Papa V | poc<o> avanti] om. V 3 haveva]
 aveva B | inalzati] esaltati V | poi] essendo add. V | c(om)mandamento] comando B; comandamento V 4 et] e B V 5 in] con B V | d] di
 B V | essere rimessi] ritrovarli V 6 gratia] grazia B | tentarono] tentarono B V | varij] vari B | de] di B 7 et] ed B | seco] con esso lui V 8 et]
 ed B; om. V 9 subito] subito B | et] e B | in sieme] insieme B V 10 le] gli B 11 fallace] mondo V | et¹] e B V | vero] om. V | et²] om. B; e V
 12 passarono] passarono B V | molti] troppi V 14 et] e B V | prigione] in *praem.* B 15 gratia] grazia B | et] e B V | ravvedutisi]
 ravvedut[o]si B; ravvedendosi V 16 delli] degl' B | cominciorono] cominciarono B V 17 orationi] orazioni B | legendo] leggendo B V |
 continuam(en)te] di continuo V 18 libri] libbri B | et] e B V | si come] Siccome B 19 et] e B V | ragionamenti] ragionamenti V 21 gli] l' B;
 om. V | permesso] loro *praem.* V; loro add. B | ragionare] ragionare B V 22 attendendo] tuttavia add. V

salute dell'anime loro, et à conformarsi col Di-
vino volere, et dubitando di quello, che alla fine
gl'avvenne attendevano di continuo à disporsi,
et apparecchiarsi alla morte, quando cosi à Dio
5 fosse piaciuto.

Onde, essendo alcune settimane doppo proces-
sati, et data la sentenza, che dovessero essere de-
capitati, essendo stati dal Barigello gia levati
da castello S. Angelo, dove prima erano carcerati, e
10 condotti in Tordinona, et fra essi il Duca, a cui
fú questa una buonissima nuova (ancor che fos-
se certo di have[r] à morire) conoscendo essere q(ues)ta
la volentá di Dio, dicendo oltre a questo molte
altre belle, e Christiane parole, scrisse anche una
15 lettera al suo figliolo. Veramente é degna di gran
lode la grandezza, <e> la fortezza dell animo di
questo Sig(no)re a non turbarsi, ne spaventarsi punto
a cosi dolorosa novella. poi che la morte (gene-
ralmente parlando) apporta gran spavento, et
20 terrore, e massime la morte violenta, et egli all'
opposito non solo non si sgomenta, ma neanche si
attrista, anzi reputa una buona nuova l'andare

1 et] e B | conformarsi] confermarsi V | col] al B 2 Divino] divin V | et] e B V 3 gl'] loro B; li V | attendevano] attendevano B 4 cosi] *transp.* Dio B V 6 Onde] Hora V | alcune] *om.* B | alcune settimane] *transp.* doppo V 7 et] e B V | essere] *esser* B 8 stati] *om.* V | dal Barigello] levati V | levati] condotti V 9 da ... 10 condotti] *om.* V | castello] Castel B 10 in] carcere di *add.* B | et ... 11 fú] *om.* V 11 questa] che *praem.* V; era *add.* V | buonissima] lieta, e *praem.* B; buona B; bonissima V | nuova] nova V | ancor che] ancorchè B; ancorche V 12 di] d' V | have[r]] avere B | essere] *esser* B V; *transp.* questa V 13 la] *om.* V | oltre a] oltra V 14 Christiane] cristiane B | anche] all'hora V 15 Veramente] e *praem.* V | è] *om.* B V 16 lode] e *add.* B | <e> la fortezza] *transp.* animo V | la?] *om.* B | dell] d' V 17 ne] e B | punto] *om.* V 18 dolorosa] *transp.* novella V | poi che] poichè B | poi ... la] avvenga che la V 19 apporta ... 21 non?] *om.* B | et] e V 21 ma ... 22 buona] anche una fiera, anzi saputa la B | neanche] ne anche V 22 nuova] nova B | !] di B

alla morte, o per dir meglio (come diceva egli) alla
vita. Doppo condotto [c]on gl'altri in Tordinona,
esso con un crocifisso d'argento, et una candela be-
nedetta accesa in mano esortava il conte d'alif-
5 fe suo cognato, et il Sig(nor) D(on) Leonardo di Cardines
suo cugino a confi{m}darsi animosamente nel Sig(no)re
Iddio. imperoche. Ipse est Pater misericordiaru(m),
et Deus totius consolationis.

Ma accortosi, che nella Capella, dove sogliono
10 essere condotti quelli, che devono morire, per via
di giustitia, era gente, domandó sono forsi qui li
Padri confortatori della misericordia, et essendo-
li stato risposto di si, andiamo dunque da loro, et
facendoseli quei fratelli incontro benignamente
15 li salutó, et subito si mise inginochioni avanti il
crocifisso, et cominció una bella, et divota oratio-
ne, et di li a poco ad esortatione de Confortatori pos-
tosi a sedere seguitó tuttavia à meditare con buo-
na voce la vita, et passione di Giesú (Christ)o, comin-
20 ciando dall'incarnatione sino alla morte con
tanta efficacia, et devotione, che ciascheduno del=
li confortatori resto ammirato confessando, che in

1 o] e B | diceva] *transp.* egli V 2 Doppo] Da poi V | [c]on gl' cogl' B | [c]on gl'altri] *om.* V 3 esso] *om.* V | crocifisso] Crocifisso V 4 accesa] *om.* V | d'] *om.* B | aliffe] alife V 5 et] ed B | Sig(nor)] Signore B | D(on)] *om.* B | Cardines] Cardine V 6 animosamente] di cuore B 7 imperoche] imperciochè B 9 accortosi] accorgendosi V | Capella] cappella V 10 essere condotti] condursi B; esser menati V | via di] *om.* V 11 giustitia] giustizia B | era gente] vi *praem.* B V | qui] *om.* B | qui li] quelli V 12 Padri] quei *praem.* V; *om.* B | essendoli] essendogli B | essendoli ...¹³ risposto] intendendo V 13 andiamo] soggiunse *praem.* V 14 quei] quelli V | fratelli] confrati B 15 et] e B; entrato nella Cappella *add.* V | subito] subito B | mise] messe V | inginochioni] in ginocchione V | il] al V 16 et'] e B V | bella] *om.* B | et²] *om.* B; e V | divota] devota B V 17 et] e B V | di] da V | esortatione] esortazione B | de] delli B | Confortatori] Confrati V | postosi] passò B 18 seguitó] dove *praem.* B | tuttavia] *om.* B; tutta via V | à meditare] di meditare V; *transp.*¹⁹ voce V 19 et] e B; *om.* V | passione] *om.* V | Giesú (Christ)o] Gesù Cristo B 20 incarnatione] Incarnazione B | sino] sin' V 21 et] e B V | devotione] divozione B; divotione V | ciascheduno] ciascun' V | delli] de B V 22 confortatori] Confrati V | ammirato] ammirando B | in] da V

questo caso toccava piu tosto a loro di essere conforta-
 ti, che a confortare, et essendo stato cosi (per) un spatio
 d'hora si tiro poi in una cammera (per) riconciliarsi
 dal Sacerdote, benche il giorno avanti si fusse con li
 5 compagni comunicato. Di dove ritornando in cap-
 pella il Conte s'inginocchió d'avanti chiedendoli
 perdono di quanto mai l'havesse offeso, à cui rivolt-
 to il Duca gli disse figlio quando mai mi offendeste?
 lo sono quello, che hó offeso voi, et son causa, che siate
 10 condotto à questo fine, et ne domando perdono á Dio,
 et à voi, il simile, fece anche il Sig(nor) D(on) Leonardo
 chiedendo perdono al Duca, et al Conte, et essi simil-
 mente à lui.

Maravigliosa cosa á sentire, come ciascuno
 15 accusava se stesso per la potentissima causa di tut-
 to il male, et ogni uno di loro voleva essere il mag(gio)re
 peccatore di tutti, poi abbracciandosi fra di loro
 et con li confrati postisi a sedere dissero alcuni in-
 ni, et salmi interponendovi tutta via qualche
 20 breve, et infocata oratione, et havendo alquanto
 cessato di meditare disse il Duca fratelli miei q(ues)to
 non é tempo da perdere, però esercitiamoci in

1 caso] *om. V* | piu ... essere] loro più tosto esser *V 2 a)* *om. B V* | et] ed *B* | stato] transo. cosi *V* | un] lo *B*; *om. V 3 d')* di *B V* | hora] un' *praem. B*; un *praem. V*; ora *B* | tiro] ritirò *B* | poi] *om. V* | cammera] Camera *B V 4* dal Sacerdote] *om. V* | fusse] fosse *B V 6* s'inginocchió] gli *praem. V*; s'inginocchiò *B*; s'inginocchió *V* | d'] *om. B V* | avanti] davanti *B*; al Duca *add. B* | chiedendoli] chiedendogli *B 7 l')* lo *B* | rivolto] rispose *B 8 gli]* *om. B V* | disse figlio] *om. B* | quando] e *praem. V 9 et]* e *B V* | son] sono *B* | siate] voi *praem. B*; siete *B 10 et]* e *B V* | ne] ve *praem. B* | domando] dimando *B* | Dio] Iddio *V 11 et]* e *B* | anche] *om. B*; ancora *V 12 et¹)* ed *B 14 cosa]* è *add. B*; era *add. V* | á] il *V* | ciascuno] ciascheduno *B 15* stesso] *om. V 16 et]* ed *B* | ogni uno] ognuno *B V* | di loro] *om. V* | mag(gio)re] maggior *B 17* abbracciandosi] abbracciatosi *B 18 et]* *om. B*; e *V* | postisi] posti *V* | inni] hinni *V 19 et]* e *B V* | interponendovi] interrompendovi *B* | tutta via] *om. B*; tuttavia *V 20 et¹)* ed *B* | oratione] orazione *B* | havendo] avendo *B* | alquanto] *transp. 21* cessato *B 22* però] *om. V*

qualche esercizio spirituale, et legendo, o facendo
 oratione, cosi di nuovo, fu letto il passio, e, fatte
 da ogn uno di loro varie orationi, delle quali lo
 scopo era accusare se stessi per grandissimi pec-
 5 catori, e confessare, che non solo meritavano questa
 morte, ma ben mille morti, anzi mille inferni,
 e che percio perdonavano ben di cuore à tutti
 quelli, che in qualunque modo si fussero ado-
 prati per condurli à questo supplicio. Poi
 10 rivolti al Sig(nore) Iddio lo supplicarono, che per l'
 infinita sua misericordia perdonasse loro tutte
 le colpe, et accettasse questa loro morte in Sacrificio,
 confidandosi grandemente, che egli per sua bontá
 infinita non gli debba egli mancare, havendo detto
 15 per Ezechiele. In quacumque hora ingemuerit pec-
cator, omnium iniquitatum suarum non recorda-
bor amplius. Et di piú pregandolo, che in quel pun-
 to estremo li dovesse dare gratia di passarlo c(on)
 perfetta pazienza, et humiltá, et tutto ciò dicevo-
 20 no con tanto fervore, che mai non si potria esprime-
 re, et essendo offerto al Duca, se voleva lavarsi la
 bocca con un poco di Malvagia impercio che l'ha-
 veva asciutta, si voltó al Crocifisso, dicendo. Tu dol=

1 esercizio] esercizio B | et] e B; ó V | legendo] leggendo B V 2 oratione] orazione B 3 ogn uno] ognuno B V | varie] alcune B; piú V | orationi] orazioni B 4 scopo] scuopo V | accusare] accusar B V 6 ben] om. V | morti] om. V 7 ben di cuore] om. V 8 fussero] fossero B V | adoprati] adossati B 9 supplicio] supplizio B; supplitio V 10 supplicarono] supplicarono B; supplicavano V | che ... 11 misericordia] om. B 12 et] ed B | loro] lor V | Sacrificio] Sagrificio B 13 sua] la *praem.* V | bontá] *transp.* 14 infinita V 14 debba] dovesse V | egli] om. B; loro V | havendo] avendo B 15 Ezechiele] Ezechielle B; Ezechiel V | quacumque] quacunque B | hora] ora B 16 iniquitatum ... 17 amplius] om. B 17 Et] E B 18 li] om. B; gli V | dovesse] volesse V | dare] loro *praem.* V; dar B V; loro *add.* B | gratia] grazia B | passarlo] passarla B 19 pazienza] patientia V | et¹] ed B | et²] e V | et² ... 20 esprimere] om. B | dicono] dicevano V 20 esprimere] scrivere V 21 et] Ed B | Duca] Signor *praem.* V 22 un poco di] la" V | Malvagia] malvasia B | impercio che] impercioche B; imperoche V | haveva] aveva B 23 asciutta] secca V

cissimo Sig(nore) mio, havendo sete, domandando da bere
 havesti aceto, et fiele, et a me misero, et indegno pec-
 catore per amor tuo é offerta Malvagia, e come
 hó meritato io questo conforto? e però non volse
 5 cosa alcuna, et ritorando alla solita oratione
 venne in tanta compuntione, et tenerezza di cuo-
 re, che disse, fratelli state sicuri di quest' hora, Vi
 dico (non gia (per) vana gloria, che Dio me ne liberi,
 ma si bene ad honor suo) che io sento hora conso-
 10 latione d'havere a morire non già che la carne
 non faccia per questo l'officio suo, imperoche ella
 repugna, ma ogni volta, che io penso essere volon-
 ta di Dio, che io muora, et che sento la mia volon-
 tá essere conforme con quella del Sig(nore) Iddio sen-
 15 to grandissimo piacere d'havere à morire.

Oh costanza grande, et veramente Christia-
 na, che dovendo essere fra poche hore decapitato
 tutto infiammato di dentro, e confortato di Christo
 conforta il Conte, e D(on) Leonardo, l'uno cognato, et l'
 20 altro cuggino, et hora fratelli e compagni à pren-
 dere il calice, che gli era preparato per dispositio-
 ne di Dio. Queste sono le mutationi mirabili, che
 fa Il Sig(no)re, che in si estremo punto, nel quale la

1 havendo] avendo *B* | domandando] e *praem.* *V* | da] a *B* 2 havestij] avesti *B* | et¹] e *B* *V* | et²] ed *B* 3 amor] amore *V*; *transp.* tuo *V* | offerta] offerto *B* | Malvagia] malvasia *B* | e] *om.* *B* 4 volse] volle *B* 5 et] e *B*; ma *V* | oratione] orazione *B* 6 compuntione] compunzione *B* | et] e *B* 7 state] siate *B* *V* | di] che *B* | quest'] quanto *V* 8 Dio] Iddio *V* | liberi] guardi *V* 9 si bene] bensi *B* | honor] onor *B*; honore *V* | suo] di dio" *V* | hora] ora *B* | consolatione] gran *praem.* *V*; consolazione *B* 10 d'] di *B* *V* | havere] avere *B* | non ... p. 31, 15 benedicevano] *om.* *B* 11 per questo] *om.* *V* | officio] offitio *V* 12 io] *om.* *V* | essere] esser *V* 13 che¹] ch' *V* | muora] mora *V* | et] e *V* | mia] *transp.* volontá *V* 14 essere] esser *V* 15 d'] di *V* 19 Conte] d'Alifé *add.* *V* | e] et *V* | D(on)] il Signor *praem.* *V* | Leonardo] de cardine *add.* *V* | et] e *V* 20 cuggino] cugino *V* 21 che] il quale *V* | gli] li *V* | per ... 22 Dio] *om.* *V* 22 mutationi] *transp.* mirabili *V* | che ... 23 Il] del *V* 23 si] quel *V*

maggior parte sogliono i sententiati, e condannati á
 morte diventar muti, et attristarsi tanto, che (per) il
 gran terrore escono di loro medesimi, questi all'op-
 posto tutti allegri, et ripieni di consolatione spiri-
 5 tuale piú, e piú volte con gran tenerezza s'abbrac-
 ciavano, et si baciavano, accusandosi hor l'uno, hor l'al-
 tro a Dio per grandissimo peccatore, confessando, che
 meritavano, non una ma mille morti, et con alle-
 grezza tale, che (come hó detto di sopra) chiamava-
 10 no la morte vita, et il Duca per gran conforto,
 che sentiva dentro fú forzato à dire. Io mi sento
 gran consolatione d'havere á morire, le quali paro-
 le intendendo i confortatori, et tutti l'altri, che era-
 no presenti piangevano con gran tenerezza, et lo
 15 benedicevano.

Hor havendo in questi santi esercitij consuma-
 to cinque hore di tempo venne il Barigello con dire,
 che gia era tempo, il che intendendo il Duca di nuo-
 vo inginocchiato dinanzi al Crocifisso fece questa di-
 20 votiss(i)ma oratione sopra le parole di (Christo) in croce dicendo

Sig(nore) mio Giesu Christo; il quale per me misero,
 et infelice peccatore volesti morire in Croce, et hora

1 maggior] magior V 3 escono] escano V | loro] se V | opposto] opposito V 4 allegri] alegri V | et] tutti V 5 s'] si V 6 et] e V | baciavano] bagivano V 8 et] e V 10 gran] il *praem.* V 12 d'havere] di haver V 13 i] li V | et] e V | l'] li V 14 con] per V | et lo] e li V 16 Hor] Ora B; Hora V | havendo] avendo B | exercitij] exercizi B 17 cinque hore] ore B | di tempo] incirca V | con dire] a dirgli B 19 dinanzi] avanti V | questa] una B | divotiss(i)ma] devotissima B V 20 oratione] orazione B; meditatione V | sopra ... p. 35, 13 promesso] *om.* B

per mezzo di essa hai deliberato di ricondurre
quest anima peccatrice à te, ti prego, che mi vogli es-
sere misericordioso in questo punto, et extremo passo.
Tu che sei Padre delle misericordie, et che vogli exa-
5 udire questi miei ultimi prieghi. E prima Sig(nore) mio
prendendo esempio da te gia posto in Croce. Io dico
ad imitatione tua Sig(no)re, perche tu mel'hai insegnato.
Pater ignosce illis Sig(no)re perdona a tutti quelli, che
in qualunque modo fossero colpevoli di questa mia
10 morte, ò ministri, ò signori, ò qual altra sorte di
persone, che il mondo giudicasse per miei nemici;
imperoche io non conosco altri inimici, che il de-
monio, et i miei peccati, Perdona à tutti Signore,
come liberalissimamente perdono anche io. Poi dices-
15 te Sig(no)re rivolto alla tua Santiss(i)ma madre. Mulier ecce
filius tuus, et al diletto Giovanni. Ecce mater tua.
Giesú mio Giovanni mi rapresenta la S(an)ta Chiesa
cattolica Romana, nel grembo della quale io sono
nato, e vissuto, et come membro di quella voglio mo-
20 rire. Imperoche non sará mai altra chiesa che ques-
ta tua Cattolica Romana, et tutte l'altre sono bugi-
arde et vane, cosi ti prego Sig(nore) mio, che per tua

1 mezzo ... essa] la medema via della croce V | di²] om. V 2 essere] esser V 3 punto, et] om. V | extremo] estremo V 4 et] e V | exaudire] essaudire V 5 miei] *transp.* prieghi V | E] om. V 7 mel'] me l' V 14 anche] ancor V | diceste] dicesti V 19 et] e V 20 mai] om. V 21 et] e V 22 et] e V

misericordia l'aiuti, et esalti, particolarmente
 il tuo Vicario Pio IV. Io dunque come membro di
 quella ricorro á te Vergine Santiss(i)ma avvocata nos-
 tra pregandoti, che mi vogli essere protettrice, e
 5 fautrice in q(es)to estremo punto accio, che il Demo-
 nio infernale non habbi possanza alcuna so-
 pra l'anima mia. Dicesti di poi Giesú mio al
 buon ladrone Hodie mecum eris in paradiso.
 Ohime Sig(nore) mio posso ben dire con il ladrone: Et
 10 nos quidem iusté, nam digna factis recipimus.
 Ma non merito gia di udire da te. Hodie mecu(m)
eris in paradiso. Tuttavia per l'infinita mise-
 ricordia tua benignissimo salvator mio ti preg-
 go, che vogli condurre la dolente anima mia
 15 teco in paradiso. Poi dicesti Giesú mio benigno.
Sitio. Significando la gran sete che havevi del-
 la salute dell'anime Ecco Sig(no)re, che ti offerisco
 in questo istante per sacrificio l'anima mia pec-
 catrice s`i, ma pentita di tutti gl'errori {commes}
 20 commessi, de i quali chiedo perdono, et credo cer-
 to, che mi habbi {à} perdonato. Pigliala, dunque
 tu sig(nore) mio nelle tue Santiss(i)me braccia, et non mi

2 Vicario] capo di quella *add.* V | di quella] della medema V 4 pregandoti] *om.* V | essere] esser V 6 habbi] habbia V | possanza] ad
 haver *praem.* V 7 mia] *om.* V 9 ben] *om.* V 15 benigno] buono V 18 istante] instante V | sacrificio] sacrificio V 20 i] *om.* V | chiedo] ti
praem. V | et] e V 21 che] *om.* V | Pigliala] piglela V 22 braccia] braccie V | et] e V

lasciare in q(ues)to passo tanto pericoloso, dicesti di poi
Heli. Heli la massa battani, Quod est interpreta-
tum. Deus meus, Deus meus ut quid dereliquisti me.
 Ah Sig(nore) mio dolcissimo volesti essere abbandono-
 5 nato tu per non avere ad abbandonar me. Ti
 prego, ti supplico Giesu mio, che non mi manchi,
 anzi mi aiuti, e mi conforti, perche tu sei il re-
 fuggio mio, la speranza mia; non mi abbandona-
 re dunque. Sig(nore) mio con queste labra pollute,
 10 e macchiate ho da proferire quelle tue santiss(i)me'
 parole, et dire con te Giesu mio. Pater in manus
tuas commendo spiritum meum. Alla fine dices-
 ti, et dico anch io nelle tue mani P(ad)re Eterno raccom-
 mando l'anima mia, et lo spirito mio. Piglia Sig(no)re
 15 quest'anima, che per mezzo di q(ues)ta morte t'offerisco
 in vittima et olocausto. In manus tuas Domine com-
 mendo spiritum meum. Alla fine dicesti Consumatu(m)
est. Volendo denotare che erano adempite gia tut-
 te le scritture, et erano finite tutte le fatiche, et tra-
 20 vagli, che per noi miseri peccatori dovevi patire.
 Et finalmente tradisti spiritum. Così fammi gra-
 tia Sig(nore) mio potentiss(i)mo che havendo consumata la

1 tanto pericoloso] *om.* V | dij] *om.* V 2 massa] maza V 4 Ah] Ahi V 5 avere] haver V 7 refuggio] refugio V 8 mio] il conforto mio *add.* V
 9 mio] benignissimo, finalmente Signore mio *add.* V 10 proferire] pigliare V 11 et] e V 12 Alla ... 13 io] *om.* V 14 et] e V 15 t'] ti V
 16 olocausto] holocausto V | commendo] comendo V 17 dicesti] dicesto V 18 adempite] *transp.* gia V 19 fatiche] fatighe V | et'] e V
 21 Et] e V | finalmente] dopo V 22 potentiss(i)mo] pietosissimo V

mia v[i]ta, et giunta al ultimo termine, rassegni
 nelle tue Santissime mani l'anima mia. In
manus tuas Domine commendo spiritum
meum Iesus sis mihi Iesus. e bació la terra fa-
 5 cendo lacrimare anche l'astanti. Il che avve-
 dutosi soggiunse. O Sig(no)re io non ti posso offerire le
 lacrime esteriori, perche questi occhi sono asciut-
 ti, ma piglia Sig(no)re piglia quelle del cuore, et ab-
 bracciando la croce con mirabile confidenza
 10 esclamó. Perdonatemi Sig(no)re, et non mi abbandona-
 te, come sono certo, che non mi abbandonerete,
 ne mi mancherete, et ne son certo Sig(no)re perche m[e]
 l'havete promesso, et baciando la croce levato
 in piedi con maravigliosa compuntione d'Ani-
 15 mo disse al Barigello. Io non dico andiamo, ó
 non andiamo, ma se é tempo io sono apparecchi-
 ato, et rispondendo il Barigello, che era hora
 uscì dalla Cappella per andare abasso dove do-
 veva essere decapitato raccomandandosi humil-
 20 mente ad ogn'uno, che pregasse Iddio per lui.
 Cominció a dire il Te deum laudamus divotam(en)te
 il quale havendo finito, nell'arrivare al luogo, e

1 mia] *transp.* v[i]ta V | et giunta] essendo giunta V | ultimo] *om.* V 2 Santissime] *om.* V 3 commendo] comendo V 4 bació] bagió V | facendo] di nuovo *add.* V 5 lacrimare] lagrimare V | anche l'] tutti gli V | II] del V 6 O] oh V 7 lacrime] lagrime V | questi] quest' V | asciutti] esausti V 9 mirabile] ammirabile V 10 Perdonatemi] Perdonami V | et] e V | abbadonate] abbandonare V 11 sono] ne *praem.* V | che] *om.* V | mi ...¹² mi] *om.* V 12 mancherete] mancarai V | et] *om.* V 13 havete] hai V | et] Poi B | baciando] bagiendo V | levato] e *praem.* B; levatosi B 14 maravigliosa] meravigliosa V | compuntione] compunzione B | d'] di V 15 ó] ne V 17 et] e B | hora] ora B 18 uscì] uscendo V | abasso] a basso B; da basso V 19 essere] esser V | raccomandandosi ...²⁰ che] humilmente ad ognuno raccomandó V | humilmente] umilmente B 20 ogn'uno] ognuno B | pregasse] pregassero V 21 Cominció] e *praem.* B V | laudamus] *om.* V | divotam(en)te] molto *praem.* V 22 havendo] avendo B | e] *om.* V

vedendo il ceppo, e la mannaia alquanto alterato
 disse à i confortatori aiutatemi, che io sento tenta-
 tion, ma subito per il conforto, et oratione de me-
 desimi, et altre persone religiose ripreso vigore
 5 inginocchiato al Crocifisso disse il miserere, et al-
 tre devote orationi, e finalmente con gran fervore
 di spirito cominciò ad Exclamare con S. Andrea
O bona Crux diu desiderata et iam concupiscen-
ti animo preparata, et pregando li confortatori
 10 che li ricordassero il restante seguitava di dire
Securus, et gaudens venio ad te, ita et tu exultans
suscipe me discipulum eius qui pependit in te
magister meus Christus. Et levatosi in piedi (chi-
 edendoli perdono il mastro di giustitia) gli ripose
 15 con allegra faccia, come fratello mio, n(on)
 e cosa ragionevole, che io ti perdoni? volendo che
 il Sig(no)re perdoni à me? Ti benedica dunque, et ti
 perdoni Dio come ti perdono io; fa pur l'officio
 tuo, et l'abbracciò, et lo baciò, poi volendole lega-
 20 re le mani riguardando esso il Crocifisso, disse é
 ben dovere Sig(no)re mio, che queste mani, le quali han-
 no fatto cose tanto nefandè, et [t]i hanno tanto of

2 à i] alli B | i] om. V | confortatori] confrati V | io] om. V | tentatione] tentazione B 3 subito] subito B | et] ed B | oratione] orazione B | medesimi] confrati V 4 et] ed B | ripreso] riprese V 5 inginocchiato] inginocchiatosi V | et] ed B 6 devote] divote B | orationi] orazioni B | e] om. V 7 di spirito] om. V | Exclamare] esclamare B V 8 diu ...¹³ Christus] om. B | et iam] etiam V 9 et] e V | li confortatori] i confrati V 13 Et] e B | chiedendoli] chiedendogli B 14 mastro] ministro V | di] della V | giustitia] Giustizia B 15 allegra] benigna V | fratello] fratel B 16 ragionevole] ragionevole B | io] om. V 17 Sig(no)re] Signor V; Iddio add. V | Ti ... et] om. B | dunque] om. V | et] e V | ti] om. V 18 perdoni] pure add. V | Dio] Iddio V | pur] pure B | l'officio] offizio B; offitio V 19 et¹] e B V | et²] e B V | lo] om. V | baciò] bagió V | poi] e V | volendole] volendogli B; volendoli V | legare] legar V 20 esso] om. B V 21 hanno] anno B 22 fatto] fatte B V | cose] transp. tanto¹ B V | tanto¹] tante B V | et] om. B; e V | [t]i hanno] transp. tanto² V | hanno] anno B

feso, habbino esse ancora qualche castigo ripen-
 sando alle tue per i miei peccati confitte in Croce
 e porgendo il crocifisso d argento, che haveva in
 mano ad uno de Confortatori, lo pregó con grand
 5 istanza, che fino all'ultimo punto gle lo tenesse
 avanti gl'occhi, et poi lo desse al R(everen)do N N acció
 avesse memoria di lui nelle sue orationi, et
 finalmente posto il capo al luogo destinato del
 patibolo, havendo detto il Credo, et tre volte invo-
 10 cato il nome di Giesu li fú tagliata la testa, et
 cosi Cristianamente fini la sua vita

Questo fú il successo del Duca, nel q(ual)e essen-
 dosi gia parlato alquanto degl altri doi Sig(no)ri mi
 sará lecito piu brevemente raccontare il loro fine.
 15 toccando solo le cose piu notabili. et

Prima circa il Conte è da notare, e sapere
 che nell'entrare che fece in capella doppo l'ha-
 ver fatto alquanto oratione, essendo esortato[si] a
 morir volentieri e per l'amor di Dio con dire il Cris-
 20 tiano non deve stimare la vita, ne temere la morte
 ripensando all'eternità della futura gloria, rispo-
 se, che non era bisogno di affaticarsi in cio, cioe

1 habbino] abbiano B; habbiano V | esse] *transp.* ancora V | ripensando ... 2 Croce] *om.* B 2 ij li V 3 crocifisso] Crocefisso B | haveva] avea B 4 ad ... de] alli B | de] delli V | Confortatori] confrati V | lo] li B | grand] grande B 5 istanza] istanza V | fino] sin V | punto] *om.* V | gle lo] glielo B 6 gl'] agli B; alli V | et] e B V | R(everen)do] Padre praem. B | N N] N.N. B; *sig. om.*¹ V 7 avesse] avesse B | orationi] orazioni B | et] e B V 8 destinato] *om.* V 9 havendo] avendo B | et] e V | invocato] *om.* V 10 li] gli B | et] e B V 11 vita] *sig. om.*¹ *add.* V 12 nel] del B V 13 degl] Degli B; delli V | doi] due B V 14 piu] qui B 15 solo] *om.* B | et] E B; e V 16 notare, e] *om.* V 17 capella] Cappella B; cappella V | l'] *om.* B | haver] aver B 18 alquanto] alquante B | oratione] orazione B | esortato[si]] esortato B V; da uno de confrati *add.* V 19 morir] morire B | l'] *om.* B | dire] che *add.* V | Cristiano] cristiano B 21 futura] futura B 22 di] *om.* B | affaticarsi] affatigare V | in cio, cioe] *om.* V

6 Die Abkürzung *N N* lässt sich nicht sicher auflösen. Cappelli gibt als Vorschläge zu ähnlichen Abkürzungen lediglich *Nostris* oder *Nobiles* an (vgl. CAPPELLI 1999, S. 236), jedoch fügen sich diese Varianten nicht korrekt in den syntaktischen Kontext ein. Auch die Varianten der verglichenen Manuskripte liefern keine Hinweise, im Gegenteil, V bekräftigt durch mehrere Auslassungspunkte die Unklarheit der Stelle. Entsprechend bleibt im edierten Text *N N* wie im Originalmanuskript Mscr.Dresd.F.186 stehen.

a disporlo alla morte, perche gia con la gratia del
 Sig(no)re era dispostissimo ma che desiderava di essere
 aiutato ad haver contritione, et sentire quella dis-
 positione di cuore, che già haveva sentito due
 5 giorni prima, e all'hora li pareva diminuita, et
 rivolto al Crocifisso diceva. Domine prevenisti me
in benedictionibus dulcedinis, però rendimi hora
 Sig(no)re quello spirito, e voi fratelli à questo aiutate-
 mi et soggiungeva. Unam petij a Domino hanc re-
 10 quiram. O Sig(no)re rendimi quella contritione, et per
 ricuperarla tutta via con gran fervore seguitava
 a dire meditationi di S Agostino, et altre divote
 orationi, et per non dar luogo ad alcuna tentati-
 one non voleva vedere altro, che il crocifisso, Ma
 15 pure se alcuna ne avesse sentita, o per sugges-
 tion diabolica, ó in qualunque altro modo su-
 bito le discacciava dicendo. Vade retro Satanas.
 et ritornava á meditare il crocifisso, cosi passa-
 ta un hora si riconcilió anche egli per il che
 20 piu humiliato disse alli confortatori, che quan-
 do non fosse stato scandalo haverebbe volsuto essere
 condotto al supplicio scalzo, et in camicia, e doppo

1 a] per V | perche] che di V | con la] per V | gratia] grazia B 2 di] d' B; om. V 3 haver] aver B | contritione] contrizione B | et] e B V | dispositione] disposizione B 4 haveva] aveva B | sentito] sentita V 5 prima] avanti V | e] et V | all'hora] allora B | li] gli B | diminuita] che le mancasse B | et] e B V 6 Crocifisso] Crocifisso B 7 benedictionibus] benedizionibus B | hora] ora B 8 Sig(no)re] o *praem*. B | fratelli] ó *praem*. V 9 et] e B V | a] te *add.* V | Domino] Domine V 10 contritione] contrizione B; contrittione V | et] e B V 11 tutta via] tuttavia B V 12 meditationi] Meditationi B | et] e V 13 orationi] orazioni B | et] e B | tentatione] tentazione B 14 vedere] veder B V | crocifisso] Crocifisso B 15 pure] *transp.* se V | avesse] avesse B | o] opure B | suggestione] suggestion V 16 subito] subito B 17 le] la V | Vade] vada B | Satanas] Satana B V 18 et] e B V 19 hora] ora B | anche] ancor V 20 humiliato] umiliato B | confortatori] confrati B 21 scandalo] di *praem*. B | haverebbe] avrebbe B; *rep.* V | volsuto] voluto B | essere] esser V 22 supplicio] suplicio B; supplitto V | scalzo] scalso V | et] o B | camicia] camicia B V

morto essere sotterrato in camposanto, ma essen-
 doli risposto, che non era bene il farlo, non disse al-
 tro e si quietó, se non che rivoltandosi al Signore si
 doleva assai che quell'anima, che haveva rice-
 5 uta da lui cosi bella, et immacolata gle la do-
 vesse rendere maculata per tante iniquita com-
 messe, non di meno confidandosi nel pietosiss(i)mo san-
 gue di Christo, che l'havesse a punificare, et mon-
 dare da ogni macchia, l'offeriva molto volentieri al
 10 Patre eterno, et in questa meditatione venne in tan-
 to fervore, et desiderio di morire che hebbe a
 dire piu volte, che dubitava alla fine non gli
 venisse superbia di andare troppo volentieri
 alla morte, ma avvertito da confortatori, che
 15 Omne dat(um) optim(um) desursum est. Egli piu
 humiliato verso il crocifisso diceva. Ahi Sig(nore)
 mio mi hai pur condotto à questo passo in
virga ferrea Et per farmi maggior miseri-
 cordia sapendo quante volte mi hai voluto
 20 signore tirare <á te> et io havendoti mancato
 delle promissioni fatte alli confessori mi hai
 abbreviata la mia vita acció, che io non ritorni

1 camposanto] Campo Santo B | essendoli] essendogli B 2 il] a V 3 e ... quietó] om. V | se] si V | se ... p. 40, 6 et] om. B 4 che²] la quale V
 6 maculata] macchiata V 7 nel] suo add. V | pietosiss(i)mo] pretiosissimo V 8 di Christo] om. V | et] e V 10 Patre] Padre V 11 et] e V
 12 gli] li V 13 di] dell' V | andare] andar V 14 confortatori] Confrati V | che] come V 17 mio] quante volte mi hai volsuto ritirare à te, et io
 ingrato mai ho volsuto accettare le tue sante inspirationi, hora Signore mio add. V 18 Et] om. V | maggior] maggior V 19 voluto] volsuto V
 20 signore] om. V | tirare] ritirare V 21 promissioni] promesse V | allij] à V | mi] del che *praem.* V 22 la ... vita] li giorni V | che io] om. V

al vomito dopo la fermissima deliberatione, la
 quale hieri mi concedesti di fare ó Sig(no)re di tutto sij be-
 nedetto, et confessando, che [e]i moriva giustissimamente
 per i suoi peccati, si protestava di non volere, che mai
 5 alcuno con suo consentimento potesse ricercare cosa al-
 cuna per conto di questo suo supplitio, et in fine es-
 sendo gia morto il Duca, et tornando uno de confortat-
 tori in cappella con dire quanto cristianamente fos-
 se passato all'altra vita si vidde in ciascuno di loro
 10 due grand'allegrezza.

Si mosse all'hora il Conte con gran prontezza (per)
 andare al luogo della giustitia, ma essendoli detto,
 che ancora non era tempo si pose a sedere sino, che
 vennero li ministri, poi levatosi, nel uscire della
 15 Cappella cominció anch'esso divotissimamente il Te
Deum, il q(ual)e finito, e gionto al luogo destinato, doppo
 d'haver fatto alquanto di oratione, havendo intre-
 pidamente steso il collo sopra il ceppo, pregó u-
 no de Confortatori, quale haveva il Crocifisso in ma-
 20 no, che gle lo tenesse piu vicino, acció meglio potesse
 vederlo, Oh admirabile Iddio, quel immagine del
 Crocifisso, che alli malfattori condannati a morte

1 la quale] che V 2 hieri] ieri V | ó] om. V | di² del V | sij] tú *add.* V 3 et] e V | [e]i] egli V 4 mai] gia *praem.* V 6 et] om. V | in] Alla V | in fine] Infine B 7 et] e B V | confortatori] Confrati V 8 cristianamente] Christianamente V 9 passato ... vita] morto B | ciascuno] ciascun B V 10 allegrezza] allegrezze B 11 Si] Ondesi V | all'hora] allora B; om. V 12 giustitia] Giustizia B | essendoli] essendogli B 13 sino] sin B; fin V 14 nel] nell' B V | uscire] uscir V | della] dalla B V 15 anch'] anche B; ancora V | esso] lui V | divotissimamente] divotamente B; devotissimamente V 16 gionto] gionti B; giunto V | destinato] deputato V | doppo] dopo V 17 d'] di B; l' V | haver] aver B | di] om. V | oratione] orazione B | havendo ...¹⁸ steso] stese intrepidamente B 18 pregó] e *praem.* B 19 Confortatori] Confrati V | quale] il *praem.* B V | haveva] avea B | in mano] nelle mani B 20 gle lo] glielo B | tenesse] mettesse V | potesse vederlo] lo potesse vedere B V 21 Oh admirabile] Ó mirabile V | Oh ... p. 41, 3 Dio] om. B | quel] quell' V | immagine] imagine V 22 condannati] e condotti *add.* V

suoi dare terrore e spavento, a questo {á questo}
 convertito e ben disposto Christiano dava gran consolatione, e confidenza in Dio, et dicendo lesus sis mi-
chi lesus miserere mei fú decollato, e passó all'altra
 5 vita.

Resta hora á dire di D(on) Leonardo, il q(ual)e, essendo veramente compagno alli soprad(et)ti non solo nelli tormenti, ma anco nello spirito diede questo primo
 saggio della fiducia, che haveva in Dio, imperoche
 10 nel entrare, che fece in capella, essendoli detto da uno de confortatori. Iddio mi dia pazienza, e costanza nella fede, rispose con allegra faccia, [h]o speranza, che egli me la dará, et io con la sua santa gratia la riceveró, e preso in mano il crocifisso,
 15 stette un gran pezzo in oratione contemplando con parlar humile, e divoto la passione di Giesú Christo, che haveva patita, (come fra se stesso diceva) per lui, onde veniva in eccessivo desiderio di unirsi con lui in questa sua morte, anzi in trasito
 20 alla vita mediante però li meriti della stessa Passione, et domandando, che li fosse insegnata qualche devota oratione per salute dell'anima sua gli furono

3 confidenza] confidentia V | et] e B | sis] sit B 4 lesus] lesu V | fú ... e] om. V | e] ove B 6 hora] ora B | á] om. B | di] del V | D(on)] Signor praem. V 7 non solo] om. B | nell] ne V 8 anco] ancora V 9 haveva] avea B | in Dio] nel Signore V 10 nel] nell' B V | capella] Cappella B | essendoli] essendogli B 11 confortatori] Confrati V | pazienza] pazienza B; patientia V | costaza] constanza V 13 et] ed B | santa] bona V 14 gratia] Grazia B | in] nelle B 15 stette] stiede V | un] om. V | oratione] orazione B | contemplando ... 20 Passione] om. B 16 parlar] parlare V | divoto] devoto V | di] del V | Giesú Christo] Signore V 17 fra ... stesso] om. V 18 onde] perche V 19 in trasito] intransito V 20 alla] la V | li] di V | meriti] suoi praem. V | della stessa] dell'istessa V 21 et] e B V | domandando] dimandando B | che] om. V | li] gli B | fosse] fusse V | insegnata] suggerita B 22 devota] divota B | oratione] orazione B | per ... sua] om. V | gli] li V

portati li sette salmi penitentiali contro li sette peccati mortali. Alla fine di ciascuno con grandissima contritione chiedeva perdono a Dio di quanto l'avesse mai offeso in quel peccato, spesso anche interponendo qualche infiammata oratione iaculatoria sopra alcuni versetti divoti. Poi si riconcilió, doppo di che stette circa mez'hora inginochioni dinanzi al crocifisso in oratione, dove venne in tal fervore di spirito, che dubitava non fosse tentatione del nemico, et diceva à i confortatori aiutatemi, che mi pare di haver tentatione, seguitava tuttavia l'oratione, e tal volta ripensando molto al Crocifisso diceva. Conosco molto bene Sig(nore) la gran misericordia, che mi hai fatto in condurmi a questo termine imperoche altra strada, che questa non restava per salvarmi, essendoti io stato sempre tanto ribelle, ne mai essendo ritornato á te Padre be[ni]gnissimo, che tante volte con tanto amore mi hai chiamato, cosi continuando l'oratione raccolto in se stesso molte volte si vedeva scuotere il capo dicendo Credo Sancta(m) catholicam Ecclesiam, Sanctorum communionem, remissionem peccatoru(m), carnis resurectionem, et vita(m)

1 portati] proposti V | penitentiali] Penitenziali B; om. V | li²] i V 2 Alla] al V | di] de B | ciascuno] medemi B; ciascun V; di quelli add. V 3 contritione] divozione e *praem.* B; contrizione B; devotione V | perdono] *transp.* Dio B | Dio] Iddio V | l'avesse] *transp.* 4 mai B 4 quel] tal V | spesso ... 6 divoti] om. B | anche] ancora V 5 iaculatoria] om. V 6 sopra] di add. V | doppo ... 7 che] e tornato V 7 mez'hora] mezz'ora B | dinanzi] avanti V 8 oratione] orazione B | dove ... p. 43, 2 speranza] om. B 9 fosse] fusse V | del nemico] dell'inimico V 10 et] e V | i] om. V | di] om. V 11 tentatione] di vana gloria, ma essendoti detto che perseverasse che non era tentatione add. V 12 ripensando] alla passata vita come dissolutamente fusse vissuto add. V | molto] rivolto V 13 Sig(nore)] mio add. V 14 in] à V 16 stato] *transp.* sempre V 20 si vedeva] usava di V | Sancta(m)] Santam V 22 resurectionem] Resurrectionem V

eternam; come se fosse tentato nella fede, ó nella speranza, et sentendosi far fastidio nelle manette domandó gratia, che le fossero levate, ma av[v]ertito dalli confortatori, che quanto piu tormento

5 soffriva di qua tanto manco pena haverebbe patito di lá, et che molto piu accetto sarebbe à Dio, rispose. voi dite il vero. Domine miserere mei, caro est infirma soggiungendo, che haveria volsuto portar maggior tormento di quello, che pocchissimo era,

10 ma, che la sensualità l'haveva conosciuto, et essendoli proposte alcune orationi laculatorie, pregava con grande [humiltá] i suoi confortatori, che per l'amor di dio sino al fine non l'abbandonassero, ma che li ricordassero sempre tali orationi, il che gli

15 promisero, si come in oltre gli osservorono; Ma essendo venuta l'hora, postosi in ginochioni con il Crocifisso d'avanti agl occhi, stette in simili, e sante orationi sino, che venne il Barigello per accompagnarlo, et mossosi animosamente nel uscir della

20 cappella cominció conforme gl'altri il Te Deu(m) laudamus; è ben vero, che giunto al luogo del supplicio, mentre il mastro di giustitia gli allargava li

1 fosse] fusse V 2 et] e B; om. V | far] dar B | nelle] dalle V 3 domandó gratia] dimandó grazia B | le] gli B; li V | fossero] fussero V | av[v]ertito] avvertito B 4 dalli] da V | confortatori] Confrati V 5 soffriva] pativa B | manco] minor B | haverebbe] avrebbe B | patito] sofferto B; patita V 6 et] om. B; e V | accetto] *transp.* sarebbe V | sarebbe] *transp.* Dio B | rispose] om. B 7 Domine] Peccavi *praem.* V | est] *transp.* 8 infirma V 8 haveria volsuto] avrebbe voluto B | portar] sopportare V 10 ma ... 11 laculatorie] om. B | conosciuto] convinto V 11 pregava] pregò B 12 con ... [humiltá] om. B | grande] grand' V 13 sino al] om. B; sin'al V | fine] om. B | ma] e B 14 li] gli B | tali] dell' B; le dette V | orationi] orazione B | gli] li V 15 promisero] promissero V | si ... osservorono] om. B; et anco osservarono V 16 venuta] già *praem.* V | hora] ora B | ginochioni] ginocchio B 17 d'avanti] davanti B; avanti V | agl] gli B; agli V | occhi] occhi B V | simili] humili V 18 orationi] orazioni B | sino, che] finchè B; finche V | per accompagnarlo] om. V 19 et] e B V | animosamente] coraggiosamente B | nel] nell' V | uscir] uscire B V | della] dalla B 20 cominció ... gl'] si come l' V | conforme ... altri] om. B | altri] cominció ancor lui *add.* V 21 giunto] essendo *praem.* V; gionto B | supplicio] supplizio B; supplitto V 22 mastro] ministro V | mastro ... giustitia] Carnefice B

panni d'intorno al collo li venne alquanto di Agonia
 si che non poteva esprimere l'oratione, che li confortatori li ricordassero, et in un subito rivolto a quello, che teneva la figura del Crocifisso disse aiutatemi,
 5 non mi abbandonate, all'hora il confortatore con alta voce gli disse Timor mortis non te perturbet, illumina Domine oculos meos, ne unqua[m] obdormiam in morte, ne quando dicat inimicus meus pr(ae)valuit {~~super me~~} adversus eum. In manus tuas Domine
 10 commendo spiritum meum, redemisti me Domine Deus veritatis, e cosi posto il collo s[ot]to la mannaia dicendo con il confortatore Jesus sis mihi Jesus, Giesú habbi misericordia di me termino la sua vita. La testa sua doppo troncata, e caduta in terra fú sentita da uno de confortatori proferire speditamente
 15 Jesus. Inditio chiaro, e manifesto, che egli havesse scolpito, e stampato nel cuore q(ues)to Santiss(i)mo nome di Giesú.

O b<o>ntá, ó Clemenza, ó Sapienza infinita di Dio,
 Chi non stupisce considerando tanti mirabili effetti, che hai operati in questi Sig(no)ri nel ultimo della
 20 vita loro. Questo è un gran roversio in considerare, che questi poc'anzi <e>rano tanto mondani, che in

1 al] il V | li] gli B | Agonia] Svenimento B; angonia V 2 si che] sicchè B | l'oratione] le orationi V | oratione] orazione B 3 li] gli B | ricordassero] ricordavano B V | et] e B | subito] subito B 4 teneva] li *praem.* V | la figura del] il B | aiutatemi] e *add.* B 5 all'hora ... 11 veritatis] *om.* B | confortatore] Confrate V 6 gli disse] li disse V; *transp.* 5 all'hora V 7 oculos] os meum et *praem.* V 8 pr(ae)valuit] prevaluit V 10 commendo] comendo V | redemisti] redemisti V 12 confortatore] confrate V | mihi] michi B 13 habbi] abbi B | termino] fini' V | la ... vita] li suoi giorni V | La ... sua] Lacui testa V | La ... p. 49, 14 amen] *om.* B 14 troncata] l'esser stata levata; dal busto, e *add.* V | caduta] cascata V | sentita] sentito V 15 confortatori] Confrati V | proferire] dire V 18 Clemenza] clementia V | Sapienza] sapientia V 19 stupisce] stupisse V 20 operati] operato V | nel] nell' V 21 un] pur V | roversio in considerare] Roverscio á dir V 22 questi] che *add.* V | poc'anzi] poco innanzi V | che?] *om.* V

pochi giorni diventassero tanto esemplari, et o-
 perassero tanti atti eroici di Spirito, et di perfet-
 tione in questa loro gran tribulatione, certo non si
 puo dir altro se non quel, che dice il Profeta
 5 Cum ipso sum in tribulatione h(ae)c mutatio Dex-
 ter(ae), Excelsi, e bensì pare, che Iddio fosse con esso loro
 secondo ne li aveva promesso (per) l'istesso, `e chi havereb-
 be mai tanta pazienza, et tanta costanza, quanta ne
 hanno hautá questi senza il divin conforto, et
 10 senza un lume particolare di Dio; Poiche l'huo-
 mo da se non è alto a far minima operatione vir-
 tuosa, non che perfetta, e pure tante ne hanno fatte
 questi Christiani cavalieri, et in particolare es-
 sendo prigionì nel castello medesimo, dove poco
 15 avanti havevano trionfato, et tenuti molti altri
 carcerati, non però si persero di animo, ne si acco-
 rono di dolore, come forsi haverebbero fatti molti
 altri; anzi sopportando ogni cosa, riconoscendo es-
 sere ogni cosa avvenuta per misericordia di Dio,
 20 se ne stavano allegri e contenti, et per star meglio
 uniti con il Sig(nore) Iddio attendevano molto all'
 orationi, et confessioni, et a comunicarsi spesso,

1 pochi] si tanti *praem.* V | diventassero] divenissero V; *transp.* p. 44, 22 mondani V | tanto esemplari] spirituali V 2 eroici] heroici V | di Spirito] *om.* V | et ... 3 in] e da profeti V 4 puo] puol V 5 Cum ... tribulatione] *transp.* 7 l'istesso V | h(ae)c] Hec V | Dexter(ae)] dextera V 6 bensì] ben si V | esso] essi V 7 ne li] *om.* V | aveva] havea V | l'istesso] Profeta *add.* V 8 pazienza] patientia V | et] e V | costanza] constanza V | ne] *om.* V 9 questi] costoro V | et] e V 10 un] il V | Poiche] avvenga che V 11 minima] pur una *praem.* V 12 non che] nonche V | pure] pur V | hanno] han V 13 essendo] che *praem.* V 14 nel ... dove] in quel medemo castello nel quale V 15 avanti] innanzi V | havevano] *transp.* 14 dove V | et tenuti] e tenuti V | altri] *om.* V 18 cosa] con patientia *add.* V | riconoscendo] ciò *add.* V | essere] essendo V 19 ogni cosa] *om.* V | avvenuta] avvenuto V 20 et] e V 21 Iddio] *om.* V | all'] alle V 22 confessioni] à confessarsi V | et²] e V | a] *om.* V

per lo che vennero in tanto spirito, che non stimavano piú la vita loro, anzi havevano per buona nova l'haver à morire, il che si vidde quando andavano alla giustitia, che tutti allegri
 5 cantavano il Te Deum laudamus. Segno manifesto, che sentitosi dentro di loro il Divin conforto, sendo, che tal inno si suol cantare da S(anta) Chiesa nel tempo delle consolationi, et allegrezze. Et chi insegnó al Duca meditar cosi bene la passione
 10 di Cristo <et fare> tante altre belle orationi, et atti di perfettione christiana? massime quando al luogo della giustitia bagió la terra, o quel che è piú abbraccio, e bació benignamente il ministro della giustitia chiamandolo fratello. E chi dispose
 15 cosi bene il conte, che dicesse alli confortatori, come non bisognava, che si affaticassero per disporlo alla morte, essendo già egli dispostissimo? E chi lo fece venire in tanto lume, che ringratiasse Dio, che avesse seco adoprato la verga ferrea,
 20 e per grand odio di se stesso, e per amor di Christo dicesse, che desiderava di esser condotto scalzo al patibolo, et doppo la morte essere sotterrato

1 lo] il V 3 l'] om. V | haver] avere V 4 allegri] alegri V 5 laudamus] om. V 6 sentitosi] sentissero V 7 da] dalla V 9 cosi] si V 10 et] om. V | fare] far V | di² ...¹¹ christiana] da perfetto Christiani V 12 o] e V 13 abbraccio ... bació] bagio, et abbracció V | benignamente] om. V 15 cosi] si V 16 che] om. V 17 già] om. V 19 Dio] il *praem.* V; Signore V | seco] om. V | adoprato] adoperato V 21 desiderava] si *praem.* V | di] om. V 22 et] e V

in campo Santo? Chi ammaestró D(on) Leonardo
 di, mentre era esortato ad haver pazienza ris-
 pondere con allegra faccia, che Christo gle I have<va>
 data, et pigliando un crocifisso in mano facesse
 5 tante belle orationi, e contemplationi verso la pas-
 sione di Cristo, dicendo, che il Sig(no)re li haveva usa-
 ta gran misericordia a condurlo à quel passo
 poiche non vi era altra strada, che quella per
 condurlo alla salute. Et in ultimo come haveva-
 10 no fatto gl'altri dicesse Iesus, Iesus sis mihi Iesus
 et col nome di Giesu se ne andassero all'altro
 mondo. Questo non é gia spirito, che habbiano or-
 dinariamente quelli, che sono condotto alla gius-
 titia, quali se pure ne hanno qualche poco, rari
 15 sono, che ne habbino in tanta abbondanza. Si che
 questi sono favori, e gratie singolari, che Dio per
 particolar dono ad alcuni concede. Onde non
 possiamo tutto questo attribuire ad altro, se non
 à quello, che dice S. Giacomo. Omne datum optim(um)
 20 et omne donum perfectum desursum est descen-
 dens à Patre luminum.

Hora impari{am}no da questa gran lettione, e

2 di ... esortato] che essendo confortato V | patienza] patientia V | rispondere] rispondesse V 3 have<va>] havria V 4 et] e V 5 contemplationi] contemplasse V | verso] cosi bene V 6 Cristo] Christo V | dicendo] e dicesse V 9 salute] sua *praem.* V 10 gl'] gli V | Iesus'] *om.* V | mihi] michi V 11 et] e V | ne andassero] n'andasse V 12 habbiano] *transp.* ordinariamente V 13 sono condotto] son condotti V 14 quali] i *praem.* V 15 habbino] habbiano V | in] *om.* V 17 ad alcuni] *om.* V 18 questo] quello V | attribuire] *transp.* altro V 19 à ... che] come V | Giacomo] Iacomo V 20 perfectum] perfettum V 21 luminum] Finalmente terminata, et adempita la Giustitia furono portati in Ponte esposti con sei torcie, il Duca di Paliano sopra una bara col capo tronco, e da man' sinistra Don Leonardo, e dalla destra il Conte d'Alife, nel medemo modo, e cosi vi stiedero sino alle sedici hore, e doppo portati alla misericordia al Consolato de fiorentini, e la sera di notte trasportati alla Minerva à seppellire, e questo fu il fine delle loro vite *add. V (cfr. p. 7, 10) 22 gran] bella V*

vio esempio i gran ministri, et ogni sorte di persona
 a non fidarsi del mondo, et a non porre le loro spe-
 ranze in queste terrene grandezze, fasti, e piaceri
 del mondo, che tutti come un fumo in un subito
 5 passano, et svaniscono. Ditelo voi o Romani, che
 dominaste tutto il mondo, dove é al presente
 la [n]ostra grandezza, et tanti gran trionfi? Che vi
 é giovato l'essere stati si grandi? Ah Mondo qu(an)-
 to é sciocco, pazzo, et insensato chi di te si fida, e ti
 10 serve, poiche si malamente tratti i suoi amici, c(on)
 i quali tanto piacevole ti mostri nel principio, ma
 di li a poco volgi loro le spalle, e l'abbandoni

Ne solamente cosi fai all'homini tuoi segua-
 ci, ma il medesimo facesti al tuo fattore Gesú (Christ)o.
 15 con il quale ti mostrasti tanto grato quando ven-
 ne in Gierusalemme, che le turbe tagliavano rami
 degl arberi, et sten[d]evano i proprij vestimenti nel-
 la via per dove egli passava, et ad alta voce excla-
 mavano Osanna fili David benedictus qui venit
 20 in nomine Domini. E pure con tanto trionfo, et
 applauso non vi fu uno, che preparasse una stan-
 za, non che un palazzo, dove potesse questo S. Re

1 vio] vivo V | esempio] esempio V | ministri] maestri V | ogni] ogn' V | sorte] altra *praem.* V | persona] persone V 2 et] e V | a²] *om.* V 3 terrene] *om.* V 4 mondo] medesimo V | che] i quali V 5 et] e V 6 dominaste] dominate V | dove] dov' V 7 [n]ostra] vostra V | et] e V | gran] *om.* V 8 Ah] Oh V 9 insensato] affatto *add.* V | ti] chi *praem.* V 10 poiche] poi V | i suoi] li tuoi V | c(on) ... 11 quali] à quale V 12 di] dá V 13 cosi fai] *om.* V | all'] alli V | seguaci] amici fai questo V 14 medesimo] medemo V | Gesú] Giesú V | (Christ)o] *om.* V 15 con] al V 16 Gierusalemme] Gerusalemme V | rami] i *praem.* V 17 degl arberi, et] delli arbori, e V | i] li V | proprij] propri V | nella] per la V 18 per] *om.* V 19 Osanna] O' sanna V 20 pure] non di meno V 21 applauso] esaltatione V | uno] nessuno V 22 potesse] si *praem.* V

con li suoi discepoli refici[a]rsi, et riposarsi, onde
 li convenne quel medesimo giorno ritornare
 in Bettania. Et quel, che é peggio ritornato fra
 poco in Gierusalem rivoltandosi contro di lui
 5 lo trattorono si malam(en)te, che fú preso, legato,
 beffato, flaggellato, et ultimamente morto in
 Croce. Hora dunque noi apriamo gl occhi, et co-
 noscendo l'inganni, et li tradimenti del mondo,
 e del demonio, voltamogli le spalle, e ricorriamo
 10 con tutto il cuore a Giesu (Christo), che per nostro a-
 more pende in croce con le braccia aperte per as-
 pettarci, et abbracciarci, et con il capo clino (per)
 darci il bacio della pace, al quale sia honore,
 e gloria ne secoli de secoli. amen.

1 refici[a]rsi, et riposarsi] [refitiare], e riposare V 2 medesimo] medemo V 3 Bettania] Betthania V | Et] e V | fra poco] poi V 4 Gierusalem]
 Gierusalemme V | rivoltandosi] rivoltandoti V 5 trattorono] trattasti V | si malam(en)te] talmente V 7 Hora] Hor V | dunque] *transp.* noi V |
 gl] gli V | et] e V 8 et] e V | li] *om.* V | del ... 9 e¹] *om.* V 9 voltamogli] voltiamogli V 10 cuore] core V | (Christo)] *om.* V | che] il quale V
 11 con ... aspettarci] e ci aspetta con le braccia aperte V 12 et¹] per V | et²] e V | con il] col V | clino] chinato V 13 bacio] bagio V |
 honore] laude *praem.* V

Lettera del Duca di Paliano scritta
al figliolo pria di morire

~

Iddio glorioso vi doni la sua gratia, e quelle
sante, e vere benedittioni che la sacra M(aes)tá suol da-
re a suoi eletti. Sia sempre lodato il nome di Giesú
Christo Sig(nore) Nostro.

5 Queste, credo saranno le ultime lettere, paro-
le et ricordi, che vi potro dare in q(ues)ta vita; però pre-
go il Sig(no)re che siano tali, q(ual)i un buon Padre deve
dare ad un unico, e diletissimo figlio. La prima
dunq(ue), et la più necessaria cosa mi pare dovervi ri-
10 cordare, che sopra tutte l'altre vostre attioni, et af-
fetti di cuore dobiate essere, et dimostrarvi un
buono, e vero servo di Dio amando assai più che
voi stesso S(ua) D(ivina) M(aestá), et lasciando da canto qualsivo-
glia vostra sodisfattione, desiderio, e voluntá, an-
15 corche vi promettessero stati e grandezze, et somme
felicitá del mondo, per non offendere il nostro
creatore, e redentore disprezzatele, et con q(ues)to buono
e necessario principio seguitarete far tutto il resto
bene, et honoratamente. E perche appreso Dio
20 si ha da essere fedele al Prencipe che vi ha dato

B V

Titel: Lettera del Duca di Paliano Scritta al Figliolo prima di morire *B* | Lettera Del Duca al figliolo *V*

1 glorioso] *om. V* | gratia] grazia *B 2* benedittioni] benedizioni *B* | sacra] sua *V 3* a] alli *V* | Sia ... 4 Nostro] *om. V 4* Signore] Dio *add. B 5* le] l' *V 6* et] e *B V* | però] *om. V 7* tali] tale *B 8* dare] *om. B 9* dunque] *om. V* | et] e *B V* | la] *om. B V* | più] *om. B* | mi pare] parmi *B* | ricordare] ricordare *B 10* l'] le *B V* | altre] *om. B* | attioni et] azioni, ed *B* | affetti] effetti *V 11* dobiate] dobbiate *B V* | essere] esser *B* | et] e *B V 12* amando ... che] amando assai più di *B 13* Sua] la *praem. V* | et] e *B V 14* sodisfattione] sodisfazione *B* | desiderio ... voluntá] *om. V* | ancorche] ancora che *V 15* promettessero] promettesse *V* | e] *om. B* | et] e *B* | stati ... somme] grandezze e felicitá *V 16* nostro] vostro *B V 17* disprezzatele] *om. V* | et] e *B 18* seguitarete] seguirete *V 19* et] e *B* | honoratamente] onoratamente *B* | appreso] doppio *B*; appresso *V* | Dio] Iddio *V 20* si] s' *B* | Prencipe] suo *praem. V* | vi ha] viá *B*

Dio per Padrone, siate fedele alla M(aes)tá del Re
cattolico facendo tutto come buono, et honorato
cavaliere á che sete obligato. Fugite il peccato,
perche genera la morte, e vogliate piú presto
5 morire, che offendere l'anima vostra. Siate ini-
mico delli vitij dilettatevi delle buone, et honor-
ate compagnie. Confessatevi spesso, e frequentate
li S(antissi)mi Sacramenti, che sono la vera medicina dell'a-
nime, e sono quelli, che in effetto recidono il peccato
10 e fanno l'huomo grato à Dio. Siate pietoso delle
miserie altrui. Esercitatevi nell'opere pie, et fugite
quanto si puó l'otio, ne vi date però ad inconvenien-
ti esercitij. Sforzatevi di acquistare qualche poche
di lettere, che sono molto necessarie ad un huomo
15 grande, massime à chi é Sig(no)re e governa vassalli,
et anche per poter godere i dolciss(i)mi frutti delle
scritture sacre, che sono ottimi (per) l'anima e (per)
il corpo, et quando voi gustarete quelli {m} vi
puzzaranno le cose di questo mondaccio, ne
20 troverete altra dolcezza nella presente vita.
Desidero, che voi {voi} facciate un animo grande, e
generoso in questo successo della mia morte, et che

1 siate] Sicchè *praem.* B 2 come] quello *praem.* V | et honorato] e onorato B 3 cavaliere] cavaliere B | sete] siete B; siete V | obligato] obbligato B | Fugite] Fuggite B 4 piú presto] piuttosto B 5 offendere] macchiare B | inimico] nemico B 6 delli] de V | vitij] Vizij B | et] e B | honorate] onorate B; honeste V 7 e] om. V 8 S(antissi)mi Sacramenti] Santi Sagramenti B | anime] anima B V 9 sono] om. V | in] con V | recidono] amazzano V 10 l'huomo] l'uomo B; *transp.* Dio V | delle ... 11 altrui] dell'altrui miserie V 11 altrui] altrui B | et] e B V | fuggite] fuggite B V 12 l'otio] l'ozio B | ne] non B | ne ... 13 esercitij] om. V 13 esercitij] esercizij B | Sforzatevi] sforzatevi B V | di] om. V | acquistare] acquistare V | poche] poco B 14 huomo] omo B | huomo grande] gentil huomo V 16 et] ed B | et ... 20 vita] om. V | i] li B 17 sacre] Sagre B 18 et] e B 19 puzzaranno] puzzeranno B 20 troverete] proverete B 22 et] e B

non vi governiate da putto, ma da huomo saniss(i)mo
 et non guardiate à quello, che la carne vi detta, ò la te-
 nerezza di vostro padre, ò altre cincie del mondo, e
 fate pure questa resolutione, e concludete, che quanto
 5 avviene é tutto per volere del grande Dio, il quale c(on)
 infinita sapienza governa l'universo, et á me pare certo,
 che mi usi una grandissima misericordia a toglermi
 la vita piú per questa strada, che per altra ordinaria,
 et ne lo ringratio sempre, come dovete {dovete} fare voi,
 10 Piacciali pure di farmi commutare questa vita con
 l'altra eterna, e vera, lasciando la falsa, e bugiarda.
 Non vi turbate punto per quello, che vi sia detto, ò
 scritto, ò riferito, et dite pure ad ogn'uno, Mio padre
 é morto, perche Dio benedetto gli há fatto grandiss(i)ma
 15 gratia, et spero, che l'haverà salvato, e datoli un'
 altra vita migliore, et con questa fede io moro, e voi
 dovete vivere, ne mai fare altra dimostrazione.

Figlio mio à voi restano molti travagli, et an-
 gosce di debiti, che me ne duole, e vorrei lasciarvi
 20 sbrigato, non posso piú. Parmi necessario, che vi
 dobbiate accasare honoratamente, et pigliar moglie
 con il {consense}, {e} parere de vostri congiunti come é i

1 huomo] Uomo B; homo V | sanissimo] savijssimo V 2 et] e B V | guardiate] guardate B | la carne] *transp.* detta B 3 altre] l' *praem.* V | cincie] Ciancie B; ciarle B 4 pure] pur V | e concludete] *om.* V 5 avviene] viene V | é ... per] tutto e per V | del grande] di V | Dio] Iddio B 6 et] e B 7 una] *om.* V | una grandissima] *om.* B | toglermi] togliermi B V 8 altra] un' *praem.* B | altra ordinaria] altre ordinarie V 9 et] e B V | ne] perciò B; *om.* V | ringratio] ringrazio B | come] e così V | fare] far B V 10 Piacciali] Piacciagli B; piaccili V | di] *om.* V 11 lasciando ...¹³ et] *om.* V 12 che] *om.* B | ò] e B 13 ò] e B | riferito et] *om.* B | ognuno] ognuno B V 14 Dio] Iddio V | gli] gl' V | fatto] fatta V 15 gratia] grazia B | et] e B V | haverà] avrà B | datoli] datagli B; datali V | un' ...¹⁶ et] una vita migliore, e B; un'altra vita migliore, e V 17 ne] e *praem.* V | dimostrazione] dimostrazione B 18 et] e B | angosce] angoscie B; angustie V 19 che ... e] me ne dolgo V | me] à *praem.* B 20 non] ma *praem.* B 21 accasare] accompagnare V | honoratamente] onoratamente B | et] e B V | pigliar] prender B 22 {consense}, {e}] consenso, e B | de] delli V | congiunti] congiunti B V | é] à dire V

Sig(nor) Marchese vostro Zio, il Card(inale) di Napoli, e del Sig(nor)
 Duca di Matalone, alli quali vi raccomando. Poi
 procurarete di accasare vostra sorella. Et di Pauola
 fate quello, che Dio vi inspira, et tutti due ve li rac-
 5 comando assai. Pregovi, che sodisfacciate chi de
 suoi servitij avesse d'havere da me, et sgraviate
 in questo l'anima, et la conscientia mia. Li vassalli
 amateli, honorateli, et accarezzateli, ne li tocchate
 mai nell'honore delle donne, et siate casto, e conti-
 10 nente, quanto potete, che é una gran virtù, e gratis-
 sima à Dio. Molti altri particolari haverei da dirvi,
 ma il tempo mi manca, et me ne vado alla morte,
 anzi alla vita. Se sarete buon servo di Dio, esso vi
 guardará, aiutara, guidará, e consiglará. Et siate
 15 benedetto di quella Benedittione, che Isaac bene-
 disse il suo caro Jacob; et siano longhi, e felici
 l'anni vostri con il timore, et amore di Dio. L'ul-
 timo giorno di questa fallace vita, che sono li: 5
 del mese di marzo alle 5 hore di notte nelle
 20 carceri di Torre di nona. 1562:

1 e] ed B; et V | del] il B V 2 Matalone, alli] Mattalone, à V | Poi] Voi B 3 Et] e B V | Pauola] Paola B 4 che] om. V | inspira] spira B V | et] e B; om. V | tutti] tutte B V | li] le B V 5 che] om. V | sodisfacciate] satisfacciate V | chi] chiunque B 6 servitij] servizi B | avesse] avesse B | havere] avere B; haver V | et] e B; om. V | sgraviate] sgravate V 7 et] e B | et ... conscientia] om. V | conscientia] conoscenza B 8 honorateli] onorateli B 9 nell'] all' V | honore] onore B | et] e V 10 quanto] mai add. B | gratissima] cosa *praem.* V; grata V 11 haverei] avrei B | da dirvi] à dire V 12 ma] om. V | mi] om. V | et] e B V | vado] vo V 14 guardará ... consiglará] guarderà, vi aiuterà, guiderà, e consiglierà B; guiderà, aiuterà et consiglerà V | Et] E B; e V 15 quella Benedittione] quelle benedizioni B | Isaac] Isaaco B; Isac V 16 Jacob] Giacobbe B; Iacob V | et] e B V | sieno B | siano longhi] sieno lunghi B 17 l'] gli B V | et] ed B 18 li] alli V 19 del mese] om. V | hore] ore B 20 Torre ... nona] Tordinona V | 1562] om. V; Vostro Padre il Duca di Paliano in Castello add. V

Relatione

della morte di Giacomo, e Beatrice

Cenci, e fratelli, et di

Lucretia Petronia Cenci loro Matregna.

Paricid[i], et uccisori del Sig(nor) Francesco

Cenci

Seguita in Roma li 11: settembre 1599:

Nel pontificato di Clemente Ottavo



La nefandiss(i)ma vita, che ha sempre tenuta Francesco Cenci Romano sino che visse, ha causato non solo la propria perditione, ma la totale ruina ancora di molti estranei, et di casa sua particolarment(e)

5 Fú figlio di un Monsig(nor) de Cenci, che fú Tesoriere al tempo di Pio V: che lasciò tante facultá, che questo figlio unico haveva (ottantamila) scudi d'entrata liberi, onde hebbe moglie richissima, che doppo haverli partoriti sette miseri figlioli si morì, ma pas-
 10 sato à seconde nozze con altra gentildonna, non ne hebbe piú. Il minor vitio, che si potesse conoscere in costui, era la sodomia, et il maggiore non credere in Dio, come si é veduto dall'espressa esperienza; poiche, tre volte querelato del brutto

BVDUF

Titel: Relatione della Morte di Giacomo, e Beatrice Cenci e Fratelli e di Lucretia Petronia Cenci Loro Matregna, Parricidi, ed uccisori di Francesco Cenci Seguita in Roma gli 11 Settembre nel Pontificato di Clemente VIII. *B* | Morte di Iacomo, e Beatrice Cenci, e di Lucretia Petronia Cenci loro matregna, Parricidi, in Roma alli 11 settembre 1599 in Sabato *V* | La morte Ignominiosa e ricordevole di Giacomo, e Beatrice di Francesco Cenci, e di Lucretia seconda Consorte seguita l'anno 1598 *D* | Morte di Giacomo, e Beatrice Cenci, fratelli e di Lucretia Petronia Cenci lor Madrigna Parricidi in Roma Seguita alli 11 settembre 1599 nel Pontificato di Clemente Ottavo *U* | Racconto Veridico {di-Relatione} della morte di Giacomo, e Beatrice Cenci, e di Lucretia Petronia Cenci Loro Madrigna Patricidio in Roma in giorno di Sabato alli 11. Settembre 1599 nel Pontificato di Papa Clemente VIII Aldobrandini Fiorentino *F*

2 Romano] delle famiglie più cospicue *add. U* | sino che] sin che *B*; sin'che *V*; sin ch' *D*; sinchè *F* | visse] a vissuto *B*; è vissuto *V D U F* | ha] *A B 3* perditione] perdizione *B F* | la totale] *om. D* | totale] total *V U F* | ruina] rovina *B D*; vita *V*; della famiglia, come *add. B*; di casa sua come *add. B* | ancora] *om. V F*; anche *U 4* estranei] estrane] *B* | et] e *B V D F* | et ... particolarmente] *om. U 5* figlio] figliolo *F* | di] d' *D U* | de] *om. D F* | Tesoriere] Tesoriero *V U 6* di] del *F*; Pontefice *add. F* | che¹] quale *V U* | lasciò] lassò *F* | tante] tanta *F* | tante ... che²] *om. U* | facultá] facultá *V 7* figlio] figliolo *U F* | unico] anche *D* | haveva] avea *B*; avea *F* | haveva ... d'entrata] con entrata di centosessantamila scudi *U* | ottantamila] 160 mila *V D*; Cento {e-più} mila *F* | d'] di *V F* | liberi] libberi *B 8* hebbe] ebbe *B U F* | che] quale *V*; mà *D*; ma *F* | haverli] avergli *B F*; averli *U 9* partoriti] partotito *B V U* | si] *om. B*; se ne *V D U F* | morì] morse *V* | ma] e *B*; non contento dello stato di vedovo *add. U* | passato] passando *V*; passò *U 10* à] alle *B D U F* | à ... nozze] alla seconda volta *V* | non] da cui *praem. U 11* ne] *om. U F* | hebbe] ebbe *B U F* | piú] *om. V*; altra prole *U* | vitio] vizio *B F*; di questo scelerato *add. B* | che] per quanto *B*; *om. D 12* in costui] *om. B* | era] fù *F* | et] ed *B*; e *U F* | il] la *U* | maggiore] maggior *B F*; maggiore *V* | non] era il *praem. V*; il *praem. U* | non credere] che non credeva *B 13* si è] s'è *D* | veduto] veduta *V* | dall] coll' *B*; nell' *D F*; espressa] *om. D 14* poiche] poi che *B D*; perché *F* | brutto] bruttissimo *F*; nefando *U*; *transp. p. 56, 1* vitio *U*

vitio, si compose in (duecentomila) scudi, et di poca religione
 ne appare la poca coscienza, et dal n(on) frequen-
 tar mai le chiese. Ciò che di bene ha fatto in vi-
 ta sua é stato l'edificare nel cortile del suo Palazzo u-
 5 na chiesa dedicata á S. Thomaso con animo e pensie-
 ro di seppellirvi tutti li figli, che tanto li odiava
 naturalmente, che non vi é esempio al mondo, et
 questi in tenerissima ettá, quando non gl'haveva-
 no dato occasione alcuna, perche per levarseli d'a-
 10 vanti agli occhi, Giacomo, Cristoforo, e Rocco magg(io)ri
 li volse mandare allo studio in Salamanca, e ivi
 farli stare senza provisione, per il che li gi<o>veni si tro-
 vavano desperati, e q(ues)ta loro disperatione maggiorm(en)te
 li fu accresciuta dalla rigidezza, et asprezza che
 15 gl'usava il Padre, non volendoli ne meno vesti-
 re, ne tampoco alimentare, onde furono forzati
 ricorrere al Papa, che li fece avere provisione, et
 con questo si separarono dal Padre, et in quell'istan-
 te successe la prigionia, delle tre, in una delle q(ual)i
 20 che fu l'ultima a<n>dorono questi tre fratelli dal
 Papa, a far istanza, che avesse fatto morire Fran-
 cesco, che vituperava la casa. Il Papa che n(on) ne ha-

1 vitio] vizio *B F* | in] *om. V*; con *D F* | et] e *B V U F* | religione] e cio *add. F 2* ne ... et] *om. B* | la] per *praem. V D U F* | poca] trascurata *U* | coscienza] sua *praem. V D U F* | et] e *V D U F* | dal] che *B*; del *D U* | frequentar] frequentava *B*; frequentare *D F 3* chiese] ne li Sagramenti *add. B* | Ciò] se non *U* | di ... fatto] a fatto di bene *B* | bene ... 4 l'] altro non si vidde in costui che far *U 4* sua] *om. V D F* | l'] in *V 5* Thomaso] Tomaso *B D*; Tomasso *U*; Tommaso *F* | e pensiero] più tosto *V D U F* | pensiero] penziere *B 6* figli] figliuoli *D U* | che] ad altro, perche *add. V*; d'altro, perche *add. D*; d'altro *add. U*; altro perchè *add. F* | tanto] *om. F* | li²] l' *V F* | li odiava] *transp. 7* naturalmente *V D U F 7* vi] v' *F* | esempio] n'è *praem. D F*; esempio *D* | et] che *B*; e *V F*; *om. U 8* ettá] età *B V D U F* | quando ... 9 perche] *om. V* | gl'havevano] gli avevano *B F*; ne facessero *D*; vi avevano *U 9* dato] ancor *praem. U*; data *D U F* | perche] e *D*; *om. U*; {e} *F* | levarseli] levarseli *U* | d'avanti] davanti *B V*; d'avanti *U 10* agli] gli *B*; à gl' *D*; gl' *U* | agli occhi] *om. V* | Giacomo] mandò *praem. U*; Iacomo *V*; Giamo *U* | Cristoforo] Cristofano *B*; Christofano *V*; Christoforo *D* | maggiori] figliuoli *praem. U* | maggiori ... 11 li] *om. V 11* li] gli *D* | li ... mandare] *om. U* | volse mandare] mandò *B*; *transp. 10* occhi *V* | in] di *D U F* | e] ed *B*; et *V U* | ivi] quivi *D 12* farli stare] li fe stare *U* | senza] senz' *V*; alcuna *add. V D F* | provisione] provigione *U*; provizione *F*; alcuna *add. U* | per il] perlo *D* | che] onde non potendo in tal stato vivere *add. U* | li] i *D F*; questi *U* | gi<o>veni] poveri *praem. B*; giovani *B V*; Giovani *D U F* | si trovavano] *om. U* | trovavano] tornono *V*; tororono *D F*; in Roma *add. F 13* desperati] desperati *B V D U F* | e] ma *D F* | e ... 14 accresciuta] se ne ritornarò a casa; mà ben presto sperimentarono *U* | disperatione] disperazione *B F* | maggiormente] maggiormente *V 14* li] *om. B V D F* | et] ed *B*; e *F* | et ... 15 Padre] del padre ancor peggio *U 15* non] percioche *praem. U* | volendoli] li voleva *U* | ne meno] *om. V*; *transp. vestire D* | ne ... vestire] vestire, nemmeno *F* | meno] *om. U 16* ne] è *praem. B*; provvederli *add. U* | ne tampoco] nettampoco *B*; *om. D F* | tampoco] meno *V* | tampoco alimentare] ne alienarli *U* | onde ... forzati] Questi *U* | furono] furno *V F* | forzati] sforsati *V*; di *add. B 17* ricorrere] fecero ricorso *U* | al] dal *D* | che ... 21 Papa] *om. U* | li] gli *D F* | li fece] facesse loro *B* | fece] facesse *V* | avere] avere *B F*; haver *V D* | provisione] il proprio *praem. B*; la *praem. V*; mantenimento *B* | et] e *B V D F 18* questo] questa *V D* | separarono] separassi *D*; separaronsi *F* | dal Padre] da lui *V D F* | et] ed *B*; e *F 19* successe] appunto *praem. D F*; *n.l. V*; venne *D*; avvenne *F* | prigionia] terza *praem. D F*; prigionia *F* | delle¹] delli *V* | delle¹ ... quali] *om. D F 20* che] *om. V* | l'ultima] per il che *add. D F* | andorono] andarono *V*; andarno *F* | questi] li *D F 21* Papa] Sommo Pontefice *F* | far] fare *B* | istanza] l' *praem. F*; istanza *V D* | che] affinché *U* | avesse] avesse *B F* | avesse fatto] facesse *U* | Francesco] Francescho *B*; Cenci *add. V F 22* che¹] il quale *B* | la] loro *add. V* | casa] et *add. V*; e *add. U* | Il ... haveva] facesse loro assegnare congruo mantenimento *U* | Papa] Pontefice *F*; Clemente VIII. *add. F* | che²] quantunque *V F* | che² ... haveva] non avendone *B* | haveva] avesse *V*; avesse *F*

veva voglia non volse eseguire questo loro pensiero, per non contentare li figlioli, anzi se li cació davanti, come ribelli del Padre, e quello uscì con pagare (cinquecentomila) scudi. Altro non vi volse a compire l'odio suo contro li figli, onde due femine, che haveva, la maggior seppe far sì che parló al Papa (per) memoriale raccomandandó a sua Santità, che la volesse a suo modo maritare, o metterla in monasterio, dalli cui pietrosi prieghi mosso il Papa in pochi giorni la maritò al Sig(nor) Carlo Gabrielli d'Agubio principalissimo Gentiluomi di li con migliara di scudi in dote. Dal qual inaspettato tiro della figlia sopraggiunto Francesco non poté far altro, che compiacere al Papa, et per rimediare, che Beatrice fatta grande, et mossa dal esempio della sorella non gli venisse a dosso ancor ella con tale *s<c>herma* -ma inreparabile la riserró in un appartamento, sola portandogli sempre lui il mangiare, et così stette molti giorni con una buona provisione di botte, et in tanto con grandissimo suo contento fú ammazzato Rocco da un Norcino, et Cristofano

1 voglia] volontà V | voglia ... 4 scudi] om. U | non] ne add. D | volse] volle B | eseguire] proseguire DF | questo] il B DF | pensiero] pensiero V | loro pensiero] pensiero suo D; suo pensiero F 2 contentare] contentarli V | li¹] i F | li figlioli] om. V | figlioli] figliuoli D | se] om. V | se li] seli D | li²] gli B 3 cació] Scacciò B; scacciò V; scacciò DF | davanti] d'avanti D; d'avanti F | e quello] che B; il quale DF 4 uscì] di Prigione add. D; di Carcere add. F | pagare] om. B | cinquecentomila] centomila D | cinquecentomila scudi] scudi duecentomila V; una grossa Somma di danaro F | vi] om. V | volse] volle B 5 compire] concepire B; compir DF | suo] om. B D | contro] verso VD UF | li] i V UF | figli] figlioli V DF | onde] om. F; ogni giorni li malediceva grandi, e piccioli, bastonando parimente ogni giorno le add. D; ogni giorno li malediceva e grandi, e piccioli, non cessando di bastonare le povere add. U; ogni giorni li malediceva e grandi, e piccioli, bastonando ogni giorno le add. F | due] povere add. DF 6 che haveva] ch'avveva U | haveva] aveva BF | maggior] ma praem. DF; maggiore B D UF | far sij] farsi B D; fare F 7 che] sinché F | al Papa] a Sua Santità F | per] mezzo di add. B; un add. U | raccomandandó] ove si praem. B; raccomandava B; raccomandandosi V U; raccomandandosi DF 8 Santità] Beatitudine F | che ... maritare] ò la maritasse secondo il suo stato U | la] om. V | volesse] volse D | a ... modo] om. V | maritare] maritarla V 9 o] opure B | metterla] monacare V; la mettesse U | in monasterio] om. V; nelle monache D | monasterio] qualche praem. U; Monastero UF | dalli] alli V; Alli DF | cui] suoi DF 10 prieghi] preghi D | mosso] Intesala U | mosso ... Papa] om. D | il Papa] om. V; Sommo Pontefice F; Clemente VIII. add. F | in ... giorni] om. F 11 Signor] Signore B | Gabrielli] Gabbrielli U | d'Agubio] d'Agrebio B; om. V D UF | principalissimo] principal D; principale F 12 Gentiluomi] gentilomo B; Gentil uomo V; Gentiluomo D; Gentiluomo UF; da Gubio add. V; d'Agubio add. D; di Augubio add. U; di Gubbio add. F | di¹ ... 13 dote] om. B | di¹ ... con] con molte V D U; con molta bona F | migliara] migliaia U | migliara ... 13 in] om. F 13 in] di D U | qual] quale B V D | Dal qual] Da quest' U | inaspettato] inarrivato V | della] dalla D 14 figlia] figliuola U; figliola F | sopraggiunto] sovrappreso D; sopraggiunto del. U et corr. sopraffatto U; sorpreso F | poté] poté D; potendo U | far] fare B 15 al] il U | et] e B V D F; om. U | rimediare] remediare D 16 et] e B V D UF | dal] dall' D U F 17 gli] li V U; le D | a dosso] adosso B U; adosso V F | ancor] om. B | ella] lei V D U F | con ... 18 inreparabile] om. U | tale] tal V D F | *s<c>herma*] scerma B; scherma V D; schermo F 18 inreparabile] irreparabile V D F | riserró] rinserró D | appartamento] appartamento DF; appartamenti U 19 sola] e V; da se DF; om. U | portandogli] portandole B; portandoli V | sempre] om. V D; solamente U | lui] egli D; medesimo add. V | et] e B D U F | et ... 20 giorni] om. V | così ... 20 giorni] om. U 20 molti giorni] per praem. D | buona] bona V | con ... provisione] caricandola ancora U | provisione] prebenda F 21 botte] Bastonate B; butte D; battitura. U; bastonate F | et] così stette per molti giorni praem. V | et] ed B; om. U; e F | in tanto] intanto V; in questo mentre U | grandissimo] gran V | grandissimo ... contento] suo gran contento D U F; ricevette la nuova add. U | fú] d'esser stato U | fú ammazzato] om. F 22 Rocco] suo figliuolo add. U; Cenci suo figliolo fu ammazzato add. F | Norcino] Hornico F | et] e B V F; come anche U; l'altro add. V; altr'anno add. D; l'anno susseguente add. U; l'altro Anno da Paolo Corso della Massa add. F | Cristofano] Christofano V; Christoforo D; medesimamente suo figlio add. U; Cenci add. F

da un Corso nella morte de quali mostró la sua
 empietà, perche ne i funerali ne meno per un lu-
 me volse spendere un baiocco, anzi lasciò scappare
 dalla vituperosa bocca, che sino non erano crepati
 5 quanti figli haveva, non voleva stare allegro, et al
 ultimo, che moriva voleva abrugiare per allegrez-
 za quanto haveva, et era venuto in cosi ostinato
 vivere, che nel proprio letto della mogle ci faceva
 posare li ragazzi, che a posta teneva sempre in
 10 casa, e cosi puttane, ne gli bastava questo, che con
 minaccie, <a forza> volse stuprare anche la figlia,
 che gia fatta grande e bella la teneva in maggior
 libertà per casa, non vergognandosi andarla a tro-
 vare al letto nu[d]o, et con quella nudo passeggia-
 15 re per la cammera, e poi condurla al suo letto con
 la mogle accio con il lume vedesse quanto faceva
 dando ad intendere alla povera zitella una infa-
 missima Eresia, che il Padre usando con la fi-
 glia propria, ne nascevano santi, e che tutti i mag-
 20 gior santi del mondo, che sono stati il loro avo gli
 fu Padre, e a questo suo volere si torceva
 niente buona quantità di bastonate non gli man-

1 un] Paulo B V; Paulo D; Paolo U | un... morte] om. F | la] vera add. U 2 empietà] impietà D | perche] percioche U; poichè F | ne¹ i] nel V; nelli D; nei F | i ...³ baiocco] ne pure un soldo volle spendere per il loro funerale U | funerali] funerale V | ne² ...³ spendere] non volle spendere neanche B | per ... lume] in lume V D; in lumi F 3 baiocco] baiocco B | anzi] si add. V D U F | scappare] scappar D F 4 dalla ... bocca] dalla sua scelerata bocca B; di bocca vituperosamente D; dalla bocca vituperosa U; di bocca vituperosamente F | sino] sinoche V; se D F; che add. B U 5 quanti] tutti li B; questi U | figli] figliuoli D; figlioli F; che add. B U | haveva] aveva B F; aveva U F | non] esso praem. F | stare] star D | allegro] allegramente F | et] ed B; e V F | al] all' B D F; l' V 6 che] vedeva add. U | moriva] fosse morto B; morire U; per allegrezza add. B | abrugiare] brugiare B; abbrugiar D; brugiare U; abbrugiare F | per allegrezza] transp. abrugiare V D U F 7 haveva] avea B; aveva U; aveva F; per il contento add. B | et] om. B | et ...⁸ faceva] Ma non qui fermossi la sua empietà, stante che faceasi lecito U | in] om. B | cosi] si D F | ostinato] destinato V; disordinato D F 8 mogle] Moglie B F; moglie V | ci] vi V 9 posare] passare B V; stare D F; nel proprio letto della Moglie add. U | li] om. D; de U; i F | ragazzi] putti D | che] quali V | che a posta] om. D U F | teneva] tenendone D U F | sempre] om. B; di questi add. U 10 casa] sua praem. U; à posta sua add. D; alcuni à posta sua add. F | e ... puttane] come anche le meretrice D; come anche delle meretrici U | puttane] anche praem. F; de meretrici F; affinche più pronto sfogo potesse dare alle sue brutali passioni add. U | gli ... questo] si vergognò U | questo] poi add. D | che] poiche F | che ...¹¹ volse] di far forza, se gli riusciva di U 11 minaccie] far U | a forza] e forse V; eforza D; e F | volse] om. B | volse ... anche] ha voluto vituperare insino V; ha voluto superare Beatrice D | volse ... figlia] tentò di stuprar Beatrice sua figliola F | stuprare] stuprare B | anche la] Beatrice sua U | la] propria add. B | figlia] figliola V F; figliuola D 12 che] quale V; la quale F | in] con U 13 non ...¹⁴ quella] a lei portavasi, nel mentre giacea nel letto, usando atti impuri, con questa sfacciatamente si fe vedere U | vergognandosi] di add. B F; d' D 14 al] suo add. B | et] e B V D F | con quella] anco add. V | nudo] nuda V D; nudi U | passeggiare] spasseggiare D; passeggiare U; passeggiando F 15 la cammera] Camera B V; le Camere D; le cammere U; le camere F | e poi] terminando in U | al] nel B U | suo] om. V D U F | con la] della U F; propria add. U 16 mogle] moglie B V U; Moglie F | vedesse] potesse vedere B | faceva] quella add. D F; con quella. In oltre add. U 17 dando] die U; poi add. F | zitella] zittella D U | una] un B V; un' D U | infamissima] infame B; enormissima V D U F 18 Eresia] ed è questa add. F | usando] avend<co> copula B | con la] colla F | la] om. B | figlia] figliola V; transp.¹⁹ propria B D F 19 nascevano] nascono D F; nasce'ano U; da quella add. D F; de add. U | e ...²⁰ mondo] om. V 20 e] om. B; et U | che ...²¹ volere] om. U | i] om. B; li D | maggior] maggiori B D F | del mondo] om. D F | stati] tali add. V | il loro avo] dall'oro avo B; i loro Avi V | gli] gl' D | gli ...²¹ Padre] om. B; e quando V; gl' D | gli ...²¹ e] e quando V 21 fu] è stato D F | e] quando add. B D F | suo] di lui D F; pessimo add. D F | si ...²² niente] non si acconsentiva non mancavano B; ogni volta che àcio repugnava Beatrice U 22 niente] om. D F | buona] buon U | quantità] prebenda V D F; carico U | non ... mancava] om. B | gli] li V U

cava, per il che non potendo durare in si infelice vita prese la strada della sorella, e mandò al Papa un buon, e ben composto memoriale, ma che se quello fusse dato, ó nó, non hebbe effetto, 5 ne meno fú mai ritrovato in secreteria de memoriali, quando ne fece bisogno, me<n>tre era prigione quello parlava ancora a nome della matregna. Saputo questo Francesco radoppiò la crudelta sua verso due loro, gli levó ogni cosa da poter 10 venire a questo effetto, onde che fatto il colmo della desperatione la povera moglie, et l'infelice figlia si appropitió, et accelerò la morte da figlioli proprij, che tennero questa strada.

Conversava in casa Cenci continuamente 15 Monsig(nor) Guerra giovine, ben disposto della vita di maniera, che ad ogni a[z]zione si accommodava, era bello di faccia, di statura grande, e ben formato, il quale tocco dall amore di Beatrice, ma odiatissimo dal Padre, per haver con- 20 versato con li figlioli, et alquanto li era sospetto, con tutto ciò quando si trovava dalli figlioli, et che sapeva, che il Sign(nor) Francesco fosse stato fori

1 per il che] Per ciò B; onde U | durare] la misera U 2 vita] durare *add.* U | prese la] s'apprese alla U | e] *om.* D U F | e mandò] con mandare B | mandò] mandando U 3 Papa] Pontefice F | un] una B | buon] *om.* B; buono V U | e ... composto] *om.* D F | ben] buon V | composto memoriale] composta supplica B | ma] *om.* V 4 che] *om.* B; quale V; questo U | se] *om.* D F | se ... nó] *om.* V U | quello] quella B | fusse] fosse B D F | dato, ó nó] presentata, hò nó B | hebbe] ebbe B F | effetto] alcun' *praem.* U 5 ne meno] e nettampoco B; nemeno F | ne ... ritrovato] anzi non si potè mai ritrovare U | fú ... ritrovato] si è mai trovato V F; si é trovato mai D | ritrovato] trovato B | in] nella B D F | secreteria] Segretaria B F; Segret(ar)ia V; segretaria U 6 quando ... 7 quello] che in occasione, che erano Carcerati ne fu fatta ricerca, e la detta supplica B | ne fece] vi fú U | fece] faceva V D F | era] ritrovasi U | prigione] prigionie F; la famiglia Cenci *add.* U; e *add.* F 7 quello] quale V | quello matregna] come à suo luogo vedrassi. U | parlava] parleria F | parlava ancora] anco parlava V | ancora] *om.* F | a] in V D F | nome] anco *add.* F | matregna] Madregna B; Madrigna D F 8 questo] ciò B | Francesco] Cenci *add.* F | radoppiò] raddoppiò D U F; più che mai *add.* B | crudelta] *transp.* 9 sua F 9 sua] *om.* B V U | due] di B V | due loro] lor due D; le due povere femine F | due ... levó] la figlia, e sua moglie, a nome de quali parava il memoriale, e tolse finalmente U | loro] e *add.* V | gli] *om.* B V | gli levó] elevò D; levogli F; alle medeme *add.* B | cosa] occasione B; strada V U F | da] di V D 10 venire] venir D | questo] tale B; quest' D | effetto] , altra fiata U; di duplicare altra supplica *add.* B | che] *om.* U | che ... il] arrivate le meschine al B; ridotte al D F | fatto il] giunta al V 11 della] alla U | desperatione] disperazione B F; desperatione V D U | la ... 12 appropitió] *om.* B | povera] *om.* V | moglie] moglie V U; Moglie F | et] e V F | l'] *om.* D U 12 figlia] figliola V F | si ... 13 strada] fu causa che da proprij figli li fosse machinata la morte D; fè caggione che il suo proprio sangue fosse istromento della di lui morte. U; fu causa che da proprij figli gli fosse tramata la vita F | et accelerò] si accelerarono B | da ... 13 proprij] *om.* B; dà proprij figli V 13 che] quali V | che ... strada] con la seguente strada B 14 continuamente] *om.* F; un tal *add.* U 15 giovine] giovane B U; Giovane V F; e *add.* B V | ben] *om.* F | disposto] composto U | della] di B; di U; e *add.* U 16 maniera] maniere U | a[z]zione] azione B; attione V D U | si] s' D U | accommodava] accomodava V 17 faccia] e *add.* B U F 18 il] *om.* V | il quale] et alquanto D; e {ben} alquanto U; e alquanto F | dall amore] dall'Amor U | ma] era D F 19 odiatissimo] da Francesco *add.* B; era *add.* V | dal] *om.* B | Padre] della medesima *add.* B | haver] aver B F; havere U; sempre *add.* B D U F 20 li'] i U F | figlioli] figliuoli D; figli U | et] e D U F; quando *add.* D U F | alquanto ... sospetto] anco essergli sempre sospetto B | alquanto ... 22 che] *om.* D U F 22 et] e B | Francesco] Cenci *add.* F | fori] fuori B D U F; fuor V

di casa saliva dalle donne confidente loro hora ascoltando la mente della Sig(no)ra Beatrice contro il Padre, e quella della Sig(no)ra Lucretia contro il marito.

Un giorno finalm(en)te hebbe dalla Sig(no)ra Beatrice á boca cognitione delli loro pensieri, corrispose à tanta volontà e confidenza per effettuare ciò, che desideravano, e piu volte spinto dalla Zitella fú forzato finalm(en)te a palesare il tutto al Sig(nor) Giacomo, senza il cui nome non si poteva far niente, come fratello

10 maggiore, e facile cosa fú il tirarlo alla congiura contro il Padre, poiche da quello non poteva avere un quatrino, et era malissimam(en)te trattato, et tanto piu li premeva questo suo scorno, perche aveva moglie, e sei figli, onde fu eletto per commodo

15 a trattare la morte del Padre nelle cammere proprie di Monsig(nor) Guerra pigliandosi sempre il voto della Zitella, e della madregna; onde in questo proposito furono trovati due vassalli del Sig(nor) Francesco Cenci di natura inimicissimi a lui, cioè uno chiamato Martino per amor del figliolo, e l'altro chiamato Olimpio, per essere stato fatto cacciare a persuasione del Sig(nor) Francesco dalla rocca della Petrella

1 di casa] *om. U* | saliva] su *add. V*; alle stanze *add. DF* | dalle] delle *DF*; e con quelle si portava molte hore, come *add. V*; e con esse si tratteneva discorrendo molte hore come *add. D*; e con quelle passava molte hore come *add. U*; e con elleno si tratteneva discorrendo molte ore come *add. F* | confidente] *transp. loro UF* | confidente loro] *om. B*; loro confidenti *D* | hora] ora *B*; per il che *D*; onde *U*; Perciochè *F* | ascoltando] hora *add. DU*; ora *add. F 2* la mente] i lamenti *DUF* | della] di *V* | Sig(no)ra] *om. V* | Beatrice] Lucretia *F* | contro] con *U 3* Padre] Marito *F* | e] et *U*; hora *add. DU*; ora *add. F* | quella] quelli *DU*; i lamenti *F* | Lucretia] Beatrice *F* | contro] con *U* | marito] Padre *F 4* Un giorno] *transp. finalmente B* | Un ... finalmente] *om. V* | finalmente] fra gl'altri *F* | hebbe] ebbe *UF*; questi *add. D*; questo *add. F* | hebbe ... Beatrice] *om. B* | dalla ... Beatrice] *om. V 5* cognitione] spiegorno *B*; cognitione *F* | delli] li *B*; del *V*; de *UF* | penzieri] penzieri *B*; pensiero *V*; al suddetto Monsignore il quale *add. B* | corrispose] corrisposto *V*; Non fù restio in disporre *U* | à tanta] alla loro *B*; da tante *V*; d'altretanta *D*; di altrettanta *F 6* desideravano] desiderava *U 7* e] onde *U* | Zitella] zittella *D*; Zittella *U* | forzato] forsato *V*; sforzato *UF 8 a*] *om. U* | palesare] con[unic]are *D*; comunicare *F* | al] con il *F* | Giacomo] Iacomo *V*; Iacopo *D*; mentre *add. B 9* il] di *add. V* | il ... nome] di lui *B*; del quale *DF* | poteva] potea *D* | niente] cos'alcuna *D*; cosa alcuna *F* | fratello maggiore] maggior fratello *V*; maggior fratello *U 10* e] *om. DU* | facile] facilissima *VD*; Facilissima *UF* | il] *om. D* | tirarlo] ritirarlo *V 11* contro] *om. VU* | il] del *VUF* | da ...¹² et'] *om. U* | non] si *add. B* | poteva] mai *add. B* | havere] ottenere *B*; haver *V*; avere *F 12* quatrino] quadrino *B* | et'] ed *F* | era] essendo *U* | malissimam(en)te] malissimo *VDUF* | et'] e *BVDUF 13* tanto ...¹⁴ eletto] non potendo avere ne pure un soldo, non sapea ritrovare il modo di alimentare sei suoi figliuoli con la consorte, che ritrovasi *U* | li] gli *BF* | haveva] aveva *BF 14* moglie] Moglie *BF*; moglie *V* | figli] figlioli *VF*; figliuoli *D* | onde fu] siche fù *D*; Sichè fu *F* | commodo] luogo *praem. UF*; luogo *add. BD*; loco *add. V 15* trattare] trattar *VDF* | Padre nelle] furono scelte le *add. U* | cammere] camere *V*; Camere *DF* | proprie] *transp. nelle U 16* Monsignor] Monsignore *F*; mà *add. D*; ma *add. F 17* Zitella] zittella *D* | madregna] matregna *V*; Madrigna *DF*; Matrigna *U* | onde ... proposito] Concluso il fatto *U* | in] à *V*; i<n> *D*; a *F* | in ...¹⁸ furono] fu stabilito e *B 18* vassalli] Officiali *D 19* di natura] *om. B* | inimicissimi] nemicissimi *BV*; animosissimi *D*; e similissimi *add. D* | a lui] del medesimo *B* | è] *om. B*; cioè *VDUF 20* Martino] Martio *DU*; Marzio *F* | per ... figliolo] *om. BU*; questo amavali figlioli *F* | del figliolo] de figli *VD* | e] et *D*; per fare a questi cosa grata, volle dar mano al Patricidio e *add. F* | l'] *om. D* | l'altro] l'altr' *U* | chiamato] *om. VU 21* per essere] *om. B* | per ... stato] qual fù fatto *U* | essere] esser *VF* | cacciare] lasciare *V*; scacciare *DF* | a persuasione] per ordine *B* | a ...²¹ Francesco] *om. DF* | persuasione] persuasione *U 22* del] detto *add. D* | Petrella] del Signor Francesco *add. D*; dal Signor Francesco Cenci *add. F*

dove stava per castellano dal Sig(nor) Martio Colonna.
 Onde fú conclusa et aggiustata la congiura in questo
 modo. Perche il Sig(nor) Francesco haveva gia dato
 voce di ritirarsi alla Petrella con consentimento del
 5 Sig(nor) Martio Colonna Sig(no)re di quella terra, et ivi stan-
 tiare con tutta la famiglia per quell estate, si che
 havevano consigliato d accapare dieci o dodici ban-
 diti di Regno loro confidenti, e quelli di nascosto
 farli soggiornare intorno la Petrella per le macchie
 10 che dandoli lingua della venuta del Sig(nor) France(s)co
 lo pigliassero, et lo ritenessero ponendoli taglia à
 tempo prescritto à riscuoterlo, onde sariano stati
 forzati li figlioli à tornare a Roma a far denari,
 et fingendo non trovarli per far passare il tempo
 15 acció li banditi fossero stati forzati a dar morte al
 Sig(nor) Francesco, et in questo modo fugissero il perico-
 lo della giustitia. Ma tutto fú vano, perche quando
 il Sig(nor) Francesco parti da Roma le spie non sep-
 pero trovare li banditi congiurati, onde salvo si con-
 20 dusse alla Petrella. In tanto errando senza frutto
 li banditi, ne volendo piu aspettare la preda dub-
 biosa si ridussero à piu sicura pastura; Onde dispe-

1 dove] ove *U* | dal] del *VDUF* | Martio] Marzio *BF*; Martino *V2* Onde] affinche *U*; che *add. V*; qui *add. F* | fú ... ³ Perche] assistessero, e fossero istromento de loro pensieri. È da sapere che *U* | et] ed *B*; e *VD F* | aggiustata] fatta *V*; giurata *DF* | in questo] nel seguente *B3* Perche] Havendo *V*; Avendo *F* | Francesco] Cenci *add. F* | haveva] avea *B*; avveva *U*; *om. F* | haveva gia] *om. V* | dato] data *VF4* voce] intentione *V* | di] volersi *add. B* | ritirarsi] ritirare *B* | Petrella] sudetta *add. F* | con] col *U* | consentimento] consento *V*; consenso *U*; sentimento *F5* Martio] Marzio *BF* | et] ed *B*; e *F* | stantiare] stanziare *B U*; stansiare *D*; stare *F6* tutta la] la sua *B* | per] tutta *add. B* | quell estate] quella State *B*; del 98 *add. DU* | si che] Sicche *B*; *om. DF* | si ... ⁷ accapare] havendo disegnato d'eleggere *D*; Da ciò presero occasione d' approfittarsi del tempo opportuno i figli, facendo congregare *U*; avendo disegnato di eleggere *F7* havevano] aveano *B* | havevano consigliato] consigli[o]rono *V* | d accapare] di scielgliere *B*; di accampare *V* | o] hò *B8* loro] à lui *F* | loro confidenti] *om. U* | quelli] *om. U9* farli ... la] li fecero soggiornare per le macchie della suddetta *U* | soggiornare] soggiornare *V* | la] alla *BVD* | per le macchie] *om. U* | macchie] sin tanto *add. D*; sino a tanto *add. U*; fino a tanto *add. F10* che] sinche *V* | dandoli] dando loro *B*; li fusse dato *V*; datoli *DUF* | lingua] segno *U*; voce *F* | Francesco] con la Famiglia in quel luogo *add. U*; Cenci *add. F11* lo¹] *om. DU* | lo¹ ... et] il quale preso *V* | pigliassero] prendessero *U* | et] e *BDUF* | lo²] *om. BDU* | ritenessero] tenessero *V*; tratassero *D*; con *add. B*; lui solo *add. DU* | ponendoli] ponergli *B*; ponendogli *VU*; supponendoli *D*; e poi con *F* | taglia] taglie *D*; taglie *F* | taglia ... ¹² prescritto] in tempo prescritto buona taglia *U* | à] e *V12* prescritto] perscritto *B* | à] *om. F* | riscuoterlo] risquoterle *D*; risquoterlo *UF* | onde] si che *U*; che *add. VDF*; i figliuoli *add. U* | sariano] sarebbero *U* | sariano stati] essendo *V*; fossero *D*; saranno *F13* forzati] forsati *V*; sforzati *UF* | li] i *DF* | li figlioli] *om. U* | à] *om. VF* | tornare] ritornare *VDU*; ritornar *F* | a²] per *VU* | far] prendere *B*; fare *V* | denari] li *praem. B*; danari *F14* et] e *BVU*; *om. DF* | fingendo] di *add. UF* | trovarli] trovarli *D*; e questo *add. B*; li Bandito *add. U* | per far] *om. V* | far] fare *B*; *om. DF*; esser già *U* | passare] passando *V*; passato *U* | tempo] prescritto *add. B15* acció] onde *B*; *om. V* | acció ... banditi] *om. U* | stati] *om. VD* | forzati] forsati *V*; sforzati *U* | a] ad *B*; *om. U* | dar] Ammazzare *B*; la *add. D* | morte] *om. B* | al] il *B*; à *U*; detto *add. BU16* Sig(nor)] *om. B* | Francesco] Cenci *add. F* | et] e *BF* | questo] tal *B* | questo modo] questa maniera *U* | fugissero] fuggire *BDU*; fuggir *F*; la pur troppo sospetta voce. e *F17* giustitia] Giustizia *BUF*; tal era il lor pensiero, et accordato *U* | tutto] *transp.* vano *DF*; questo *add. B* | vano] il pensiero *add. D*; il pensiero *add. F18* Francesco] si *add. V*; Cenci *add. F* | da] di *BDU* | Roma] l'anno passato l'estate *add. D*; di estate *add. F* | le spie] la spia *DF*; la Spia *U* | seppero] seppe *DUF19* trovare] ritrovare *V*; dar nuova *DF*; trovar *U* | li] alli *DF*; i *U* | banditi] *transp.* congiurati *U20* errando senza] stando senza *U21* li] i *F* | ne] non *V* | piu] *om. DF* | aspettare] aspettar *F* | la] *om. DUF22* sicura] Sigura *B* | pastura] postura *F* | Onde] Sicchè *B*; Laonde *U*; che *add. D* | disperando] di *add. D*

rando la zitella poter mai piu vedere il desiato fi-
 ne del suo malvaggio Patre, che ogni giorno piú cre-
 sceva la perfidia, et non usciva dalla Rocca come vec-
 chio hormai settuagenario, prese nuovo partito, che
 5 fú questo
 Fero chiamare a se Martino, et Olimpico, al q(ual)e
 di notte dormendo il Padre parlava dalle fenestre, <et li>
 tirava polize, che andavano à Monsig(nor) Guerra, quali con-
 tenevano l'animo suo, facendoli sempre mai scoperta la
 10 matregna, di maniera, che ambidoi accettorono il partito
 di ammazarlo in premio di mille scudi per cias<c>hedu-
 no, de quali un terzo gli sarebbero sborsati in Roma da
 Monsig(nor) Guerra et l'altri dalle donne, quando habbino
 compita l'opera. Fú deliberato di ammazarlo il gior-
 15 no della Natività della B(eata) Vergine, a quest'effetto furo-
 no introdotti nella Rocca di nascosto. La mogli spinta
 da un poco di devotione del giorno [S(an)t(issi)mo] della B(eata) Verg(i)ne
 indusse la Sig(no)ra Beatrice ad indugiare al giorno di-
 poi per non fare doppio male. Onde che alli 9: la
 20 sera doppo della festa sud(et)ta del mese di s(ettem)bre {16} 1598
 havendo la mogle, et la figlia con destro modo oppia-
 to il Padre, li fece venire un profondissimo sonno, q(ual)e

1 la zitella] *om. D F*; Zittella *U*; non *add. V* | mai piu] *om. B* | piu] *om. F* | vedere] ultimato *add. B* | il desiato] desiderato *D F 2* suo] *transp.*
 malvaggio *V D U F* | Patre] Padre *B V D U F* | che ogni] ch'ogn' *U* | giorno] di' *V*; di *D U* | piú] *om. B*; *transp.* cresceva *D F 3* la] nella sua
B; di *V D F*; in *U* | et] e *B U*; che *V D F*; che *add. U* | usciva] uscendo *F* | dalla] della *D 4* hormai] ormai *B V*; *om. U F* | settuagenario]
 settuagennario *D F* | prese] presesi *D*; Presero *F*; pertanto *add. F* | nuovo] novo *B*; novo *V* | che] e *V D*; è *U 5* questo] il seguente *B*
 6 Fero] Fecero *B*; Fece *V D U F*; Beatrice *add. F* | chiamare] *transp.* se *B* | Martino] Martio *V D U*; Marzio *F* | et] ed *B*; e *F* | al q(ual)e] alli
 quali *V D F*; à quali *U*; per non dar sospetto alcuno al Padre parlava loro *add. F* | notte] tempo *add. U* | dormendo il Padre] mentre esso
 dormiva *U* | parlava] *om. U* | fenestre] finestre *V D U* | et] e *B V D F* | et ...⁸ tirava] dandogli insieme delle *U* | li] gli *B*; le *F 8* polize] lettere
F | che] le quali *B F*; quali *U* | andavano] [fin]gessero *U* | quali] le *praem. B*; che *D U F*; altro non *add. U* | contenevano] contenevano
D U F; sempre, che *add. U 9* facendoli] facendole *F* | facendoli ... mai] intento à primi trattati, facendoli sempre più *U* | scoperta] fedele
praem. V D F; fedel *praem. U*; scorta *U 10* la matregna] madregna *B*; Madrigna *D U F* | di ...¹¹ ammazarlo] S'accordarono dunque di
 torre la vita al Signor Francesco Cenci Martio et Olimpico *U* | maniera] modo *D* | ambidoi] ambedue *B V*; *om. D F* | accettorono]
 accettarono *B V*; accettato *D F 11* di'] d' *D* | in] con il *B*; con *V D U F* | cias<c>heduno] uno *V*; *om. D F*; ciascuno *U 12* de quali] *transp.*
 terzo *D F* | un terzo] de quali *D*; de quali *F* | gli ... sborsati] sborsatili *V*; da sforzarsi *D*; ne li fú sborsato *U*; da sborsarli *F* | sborsati] stati
praem. B; sborzati *B* | da] in nanzi tratto *praem. D*; innanzi tratto *praem. F 13* Guerra et] *om. U* | e] e *B F* | l'] gli *B* | l'altri] un terzo *V D F*;
 un altro terzo *U* | quando] quandoche *V*; però *add. B* | quando habbino] et il restante s'obligarono dar loro di subito *U* | habbino] *om. B*;
 havessero *V D*; avessero *F 14* compita] compito *D* | Fú] e *V* | di] *om. V*; d' *D U* | ammazarlo] Ammazzarlo *B*; ammazzarlo *V D U F* | il] nel
D F 15 Natività] Nattività *U* | della?] di *V D U F* | B(eata)] Nostra Signora *praem. D F*; Nostra Donna *praem. U*; maria *V*; Maria *F* | B(eata)
 Vergine] *om. U* | Vergine] Santa *V* | a] et *praem. D U*; e *add. F* | furono ...¹⁶ introdotti] di nascosto *V 16* di nascosto] *om. D F*; *transp.*¹⁵
 effetto *U* | La] mà *praem. V D*; ma *add. F* | mogli] Moglie *B F*; moglie *V U*; mogle *D*; però *add. B U 17* poco] puoco *U* | devotione]
 Divozione *B*; zelo *V D U F* | del ... [S(an)t(issi)mo] della festività *D F* | [S(an)t(issi)mo] *trans.* del *B* | della] di *V* | B(eata) Verg(i)ne]
 nostra Signora *V*; Madonna Santissima *D* | Verg(i)ne] Maria *add. F 18* la Sig(no)ra] *om. V* | Beatrice] sua Figliastra *add. B* | ad] all' *V* | al]
 sin *praem. V*; sino *praem. U* | al] un *D F* | dipoi] seguente *B U*; doppo *V*; di più *D F 19* fare] far *B V F*; incorre in *U* | Onde ...²⁰ 1598] alli 9
 di settembre 1598 la sera doppo *D*; si che il giorno dappoi 9 del mese di settembre 1598 *U*; Sicchè alli 9 di settembre 1598 la sera *F* |
 che] *om. B 20* della] la *B* | della ... del] il *V 21* havendo] avendo *B F*; avvedo *U* | mogle] moglie *B U*; Moglie *F* | et] e *B V D U F* | figlia]
 figliola *F* | destro modo] destrezza *B* | oppiato] opiato *B* | oppiato il] dato l'opio al *V*; dato l'oppio al *D U F 22* Padre] che *add. D F* | li] gli
B V F; lo *U* | fece] fecero *V* | fece venire] causò *B*; fecero sorprendere da *U* | profondissimo] *transp.* sonno *D F* | q(ual)e] che *B* | quale
 durando] *om. V*

durando, et essendo quasi nella mezza notte furono
dalla Sig(no)ra Beatrice introdotti nella Rocca Martino, et Olim-
pio, et insieme dalla Sig(no)ra Lucretia introdotti nella camme-
ra del vecchio, q(ual)e profondissimamente dormiva, e ivi ac-
5 carezzateli accio effettuassero il loro disegno; Onde aspet-
tandoli nel ultima cammera viddero tornare a die-
tro li due smariti, et adomandandoli a che badavano
gli risposero, che era vergogna d ammazzare in due un
povero vecchio, et che la pietá li haveva rimossi da ques-
10 to eccesso. La figlia all' hora con gran sdegno cominció á
sgridarli, et dire. Voi dunque homini, che fate li furi-
bondi non avete ardire di ammazzare uno che dor-
me, ben ardireste poi meno guardarlo, quando veglias-
se, a questo modo si pigliano denari? Orsù poiche la
15 codardia vostra richiede cosi. Io propria ammazzaro
il P(ad)re, ne voi camparete molto.

In cosi accesa, breve, e fulminante risposta riani-
mati, li Sicarij dubitando di qualche taglia rientraro-
no risoluti aspettati dalle donne, onde posto sopra di
20 un occhio del dormiente una ferla, l'altro con il mar-
tello gle la conficcó in testa, et un'altra gle la conficoro-
no al collo, onde quella misera anima fu rapita dalli

1 et] ed F | quasi] om. B; hormai VD; ormai UF | nella] su la B; om. DF | nella ... notte] la metà della notte U 2 dalla ... Beatrice] dalle Donne U | nella Rocca] om. U | Martino] Martio VD; Marzio F | Martino et Olimpio] i sicarii U | et] ed B; e F 3 et] e F | et ... introdotti] om. U | Lucretia] Lucretia F | introdotti] om. VDF | cammera] Camera B VDF 4 del vecchio] Padre add. B | q(ual)e] il praem. B; che VDUF | profondissimamente] forte V; profondamente DUF | profondissimamente dormiva] giaceva in profondissimo sonno B | dormiva] ronfava V; transp. quale F | e] ed B; et VD U 5 accarezzateli] accarezzatili B; lasciatili DF; lasciati U | accio] accioche U; ch' F | Onde] om. DF; et U | aspettandoli ... 6 ultima] aspettavano il fine nell'altra Camera DF; aspettando il fine nell'altra cammera U 6 nel] fin praem. V; nell' B V | viddero] quando praem. DF | tornare] tornar D | a dietro] indietro BF; addietro V; indietro D; in dietro U 7 li] tutti DF; questi add. VU | smariti] Smarriti B; smarriti VDUF; Sicarij add. B; [M...] add. D | et adomandandoli] e domandando loro B; e domandandoli V; gli dimandorono D; e domandandogli U; gli domandorno F | badavano] badassero DF; che non mettevano in opera l'accordato add. U 8 gli] li V; om. DUF | che] ch' F | d] om. B VDUF | in due] om. DF; dui U 9 vecchio] che dormiva add. VDF; nudo, e che dormiva add. U | et] e BVDUF | li] gli D; l' UF | haveva] aveva B; aveva U | rimossi] inteneriti V; interrotti DUF | da ... 10 eccesso] à questo accesa V; A questo accesa D; A questo, accesa U; A questa scusa F | questo] tale B 10 figlia] figliola DF | all' hora] om. VDUF | con] di UF | con gran sdegno] sdegnata B; di V; si sdegnó, D; di U; di sdegno F | gran] om. F | á] ad DF 11 sgridarli] gridarli V; ingiuriarli DF; gridare U | et] e V | et dire] e dirgli B; in questa forma DF; e dirgli U | Voi] transp. dunque DUF | homini] Uomini B; huomini D; uomini U; Omini F | che] om. DF | fate] fatti F | li] om. F | furibondi] et Infuriati, e poi add. D; et infuriati add. UF 12 non avete] avete BF; avvete U | ardire] coraggio B; animo DF | di] om. B; d' DU | uno] un D 13 ben] bene VUF | ben ardireste] meno ardirete B | ben ... meno] molto meno ardirete D | poi meno] om. V; di manco F | meno] om. BU | guardarlo] guardarli U; manco add. VU | vegliasse] n.l. D; et add. VU; e add. F 14 questo modo] quest'effetto DF | modo] om. U | denari] i praem. VU; li praen. D | Orsù] horsù V; Horsù D | poiche] poi che D 15 codardia] transp. vostra B | cosi] [core] V | propria] e di mia mano add. D | ammazzaro] ammazzero BF; ammazzero V; uccideró D 16 il] mio V | ne voi] ecco Codardi non D; e voi non F | voi] troppo add. V | molto] om. V 17 In ... accesa] Da questa DF | accesa] om. B V | accesa breve] breve, mà accesa U | e] om. VF | fulminante] fulminata DUF | risposta] risposta D | rianimati] inanimati VDF; inanimati U 18 gli] li B VU; gl' D | Sicarij] seduttori V; Uccisori DF; uccisori U; e add. DUF | taglia] tagliola DF; colpo U; là add. U | rientrono] ritornorno V; entronono D; ritornarono U; rientrono F 19 risoluti] e add. U | aspettati] seguitati DUF | dalle donne] dalla donna V | onde] per il che U | posto] postagli B; posta V | di] om. DUF 20 occhio] orecchio D | dormiente] Vecchio praem. F | una] un U; gran add. DUF | ferla] ferra V; ferro, U; sferra F; e add. DF | il] un BVDUF; colpo di add. B 21 gle la'] gliela BD; glielo U; gli la F | conficcó] ficcò V | et] ed BF | un'altra] con praem. U; un altro U | gle la conficorono] om. VDF; gli passarono U | conficorono] conficorno B 22 al] nel B V; il U | misera] miser' V | dalli] da U

diavoli (come si crede) dibattendosi in vano il corpo
 {~~diu~~} et fatto l'effetto dalla zitella fu donata a questi una
 buona borza di denari, et a Martino particolarm(en)te un fe-
 raiolo trinato d'oro, et si licentiorono.

5 Rimasero le donne sole, sconficcorono q(uell)a ferla
 dal cadavero, et involto nel lenzuolo lo diruporono per
 le cammere ad una loggia vecchia, [c]he guardava
 ad un ortaccio, et di li lo diruporono sopra un albero
 di Sambuco, acció che trovandosi la mattina in quel modo,
 10 ogni uno che andava ivi ad un contiguo necessario
 vedendolo credesse che fusse trabboccato e fosse rimasto
 sopra li tronchi di quel Sambuco infilsato.

Questo loro pensiero li riusci beness(i)mo perche, leva-
 tosi il rumore la mattina, esse con gridi et exclamatio-
 15 ni cominciorono <a fingere>, et lacrimare l'infelice
 morte del Padre, Ma prima la zitella accortamente
 haveva dato ad una lavandara della Rocca li len-
 zuoli insanguinati dandoli ad intendere, che n(on)
 si maravigliasse di tanto sangue, perche essa tutta
 20 la notte haveva patito una gran flussione di mestruai,
 si che ogni cosa per all'hora passo bene, e fú data se-
 poltura al Padre, et ogn'uno tornó a Roma, et ha-

1 diavoli] Divali U | dibattendosi] dibattendo U; ma *add. F* | dibattendosi ... corpo] *om. VD* | il corpo] *transp. dibattendosi B 2* et] e *B VDUF* | l'] il loro *add. B* | dalla ... donata] fú donato dalla zitella *V* | zitella] zittella *D* | fu] gli *praem. B* | donata] donato *DU* | a] ad *F* | a questi] *om. B*; ad Olimpico *F*; due *add. V 3* borza] borsa *B VU* | di denari] *om. VDU* | denari] danari *F* | et] ed *B*; e *F* | Martino] martio *V*; Martio *DU*; Marzio *F* | particolarm(en)te] *om. F* | feraiolo] ferraiolo *D*; il Feraiolo *U*; Farajolo *F 4* et] e *BVDUF* | si] li *DF* | si licentiorono] cosi furono licentiatu *U* | licentiorono] licenziò *BF*; licentiorono *V*; dalle medeme *add. B 5* Rimasero] Rimaste *V*; Rimaste che furono *U* | sole] à *praem. U*; solo *U* | sconficcorono] sconficcarono *B*; tolsero *U*; sconficcorono *F* | q(uell)a ferla] quelle ferle *BD*; le ferre *V*; quei ferri *U*; quelle sfere *F 6* cadavero] cadavere *B*; Cadavere *DUF* | et] ed *B*; e *F* | involto] involtato *B*; involtato *V*; involtolo *U* | nel] in un *BVDUF* | lenzuolo] lenzolo *D* | lo] *om. V* | diruporono] diruparono *B*; dirupandolo *V*; stracinorono *D*; stra[s]cinarono *U*; stracinorno *F 7* le cammere] la cammera *U* | cammere] Camere *BD*; camere *VF*; lo gettono *add. V* | ad] da *V* | una] certa *BVDUF* | vecchia ... 8 ortaccio] *om. D 8* ad] in *U*; verso *F* | ortaccio] ortaggio *V* | et] e *BD F*; ed *V* | di li] indi *V*; dila *D*; et ivi *U*; di la *F* | diruporono] gettarono *B*; dirup[e]rono *V*; gettorono *D*; diruparono *U*; gettono *F* | sopra] di *add. F* | un² ... 9 di] un' *U 9* acció che] accioche *U*; acciocchè *F* | che] *om. B* | trovandosi] trovandolo *F* | mattina] costui *add. UF 10* ogni uno] *om. B*; ognuno *V*; ogn'uno *D*; ciascuno *U*; ognun *F*; credesse *add. V*; dovesse credere, come credettero *add. DF*; dovesse credere come in fatti supposero *add. U* | che] siccome *B* | andava] andando *VDUF*; lui *add. V* | ivi] *om. V*; quivi *D* | contiguo] certo *V*; continuo *F 11* vedendolo ... che] *om. VDUF* | credesse] si *praem. B* | fusse] fosse *BVDUF* | trabboccato] traboccato *BVUF*; trab<o>ccato *D* | e fosse] *om. B* | fosse] *om. VDUF* | rimasto] ivi *add. DF 12* sopra ... tronchi] *om. U*; ne sporchi *F* | tronchi] trunchi *V*; rami *D* | di] in *U* | quel] detto *V* | infilsato] infilzato *BUF*; conficcato *D*; e *add. VDF 13* Questo ... pensiero] Questa lor opera *U* | pensiero] penziere *B*; pensiero *VDF* | li] gli *B*; *om. DF*; {g}li *U* | perche] si che *B*; percioche *U* | levatosi] la mattina *add. V 14* la ... esse] *om. V* | gridi] le *praem. U*; grida *U*; è pianti *add. B*; finti *add. F* | et ... 15 lacrimare] esclamavano, e fingevano di piangere *DF* | exclamatio] exclamazioni *B*; exclamazioni *VU 15* cominciorono] cominciarono *V* | cominciorono ... et] *om. B* | a] di *VU 16* Ma prima] In tanto *U*; Beatrice *add. F* | accortamente] nascostamente *F* | accortamente ... 17 dato] avendo dato due lenzola *B 17* haveva] avendo *D*; aveva *U*; aveva *F* | dato] dati *V* | della] di *DUF* | della Rocca] *om. V* | li lenzuoli] il quale erano *B* | li ... 18 insanguinati] il lenzuolo insanguinato *D*; il lenzuolo insanguinato *UF 18* dandoli] con dargli *B*; dandole *F 19* maravigliasse] maravigliasse *V* | perche] il *praem. B* | perche ... 20 di] *om. D* | essa] *om. BV* | tutta] *om. U 20* haveva] avea *B*; aveva *U*; aveva *F* | una] un *BUF* | flussione] corso *B*; flusso *UF* | di] Sangue di *add. B*; sangue *F* | mestru] menstruo *V*; mestruo *DUF 21* si che] Sicchè *F* | si ... all'hora] sicchè per allora ogni cosa *B* | all'hora] allora *DUF* | e] *om. DUF* | fú] *om. V* | data] dato *D 22* et¹] ed *B*; *om. V*; e *F* | ogn'uno] ognuno *BVF* | tornó] ritornò *V*; ritornò *DU* | et²] *om. V* | et² ... p. 65, 1 hauta] a godere *DF*; per godere *U* | havendo hauta] avendo auto *B*

vendo hauto quello che tanto tempo havevano deside-
 rato stavano sicuri {et} non sapendo quello, che si trat-
 tava in Napoli. Poiche non volendo la giustitia di Dio,
 che un cosi atroce Parricidio rimanesse occulto, et impu-
 nito, fe che nella corte di Napoli sapendosi la morte del
 Sig(nor) Francesco si cominció fortemente à dubitare, che n(on)
 fosse stato ammazzato, et a quest effetto fú spedito un
 Commissario Reggio alla Petrella à visitare il corpo,
 et a carcerare li sospetti. Onde tutti della Rocca furono
 condotti priggione legati a Napoli, dove niun altro
 inditio vi era contro li figlioli, se non, che la lavanda-
 ra depose haver lavate certe lenzuola insanguina-
 te ben bene, che li haveva dato a lavare la Sig(no)ra Bea-
 trice insanguinate da lei per il suo tempo, et inter-
 rogata, se quelle macchie si grandi potevano essere
 il mestruo rispose di nó perche erano di sangue trop-
 po vivo, e grosso. Per il quale inditio fú subito avvi-
 sata la corte di Roma del tutto, et con tutto ciò passo-
 rono alcuni mesi avanti si carcerassero i figli del
 sig(nor) Francesco, et in tanto morse anche il fratello mi-
 nore di loro, rimanendo li Marchesi soli, cioe Gia-
 como, e Bernardo. Monsig(nor) Guerra accortosi dell'in-

1 hauto] *om. V* | quello che] *cio V* | tanto] da *praem. U* | havevano] *avevano B F; om. V; haveva D; avvevono U; e cosi add. V D F; lvi dunque add. U 2 sicuri] secure D; con gran sicurezza U* | sapendo] *essi tutti add. F* | quello] quanto *D* | che] *om. V D 3 in] alla Corte di B; à U* | Poiche] *percioche V D; per lo che U; Perciocchè F* | giustitia] *Giustizia B F* | di Dio] *d'Iddio U 4 che] om. U* | un cosi] *si D F* | cosi] *si V U* | Parricidio] *Paricidio B; patricidio V; Patricidio U F* | rimanesse ... impunito] *om. V* | et] *ed B; e F 5 fe] fece V D U F 6 Francesco] Cenci add. F* | cominció] *cominciasse D 7 fosse] fusse V* | et] *e D F; onde U* | a quest effetto] *à questo V; però D; perció F* | quest] *questo B 8 Commissario] Corriero V* | Reggio] *Regio B D U F* | visitare] *visita V; visitar F 9 et] e F* | a carcerare] *accennare B* | carcerare] *cercare D U* | li] *i F* | li sospetti] *riscontri U* | sospetti] *suspetti V* | Onde] *poi che D; perció F* | Onde ... furono] *E per tali inquisitione furono tutti quelli della Rocca U* | della] *di V D F 10 condotti] menati D* | priggione] *Prigione B; om. V D; prigionie U* | legati] *om. U* | a] *in V* | dove ...¹¹ era] *ove altr'inditio non U 11 inditio] indizio B F* | vi era] *si trovó V D U F* | contro ... figlioli] *om. V* | li] *i U F* | figlioli] *figli B D F* | se non] *si nó V* | che la] *quello della B* | lavandara] *Lavannara B; che add. B 12 haver] avere B; havere V; avver U; aver F* | lavate] *lavato B D; haute V; lavvate U; lavata F; d[e]i Panni, e in specie un Lenzuolo, ò add. F* | certe] *alcune B; certi D; om. F* | lenzuola] *lenzola B; lenzuole V; lenzuoli D; Lenzuoli F* | insanguinate] *molto praem. U; insanguinati D F 13 ben ...¹⁴ insanguinate] om. V* | ben bene] *om. D U; e add. B F* | li] *gle B; gliel' D; glie l' F* | haveva] *aveva B F; avveva U* | dato] *date B U; dati D* | a lavare] *om. B U F 14 insanguinate] insanguinati D; sporcate U* | insanguinate ... et] *e che il sangue del detto lenzuolo, ò Lenzuoli era del suo mestruo F* | suo] *transp. tempo U* | et] *om. D* | interrogata] *perció la lavandara add. F 15 se] di U* | si] *cosi V D U F* | grandi] *grande B; (come essa deponeva) add. F* | potevano] *potessero U 16 il] del B; di D U F; Suo add. B; sangue add. F* | mestruo] *menstruo V* | rispose] *depose U 17 Per] om. U F* | il quale] *Quest' U* | inditio] *indizio B F; di [r]imarcò add. U* | subito] *di praem. U; subito B D U* | avvisata] *avvisato D; fatto intendere U; partecipato F 18 la] à D; alla U F* | del tutto] *om. U; e trasmesso l'esame della lavandara add. F* | et] *e B U; om. D F* | passarono] *passarono B V; passorno F 19 avanti] avanti U; che add. B* | i] *li V; {g}li U* | figli] *Figlioli U F 20 sig(nor)] Defonto praem. F* | Francesco] *Cenci add. B F* | et] *ed B; e F* | et ... anche] *morendo in quest'intervallo di tempo U* | morse] *Mori B; mori D F* | anche] *om. B V D F* | il] *minore add. V; Monsignore add. D; di loro minor add. U; minor add. F* | fratello minore] *om. V* | minore] *om. D F* | minore ...²¹ loro] *om. U 21 li] de U; om. F; due add. V D F* | Marchesi] *maschi D U* | Marchesi soli] *maschi V; soli maschi F* | cioe] *om. B V D U F* | Giacomo] *Iacomo V; Giamo U 22 inquisitione] Inquisizione B F; inquisiti V*

quisitione di Napoli, subito mandó genti fuori, che
ammazzassero Martio, et Olimpιο occisori, accio non
venissero in mano della corte, et di questi solo fu ammaz-
zato Olimpιο, e martio per disgratia sua fu preso in Na-
5 poli, dove confessó ogni cosa, et in tanto furono carcerati
in Roma in corte savella il sig(nor) Giacomo, e Bernardo Cen-
ci, et la Sig(no)ra Lucretia, e Beatrice in casa propria con
ogni guardia de sbirri, sino, che stato condotto da
napoli Martio per abbottarlo con quelle, et condusse-
10 ro anche loro in corte Savella, dove constantissime
negarono tutti, et in particolare la Sig(no)ra Beatrice n(on)
volse riconoscere il ferraiolo detto di sopra, e Martio
tutto commosso per la presenza, et eloquenza della
Sig(no)ra Beatrice, negó quanto prima haveva confessato,
15 et ultimamente volse morire su li tormenti. Onde
non costando de certitudine delitti per la morte di
costui, ne havendo li giudici inditij ad tortura(m)
condussero tutti li Cenci in Castello, dove passoro-
no alcuni mesi quietamente; Ma ecco intanto ris-
20 vegliata la causa della prigionia di uno, che ammaz-
zo Olimpιο, quale condotto in Roma confessó ogni
cosa

1 subito] subito *B U* | genti] gente *B V D U F* | fuori] *transp.* genti *V D U F* | che] con ordine, che *B 2* ammazzassero] ammazzarono *D*; ammazzassero *U*; ammazzero *F* | Martio] Martino *B*; Marzio *F* | et] e *D F* | Olimpιο] che furono gl' *add. F* | occisori] Sicarij *B*; uccisori *U*; Uccisori *F 3* in mano] nelle mani *F* | mano] potere *B* | corte] Giustizia *B F* | et] e *B D F*; *om. V U* | di questi] de quali *V*; due *add. D* | solo] *om. V* | solo] *transp.* ammazzato *B D F*; in Terni *add. U 4* Olimpιο] Martio *V*; a Terni *add. D*; à Terni *add. F* | e martio] et Olimpιο *V* | martio] Martino *B*; Marzio *F* | disgratia] disgrazia *B F* | fu] *om. V*; *transp.* martio *D U* | preso] Carcerato *B*; e posto in Carcere *add. F* | in] à *V 5* dove] *om. V*; ove *U* | confessó] subito de pl[a]no *add. F* | ogni cosa] il tutto *U* | et] *om. U*; e *F* | in tanto] intanto *F*; tornati nella Corte Romana li nuovi indizj, e assai maggiori del primo *add. F 6* in Roma] *transp.* ⁵ tanto *U* | in ... sig(nor)] *om. V* | savella] Savelli *D* | Cenci] Fratelli carnali *add. F 7* et] e *B V D U F* | la Sig(no)ra] *om. V*; *om. D*; *om. U* | Lucretia] Lucrezia *B F*; Consorte del Defonto Francesco Cenci *add. F* | e] come anco *F* | Beatrice] la Signora *praem. F*; Cenci *add. U*; figlia del detto *add. F* | propria] assicurata *F 8* ogni] gran *V D F*; *om. U* | guardia] guardie *V* | de] di *V F* | sino, che] sinche *V*; sin che *D*; fino a tanto, che *U*; sinchè *F* | stato] fu *B* | stato condotto] si condusse *D F*; condotto fosse *U 9* napoli] il detto *add. U* | Martio] Martino *B*; Marzio *F*; e *add. D F* | per ... ¹⁰ loro] porlo à confronto loro. Questi finalmente giunto furono condotte le Donne *U* | abbottarlo] fare il confronto *B* | con quelle] quell[.] *D*; le *add. D*; Donne *add. F* | et] e *B*; *om. V D*; lo *F 10* anche] ancor *V F* | loro] le Donne *B*; lui *F* | in] à *U*; a *F* | dove] *om. D*; ove *U* | constantissime] constantissime *B*; Costantemente *D*; co[n] gran costanza *U*; costantemente *F 11* negarono] negorno *V F* | tutti] tutto *B*; tutte *V*; *transp.* ¹⁰ constantissime *U* | et] e *F* | in particolare] imparticolare *B* | Sig(no)ra Beatrice] Giovine *D*; Giovane *U*; Giovane Zitella *F*; che *add. B F 12* volse] volle *B*; mai *add. V D U F* | ferraiolo] Feraiolo *B U*; Faraiolo *F* | e] si che *U*; *om. F* | Martio] donato a *praem. F*; Martino *B*; Marzio *F 13* tutto] restando *U* | tutto commosso] che confuso tutto *F* | commosso] commoto *D* | per la] dalla *U* | presenza] Speranza *B* | et] e *U F*; dalla grande *add. U*; gran *add. F 14* Sig(no)ra] detta *praem. V*; giovane *F* | prima ... confessato] haveva detto *V*; haveva detto prima *D*; avesse detto di sopra *F* | haveva] avea *B*; avvea *U* | confessato] detto *U 15* et] ed *B*; e *F* | ultimamente] ostinatamente *V D U*; ostinatamente *F* | volse] volle *B* | su li] *om. D*; ne i *U*; sulli *F 16* de certitudine] decisione alcuna del *V*; del Corpo del *D*; De corpore *U* | de ... delitti] *om. F* | delitti] delicti *B U*; delitto *V D* | di costui] del Signor Francesco *B 17* costui] del corpo del delitto *add. F* | havendo] avvedo *U* | li] i *F* | inditij] indizij *B*; inditio *V U*; indicio *D*; indizi *F* | ad tortura(m)] a tortura *F 18* tutti] *om. B* | li Cenci] i C[.]nci *F* | Castello] Castel *B F*; castel *V*; S. Angelo *add. B F*; sant Angelo *add. V* | dove] ove *U* | passarono] passarono *B*; passorno *F 19* alcuni mesi] *transp.* quietamente *U* | quietamente] con quiete *B*; quietamente *V* | ecco] *om. B U* | intanto] *om. B*; in questo tempo *U* | risvegliata] fu di nuovo *praem. F*; svegliata *D F 20* della] per motivo *praem. B*; dalla *V D F*; per la *U* | di] d' *D U* | ammazzo] avea ammazzato *B 21* ogni cosa] il tutto *B*

Monsig(nor) G<u>erra non volendo aspettare la sua ruina, come scoperto, e citato, se nè fuggi, ma con belliss(i)mo modo, altrimenti non poteva fuggire per essere conosciuto per la sua presenza per essere grande, e grosso con
 5 faccia bianca, e belliss(i)ma con barba bionda, e capigliatura longa, e riccia. Esso corrippe un carbonaro, et si fece dare li panni suoi, de q(ual)i si vesti´ facendosi tutto radere, et tingere, e comprati due somarelli cominció á cavalcarli per Roma, zoppicone con belliss(i)ma, et immitata goffezza, andando con la bocca piena di pa-
 10 ne, et in mano le cipolle, et intanto la sbirreria lo

1 Monsig(nor) G<u>erra] *transp.* volendo V | volendo] volse F | ruina] Rovina B 2 se nè fuggi] da Roma *add.* F | con] *om.* V | belliss(i)mo] bellissima B D F 3 modo] maniera B; astutia D; astuzia F | altrimenti] altrimente V D | poteva] potea U | fuggire] *om.* V D | essere] *esser* V D U F; troppo *add.* B; troppo *add.* V; troppo *add.* D; troppo *add.* U; troppo *add.* F | conosciuto] troppo *praem.* B V D U F; conosciuta B; la sua persona à motivo *add.* B 4 per la] della B | sua] *transp.* presenza D | presenza] bella *praem.* B V D U; bellissima *praem.* F | per essere] che era V D; ch'era U; essendo F | essere] *om.* B | e] et B; *om.* V U; anche *add.* B | con ... 5 bianca] bianco di Faccia B 5 belliss(i)ma] bellissimo U; bella, F | con] *om.* D; bella F | bionda] pionda F | e²] *om.* F | e² ... 6 longa] *om.* U | capigliatura] capelli B; capigliara V; Capigliara D; e *add.* F 6 longa] *om.* B; lunga V | e] *om.* B D F | riccia] ricci B | Esso] Perciò *praem.* B; quale V; gli Riusci *add.* B; dunque *add.* U | corrippe] corrompere B; corripendo V; con *add.* V | carbonaro] carbonaio U | et] *om.* V F | et ... fece] con farsi B; da cui si fe U 7 li] i U F | panni] *transp.* suoi B U F | facendosi] facendo F | tutto] *transp.* radere F 8 et] e B V D U F | tingere] il volto *add.* F | somarelli] Somari B F; zoppi *add.* V | cominció ... 9 cavalcarli] andava dietro loro U 9 cavalcarli] cacciarli F | per Roma] roma D; e andando à *add.* B | zoppicone] zoppicando U; e *add.* V D U F | belliss(i)ma] buonissima V; bonissima D | et] ed B | et immitata] inestata F | immitata] mentita D; imitata U; maniera e *add.* B 10 goffezza] Goffesca D | andando] faceasi vedere U 11 et¹] e B D U F | in] nelle B | in mano le] *om.* D F; di U | cipolle] cipolla D; Cipolla U F | et²] e B; *om.* V D U F | intanto] In tanto U; che *add.* D; che tutta *add.* F | sbirreria] sbirraglia B; sbirreria V D F

cercava dentro, e fuori di Roma, et lui vendeva li
 suoi carboni con destrezza finalmente uscito di
 Roma, et trovando in campagna li sbirri gli passó
 15 e fuggi facilmente non conosciuto da loro, per ciò
 con la fuga del sud(et)to, et con la confessione del d(ett)o prig-
 gione si colmorono talmente l'inditij in actis á
 dosso li Cenci, che furono da Castello ridotti in Cor-
 te savella, et venuti ad Torturam furono convin-
 20 ti li maschi vigliaccamente. La Sig(no)ra Lucretia per es-
 sere ormai vecchia, e corpo dissutile per gravez-
 za non poté sostener la corda ne meno lei, onde dis-
 se quanto sapeva; Ma la giovine robusta ne per

12 cercava] cercavano *F* | dentro, e fuori] di fuori e dentro *V F*; fuori e dentro *D* | di] *om. F* | et] e *B V*; *om. D*; nel mentre, che *U*; ed *F* | lui] esso *D*; egli *F*; con destrezza andava *add. U*; con franchezza *add. F* | vendeva] vendendo *U* | li ...¹³ carboni] il carbone *B*; il suo carbone *U*; il Carbone *F* 13 con] ogni *add. D* | con destrezza] *om. U* | finalmente] e *praem. D* 14 et] e *B V U F* | trovando] incontrandone *D*; incontrando *F* | in campagna] una Compagnia *D* | li] *om. D*; alcuni de *F* | sbirri] *om. D*; non conosciuto da essi *add. U* | gli] li *B V D U F* 15 fuggi facilmente] finalmente gli ruscì di fuggire *B* | fuggi ... loro] fuggendo così dalle di loro mani si pose in salvo *U* | facilmente] felicissimamente *V*; felicemente *D*; facilissimamente *F* | per ciò] perciò *B*; però *D F*; *om. U* 16 con la] Dalla *U*; colla *F* | del sud(det)to] di costui *V D U*; di questo Prelato *F* | et] e *B V D U F* | con] per *B U* | con la] *om. D F* | la confessione] le confessioni *V* | del²] di *V D U* | d(ett)o] Suddetto *B*; detti *U* | priggione] Prigione *B D*; prigione *V*; Prigioni *U* 17 si colmorono] s'accumularono *D*; s'accumularono *U* | colmorono] colmarono *B*; colmorno *V*; avvalo<r>orno *F* | talmente] totalmente *D* | l'inditij] le cose, e *praem. B*; gli indizij *B*; gl'inditii *U*; gl'indizj *F* | in actis] *om. B V D U F* | á dosso] contro *B D*; addosso *V*; adosso *U*; *om. F* 18 li] alli *V*; i *F* | furono] ricondotti *add. B*; levati *add. D U F* | da] dal *B F* | Castello] Castel *V F*; S. Angelo *add. V*; e *add. D U*; S. Angelo e *add. F* | ridotti] *om. B*; condotti *V U*; ricondotti *F* | in] Carcere a *add. F* | Corte savella] Torredinona *U* 19 et] e *B V D U*; E *F* | venuti] venutosi *D* | ad] alla *B V*; á *D* | Torturam] tortura *B V D* | furono] li maschi *praem. B*; restarono *U* 20 li] *om. B*; i *U F* | maschi] miseri *praem. V*; *om. B* | vigliaccamente] vigliaccamente *U*; e *add. V U* | Lucretia] Lucrezia *F*; Petroni *add. F* | essere] esser *U F* 21 ormai] ormai *V D*; già *U* | vecchia] innoltrata nè gli anni *U* | e] di *add. F* | dissutile] greve *B*; disutile *V D*; *om. U* | per gravezza] *om. B* | gravezza] grevezza *V*; corpulenta *U* 22 sostener] sostenere *B*; sopportare *V D F* | ne meno lei] *om. B D U F* | onde] sicchè *B* 23 giovine] giovane *B V*; Giovane *U*; Signora Beatrice Cenci *F*; vivace, e *add. V*; viva, e *add. U*; per esser giovane viva, e *add. F* | per] con le *D U*; volle *F*

buone parole, ne per minaccie, ne per corda fu mai
 possibile cavargli di bocca cosa alcuna, che valesse;
 Anzi per la sua vivacità grande confondeva tutti l'
 interrogatorij del Giudice, di maniera che il Sig(nor) Uli-
 5 se Moscati, che l'haveva sempre esaminati restó confu-
 so, e riferí ogni cosa al Papa, quale volse vedere sempre
 il processo, e studiarlo, dubitando S(ua) S(anti)ta, che Ulisse fo<s>-
 se vinto dalla bellezza di q(ues)ta donna, et gli andas-
 se con tenerezza nell'esame. Però gli levó la
 10 causa dalle mani, quale parendogli male tor-
 mentare il bel corpo, et venire ad rasura(m) capil-

1 parole] *om. D U F* | per] con le *D U*; colle *F* | per] con la *D*; colla *F* | mai] *om. B 2* possibile] di *add. U* | cavargli] cavarle *B*; cavarli *VD* | alcuna] *om. VD U F 3* la] *om. D* | sua] *om. U* | vivacità grande] gran vivacità *V U*; gran vivacità *D*; e spirito *add. U* | grande] *om. F* | l'] gli *B 4* interrogatorij] Giudici *B*; interrogatorii *U* | del Giudice] che l'interrogavano *B 5* che] ch' *U* | l'haveva] laveva *B* | haveva] aveva *U*; aveva *F* | esaminati] esaminata *B VD U F 6* e] *om. U* | riferí] Questi *praem. U*; rife[rse] *V* | ogni cosa] *transp. Papa D* | ogni ... Papa] al Pontefice Clemente VIII. ogni cosa *F* | quale] il *praem. F* | volse] volle *B*; ha volsuto *V* | vedere] *transp. sempre VD* | sempre] *transp. quale U*; *om. F 7* il] e studiare *praem. U*; questo *D U F* | e] per *B* | studiarlo] *om. U*; e *add. F* | Ulisse] il Giudice *praem. F* | fo<s>se] fusse *V*; *om. DF 8* q(ues)ta] costei *DF* | donna] Giovane *B* | et] e *B V U*; *om. DF*; non *add. VDF* | gli] *om. BF*; per ciò *U 9* nell'esame] esaminarla *U* | Però] Perciò *B*; e *V*; *om. D U F* | gli] li *U 10* dalle mani] di mano *VD U* | quale parendogli] à lui parendo *B* | quale ... male] e commessela ad altrui, che facendo *D*; e dandola ad un altro fe *U*; e commisela ad altro più rigoroso Giudice, che fece *F* | parendogli male] facendoli malamente *V* | tormentare] il *praem. B*; tormentarla *U*; senza pietà *add. F 11* il] si *DF* | il ... corpo] *om. U* | bel] *om. BV* | et] e *BVD U F* | venire] *om. F* | ad] a *B*; à *D* | rasura(m)] Torturam *B*; tonsura *D*; torturam *F* | capillorum] Capillarum *B*; capitis *V 12* Volse] volle *B* | Volse ... davanti] e di poi fatti venire in presenza della Giovane *U* | prima] *transp. venire D* | fargli] farle *B*; farli *VD* | davanti] d'Avanti *B*; avanti *VD F* | la ...¹³ fratellij] il fratello, e la matregna *V* | matregna] Madrigna *DF*; Matrigna *U*

lorum. Volse prima fargli venire davanti la matregna, e li fratelli, mentre stava ligata alla corda. Pero il Sig(nor) Giacomo vedutosi con la Sig(no)ra Lucretia gli cominciò á dire Il peccato è commesso
 15 bisogna fare anche la penitenza per salvare l'anima, et ridursi alla morte della giustitia, et non ostinatamente lasciarsi stratiare.

A questo la giovine rispose; Dunque volete
 20 voi che si vituperi la casa nostra? Volete cosi? Così sia, et voltata alli sbirri disse. Scioglietemi, et mi sia letto, che quello dovevo negare confessaró.

13 ligata] legata *B V D U F* 14 Pero] perciò *V*; *om. U* | il Sig(nor)] *om. D* | Giacomo] Iacomo *V* | vedutosi] vedutala *D F*; *om. U*; assieme *add. V*; insieme *add. D*; e insieme *add. F* | con ... Lucretia] con gl'altri già confessi *U* | con la] colla *F* | Lucretia] Lucrezia *B F* 15 gli] le *B D*; li *V F* | cominciò] cominciorno *V* | cominciò ... dire] parlarono *U*; nella susseguente maniera. *add. U* | è] *om. V* | commesso] è *add. B*; e che *add. V*; sorella *add. D* 16 bisogna] bisognava *V* | bisogna fare] e per conseguenza fa' [dòu]po farne *U* | fare] farne *B*; far *F* | anche] *om. B V*; anco *D F* | la] *om. B* | penitenza] penitentia *V*; e *add. B U*; ancora *add. V* | per] *om. B* | per ... 17 giustitia] *om. D F* | salvare] salvar *U* | anima] nostra *add. B* 17 et¹] e *B V*; *om. U* | ridursi] indursi *U*; con buon core *add. U*; di buon cuore *add. V* | giustitia] Giustizia *B* | et²] e *B V D U F* 18 stratiare] straziare *B F*; et *add. V* 19 questo] questi *D*; vi e irata, e mutata di colme e non smarrita *add. D*; parlare *add. F* | la giovine] giovane *B V*; Giovane *U F*; Zitella *add. F* | Dunque ... 20 nostra] dunque voi huomo di si debole natura vi lasciate vincere dai tormenti, si vile vi sarete reso ad un pezzo di fune senza far refletione al vituperio di Casa nostra? e per non saper soffrire un breve stratio volete morire? Fate errore, mà gia che chi nacque [per] havere Cuore virile vede, una femina vi segue, e perchè *D* 20 voi che] *om. V F* | nostra] con quest'infamia *add. B*; e volete morire, fate errore, ma se *add. V*; è volete morire fate errore, e perchè *U*; e volete morire si ignominiosamente? Fate errore, mà perchè voi *F* | Volete] *transp. cosi V* 21 et¹] e *B V U F* | voltata] voltatasi *B V D* | alli sbirri] à i Birri *U* | disse] *transp. Scioglietemi D*; *om. F* | Scioglietemi] sciogletemi *V* | et²] e *B V D U F*; voltatasi alli Esaminatori *add. B* 22 mi sia letto] leggetemi l'Esame *B*; parato mi sia *D*; mi sia letta *F*; l'esame *add. V D U F* | che ... confessaró] che quello dovevo negare lo confesseró *B*; che quello doveró negare negaró *V*; che quello, che doveró approvare approveró, e quello, che dovró negare, negaró *D*; e quello, che dovró approvare approvaró, e quello, dovró negare, negaró *U*; che quello, dovró approvare approvaró, e quello, dovró negare, negaró *F* | confessaró] e *add. B V*

Così convinta ancor lei furono tutti pos-
 ti alla larga, et perché erano cinque mesi, che mai
 si erano veduti li fratelli volsero mangiare quel
 giorno con le donne, e stitero allegramente, ma
 5 il secondo giorno [poi] furono separati, le donne
 rimasero dove erano, e l'homini furono condot-
 ti in Tordinona.

Il papa veduto che hebbe gl'ultimi confronti,
 et l'intiera confessione commandó, che quanto
 10 prima fossero strascinati à coda di cavalli. Per
 la qual rigida sentenza si mossero infinita de
 Cardinali, e precipi per le difese, alla qual do-
 manda stiede durissimo il papa, e domandó, se
 esse havevano dato le difese al Padre quando tan-
 15 to ignominiosamente, et senza pietá alcuna l'have-
 vano ammazzato. Finalmente li concesse 25 gior-
 ni. In tanto li maggiori avvocati di Roma tutti
 scrissero, et finito comparsero avanti S(ua) Santitá,
 e cominciando prima di tutti il Sig(nor) Nicoló de
 20 Angelis ad aringare il Papa, li diede sú la voce,
 e disse; In Roma dunque si trovaranno gen-
 ti che ammazzino il Padre, e si trova anche

1 Così] sicche U | tutti] *transp.* posti F 2 et] e B V D U F | erano] [e]ra F; fino a *add.* F; circa *add.* U | mai] non B V D F; *om.* U 3 si] s' U | erano] mai *add.* D U F | veduti] visti D; fra *add.* B | li] *om.* B; i V U | li ... mangiare] fratelli, e sorella vollero B; volsero li fratelli V | volsero] vollero U; insieme *add.* U | mangiare] *transp.* 4 giorno B V 4 con] colle F | con ... stitero] insieme che stettero insieme B | stitero] stare V; stettero D U F | ma] in quel modo però che può considerarsi; furono per D 5 secondo] seguente V D U F | giorno] di U | [poi]] *om.* B; *transp.* furono V U | poi furono] *om.* D; di nuovo *add.* F | separati] E *add.* B; perché *add.* V D U; perchè *add.* F 6 dove] dov' D F | l'] gli B; li V D U; i F | homini] omini B; maschij V; maschi D U; Maschi F | condotti] menati D; alle Carceri *add.* F 7 in] à V U; di F | Tordinona] Torre di Nona D; Correva l'anno sesto delle felicità del Christianesimo sotto gl'auspicij [.]Clemente viii: che forzato ad essere rigoroso per tale eccesso *add.* D 8 Il papa] *om.* D | veduto ... hebbe] doppio che ebbe veduto B | veduto] veduti V F | che hebbe] ch'ebbe U F | gl'] gli B; l' V F 9 et] e B V D U F | intiera] istessa D | commandó] comandò V F; comandó D | quanto prima] *om.* U 10 prima] tutti questi *add.* U; tutti *add.* F | strascinati] stracinati D; straccinati F | cavalli] Cavallo B F; cavallo V D U 11 rigida sentenza] rigidezza D | si mossero] mosse B; un *add.* B | infinita de] un *praem.* B; infiniti V D F; quasi tutti i U | de] di B 12 precipi] Principi V U; Precipij D | per] impetrarli *add.* D; impetrargli *add.* U F | le difese] la difesa F | qual] quale F | domanda] dimanda D 13 stiede] stette B; stato V D U; stando F | e] *om.* V D U F | domandó] richiese D 14 esse] essi V D U F | havevano] avessero B; avevono U; avevano F | dato] dimandate D; date U F 15 ignominiosamente] igniomimosamente D U | et] e B V D U F | senza] senza U | havevano] anno B | havevano ammazzato] ammazzorno V F; uccisero D; ammazzarono U 16 Finalmente] cedé all'instigazioni di si qualificati soggetti D; per grazia speciale, e segnalata F | li] le D; gli U F | giorni] acciò servissero più tosto d'impinguare il processo, che per difesa. *add.* D; di tempo *add.* F 17 In tanto] Intanto V; ne quali U; Hauto F | tanto] questi giorni D; tutti *add.* B | maggiori] magiori V | tutti] *om.* D F; vi *add.* B 18 scrissero] scrivevano D U F; sopra tal Causa *add.* F | et] e B V D U F | finito] fornito D; il tempo *add.* D U; il tempo, tutti *add.* F | comparsero] comparvero B D U F; tutti *add.* D | avanti] avanti U; à *add.* B | Santitá] Beatitudine F 19 e] *om.* U | cominciando] *om.* B; cominciato V | tutti] cominciò *add.* B; à discorrere *add.* F | Nicoló] Niccoló D 20 ad aringare] arringare B V D U; *om.* F | il Papa] il Pontefice Clemente VIII. F | li] gli B F | li ... voce] *om.* U | sú la] sulla B F 21 e] *om.* V | e disse] *om.* D | disse] gli *praem.* B U; dicendo V | In Roma] *transp.* dunque B V D U F | dunque] dunque D | trovaranno] trovano B F; troverá D; trova U | genti] Persone B; gente D U; omini F 22 ammazzino] ammazzano V F; ammazzando U | e] *om.* U | trova] trovano B; trovi U | anche] ancora V D F; gente *add.* U

chi li difenda? non l'haveressimo mai pensato.
 A questo terribile motivo del Papa ammutitosi ogn'
 uno, solo il Farinacci disse. P(ad)re S(an)to non siamo (per) di
 fendere la bruttezza del caso, ma per salvare la
 5 vita all innocenti. quando parerá a V(ost)ra San(ti)ta che
 un poco parliamo; Onde il Papa patientiss(imamen)te l'as-
 coltó per 4 hore continue, et presi li loro scritti li
 licentió, et nel partire, che fecero fú l'ultimo l'
 Altieri, che ritornó in dietro, et inginocchiatosi
 10 al Papa. Padre S(an)to, disse, non potevo far altro, che
 comparire avanti la sua presenza in questa cau-
 sa, come avvocato de Poveri, però ne domando
 perdono. Il Papa, veduto quest'atto, intenneritosi,
 gli disse. andate che non ci maravigliamo di voi,
 15 ma degl{I} altri.

E perche N(ost)ro Sig(no)re haveva á petto q(ues)ta causa, in
 tutta quella notte non volse mai andar a letto, ma si
 mise a studiare con il Card(inale) di S. Marcello l'informatio-
 ni dell avvocati, delle quali rimase tanto sodisfatto, che
 20 quasi diede speranza a molti; Però che havevano bilan-
 ciati li torti del Padre con le ragioni de figlioli, et per
 salvare li maschi si gettava la causa a dosso la povera

1 chi ... difenda] ch' un tanto eccesso difende D | li] le B | difenda] difende B V D F | l' om. D | haveressimo] averemmo B; averessimo U; averessimo F | pensato] creso V; Onde add. U; questo add. F 2 A questo] om. F | A ... motivo] per questa terribil voce U | terribile] tremendo B; terribil V D; Terribil F; Alle parole risentite add. D; disse add. F | del Papa] il Papa, per il che F | ammutitosi] tutti praem. B U; si ammutirono B; ammutolitosi V; restó attonito D; ammutitosi U; ammutito F | ogn'uno] om. B U; ognuno F 3 Farinacci] Farinaccio D U | S(an)to] Santissimo U 4 bruttezza] brutezza U; del Delitto, e add. B; del fatto, e add. F | del caso] peccato U; enorme add. D | ma] solo add. B | salvare] salvar B V U F 5 all] agli B; agl' D; à gl' U | parerá] paia B; parrá V U; parrá D; pur add. F | a] alla D F | V(ost)ra] transp. Santità D F 6 un] om. V | un poco] pur D U; noi F | Onde il Papa] Sicchè B | patientiss(imamen)te] pazientemente B F; pietosissimamente V; con gran pazienza U 7 4] quattr' D; tre F; grosse add. F | hore] ore B U; hora V | et] om. B; e V D F | et presi] ritenendo appresso di sè U | presi] prese B V D F | li loro scritti] le loro scritte B U | loro] om. D F; e add. V D; e con questo add. U 8 licentió] licenziò B F | et] om. B D U F; e V | che] si add. U | fú] restando U 9 Altieri] n.l. V | che] om. U | ritornó] tornò V D; tornò U F | in dietro] indietro U F | et] e F | inginocchiatosi] inginocchiato D F 10 al Papa] om. B | Padre ... disse] Santo altro non disse V; disse che egli non D; li disse, Padre Santo U; disse Padre Santo F | potevo] poteva V; haveva potuto D; potrei F | far] fare B V U | altro] di meno V D | che] come Avvocato de Poveri add. D 11 avanti la] alla D U F | sua presenza] Santità Vostra B 12 come ... Poveri] om. D | però ne domando] perciò ne dimando B; ne richiese però D | domando] addimando V 13 Papa] Pontefice F | quest'] quell' D F; et add. D U | intenneritosi] interneritosi B V D U; interitosi F 14 gli] li V; le D; om. F | disse] transp. gli D U | che] om. B U | maravigliamo] meravogliamo V 15 degl{I}] delli V U 16 E] Ciò procedeva U; Si è F | N(ost)ro Sig(no)re] sua Santità U | haveva] aveva B F; aveva U | á petto] preso praem. B; appetto B | q(ues)ta] quella D; onde add. U | in] om. U | in ... 17 quella] la V 17 volse] volle B | mai] om. B | andar a letto] andare B V D U F | ma ... 18 a] om. B 18 mise] pose F | studiare] attentamente la causa assieme add. B | Card(inale)] Signor praem. V; Cardinal V D U F | di] om. V U F | S. Marcello] diligentemente add. V D; con gran diligenza add. U; diligentissimamente add. F | l'] le B | informationi] informazioni B; informazione F; delli giudici, et add. V 19 dell] di quelli B; om. V; degl' U F | delle] delli F | rimase] restó B | tanto] transp. sodisfatto F 20 speranza] di vita add. D; della vita add. F | molti] di vita add. U | Però che] Perochè B; perciocche V; perciò D; per ciò U; Perciocchè F; Sua Beatitudine add. F | havevano] avevano B; haveva V D; aveva U; aveva F | bilanciati] bilanciato D U F 21 li] i U F | con le] colla F | ragioni] cagioni B; ragioni V D U; ragione F | de] delli B | figlioli] figli B D U | et] e B V D F | et ... p. 71, 4 et] per molte ragioni esposte ne scritti U 22 li] i F | maschi] maschij V | si gettava] tutta add. V | causa] n.l. V; colpa D F | a dosso] adosso V; adosso F | a ... la?] alla B | la?] alla D; le F | povera zitella] Femmine F

zitella causa, et origine del Patricidio, accio che salvan-
 dosi la matregna si salvasse poi la giovane ti-
 rata per li capelli a si enorme attione dall'iniqui-
 tá del Padre, et cosi il Papa con qualche animo di remis-
 5 sione commise, che tutti fossero posti in secreta di nuovo
 per farli godere il beneficio del tempo. Má fú tro-
 vato vano ogni cosa. Perche il Papa esacerbato per
 morte della Sig(no)ra Costanza S. Croce d'età d'an-
 ni 60 ammazzata con pugnalate a Subiaco dal Sig(nor)
 10 Paulo suo figliolo, perche mai lo volse lassare he-
 rede di una hereditá sua, onde aggiuntosi ad un Pa-
 tricidio, un matricidio, Infuriato sua San(ti)ta (per) n(on)
 poter avere nelle mani il S. Croce gia fuggito, stan-
 do sua S(anti)tá a monte cavallo, dove era andato il lune-
 15 di passato 6 settembre per ritrovarsi la mattina
 seguente a S. M(ari)a degl Angeli a consecrare [Drietric-
 tario] Vescovo Olumen : in Moravia. Fece chiama-
 re a se mercordi 10 del d(et)to Monsig(nor) Teranto Ta-
 verna Gover(nato)re di Roma, et disse vi rinunciamo
 20 la causa de Cenci, però quanto prima ne farete la
 giustitia debita; onde il Governatore partitosi,
 e giunto a casa diede la sentenza, et tenne con=

1 et] ed B; e F | Patricidio] Paricidio B; Parricidio D | accio che] acciocchè B F | che] om. B 2 matregna] Madrigna D F | si salvasse] si venisse anche a salvare B | poi] om. B; piú V D F; facilmente add. V D F | giovane] Giovine D; come add. B V F 3 a] e D | enorme] eroica V; enormi D | attione] azione B; attoni D; azione F | dall'] dalle B; dalla V; et D; grandi add. B | iniquitá] nequitá V 4 Padre] che piú volte tentò a forza di volerla stuprare add. F | et] E B F; e D | cosi] sicche U | Papa] Pontefice F; Clemente VIII. add. F | remissione] rimessione B; rimissione D 5 commise] comisse V D; comandò U | tutti] transp. fossero D | fossero] fussero V | posti] menati D F | in secreta] Segreta V; segreta U F | nuovo] novo D 6 farli] fare loro B | beneficio] benefitio V | fú ... 7 cosa] in un tratto il tutto cambiò scena U | trovato] trovata V; om. D F 7 vano] vana B V; invano D F | ogni cosa] il tutto F | Perche] per ciò che U | il Papa] Sua Santità F; perchè add. F | esacerbato] fortemente add. F | per] la add. B; nuova add. V D F; la nuova add. U 8 S. Croce] Santacroce B U F; Santa Croce V | d'1] di D | d'età] om. F | età] età B V D U | d'2] di U F | anni] transp. 9 60 U 9 60] di B; di 60 anni U; di F | ammazzata] uccisa F | pugnalate] le praem. V; pugnalate U | a Subiaco] om. U | Subiaco] Subbiaco B; om. U | dal Sig(nor)] da V U 10 Paulo] Paolo D U F | mai] non V U F | lo] le B; om. V U; li D; gli F | volse] volle B; condescendeva à U | lassare] lasciare B; lasciarlo V U; promettere farlo D; promettere di lasciarlo F | herede] Erde B F; erede V U 11 di ... sua] de suoi beni hereditarij D; de suoi beni U F | hereditá] Ereditá B; ereditá V | sua] transp. una B V | onde ... 17 Moravia] fù causa che Sua Santità infastidito di questo nuovo Matricidio si risolvesse di punire il presente Patricidio U | ad un Patricidio] transp. 12 matricidio V | Patricidio] Paricidio B; Parricidio D 12 un] ho praem. B | matricidio] Madricidio F | Infuriato] infuriatosi B; transp. Santità D | sua San(ti)ta] il Pontefice Clemente VIII. F | (per) ... 13 stando] om. D 13 poter] potere B F; om. V | avere] avere B F | S. Croce] Santacroce B 14 sua S(anti)tá] il Papa F | monte cavallo] Montecavallo F | dove] dov' D F 15 6] li praem. B; alli praem. V D F; di add. F | settembre] om. V D | ritrovarsi] trovarsi D; trovarsi F | la mattina] matina F 16 a] in D F | degl] delli V | Angeli] Angioli V F | a] per V | consecrare] consacrare B; consagrare V F | [Drietricario]] il Signor Cardinal praem. V; il Cardinal praem. D F; Dieticario B; Diestain V; Dietristainch D; Diatricele [...] F; in Tedesco add. F 17 Vescovo] di add. D F; in add. V | Olumen] Olmu[.] V; n.l. D; Olumbre F | Moravia] svetia V; Svetia D; Svezia F | Fece] Fe U; dunque add. U | chiamare] transp. 18 se U 18 mercordij] il venerdì V D F; venerdì U | 10] [2]0 V; diece D; om. F | d(et)to] om. V D; mese di di Settembre ad ore 22 U; mese add. B V D; Mese add. F | Monsig(nor)] om. F | Teranto] om. B; ferrante V; Ferrante D U F | Taverna] Lucerna D 19 et] e B F; om. V; che D; a cui U; gli add. B F | disse] dicendoli V | rinunciamo] renunciamo V F; rinuntiamo D 20 de] delli V | però] acciò V; acciò D F; accio U | farete] fate V; facciate D U F 21 giustitia] Giustizia B F; transp. debita B V D U F | partitosi] partosi B; da Sua Santità add. F 22 giunto] gionto B D | casa] Palazzo B | diede ... sentenza] om. U | diede ... congregatione] tenne la congregazione e diede subito la sentenza V | et] e B V F | tenne] in[ti]imò U | con=gregatione] congregazione B

gregatione del modo di far morire questi con l'intervento de Giudici criminali, si che sabato mattina del d(ett)o mese si esegui la sentenza in tal maniera

Stettero li prigionii ciascuno dove era onde furono compartiti li confortatori, à Corte Savella, et à Tor di nona

Ma prima saputasi da molti Sig(nor)i la sentenza, non restarono molti di correre tutta la notte con carrozze a Cavalli da S. Pietro al Quirinale per impedire al meno morte privata alle Donne, e gratia all'innocente Sig(nor) Bernardo, che putto di 15 anni non era stato ammesso à congiura alcuna. Et più di tutti si affaticó Card(inal) Sforza, ma nula valse; Ma solo il Farinaccio per scrupolo di coscienza impetro da N(ostro) Sig(nor)e la vita del Sig(nor) Bernardo essendo giorno grande del Sabato, et non fu poco l'essere á tempo, poiche il gran preparamento, che si fece in Ponte (per) questa giustitia restando assai lontana la processione non prima delle cinque hore furono spediti tutti li mandati onde alle 6 hore fu dato il doloroso assalto alli poveri pazienti, che con gran quiete stavano dormendo. Veramente fu cosa degna di compassione

1 del ... questi] *om. U* | morire] morir *D* | questi] *om. B V U*; rei *add. F* | con l'] coll' *F* | con ...₂ de] con tutti li *V D*; di tutti i *U 2* criminali] co' quali si discusse del modo di far morire i Rei, e non prima delle cinque ore della notte furono spediti tutti i mandati della morte *add. U* | si che] Sicchè *B F* | sabato] Sabato *B*; sabato *D U* | mattina] di *praem. F*; matina *B 3* del ... mese] alle undici hore *V*; *om. D*; alli 11 di settembre 1599 *U*; 11. di Settembre 1599 *F* | sij] *om. V* | esegui] segui *V*; succedè *D*; segui *U*; Succedè *F* | la sentenza] *om. V D F*; giustitia *U* | tal] questa *D* | in tal maniera] nel modo; che si dirà *add. U*; in questa forma *F*; che si descriverà appresso *add. F 4* Stettero] Stiedero *V* | Stiedero ...₇ Ma] *om. U* | li] i *F* | prigionii] prigione *V*; prigionii] *D* | ciascuno] ciascheduno *D* | dove] dov' *V F* | dove ... onde] due hore e *D* | era] erano *B* | onde] Sicchè *B*; *om. F 5* compartiti] compartiti *D* | li] i *F* | et] e *B D F* | à?] *om. D* | Tor ...₆ nona] Tordinona *B F*; Tordinana *V 7* saputasi] saputosi *B V*; Saputosi *U*; per Roma *add. U* | la sentenza] *transp. saputasi D F*; già data *add. U 8* restarono] restorono *V F*; restorono *D* | molti] *om. V D U F* | correre] questi *add. D* | tutta ... notte] *om. B* | la] quella *U* | carrozze] carrozze *V* | corozze ...₉ Cavalli] *om. F 9 a*] ab *D* | a Cavalli] *om. B U* | Cavalli] sei *V* | da ... Quirinale] *om. V*; à Palazzo *U* | al Quirinale] à Monte Cavallo *D 10* al meno] *om. B*; almeno *U F* | gratia] grazia *B F* | all'] al *V* | innocente] *om. V 11* putto] Ragazzo *B*; in età *add. U* | di] d' *U* | 15] *transp. anni B U*; [2]5 *V 12* alcuna] nessuna *V* | Et] e *B D U F 13* si] s' *D* | affaticó] affatigó *B*; affatigó *V*; il *add. B V D U*; a tale effetto il Signor *add. F* | Card(inal)] Cardinale *B* | nula] nulla *B V D U F* | Ma] *om. D U F 14* Farinaccio] Farinacci *B V F* | scrupolo] scrupolo *D* | coscienza] coscienza *V 15* N(ostro) Sig(nor)e] *om. F* | del] al *D F* | Bernardo] che con gran contrarietà, Nostro Signore finalmente concesse *add. F* | essendo ...₁₆ Sabato] *om. U* | grande] *om. V 16* del Sabato] di sabato *V* | Sabato] Sabato *F*; 11. Settembre *add. F* | et] che *B*; e *D U F* | et ... poiche] *om. B* | l'] *om. F* | poiche] poi che *D*; per *F* | poiche ...₂₀ onde] *om. U 17* gran] grande *V*; *transp. preparamento V* | fece] era fatto *V D F*; alla Piazza *add. B* | in] del *B* | Ponte] Sant'Angelo *add. V*; S. Angelo *add. F* | questa] una tal *V 18* giustitia] Giustizia *B*; giustizia *F* | restando] e per i posti che si erano occupati *praem. D*; restava *D* | restando ... processione] concorse così gran popolo che fù cosa di meraviglia *V*; *om. F* | assai ... processione] affatto il passo per la la processione e si può senza scrupolo d'Ironia dire che ad un hora del giorno si potevano contare più ventimila spettatori senza quelli, dopoi giunsero *D 19* prima] però *add. V* | delle] dell' *F* | cinque] *transp. hore F* | hore] ore *B F*; di notte *add. V*; della notte *add. D* | tutti] *om. V D F* | tutti ... mandati] tutte le citazioni à Sentenza *B* | li] i *F* | mandati] mandatarij *V 20* hore] ore *B U*; *transp. alle B U*; *om. V D* | 6] della notte *add. U* | il] crudele, e *add. F* | doloroso] crudele *D U 21* pazienti] pazienti *B F*; condannati *V* | gran] molta *V* | stavano] se ne *praem. B F*; ciaschuno da se *praem. U 22* dormendo] riposando *V*; dormiva *U* | Veramente] *transp. cosa D* | Veramente ... cosa] *E U* | Veramente ...

p. 73, 1 sentenza] *om. V* | degna] in vero *add. U* | compassione] gran *praem. U*; fù *add. U*

l'essere risvegliata con quella sentenza la povera giovinetta, che in quelli principij non trovava luogo, ne forma di vestirsi dandosi in preda à dolorosi gridi. La Sig(n)ra Lucretia come piú attempata, et piú

5 fortificata alli colpi di fortuna rimase persuasa con bellissimo preambulo a condursi in cappella. La povera figlia, che fortemente gridava, Come é possibile, Oh Dio, che cosi all'improvviso io habbia a morire. Ma si come nell'assalto fú fiera, fu poi

10 tanto humile, che a tutti fu specchio di gran costanza, e pazienza, perche ridotta in se da violenti prieghi della matregna domandó un notaro (per) fare testamento, et li fú concesso. Onde lasció che il suo corpo fusse sotterrato al Pietro Montorio. Lascio (quindicimila) scudi

15 alla compagnia delle Stigmatate, et che con la sua dote fussero maritate 50 zitelle povere. Con questo esempio mosse la matregna, e lascio ancor lei essere sepolta nella chiesa di S. Gregorio con (trentaduemila) scudi de Elemosine, et altri legati pij, di maniera, che si animó di

20 un tal valore, che passorono tutte l'hore, che stiederò priggione inginocchioni sempre recitando Salmi, littanie, preci, et orationi mentali. Alle 8 hore

1 risvegliata] svegliati *DF*; svegliata *U* | con ... sentenza] Chi non vidde, chi non udi *add. D* | la ... 2 principij] La giovane però sù l primo spaventata da tal avviso *V* | povera] puovera *U* | giovinetta] Giovine *D*; Giovanetta *U*; Giovane *F*; Zitella *add. F 2* che] *om. DF* | quelli] quei *DF* | principij] prinicipi *U*; principj *F* | trovava] trovando *V*; trovar *D* | lu<o>go] Risposo *B*; quiete *V 3* forma] la *praem. B*; modo *VDUF* | dandosi] darsi *D*; datasi *F* | dandosi ... preda] *om. V* | in preda] impreda *B* | à dolorosi] sempre con *V*; al dolores e a fierissime *add. F* | dolorosi] dolorose *D 4* gridij] stridi *B*; strida *DF*; si dolse acerbamente della sua sciagura, che però *add. V*; e forzenati lamenti *D* | La] *E praem. D* | Lucretia] Lucrezia *B F*; Petroni *add. F* | piú¹] *om. D* | et] e *BDUF* | piú²] *om. VF 5* fortificata] assuefatta *V* | allij] à *D U*; a *F* | fortuna] piú dura negl [...], che forte nelli principij delli stratij si mosse *add. D* | rimase persuasa] si mosse *DUF* | rimase ... 6 condursij] rendendosi piú facilmente capace con buona esortatione ridusse *V 6* bellissimo] buonissimo *DF* | preambulo] preambolo *F* | a condursij] condurre *DUF 7* povera] *om. V*; Beatrice *add. F* | figlia] sua *praem. F*; Giovine *D*; figliola *U*; infelice *add. V*; con dimostrazioni piú che di madre *add. D* | che] la quale *V* | che fortemente] qual sempre *U* | gridava] gridando *V*; seguitava à dire *add. V*; con tali voci *add. U*; e diceva *add. F* | Come ... 8 possibile] *om. D* | Come ... 8 Dio] oh Dio, e sarà possibile *V 8* Oh] mio *BU* | io] *om. B*; *transp.* che *V*; e tanto vituperosamente *add. V* | habbia] abbia *BUF 9* a] da *VD* | morire] quali impensati messaggeri mi destano il sonno che chuda in eterno le luci. *add. D* | sij] *om. U* | si come] siccome *BF* | nell'] nel *B* | nell' ... fiera] al primo avviso diede si disperatamente nelle furie *V*; all'inausto avviso diede in sentimenti compatibili di stravaganze *D*; all'inausta nuova, e avviso diede in stravaganze *F* | fú fiera] à guisa di fiera si dimostrò *U* | fu] altrettanto *V* | poi] *om. D*; dipoi *U*; tanto *F 10* tanto] si rese *V*; tant' *U*; piú *F*; piú *add. D* | humile] umile *BUF*; e paziente a sdegno *add. V*; dopoi *add. DF* | che] ch' *F*; è stata *add. F*; si dimostrò *add. V* | fu] *om. VF*; ammirabile si rese come *D*; è stata *U* | specchio] di *praem. F* | specchio ... 12 della] per molto costante et intrepida, e rivenuta nella considerazione di se medema *V* | gran ... 11 ridotta] di pazienza, et essemplio di Costanza. Ritornata poscia *D 11* pazienza] di molta *praem. B*; penitenza *U*; pazienza *F* | perche] poiche *U*; Poichè *F* | ridotta] ritornata *B* | ridotta in se] ritornata in se *F*; *transp.* 12 matregna *F* | in se] *om. U* | da] dalli *B* | da violentij] dall'efficaci *DF 12* della] sua *add. F* | matregna] Madregna *B*; *om. V*; Madrigna *DUF* | domandò] richiese *BD*; dimandò *V*; richiese *D*; addimandò *U*; addomandò *F*; d' *add. D* | un notaro] Nodaro *D*; Notaio *U* | fare] far *DUF 13* et li] il quale gli *B*; che subito li *V*; che *D*; e gli *F* | et ... fú] et essendogli *U* | Onde] *om. DU* | Onde ... 14 soterrato] nonostante che l'avesse già fatto per li atti della compagnia delle sacre stimate, pregando instantemente che si eseguisse, anzi pregando Nostro Signore li facesse quella gratia, che il detto testamento avesse effetto, et si contentasse potesse haver facultà di testare la sua dote di ventimila scudi, acciò non fosse defraudata la sua volontà di sovvenire à quelli luoghi pij, alli quali lassava la sua robba; Pregò di piú la compagnia della misericordia à farli dire 600 messe per l'anima sua, una parte havanti fusse sepolta, et il resto doppio, per il che consegnò al providitore della medema scudi 45 contanti, et il resto monsignor Auditore della Camera à volerli dare à detta Compagnia, acciò si potesse eseguire il suo desiderio, e che si poteva anco far molto al Signor Francesco Scalusio suo [Procuratore], acciò se avesse denaro del suo l'avesse dato per tale effetto; volse anco fosse pagata madonna Bastiana che l'haveva servita nella sua prigionia von molta accuratezza, et oltre il suo salario ordinò li fossero pagati scudi 40 oltre anco quello li lassava nel Testamento e tutto per l'amor di Dio; Inoltre voleva, che Andrea, Ludovico; et Ascanio soldati di Castello fossero pagati de loro salarij, e serviti conforme al solito che si suole dare per simil effetto da quelli stanno carcerati in Castello come era stata lei, e però pregava che fossero del tutto sodisfatti; et à carlo di Bastiano parimente soldato il quale prestò scudi 80 al Signor Giacomo suo fratello, et a lei in Commune, che quando non fusse dal fratello sodisfatto voleva fosse pagato del suo; Pregò poi di esser sePELLITA *V 14* fusse] fosse *BUF* | fusse soterrato] s'interrasse *D* | soterrato] portato *UF* | al] à *B V U*; in *D*; a *F*; *S. add. B V*; San *add. DU* | Pietro] in *add. U* | Pietro Montorio] Montorio in San Pietro *F*; montorio *add. V* | Lascio] anche *add. F* | Lascio ... 16 povere] in quel modo, logo, e punto, che fosse parso alli medemi Padri, e si dichiarò che questo era il suo volere, e desiderio *V* | (quindicimila] trentanovemila *U*; *transp.* scudi *F* | alla ... 15 delle] alle *DUF 15* Stimate] Stimate *B F*; Stimmate *DU* | et] e *BDU*; *om. F* | che ... 16 maritate] della sua maritassero *B* | con la] colla *F 16* fussero] fossero *DUF* | zittelle] zittelle *D*; *transp.* povere *B U* | povere] *om. DF* | Con questo] A tal *V* | questo] quest' *U*; suo *add. D 17* mosse] mossa *VDU*; la Signora Lucrezia *add. F* | matregna] sua *praem. F*; Madregna *B*; Madrigna *DUF* | e] *om. VD U*; che *F* | lascio] *transp.* lei *F* | ancor] anco *V* | lei] essa *B* | essere] di *praem. B V U*; che fosse *D* | essere ... 18 di] che si portava il suo corpo *F 18* nella chiesa di] à *V*; à *D U*; a *F* | Gregorio] Giorgio *UF*; e ivi si seppellisse *add. F* | con ... 21 priggione] e perche nel suo primo testamento già fatto di un pezzo non haveva fatto mente delli scudi [7]00 promessi fu alla Signora Olimpia sua figliola doppo la morte del Signor Tiberio suo cognato, dichiarò all'hora che detta promessa si eseguisse Tutta quella notte, tanto in Tordinona, quanto in corte Savella, dove erano la Signora Lucretia, e Beatrice si consumò sempre *V* | scudi] d'oro *add. DU* | de] di *BF*; d' *DU* | Elemosine] elemosina *B U*; Elemosina *DF 19* et] e *F* | pij] pii *U*; Pii *F* | di¹ ... 21 inginocchioni] Terminato ciò raccogliendosi in loro, sino alle otto ore della notte non fecero altro, che stare genuflessi *U 20* valore] volere *D* | passorono] passarono *B*; passorno *F* | hore] ore *F* | stiedero] stettero *BD F 21* priggione] in *praem. B*; prigionie *BD* | inginocchioni] in ginocchioni *D* | sempre] *transp.* recitando *B U*; *om. V 22* littanie] litanie *B V*; Litanie *D*; Letanie *UF* | et] e *F* | orationij] altre *praem. VDUF*; orazioni *B*; Orazioni *F* | 8] *transp.* hore *B*; ott *V* | Alle ... hore] di poi *U* | hore] ore *B F*

si confessarono, udirono messa, et si comunicorono.

Ma prima considerando la Sig(no)ra Beatrice, che non era convenevole comparire alla giustitia di Dio con sfo<g>-

gio di panni, fece ordinare due vesti, una per la Sig(no)ra

5 Lucretia, et una per se, ad usanza di monache senza

petto, e senza spalle, solo increspata, e con maniche lar-

ghe; Onde per la matregna ne fu fatta una di cotone

nero, e per la zitella una di tafettano berrettino con una

grossa corda cinta alla cintura

10 Venuto gia il giorno, e portati {li} li panni si levó

la Sig(no)ra Beatrice, et disse alla Sig(no)ra Lucretia, Sig(no)ra madre

1 si confessarono] confessorono *BVD*; confessorno *F* | udirono] udirno *F* | et] e *BVDUF* | comunicorono] comunicorono *BD*; comunicorno *VF*; comunicarono *U* 2 che non era] non esser *U* 3 giustitia] giustizia *BF* | di Dio] *om. VDF*; d'Iddio *U* | sfo<g>gio] Sfarzo *B*; sfogia *V*; sfoggiamenti *D*; sfoggi *U*; sfoggiamento *F*; e pompa *add. V* 4 panni] abiti *V* | per] la figlia, e l'altra per *add. B* | la ... 5 Lucretia] la Madregna *B* 5 Lucretia] Lucrezia *F*; sua Madrigna *add. F* | et ... se] *om. B* | se] lei *F* | ad usanza di] e queste come da *VDU*; e questa come le *F* | monache] Monaca *B* | senza ... 6 e²] *om. B* 6 e senza] ne *V* | solo] *om. B* | increspata] increspate *BVDUF* | e²] *om. BUF* | larghe] longhe *V*; large, *U* 7 Onde] sicchè *B*; e *U* | matregna] Madregna *B*; madregna *V*; Madrigna *DUF* | ne] *om. VDF* | ne ... fatta] *om. B* | fatta una] *om. V* | cotone] Cotone *B*; cotone *F* 8 nero] negro *VDF* | e] *om. VUF* | zitella] zittella *D*; Zittella *U* | una¹] *om. V* | tafettano] Taffetà *D*; taffetà *U* | berrettino] Cennerino *B*; berettino *UF* 9 corda] Coda *B*; *om. U* | alla cintura] à fianchi *U* | cintura] centura *V* 10 Venuto] Giunta *B*; Giunto *U* | gia] *om. BVDU* | il giorno] lora *B*; il tempo *VDUF* | portati] stati *praem. U*; portatili *B*; portate *V*; arrecati *U*; portato *F* | li] i *UF* | li panni] le vesti *BV* | si] s' *D* | levó] alzó *VD*; alsò *F*; in piedi *add. VDF* 11 la Signora Beatrice] *transp.* 10 panni *F* | et] e *BVDUF* | Lucretia] Lucrezia *BF*

s'approssima l'ora della nostra passione, però sarà bene, che ci prepariamo, et ci mettiamo li panni per gl'ultimi servitij, che habbiamo à fare l'una con l'

- 15 altra scambievolmente ci tendiamo a torno le sottovesti, et ce le accomodiamo come habbiamo à stare
 Alla Sig(no)ra Lucretia non dispiaque la proposta della giovane, e subito acconsenti al suo volere.

In tanto stavano con li medesimi in Tordinona

- 20 in cappella il Sig(nor) Giacomo, et il Sig(nor) Bernardo aspettando ciascuno la morte sua.

Fu la mattina di Sabato in ordine sú la piazza

12 s'] si *B V U F* | l'ora] il tempo *D U F* | però] *transp.* sarà *V*; questo *F 13* et] *om.* *B*; e *V U F* | ci²] *om.* *V* | mettiamo li] vestiamo di questi *V F*; altri *add. F* | li] i *U* | li panni] le vesti *B*; e *add. D U F* | per ...¹⁴ che] *om.* *V 14* gl'] i *B*; l' *D F*; gl' *U* | ultimi servitij] ultima comparsa *B* | servitij] servitii *U*; servizi *F* | habbiamo] ci *praem.* *D*; habbiamo *B U F* | habbiamo ... fare] accomodandoci *V* | à] da *D* | l'una] l'un *V F* | con] *om.* *V F*; et *D*; è *U 15* scambievolmente] scambievolmente *B* | ci ...¹⁶ accomodiamo] per ultima volta *V* | tendiamo] accomodaremo *B*; accomodiamo *U*; mettiamo *F* | a torno] attorno *B*; in torno *D*; intorno *U*; intanto *F* | le sottovesti] sotto vesti *B*; vesti *U F 16* et] e *D* | et ... accomodiamo] nella maniera *B* | ce] ci *F* | ce ... accomodiamo] *om.* *U* | come] che *B V* | habbiamo] habbiamo *B U F* | à] da *D F*; in questo mondo *add. V 17* Alla ...²² fu] al che non repugnando la Signora Lucretia si aggiustarono del tutto come dovevano A Tordinona à hore dieci in circa il signor Giacomo, e Bernardo dissero che havendo inteso che nella querela, e processo dell'homicidio commesso in persona del Signor Rocco loro fratello, era imputato, e nominato Emilio Bertolini, alias Marcone, gli davano la pace, e consentivano per ogni loro interesse alla [cass]atione della querela, e volse che la Compagnia, sempre che fusse bisogno dare, e fare di ciò publica fede, et il tutto fare per l'amor di Dio, e volsero che detta pace fusse confermata nel mondo che la diedero à Paulo bruno, et à Milone per l'altro loro fratello Christofano; Avvisato per tanto alle Carceri il Signor [Sc]anquillo sostituto del fiscale di Roma portò nova al Signor Bernardo, che Nostro Signore li haveva fatta gratia della vita, ma però che doveva essere condotto in Ponte per assistere alla morte delli altri fratelli, et alle p[redett]e cose fù presente [Don] Giovanni Aldobrandino, miser [Aure]lio de migliori, miser Camillo moretti Confortatori, e miser Francesco [M]ais, miser miglior Guidotti, e [Domenico] sogliano sagrestani, et il nostro Cappellano. *V* | Alla ...¹⁸ volere] alla qual proposta non fù restia la Signora Lucretia *U* | Lucretia] Lucretia *B F*; Petroni *add. F 18* e] che *B*; et *D* | subito] subito *B 19* In tanto stavano] Stavano intanto *D*; Stavano intanto intanto *F* | con] per *D* | con ... medesimi] *om.* *B* | medesimi] medemi *D*; effetti *add. D*; affetti *add. U*; effetti, nelle Carceri *add. F* | in] di *F* | Tordinona] Tor di Nona *D 20* in cappella] *om.* *B F* | et] e *B F* | il] *om.* *U* | Bernardo] Cenci *add. F* | aspettando ciascuno] che ciascuno aspettava *B 21* ciascuno] ciascheduno *D*; ciascuno *U* | la morte sua] l'ora della sua morte *B*; la sua morte *F 22* Fu] Già *praem.* *U*; era *U* | la mattina] della sua morte *add. B* | di] del *D U F* | di ... ordine] essendo preparati l'ordegni *V* | Sabato] suddetto *praem.* *D*; Sabato *F*; 11. Settembre *add. F* | in ordine] che tutto era *praem.* *B*; tutto *praem.* *U* | sú la] nella *B U*; sulla *F* | piazza] di *add. B V F*; del *add. D U*

Ponte un gran palco con ceppo, e mannara stessa, et
 due carrozze preparate in tor di Nona, dove giunta
 la compagnia della Misericordia à 13 hore in circa
 essendo fermo il Santiss(i)mo Crocifisso della giustitia su
 5 la porta della carcere aspettando li pazienti; ma
 in tanto occorse un caso quasi tragico ancor [p]iú per-
 cio che stando alle finestre sú l'alto molti gentilho-
 mini priggioni per vedere uscire li Cenci inave-
 dutamente diedero de piedi in un gran piatto di
 10 maiolica, che stava su la fenestra e cadde in testa
 ad uno de fratelli della compagnia, che teneva la

1 Ponte] S. Angelo ove vedeasi *add. U*; Sant'Angelo *add. F* | un ... palco] con *praem. V* | con] il *add. V*; col *U* | mannara] mannaia *V U*; Mannaia *D*; mannaja *F* | stessa] *om. B V D U F* | et] e *B D U F*; anco *add. V 2* carrozze] carri *V*; Carrette *F* | preparate] *om. V* | in] á *V*; a *D*; à *U*; alla porta di *F* | tor di Nona] Tordinona *B V U F* | dove] ove *U* | giunta] giunta *B 3* Misericordia] pietá *D*; Pietá *U* | à] alle *V* | hore] ore *B U F*; *transp. à B* | in circa] incirca *V* | circa] circha *U 4* essendo] *luxta solitum U* | essendo fermo] conforme al solito fermosi *D F* | Santiss(i)mo] *om. U* | Crocifisso] Crocefisso *D F* | della giustitia] *om. B D F* | su la] sulla *F 5* della carcere] delle Carceri *B*; *om. V D U F* | li] i *U F*; poveri *add. B* | pazienti] pazienti *B*; Pazienti *F* | ma ... ⁶ tanto] *om. D F 6* in tanto] in questo mentre *D F*; *transp. occorse D F* | quasi] *om. B* | quasi ... ⁷ che] *om. D F* | ancor [p]iú] *om. B V* | percio che] perciochè *B*; perche *V 7* alle ... ⁸ priggioni] molti Gentilhuomini prigioni affacciati alle finestre *D*; molti gentiluomini prigioni sú l'alto delle finestre *U*; molti Gentilhuomini alle finestre *F* | sú l'] in *B* | gentilhomini priggioni] gentilomini prigioni *B 8* uscire] quando uscivano *D*; quando di Carcere uscivano *F* | li] le *B* | Cenci] Signori *praem. D F* | inavvedutamente] inavvedutamente *B*; innavvedutamente *U 9* diedero] urtorno *B* | de] con li *B*; li *V*; di *D* | gran] *om. B F*; patto *D* | gran piatto] patto grande *D* | di maiolica] *om. D 10* maiolica] majolica *F* | stava] *om. B*; posava *U* | su la] sulla *F* | su la fenestra] su le finestre *B*; nelle dette finestre *U* | la] l'istessa *V* | fenestra] fnestra *D* | e] qual *U* | cadde] lo [bu]ttorno *V* | in ... ¹¹ compagnia] abbasso in strada, e poco vi mancó, essendo di Maiolica, che non ammazzasse un fratello *D*; abbasso in strada, e poco vi mancó, che non ammazzasse un fratello *F* | testa] strada *V U 11* ad] con gran pericolo di ammazzare *add. V*; con gran pericolo di non ammazzare *add. U* | de] di quei *U* | della compagnia] *om. V* | compagnia] Pietá *U* | teneva] tenevano *V*; teneano *U* | la] una *F* | la torcia] le torcie *V U*

torcia avanti il crocifisso con gran pericolo di morte, et di cio ne fu qualche rumore. In tanto al rumore, che si fece nell'aperire de cancelli fú chinato il

15 Santiss(i)mo Crocifisso, come per via di passione chiamasse a se li condannati, e giunse il Sig(nor) Giacomo involuppato in una cappa, che era del Padre, e con gran pietà fece genuflesso{ne} alla porta oratione, al S(antissi)mo Crocifisso, e baciò al nostro Sig(no)re le cinque piaghe, et

20 poi subito fu levato detto Crocifisso. E mentre veniva il Sig(nor) Bernardo legato ancor lui con le manette entro il fiscale su la porta aspettandolo, dove giunto li disse. Sig(nor) Bernardo N(ost)ro Sig(no)re vi fa

12 avanti ...¹³ rumore] presso lo Stendardo, fú però cagione di qualche bisbiglio *D*; presso il Stendardo; si che di ciò ne nacque non picciolo rumore *U*; appresso il stendardo, e fu causa di qualche bisbiglio *F* | con ...¹³ fu] e *V* | morte] vita *B* 13 et ... fu] che causò *B* | qualche] gran *V* | In tanto] intanto *V*; Intanto *F* | In ...¹⁴ si] *om. U* | al ...¹⁴ fece] *om. V* | al ...¹⁴ de] si aprirono li *D*; si aprimo li *F* 14 nell'aperire] all'aprire *B*; all'oprire *V* | fece ... cancelli] Nell'aprire che si fecero de Cancelli *U* | fú ...¹⁶ condannati] *om. D F* 15 Santiss(i)mo] *om. B* 16 condannati] condannati *U* | giunse] giunto *V U*; si vidde venire *D*; si vidde uscire *F* | Giacomo] Iacomo *V*; Cenci *add. F* | involuppato] avviluppato *V F* 17 in] con *U* | una cappa] un Farajolo *F* | che era] di scoruccio *V D F*; di coruccio *U* | e] *om. V D U* | con ...¹⁸ pietà] devotamente *D F* 18 fece] *om. D U F* | genuflesso{ne}] *om. V* | alla] sù la *D*; sulla *F* | alla porta] *om. B* | alla ... oratione] *om. U* | porta] fece *add. D F* | oratione] oratione *B F* | oratione ...¹⁹ Crocifisso] genuflessione alli piedi del Christo *V* | al] all' *U* | S(antissi)mo] *om. B* 19 Crocifisso] Crocefisso *D F*; Stendardo *U* | e] con *B*; *om. D U F* | baciò] baciare *B*; bagió *V*; bagiendo *D*; baciando *F* | al] à *U* | al ... Sig(no)re] *om. B V D F* | le] dilui *add. D*; sue *add. U*; di lui *add. F* | cinque] *om. B D U*; sagratissime *V*; Santissime *F* | piaghe] del Sig(nore) *add. B* | et] e *B V D F* 20 poi] di *praem. U*; doppio *V*; *om. D F* | subito] subito *B D*; *om. U* | subito ...^{p. 76, 8} gli] veniva il Signor Bernardo già aggratiato della vita *V* | fu levato] tolto il *U* | detto] il *B F*; lo *D* | Crocifisso] Stendardo *D U F* | E mentre] *om. D F*; nel mentre che *U* | veniva] dietro *add. D F* 21 Bernardo] Cenci *add. F* | legato] *om. D*; suo minor fratello *F*; e tavoletta avanti gl'occhi quando all'improvviso *add. F* | lui] *om. B* | le] *om. U* | manette] e tavoletta, quando *add. D*; e tavoletta avanti gl'occhi quando all'improvviso *add. F* 22 entro] entrato *D F* | fiscale] di Roma *add. F* | su ...²³ li] che li appresso stava aspettando *D*; che ivi appresso stava aspettando *F* 23 N(ost)ro] il *praem. F* | vi] gli *B*; ci *F*

gratia della vita, contentativi solo per far compagnia
 al vostro Sangue, e pregare Dio per loro. Per la qual
 nuova fú subito da confortatori resa la tavoletta
 al mandatario, et in tanto il Boia attese ad accomoda-
 5 re sul carro il Sig(nor) Giacomo, levandoli la cappa, et
 accommodandolo (per) tenagliarlo. Poscia ritornato
 dal Sig(nor) Bernardo, et ritrovato il Placet del Papa lo
 sciolse, e gli levó le manette, ponendolo sul carro
 involupato nel faraiolo di panno muschio trinato d'oro,
 10 essendo, che era spogliato per havere da tagliaregli
 la testa, et cosi se ne ando dietro al fratello dicendo
 salmi con li confortatori. et la processione fú inviata sino
 passato l'Orso, voltando all'Appollinare, et tirando (per)
 piazza navona, et da S. Pantaleo voltó alla Pollaroli, et
 15 indi per campo di fiore, per piazza farnese, e voltó
 a corte Savella, dove giunto il Crocifisso si fermó
 su la porta della prig(gio)ne aspettando le donne, quali
 condotte à basso fecero la solita adoratione, e incomicia-
 tasi la processione nell'ultime file de quella furono pos-
 20 te queste due gentildonne a piedi l'una doppo l'altra
 con l'habiti detti di sopra, et con la testa coperta d'
 un gran tafettano, che la copriva quasi sino alla cen-
 tura, eravi però questa differenza, che la Sig(no)ra Lucretia

1 gratia] la *praem.* B; grazia BF | contentativi] contentatevi BDU | solo] *om.* DF | per] di BDF; *om.* U | far] fare B 2 pregare] pregate UF | Dio] *om.* B; Iddio D | la ... 3 nuova] le quali parole U 3 nuova] nova B | fú] *transp.* confortatori D; *om.* F | subito] di *praem.* U; subito BDU | da confortatori] *om.* B | confortatori] suoi *praem.* DUF 4 al] alli DUF | mandatario] Mandataro B; Mandatarij D; mandatarii U; mandatari F; et atteso ad accompagnarlo sino al Palco *add.* D | et] ed B; E F | in tanto] intanto BF | Boia] Carnefice U | attese] *om.* B | accommodare] accomodare UF 5 sul] sopra il BDF | Giacomo] Giamo U | levandoli] levandogli BF; levatoli D | et] e B; *om.* DF 6 accommodandolo] accomodarlo B; *om.* D; accomodandolo U; accomodatolo F | tenagliarlo] tanagliarlo D | ritornato] andando B; tornando DF; tornato U; il Carnefice *add.* DF 7 Sig(nor)] Signore B | et] e BUF | ritrovato] trovato B; trovando DF; trovato U | del] di B | Papa] Nostro Signore B; Sommo Pontefice F 8 sciolse] scrisse D | gli] li DU | levó] levateli V; cavó DF | ponendolo] sali V; mettendolo U | sul] sí l V; sopra del U 9 involupato] involto B; avvilupato VF; ricoperto U | nel] in un V; con un U | faraiolo] Feraiole B; ferraiolo VD; feraiole U | panno] color *add.* B | muschio] mischio VDU | trinato d'oro] *om.* V 10 essendo ... tagliaregli] a cui secondo il decreto doveagli essere spiccata U | che] ch' F | spogliato] sgolato D | havere] averli B; haverli VD; aver F | da tagliaregli] à tagliare B; da esser tagliata V; à tagliar D | da ... 11 testa] ad esser anch'esso tenagliato F 11 et] e BV; E F | cosi] in tal modo U | se] *om.* F | ando] andiede U | dietro] appresso F | al] il V | fratello] il suo amato *praem.* F; Fratello B | dicendo] recitando U 12 salmi] i *praem.* F | con] insieme *praem.* U; et doppo il Boia attese ad accomodare sù l carro il Signor Iacomo, levandoli la cappa, et accomodandolo per tenagliarlo *add.* V | et] e BV; *om.* DUF; cosi *add.* V | inviata] viata D | sino] verso B; sin DF 13 passato] *om.* B; sotto D | passato l'Orso] per la strada chiamata dell'Orso U; e poi *add.* DF | voltando] indi U; poi *add.* V | all'Appollinare] alla Pollinare B; alla Polinara V U; all'Apollinare D; all'appollinare F | et] e B VDF | et ... 14 et] *om.* U | tirando] sú *add.* V | (per)] verso B 14 et] e BV; *om.* DF | da] *om.* D; à UF | voltó] ivi *praem.* U; voltato F; poi *add.* D | alla] alli B; à V; à D; per li U; a F | Pollaroli] Pollarori V | et] e BF; *om.* U 15 indi] *om.* BU | per] a D; à U | fiore] Fiori BUF; e *add.* V; seguitando *add.* U | farnese] del Duca VD; del Duca UF | e] *om.* V DUF | voltó] andó D; sino U; andó F 16 dove] ove U | giunto] gionto BD | il] lo D | Crocifisso] Stendardo DUF 17 su la] nella D; sulla U; alla F | della prig(gio)ne] della Prigione B; delle prigioni V; delle Carceri DF; delle Prigioni U | quali] che B 18 condotte] gionte B | à basso] abbasso DF | la ... adoratione] le solite adorazioni V | adoratione] adorazione BF | e] et VDU | incomiciatasi] incaminatasi VDF; incamminatosi U 19 nell] nelle D | file] fila D | de] di BVUF | quella] esse B; quelle U | furono] furon U 20 queste] Andavano *praem.* DUF; le B | due] infelici DF | gentildonne] gentil Donne V | a piedi] *om.* B | l'] *om.* B VDF 21 con' ... detti] vestite come DF | l'] gli B; li V; gl' U | abiti] abiti B | detti] sudetti U | di sopra] *om.* VU; habbiamo detto *add.* D; abbiamo detto *add.* F | et] e BVU; *om.* DF | con la] colla F | la]

come vedova lo portava nero con le spalle, et il petto
 coperto, et allacciato con fiocchi secondo l'usanza.
 Haveva la zitella il tafettano berettino compagno
 alla sopraveste, con un panno d argento su le spal-
 5 le, et una sottanella di drappo pavonazzo con pia-
 nelle alte et bianche con fiocchi, e trine cremesine,
 havendo le mani sciolte, ma solo le braccia legate
 al corpo, onde da se con una mano portava il cro-
 cifisso avanti gl'occhi loro, et con l'altra si tene-
 10 vano il fazzoletto per sciugarsi l'ochi, et il sudore
 del viso. Le maniche della sopraveste erano lar-
 ghissime, et scoprivono tutto il braccio in camicia
 annodata alli polsi come qui si usa.

La Sig(n)ra Lucretia come piu tenera di cuore
 15 per lo piu andava piangendo; ma la zitella nó,
 anzi con gran cuore girando l'ochi avanti ogni
 chiesa, che passava s'inginocchiava et diceva l'adora-
 mus te Criste, come fece a S. Lucia del Confalone, a S
 Stefano, S. Catarina de lotaringhi et a S. Celso.
 20 Seguitavano li due carri d(et)ti et il Povero Sig(nor)
 Giacomo si veniva tenagliando con grandiss(i)ma
 sua costanza, e pazienza; E partita la processione da

om. V | d'] di B V D F; da U 22 tafettano] taffettano B F; taffetta D; taffetà U | che ... centura] om. V | la] le B D U F | copriva] ricopriva U | quasij om. B | centura] cintura B; V; Cintola D; cinta U F 23 eravi] V'era U | eravi però] con D F | Lucretia] Lucrezia B F 1 come vedova] om. V | lo] lor F | nero] negro V D U F | con ... 2 coperto] e pianelle basse di Velluto nero D; e con pianelle di velluto pur negro U; e pianelle basse di velluto negro F | et] e B V | il] om. B V 2 coperto] da un velo sottilissimo add. V | et] e V F | allacciato] alquanto basse praem. U; allacciate D U F | allacciato ... usanza] con pianelle di velluto nero V | fiocchi] fiocchi B U F; focchi D 3 Haveva] Aveva B | Haveva la zitella] e la zitella haveva V; La Signora Beatrice haveva D; La Zittella aveva U; La Zitella aveva F | tafettano] taffettano B; Taffetà D; taffetà U; taffettano F | berettino] Cennerino B | compagno] simile D F | compagno alla] come la V 4 sopraveste] Sopravesta B; sopra vesta V | un] om. D F | d] di D F | su le] sopra le U; sulle F 5 et] ed B; e F | una sottanella] un sottanino U | drappo] drappetto V D F; drappetto U | pavonazzo] paonazzo U 6 et] e B V U; om. D F | con] e praem. V; om. D F | cremesine] Cremisi B; cremisi, V; crem[i]sine U; cremisine F 7 havendo] avendo B; havevano V; om. D; Avveano U; avevano F; ambedue add. F | le¹ ... le²] le sommità delle U | manij] maniche D | ma] e D | solo] om. B | le braccia] transp. legate V D F 8 al corpo] om. V; restando libere però le mani add. U | con una mano] om. B | portava] portavano B V U | portava ... 9 loro] portavano d'avanti à gli occhi il Crocifisso con una mano B | crocifisso] Crocefisso D F 9 avanti] avanti U | avanti ... loro] potendoselo accostare al viso per tenervi ivi sempre fuso gl'occhi proprij D | gl'] gli V | loro] om. V U F | et] e B V D U | et ... 10 ochi] om. F | si] om. D U | tenevano] teneva D 10 sciugarsi] asciugarsi V U; asciugare D | l'] gli B; le D; gl' U | ochi] occhi B V; lagrime D | et] e F | sudore] sudor U 11 viso] volto F | Le ... 13 usa] om. U | della sopraveste] delle sopraveste V 12 et] che B; e V D F | scoprivono] scoprivano B V D F | braccio] lor praem. D; lor praem. F | camicia] Camiscia B; camiscia V F 13 annodata] annodato F | polsij] polzi B | come ... usa] om. B | si] om. V 14 Lucretia] Lucrezia B F | cuore] Core B; core V 15 per ... piu] om. U | lo] il D F | la ... nó] non cosi faceva la Zittella U | zitella] zittella D; Beatrice add. F 16 gran] voce sonora e praem. B; grand' U | cuore] core D; animo U | girando] girava D F | girando l'ochi] et occhi disinvolti U | l'] gli B V F | ochi] occhi B V F; occhio D | avanti] ad D F; avanti U | ogni] ciaschuna U 17 che passava] om. D F | s'inginocchiava] s'inginocchiava B V U; inginocchiandosi D F | et] e B V D F; om. U | diceva] dicendo D U F | l'] om. B D U F 18 come ... 19 Celso] om. V | fece ... 19 Stefano] a San Iacomo in Biscicula fece et à D | a¹ ... Confalone] om. U F 19 Stefano] in Pescivola (Reklamante) / piscivola (Haupttext) add. U; in Piscivola, a add. F | Catarina] Caterina D U F | de] della U | lotaringhi] Lotaringi D; Rota U; Lottaringi F | et] om. D | et ... Celso] transp. 18 Confalone B | S. Celso] SS. Celso, U; Santi Celso F; e Giuliano add. D U F 20 Seguitavano] seguivano D; seguitando U; Seguivano F | li] i U F | d(et)ti] già praem. V; om. B; sudetti D U | et] e B F; in tanto add. U | Povero] om. V U 21 Giacomo] Cenci add. F | tenagliando] tanagliando D | grandiss(i)ma] gran' U 22 sua] om. F | costanza e pazienza] pazienza e costanza U | e pazienza] om. V | e ... E] om. D F | pazienza] pazienza B | E ... p. 78, 1 vecchia] Gran difficoltà provò la detta processione nel partire che fece da Corte Savella passando per Casa Sforza, avanti la zeccà vecchia è U

Corte Savella giro a Sforza, e poi alla zecca vecchia per banchi in Ponte, ove passati con grandissima strettezza per il gran numero che cocchi e carrozze, che si erano ridotte à q(ues)to spettacolo. Furono subito condotte le donne alla Cappella della giustizia, et così anche il Sig(nor) Giacomo levato dal carro. Poscia il Sig(nor) Bernardo fu fatto salire al Palco, onde credendosi fermamente, che lo volessero far morire prima degl'altri per la gran paura cadde tramortito, et fatto rivenire a forza d'acqua, e consolato, fu posto à sedere di rimpetto la mannaia.

Poi il Boia andò per la Sig(no)ra Lucretia, alla quale ligate le mani dietro, et levatogli il panno dalle spalle comparve accompagnata dal Crocifisso su la piazza involta la testa nel suo tafettano nero, et ivi fece la sua reconciliatione, et bacciate le piaghe al Crocifisso, et arrivata al palco, fugli commesso, che in terra lasciasse le pianelle per salire su la scala, la quale li fù difficile per essere lei grossa e greve. Giunta sul palco coram populo, et levatosi il tafettano da testa, quasi vergognandosi di essere veduta

1 giro] tirò *DF*; giú *add. D* | a] da *V* | e] et *VD* | poi] indi *VD F* | zecca] Zeccha *B 2* per banchi] *om. B*; et *add. V* | in] a *B* | in Ponte] *om. U*; Sant'Angelo *add. F* | ove ...³ strettezza] *om. U* | ove] dove *BF* | grandiss(i)ma] gran *V 3* che] de *V* | che ... e] di *B D*; delle *F* | che ...⁴ erano] carrozze, cocchi, e gente *U 4* che ... questo] e popolo concorso à veder lo *U*; e popolo radunatosi à vedere lo *F* | si] vi *B* | ridotte ... questo] concorse per vedere tale *B* | Furono ...⁵ donne] Finalmente con stento giunti in Ponte di subito le Donne furono condotte *U* | subito] subito *B D 5* condotte] *transp. donne D* | alla] in *VD F*; nella *U* | giustizia] Giustizia *BF*; Giustia *U* | et] *om. V*; e *DF* | et così] come *add. B U 6* così ... Poscia] poi li due fratelli Giacomo, e Bernardo conquesto però, che *D*; poi il Signor Giacomo ancora *F* | anche] ancora *V* | levato ... carro] *om. B U 7* Bernardo] Cenci che *add. B*; Cenci però *add. F* | salire] incontinentemente *praem. D* | al] sopra il *DF*; sopra del *U* | onde] *om. B*; che *add. V* | onde credendosi] per il che tutti credevano *D*; Per il che tutti credevano *F 8* fermamente che] *om. V* | che ... far] dover *U* | lo ... morire] allora *DF 9* degl'altri] degli altri *B*; di tutti *VD F*; d'ogni altro *U*; si dovesse far morire *add. D*; esso si dovesse far morire. *add. F* | per la] Questo *praem. DF*; della *V* | gran] *om. D* | paura] temenza *V* | cadde] in terra *add. B 10* et] e *B VD F*; *om. U* | fatto rivenire] tanto che *U* | rivenire] rivenire *B*; venire in se *DF* | a] per *VF* | forza] forse *V* | d'acqua] di Acque *B*; di restaurativi *V*; d'acque *D*; e balsami odoriferi fù mestieri farlo rivenire *U* | e] fu *B 11* fu posto] e messo *B* | di] *om. V U* | di rimpetto] dirimpetto *F* | la] alla *B VD F* | mannaia] mannaia *V*; mannaia *F 12* Poi] e *praem. V*; *om. F* | Poi ... andò] Andò il Boia poi *D*; Indi il Carnefice andò *U*; Andò il Boia *F* | Lucretia] Lucretia *BF*; Petroni Cenci *add. F 13* ligate] legate *B VD F*; legatoli *U* | dietro] *om. V*; addietro *U* | et] e *B VD U F* | levatogli] levatoli *VD*; toltoli *U*; levategli *F 14* comparve] comparse *V* | dal Crocifisso] dallo Stendardo *D U F 15* su la] in *praem. D*; sulla *U F* | involta ...¹⁶ fece] qual già avvedo fatta *U* | la²] con *praem. D*; colla *F* | suo] *om. V* | tafettano] tafettano *B F*; Taffettà *D 16* nero] negro *V* | et] ed *B*; e *F* | ivi fece] qual già avvedo fatta *U* | sua] solita *VD F*; *om. U* | reconciliatione] genuflessione *B*; rconciliatione *V*; rconciliatione *F* | et] e *B D U F*; *om. V 17* bacciate] bagiate *B*; bagiendo *V*; baciamento *D U F* | le] di *DF*; delle *U* | al¹] del *B* | al Crocifisso] *om. V U F* | et²] e *B*; *om. V U*; *E F* | arrivata] giunta *U 18* fugli] li fu *B*; fulli *VD*; gli fù *U*; gli fu *F* | commesso] detto *B V U* | che] *om. V* | in terra] a terra *F*; *transp. lasciasse VD U F* | in ... lasciasse] si levasse *B 19* su] *om. D U F* | la¹] *om. F* | la quale] il che *V* | li] le *B D* | fù] fugli *U*; si rese *F 20* difficile] difficile *B*; salire *add. F* | essere] esser *V* | lei] essa *U* | lei ... e] *om. B* | grossa] grassa *DF* | greve] grave *D 21* sul] su il *B*; sú *U*; sopra il *D*; sopra del *U* | palco] Balco *D* | coram populo] alla vista del popolo *D* | et] e *B D U F*; *om. V* | levatosi] levatasi *D*; levatogli *F* | tafettano] tafettano *B F*; taffettà *D*; taffettà *U* | da ...²² quasi] *om. DF 22* di] d' *D U F* | essere] esser *B VD U F*

con tutte le spalle, et petto nudo si giró una volta l'occhi al seno, poi riguardando alla mannaia, e stringendosi forte nelle spalle ad alta voce con lacrime disse guardando il cielo. Oh Dio mio Sig(no)re
 5 e voi fratelli pregate per l'anima mia. Et non sapendo come accomodarsi domandó ad Alesandro p(rim)o Boia, che cosa haveva da fare, gli disse, che cavalcasse la tavoletta del ceppo, e che sopra quella si distendesse. Ma ella per essere troppo grossa,
 10 e per vergogna duró fatica assai, et trasse una gamba à cavallo à quella tavoletta, e maggiori ne duró con alsarsi ad aggiustare la testa sotto la mannaia. per ciò che per il rilevato petto, che haveva non poteva posare il collo sopra il legnetto,
 15 dove si aggiusta, onde ad accomodare la povera signora ando gran tempo, e gran patimento, perche la tavola non essendo piu larga di un palmo col moversi, che faceva, et con acconciarsi il seno dalli lati si era stracciata tutte le zinne, onde levandosi per accomodarsi
 20 meglio si vidde da quelle uscire gran copia di sangue. Finalm(en)te gli fu spiccata la testa con gran

1 et] e *BDUF* | petto] *praem. V* | nudo] scoperto *VD F* | si giró] e girandosi *V* | si ... 2 seno] rivolti gl'occhi al celo, è *U* | giró] giró *DF* | una volta] *om. V 2* l'] gli *BF*; li *V* | l'occhi ... seno] nel seno gl'occhi *D* | al] nel *F* | poi] *om. V* | riguardando] riguardando *U* | alla] la *VD F* | mannaia] mannaia *V*; mannaia *F 3* e] *om. U* | e stringendosi] si strinse *V* | stringendosi] restringendosi *D* | nelle] le *DF* | spalle] spalli *V* | ad alta voce] dicendo *praem. V* | con] e con profluvio di *U* | lacrime] con gran *praem. V*; lagrime *VD F 4* disse] e *praem. B*; *om. V*; *transp.* 3 voce *DF* | guardando ... 5 voi] *om. V* | cielo] con sospirata invocazione *add. D*; con invocazione *add. F* | Oh] *O B* | mio] oh *DF* | Sig(no)re] soccorretimi *add. U 5* fratelli] di gratia *add. D U*; di Grazia *add. F* | pregate] Dio per me *add. D*; il Signore per me, è *add. U*; Dio *add. F* | per ... mia] *om. D* | Et] e *BVDU*; *E F 6* accomodarsi] accomodarse *B* | domandó] dimandó *D* | ad] al *B* | Alesandro] *om. B*; Alessandro *D*; Alessandro *F 7* p(rim)o] *om. B* | Boia] Baja *F* | che'] *om. B*; qual *U* | haveva] avea *B*; doveva *V*; avvea *U*; aveva *F* | da] *om. V*; à *U* | gli] le *B*; li *V*; che *D*; ed egli *F* | gli disse] e rispondendogli *U 8* tavoletta] tavola *DUF* | che sopra] di *add. B 9* distendesse] stendesse *U*; ascendesse *F* | Ma] *om. U* | ella] *om. B*; essa *U* | ella ... essere] perche lei era *DF* | grossa] grassa *BVDUF 10* vergogna] la *praem. U*; che provava *add. U* | fatica] fatica *DUF* | assai ... trasse] à mettere à cavallo *DF*; gra<n>de à trarre *U* | et] e *BV* | trasse] messe *B 11* à cavallo] *om. D* | à'] ... quella] sopra la *U* | a'] ... tavoletta] *om. F* | a'] di *B* | tavoletta] tavola *VDU*; del ceppo *add. D* | maggiori] maggiore *B DUF*; magiore *V* | duró] sperimentó *U* | con alsarsi] quando si venne *DF*; à corricarsi *U* | alsarsi] alzarsi *B*; rizzarsi *V* | ad] per *B*; et *U* | la testa] il capo *DF* | sotto la] nella *V*; alla *U 13* mannaia] mannaia *V*; mannaia *F* | per ... 15 accomodare] *om. F* | per ... che'] perciocchè *B* | per'] ... per'] perciocchè *B*; perche *D*; per *U* | rilevato] tanto *praem. D* | petto] *transp.* il *DU* | che'] haveva] *om. D 14* haveva] avea *B*; avvea *U* | non ... 15 aggiusta] *om. U* | posare] porre *D* | il'] un *V*; quel *D* | legnetto] legno *B 15* dove ... 17 essendo] sopra il quale cadde la mannaia, si che bisognò consumarsi molto tempo, avanti s'accomodasse, e per conseguenza hebbe maggior pena, perche la tavola non era *D* | aggiusta] aggiustava *V*; il colpo *add. V* | ad] per *B* | accomodare] accomodarla *B*; accomodare *V* | la ... 16 signora] vi *B* | la ... 17 essendo] Sicchè bisognò consumarvi molto tempo, avanti si accomodasse, e per conseguenza ebbe maggior pena, perche la tavola non era *F 16* povera] puovera *U* | signora] donna *V* | e ... 21 sangue] *om. V 18* di] d' *U* | di ... palmo] *om. F* | palmo] e *add. D* | col] nel *U* | moversi] muoversi *D U*; mettersi *F* | faceva] fece *DUF* | et ... 19 tutte] gl' erano uscite *D*; gli erano uscite *F* | et ... 21 vidde] premendo il seno, si lacerarono ambe le zinne uscendo *U* | acconciarsi] l' *praem. B 19* si] gli *praem. B* | stracciata] stracciato *B 20* le zinne] *add. VF* | levandosi] con gran dolore *add. D*; (oh che dolore) *add. F 21* meglio] *transp.* 20 per *B* | da quelle] *om. B*; *transp.* uscire *F* | uscire] uscirli *B*; *om. DU* | gran ... di] gran *B*; non poco *DF 22* Finalm(en)te] et in tal forma *praem. U*; poi *add. V*; accomodata *add. D*; accomodata sopra la detta tavola *add. F* | gli] le *B*; li *V* | spiccata] tagliata *B* | testa] senza far motivo alcuno il Corpo, ma bensì la testa *add. V*; senza fare doppio motivo il Corpo, ma bensì il capo *add. D*; senza far mo{vi}tivo alcuno il Corpo, ma bensì la testa *add. U*; senza poi far motivo il Corpo, ma bensì il capo *add. F* | gran] *om. F*

meraviglia di tutti senza che il corpo si moves-
 se un punto, la testa andó per gran pezzo bi-
 asciando sempre tenendola levata in aria il
 Boia mostrandola in torno al popolo, finche ben
 5 sciolta dal sangue fini di morire, la q(ual)e lavata-
 la, et involtale nel suo tafettano la pose in un
 canto del Palco, et levato il corpo dalla tavola fú
 posto giú sopra di un cataletto.

Mentre si accomodava la mannaia per
 10 la zitella cadde un tavolato sopra li Pizzicaroli
 per essere troppo carichi di gente, onde fra li
 stroppi vi morirono quatro sfortunati. Raccom-
 modati l'ordegni, et levato il Sangue della vec-
 chia torno il Boia per la giovine, la q(ual)e prima
 15 havendo veduto ritornare il Crocifisso (per) lei do-
 mandó subito vivacemente. La Sig(no)ra madre é
 morta bene? gli fu risposto di si, onde prostra-
 ta avanti il crocifisso disse alcune orationi (per)
 l'anima sua, e poi cominció con tanto profu-
 20 vio di parole in raccomandar se stessa a Dio
 senza aggiuto alcuno, che ogn'uno stupiva comin-
 ciando con queste parole

1 meraviglia] meraviglia B | senza ...₂ testa] om. VDUF 2 gran] un praem. F; buon F | gran pezzo] buona pezza DU | biasciando] movendosi B; dimenandosi D; battendo F | biasciando ...₃ tenendola] la lingua battendosi indi U 3 sempre] transp. tenendola VD U | levata] Levatala D | in aria] in alto U | il] om. B 4 Boia] om. B; Boja F; la testa, e add. U; e add. F | mostrandola] mostratala D; mostratela F | in torno] atorno B; sempre V; intorno UF | al popolo] palco BU; acciò il popolo la vedesse add. B | finche ...₆ involtale] sin che bene fù sciolta dal sangue, e fù finita di morire, quale involta V; e finita di scolare del sangue l'involse D; fin che fù ben scolata dal sangue, e finita di morire l'involse U; Finita da scolare dal sangue l'involse F | ben] om. B 5 la q(ual)e] che B 6 et involtale] l'involse B | tafettano] Taffettano B; taffettá, D; taffettá U; taffettano F; e add. DF | la pose] ponendola U | in ...₇ canto] da una parte DF 7 et] e BVUF; dipoi add. U 8 posto] calato B; posta V; posato U | giú ... di] in DF; dal palco add. BVU | sopra di] e posta in B | di] om. V; d' U | cataletto] in Terra. add. D; in terra add. F 9 Mentre] Nel mentre, dunque U | si] s' U | accomodava] accomodava V; metteva in ordine DF | la mannaia] mannara V 10 zitella] zittella D | cadde ...₁₂ sfortunati] accadde un altro caso assai lacrimevole: posciache essendovi un gran balcone in Panico, carico di moltissima gente intenta allo spettacolo, non potendo per il reggere si ruppe, per il che molti vi restarono stroppiati, e quatro persone morte U | sopra] di B | li] un B; il VDF | Pizzicaroli] pizzicarolo BV; Pizicarolo D; Pizzicarolo F; di quella vicinanza add. F 11 per ...₁₂ stroppi] per il troppo peso, oltre molti stroppiati D; per il troppo peso, che oltre molta gente stroppiata F | essere] esser V | carichi] carico BV | di gente] om. B | onde ...₁₂ stroppi] che fra gli altri stroppij B; onde oltre li stroppij V 12 morirono] morirno B | quatro] quattro BV; persone add. D; Persone add. F | sfortunati] om. BV; sfortunate DF | Raccommodati] e praem. V; Riaccommodati B; raccomandati V; Accomodati DF; Accommodati U 13 l'] li BV; gli F | et] e BDUF | et ... vecchia] om. V | levato] tolto U | vecchia] Madregna B; già defonta U; Madrigna F 14 torno] om. B | Boia] Carnefice DF; andiede add. B; in Cappella add. UF | giovine] figlia B; giovane VF; Giovane DU; zitella add. F | la²] om. U | prima] transp. 15 havendo B; om. VDF 15 havendo] avendo B; om. DF; avvedo U | veduto] om. B; riveduto V | ritornare] tornare VU | ritornare ... Crocifisso] lo Stendardo ritornare DF | Crocifisso] Stendardo U | (per) lei] om. B | domandó ...₁₆ vivacemente] vivamente disse DF; subito vivacemente disse U 16 subito] subito B | vivacemente ...₁₇ bene] con spirito, se la madre era morta bene; che B 17 bene] om. U | gli] le B | gli fu] et essendogli U; fulli D; fugli F | gli ... si] e rispolti V | onde] om. VD; essa U; e F | prostrata] si praem. V; inginocchiatasi B; prostatasi DF; prostrandosi U 18 avanti] d' praem. D; dinnanzi U | il] al B; detto add. V | crocifisso] Santissimo praem. U; Crocefisso U | orationi] orazioni BF 19 e] om. VDUF | poi] indi U | poi cominció] cominciando poi V | con] un V | tanto] grave V; om. F 20 in] con V; a U | in ...₂₂ parole] om. F | raccomandar] raccomandare B U 21 aggiuto] alcuno praem. B; aiuto BV; aiu{u}to U; de add. V; d' add. U | alcuno ... stupiva] che alcuno gli suggerisse che ne stupivano B | aggiuto ... cominciando] l'aiuto di nissuno e con stupore di tutti cominciò D | alcuno] confortatori V | ogn'uno] ognuno V | ogn'uno ...₂₂ parole] tutti stupivano tali erano i suoi precisi accenti. U 22 con ... p. 81, 10 Salvatore] om. B | parole] precise praem. D

Sig(nore) mio, tu sei tornato per me, et io di buona voglia ne vengo non disperando della tua misericordia per il mio grave peccato. [S]i che (per) ricomprarmi haverai sparso una goccia di Sangue per me, et se tu innocentiss(i)mo fosti tanto vituperato, e con tanti tormenti morto, Perche{s} io peccatrice non debbo abbracciare si dolce morte fuori d ogni mio merito, che sono per partire hor hora con ferma speranza di havere hoggi ad esser tua in paradiso, o vero in luogo di Salvatione, e seguendo con salmi, inni, et orationi sempre di lodare, e ringratiare Dio. Ecco che vedutosi il boia avanti con una fune per levargli le mani dietro disse

O dolciss(i)ma fune, che leghi questo corpo alla correttione, e gastigo, che scioglie l'anima all'immortalità eterna cosi levatasi, et uscita in piazza, fece l'ultima oratione, et lasciate le pannelle a piedi della scala destrissimamente sali al palco, et come informatissima ad un tratto cavalcò la tavoletta, e pose il collo sotto la mannaia raggiustandosi da se per sfuggire, che in vita gle si

1 Sig(nore)] *om. D*; Signor *U* | mio] *om. F* | et] e *F* | buona] bona *F 2* vengo] a te *add. F* | della] la *VUF 3* mio] *om. V*; *transp.* peccato *D* | [S]i] só *V* | [S]i che] *om. D*; Tu che *U*; E se *F 4* ricomprarmi] ricomprare *D*; ricomprare *U*; comprare *F*; l'Universo spargesti il tuo preziosissimo Sangue, ne *add. D*; l'universo spargesti tutto il tuo pretioso sangue, n' *add. U*; l'universo Mondo spargesti il tuo preziosissimo Sangue, ne *add. F* | haverai] hai *V*; avverai *U*; averai *F*; anche *add. D* | una] qualche *U* | una ... di] il tuo *V* | di Sangue] *om. DUF 5* per me] *om. V* | et] e *VUF* | fosti] fusti *V 6* morto] terminato la vita *D 7* non debbo] non devo *V*; *transp.* 6 Perche{s} *V*; non dovrò *D*; non dovrò *F* | abbracciare] quella *add. V*; questa *add. DF* | si dolce] *om. F 8* hor] *om. F* | hor hora] or ora *U 9* hora] ora *F*; *transp.* 8 sono *F* | di] d' *UF* | havere] haver *D*; *om. U*; aver *F* | havere ... ad] *om. V* | hoggi] oggi *F* | hoggi ... esser] esser oggi *U 10* tua] tuo *D*; teco *UF* | vero] almeno *VDUF* | luogo] loco *V* | Salvatione] salute *V*; Salute *DUF 11* e] così *add. F* | seguendo] seguitando *VUF*; mentre seguitava *D* | salmi] molti *praem. F*; et *add. V* | inni] Hinni *D*; *om. U* | et] ed *U*; e *F* | et orationi] *om. V* | orationi] orazioni *BUF* | sempre] *om. D 12* di] a *BD F*; in *V* | lodare] lode *V*; lodar *D* | e ringratiare] *om. VDF* | ringratiare] Ringraziare *B*; ringraziare *U* | Dio] di *praem. V*; Iddio *VF* | Ecco che] *om. DU*; quando *F* | vedutosi] viddesi *D*; vedendo *U 13* boia] carnefice *U*; Boja *F* | avanti] d' *praem. D*; *om. U*; davanti *F* | per ...¹⁴ dietro] a questa comparsa *D*; *om. UF* | levargli] legarla *B*; levarli *V* | le] alle *B 14* disse] che ognuno senti *add. V 15* O] hò *B* | O ... che] si *D*; *om. UF* | leghi] Lega *F*; pure *add. D*; pur *add. UF 16* corretione] correzione *B*; corressione *D*; correzione *UF* | gastigo] Castigo *B*; castigo *VUF*; castico *D* | che] e *VU*; et si *D* | scioglie] scioglie *B*; sciogli *VF*; sciolga *DU 17* immortalità] e gloria *add. VDUF* | eterna] e *add. DUF* | levatasi] alzata *D*; alsata *F*; in piedi *add. DF* | et] e *BF*; *om. D 18* fece] fatta *DUF* | l'ultima] lecita *V* | ultima] *om. DF*; usata *U* | oratione] orazione *BUF*; e [e]conciliatione *add. D* | et] e *BVD*; *om. UF 19* a piedi] apie *D*; a capo *F* | della scala] delle scale *D*; le scale *F*; e reconciliazione *add. F* | destrissimamente] con destrezza *B*; destramente *V*; divotamente *D*; devotamente *F* | Sali ...²⁰ informatissima] *rep. et del. F* | al] in *V*; sopra del *U 20* et] e *BVDU 21* tavoletta] tavola *VDUF* | pose] posò *D* | mannaia] mannara *V*; mannaia *F* | raggiustandosi] aggiustandosi *BDUF*; agiustandosi *V 22* se] perse *D*; stessa *add. B*; medema *add. F* | per ... si] e *U* | sfuggire] fuggire *VF*; fuggir *D* | che] il Carnefice non tocasse quelle carni, che non erano mai state da niuno toccate *add. F* | gle] le *B*; *om. D* | gle si] avanti *praem. D*; Avanti *praem. F*; se li *V*; gli *F*

levasse il tafettano di seta dalla testa, acciò il popo-
 lo non li vedesse le spalle, et il petto nudo cosi
 aspettando il colpo, che stette assai à giungere
 per certa occorrenza, sempre ad alta voce inter-
 5 rottamente invocando il nome di Gi<e>sú, et di S. Ma-
 ria sino, che la testa si spiccó dal corpo, che fu su-
 bito spiccata la testa non fece movimento alcuno, Ma ben-
 si il corpo all'opposito dell'altro che smanió un
 poco, anzi nel spiccarsi la testa alzó con qualche
 10 furia la [gam]ba che quasi si buttó li panni so-
 pra le spalle, et il busto si tiró à dietro piu di
 quatro dita. Fú lavata la testa, et accommodata
 come l'altra. Et havendo li carnefici legato
 il corpo a traverso con una corda lo calorono
 15 giu del palco per farlo posare sopra il Catalet-
 to come la matregna, ma à quello scappatali
 la corda, diede un gran stramazo in terra
 onde uscitole le zinne dal seno per la caduta,
 et impiastratosi tutto di Sangue e polvere
 20 bisognó perdere gran tempo in lavarla, et ac=
 commodarla.

Alla morte della giovine cadde di nuovo

1 levasse] togliendosi U | il tafettano] Taffettano B; Taff(ettá) D; taffetà U; taffettano F | seta dalla] om. D U F | dalla testa] om. V | acciò] om. D; affinché U; e F 2 non] om. D F | li] la B D F; gli U | le] con *praem.* D; colle F | et] e B D F; om. U | il] om. D F | cosi] e *praem.* V D F; Et *praem.* U; in tal forma U 3 aspettando] aspettó U | che] quale V; qual U | stette] stiede V U | assai] molto U | à] in B 4 certa occorrenza] certe [acco]rtezze V; certe occorrenze D U F | sempre ... 5 nome] Invocando essa in tal tempo sempre ad alta voce i nomi U | interrottamente] om. B V 5 invocando] invocó V D F | il nome] li nomi B; Santissimo *add.* D | Gi<e>sú] Cristo *add.* F | et] e B V D U F | di?] om. B V; della D F | S.] om. B V U | S. Maria] Vergine Santissima D; Santissima Vergine F 6 sino, che] sinche V; finche D; Spiccata U; finchè F | si ... 7 testa] om. U | spiccó] deseparó B; separó V D F | che² ... 7 alcuno] om. V | che fu] e D F | subito] subito B D 7 spiccata] staccata D F | la testa] om. D F | fece] piu *add.* D F | movimento] motivo B D | movimento alcuno] alcun moto U | Ma bensì] et V 8 il corpo] om. B V | opposito] opposto B U F | dell' ... 9 poco] della Madrigna si vidde fare qualche moto D F | altro] altra B V U | che] om. V U | un] non B | un poco] assai U 9 anzi] ma B | anzi ... testa] om. U | nel] nello *rep.* D | spiccarsi] spicciarsi B | alzó] alzando U; alsò F | qualche] tal V D U F; guisa, e *add.* V 10 la] le B; una V D U F | [gam]ba] gambe B; in aria *add.* D U F | si buttó] buttossi V; gettó D | buttó] gettó U | li] tutti *praem.* U; i U F | sopra le] in V D U F 11 spalle] spalla V D U F | et] ed B; om. U; e F | il ... tiró] ritirandosi il busto U | à dietro] in dietro B D; addietro V; indietro F | piu ... 12 dita] e V 12 quatro] quattro B U F; 4 D | Fú] om. U; dalli Carnefici *add.* D | lavata] levata B V D F; Tolta U | et] e F | accommodata] accomodata V F; accommodatala U 13 Et] om. U; e F | Et ... carnefici] om. V | havendo] avendo B F; havendoli D; legarono U | li] i U | li carnefici] il Boia B; il Ministro D; il Carnefice F | legato] levato V; om. U 14 con una corda] om. B | corda] fune F | lo] om. U | calorono] calarono B; calorno V F; caló D; calandolo U 15 giu del] dal D F | del] dal B V U | farlo] om. B | posare] posarlo B; passare F | il] del U 16 come] con V D U; colla F | la] om. F | matregna] madregna B; matregnia V; Madrigna D U; madrigna F | à ... scappatali] scappatagli B; lasciata D; strappatasi U; quello lasciata inavertentemente F | à ... 17 corda] lasciatolo cadere V 17 la corda] cadere V; inavertentemente F; con poca avvertenza *add.* D; cadde *add.* U; la corda *add.* F | diede ... stramazo] cascó il Corpo D; cadde precipitosamente U; castò F | stramazo] stramazzo B 18 onde] et D F | uscitole] uscitele B D F; usciteli V; uscendole *del.* U | le ... caduta] *del.* U | zinne] mammelle V 19 et] e B F | impiastratosi] sporcatosi B; impastatavi V; impiastrate F | tutto] om. D F 20 perdere] perder V; om. D; perdervi F | lavarla] pulirle D; lavarla U; lavarle F | et] e B F; poi *add.* B | et accommodarla] om. V | accommodarla] accomodarle D F; rassetarlo U 22 giovine] Signora Beatrice B; quale V; Giovana D; Giovane U F; Beatrice Zitella *add.* F

tramortito il Sig(nor) Bernardo, e di maniera tale,
 che restó senza spirito per mez' hora come
 morto, et intanto, che li suoi confortatori l'aggiu-
 tavano con acqua, comparse il Sig(nor) Giacomo
 5 sul palco involto nella sua cappa di coruccio
 et un cappello simile in testa, che levatosi o-
 gni cosa rimase mezzo nudo onde voltata la
 faccia verso banchi ad alta voce disse

Benche nel esame mio io habbia detto, et
 10 incolpato Bernardo mio fratello, l'ho incolpato
 falsamente benche altre volte io me ne sia dis-
 detto, hora, che sono per rendere l'anima a Dio
 per scarico della mia coscienza dico essere in-
 nocentiss(i)mo et essere malamente qui condotto al-
 15 lo spettacolo di noi altri colpevoli pregate Dio
 per me, et fini!

Poscia postosi in ginocchioni, gli furono legate
 le gambe al tavolato del palco, e bendatoli gl'occhi il
 Boia prese la mazzola, et li diede a due mani nel-
 20 la tempia destra, per la quale caduto radoppio cin-
 que, ó sei altri colpi, e poi postoli la mazzola sotto
 il collo con un ginocchio sul petto, et un piede

1 Sig(nor)] Signore B; Cenci suo fratello *add. F* | e] *om. B V D U 2* senza] privo di B | mez'] buona *praem. U*; mezz' *V D U F* | mez'ora] ora mezza B | hora] ora *U F*; buona, e *add. D*; buona *add. F* | come morto] *om. B 3* et] e B; E *F* | intanto] in tanto *D U* | li] i *F* | suoi] Signori *U* | l'] lo *U* | aggiutavano] aiutavano *B V D U*; ajutavano *F 4* acqua] delli Spiriti B; restorativi V; lavande, et acque *D*; gran carità e lo sollevavano *U*; lavande di acque *F* | comparse] comparve *B D U F* | il Sig(nor) Giacomo] *om. B*; Cenci *add. F 5* sul] sopra il B; sú | V; nel *D*; sopra del *U* | involto] il Signore Giacomo sul B; in volto *D*; *om. F* | coruccio] scoruccio *V F*; scorucio *D 6* et] e B; ed *F* | cappello] Capo *D* | simile] *om. F* | che] e *B F*; quale *V* | levatosi] levatoli *D F*; toltogli *U*; tutto *add. F 7* rimase] restó *V* | mezzo] quasi *V* | onde] e *D F*; che *add. V 9* nel] nell' B; [24] nella *F* | esame] *transp. mio D U F*; esame *D* | mio] da me fatto B | habbia] abbia *B U F* | detto et] *om. V D U F 10* incolpato¹ ... fratello] il mio fratello incolpato *D* | Bernardo ... fratello] il mio Fratello Bernardo *U F* | l'] lo B | l'... incolpato²] *om. D* | ho] ò *F* | incolpato²] *transp. 11* falsamente *V 11* falsamente] falzamente *B D*; et *add. V*; e *add. D U F* | benche ... disdetto] *om. V* | io] *om. U*; *transp. benche F* | me ne] mene *D*; ad ogni modo *add. D F*; essendo però lo *add. U 12* hora] ora *B U F* | che] *om. U* | sono ... l'anima] ne devo render conto *D F*; per render conto *U 13* scarico] iscarico *D*; [.]gravio *U* | della] di *V U* | coscienza] coscienza *V D* | essere] esser *F 14* et] ed *B F* | essere] esser *U F*; egli *add. F* | qui] *transp. essere B V*; quivi B; *om. U*; *transp. condotto F* | condotto] egli qui *add. D* | allo] à questo B; spettatore *U* | allo spettacolo] spettatore *U 15* altri] *om. B U*; e *add. B* | pregate ... 16 me] *om. V*; di grazia *add. U* | Dio] tutti *add. D U F 16* et] e V; E *U F*; qui *add. V U F* | et fini] *om. B* | fini] tacque *D 17* Poscia ... ginocchioni] Inginocchiatosi poscia *D* | in ginocchioni] inginocchioni B; inginocchiatosi *U F* | gli] li V; le *D U F 18* e] et V | bendatoli] bendati *B D U F*; abbendatili V | gli] gli *B D F*; li V | il Boia] *transp. 19* prese V | il ... 19 mazzola] e pigliando il Boia la mazza *F 19* mazzola] mazza *D U* | et] e *B V D U*; *om. F* | li] gli B; *om. V F*; le *U* | diede] diè] V; gli diè *F*; *transp. 20* destra *F*; il colpo *add. B* | a] con V | a ... mani] *om. B 20* per ... quale] per il che *U* | caduto] caduta V | radoppio] ne *praem. D*; raddoppiò *B U*; replicò *D*; raddoppio *F* | ó] ho *B 21* altri] *om. B U*; altre *V D F* | colpi] mazzolate V; mazzate *D F* | e] *om. V F* | poi] di *praem. U*; *om. B*; *n.l. F* | postoli] postogli *B F*; postali V | mazzola] mazzuola *U 22* il collo] la Gola *D*; la gola *F* | con] *om. V D U F* | sul] sopra il *V U* | et] e B; *om. D*

su la fronte lo scannó, e subito gli aperse il petto c(on)
 un'accetta, poscia spogliatolo lo squartó; ma sub-
 bito morto quando parti la compagnia fu ricondotto
 priggione Bernardo, et ivi sanguinato, e posto al letto
 5 con buona, e gagliarda febre.

Furono accomodate le donne sotto la base di S.
 Paolo in un cataletto per ciascheduna con 4 torcie
 bianche, dove stettero circa due hore, che levate c(on)
 li quarti di Giacomo furono poste al consolato de
 10 Fiorentini. e subito li d(et)ti quarti furono portati al-
 la misericordia. doppo un altr hora la giovine
 tutta adornata di fiori con le sue proprie vesti dal-
 la giustizia fu portata à S. Pietro Montorio con 50
 torcie, accompagnata dall'Orfanelli, dalla compagnia
 15 delle Stigmate, et da tutte le Religioni francescane,
 e sepolta avanti l'altar maggiore, et la sera a tre
 hora di notte fu portata la Sig(no)ra Lucretia a S. Gregorio

A questa tragedia si puol dire, che interve-
 nisse tutta Roma poiche la gente à piedi era nu-
 20 merosa, et li cavalli, Cocchi, e Carrozze si stendevano
 sino a Tordinona, al Palazzo di Virgilio Orsini, alla
 Zecca vecchia, a S. Giovanni de Fiorentini, et a Castello.

1 su] sopra *B V* | su la] sul *D*; sopra della *U*; sulla *F* | subito] subito *B D*; spogliatolo consecutivamente *U* | gli] gl' *D* | aperse] apri *B D*; apri *U F 2* un'] una *B V U* | poscia spogliatolo] *om. U* | lo squartó] e squartato *B*; dividendolo in quattro parti *U* | ma] e *V* | ma ... 3 morto] Finito quest'atto doppo gl'altri due descritti *D*; Terminato questo spettacolo *U* | sub{b}ito] subito *B 3* quando] *om. V* | quando partì] e partita *B D U* | fu ricondotto] riconducendo *V 4* priggione] alle Carcere *B*; priggione *V D U*; *transp.* Bernardo *V*; in Carcere *F* | Bernardo] il Signore *praem.* *B*; il Signor *praem. V D U F*; Cenci *add. F* | et] e *B F* | et ...letto] *om. V* | ivi sanguinato] subito li fu fatta la Sanguigna *B* | sanguinato] cavatogli sangue *F* | sanguinato ... 5 febre] cavatogli sangue et agitato da vehemente febre fù posto in letto. *U* | sanguinato e] più morto, che vivo consegnatolo fù *D* | al] a *B*; in *D F*; da *U 5* con] colla *F* | buona ... gagliarda] la *D*; *om. F* | buona] *om. B* | e] *om. B V* | gagliarda] *om. V*; *transp.* febre *B* | febre] febbre *B F*; che per esser giovanetto tutto si era impaurito nel vedere con proprj occhi morire un fratello, una sua sorella zitella, e anco la Signora Lucrezia Petroni sua Madrigna *add. F 6* Furono ... 7 ciascheduna] I cadaveri delle Donne furono posti, et accomodate, ciascuno da per se, ne cataletti sotto la base di S. Paolo *U* | Furono ... p. 86, 20 convalescenti] Da quest'atto di Giustitia benche da molti stimato rigoroso apprenda il mondo, che il giusto valore dell'Altissimo, non puole non vuole ne sà far restare impuniti benche occultissimi i Falli *D* | accomodate] condotte *B*; accomodate *V F* | donne] due *praem. V* | sotto ... 7 ciascheduna] ognuna in un cataletto sotto l'altare di S. Paolo *B* | base] statua *F* | S. Paolo] San Paolo *F 7* ciascheduna] una *V*; ciascuna *F* | con] da *U 8* bianche] *om. B* | dove] che vi *B*; ove *U* | stettero] stiedero *V* | circa] *om. B*; sin à *V* | circa ...levate] fino all'ore Ventuna, essendo di poi condotti *U*; sino alle ventun'ora poi di la *F* | hore] Ore *B 9* li] i *U F* | di] del *F* | Giacomo] Signor *praem. F*; Cenci *add. F* | poste] portati *V F*; *om. U 10* e] ma *F* | e ... 11 hora] lvi giunse di subito la Compagnia della Misericordia, la quale portò via i quarti di Giacomo, dandogli Seppoltura nella Chiesa di S. Giovanni decollato. All'ore 22 in circa *U* | subito] subito *B*; furono *V*; *transp.* portati *F* | li] *om. V* | d(et)ti] *om. B F* | furono portati] si portorno *F* | furono ... 11 misericordia] di notte sepolti à S. Tomaso de Cenci *V 11* doppo] e di li ad *V*; E di là à *F* | un ... hora] *om. B*; due ore *F* | la²] il cadavere della zitella *F* | govine] giovane *B*; Giovane *V U F*; defonta *add. U 12* tutta] *om. B* | adornata] et incoronata *add. V U F* | con le] colle *U F* | dalla] *om. B*; della *F 13* Montorio] in *praem. U 14* accompagnata] con la compagnia *B* | dall'] dell' *B*; dalli *V*; dagli' *U F*; e *add. B* | dalla compagnia] *om. V U 15* delle] dalle *V U* | Stigmate] Stimate *B*; Stimate *V U F* | tutte ... francescane] tutta la Religione Francescana *F* | Religioni francescane] Regole Franceschane *U 16* e] fù *V* | sepolta] Seppolta *U* | l'altar] l'altare *B*; l'Altare *F* | et] e *B V*; *om. U F* | a] alle *B*; all' *U* | tre] due *V* | tre hore] ore tre *U 17* hora] ore *B F*; hore *V* | di notte] *om. F* | Lucretia] Lucrezia *B U F*; Petroni *add. F* | a] alla *F*; chiesa di *add. F* | Gregorio] Giorgio *U F 18* puol] può *B U* | che] *om. V 19* era numerosa] stavano come miglio *V*; stava fol[t]issima *U*; stava come meglio poteva *F 20* et] e *B V F* | li] i *U* | li ... e] le *B*; per il gran numero delle *F* | cavalli] *om. V* | Carrozze] ch'erano infinite *add. F* | si stendevano] Talmente che *praem. F*; s'estendevano *U 21* sino a] sin' à *V* | di] dell' *B* | Virgilio] Don *praem. V U*; *om. B*; Virginio *U F* | Orsini] Ursini *U*;

E fú tant'ardente il Sole, che molti vi svennero, e molti tornarono a casa con febre. Per quanto si poteva vedere con l'occhi erano tanto le finestre quanto li tavolati, e poggiali pieni di huomini, e donne

5 Fu finita la giustitia a dicinove hore, et nel partirsi, che fece il popolo si trovaron<o> persone affogate, e calpestrate in terra, et ammacchate da cavalli, e cocchi.

Era la Sig(no)ra Lucretia di anni 50 in circa piu

10 tosto picciola, che grande grossa oltre modo con gran petto, e faccia bianca, colorita di carne fresca e bella con belli lineamenti, picciol naso, occhi neri, capillatura rara, corta, et alquanto castagnaccia.

15 La Sign(or)a Beatrice era di etta di anni 20 picciola, ritondetta con belliss(i)ma faccia, cioe occhi piccioli, naso profilato, guancie ritondette con le fossette di maniera tale, che morta pareva ancora ridesse come viva. Haveva proportionata al

20 mento una fossetta, bella bocca, Capillatura bionda crespa, et inanellata, onde andando alla giustitia gli cadevano giù per la fronte le inanellature

à Monte Giordano *add. F* | alla] et anche *add. B 22* Zecca] Zeccha *B* | vecchia] *om. V U*; e *add. B*; alla strada che vada *add. F* | a¹] *om. B* | et] e *V U F*; sin' *add. V*; sino *add. U*; sino per il Ponte *add. F* | Castello] Sant'Angelo *add. F*

1 E ... 2 febre] *om. h.l. U, transp. sim.* 4 donne *U* | tant'] tanto *B V* | tant' ... il] tanta l'ardenza del *F* | Sole] in quel giorno *add. F* | vi] si *B F*; ivi *V 2* molti ... a] caderno a terra semivivi; Oltre che alquanti tornono alla loro *F* | con] la *add. V*; colla *F* | febre] Febbre *B*; febbre *F*; e *add. V U*; E *add. F* | Per ... 4 donne] *om. B* | poteva] potea *U 3* vedere ... occhij] tirar l'occhio *V*; tirar d'occhio *U F* | erano] *om. U* | tanto] tutti li tavolati *V*; tutti *F* | tanto ... 4 poggiali] tutti li Tavolati, Finestre, e sino sopra i Tetti *U* | le] *om. V* | le ... quanto] *om. F* | quanto ... 4 tavolati] *om. V 4* li] i *F* | di] d' *U* | huomini] homini *V*; Uomini *U F* | donne] di *praem. F*; E fú tanto l'ardente Sole, che molti vennero meno, et altri tornarono nelle proprie case con Febre, rimandando molte Persone calpestrate dalle Carozze, e Soffocate dalla folla. *add. U 5* Fu ... giustitia] La Giustizia fu Terminata *B*; La Giustizia terminò *U*; La detta Giustizia si terminò *F* | a] alle *B U F* | dicinove hore] 19 ora *B*; hore 19 *V*; ore 19 *U*; 19 ore *F* | et] e *B V U F* | nel ... p. 86, 20 convalescenti] qui ebbe fine la cattiva condotta de Cenci nel 1599 *U*; a.m.: Monsignor Farinaccio celebre criminalista lasciò scritto alla [...] 66 che se si fosse possato provare la violenza di Francesco inferita alla Figlia non si poteva condannare a morte perche [D]esin<i>t [es]se [P]ater, qui abuti[tur] Filia *U 6* il popolo ognuno *V*; la gente *F*; per la gran folla *add. V F* | trovaron<o>] trovarono *B*; trovorno *V F* | affogate] soffogate *V F 7* calpestrate] calpestrate *B V*; acciaccate *F* | et] è *B*; *om. V*; e *F* | ammacchate] ammazzate *B*; acciaccate *V*; calpestate *F* | cavalli, e] *om. V 8* e cocchi] *om. F* | cocchi] Carozze *B 9* Era] *transp. Lucrezia B*; *transp.* 10 tosto *F* | Lucretia] Lucrezia *F*; Petroni *add. F* | di] d' *V* | di ... circa] *om. F* | piu ... 10 grande] di statura piccola e *B 10* picciola] piccola *B F 11* faccia bianca] bianca di faccia *B* | fresca] fresca *B*; *transp.* di *F 12* e] *om. F* | bella] *om. B F* | con] di *B F* | belli lineamenti] bel lineamento *V* | picciol] con *praem. B*; piccolo *B*; e *add. F 13* neri] negri *V F* | rara] *om. B*; e *add. V* | corta] *om. F* | et] *om. V*; e *F* | et alquanto] di color *B* | castagnaccia] castagnata *V*; castagna *F 15* Beatrice] Cenci *add. F* | era] *om. B* | di] del *B* | etta] età *B F*; età *V* | di?] d' *V* | 20] 16 *F* | picciola] piccola *B F*; ma *add. B*; e *add. V 16* ritondetta] rotondetta *F* | con ... 17 ritondette] *om. F* | cioe] *om. V* | piccioli] piccoli *B V 17* ritondette] tonde *V* | con ... fossette] colla fossetta *F* | fossette] fosse *B 18* tale] *om. V F* | pareva] che *add. B*; che dormiva, e *add. F* | ancora] *om. B*; anco *V 19* come viva] *om. B* | viva] in vita *V F* | Haveva] aveva *B*; Aveva *F*; similmente *add. V F* | proportionata] *om. B*; proporzionata *F* | al mento] *transp.* 20 fossetta *V 20* una ... bella] la *F* | Capillatura] Capelli *B*; capigliatura *V* | bionda] biondi *B 21* crespa ... giustitia] e annellati che nell'andare al Patibolo *B* | giustitia] giustizia *F 22* gli] li *V* | giù] *om. B* | per la] dalla *B* | le] l' *V F* | le ... p. 86, 1 capelli] *om. B* | inanellature] inanellati *V*; inanellatura *F*

de capelli, che li davano gratia non ordinaria.

Il Sig(nor) Giacomo era picciolo, grosso bianco di barba nera, d'età di anni 26 in circa.

Il Sig(nor) Bernardo rasembrava la sorella (per) la capil-
5 latura lunga, che haveva, in maniera, che molti a
prima vista pensaron fusse lei.

Fra le molte migliaia di persone, che si trovarono
alla morte di questi miseri, molti non aspettarono
il giorno che morsero di scaranzie per il gran pa-
10 timento, che si hebbe (per) tant hore continue al sole. Et
tra gl'altri mori un tal Sig(nor) Ubaldo Ubaldini Giova-
ne di 35 anni benissimo disposto fratello della
Renzi tanto nominata in Roma per le sue rare bel-
leze maritata ad un fratello di Monsig(nor) Renzi.

15 Il di 14 la compagnia del S(antissi)mo Crocifisso in S.
Marcello con l'occasione della festa della Croce sua
festività per privilegio libero di priggione il
Sig(nor) Bernardo Cenci con obbligo di pagare fra un an-
no (venticinquemila) scudi alla Santiss(i)ma Trinitá de Pellegrini, e
20 convallescenti.

1 de] *om.* V | li] le B; *om.* F | gratia] un [s]ò che di *praem.* F; grazia B F | non ordinaria] bellissima V; e compassione F 2 Sig(nor)] Signore B | Giacomo] Cenci *add.* F | era] *om.* F | picciolo] piccolo B V F | grosso] e *praem.* F; grasso F | bianco] e *add.* F 3 nera] negra V F | d'età] *om.* B F; di età V | di] d' V | in circa] incirca V 4 Sig(nor) Bernardo] Signore Bennardo B; Cenci *add.* F | rasembrava] rassembrava B V; tutto *add.* V; tutta la zitella *add.* F | la] sua F | capillatura] Capigliatura B; capigliatura V; capellatura F 5 lunga] longa B V F | che] ... maniera] *om.* B | haveva] aveva F | in maniera] *om.* V F | che] onde F | a ... 6 vista] al primo aspetto V 6 pensaron] pensarono B; pensorno V; pensavano F; *transp.* 5 molti V F | fusse] che *praem.* B; fosse B V; esser F 7 le molte] li molti V; tante F | migliaia ... 9 giorno] *om.* V | migliaia] migliaia B | trovarono] trovarono B; trovorno F 8 miseri] disgraziati B; poveri F; Signori *add.* B F | molti] alcuni F | aspettarono] aspettando F 9 il giorno] seguente *add.* F | che] *del.* F | morsero] morirono B; morirno F; la notte *add.* V | scaranzie] Scarlanzia B; scarantia V; scaranzia F; la medema notte *add.* F | gran] *om.* V 10 che ... al] di due hore continue di sole V | si] *om.* B | si ... sole] soffrirono del sole ardente F | hebbe] ebbero B | tant hore] tante Ore B; che stiederò *add.* B | Et] che B; e F | Et ... 11 altri] *om.* V 11 tra] fra B | gl'] gli B F | mori] vi *praem.* B; morse V | un tal] il F | tal] tale B | Sig(nor)] Signore B F | Ubaldo] Ubaldino V F 12 35] *transp.* anni B; 33 V | benissimo disposto] *om.* B; di rara bellezza *add.* F | della] delli F 13 Renzi] Signora *praem.* V; Signori *praem.* F; Renza V | nominata] nominato F | per ... 14 Renzi] *om.* F | belleze] bellezze V 14 Monsig(nor)] Monsignore B 15 Il di] Alli V; leri, che fu Martedì F | 14] poi *add.* V; Settembre 1599 *add.* F | del] di V F | S(antissi)mo ... in] *om.* V F 16 con l'] coll' F | della] di V F | Croce] S. *praem.* V; Santa *praem.* F 17 privilegio] privilegio V | libero] libbero B | di priggione] di prigione V; *transp.* 18 Cenci V; *om.* F 18 Cenci] sopradetto di priggione *add.* F | con] coll' F | obbligo] obbligo B | fra] nel termine di B 19 (venticinquemila)] *transp.* scudi F | de Pellegrini] di Ponte Sisto V F | e convallescenti] Finis V; E oggi al presente, ne discendono i suoi figlioli, cioè Francesco, e Bernardo Cenci F 20 convallescenti] Convallescenti B

Raguaglio

Di ciò che occorse nella condanna

e morte di Troilo Savelli

Quale fu decapitato in Roma nel Castello

S Angelo il di 8 Aprile 1592

Ne primi anni di Clemente Ottavo



Lo scrivere le vite, e morti altrui, se sono pie-
ne di accidenti nuovi fanno communemente am-
mirare li lettori, se fortunati, desiderare, se strani temere, se do-
lorose, compatire. Ma questa, che io hora predo à scri-
5 vere raccoglie in se cosi bene questi accidenti tutti, che à
chi si porra <a leggerla> facilm(en)te sentirá riempirsi l'ani-
mo, di meraviglia, di desio, di timore, et di compas-
sione. E se bene cio, che io scrivo è semplicem(en)te un
caso di morte ad ogni modo potrà (per) avventura ser-
10 vire á chi si sia per esempio di tutta la sua vita.

Scriveró puramente il successo à punto, come l'-
istessa notte di passo in passo l'andai con la penna
notando, perche ogni liscio, et ornamento di parole
senza dubbio oscurarebbe la veritá dell'opera, et
15 ogni forza di {di} concetto non mai servirebbe alla

VDU

Titel: Morte dell'Illustrissimo Signor Troilo Savelli decapitato in Castel S. Angelo a di 1[8] Aprile 1592 nel Pontificato di {Sisto quinto} Clemente ottavo V; La morte del Signor Troilo Savelli Decapitato Nel Castel Sant Angelo di Roma Alli 18 Aprile ~1602~ À hore dodeci e mezza ~ D; Raguaglio della Prigionia, e Morte del Signor Troilo Savelli Barone Romano descritta dal Padre Biondi Gesuita Successa à 18: Aprile nel Primo Anno di Clemente VIII.º 1592 U

1 le] om. V U 2 di] d' D | accidenti] transp. nuovi U | fanno] recano U | ammirare] transp. lettori V D; gran meraviglia à U 3 li] i D; om. U | se¹ ... 4 compatire] se dolorosi compatire, se sfortunati desiare, e temere se strani V; se dolori compatire, se fortunati desiare, e temere se strani D; se dolorosi compatire, se fortunati desiare, se strani temere U 4 questa] morte add. V U; una morte add. D | io] om. V U | hora] om. D; ora U | predo] prendo V D U 5 raccoglie] raccoglie V D U | se] medema add. D; medesima add. U | cosi bene] si fattamente V D U | questi] tali V | tutti] om. V | à] om. V 6 chi] chiunque V D U | porra] metterà V U; metterà D; bene add. D U | leggerla] leggerla V D U | facilm(en)te] agiatamente V; agevolmente D U | riempirsi] in un medesimo tempo praem. U; empirsi V U; empire D; in un tratto add. D | animo] suo add. D U 7 meraviglia] meraviglia D | di² ... compassione] di compassione, di desio, e di timore V D U; per avventura add. D 8 E] om. V D | se bene] sebene D | cio ... io] alla fine quanto V D; quanto U | semplicem(en)te] solamente V D; semplice U; transp. un U | un] semplice add. V D 9 potrà ... 10 sia] servirà V; gli servirà D; gli servirà U 10 esempio] guida et praem. V; scorta e per praem. U; esempio D | sua] om. V D U 11 Scriveró] scrivo D; dunque add. V | Scriveró ... p. 88, 20 figlio] E da sapere, che essendo certa la buona Madre del Signor Troilo Savelli Barone Romano della di lui morte, e desiando che il Suo Figliolo incontrasse bene nell'altra vita. Giàche in questa presente eragli riuscito male, procurò che un mese prima un Padre della Chiesa nuova, con la sua diligenza, e carità lo rimesse nel buon sentiero. Giunto finalmente il tempo preciso della dilui morte U | puramente] minutamente V; nudamente D; tutto add. V | à punto] appunto D 12 andai] andiedi V | la] om. V | penna] fra me medesimo add. V; da me medemo per consolatione mia add. D 13 notando ... et] cantando, e tralasciando ogni V 14 senza dubbio] senz'altro V D | oscurarebbe] n.l. V; oscurerebbe D | veritá] maestà V; maesta D | et ... p. 88, 1 Et] om. V 15 servirebbe] arriverebbe D

sincerità del fatto. Et scriverò solamente á quelli, che
 in loro medesimi se non haveranno tal hora provati
 li miracolosi effetti della Divina gratia l'haveranno
 però ó veduti in altri, ó letto ne libri sacri, o da
 5 Predicatori uditi, Poiche agl altrui só che pareranno
 cose incredibili, se bene anche a questi si faranno poi
 verisimili, quando finalm(en)te sapranno, che per lo spa-
 tio quasi di un mese ad istanza della buona sua ma-
 dre, un Padre della Chiesa nuova con molta dili-
 10 genza, e carità haveva di lui esercitata nelle cose
 spirituali la vita. E comunque si sia scriverò
 solo (per) beneficio dell'anime, e non per altro.

Troilo Savelli Baron Romano, e Sig(no)re di castelli
 giovane di anni 18 fú ad istanza della madre pos-
 15 to in carcere ad correctionem come persona discola,
 scapertrata, lasciva, et impura contro del quale sco-
 portosi poi doppo delitti, e colpe non vedute ó im-
 maginate con dolore atrocissimo della madre, che
 pentita di essere trascorsa tant'oltre, si dolse amara-
 20 mente della disgratia sua, e del figlio.

Alle 17 d'Aprile su le 4 hora di notte di Ve-
 nerdi fú al detto Sig(no)re da un ministro portata la

1 sincerità] veritá *D* | Et] e *D* | solamente] *transp.* quelli *D* | che] i quali *VD 2* in ... medesimo] *om.* *V* | medesimij] medemi *D* | tal hora] *om.* *VD* | provatij] in loro medemi *add.* *V 3* li] i *VD* | Divina] *om.* *V 4* però] forse *V* | ó'] *om.* *V* | ó² ... sacri] ó nelli sacri libri letti *V*; ó ne libri scritti letti *D* | o] spesso *add.* *VD 5* Poiche] perche *VD* | agl] alli *V*; a gl' *D* | altrui] altri *VD* | só che] *transp.* Poiche *V* | pareranno] parevano *V 6* incredibili] sopra il vero *VD* | anche] ancora *V*; *transp.* questi *V*; *om.* *D* | poi] *om.* *VD 7* verisimili] assai *add.* *VD* | lo] *om.* *V 8* quasi] *om.* *V* | di] d' *D* | istanza] istanza *VD* | sua] *om.* *VD 9* nuova] nova *V* | molta] devotione *add.* *V 10* di lui] colui *V*; *n.l.* *D* | esercitata] esercitato *V 11* vita] di cui hora mi son messo à scrivere la morte *V*; di cui ora mi sono messo à scrivere la morte *D* | sij] *om.* *D 12* solo] *om.* *VD* | anime] anima *V* | e] *om.* *D 13* Troilo ...²⁰ figlio] *om.* *VD*; *om. loc.*, *sed transp. sim.* p. 155, 22 1574 *U 21* Alle] Erano dunque *praem.* *VD*; li *V*; alli *D*; à *U* | d'] *om.* *V* | su ... hora] alle hore 4 *V*; alle 4 hore *D*; alle 4 ore *U* | di'] della *U* | di Venerdij] *om.* *V*; intorno al Sabato *D U*; venute *add.* *D*; veniente *add.* *U 22* fú] quando al Illustrissimo Signor Troilo savelli *praem.* *V*; quando al Illustrissimo Signor Troilo Savelli *praem.* *D* | al ... Signore] *om.* *VD* | detto Sig(no)re] Illustrissimo Signor Troilo Savelli *U* | da ... ministro] *transp.* p. 89,1 nuova *VD* | portata] *transp.* fú *U*

spaventosa nuova della sua morte, e giunto ques-
to nella camera, dove egli riposava gli disse Sig(no)re
bisogna, che si vesta, questa é ben hora à dire il ve-
ro un poco stravagante, tutta via dove mi volete
5 voi condurre? Soggiunse quello per dar luogo
ad altri nuovamente venuti priggioni, ma
egli, accortosi in tutto di ciò, che era stato qualche
poco cosi senza parlare, risolutosi poi ad un tratto,
e postosi a sedere sú letto, horsú vestiamoci disse
10 con il nome di Dio, e cominciatosi á vestire, quando
volse scendere giú dal letto, prego quello che si
ritirasse per qualche poco, e solo quanto si fosse fi-
nito di vestire da se medesimo, onde essendo q(uel-
lo) partito diede egli gagliardemente d'occhio
15 ad una immagine, che quivi appesa teneva del-
la madonna con Christo assieme, a cui vivamen-
te, come egli poi mi riferi, si raccomandó, essen-
dosi l'istessa sera à punto un hora prima di qu<e>sto
avviso levato dal letto, et gittatosi in terra à-
20 vanti la med(esi)ma imagine con abbondanti lacrime
disse: O gloriosa, e benedetta vergine Maria po-
tessi io morire (e morire debbo) con questa

1 spaventosa] *om. V D U* | nuova] *nova V* | e] *om. V*; perche] *D*; percióche] *U* | giunto] *transp.* questo *V 2* camera] *cammera V* | dove] *dov' D* | riposava] *si praem. D U* | gli] *li V*; *om. D* | Sig(no)re] *Vostra Signoria Illustrissima V D U*; *transp.* ₃ che *V U 3* bisogna, che] *om. D* | vesta] *al che esso disse: add. V*; *al che esso add. D*; *al che egli rispose: add. U* | ben] *un D* | hora] *ora U 4* un] *non D* | poco] *puoco U* | stravagante] *straordinaria V U*; *straordinaria D* | tutta via] *om. V*; tuttavia *D U* | volete] *dovete U 5* voi] *om. U* | Soggiunse quello] *al che il Ministro, rispose V*; a cui il Ministro, discosto rispose *D*; *al che il Ministro rispose di sotto U 6* nuovamente] *novamente V* | venuti] *giunti U* | priggioni] *prigione V D*; *Prigione U* | ma ... ₈ poi] *trovando questa scusa per non lo sbigottire cosi V*; *riacciando questa scusa per non lo sbigottire cosi D*; *ricavando questa scusa per non isbigottirlo cosi U 9* tratto] *Vi credo (rispose il Signore) quel che voi dite, mà in vero voi mi havete messa paura add. V*; *Velo credo soggiunse il signore perche voi lo dite, mà nel Cuore mi havete messa mezza paura add. D*; *Velo credo soggiunse il signore perche voi lo dite, mà in vero mi avete messo qualche timore add. U* | e] *om. U* | postosi] *levatosi V*; *recatosi D*; *Recatosi U* | sú] *sopra il V*; *sopra del U* | horsú] *om. U* | disse] *transp. letto V 10* con il] *nel V D U* | e] *om. D U* | quando volse] *om. V 11* volse] *volle D U* | scendere] *scendendo V* | giú] *om. V* | prego ... ₁₂ solo] *disse praem. V*; *datemi in cortesia tanto di luogo V D U*; *disse add. D 12* si ... finito] *io finisca V*; *mi finisca D U 13* di] *da U* | vestire] *vestirmi V* | da ... ₁₄ partito] *om. V D U 14* diede] *e praem. V D U*; *dando V D U* | egli] *om. V D U* | d'] *l' V 15* una] *un poco d' D*; *un puoco d' U* | immagine] *imagine V* | che ... teneva] *om. V 16* con Christo] *col Cristo U* | assieme] *in seno V U*; *insieme D* | a cui] *om. V D U* | vivamente] *caldamente V 17* come] *com' D U* | egli] *esso U* | poi] *om. V U* | si] *ad essa praem. V D U* | raccomandó] *racomandó V 18* l'istessa] *la stessa U* | à punto] *à punto V*; *appunto D U* | hora] *ora U* | qu<e>sto avviso] *tal novella V*; *questa novella D U 19* et] *e D* | gittatosi] *inginocchiandosi V U*; *gettandosi D* | àvanti] *innanzi V*; *app(ress)o D 20* la] *alla V* | imagine] *Immagine D U* | con ... lacrime] *om. U* | abbondanti] *abondanti V 21* disse] *haveva detto D*; *proferi U* | Maria] *om. V D U* | potessi] *potesse U 22* e] *se V D U* | morire²] *morir V U*; *io praem. D*; *transp. debbo D* | debbo] *devo V* | con] *in V D*

dispositione, qual hora nel cuore mi sento, et affer-
 mommi esso, che la sera si era colcato in letto si-
 curo, ó quasi sicuro del suo scampo; Ma che all'
 improvviso contro il suo costume desto ritener {n(en)}
 5 non si poté, che fuor del letto lanciandosi non
 sfogasse il cor suo come fece con la B(eata) Verg(i)ne; ordina-
 rio costume di lui per quello, che mi dissero q(uell)i
 soldati, che in custodia l'havevano, quali, fingen-
 dosi spesso di non vederlo, spesso an<c>he si accorge-
 10 vano, che egli furtivamente si gettava ginocchio-
 ne avanti quella santiss(i)ma Imagine si raccoman-
 dava. Vestito subito, che fú dubitando forse il mi-
 nistro, che per la sua fresca ettá in caso cosi orri-
 bile et improvviso ò se medesimo ò altri non offen-
 15 desse come desperato vi volse di subito metterli le
 manette, alle quali porgendo egli mansuetam(en)te
 le mani, fratello disse, fa pure à bel agio, che in
 cio non durerai fatica alcuna, eccomi qua pronto
 al voler tuo, et di ogn'uno; perche cosi vuole Dio.
 20 Postoli le manette lo condusse alla cappella; Ma prima
 nel uscir che fece dalla sua cammera segnossi al me-
 glio, che poté con il segno della S. Croce, et gettati l

1 dispositione] disperatione D; disposizione U | qual] quale VD | hora] om. V; ora U | cuore] core V 2 la sera] om. V | si] s' U | in ... 3 ó] om. V U | sicuro D 3 ó] e D | sicuro] affatto praem. U; sicuro D; affatto add. D | del ... scampo] della sua vita U 4 desto] om. V U | ritener] tener V; ritenere U; transp. 5 poté U 5 poté] puoté V; puote D | che] perche D | fuor] fuori U | lanciandosi] transp. che V 6 sfogasse] isfogasse V U; sofogasse D | cor] core V; transp. suo V; Cuor D; cuor U | come fece] om. V | fece] isfogó D | con la] colla V | B(eata)] benedetta V | ordinario] essendo praem. U 7 che] om. V | mi] om. U | dissero] riferiscono V D; inferirono U | q(uell)i] li V; quei D; i U 8 in custodia] transp. havevano V D U | havevano] avevano U | quali] i praem. V D | fingendosi] fingendo V U; infingendosi D 9 di] om. V | spesso² ... accorgevano] il tutto vedevano V | an<c>he] om. D U | si] s' D 10 che] et V | egli] esso V D U | furtivamente] fortivamente U | ginocchio] in praem. V D U; ginocchioni V U; ginocchioni D 11 avanti ... raccomandava] om. V D U 12 subito] om. V D U | forsij] om. V D U 13 sua] om. V D U | ettá] età V U; età D | caso] una urgenza V; un fangente D; un frangente U | cosi] si V D U | orribile] horrible D 14 improvviso] improvvisa V | ò¹ ... altri] om. V | medesimo] om. D U | non ... 15 desperato] desperato non offendesse U | offendesse] l' praem. V 15 come desperato] si lui come altri V; om. D | vi] li V D; gli U | volse] volle D | di subito] om. V | subito] subito U | metterli] metter V D U 16 alle quali] al quale V D U | porgendo] transp. egli V D 17 fratello] transp. disse U | fa ... 18 alcuna] om. V U | pure] pur D | à bel] abbel D | in] à D 18 durerai] durerà D 19 voler] volere V; transp. tuo V | et] e V D U | di] d' U | ogn'uno] ogn uno V | perche] poiche V U; poi che D | vuole] transp. Dio D U | Dio] Iddio V 20 Postoli] Posteli V; Postogli U; dunque add. U | condusse] conducevano V D U | cappella] volta della add. V D U 21 Ma ... uscir] quando nell'uscir V; quando dal venire D; quando nell'uscire U | sua] transp. cammera V D U | cammera] camera V U; Camera D | segnossi] segnandosi U 22 poté] puote V | con il segno] om. D U | S] om. V; Santa U | Croce] con ambedue le mani add. V; con ambi le mani add. D; con ambe le mani add. U | et] e D | gettati] alzati V; volti U | l] li V; gl' D U

occhi al cielo fortemente sospiró, perche vedendo
 piu gente per avventura di quello faceva di bisogno
 per cambiarlo solamente di stanza, questo, disse, conos-
 co gia essere l'apparato della mia morte. Ma io (per) la
 5 Dio gratia sono disposto al tutto, cosi tacito scendendo
 alla cappella fú incontrato, e riceuto dal Governatore,
 dal proveditore, et da tre confrati della misericordia
 con modo assai conveniente al caso, e sua conditione.
 Uno di quelli li disse Sig(no)re l'hora, che Dio vi ha prefis-
 10 sa <è> scorsa, rendetevi nelle sue misericordissime mani,
 et esso senza turbarsi, trafitto da cosi ria novella con
 piu di un sospiro voltatosi al altare, lodato sia Dio
 rispose, ecco me li rendo, son qui disponete voi di me,
 cosi quei buoni, e caritatevoli fratelli assieme con alcuni
 15 Padri della Chiesa nuova, et altri nostri del Giesú pos-
 ti a lui d'intorno con modi molto bene acconci ad-
 dolcendo l'acerbezza della nuova l'andavano c(on)-
 fortando, et esso al tutto acconsentendo, et sempre con
 parole avanzandoli, percuotendosi il petto, chinan-
 20 do il capo, bacciando il crocifisso, e chiedendo perdono
 come mansueto, e pentito lasciavasi da ciascuno ridur-
 re. Ricordolli uno de confrati la confessione avanti

1 fortemente] forte *VDU* | perche] e *V 2* gente] assai *praem.* *V* | per avventura] *om.* *V* | quello] quella *V* | di²] *om.* *V 3* per cambiarlo] contraccambiarlo *V* | solamente] *om.* *V* | stanza] stanze *D* | disse] diss'; egli all' *add. D, sed del.* all' *D*; egli *add. U* | conosco ... 4 morte] e altro, che tramutarmi di loco? *V*; è altro, che mutarmi di luogo *D*; è altro, che tramutarmi di luogo *U 4* io] *om.* *V* | (per)] *om.* *D 5* gratia] grazia *U* | sono] son *V 6* alla] sino *praem.* *DU* | riceuto] ricevuto *U 7* dal] e *U* | et] e *VD*; *om.* *U* | da] con *U* | confrati] confortatori *V*; Confortatori *U* | della misericordia] *om.* *V 8* modo ... conveniente] molta destrezza *U* | assai] molto *VD* | conveniente] convenevole *D* | al ... conditione] *om.* *D* | e ... conditione] *om.* *VU 9* Uno ... disse] dicendoli uno di essi *V*; dicendoli uno d'essi *DU* | hora] ora *U* | vi] v' *VU* | prefissa] prefisso *U 10* scorsa] corta *V*; corsa *D*; certa *U* | misericordissime] misericordiose *VDU 11* et] ed *U* | trafitto da] punto à *VDU* | cosi] si *V*; tal *U 12* piu di] breve, e somnesso *V*; breve, e rimesso *D*; brieve, e somnesso *U* | al] all' *VD* | altare] disse *add. V* | Dio] Iddio *V 13* rispose] *om.* *V* | ecco] eccomi *U* | me] mi *VU* | li] *om.* *U* | voi] *om.* *V* | me] q(ue)llo mi pare *add. V 14* quei] q(ue)lli *V* | caritatevoli] caritativi *VU*; Caritativi *D* | assieme] insieme *VDU 15* della ... nostri] *om.* *V* | nostri] Padri *add. D* | posti] postisi *V 16* con ... acconci] con buoni modi *V*; con ben acconcio modo *D*; con buoni acconci modi *U* | addolcendo] raddolcendo *V 17* l'acerbezza] l'acerbità *V* | nuova] novella *VDU 18* acconsentendo] acconsentiva *U* | et²] e *D* | et sempre] *om.* *V* | et² ... 19 avanzandoli] *om.* *U 19* avanzandoli] accarezzandolo *D* | percuotendosi] percotendosi *VDU 20* bacciando il] baciando *V*; baciando *U* | crocifisso] Crocefisso *D 21* come] con *V* | come] a guisa di *U* | masueto ... pentito] morbida cera *VDU* | lasciavasi] lasciava *D* | ciascuno] ciascheduno *V*; tutti *D* | ridurre] maneggiare *VU*; maneggiarsi *D 22* Ricordolli] Ricordandoli *V*; Ricordogli *U* | di] de *VDU* | confrati] Confortatori *VU* | avanti] in nanzi *D*; pria *U*; d' *add. VU*

ogni altra cosa alle cui parole tutto risoluto disse, e dove è il P(adre) confessore? e mostratoli un padre della loro compagnia vestito con camiscie e stola per dire anche la messa à suo tempo uscendo noi fuori a q[uest]o
5 si confesso.

Confessatosi, et ritornati noi dentro lo cominciasimo con varij exercitij spirituali convenienti al caso al disporlo al suo buon fine, et dopo di havere alcuni favellato, anche io li presi a dire cosi. Sig(no)re mio
10 Troilo questo passo è appunto quello, che se una volta si fa bene si conquista eterno bene, et se male anco male per sempre s'incontra. A lei dunque tocca hora per Divina providenza, tanto più giusta quanto piu occulta procurare con ogni diligenza di farlo bene, per havere eterno bene, et à noi d'insegna<r>lo à far bene per scamparla da un eterno male. St<r>etto è il passo, disagievole, spinoso, sassoso, e duro. Ecco Giesú, che con la bonta sua spianará non di meno il tutto. Incontratevi pero voi
20 in lui, et animoso rispondete à noi Omnia possu(m) in eo, qui me confortat, Onde egli con lieto, et quasi ridente viso mi disse. Padre mio Omnia possu(m)

1 ogni altra] ogn V; ogn' D | alle ... risoluto] levato in se V | alle] al D U | parole] me D; detto U | risoluto] essilerato D; esilarato U | disse] *transp.* 2 è V U | e] *om.* U | dove] dov' D U 2 mostratoli] mostratogli U | padre] Prete U | loro] *om.* V U; lor D 3 compagnia] Misericordia U | vestito ... e] che pronto stava U | camiscie] camiso V; Camicio D | stola] stuola V; stolla D; *om.* U | dire] dir V D 4 anche] puoi V; poi D U | la messa] *transp.* tempo V U | à] al D | uscendo ... q[uest]o] *om.* V U; prima d'ogni altra cosa D 5 confesso] uscendo tutti fuori per dare libero il loco V; uscendo noi tutti fuori per dar libero il luogo D; essendo noi tutti usciti fuori per dar libero il luogo U 6 et] *om.* V; e U | ritornati] ritornando V | noi] *om.* V D | dentro] entro U | lo] *om.* V | cominciassimo] cominciarono V; cominciammo D U 7 exercitij] exercizij V U; essercitij D; *transp.* spirituali V 8 al¹] per] V; à D | disporlo] disporre D | al²] per il U | suo] *om.* V; *transp.* fine D U | fine] fin D | et] e V D U | di] *om.* V D U | havere] haver V; averli U 9 anche io] a(n)co(r)a V; anch' D | li] le D; gli U | presi] cominciai U | cosi] *transp.* presi V; *transp.* io D U | Sig(no)re] Signor V D U | mio] *om.* V D U 10 passo ... quello] è quel passo V D | appunto quello] un passo U 11 conquista] acquista V | et] e V D U | male ... 12 s'incontra] male eterno male si acquista V; una volta si fa male si conquista eterno male D U 12 lei] Vostra Signoria Illustrissima V D; Vostra Signoria U | dunque] *om.* V D U 13 hora] ora U; *transp.* dunque U | providenza] providentia V 14 procurare] procacciare D U | diligenza] diligenza V 15 havere] haver V D; avere U | d'] *om.* V D 16 insegna<r>lo] insegnare V; insegnarvelo U | à] di V | scamparla] scampare V U; sfuggire D | da un] l V; *om.* D U 17 disagievole] e *praem.* D; disuguale V; disagievole D; dispiacevole U 18 e] *om.* U | duro] ognuno lo vede, e voi Signore lo provate V; ogn'uno lo sà, lo vede, e voi Signore lo provate U | spianará] spianerà V D; Spianera U 19 non di meno] *om.* V D U | pero] *om.* V D U | voi] Signore *add.* D; Signor Troilo *add.* U 20 et] ó Signore *praem.* V; che V D U | rispondete] risponderate D; risponderete U | à noi] *om.* V D U 21 confortat] confortet U | Onde ...p. 93, 1 e] *om.* D U | Onde ... 22 disse] À tali voci rippigliò esso con lieto volto U

in eo, qui me confortat; e conoscendo per miseri-
cordia del mio buon giesú la necessita di far be-
ne questo passo approvo in me la providenza di
lui, aggiungendo anche alla providenza l'amo-
5 re, essendosi esso degnato di ridurmi à q(ues)to passo.
Lo veggio, lo conosco, et lo confesso. O quante volte
Padre mio sono stato quasi in bocca della morte,
la quale non ha dubbio in quel punto, se divo-
rato mi avesse, avrei perduto in un tempo istes-
10 so e l'anima, et il corpo, ecco però dunque l'artifi-
cio del mio (Christo), quale per salvarmi ha eletta q(ues)ta
strada per la piu corta, et sicura, e qui chinandosi
con iscorpirsi la testa francamente dalla seggia
levandosi lodo di vantaggio, soggiunse, et ac-
15 cetto questa amorosa elezione nella persona
mia, et buttatosi ginochione avanti l'altare.
Anzi ti ringratio, disse, o mio Giesú di cosi fede-
le, et amante cura, che hai di me smarito non
solo, ma contumace di tante colpe ancora. Sta hora
20 a te di spianarmi, e falicitarmi l'asprezza di questa
via, essendoti piaciuto per questa incamminarmi,
et qui abbasatosi con il volto in terra per un poco

1 confortat] confortet U | conoscendo] conosco V U; om. D | per] che praem D 2 buon] om. U | necessita] e l'importanza, che è add. U
4 aggiungendo] et praem. V D U; aggiugo V; aggiungo D U | anche] om. V D U | providenza] medesima V 5 essendosi ... passo] col
quale mi há ridotto quà V; Conciosia, che per singolare amore mi ha ridotto quà D; concosiache per singolare amore mi ha quà ridotto U
6 Lo] io praem. U | lo conosco] om. V D U | et] e V; om. D U | O] e V 7 Padre mio] om. V D U | sono] son D; io add. V D | bocca] posso
dire add. D U | morte] Padre mio add. D U 8 ha] é V | dubbio] dubio V; che se add. V U | punto] ponto V | se divorato] colto V; om. U
9 avesse] avesse U; colto add. U | avere] averei U | avere] ... 10 corpo] persa sarebbe nonche il corpo mà anco l'anima V | avere] ...
10 e] che in eterno perduta sene andava D | in ... 10 e] om. U 10 et] e D | ecco ... 11 quale] Ora la providenza di Dio, e del mio Cristo à
voluto U | però dunque] om. V D | artificio] artificio V 11 (Christo)] Cristo V | quale] che V; om. D | ha] om. U | eletta] eletto D; eleggere U
12 strada... sicura] om. D | per ... corta] per mia salute U | per ... sicura] om. V | et ... 16 mia] om. U | qui] om. V D | chinandosi] chino V;
chinó D 13 con iscorpirsi] scoprendosi V D | francamente ... seggia] om. V | seggia] sedia D; in pie add. D 14 levandosi] in piedi add. V;
e add. D | lodo ... vantaggio] om. V | et] io add. V | accetto] transp. elezione V 15 questa] tal' V; tali D | amorosa elezione] amoro-
se elezioni D | nella ... 16 mia] om. V 16 et] e V D U; di poi add. U | buttatosi] cadendo V D | ginochione] in praem. V U; ginocchioni V;
ginochioni D | avanti l'] dinanzi all' D; innanzi l' U 17 Anzi] om. V U | ti ringratio] ringrazio U | Giesú] buon praem. V D; padre V; Padre D;
Signore U 18 amante] amorosa U | che hai] om. V | hai] om. U | smarito] tuo figlio praem. U; smarito V D U; transp. 19 solo V | non solo]
om. U 19 ma] e U; ancora come add. D | di ... ancora] hai hauta V; figliuolo D; hai presa U | Sta hora] transp. 20 te V D U | hora] ora U
20 di'] om. U | falicitarmi] facilitarmi D; felicitarmi U | l'asprezza] l'aspressa D 21 essendoti] poi che per essa ti è V; poi che per essa ti è
D | essendoti ... incamminarmi] om. U | per questa] om. V D | incamminarmi] incaminarmi V D 22 et] e U | qui] om. V D U | abbasatosi]
piegatosi V D U; quasi add. V D U | con il] col V D U | per un poco] om. V | poco] puoco U

si stette senza altro dire. Doppo, fattolo io sedere,
 à pena seduto voltatosi a me. Padre, mi disse, all'
 orecchio, Voi, che tenete per quanto veggio per mia
 gran fortuna in questo mio sì urgente bisogno il luo-
 5 go di Dio, comandate, mi do preso nelle vostre mani,
 del corpo ha disposto il precipe, dell'anima dispo-
 nete voi. All'hora prima d'ogni altra cosa dissi Sig(no)re
 io voglio, che facciate la solita protesta, che far si costu-
 ma da morenti nella fede, la quale con molto sentim(en)-
 10 to da lui pubblicamente fatta seguendo sempre, et re-
 plicando le mie parole, aggiunsi fate hora tutti questi
 atti di contritione, che io vi ricordaró. Habbiate l'oc-
 chio della vostra mente prima a Dio offeso, offeso co-
 me Creatore, come conservatore, come Redentore, co-
 15 me giustificatore, e come Glorificatore. Secondo á
 voi che l'havete offeso, sua creatura, suo famiglio,
 suo schiavo, Christiano, et cotanto beneficato. Terzo
 All'offese, che havete commesse, et di tutte in gene-
 rale di vivo cuore pentitevi, e chiedeteli perdono,
 20 et in particolare pentitevi di ciascuna, e delli piú
 gravi al meno, che alla memoria ritornano; quan-
 to al bene tralasciato, al tempo perduto, et all'ettá

1 si stette] stiede alquanto V | senza ... dire] in oratione mentale V D; in oratione mentale U | Doppo] Per il che V; Poscia D; Poi U | io] om. V D U 2 à pena] apena D | à ... seduto] om. U | voltatosi] voltassi D | mi disse] dissemi V U; om. D | mi ... 3 orecchio] dicendomi all'orecchio D; transp. me D 3 tenete] il luogo di Dio add. V | per¹ ... veggio] om. U | quanto] quel che V | veggio] veggo V; e add. V 4 gran] buona U | il ... 5 Dio] om. V 5 comandate] comandatemi V; quello vi pare io debba fare in quest'ultimo punto della mia vita, ecco add. U | preso] tutto U 6 del ... 7 voi] om. V | ha] à U | precipe] Principe U 7 All'hora] Allora D U; io add. V U | d'] di V | ogni] ogn' D U | Sig(no)re] Signor D U; mio add. V D U 8 io] om. V D U | voglio] transp. 7 dissi V D U | facciate] voi praem. U | che² ... 9 fede] della fede, che far si costume da morienti Cristianamente U | far] om. V 9 morenti] timorati V; morienti D | nella] della V D | quale] doppio d'averla add. U | con ... fatta] pubblicamente con molto sentimento fatta U | molto] suo add. V 10 da lui] om. V | et] à V; e D U | replicando] replicare V 11 mie] transp. parole D | aggiunsi] soggiunsi V; Soggiunsi U | hora] ora U 12 atti] che add. D | contritione] contrizione U | che io] om. D | io] om. V | ricordaró] ricorderó D; ricorderó U | Habbiate] havendo V D U | occhio] occhi V 13 della] e la V | prima] primo U | offeso] om. V; fisso U; transp. mente U 14 come conservatore] transp. Redentore U | come¹ ... Redentore] om. V 15 come] om. V | Secondo] e poi V; Poj] D | á] riflettete, che U 16 che l'havete offeso] om. U; come add. V | suo famiglio] om. U; e add. V 17 suo] e U | schiavo] e add. D | Christiano et] om. U | et] e D | beneficato] l'avete offeso add. U 18 offese] offesa U | havete] avete U | commesse, et] commesso e V D U | tutte] tutto U 19 di] doletevi praem. V | pentitevi ... 20 particolare] om. U | chiedeteli] chiedete V; chiedetene D | perdono] mercede V 20 pentitevi di] om. V | ciascuna] ciascheduna V U; ciaschuna D | e] ó V; ò U | delli] delle V D U 21 al meno] ó praem. D; ò praem. U; almeno V; di quelle add. U | memoria] vi add. V D U | ritornano] sovengono U | quanto] 4° V; quarto D U 22 al¹] del U | al²] del U | perduto] perso V | et] e U | all'] dell' U | ettá] età V U; eta D

consumata, quanto allo scandalo dato, et se cosa da far
 vi resta mettetevi hora speditamente le mani,
 se restituire la fama, o la robba restituite, se,
 o perdonare, o chiedere perdono, perdonate, et chi-
 5 edete perdono, se a sodisfare voti, ó adempire
 promesse, sodifate, et adempite, e finalmente
 o lasciar debiti, ó voler lasciar testimonio di pen-
 timento, et di buon fine? Fatto, lasciate, alle q(ual)i
 cose offerendosi pronto {offerendosi pronto}, tutte
 10 l'esegui con tanta devotione, che all' hora cias-
 cuno mutó forma, e modo di ragionar seco,
 accorgendosi, che dove prima pensavano di
 trattar con un vero cuor giovanetto (per non
 dir putto) tenero, e fiacco, hora faciva di mes-
 15 tieri favellare con un putto virile, generoso
 e Christiano afatto, et sopra anche di quello,
 che per avventura sará creduto. E cosi uno de
 confortatori cominció con assai buona maniera
 a discorrer seco intorno all'orrore della morte,
 20 dicendo. Signore non vi spaventino l'acerbezze
 della morte, perche il dolcissimo Christo con la sua
 agonia tutte le disacerbó. Fidate il pensier vostro

1 quanto] 5° V; Quinto D U | allo] dello U | et] e D U | se ... resta] se vi resta da far qualche cosa V | se ...³ la¹] se mai tolto aveste ò U | speditamente] om. V D | mani] al petto add. D 3 la¹, ... restituite] om. V | la²] om. U | restituite] hora praem. D | se² ...⁴ perdonare] om. U 4 o¹] per V; om. D | o² ... perdono] e U | chiedere] chieder V D | perdonate] perdona V | et] e V D | e ...⁷ voler] di buon cuore, à chi credete v'abbia oltraggiato U 5 perdono] om. V | a] om. D | sodisfare] sodisfar D | adempire] adempir D 7 o lasciar] se lasciate V | voler] volete V D | lasciar²] lasciando U; con ciò [n]ei add. U | testimonio] testimonij V; Testimonj U | di] del V D U; vostro add. U | pentimento] suo add. V 8 et] e V D U | di] om. V; del D U; vostro add. U | Fatto lasciate] om. U | lasciate] om. U 10 esegui] esegui D | devotione] esattezza, e praem. U; divozione U | all' hora] transp. ciascuno V; all' ora D U | ciascuno] tutti V D U 11 mutó] mutorno V; mutammo D U | forma ... modo] stile V D U | ragionar] ragionare V U; ragionar D; transp. seco U 12 accorgendosi] et praem. V; accorgendoci D U | pensavano] pensavamo D U | di] om. V D U 13 trattar] trattare D U | un vero] om. D | vero] om. V U | cuor] cor V | giovanetto] giovinetto D; Giovinetto U 14 hora] ora U | faciva] faceva V D U | di mestier] di bisogno V 15 favellare] ragionare V; ragionare U | putto] petto V | virile] verile U; e add. D 16 e] et D | Christiano] transp. afatto D; Cristiano U | afatto] affatto D | afatto ...¹⁷ avventura] assai differente da quel', che s'era U | et] e V D | anche] om. V D 17 per] om. V | per avventura] si V | avventura] avventura D | sará] era V; saria D; s'era U 18 confortatori] Confrati U | assai ... maniera] molta prudenza V D U 19 discorrer] discorrere V D U | seco] om. V D U | intorno all'] sopra l' V | orrore] horrore V D 20 dicendo ...²¹ morte] om. D | spaventino] spaventi U | acerbezze] acerbezze U 21 Christo] Cristo U | la] l' V D | sua] transp. agonia V D 22 tutte le] tutta la U | Fidate] ponete U | pensier] pensiero D; transp. vostro D

in lui. Pone me iuxta te, et cuiusvis manus pug-
net contra me, et se tal hora sentirete (come pur (per)
forza sentirete) l'amarezza di lei in questa breve
notte dite. Piu mi spaventano (rispose il contri-
5 to Barone) le sceleratezze della vita mia, che l'acer-
bitá della morte mia. Oh quanto male ho speso q(ues)ti
18 anni, quanto male ho conosciuto il mio Salvatore,
quanto male li ho io corrisposto, quanto ingrato a su-
oi beneficij, quanto ribelle alla sua Divina legge hó
10 io vissuto di me dimenticato affatto, et come sboccato
cavallo in questi due ultimi anni senza freno ho scor-
so ovunqu<e>; mi hanno traboccato l'occasioni, et li compa-
gni, ma dico male, ovunque pure le mie passioni, la
mia perfida voglia, lo: lo mi son precipitato. Pur voi
15 mi dite, che io fidi il pensiero in Dio, et dica Pone me
iuxta te, et cuiusvis manus pugnet contra me. Fiat vo-
luntas tua, et levatosi in piedi come di sopra re-
plicó pur di nuovo Pone me iuxta te. E cosi ripiglió
un altro Confortatore Atto di Magnanimitá, et non te-
20 mere vilmente la fierezza della morte, come di ri-
conoscere con humilta le sue colpe, et con fiducia

1 in lui] e dite *VDU 2* et] e *VDU* | sentirete ... pur] *om. V* | come ... ³ sentirete] *om. U* | pur per] *om. D 3* amarezza] amarezze *U* | lei] quella *V* | in] con *V* | questa ... notte] queste brevi note *V* | breve] *om. U 4* notte] note *V* | dite] Pater mi, non sicut ego, volo, sed sicut tú fiat voluntas tua *VDU* | rispose] *om. V*; replicó *U 5* Barone]] Signore *VU* | l'acerbitá] acerbezze *VD*; acerbezze *U 6* morte] vita *VD*; *transp.* mia *VD* | mia] *om. U* | Oh] o *V*; O *D* | speso] spesi *D 7 18*] *om. V*; dicitotto *D*; dieciotto *U* | Salvatore] Cristo *U 8* quanto¹ ... corrisposto] *om. VDU* | a ... ⁹ beneficij] alle cortesie sue sono stato *V*; alle cortesie sue sono io stato *DU 9* ribelle] ribello *V* | sua] mia *U* | Divina] *om. VDU* | hó io] sono *V*; io sono *U 10* di me] stesso *add. VDU*; *transp.* dimenticato *VDU* | dimenticato] e *praem. V* | affatto] *om. VDU* | et] *om. V*; e *DU* | sboccato] sfrenato *VU 11* questi] quelli *D* | due] *om. VDU* | ho scorso] *om. VU* | scorso] corso *D 12* hanno] anno *U* | l'] le *VU* | et] *om. D*; e *U* | et ... ¹³ pure] *om. V* | li compagni] le male compagnie, mi sono portato *U 13* pure] *om. DU* | le ... passioni] e *V 14* perfida] cieca *V*; ria *D*; ceca *U* | lo: lo] *om. V*; stesso *add. U* | Pur] *om. U* | voi] *om. V 15* dite] disse il magnanimo giovanetto *add. V* | io] *om. VU* | fidi] fissi *U* | il] mio *add. VU* | pensiero] pensiero *VU* | in Dio] *om. V* | et] e *VDU 16* Fiat ... ¹⁷ tua] ecco che lo le dico *U 17* et] e *U* | et ... ¹⁸ te] *om. D* | et ... ¹⁸ E] *om. V* | come di sopra] *transp.* replicó *U 18* pur ... nuovo] *om. U* | te] et cuiusvis *sig. om²* fiat voluntas tua *add. U* | E] *transp.* cosi *U* | ripiglió] repiglió *V*; replicó *U 19* un] uno *VU* | altro] *om. VU*; delli *add. V*; de *add. DU* | Confortatore] confortatori *V*; Confortatori *DU*; è *add. V*; e *add. U* | Magnanimitá et] *om. V* | et] e *D*; il *U 20* vilmente] *om. V* | la] delle *V*; le *U* | fierezza] fierezze *VU* | come] e *V* | come ... ²¹ humilta] di humilta riconoscere *D*; è insieme d'umiltá il riconoscere *U 21* con humilta] *om. V* | sue] proprie *U* | et] mà *V*; ma *D* | con²] di *VD*; è di *U* | fiducia] è *add. V*

attendere perdono come fa V(ostra) S(ignoria) la q(ual)e puol anche
 dire Propter nomen tuum Domine propitiaberis
 peccato meo, multum est enim. O qu\|a/m multum Sig(nor)
 Troilo. Tanto a punto quanto è grande la misericordia
 5 di Dio, quale è immensa. Se dunque le pare di fare
 l'ultimo suo testamento lo faccia, acciò poi resti con il
 solo pensiero dell'anima sua. Il tutto è qui preparato
 manca solo la sua deliberatione, a questa voce il corag-
 gioso Sig(no)re senza altra dimora, scrivete subito rispose,
 10 et cavatosi di saccochia un polizino detto il suo tes-
 tamento, speditamente in un tratto, nel q(ual)e otto co-
 se si trovavano á mio giuditio notabili. La Prima
 è di tenera divotione, poiche raccomandó con
 tenerissime, et religiosiss(i)me parole l'anima sua á Dio.
 15 La 2^a di piu, che di giovenil prudenza si dimostró
 perche minutamente anco riconobbe tutti li suoi
 La 3^a di viva contritione domandando in esso
 con sviscerato affetto perdono á molti anche no-
 minatamente: La 4^a di gran magnanimita scon-
 20 giurando la Sig(no)ra Madre sua, acciò volesse perdo-
 nare a tutti li suoi contrarij, come esso mille, et
 mille volte li perdonava supplicandola con

1 attendere] l'attender D; il sperarne il U | fa] già V | S(ignoria)] Illustrissima fà *add.* V | la] il V; *om.* U | q(ual)e] qual U | puol] certamente *praem.* U; può V; puo D | anche] *om.* V D U 4 Tanto a punto] *om.* V | a punto] à punto D; appunto U 5 quale] quant' V; che U | immensa] immenza D U | Se ... le] Hora se V D; Ora se U | di?] *om.* V D U | fare] faccia V; far U 6 l'ultimo suo] il suo ultimo D | lo faccia] ricordollì il Proveditore V D; si ricordi il provvedere U | acciò] à fin che V; affinché D U | poi] *om.* V D U | resti] di poi *add.* U | il] un V | il solo] un sol D; l'unico U 7 pensiero] pensiero V D | sua ... 8 deliberatione] et V | Il ... 8 deliberatione] ogni cosa è alla via D | Il ... 8 voce] *om.* U 9 Sig(no)re] Giovane V; giovine D | senza] senz' V | senza ... dimora] *om.* U | altra] *om.* D | scrivete subito] subito, scrivete D; fè tantosto scrivere U | rispose] *om.* U 10 et] e V D U | cavatosi] cavato V D; cacciatosi U | di] dalla V D; da U | saccochia] saccochia V | un] suo *add.* V D U | detto] à bocca *add.* U | suo] *transp.* testamento V D 11 in] ad U | q(ual)e] qual U | otto] atto U | cose ... trovavano] si trovaranno cose U 12 trovavano] ritrovorno V; trovano D | á] al V U | mio] *transp.* giuditio V | giuditio] giudizio U 13 tenera] tenere U | divotione] devotione V U | poiche] perche V U | raccomandó] raccomandava V; raccomanda D U 14 et] e V D U | religiosiss(i)me] divotissime U 15 2^a] e *add.* V; è *add.* U | che] consideratione V; *om.* U | di?] e V; *om.* D | giovenil] giovanile D | si dimostró] *om.* V D U 16 perche] poiche V | anco] *om.* V D U | riconobbe] riconosce V D U 17 3^a] è *add.* U | di viva] divina U | contritione] contrittione V; contrizione U | domandando ... esso] *om.* D; poiche U | domandando ... 18 affetto] perche smisurato effetto dimanda V 18 affetto] dimanda *add.* V U | perdono ... nominatamente] nominatamente perdono à molti U | anche] ancor V | nominatamente] minutamente V 19 di] *om.* U | scongiurando] perche scongiura V D U 20 sua] *transp.* Signora V; *transp.* la U | acciò volesse] che voglia V D U 21 come] si *praem.* V | mille, et] *om.* V D U 22 li] *om.* V U; loro D; *transp.* perdonava D | perdonava] perdona V

lungo, e Cristiano giro di parole à non volere in
tempo alcuno gia mai far atto di riconoscimento in-
colpando se stesso in tutte le cose, e non altri. La 5^a
di pia Religione lasciando à molti lochi pij, et mol-
5 te chiese grosse elemosine per remissione de pecca-
ti suoi, dotando molte zitelle ad arbitrio de suoi
heredi. La 6^a di sincera giustitia lasciando, che an-
che il non douto si rendesse. La 7^a di cortese gratitu-
dine rinumerando chiunque anche in prigione
10 l'haveva servito. L 8^a di affettuosa riverenza, per-
che con modi assai teneri, et humili chiese ben
cento volte perdono alla Sig(no)ra Madre, con altre cir-
costanze convenienti al suo grado.

Finito il testamento, habbiamo disse, amici et
15 Sig(no)ri libero adesso il tempo douto tutto per l'anima
sola, e voltato a me. Padre ella e vostra, soggiunse,
commandate pure che questo solo, et non altro mi
resta Sig(no)re Risposi all'hora datevi solo a Giesu, mi
dó replico egli, donatevi, mi dono, consecratevi,
20 mi consagro fatevi tutto suo, e come Padre mi
faro tutto suo, se sono cosi indegno, e forsi per
anche nemico?

1 lungo] longhe V; largo D U | Cristiano] christiane V; christiano U | giro di] om. V | volere] voler V D U 2 far atto di] procacciare V U; procurare D | riconoscimento] risentimento V D U; veruno add. V; alcuno add. U 3 stesso] stesse V U | non altri] om. D 4 pia] piú D U | lochi] lo chi V; luoghi D U | et] e D | molte] à add. V U 5 grosse] grossa V; molte D | elemosine] elemosina V | remissione] la praem. U | peccati] transp. suoi V U 6 zitelle] zittelle D; Zittelle U | de] delli U 7 heredi] Eredi U | sincera giustitia] severa Giustitia U | lasciando] om. V U | che] perche V D U | anche] anco V U 8 douto] dovuto V D U; lascia add. V; lascia che add. D; lascia, che add. U | rendesse] renda V D U | cortese] corte le U 9 rinumerando] per praem. V; rimunerare V; perche rimunera D U | anche] om. V D U | in] nella D U | in ... 10 servito] l'ha servito nella prigione V | prigione] prigionia U 10 haveva] hà D; ha U 11 assai] molto V D U | humili] humani V; umani U | chiese] chiede V D U | ben ... 12 volte] transp. perdono D 12 Sig(no)ra] sua praem. V; sua add. U | Madre] sua add. D | altre ... 13 grado] altri complimenti V D U 4 habbiamo] abbiamo U; transp. disse U | disse] ecco praem. U; eccomi add. V; ecco add. D | amici et] om. V | et] om. D; ò U 15 Sig(no)ri] Signore V; miei add. U | adesso ... tutto] questo tempo affatto V D U 16 voltato] rivolto V D U | Padre] om. D | ella ... soggiunse] disse U | soggiunse] disse V 17 commandate] comandate D U | et] e D U | et ... 18 resta] mi resta e non altro V 18 Sig(no)re] Signor D | all'hora] lo praem. V; all'ora D U | solo] om. V D U | mi] me li V 19 dó] om. U | egli] prontamente add. V D U 20 mi consagro] consacro V D U | e come] eccome D; son pronto U | Padre] mio add. D | Padre ... 22 nemico] om. U 21 sono] transp. indegno D | forsi] forze D | per] om. V D 22 anche] anco V

In questo punto quello che scritto haveva il
testamento avverti, che era di bisogno legerlo publi-
camente à fine, che con li de[b]iti testimonij si chiudes-
se, il che facendosi, mentre si leggeva occorsero
5 tre cose di qualche consideratione. La p(rim)a fú, che leg-
gendosi come egli raccomandava l'anima à Dio
accostatosi à me, il corpo non é raccomandato
da me, perche non é piu il mio. Fu gia mio, cosí
non fusse stato, et é ben raggione, che havendone
10 io hauto in vita tanta cura, niuna in morte ne pos-
sa havere, ne faccino dunque quello, che vogliono
io sacrifico a Dio. comunq(ue) sia. Non mi valera Padre
tal oblatione? Varrá, risposi io, e come se Valerá
La 2^a fu, che leggendosi legati, fecilo avvertito, che le
15 gando come legava si scropriva in una cosa colpe-
vole, che colpevole non era, et che accomodandosi co-
me io dicevo si salvava ugualmente la coscienza,
e la fama; a questo levatosi la montiera, o berettino,
che vogliamo dire; O Padre, subito replicó, mezzo
20 ridendo. Alla fama abbadare adesso! alli punti-
gli d'honore, et alli fumi del mondo mi rimette-
te? Salvisi l'anima, {et} si perda quanto fú et esser

1 punto] mentre *V U* | haveva] aveva *U*; *transp.* che *V D U 2* avverti] avviso *V D U* | era di bisogno] bisognava *V D U* | legerlo] leggerlo *V D U* | pubblicamente] *transp.* bisognava *V 3* à fine, che] à fin che *V*; affin che *D*; affinche *U* | li] i *U* | testimonij] Testimonj *U 4* il ... p. 100, 16] *om.* *V* | sij] ci lo *D*; egli *U 5* qualche] *om.* *D* | consideratione] considerazione *U* | fú] *om.* *D U* | che] *om.* *D 6* anima] sua *add.* *D U 7* accostatosi] accostossi *D* | me] come si costuma *add.* *D* | corpo] disse *add.* *D U* | raccomandato] raccomando *D U 8* da me] *om.* *D U* | il] *om.* *D U* | mio] *om.* *U* | mio cosí] et che *D 9* fusse] fosse *D U* | raggione] ragione *D* | havendone] avendone *U 10* hauto] havuto *D*; avuta *U*; *transp.* vita *U* | tanta] ogni gran *D*; gran *U* | morte] per pena *add.* *D U* | possa] possi *D*; pensi *U 11* havere] avere *U* | ne] *om.* *D U* | faccino] facciano *D* | vogliono] ne *praem.* *U 12* io] lo *add.* *D U* | comunq(ue) sia] qual egli si sia *U* | valera] varrà *D* | Padre] disse *add.* *U 13* tal oblatione] tale obblatione *U*; è vero Padre *add.* *D* | Varrá] Valerá *D*; Valerá *U* | Valerá] anzi quando maggiormente? *D*; anzi qual maggior obblazione, e sacrificio potrebbe fare Vostra Signoria à Dio, che dal suo corpo? *U 14* fu] *om.* *D*; è *U* | legati] i *praem.* *D U* | legando] leggendo *D U 15* come] com' *U*; egli *add.* *U* | legava] leggeva *D U 16* colpevole] *om.* *D* | et] e *D* | che?] *om.* *U* | accomodandosi] acconciandosi *D*; accomodandosi *U*; alcune parole del Testamento nel modo *add.* *U* | come] com' *D*; ch' *U 17* dicevo] diceva *D* | salvava] sarebbe salvata *U* | ugualmente] egualmente *D U* | coscienza] coscienza *D 18* a] e *D*; *om.* *U* | la ... o] *om.* *U* | berettino] il *praem.* *U*; beretto *D*; Berettino *U 19* che ... dire] *om.* *U* | vogliamo] vogliam *D* | O] oh *U* | subito] subito *D U 20* abbadare] badate *D*; guardate *U* | puntigli] pontigli *D 21* honore] onore *U* | et] *om.* *U* | rimettete] rimettete *D U 22* Salvisi] Salvasi *U* | {et}] e *D U* | si perda] perisca *D U*; in me *add.* *U* | et esser] O certo *D*

puó verso me disse, che? non vi ricordate di quello, che po-
 co fa mi diceste. Michi mundus crucifixus est, et ego illi,
 si faccia pure, che l'anima mia non resti intaccata, del
 resto, se l'honore secondo il cieco vedere del mondo rimar-
 5 rá con qualche intacco, serva pure per adempimento
 delle doute pene, e se finalmente questo pare a me che
 nulla faccia, perche io voglio usare questa liberali-
 tà ancora con l'inimici miei, i quali, se lasciando
 da parte il mio solo amore, che a far ciò mi spinge
 10 riconosceranno in questo l'obbligo ad altri, non per q(ues)to
 perderó io il merito. Terzo, fú che in questo istante
 li fú portata, et volendoseli torre la montiera di capo
 disse, che fate? a cui gli vogliamo dare la sua beretta.
 E lasciatemi rispose, lasciatemi cosi, che nulla importa,
 15 et sotto voce soggiunse, e perche volere honorare quel capo,
 che fra poche hore mi deve per le mie colpe essere moz-
 zo. Letto dunque il testamento, e chiuso, buttandomesi á
 dosso con modestiss(i)ma dolcezza. Padre, disse io mi sono
 riconciliato sí, ma io non dimeno con la reverenza
 20 vostra vorrei fare una confessione da sin che son nato
 a questo punto, che hó da morire. E se bene priggione
 ad istanza della Sig(no)ra Madre hó fatto quasi l'istesso,

1 verso] in *D* | me disse] di vano *U* | disse che] *om. D* | che] *om. U*; diceva *add. D* | ricordate] ricorda *U* | di] *om. U* | quello] quel *D* | poco
 fa] dianzi pur *D*; pur di anzi *U 2* mi] *om. D* | diceste] dicevate *D U* | Michi] mihi *D U 3* si] *om. D U* | faccia] facciamo *D U* | mia] *om. D U* |
 intaccata] e *add. U* | del resto] *om. D 4* se l'honore] l'honore se haverá *D*; nulla mi vale *U* | secondo ...s intacco] *om. U 5* con] *om. D* |
 intacco] attacco *D* | serva] Serve *U* | pure] *om. D U* | adempimento] sodisfazione *D*; sodisfazione *U 6* delle] ciò *praem. U* | doute] dovute
D | e ...¹¹ merito] *om. U 7* nulla] non lo *D* | voglio] vogli *D 8* ancora] *om. D* | l'inimici] li nemici *D 9* mio] *transp. solo D 10* riconosceranno]
 riconoscendo *D* | questo] ciò *D* | ad] d' *D 11* Terzo] La terza *D* | fú] *om. D U* | questo] quest' *D* | istante] mentre *U 12* li] le *D* | li fú]
 essendogli *U* | portata] la sua beretta *add. D U* | et] e *U* | volendoseli] volendosegli *U* | la montiera] il berrettino *U 13* disse] *transp. fate*
D U | cui] rispose uno si noi *add. U* | gli] à Vostra Signoria Illustrissima *D U*; *transp. dare D U 14 E* | Et *D* | lasciatemi] lasciate *U* |
 rispose] *transp. lasciatemi*² *D* | che ... importa] non occorre altro *U 15* et] *om. D*; dicendo *U* | sotto voce] sottovoce *U* | soggiunse ...
 perche] *om. U* | e perche] Guardate un poco *D* | volere] vogliamo *D U*; or *add. U* | honorare] honorar *D*; onorare *U* | capo] Corpo *D*
16 poche] poch' *D U* | hore] ore *D U* | deve] ha da *D* | essere] *transp. deve D U 17* buttandomesi] buttandomisi *V*; buttandomisi *D U*;
 quasi *add. V U* | á dosso] in dosso *V*; addosso *U 18* modestiss(i)ma dolcezza] modestissime dolcezze *D U* | Padre] mi *U* | sono] son *U*
19 riconciliato] reconciliato *D* | si] *om. V* | io ... dimeno] *om. V U* | non dimeno] *om. D* | la] *om. V U* | reverenza] *transp. vostra V U*
20 confessione] generale *add. V* | sin] *om. V U* | son] sono *D 21* a ... morire] *om. V D* | a ... priggione] E vero, che *U* | priggione] prigione
V D 22 istanza] istanza *V* | hó ... l'istesso] ne ò fatta un'altra: mà *U* | fatto] fatta *V* | istesso] istessa *V*

sappia, che nulla fu quella al sentimento, e lume che
 in questo passo scuopro essermi nel cuore. Altro è con-
 fessarsi Padre mio vedendo, come vedo vicino la morte
 et altro é, ó non vedendola, ó vedendola da lontano.
 5 et fattosi recare un librettino, che di sopra nella pri-
 gione haveva del modo di ben confessarsi, quale pa-
 recchi di prima li haveva arrecato la buona sua ma-
 dre comincio con esso la confessione, nella quale sá
 il mio Sig(no)re, che si come mi é lecito per liberta hauta-
 10 ne pienissima da lui il dire quello, che à me pare co-
 si lo sapessi io dire, quanto ne andarebbe stupita,
 non dico Roma, Italia tutta.

Perche, se noi parliamo dell'esattissima maniera, con
 che si accusó minutamente in fin delle parole otiose, diró
 15 che mi pareva di udire un ben esercitato Religioso.
 Se delle circostanze, e viluppi, ut profondo Teologo, se
 nel numero, specie, et somiglianti una felicissima, e
 freschissima memoria. Fermavasi di quando in qu(an)-
 do il compunto Barone fra la sua confessione, et
 20 lasciando ascosamente cadere su le guancie qualche
 lacrime se le asciugava, et rasciugate, haveva in
 costume sospirando dire. O Padre quanto é stato

2 passo] punto V | essermi] om. V D U | cuore] core V 3 Padre mio] om. D | vedo] veggio V; veggio D U; io add. V D U | vicino] da praem. V D U; transp. morte V 4 et] om. U | é] à D | ó'] om. D U | non] om. V | vedendola'] vederla V D U | ó vedendola] om. V 5 et] e V D; onde U | fattosij fatto D | un] il U | librettino] libretto V U | che ... prigione] om. V | dij] om. U 6 haveva] aveva U | del] intorno al U | quale] che U | parecchi] pochi V; parechi D 7 dij] giorni V U | li] gli V; l' D; gl' U | haveva] avea U | arrecato] recato V D U; medesimamente add. D | sua] om. V D U | madre] e add. V 8 con esso] om. V D U | sua] transp. la U | sua ... 18 memoria] om. V 9 si come] siccome U | hautane] havutane D; avutane U; transp. 10 pienissima D 10 dire] dir U 11 io] om. D | ne] om. U | andarebbe] anderebbe D; restarebbe U; transp. stupita U 12 Italia tutta] mà praem. D; mà l' praem. U 13 dell'esattissima] della bellissima U | con] om. D U 14 che ... accusó] che tenne in accusare D; che tenne in accusarsi U | in fin] etiam U | otiose] oziose U | diró che] om. D U 15 pareva] pareva U | dij] om. D U 16 e] et D U | viluppi] involuppi D U | ut] un D U 17 nel] del D U | numero] [...] add. D | et] e D | et somigliantij] qualità de peccati U | somigliantij] simiglianti D 18 freschissima] franchissima D | Fermavasi] fermandosi V 19 il ... et] om. V | Barone] Giovinetto U | sua] transp. confessione U | et] e D U 20 lasciando] lasciandosi V | ascosamente] a[v]ertamente V; nascosamente" D; transp. cadere D | su le guancie] in praem. U | su ... 21 lacrime] poche lagrime sopra le guancie V | qualche] om. D; alcune U; poche add. D U 21 lacrime] lagrime U | asciugava] rasciugava V D U | et] e D U | rasciugate ... 22 costume] per V | haveva] aveva U 22 sospirando] transp. dire V

buono meco il mio Sig(no)re Sia lui hora benedetto tante volte, e piú, quante volte l'hó io offeso nella vita per il passato. Haveva nel accusar le colpe sue parole brevi, ma significanti, et pie, et in alcuni casi, cosi sviscerato, che nel volto si vedeva manifesto segno, che se li schiantava il cuore dal petto, in modo, che fra la confessione piú volte pensandosi i confortatori, che fusse per insvenire, chiedevano à me se fusse di bisogno alc[un] ristoro, al che egli parlando secretamente piu volte rispose, un sol ristoro mi sarebbe, che per dolore mi si crepasse il cuore, e cosi veni<s>ero sodisfatte le mie colpe, se questo pur anche bastasse; Ma perche pareva che pur troppo si distruggesse, et allargasse in confessioni (di che fui anche avvertito) mi arrischiavi di dirle. Sig(no)r Tro-
 15 ilo mio non siate [c]osi minuto, e particolarm(en)te in accusarvi, passate però le cose, che non possono darvi fastidio. Ah Padre rispose, ho consumata io la mia vita tutta in offendere Dio, et in un hora sola volete voi, e devo io chiedere merce, e perdono di tante offese?
 20 Si longo, e continuato nel peccare, et si breve, et espedito nel confessare li peccati? Sono forsi io a voi mio buon Padre noioso? Ben lo vedo, ma che ne

1 buono] misericordioso U; *transp.* meco V U | lui] egli V | hora] om. V; ora U; *transp.* benedetto D U 2 e piú] om. V U | volte] om. V D U | l'hó] *transp.* io V U | nella ... 3 passato] nella passata viat V; per il passato nella mia vita U 3 Haveva] Nascevano V; Aveva U | nel] nell' D | accusar] accusare U | parole] *transp.* brevi V 4 significanti et] vive e V D U; più che *add.* V U | alcuni ... sviscerato] alcune cose sviscierate U | cosi sviscerato] tanto erano sviscerate V 5 segno] il *praem.* V | che² ... 6 petto] om. V | se li] li si D; gli si U 6 dal petto] om. D U | in] di V | la] om. D 7 fusse] fosse V D U 8 insvenire] venir meno V U | chiedevano] li *praem.* V; dimandavano V | à me] om. V D U | fusse di] voleva qualche V; li facevano D; gli faceva U | bisogno ... 9 ristoro] poco di restorativo V | alc[un] ristoro] alcuni ristori D; qualche ristorativo U 9 parlando] parlandomi V D U; *transp.* secretamente V D U | secretamente] secretamente V | piu volte] om. V | piu ... 10 rispose] om. U 10 un] di *praem.* U | sol] solo V D U | mi sarebbe] om. D; avrei bisogno U | mi ... dolore] desiderarei, cioè che V | dolore] delle offese fatte à Dio *add.* U | si] om. V 11 e cosi] et in tal guisa V | veni<s>ero] verriano V | se] però ancora *add.* V; però anche *add.* D U 12 pur anche] om. V D U | pareva] pareva V | pur²] om. V U 13 si] s' U | distruggesse] struggesse V; affliggasse U | et] e U | allargasse] s' *praem.* U | in] nel V | confessioni] confessarsi V D U | di ... 14 anche] stando in ciò io V | di ... 14 avvertito] om. U 14 fui] fú D; *transp.* anche D | mi] om. D; m' U | di] om. V D | dirle] dirli V D U 15 mio] om. V | e ... accusarvi] om. U | particolarm(en)te] particolare V D 16 passate ... cose] om. V | però] om. D U | le] alcune U | che ... darvi] poiche vi darà V | possono darvi] vi danno D | possono ... fastidio] sono di tanto momento in accusarvi U 17 A] A U | ho] ò U | consumata] consumato V D | mia] *transp.* 18 vita V D 18 tutta] om. D; *transp.* 17 la V U | in'] nell' V | offendere] offender U | Dio] Iddio V | hora] ora U 19 e'] om. V; ò D; che U | devo] dica V; om. U | io] ó V | chiedere] chiedi V; chieder D; chiedi U | merce] mercede V U | e perdono] om. V D U 20 e continuato] om. V D U | et'] e V D U | breve] breve U | et espedito] om. V D U 21 li] i D U | Sono ... 22 Padre] Che io sia Padre mio V | forsi] *transp.* io D | forsi io] io sono U | a voi] om. D U 22 mio] il *praem.* D; al *praem.* U | vedo] credo V | ne] ci U | ne ... p. 103, 1 far] far ci poss' V

posso far io, se ne sono sforzato, e qui medesima-
 mente cominciò <a bagnarsi> di lacrime, et udendo
 io perseverare nel mio detto con radoppiate lacri-
 me soggiunse, e questo anche meritariano li mei
 5 peccati, che ne meno conceduto mi fosse tempo di
 confessarli, tanto più quanto, che in vita havendo-
 ne buttato via tanto, et tanto sprezzatone per sal-
 vezza mia, hora per l'istessa salvezza mi man-
 casse. Perdonatemi P(ad)re, e prendete questo disag-
 10 gio (per) amor di Dio, e per salvare questa povera
 anima mia, che ne haverete merito, et ve ne por-
 tará obligo quando che sia, et se anderá (per) opera
 v(ost)ra e per gratia dio in loco di salute. E vedendo
 io che tuttavia rinforzava il pianto, confesso qui
 15 la debolezza mia, che mi lasciai anche vincere da
 tenerezza, del che esso avvedutosi. P(ad)re, disse, et la
 Rev(erenz)a v(ost)ra ancora piange, e piange non per se, ma (per)
 me, e non volete, che io pianga? Così per qualche po-
 co taciuto, et superato il pianto d ambedue, conti-
 20 nuó la confessione incominciata con le solite paro-
 le brevi, ma piene, e proprie, facendomi in fine scri-
 vere tutte quelle cose, che alla mia fede per suo

1 posso ... io] pos'io D | ne] om. VD U | sono] son VD | sforzato] forsato V; forzato U | medesimamente] medemamente V 2 lacrime] lagrime V | et] om. V; e U | udendo] dicendo V; volendo U | io ... 8 mancasse] om. V | io ... 3 lacrime] om. D 3 perseverare nel] interpretare il U | radoppiate] transp. lacrime U 4 anche] anco D; ancora U | meritariano] meriteriano D; meritarebbero U | li] i D U 5 ne] om. D | ne ... fosse] non mi fosse concesso tanto U | meno] men D 6 confessarli] poterli praem. DU; confessare DU | havendone] avendone U 7 et] e D | tanto] tant' U; altro add. U | salvezza] salute U 8 hora] ora U | salvezza] salute U 9 prendete] perdonate U 10 amor di Dio] l' praem. VU | e ... 12 obligo] che spero, che Dio vi pagherá la carità che verso di me usate, e memore sempre sarò dell'obbligo, che vi devo U | salvare] salvar V | povera] pover V 11 mia] om. V | che] om. VD | haverete] acquistarete V | et] quale V | portará] haverá V; [serberá] D 12 che] io U | et] om. D | et ... anderá] om. V; per andare U 13 per] om. VU | gratia] grazia U; di add. VU | loco] luogo DU | vedendo] veggendo D 14 io] om. U | che] lui add. U | qui] om. V; per U 15 debolezza] transp. mia V | che] om. U | anche] anch' V; ancor DU; io add. VD U | vincere] om. V; vincer DU | da] per V; di DU 16 tenerezza] venir meno add. V; piangendo add. U | et] e D; om. VU | la] om. V 17 Rev(erenz)a] transp. V(ostra) V; Riverenza U | ancora] om. V; ancor U | e piange] om. U 18 volete] vuole V; poi add. D | pianga] per me add. VU; per me della vostra tenerezza ritragga compassione il pianto mio add. D | per] dopo VU | qualche] un V; om. DU | poco] di spatio add. V; spatio add. D; spazio add. U 19 taciuto] taciuti VDU | et ... pianto] om. VDU | d] om. VDU | ambedue] ambedui add. V; ambi add. D; ambidue add. U; transp. 18 Così VDU 20 la] solita add. V; sua add. U | incominata] om. VU; cominciata D 21 e proprie] di spirito U | facendomi] facendo U | in fine] om. V; in sino U 22 tutte] om. U | suo scarico] scarico suo DU

scarico raccomandava, quali mentre scrivevo
 volse per sua contentezza tenere egli medemo il Ca-
 lamaro, et tutte legerle, baciarle, et bagnarle di la-
 crime, ma di niuna cosa con tanto affetto si accusó
 5 mai con quanto si accusó delle cose avvenute in-
 torno alla Sig(no)ra Madre, ne posso si facilmente dire
 con quante lacrime accompagnasse tutte l'accuse
 sue, perche cominciando sin dalla sua fanciul-
 lezza. Padre egli mi disse lo ho fatto mille offese
 10 a Dio, di niuna però in q(ues)to punto par che piú mi
 dolga, quanto di non haver saputo servirmi del-
 la grande amorevolezza, prudenza e pazienza, che
 in allevarmi ha usato la mia Sig(no)ra Madre, perche
 ancora fanciullo mi diede in cura di dotti, e Re-
 15 ligiosi precettori, i q(ual)i sino al decimosesto anno
 quasi con molta fede, e sofferenza mi insegnarono,
 non solo le lettere di humanita, ma di filosofia
 ancora, et nelle virtú con buon esempio, e conti-
 nui ricordi loro s'ingegnorono sempre in cammi-
 20 narmi {, ne contenti di ciò}; Ne contenta di ciò, non
 si puol dire quanto ella fosse sollecita del mio pro-
 fitto, cosi nelle lettere, come nelle virtu, poiche in

1 raccomandava] raccomandava *VDU* | quali] le *praem. VDU* | mentre scrivevo] scrivendo *V 2* volse] voleva *DU* | sua] *transp.* contentezza *DU* | tenere] tener *D* | egli medemo] *om. VDU* | il Calamaro] con le sue mani *add. V*; nelle sue mani *add. D*; con le sue proprie mani *add. U 3* et¹] e *VDU* | tutte] doppio scritte, volse *V*; scritte *U* | legerle] leggerle *VU* | legerle ... et²] le parole *D* | baciarle] bagiarle *V* | et²] e *VU* | lacrime] pianto *VD*; e di pianto *add. U 4* ma] e *V* | tanto] tant' *VU* | affetto] effetto *V* | si] s' *U 5* mai con] *om. VU* | si] s' *D* | si accusó] *om. VU* | intorno alla] circa la *V*; sua *add. D 6* ne] non *V*; vi *add. V* | posso] potrei *VDU* | si] *om. DU* | dire] ridire *V*; narrare *U 7* lacrime] lagrime *V* | tutte] *om. V* | l'] le *VDU* | accuse] *transp.* ⁸ sue *VU 8* sin] in *praem. D*; fin *VU* | sua] *om. DU 9* egli] *om. VDU* | ho] ò *U* | fatto] fatte *VU* | mille] molte *V*; infinite *U 10* però] pare, che *add. U* | par] pare *VD* | par che] pare che *U*; *transp.* però *U* | che piú] *om. V* | piú] tanto *DU 11* haver] aver *U* | servirmi] avvedermi *V*; aiutarmi *DU*; e prevalermi *add. U* | della ... ¹² amorevolezza] delle grandi amorevolezze *U 12* amorevolezza] ammorevolezza *V*; e *add. D* | pazienza] patientia *V*; pazienza *U 13* ha usato] *transp.* Madre *U* | usato] usata *V* | mia] *om. V* | perche] essendo *add. U 14* ancora] *transp.* fanciullo *D* | di] de *D 15* precettori] protettori *VU* | i] *om. VU* | sino] quasi *add. U* | al] alli *V* | decimosesto] ¹⁶ *V*; decimo sessto *D*; decimo sesto *U* | anno] anni *V 16* quasi] *om. VU* | fede] carità *U* | e] et *D* | sofferenza] sufficienza *V*; ufficienza *D* | mij] m' *VDU* | insegnarono] insegnarono *DU 17* le] *om. V* | di'] d' *V*; dell' *U* | ma ... ¹⁸ ancora] ma anco filosofia *V 18* et] e *VDU* | con] col *DU* | buon esempio] buono essemplio *D* | continui] buoni *V 19* loro] *om. V* | ingegnorono] ingegnarono *D*; ingegnavano *U* | in camminarmi] d' *praem. U*; incaminarmi *VU 20* Ne] e *V* | non ... ²¹ dire] dir non saprei *V*; ridire *D*; io non lo saprei ridire *U 21* quanto] quando *D* | ella] essa *V* | fosse] giornalmente *praem. V*; giornalmente *add. DU* | del] per il *V 22* nelle²] nella *U* | poiche] perche *VDU*

quelle mi dava copia di libri, di tempo, di com-
 modità, et di mille carezze giovenili à quell'età
 convenienti: Et in queste copia di buone conver-
 sationi, di libri spirituali, di prediche, conducen-
 5 domeci, e facendomi condurre a confessare, non so-
 lo le feste tutte principali dell'anno, ma tutti li
 mesi ancora, et sino al di d'hoggi se la reverenza
 vostra vorrà ritrovará tra li miei scritti testi-
 monij chiarissimi di quanto hora li vado di
 10 cendo, e massime una breve maniera di spen-
 dere bene tutto il giorno. Le cose delle q(ual)i essa
 mi avvertiva sono infinite, perche picciolo n(on)
 solo con le minaccie, ma con le botte ancora
 mi tenne sempre in freno, e grande poi con le
 15 buone, e con le preghiere. con le promesse, et
 spesse volte ancora con tante lacrime, che quel-
 la apunto mi sono hora tante lancie fitte nel
 cuore. Per questo fece, che mi tenesse alla Cre-
 sima il P(ad)re [m(olto) r(everend)o] Filippo della Chiesa nuova,
 20 et che quivi presa particolare amicitia mi
 affettionassi. Per questo medesimam(en)te quanto
 essa poté, mi tenne sempre lontano dal veder

1 quelle] quella U | copia] gran *praem.* V | di³] e *praem.* V | commoditá] comodità D U 2 et] e V D U | giovenilij] Giovanili U | giovenili ... 3
 convenienti] *om.* V | à] in U | ettá] età D U 3 queste] questa V D U | buone] *transp.* conversationi D U | conversationi] conversationi U
 4 di¹] de V | di²] *om.* V | conducendomeci ... 5 facendomi] e di consiglianti menandomi, e facendomi V; e di simiglianti, con menarmi, e
 farmi D; e di somiglianti col condurmi, e farmi U 5 condurre] menare V D 6 le feste] *transp.* tutte V D U 7 ancora] *om.* V | et] e V D U | di]
 giorno V | hoggij] oggi U | la] *om.* V | reverenza] *transp.* 8 vostra V; Riverenza U 8 vorrà] vuole V | ritrovará] ritroverá V D; troverá U | tra]
 fra D 9 quanto hora] quant'ora U | li] vi V; *om.* D U | vado] vò D | vado dicendo] dico V U 10 breve] buona U | spendere] spender V D U
 11 cose] poi *add.* V D U | delle] le V 12 mi] m' D U | perche] *om.* V | picciolo] procurò U | n(on) solo] *om.* V 13 le¹] *om.* U | ma con le] e V
 14 tenne] teneva V | in] à V U | grande] fatto *praem.* U | poi] *om.* U 15 e] *om.* V D U | le¹] *om.* V U | preghiere] prieghi V; e *add.* V D | le²]
om. V U | et] e V D 16 spesse] spessissime V D U | ancora] anco V; anche D; *om.* U | tante] *om.* V | che] *om.* V | quella] quelli V; quelle
 D U 17 apunto] *om.* V D U | mi sono] *transp.* hora V D U | hora] ora U | tante ... 18 cuore] al core continui tormenti e V | lancie] ferite U |
 fitte] *om.* U 18 questo] quest' U; effetto *add.* U 19 [m(olto) r(everend)o]] *om.* V U | Filippo] Neri *add.* U 20 et] e D U | che quivi] poi seco
 V | presa] prese V | particolare] particolar V D | amicitia] amicitia U | mi affettionassi] m'affettionassi D | mi ... 22 poté] *om.* U | mi ... p. 106, 2
 Religione] *om.* V 22 sempre] *om.* D U

mali esempi, tenendomi presso di se, posso dire,
 come in una Religione, essortandomi giorno, et
 notte a vivere nobilmente, et Cristianamente.
 Ne cessava mai quella benedetta bocca di re-
 5 plicare. Troilo temi Dio, ama Dio. Per il
 che essa prese il governo di tutti li castelli, et il
 carico di tutte le cose vivendo in continuo tremo-
 re, e speranza della riuscita mia. Ne vi era Re-
 ligione, o Monastero, a cui non mi raccomman-
 10 dasse, ne veniva, ó incontrava Religioso già mai,
 a cui, dimenticata di se stessa, non dicesse, prega-
 te per il figliol mio, et io poco grato á tante fati-
 che entrato, che fui ne i sedici anni resi à si
 gran somma di amore tanta mala corrisponden-
 15 za, che fin da lei mi separai stratiandola con
 parole, e con fatti in modo, ch'ogni pena sempre
 mi parrá minore del demerito mio. e quando
 penso, e mi ricordo Padre mio delle lacrime tan-
 te, che (per) mio conto ella ha sparse, alle notti, et alli
 20 giorni per me malamente patiti, all'agonie ha-
 ute sento contento della mia morte, con la quale
 mi vengono compensati in parte tanti mali porta-

1 esempi] esempj D | tenendomi] om. D U | presso] appresso U | posso dire] *transp.* 2 Religione D U 2 essortandomi] mi esortava V; sempre *add.* V D U | et] e V D U 3 nobilmente] nobile V; come Nobile U | et] e V D U | Cristianamente] Cristiano V; Cristiano U 4 cessava] *transp.* mai V | di] om. U | replicare] replicarmi V U 5 Troilo] Figlio mio *praem.* D; figliolo *add.* V; mio *add.* D; Figlio *add.* U | Dio¹] Iddio V; et *add.* U | Dio²] Iddio V | Per il] Perlo D; Da U 6 essa] havendo *praem.* D; om. V; ella D | prese] preso D | di ... 7 carico] om. U 7 cose] posso dire *add.* U | vivendo] viveva U | continuo] continua U | tremore] timore V D; gelosia U 8 riuscita] *transp.* mia V U 9 Monastero] monasterio V | a] alle U | cui] orazioni *add.* U | mi] la D | raccomandasse] raccomandasse V 10 ne ... 11 stessa] om. V | veniva] in casa *add.* U | già mai] giammai U 11 non] e V 12 figliol] figliolo V; figlio D; Figlio U; *transp.* mio V U 13 entrato] poiche *praem.* V; come *praem.* D U; entrai D U | che fui] om. V D U | ne i] nelli V D U | resi] {p}resi U | à ... 14 mala] per si grand'amore, si cattiva V 14 di] d' D U | corrispondenza] paga V D U 15 fin] sin V D U | fin da lei] *transp.* separai V D U | stratiandola] strasiandola D; straziandola U; anco *add.* V 16 con] om. V | ch'] che V D U | pena] gran *praem.* U | sempre] om. V U 17 parrá] pare V D U | minore] assai *praem.* V; longamente *praem.* U | del] al U | demerito] merito V; *transp.* mio V U | quando] questo U 18 penso] penzo D | e mi ricordo] om. V D U | Padre] ó *praem.* V | delle] alle V D U | lacrime] lagrime V U | tante] om. V D U 19 (per) ... conto] di continuo V U | mio] *transp.* conto D | alle ... 20 giorni] om. V | et] e U | alli] om. U 20 malamente] mal D U | all'] alle D | haute] havute D; avute U 21 contento] piacere V 22 mi] pare che *add.* V U | vengono] vengo V; venga D U; ad *add.* V U | compensati] adombrare V D U | portamenti] miei *praem.* V

menti, e strapazzi. Ne però da me per colpa mia
 separata lassó ella mai con lettere, con polize, c(on)
 ambasciate, e con altre inventioni di ritirarmi dal-
 le male pratiche, pregarmi, sollicitarmi, scongiurar-
 5 mi al bene, e sapevo io che non veniva devotione
 mai da lei per la mia reduttione, visitando quan-
 te chiese, e raccomandandosi à quanti servi di
 Dio erano in Roma, e per finire piu volte mi ven-
 ne cercando cosi di notte, come di giorno erran-
 10 do per queste campagne, e ritrovatomi mi si get-
 tava sino à piedi, perche una volta aprissi l'ochi
 et volessi rimirare il mio evidente precipitio, et
 havere riguardo al danno, oltre alla vergogna,
 che irreparabilmente me ne veniva ritornassi
 15 a Christo, et riconoscessi una volta (che apunto so-
 no le parole sue) di chi fossi figlio, e che cosa mai
 mi mancasse, perche cosi alla discoperta have-
 si io à far si poca stima della Robba, della vita, dell'
 anima, e dell'honore accompagnando per ordina-
 20 rio le ammonitioni, et preghiere sue con teneris-
 sime lacrime, et tal'hora anche alla presenza
 mia rivolgendosi a Dio lo supplicava, perche à

1 e strapazzi] *om.* *VD* | e ...mia] *om.* *U* | da ... mia] *om.* *V 2* separata] separato *VU*; *transp.* ¹ Ne *V*; che fui da lei *add.* *U* | lassó] mi *praem.* *V*; lasciò *V*; lasciò *D*; procurò *U* | ella] essa *VD* | mai] *om.* *VDU* | con ... ³ ambasciate] *om.* *V 3* e] et *V*; o *D* | con] *om.* *VU* | altre] cento *DU* | inventioni] invensioni *D*; invenzioni *U* | di] per *V* | ritirarmi] tirarmi *U 4* male] *rep.* *D* | pratiche] pratiche *VU* | pregarmi] et à *praem.* *V* | sollicitarmi] e *V*; sollicitarmi *U 5* io che] *om.* *V* | veniva] tralasciata *add.* *VDU* | devotione] divozione *U* | devotione mai] *om.* *V 6* mia] *transp.* reduttione *DU* | reduttione] reditione *D*; riduzione *U*; devotione alcuna *add.* *V 7* raccomandandosi] raccomandandomi *D*; raccomandandomi *U* | servi ... ⁸ Dio] Religiosi *U 8* finire] fine *VDU* | piu volte] *transp.* venne *D 9* cosi] si *V* | notte] giorno *VU* | giorno] notte *VU 10* queste campagne] questa campagna *V*; questa Campagna *DU*; e per quella *add.* *DU* | ritrovatomi] ritrovandomi *VU 11* sino] *om.* *V* | à] alli *VDU* | perche] acciò *V*; acciocche *U* | aprissi] volessi oprir *V*; aperto *D*; aperti *U* | l'] gli *V*; gl' *DU* | ochi] occhi *VDU 12* et'] e *V*; *om.* *DU* | volessi] *om.* *V*; volesse *U* | rimirare] mirare *D*; qual fosse *add.* *V* | mio] *om.* *D* | evidente] *om.* *V*; chiaro *DU* | precipitio] principio *V*; precipizio *U*; mio *add.* *D 13* havere] haver *V*; havuto *D*; avere *U* | alla] la *VDU 14* irreparabilmente] d'indi manifestamente *V*; vidi manifestamente *D*; indi manifestamente *U* | me ... veniva] mi doveva venire, e che *V 15* a] in *D* | et] e *VU* | apunto] queste *praem.* *DU*; à punto *V*; appunto *DU* | sono] erano *VU 16* parole] *transp.* sue *U*; dicendomi *add.* *V* | fossi] io *praem.* *U* | che] *om.* *D*; qual *U 17* perche] e *praem.* *V* | discoperta] disperata *VU* | havessi] avess' *U* | havessi ... ¹⁸ far] facessi *V 18* far] fare *D* | si'] *om.* *D* | poca stima] poco conto *U* | dell'anima] *om.* *VDU 19* honore] onore *U* | per ordinario] *om.* *V* | ordinario] l' *praem.* *D 20* le] l' *D* | le ... sue] le sue preghiere et ammonitioni *V* | ammonitioni] ammonizioni *U* | et preghiere] *om.* *U 21* lacrime] lagrime *V* | tal'hora] *om.* *VU* | anche] ancora *V*; anco *D*; *om.* *U* | presenza] presentia *V 22* lo supplicava] pregandolo *V*; pregavalo *U* | perche à se] *om.* *U*

se ó mi convertisse, ó mi tirasse. E questo posso dire c(on)
 verita, che sino à quest'ultima hora, nella q(ual)e io mi
 ritrovo non ha mai cessato di procacciare la mia sa-
 lute, perche fin dalla prima volta, che in priggione
 5 mi fu a vedere mi essorto à confessare, e poi sem-
 pre mi sollecitò hoc con Religiosi, et hoc con libri spi-
 rituali, fin che la Dio mercede mi ritrovo pure un
 poco in me stesso ravveduto. Et oltre l'havermi tol-
 to sempre tutte le occasioni di male, di continuo
 10 mi diede materia di bene, oltre l'esortationi, che
 caldissime sempre mi fece perche mi riponessi nel-
 le mani del Sig(no)re e tutto nella sua misericordia, e
 providenza mi gettassi, ne poté mai figlio desidera-
 re cosa veruna da Madre, che bene, e contento li re-
 15 casse, che essa da se medesima non mell'habbia data,
 e somministrata, et io all'incontro gli rendo infe-
 licissima (con questi ultimi giorni miei) la vita
 sua. Dio me lo perdoni, e prenda il cordoglio futuro
 di lei in pazienza
 20 In questo modo giunto verso il fine della Con-
 fessione. Padre, mi disse vorrei, che una gratia mi
 concedeste, tanto piu, che Iddio per sua gran mise=

1 ó¹] che *add. U* | ó¹ ... ó²] *om. V* | ó²] che se *add. U* | tirasse] e chiamasse *add. V* | c(on)] per *D 2* che sino] perche sin *V* | ultima] ultim'
VD | hora] ora *U* | io] *om. V 3* mia] *transp. salute D 4* perche] mentre *V* | fin] sin *V*; sino *U* | che] *om. D* | in priggione] trovavami Prigione
U | in ... 5 vedere] fù à vedermi prigione *V* | priggione] prigione *D 5* mi²] e *praem. D*; m' *U* | essorto] esortò *V* | confessare] confessarmi *V*
6 sollecitò] tempestò *VD*; tempestò *U* | hoc¹] hor *D*; ora *U* | et] *om. U* | hoc²] hora *V*; hor *D*; ora *U 7* fin che] finche *V* | la ... pure] *om. V* |
 mercede] merc[e] *D*; mercè *U* | mi] *om. U* | ritrovo] ritornò *D*; ritornai *U* | pure] per *D*; *om. U 8* ravveduto] ritornai *V*; *om. DU* | l'havermi
 tolto] al tormi *V*; il tormi *D*; il togliermi *U 9* sempre] *om. VD U* | tutte le occasioni] ogni occasione *V* | le] l' *DU* | di male] mali *U*
10 materia] occasione *U* | esortationi] esortazioni *U* | che] *transp.* 11 caldissime *V 11* perche] acciòcche *U* | riponessi] rimettessi *VD U*
12 e¹ ...¹³ gettassi] *om. V U* | sua] *om. D 13* poté] potte *V* | figlio] figliolo *V* | desiderare] desiderar *VD*; dèssiderar *U 14* veruna] alcuna
U | li] gli *U 15* che] ch' *U* | essa] ella *V* | mell'] m' *V*; mel' *D*; mè l' *U* | habbia] habbi *D*; abbia *U* | data] detta *U 16* e somministrata] *om.*
VD U | et] *om. V* | gli] li *V*; la *U* | rendo] renderò *V* | infelicissima] *transp. incontro VD U 17* con] in *U* | con ... 18 sua] la sua vita in questi
 ultimi giorni *V* | questi] quest' *D* | ultimi] *transp. miei U* | la ... 18 sua] *om. U 18* Dio ... lo] ciò Iddio mi *V* | prenda] prendo *D*; guardando *U* |
 il] al *U* | cordoglio] condoglio *D* | futuro] *om. VD* | futuro ... 19 lei] che ne s[perimento, lo compensi *U 19* di ... pazienza] di questa mia
 presente penitenza per la mia colpa *V* | pazienza] penitenza *D U*; presente della colpa mia *add. D*; delle mie colpe *add. U 20* In] *om. U* |
 questo] fù il *add. U* | giunto] giunse *V* | giunto ... fine] *om. U* | Confessione] sua *praem. U*; e disse *add. V 21* Padre ... gratia] questa sol
 gratia vorrei ó Padre che in questo punto *V*; questa sola gratia vorrei io Padre che in questo punto *D*; Una grazia vorrei, disse, ó Padre
 che in questo tempo *U 22* concedeste] concedeste *V*; concedesse *D*; concedessi[v]o *U* | tanto ... che] poiche *V U*; perche *D* | Iddio] Dio
DU | gran] *om. VD*

ricordia non me la nega, e sará di potere un poco
 piangere la somma de miei peccati, e far con le la-
 crime fuori fede alla Divina Maestá sua del dolo-
 re, che dentro ne porta il cuor mio. Piangete, ris-
 5 posi io, perche ne da il Sig(no)re tanta voglia, ne finij
 di dire quest'ultima parola, che di già haveva
 cominciato à cadergli dall'occhi una pioggia
 di lacrime abundantissima, in modo, che mi bagnó
 buona parte di un braccio, e cosi fe molle la manica
 10 come vi fusse piouto, di che accortomi io casulm(en)te
 doppo lo spatio di un ottava d hora, dubitando che
 tenerezza della morte piu, che per altro egli
 per gl'occhi non insfogasse il cuore gli dissi Sig(no)re mio
 quietatevi di gratia al volere di Giesu, non vi ag-
 15 giungete da voi pena maggiore, ne vogliate mag-
 giormente affligervi, non piú cruciarvi, al che
 esso rispose Padre ve ne dó la fede che non piango
 punto per la morte mia; ma si bene l'offe<sa> puramen-
 te, e solamente fatte à Dio, e spero però nella bonta
 20 del Clementissimo mio Sig(no)re, che non solo per la
 morte mia non versaró lacrime, ma neanche mi
 cambiaró di volto. Piango Patre mio l'infeliciss(i)ma

1 la] lo *V D U* | nega] niega *U* | e sará] *om. V D U* | potere] poter *V D* | un] per *praem. V D U* | poco] puoco *U 2* la ... de] li *V*; i *D U* | miei] *transp.* peccati *D* | far] fare *V U* | lacrime] lagrime *V U 3* fuori] *om. V U* | fede] manifesta *praem. U* | sua] di Dio *V 4* dentro] entro *U* | ne ... mio] sopporta il mio core *V*; il cuor mio ne provo *U* | risposi] resposi *D*; rispos' *U 5* perche] poi che *V*; poiche *D U* | ne'] ve *praem. D U* | tanta] cotanta *V D U* | voglia] volontà *V*; et appena *add. V 6* dire] preferire *V U*; preferir *D* | ultima parola] ultime parole *U* | haveva] haveano *V*; avea *U 7* cadergli] caderli *D* | dall'occhi] dalli *V*; dagli' *D U* | una ... ⁸ abundantissima] le lagrime *V 8* di lacrime] *transp.* abundantissima *D U* | in ... ¹⁰ piovuto] *om. V 9* di] d' *D U* | fe] fù *U*; *transp.* e *U 10* come] se *add. D* | vi] di sopra *praem. U* | fusse] fosse *D U* | accortomi ... casulm(en)te] io à caso accortomi *U* | io] *om. V D* | casulm(en)te] *om. V*; à Caso *D 11* lo] breve *V* | spatio] spazio *U* | di] d' *U* | un ... hora] tempo *V* | ottava] ottavo *U* | hora] ora *D U* | dubitando] e *praem. D U 12* tenerezza] per *praem. V D U* | della morte] *transp.* piú *U 13* per] cosi *praem. V D U* | per ... cuore] cosi si sfogasse *V* | insfogasse] isfogasse *D U* | gli] li *V D* | Sig(no)re] Signor *D U* | mio] *om. V 14* gratia] grazia *U* | al ... Giesu] *om. V* | volere] voler *D* | vi] *om. U 15* voi] medesimo *add. V D* | ne] non *V D* | maggiormente ... ¹⁶ non] *om. V D U 16* al] À *D 17* rispose] *om. D* | ve ne] vi *V D U* | la] *om. V* | fede] mia *add. D U* | che] tantino *add. D* | non piango] *transp.* punto *V U* | piango] piangerò *D 18* punto per] *om. D* | per] *om. V U* | mia] *transp.* la *V*; *om. U* | si bene] solo *V* | l'offe] l'offesa di *U*; *transp.* ¹⁹ solamente *U* | offe] offesa *V D* | puramente ... ¹⁹ solamente] *om. V 19* fatte] fatta *V* | fatte à] di *D* | però] *om. V D U* | bonta] benignità *V D*; benignità *U 20* Clementissimo] *om. V D U* | Signore] buon *praem. U 21* morte] *transp.* mia *V U* | lacrime] lacrima *V* | neanche] nè anco *V*; nè anche *U 22* cambiaró] cangiaró *V*; cambieró *D* | Piango] bensi *praem. V*; *transp.* mio *U* | Patre] ó *praem. V*; Padre *V D U* | mio] *om. V*

vita mia, non la fortunatissima mia morte, che quella
 la fú da senno infelicissima, questa senza dubio
 fortunatiss(i)ma, perche finalmente se in quella vissi ne-
 mico di Dio spero in questa di morirli amico,
 5 seguiti dunque (le replicai io) la confessione (per) poter
 morire amico al suo Sig(no)re et si lasci per hora da
 parte il pianto, al che l'obedientiss(i)mo figlio accom-
 modandosi segui' dove haveva lasciato, et io n(on) po-
 tei che maravigliarmi, perche io stesso mi ne ero
 10 di gia dimenticato, con tutto, che havessi in mano
 anche il libretto, e seguendo mi pose avanti a guisa
 d una scena tutto il corso della vita sua con tan-
 ta chiarezza, e breuita, che fui forzato interrogar-
 lo se per avventura qualche giorno prima egli si fos-
 15 se in cio apparecchiato, cosi rispose il buon giovinetto
 Padre, è tanto il lume (come hó gia detto) che il mio
 benedetto Christo si degna darmi della mia vita,
 che hora mi confesso, che parmi vedere tutte le at-
 tioni mie come in un specchio, e leger tutte le pa-
 20 role, et li pensieri miei come in un libro, et cosi era
 certamente poiche egli senza urtare in parola
 mai si accusó delle cose in maniera, che poco a me

1 vita] *transp.* mia¹ V | non] con V | non ... morte] *om.* U | fortunatissima] *transp.* morte D | mia] *om.* D | mia ...₃ finalmente] *om.* V | che ...₃ fortunatiss(i)ma] *om.* D 2 questa ...₃ quella] *om.* U 3 perche] poiche D | se] e havendo V | vissi] vissuto V; essendo vissuto U | nemico] inimico U 4 di¹] à D | spero ... questa] ma la morte presente la reputo fortunatissima, poiche spero in questa U | di²] pur *praem.* D; *om.* V | morirli] morir U | amico] di dio *add.* U 5 seguiti] Seguite V; seguite D; Seguitate U | le] *om.* V D U | replicai] ripigliai D | io] *om.* V U | poter] haver à V D; aver à U 6 morire amico] morir anco U | al] del V | suo] nostro V; vostro D U | et] e D U | si lasci] lasciate V D U | pur] per V U | hora] ora U 7 parte] banda V D U | al] di U | obedientiss(i)mo] obbedientissimo U | figlio] figliolo V | accomodandosi] accomodandosi V D 8 segui'] prosegui U | dove] appunto *praem.* D; à punto *add.* V | haveva] avea U | et] che V; del che D; di che U | io] *om.* V; *transp.* potei D 9 che] se non V D U | maravigliarmi] maravigliarmi V | perche] e *praem.* U; essendomene V; poiche D | stesso] me n'ero maravigliato, esso guardandomi fissamente, mi domandò, se così caminava bene; lo gli dissi, che sì, anzi che io *add.* U | mi ne] me n' U | mi ... ero] *om.* V | mi ...₁₀ gia] gia me n'era D 10 di gia] *om.* U | con ... che] quantunque U | tutto] tutte V | che] *om.* V | havessi] avessi U 11 anche] *om.* V U; anch io D | seguendo] proseguendo U | pose] mise D U | avanti] in nanzi D; innanzi U | a ... scena] con tanto bel modo U 12 d] di V | scena] cena V | vita] *transp.* sua U 13 chiarezza] chiara D | forzato] forsato V; strettamente *add.* D 14 avventura] havventura V | qualche giorno] molti giorni V D; moltissimi giorni U | egli] *om.* V 15 apparecchiato] apparecchiato V; *transp.* ₁₄ fosse V | così] *om.* V; *transp.* ₁₄ fosse D; *transp.* cio U | rispose] risposemi D | il ...₁₆ Padre] *om.* V 16 come ... detto] *om.* V 17 Christo] Cristo U; in questo punto *add.* V | della ... vita] *om.* V | mia] *transp.* vita D 18 hora] *om.* V; ora U | mi confesso] confessandomi V | che²] *om.* V; *transp.* hora D U | le attioni] l'azzioni U 19 mie] *transp.* ₁₈ le V; *om.* D | come] *om.* V | un] uno D U | leger] legger V; leggere D U | tutte ...₂₀ miei] tutti li pensieri, e parole V; tutti i pensieri, e parole mie D; tutti i pensieri U 20 come] *om.* V | come ... libro] e perche mie sono le colpe, vedo la facilità, che mi dà il mio Giesù in confessarle: U | et²] e V U | così] come D 21 certamente] veramente U | poiche] perche D; perciocche U | urtare] intoppar U | in ...₂₂ mai] mai in parole U 22 si] s' U | accusó ... p. 111, 1 se] scordasse D | delle cose] di tutti i suoi peccati U | cose] sue colpe V | a me] *transp.* p. 111, 1 lasciò V U

lasciò gia mai, che ricordargli, se non nella fine a
 punto di quest attione perche tornando esso a repete-
 re molte cos[e] gia dette, e pensando io che per scor-
 danza forsi egli le repetesse, e fosse per errore, et in-
 5 avvertenza, datoli io di questo qualche segno mi
 soggiunse Padre m'accorgo benissimo di replicare
 alcune cose più volte, ma cio faccio per maggiormente
 in quest atto detestarle, et per maggiormente confonder-
 mene, et principalmente per haver io trapassato il
 10 tempo migliore della vita mia in si fatte cose (<c>he co-
 si mi piace a vedere) con dispiacere grande del mio Sig(no)re
 hora per piace[rl]i trapassó il tempo della mia morte
 tutto nell'accusarmi delle medesime cose, et se alla Rev(eren)za
 vostra è grave il sentir tante, e piu volte ricordisi
 15 che finalm(en)te fa acquisto di un peccatore, per cui Christo
 Sig(no)re nostro mori.

Anzi dis io, ridica pur l'istesso (se è cosi) quante
 volte vuole, e quante cose l'aggrada, che io solo l'av-
 vertij di ciò perche lo stimai errore. Er<r>ore fú, ris-
 20 pose egli, et errore grave offendere in tanti modi
 quello, che fú sempre la mia difesa. Ma sia come
 esser voglia di questo certo, fra l'altre cose, moriró

1 gia mai che] di V U | ricordargli] ricordarli V | nella] nel V; alla D; al U | a punto] appunto V D U 2 quest attione] queste attioni V |
 attione] azzione U | perche] poi che V | tornando] ritornando V D U | repete] ripetere V U 3 scordanza] oblivione V D U 4 forsij] om. V;
 forse D; fors' U; transp. 3 pensando U | repetesse] ripetesse V U; ripeteva D | e ... per] che D; fecilo avvertito di tale errore che U | e ... 6
 inavvertenza] lo feci avvisato di tal errore, mentre tale lagiù dicano V | inavvertenza] inavvertenza U; io la stimavo add. D; io lo stimavo
 add. U 5 datoli ... 6 Padre] quando esso mi rispose che V; quando esso mi rispose D U 6 m'] mi D | m'accorgo ... 8 et] om. V | benissimo]
 ben D; bene U; Padre add. D U | replicare] ripetere D; ripetere U 7 alcune] queste D U | più volte] om. D U | cio faccio] io le repeto D U |
 per ... 8 detestarle] om. D | per ... 8 confondermene] rep. sim. 12 trapassó U 8 et] e D U | per] om. U | confondermene] confondersi V;
 confondermi U 9 et] e U | et ... 13 cose] le ripeteva V | per haver] perche havendo D; perche avendo U | trapassato] scialacquato U
 10 migliore] migliore D U | <c>he ... 11 vedere] om. U 11 vedere] credere D | grande] om. D 12 hora] cosi praem. U; ora U | piace[rl]]
 piacergli D | trapassó] trapassi D | trapassó ... 13 cose] voi stia fisso, per detestarle, e confondermi U | mia] om. D 13 nell'accusarmi
 delle] nelle D | medesime] medeme D | et] e V D U | alla] à V | Rev(eren)za] transp. 14 vostra V; Riverenza U 14 grave] come credo add.
 V; come sò add. D U | il] gl'é D; che gl'é U | sentir] sentire U | e] om. U | piu] tante D; om. U | volte] le tante mie colpe add. D; le mie
 colpe add. U | ricordisi] si ricordi V; ricordissi D 15 che] transp. finalmente V U | fa acquisto] quest'anima é V; s'esercita nella Carità U |
 acquisto] conquisto D | di] d' D; con U | per] come hò detto praem. D U | Christo] Cristo U; transp. mori V D U 16 Sig(no)re nostro] om.
 V D U 17 Anzi] Et V; Anzi D | dis io] io disseli V; diss'io D U | ridica ... istesso] repeta pure Vostra Signoria Illustrissima D; ripeta pure
 Vostra Signoria Illustrissima U; transp. cosi D U | ridica ... cosi] se cosi é repeta pure Vostra Signoria Illustrissima V | se] egli add. D U
 18 vuole ... cose] om. V | cose] volte U | l'] li V; gl' D U | che ... solo] mentre per altro non V | l'avvertij] l'avvisai V D U; transp. 19 errore
 D U | solo] alla fine D U 19 di ciò] che V; om. D U | stimai] stimavo V D; stimava U | rispose] transp. Er<r>ore V 20 egli] om. V | et errore]
 é V | errore] error D U | grave] grande U | offendere] l' praem. V; il mio praem. U; offender U 21 fú] è stato U; transp. sempre V D | mia]
 transp. difesa V D | come] com' V D U 22 questo] questa D | certo] om. V | fra ... cose] om. U | moriró] morirò D

contento di non satiarmi gia mai di confessare le col-
 pe mie, colpe, O Padre mio per gratia del Sig(no)re tanto ho-
 ra conosciute da me, quanto poco fá mi furo si care,
 tanto piante da me, quanto una volta mi furon grate
 5 se bene false, cosi havessi io ó Dolcissimo salvatore
 dell'anima mia mille lingue per poterle amaram(en)te
 detestare, cosi occidesse l'anima di dolore per li
 peccati, che ho commesso contro Dio, come mi uccide-
 ra la mannara il corpo per li peccati, che ho commes-
 10 so contro l'homini. Io Padre mio, la Dio mercede, mi
 conosco peccatore gia reso pentito, et doglioso, e volen-
 do à me stesso far l'essequie con le lacrime mie lasci-
 atemi, ve ne prego à mio gusto farle, e qui non poten-
 do io contenere il pianto, et accorgendosene esso, sog-
 15 giunse, felicissime esequie, che sono pur piante an-
 che da veri servi di Dio; ma a voi non tocca quest of-
 ficio, se non come á Padre dell'anima mia; ma chi
 sa forse, che con questa lacrimosa, e scambievole atti-
 one da senno non rimanga pu<r>gata l'immonda c(on)-
 20 scientia mia? Così taciuto l'uno, et l'altro di noi (per)
 un poco. Horsú (diss'egli) e tempo ó mio bu<o>n Padre,
 che (per) l'autorita, che Dio vi ha data di legare, et

1 contento] contento D | satiarmi] saziarmi U | gia mai] giammai D; giàmmmai U | confessare] confessar D | colpe] *transp.* 2 mie V 2 O ... mio] *om.* V | gratia] grazia U | del Sig(no)re] Dio V; *transp.* per V; di Dio D | tanto hora] *om.* V | hora] ora D U 3 conosciute ... me] da me ben conosciute V | mi] *om.* U | furo] forno V; furono D; furon U | si care] lacrimose V 4 tanto ... me] *om.* V | da me] hora *praem.* U; hora *add.* D | quanto ... grate] quanto già mi recorno contento V; quanto tempo già anco mi recavano contento D; quanto tempo già mi recarono contento U 5 bene] ben V U | false] falzo U | havessi] havess' V D; avess' U | ó] *om.* V | salvatore] Sanatore V; Padre U 6 lingue] occhi U | amaram(en)te] fieramente U 7 detestare] piangere V D U; mille cori per poterle eternamente detestare *add.* V; e mille [cori] per poterle eternamente detestare *add.* D; mille cuori per poterle eternamente detestare *add.* U | occidesse] mi *praem.* V; m' *praem.* D U; uccidesse V | di] il V D U 8 commesso] commessi V D U | Dio] Iddio V | come] mai *add.* V | mi] m' D U 9 mannara] mannaia D U | il corpo] *om.* V D | corpo] capo U | li peccati] quei D 10 l'] li V; gl' D U | homini] huomini D; Uomini U | Padre ... mercede] *om.* V | mercede] mercè U 11 peccatore] e voglio morire da peccatore, bensì *add.* V; mi piango peccatore, e voglio morire da peccatore, mà peccatore *add.* D; mi confesso peccatore mi piango peccatore, voglio morir da peccatore *add.* U | pentito] e *praem.* V U; contrito V | pentito ... doglioso] *om.* D | et ... 12 stesso] *om.* V | volendo] farò D; far U 12 far] e *praem.* V; farmi V; *om.* D U | essequie] esequie V | lacrime] lagrime V; *transp.* mie U | mie] *om.* V | lasciatem] dunque *praem.* V D U; lasciatela V; lasciatele D U 13 ve ... prego] *om.* V D U | farle] fare V D; cadere U 14 contenere] contenermi U | accorgendosene] egli *praem.* V; avvedutosene V | esso] *om.* V D | soggiunse] *om.* U 15 esequie] dunque sono le mie *praem.* V; dunque *praem.* U; esequie V; essequie U; dunque *add.* D | che] mentre V | sono] son V D | anche] *om.* V D; anco U 16 veri] *om.* V U | officio] offitio V; ufficio D; officio U 17 á] *om.* V D | ma] *om.* V D U 18 forsi] forse D; forse U | questa lacrimosa] queste lacrime U | attione] azzione U 19 da senno] *om.* V | non] *om.* D U | rimanga] rimarrá D; rimarrá U 20 c(on)scientia] conoscenza V; coscienza D; coscienza U | taciuto] taciuti V U | l'uno] e *praem.* V; è *praem.* U | l'uno ... 21 poco] per un poco l'un, e l'altro D | et] e V U | di noi] *om.* V U 21 poco] puoco U | Horsú] Orsú D; Or sù U | diss] disse V | ó ... Padre] Padre mio U | bu<o>n] bon V 22 per] [con] V | autorita] autorità D | vi] v' U | et] e V D U

sciorre gl'huomini in terra, che mi sciogliate
da tante catene de peccati, perche, come mi have-
te insegnato possa dire Auditui meo dabis gaudi(um),
et letitiam, et exultabunt ossa humiliata. Date-
5 mi la penitenza prima et l'assolutione doppo.
Ma à dire il vero qual penitenza degna mi potra
la paternità v(ost)ra dare, che sia à proportione delle
mie colpe? e gravi peccati? et gittatosi alli miei
piedi chinando il capo su li ginocchi, ove io te-
10 nevo la sinistra mano, bagnandomela tutta lar-
gamente di lacrime, e baci attendeva la peniten-
za, e l'assolutione, la quale io li diedi in forma
di giubileo Plenario secondo li privilegi ampliss(i)mi
della d(et)ta compagnia, et assoluto, e fatta la peniten-
15 za con incredibile affetto si ripose (così di mio or-
dine) a sedere, dove subito da tutti l'altri li fu fat-
to il solito cerchio à torno et uno di essi li raggi-
onó in questa forma. Sig(nor) Troilo mio à tre cose fra
molte, Questo Christo, che qui presente vedete
20 morendo in Croce, come fece rimedia nella perso-
na vostra questa notte, Egli mor'ì nel fiore, e vi-
gore dell'eta sua, perche à V(ostra) S(ignoria) non potesse venire

1 sciorre] sciogliere V | gl' gli V; l' D | huomini] Uomini U | terra] terre D 2 de] di V D U | perche] acciocche U | come] secondo che U | have] avete U 4 Datemi] vi priego add. U 5 prima] om. V | et] e V D U; poi add. V U | assolutione] assoluzione U | doppo] dopoi D; om. U | dopo ... 12 io] om. V 6 Ma] Ah D; om. U; benche add. D U 7 la ... dare] dare la Riverenza vostra? U | paternità] Reverenza D | che ... 8 peccati] mà di questo ne ragioneremo poi, se così gli é [in] piacere D; om. U 8 et] e D; E U | gittatosi] gettatosi D 9 su ... ginocchi] sopra le ginocchia D U | tenevo] avevo U 10 bagnandomela] con bagnarmela D U | largamente] om. D 11 attendeva] aspettava U 12 assolutione] assoluzione U | io] om. U | li] [gle] praem. V; gli D 13 Plenario] plenaria U | li privilegi] i Privilegi U 14 della] di D | d(et)ta] om. V | compagnia] della misericordia add. V U | et] om. V U 15 incredibile] incredibil' D; grandissimo U | si ripose] gl'imposi U | ripose] ripos{os}e D | così ... ordine] per mio commandamento V; per comandamento mio D; om. U 16 a sedere] che si sedesse U | dove] ove V D U | subito ... fatto] li fecero V; le facessimo D; gli facemmo U 17 à torno] intorno V D; attorno U | et] e V | uno ... essi] io per il primo D; om. U | uno ... raggionó] per il primo dissi lo V | li raggionó] lo ragionai D; gli raggionai U 18 Sig(nor) Troilo] Illustrissimo praem. V D U | mio] om. V 19 Christo] Cristo U | presente] om. U 20 morendo] con morire V U; con morir D | come ... rimedia] rimedió V; à rimediato U 21 mor'ì] morse V 22 perche] acció V | S(ignoria)] Illustrissima add. D | venire] venir V D U

tenerezza, ne compassione della sua giovinezza
 e dir potesse ó perche in cosi tenera età mi vien tol-
 ta la vita, questa <è> la prima. Egli mori di morte vi-
 olenta, perch<e> ad V(ostra) S(ignoria) non paresse intollerabile il
 5 morir necessitato, e dir potesse, e perche il fior degl'
 anni miei vien cosi reciso da violente ferro? q(ues)ta
 <è> la seconda. Egli mori di vergognosa morte, che in
 quei tempi si costumava, perche à V(ostra) S(ignoria) non paresse
 strano il morir per mano di giustitia, e potesse di-
 10 re O Perche non morire io in fasce, ó d'altro acci-
 dente? Anzi se ella in tutto avvertirá, come spero,
 morendo ella in cosi fresca età porrà offerire t(an)-
 to piú a Cristo il fiore, et il meglio dell'anni su-
 oi; Morendo di morte violenta, far volontario il
 15 necessitato, et nel morire di morte vergognosa
 prenderla in penitentia de suoi falli, et cosi fug-
 gire la vergogna di quel ultimo, e tremendo giorno
 tanto piu, che ella non há a morir pubblicamente
 come si costuma in Ponte, ma nel cortile qui priva-
 20 tamente, come s'usa con signori e baroni s[uo]i pari, et
 aggiunte alcune altre considerationi pose fine al
 suo discorso, a cui il contrito Sig(no)re replicó. Padre

1 ne] e U | ne compassione] *om.* V | sua] *transp.* giovinezza D; vostra U | giovinezza] gioventu V 2 ó] [O]eh V | in ... 5 perche] *om.* V 3 questa] e *praem.* U | violenta] violente U 4 ad] à D U | S(ignoria)] Illustrissima *add.* D 5 dir] di<r> D | e²] ò U | fior] fiore U | degl'] delli V; dell' D 6 anni] *transp.* anni V | vien] mi *praem.* V D U | cosi] *om.* V D U | q(ues)ta ... 7 seconda] *om.* U 7 Egli] La terza: *praem.* U | di] della V D U | vergognosa] piú *add.* V D U | in] à U 8 quei] quelli V | si costumava] fosse V D U | perche] acció V 9 il] *om.* V | morir] morire V D U | di giustitia] della Giustitia U | e] ó V | potesse dire] dir potesse V U 10 O] eh V | non ... in] io non morij in U | morire] morsi V D | fasce] fascie V D U | d'altro] di altr' U | d'altro accidente] di altri accidenti V 11 se ... 12 ella] Vostra Signoria Illustrissima avvertirá nel morire D | ella ... 12 ella] Vostra Signoria accetterà il morire V; Vostra Signoria accetterà volentieri il morire U 12 età] età V U; età D | porrà] potrà V; d' D; potrà U | t(an)to piú] *om.* V D U 13 Cristo] christo V; Christo D | dell'] delli V; degl' D U 14 Morendo] nel morire V D U | violenta] violente U | far] si deve *praem.* U | far ... 15 vergognosa] *om.* V 15 necessitato] necessario D U | et] e D U 16 prenderla] si deve *praem.* U; prendendola V | in] per U | penitentia] penitenza V D U | suoi] *transp.* falli D; proprj U | et] e V | et cosi] per aver à U | fuggire] fuggir D 17 quel] questo V; quell' U | ultimo e] *om.* V | e] *om.* D U 18 ella] Vostra Signoria V D U | a] da V D U | morir] morire D 19 nel ... privatamente] privatamente giù nel cortile V D U 20 come ... baroni] come à V | con] co' D U | signori ... baroni] *om.* U | et ... 21 altre] Oltre cose aggiunti di U 21 alcune] *om.* V | altre] simili *add.* V D U | considerationi] considerazioni U | pose] posi V D; ponendo U; con ciò *add.* U 22 suo] mio V D U | discorso] ragionamento V D; ragionamento U | a cui] e qui V | contrito] pronto V U | Sig(no)re] Barone D; Giovane U | replicó] acconsentendo volentieri al tutto V; *om.* D; rispose U | Padre] Et io *praem.* D U | Padre ... p. 115, 16 repugno] *om.* V

mio, quanto alla prima cosa moro volentieri
 in quest ettá, perche son sicuro, che non offende-
 ró piú il mio Sig(no)re et adesso gli offerisco, e dedico
 l'ettá, gl'anni, e la vita, e cento vite, cento anni,
 5 cento ettá. Alla seconda io faró di necessita
 virtú, et dovendo morire per forza, e per ragione
 voglio morir volentieri per cedere volontario
 alla forza, e sodisfara obediante alla ragione. In
 quanto alla 3^a vorrei morire anche piú vergogno-
 10 samente, et sappia, che il morire in publico mi sa-
 rebbe stato un non so che di maggior sodifattione
 perche cosi haverei sperato in parte meglio rimediare
 al publico fallo con la publica penitenza, et lo sa Iddio,
 che io non prendo contento, che mi si faccia q(ues)to
 15 favore di morire privatamente, nel resto se cosi han-
 no deliberato non repugno. Et il mio Sig(no)re accetterá
 anche in ciò la mia pronta voluntá.

Qui poi ripiglió il medesimo dicendoli. S'accom-
 modi pure al voler di Dio Sig(nor) Troilo, e credi pure, che
 20 egli non tiene solo una strada per porre in sicuro
 l'anime nostre, ne usa un sol modo per rac-
 corle à se, ne importa, che à noi siano occulti i suoi

1 volentieri] volentieri *D U 2* quest] questa *D* | ettá] etá *D*; Etá *U* | son] sono *D* | che ... offenderó] di non offender *U 3* et] e *D* | adesso] da
 me *D* | gli] gl' *D U* | e dedico] *om. U 4* ettá] etá *D*; etá *U* | e¹] *om. U 5* vite] etá *D* | vite ... cento] se n'avessi *U* | cento] *transp.* anni *D* |
 cento] e *praem. D* | ettá] vite *D*; se n'avessi *U* | Alla] Quanto *praem. D U* | Alla seconda] al secondo *U* | di] della *U 6* et] e *D U* | morire]
 morir *D* | ragione] ragione *U 7* morir] morire *U* | volentieri] volentieri *D U 8* sodisfara] sodisfare *D U* | obediante] *om. D U* | ragione]
 ragione *D U* | In] *om. D U 9* piú] anco *U 10* et] e *D U* | sappia] sappiate *U* | morire] morir *D 11* sodifattione] sodisfazione *D*; sodisfazione
U 12 haverei] havessi *D*; averei *U* | in parte] *om. U* | meglio] *om. D* | rimediare] remediare *D 13* et] e *D U* | Iddio] Dio *D U 14* che¹] ch' *U* |
 che²] perche *D* | faccia] facci *D U 15* morire] morir *D* | privatamente] secretamente *D U* | nel] del *D* | hanno] han *D 16* deliberato] i
 superiori *add. U* | repugno] ripugno *U* | Et] *om. D U* | Et ... accetterá] pregava accettasse *V* | il ... Sig(no)re] *transp.* accetterá *D U*
17 anche in ciò] *om. V D U* | mia] sua *V*; *transp.* pronta *D*; *transp.* voluntá *U 18* poi] *om. V D U* | ripiglió] repiglió *V*; replicò *U* | medesimo
D U; e proveder *add. D*; e providenza *add. U* | Sig(nor) ... pure] *om. V D U* | che] il quale *V D U 20* egli] *om. V D U* | solo] sola *V U*; sol
D; *transp.* una *V D U* | porre] arrivare *D* | porre ... sicuro] arrivare *V*; ravvivare *U 21* nostre] *om. V D U* | usa] *om. V* | sol] solo *U*; *transp.*
 modo *U* | raccorre] tirarle *U 22* se] quale in un modo, e quale in un altro *add. V*; qual [era] à se con una cosa, e qual con un'altra *add. D* |
 à noi] vi *V* | i] li *V* | suoi] *transp.* giuditij *V D U*

giuditij, basta, che noi sappiamo essere giusti. Chi sá
 quando ella fosse morta in altro modo di questo
 in che muore se si fusse l'anima sua salvata? Lo só
 di certo, rispose il Barone, che di peso sarei ruvina-
 5 to nell'inferno. Sapete Sig(no)ri come Dio há fatto meco,
 come fa un cacciatore apunto quando vuole qualche
 fiera, che volendola sana, e salva nelle sue mani, non
 la vuole stracciata da denti de cani, ne ferita da sa-
 etta o spido, ne stratiata da rete, o laccio, ma ben si
 10 sana, la vagheggia, e bella se la stringe. Così io ò buon
 Giesù, che havendomi vuolsuto sano, e salv{v}o n(on) hai
 permesso, che io sia stato lacerato da cani, ne ferito
 da ferro, ne preso da laccio, e così mentre fra tanti pe-
 ricoli di morte, ne quali io mi sono se ben giovanet-
 15 to, ritrovato, mi hai scampato, e liberato sempre, e
 pure se vi morivo al sicuro perivo eternamente,
 solo mi tirasti, e solo mi gridasti dietro, quando con
 tanti accusi, et inspirationi mi sollecitasti, di che
 hora particolarmente Sig(no)ri miei altamente mi
 20 dolgo essere stato così sordo a quelli; Ma che mara-
 viglia é lo ero morto, et in tal modo mi há con-
 dotto la sua bontá à questo stretto passo, senza io

1 giuditij] Giudizi U | che noi] om. V U | essere] esser D U 2 ella] Vostra Signoria V; Vostra Signoria Illustrissima D U | morta] morto V D | di ... 3 muore] om. V 3 in] om. D U | fusse] fosse V D U | l'anima sua] om. V D U | salvata] salvato U 4 di certo] lo V; io D U | il Barone] om. V | di peso] *transp.* sarei V | sarei] sarrei U | ruvinato] andato V; rovinato D U 5 nell'] all' V D | Sapete] Saprete D | Sapete ... 10 stringe] om. V 6 apunto] appunto D U | vuole] vuol U; avere una *add.* D; aver nelle mani una *add.* U | qualche] om. U 7 fiera] fera D | che volendola] ma la vuol haver D; ma la vuole avere U | nelle ... 8 vuole] e non U 8 stracciata] lacerata U | denti] et unghie *add.* D; da unghie *add.* U 9 spido] spiedo D; Ferro U | ne ... laccio] om. U | stratiata] strasiata D | ma ... 10 stringe] questo la fugga hor di quà, hor di là, e non permette mai, ne cani fuor di [Testa] ne saetta fuor dell'Arco, ne rete ó laccio in terra, al piú con qualche grido o con qualche sasso l'incalza, e l'indirizza al designato luogo. La fera cacciata di quà, e fugata di là, tanto è seguitata sin che arriva essa senza saperlo al destinato varco, lo sa bene il Cacciatore, che gran pezza ivi l'attende, e la forza sana [...] quasi à saltarli entro in seno, e così sana, e salva sela gode D; questo la fa vagare or quà, or là, ne permette mai, à cani, che la lacerino, ne scocca mai Saette con Arco, al piú, al piú con qualche grido o con qualche sasso la rincalsa, et indirizza al designato luogo. La Fiera cacciata di quà, e fugata di là, tanto è perseguitata sinche arriva senza saperlo essa al destinato varco, e così sana, e salva il Cacciatore sela gode U 10 Così] Et V D U | ò ... 11 vuolsuto] Padre, non mi pare, che sia stata questa fiera cacciata or di quà, or di là; mà il buon Giesù, che mi volea U | buon] mio *praem.* V 11 Giesù ... vuolsuto] forse, che non sono stato questa fiera cacciata hor di quà, hor di là ma tu mi volevi D | che ... con] om. V | salv{v}o] così D; così *add.* U | hai permesso] permettesti D; permise U 12 io] om. D | sia stato] fossi D U | lacerato] ne *praem.* D 13 ne ... laccio] om. U | e ... fra] quando da D U 14 se ben] così U | giovanetto] giovinetto D; Giovinetto U 15 hai scampato] scampasti D; scampò U | e¹ ... sempre] om. D U | e²] om. U 16 pure] ne quali D; neli quali U | vi] io D | sicuro] sicuro D | perivo eternamente] morivo dannato U 17 solo¹] il mio Signore *add.* U | tirasti] tirò U; de sassi, quando con qualche travaglio mi percuotesti D; de sassi quando con qualche travaglio mi percosses U | gridasti] gridò U 18 tanti ... sollecitasti] tanti avvisi et inspirationi con le quali mi sollecitavi V; *transp.* 20 a V | accusi] avvisi D U | inspirationi] ispirazioni U | sollecitasti] sollecitò U | di] alle U | di ... 19 altamente] om. V | che] om. D; quali U 19 hora] ora U | Sig(no)ri ... altamente] om. U 20 dolgo] doglio D | essere] esser V U | così] om. V | a ... 21 morto] om. U | maraviglia] meraviglia V D 21 è] se V D | tal] questo D U | mi ... condotto] *transp.* bontá V U 22 la] per V | stretto] om. U | passo] varco V D U | io] om. V D

saperlo, et {accio io lo,} accio io debba esser suo, et
 senza potermi rivolgere altrove, e se bene io po-
 tessi (o dolce mio Giesú) nó che non mi voglio, ne
 trasportate altrove, che nel tuo pietosissimo
 5 seno; Sono a cio sforzato é vero, ma però me ne con-
 tento, et ne resto sodisfattissimo.

Et qui uno de confrati ripiglió dicendogli
 Sig(nor) Troilo basta, basta [e] ampliss(i)ma la somma bontá
 di Dio ogni cosa accetta, e cotanto l'accetta soggiun-
 10 se un Padre della Chiesa nova, che Christo se bene heb-
 be in precetto la morte, ad ogni modo si dice, et é vero,
 che mori volontariamente, et aggiunti à questo propo-
 sito alcuni belli esempij chiuse il suo dire con uno de
 nostri Padri, il q(ual)e dichiaró, come il necessario si pos-
 15 sa fare volontario, cioè con farlo volentieri, et che tan-
 to piu era meritorio quanto, che con maggior prontezza
 di volonta si faceva. Insegnatemi dunque, replicó il
 Barone, qualche modo, onde io possa far pienamente
 questa mia necessaria morte volontaria, et insegna
 20 toli da quelli alcuni devoti modi le dissi io, forse,
 che vi stracchiamo troppo Sig(no)re, Come stracchare mi
 possano (rispose egli) questi ragionamenti, li quali mi

1 et¹ ... 5 seno] poi che dove mi posso io rivolgere se non a te mio Signore Giesú? V; per che io sia forzato saltarli in seno, poi che dove mi posso altrove rivolgere, e se bene io potessi non voglio rivolgermi altrove se non a te ó mio buon Giesú? D; Et in fatti ove mai mi posso altrove rivoltare più sicuramente che al mio buon Giesú, e se ben potessi, non voglio rivolgermi altrove se non a te ó mio Giesú? U 5 Sono] Son D U | a cio] om. V D U | sforzato] forsato V; forzato D U | é] egli praem. D | però] anco V U; anche D 6 et ... sodisfattissimo] om. V D U 7 Et] E V D; om. U | qui] questo D U | uno ... ripiglió] ripigliando uno delli confortatori V; ripiglió uno de Confortatori D; replicó uno de Confortatori U | dicendogli] disse V; om. D U 8 Sig(nor)] Signore V D | Sig(nor) Troilo] transp. 7 qui U | Troilo] om. V D | basta²] è cosi grande V; cosi grande D; Et è cosi grande U | [e] ampliss(i)ma] et ampla V D U; è add. D | somma] om. V D U 9 Dio] che add. V D U | e] Et U | e ... 17 faceva] om. V | cotanto] in tal modo U | l'] om. D U | soggiunse] disse D U 10 nova] Nuova D; nuova U | Christo] Cristo U | bene] ben U | hebbe] n' praem. U; ebbe U 12 aggiunti] aggiunto U 13 belli] bei U | esempij] esempj D | chiuse ... dire] chiusi il mio ragionamento U 14 si ... 15 fare] far si poteva D; far si potea U 15 volentieri] volentieri D U | et] e D U 16 piu] transp. era U | che] om. D U 18 onde] om. D; ond' U | far] fare D U | pienamente] inieramente et praem. D; om. U 19 volontaria] om. V | insegnatoli] insegnatili V; insegnatili D; apportatigli U 20 da quelli] om. V D U | alcuni] om. V | devoti] bei, e praem. U; divoti U; dovuti V; transp. modi V; e belli add. D | modi] li praem. V; dal Governatore della Compagnia V; dal Governatore della Compagnia assieme con uno de Confortatori D; al Governatore della Compagnia insieme con uno de Confortatori U | le] om. D U | le ... 22 possano] om. V | dissi] Diss' D; soggiunse U | io] om. U | forsi] Credo praem. U; forse D; forse U 21 Sig(no)re] Signor U; Troilo add. U | stracchare] straccare D; straccar U 22 mi possano] om. D U | rispose] disse V; rispos' D; diss' U | egli] om. V | ragionamenti] ragionamenti D U | li quali] om. V; che D; lieve U

fanno questa notte tanto fortunato in q(ues)to mio frangente?
 E qui ciascuno si tacque per un poco di spatio di tempo.
 Quando egli levatosi in piedi, vorrei, disse egli favella-
 re con il Padre, et acconciatosi al modo solito, detto il
 5 confiteor Padre, soggiunse, lo voglio andar di nuovo
 toccando con la memoria alcune cose dette per meglio
 esplicarle, et altre aggiungere, il che negando io, sicuro,
 che non era necessario, come, disse egli, non mi volete voi
 Padre darmi quest'ultimo contento? ne volete voi che
 10 almeno io mi satij di confessare i torti, l'offese, e gl'aggra-
 vij, che ho fatti a Dio? Et non si ricorda anche V(ost)ra Rev(eren)za
 che habbiamo à ragionare della penitenza? Assai
 penitenza, replicai io é morire si fattamente. Orsu q(ues)ta
 insegnatemi, disse, Onde io gli dissi, Offerite adesso con
 15 il cuore al vostro Sig(no)re in penitenza de falli commessi
 questa vostra morte. Io rispos'egli, l'offerisco con il cuo-
 re, e con la bocca, et mi rincresce, lo sa Iddio, di non
 havere questa notte mille teste, perche in questa not-
 te tutte mi fossero mozze, et mi duole di non haver
 20 mille vite perche con quest'una tutte mi fossero
 tolte, anzi confesso, e conosco, che questa é anche pe-
 nitenza dissuguale, ma perche altro non posso, altro

1 fanno] lieve *add.* V | notte] morte V U | tanto] e V U; é D | in] *om.* V D U | mio] *om.* V 2 qui] quivi U | ciascuno] ognuno V; ogn'uno D; ogn'un U | per ... tempo] *om.* V | poco] puoco U | spatio] spazio U | di tempo] *om.* D U 3 Quando] et V; quand' U | in piedi] *om.* V | vorrei] *transp.* disse V D | egli²] *om.* V D U | favellare] parlare V 4 con il] col D | con ... Padre] *om.* U | acconciatosi] accostatoseli V; avvicinatosi U | al ... solito] *om.* V | detto] disse V U 5 confiteor] Confiteor D | Padre] *transp.* soggiunse U | Padre ... p. 122, 12 replico] *om.* V | soggiunse] soggiungendo U | voglio] se vi piace *add.* U | andar di nuovo] riandar D; ricordare U 6 toccando] *om.* U | dette] lette U 7 aggiungere] soggiunse D; aggiungerle U | sicuro] sicuro D; e dicendogli U 8 disse] diss' U | voi] *om.* U 9 darmi] dare D U | ne] non D U | voi] *om.* U 10 io] *om.* D U | satij] sazij U | l'offese ... aggravij] *om.* D U 11 Et] E D U; poi *add.* D U | anche] la D U | V(ost)ra] *transp.* Rev(eren)za D U | R(everenza)] Riverenza U 12 habbiamo] abbiamo U | ragionare] ragionare D 13 penitenza] e del ben morire? *add.* U | Assai ... fattamente] *om.* U | Orsu] Or sù U | q(ues)ta] questo D U 14 Onde ... dissi] Et io D; Et io soggiunsi U | con il] col U 15 vostro] Nostro U 16 vostra] *transp.* morte D | rispos'] rispose D U | l'] gl' [l]a U | con il] col D 17 et] e D U | mi rincresce] rincrescemi U | lo ... Iddio] la sa Dio D; Dio lo sà U 18 havere] haver D; aver U | mille teste] *om.* D | in questa notte] *om.* D U 19 tutte] *om.* U | et] e D U | duole] rincresce D U | di] *om.* U | haver] aver U 20 fossero] fosser D 21 questa ... anche] quest'ancora è U | anche] anco D 22 dissuguale] disuguale D; à miei peccati *add.* U | perche] poiche U | altro² ... p. 119, 2 mano] prego il Signore, che gradisca si poco, e scarso tributo U

non faccio, et altro non havendo, altro non do, et il
 farlo, e dirlo riconosco da[lla] Divina mano. Bene,
 replicai io. Fate cosi quando metterete la testa sotto il
 ceppo, dite nel vostro cuore. Sig(n)re con quest atto protesto
 5 di far con mille teste, et con mille vite la penitenza
 delli peccati miei, et conosco, et confesso essere anche
 poco. Ma voi Sig(nor) Troilo non so se ve ne ricordarete
 all' hora, perche facilmente sarete fuori di voi stesso,
 gran cosa é la presenza della morte, e credetelo pure.

10 Io, rispose il magnanimo Barone non voglio
 presumere tanto di me, ma spero bene, e confido tan-
 to in Dio, che non mi lasciara cadere questo dalla me-
 moria, et caso, che la reverenza vostra non mi vedes-
 se degnato di tanta gratia, mi favorisca ella ricor-
 15 darmelo, che pronto troverà in me l' eseguirlo. Fra
 tanto V(ostra) Rev(eren)za mi dica qualche altra cosa, per q(ues)to mio
 fine, et presto, perche il tempo vola. Et io risposi
 lasciate pure à me la cura, che vi andaró sommi-
 nistrando sempre di mano in mano quanto havere-
 20 te à pensare, quanto à dire, e quanto à fare fino ad
 ultimo spirito, e cominciate pur hora à fare
 una stretta amicitia con il vostro Angelo custode

1 faccio] fò *D* | et¹] e *D*; poi che *add.* *D* | havendo] hò *D* 2 e] et *D* | dirlo] il *praem.* *D*; darlo *D* | Bene] Ben *D* 3 metterete] mettete *U* | sotto il] sul *D U* 4 quest] questo *D* 5 far] fare *D U* | et] e *D U* 6 delli] de *D U* | peccati] *transp.* miei *U* | et²] e *D U* | conosco] confesso *U* | et²] e *D U* | confesso] conosco *U* | essere] esser *D*; *om.* *U* | anche] anco *D* 7 poco] che è *praem.* *U* | ve ne] vi *D U* | ricordarete] ricordate *D* 8 all' hora] all' ora *U*; di ciò *add.* *U* | facilmente] *transp.* sarete *D U* | stesso] *om.* *D U* 9 é] certo *add.* *U* | e] *om.* *D U* | pure] voi *D*; à me *U* 10 il ... Barone] egli *U* 12 mi] *om.* *D* | lasciara] lascierà *D* | memoria] mia *add.* *D* 13 et] e *D U* | reverenza] Riverenza *U* | non ... 14 ricordarmelo] veda, che io non me ne ricordi, lei m[e] tenga ricordato *U* 14 ella] essa *D* 15 troverà] mi *praem.* *U*; troverà *D* | in ... eseguirlo] me in seguirlo *D*; in eseguirlo *U* | Fra tanto] Frattanto *U* 16 V(ostra) Rev(eren)za] la *praem.* *D*; *transp.* dica *D*; *om.* *U* | dica] un puoco la Riverenza Vostra *add.* *U* | qualche] qualch' *U* 17 et] e *D U* | io risposi] *om.* *D* | risposi] gli *praem.* *U*; dissi *U*; all' hora *add.* *U* 18 pure] pur *D U* | à me] *transp.* cura *D U* | vi] io prame. *U* | andaró] anderó *D U* | somministrando] *transp.* sempre *D* 19 haverete] avete *U* 20 à¹] da *U* | fino ad] sin all' *D U* 21 spirito] fiato *D U* | e] *om.* *D U* | pur] *om.* *D U* | hora] ora *D U* 22 amicitia] amici<ti>a *D*; amicitia *U* | con il] col *D*

e prima di ogni altra cosa, chiedeteli con il cuore per-
 dono della poca gratitudine vostra verso la custodia
 sua, si continua si paziente, si diligente, et si amante,
 alle quali parole postosi in ginochione, anzi e con il
 5 cuore, e con la bocca gli chiedo perdono, disse, del-
 la molta, e molta ingratitudine mia usata verso
 la tanta, e tanta cura sua, et baciatami la mano in
 ginochioni si riassise. Immaginatevi dunque dissi
 io, che qui sia il vostro Angelo custode, il quale come
 10 da principio, che nascesti, cosi e molto piu in quest'
 hora si pericolosa qui a voi assistente, et sappiate,
 che a sei c[ose] vi serve fra molte. Prima impedisce l'im-
 peto del Diavolo contro di voi, et indebolisce le forze di
 tutti li maligni spiriti congiurati in questo punto
 15 a dannatione dell'anima vostra; poi v'inspira devoti-
 one, contritione, preparatione, generosita, e somiglianti.
 Terzo v'allegrisce queste tenebre, malinconie, et agonia,
 questa morte. Quarto Sollecitissimo avanti, et in dietro
 porta l'ambasciate vostre a Dio, raccoglie li sospiri, i
 20 sguardi, l'humiliationi del vostro cuore, et una sola
 non ne lascia smarrire. Quinto fa pratica con i Santi
 Angeli suoi maggiori per procacciarvi favori efficaci

1 ogni ... cosa] tutte l'altre cose *D U* | con il cuore] di cuore *U*; *transp.* perdono *U 2* poca] puoca *U* | custodia] *transp.* ₃ sua *U 3* si continua] *om. U* | paziente] pasiente *D*; patente *U* | diligente] diligente *D U* | et] e *D U 4* in] *om. U* | ginochione] ginocchioni *D* | anzi e] *om. U 5* gli] li *D*; *om. U* | disse] diss'egli *U*; *transp.* bocca *U 6* e molta] *om. U* | mia] *om. U 7* tanta¹] bontà *U* | e tanta] *om. D* | cura] cortesia *D U*; *transp.* sua *U* | et] e *D U* | baciatami] baciatomi *U* | la mano] *om. D U* | in ginochioni] il ginocchio *U 8* ginochioni] ginocchio *D* | dissi] seguitai *D U 9* il vostro] l' *U 10* nascesti] nascesti *D* | cosi e] come ora *U 11* hora] emergente *U* | si pericolosa] *om. U* | qui ... ¹² che] *om. D*; si trova presente *U 12* a sei c[ose]] à molte cose *U*; *transp.* serve *U* | Prima] Primo *U 13* di¹] *om. D* | indebolisce] impedisce *U* | forze di] for[s]e de *U 14* tutti li] *om. U 15* a dannatione] alla dannazione *U* | poi v'inspira] imprimendovi *U* | v'] *om. D* | devotione] divozione *U 16* contritione] contrizione *U* | preparatione] preparazione *U* | somiglianti] simiglianti *D 17* Terzo] Secondo *U* | allegrisce] alleggerisce *D*; alleggerisce *U* | malinconie, et] quest *D U 18* questa] e *praem. U* | Quarto] Terzo *U* | avanti] in nansi *D*; innanzi *U* | et] e *U 19* vostre] *om. U* | a] avanti *praem. U* | raccoglie] raccoglie *D U* | li] i *D U* | i] li *U 20* humiliationi] umiliazioni *U* | et] *om. D U 21* ne] *om. D* | smarrire] smarrire *D*; in dietro *U* | Quinto] Quarto *U* | pratica] pratiche *D*; prattica *U* | i] gl' *D*; li *U* | Santi] *om. D 22* procacciarvi] procacciar *U*

Con(ven)tus S. S. Cosmę et Damiani Romę

per la salvezza vostra. Supplica specialmente l'
 Archangelo S. Michele ut te hac nocte defendat. Sesto
 In somma diligenza si é sollecito l'angelo [v(ost)ro] Custo-
 5 de per rendervi sufficiente istromento in q(ues)to passo
 per la vostra salute. Salutarlo dunque {a}meco, et
 dite cosi

Angele Dei da me tanto mal conosciuto, e tan-
 to mal adoperato, Qui custos es mei con diligenza
 10 {sif} si continua, e caritá si perfetta, me tibi commis-
 sum, persona si rea, et a questo passo per Divina pro-
 videnza condotta peccatorum contritum per mi-
 sericordia Divina, et per intercessione tua, pietate
 superna, ove non conosco niun merito, et ove confesso
 15 molto demerito, hac nocte douta alla mia colpa, et ul-
 tima della mia vita, salva con la tua difesa, regge
 con la tua giustitia, e governa con la tua prudenza
 amen. Ridisse il buon giovine con si copiose, et affetu-
 ose lacrime queste parole, che si vedeva molto bene in
 20 volto scoppiare il cuore nel petto, et non contentando-
 si una volta di ridirle, tre volte per all'hora le volse
 repetere, et fra la notte poi meco con l'istesso affetto
 altre volte, che arrivarono al numero di dieci

2 Archangelo] Arcangelo *D U* | Sesto] Quinto *U 3* In ... sollecito] insinua sollecit *U* | diligenza ... sollecito] sollecita *D* | [v(ost)ro]] mio *D U*
 4 per rendervi] perche vi renda *D*; perche mi renda *U* | istromento] strumento *D 5* per la] della *D U* | salute] salvazione *U* | Salutarlo]
 Salvateli *U* | et] e *D U 7* e] da me *add. U 8* mal] male *D* | adoperato] adoprato *D U 10* persona ... rea] *om. U 11* condotta] condotto *U* |
 peccatorum] Peccatorem *D*; peccatorem *U 12* et] e *D U* | tua] *om. U 13* ove^{1]} quantunque *U* | conosco] conosca *U* | niun] alcun *D*; verun
U | et] mà *U* | ove^{2]} *om. U 14* douta] dovuta *D U* | alla] la *U 15* mia] *transp. Vita U* | regge] Rege *D* | regge ... ¹⁶ giustitia] *om. U 16* e] et
D U 17 Ridisse] disse *U* | il ... giovine] il Signor Barone *U* | giovine] signore *D* | copiose] affettuose *D U* | et affettuose] e copiose *D U*
 18 si] li si *D*; se gli *U* | molto] *rep. D 19* et] e *D* | contentandosi] contento *U 20* una volta] *om. U* | ridirle] dirlo *U*; una sol volta, lo replicò
add. U | tre ... ²² et] per tre volte all'ora ripetendo poi *U* | all'hora] allora *D* | volse] volle *D 21* et] e *D* | poi] *om. U* | con l'] coll' *U*
 22 arrivarono] arrivarono *U* | al] quasi *praem. D U*

affermandomi, che in niun esercizio gli pareva sentire refrigerio maggiore, e maggior consolatione, che in questo.

Prendete secondariamente, dissi io, per vostra

5 Protettrice la Goloriosa Vergine M(ari)a, come per protettore
 ò S. Gio(vanni) Batt(ist)a ò S. Paulo ambedue condannati alla
 testa come voi. Si replico egli, condannati come me;
 ma con questa differenza, che essi senza colpa,
 lo per le mi sceleragini condannato, e pero mi ac-
 10 cuso della tale, e tale offesa fatta à Dio, le q(ual)i se be-
 ne ho confessato già, ad ogni modo per le sud(et)te cau-
 se replico, cosi riconfessatosi, et riceuta in ginocchi<o>-
 ni l'assolutione lo feci sedere.

Assiso se le fece di nuovo il congresso à torno, et

15 ogn'uno di quelli gli fece dire ò gli disse qualche
 versetto appropriato al tempo, come per esempio.
 Viam iniquitatis amove à me, D(omi)ne, et de legge tua
 miserere mei. Suscipe servum tuu(m) in Bonum,
 non calumnientur me superbi. Fac cu(m) servo tu-
 20 o secundum misericordiam tua(m) iustificationes tuas
 doce me. Bonum mihi quia humiliasti me, ut dis-
 cam iustificationes tuas. Cognovi Domine quia (ae)qui

1 affermandomi] affermandoci D; affermando U | niun] verun U | esercizio] altro *praem.* U; essercitio D; esercizio U | gli] \non/ *praem.* U | sentire] sentir D U 2 consolatione] gusto D U | che ... 3 questo] *om.* D U 4 dissi] diss' D U | vostra] vostro U 5 come] e D U | protettore] Avvocati U 6 ò¹] *om.* D | ò S.¹] i Santi U | ò²] e U | S.²] *om.* U | Paulo] Paolo D U | ambedue condannati] condannati tutte due D; ambidue condannati U 7 come voi] *om.* U | replico] ripigliò D; *transp.* egli U | condannati] condannati D 8 questa ... colpa] *om.* D 9 lo] et *praem.* U | le ... sceleragini] mia colpa D U | condannato] son *praem.* D U | mi²] m' D U 11 confessato] confessate U | già] *om.* U | cause] cagioni D; raggioni U 12 replico] volentieri *praem.* D; volentieri le *praem.* U; ripeto U | cosi] e di nuovo V | riconfessatosi] confessatosi V D U | et] e V U | riceuta] ricevuta U | in ginocchi<o>ni] *om.* V | ginocchi<o>ni] ginocchio D 13 assolutione] Assoluzione U 14 Assiso] acciò V; Assisosi U | se le] se li V D; se gli U | fece] facesse V | congresso] solito *praem.* V U; cerchio V D U | à torno] intorno V D; d'intorno U | et] e U 15 ogn'uno] ognuno V; ciascuno U | di quelli] *om.* D U | di ... fece] *om.* V | fece] faceva D U | dire] diceva V | ò] ó V; e D | gli²] facesse V; li D U | disse] dire V; diceva D U 16 versetto] oratione V | appropriato] approposito U | appropriato ... tempo] *om.* V | al ... p. 124, 6 amen] *om.* U | come ... esempio] et erano V | esempio] essemplio D 17 D(omi)ne] *om.* V | et] e D | legge] lege V; lege D 19 cu(m)] in V 20 iustificationes] et *praem.* V | iustificationes ... 21 me] *om.* D 21 quia ... 22 Domine] *om.* V | ut] et D 22 (ae)quitatis] equitas V

tas iudicia tua, et in veritate tua humiliasti me.
 Fiat cor meum immaculatum in iustificationibus
 tuis et non confundar. Miserere mei Deus secundum
 misericordiam tuam. Erravi sicut ovis,
 5 qu(ae) perijt, quere servum tuum D(omi)ne. Propitius
 esto mihi peccatori. Amplius lava me ab iniquitate
 mea, et a peccato meo munda me con quel, che
 siegue, et simili, li quali tal hora li venivano di-
 chiarati conforme al caso suo, di che prendeva mol-
 10 to contento, e sopra tutto diceva {diceva} questi Ma-
 ria mater gratie, Mater misericordi(ae), tu me ab os-
 te protege, et hora mortis suscipe. Eia ergo advoca-
 ta nostra, mea illos tuos misericordes oculos ad
 me converte, et Iesum benedictu(m) fructum ventris
 15 tui mihi post hanc noctem ostende, ó clemens ó
 pia ó mihi dulcissima Maria. S. Maria mater De-
 i ora pro me peccatore nunc, et in hora mortis me(ae)
 Amen, Amen. Recordare Iesu pie, quod sum causa
 tu(ae) vi(ae), ne me perdas illa die. Qu<a>erens me sedisti
 20 lassus, Redemisti crucem passus, tantus labor non
 sit cassus. Iu<x>te Iud<ex> {v}ultionis, donum fac remis-
 sionis ante diem rationis. Ingemisco tamquam reus

1 iudicia] indicia V 3 et] ut V D | non] om. V | Miserere] Meserere D | secundum ... 4 tuam] sig. om.² D 4 misericordiam] magnam praem. V | tuam] et secundum multitudinem miserationum tuarum dele iniquitatem meam add. V 6 lava ... 8 et] sig. om.² D 7 con ... 8 et] avverte faciem tuam á peccatis meis, et omnes iniquitates meas dele, fiant aures tuae intendentes in vocem de precationis meae, si iniquitates obervaveris Domine, Domine quis sustinebit Deus in adiutorium meum intende Domine sig. om.² et altre V 8 et simili] Averte e cento simili D | li¹] le V | li²] om. D | dichiarati] dichiarate V 9 suo] om. V D | di] del V | prendeva] predea V 10 tutto] tutte V | diceva] volentieri praem. D | questi] questa V 11 gratie] gratiae V | gratiae ... 12 suscipe] sig. om.² D | me] nos V | oste] hoste V 12 Eia ... p. 124, 6 amen] om. V 13 nostra] om. D | illos ... 16 Maria¹] sig. om.² D 17 et ... 18 Amen²] sig. om.² D 18 quod ... p. 124, 6 amen] om. D

culpa rubet vultus meus supplicanti parce Deus,
 Qui mariam absolvisti, et latronem exaudisti, mi-
 hi quoq(ue) spem dedisti. Preces me(ae) non sunt dign<ae>
 sed tu bonus fac benigne, ne perenni cremer igne.

5 Hic Iesus Domine sis mihi Iesus, Dona, Dona mi-
 hi requiem amen.

Nel quale esercitio furono molto destri, et
 compiti cosi li fratelli della misericordia por-
 gendo a tempo senza angustiarlo cento di q(ues)ti
 10 esercitij come anche li altri Religiosi, et à cias-
 cheduno secondo l'occasione portatali senza im-
 pedirsi l'un l'altro, et senza stancare il giovine.
 anzi se ne andava tal hora alcuno dichiaran-
 do, con aggiungervi breve ma pia considerati-
 15 one, le quali cose finite sara bene, dissi io, recita-
 re le litanie, se pure à questi Sig(no)ri cosi piace, et
 io rispose il Barone, se cosi medesimamente pare
 a loro saro quello, che le recitaró. Non Sig(no)re tutti
 soggiunsero, perche ella s'affaticarebbe troppo,
 20 anzi no replicó egli, perche mi saranno di mol-
 to contento, et senz'altro dire prese l'officio
 nelle mani, et meco pososi al paro ginochione

7 Nel quale] Al tempo finito di dett' U | quale] qual V D | esercitio] essercitio D; esercizio U | furono] furno V | destri] lesti V | et] e V U
 8 cosi] om. V 9 senza ...¹¹ portatali] orationi V | angustiarlo] aggiustarlo D | di ...¹⁰ exercitij] altri versetti U 10 exercitij] essercitij D |
 anche] anco D U | li] om. D U | et à] e da D; om. U | ciascheduno] ciascuno U 11 portatali] che gli si presentava U 12 un] uno V U |
 l'altro] con praem. V U | et] e D U | et senza] per non V | giovine] giovanetto V; Giovinetto D U 13 anzi ...¹⁵ finite] Ond'io aggiunsi U | se
 ne] se li V | ne] n' D | alcuno] om. V; un qualche D | dichiarando] qualche cosa add. V 14 aggiungervi] agiungerli V | breve] qualche
 praem. V | ma] e V 15 dissi io] diss'io D; om. U 16 litanie] litanie V; Litanie U | pure] pare V D U | cosi] transp. se V D U | piace] om.
 V D U 17 se ...¹⁸ loro] om. V 18 a] om. D U | Non] om. V; Nò D; Nò U | Sig(no)re] om. V D | tutti] al che praem. V 19 soggiunsero]
 transp. tutti V D U | perche] che V | ella] om. V; Vostra Signoria Illustrissima D U | s'] si V D U | affaticarebbe] affaticherebbe D U
 20 perche] om. V D U | saranno] sarà V; sarà D; saria U | molto] sommo V D U 21 et] e V D U | dire] om. V D U | prese] posero V; preso
 D U | l'officio] l'offitio V D; l'offitio U 22 mani] al detto add. V | et] e V D U | pososi ... ginochione] inginocchiatosi V; inginochiatosi al pari
 D U

sú lo scabbellone cominció da se le litanie al-
 le quali rispondendo noi Ora pro eo. non vi fú
 chi la resposta della bocca non accompagnasse
 con le lagrime dell'occhi, massime quando egli
 5 piu volte si mise a repeterere con indicibile affet-
 to. A mala morte, A potestate diaboli, A p(ae)nis infer-
 ni, et egli con gran costanza non ne verso pur
 una, anzi tenendoli io, che seco ero ginochione
 il lume, et per il pianto non potendo rispon-
 10 dere, mi urtó con il gomito, facendomi cenno,
 che lasciato il pianto rispondessi, il che rife-
 rendo esso di poi, poco è mancato, mi disse, che
 non mi habbate fatto piangere con il vostro
 piangere. Finite le litanie a me rivolto, Padre,
 15 disse, dite voi sopra di me l'orationi che seguo-
 no et presami la candela di mano, et datomi l'
 offitio dissi sopra di lui quell'orationi che
 sopra l'agonizanti si costuma dire, Commendo
 te omnipotenti Deo carissime frater: etc. con l
 20 altra, che comincia. Deus misericors. Deus cle-
 mens etc. à quale posto fine disse con alta voce il
 Pater noster, l'Avemaria, il Credo, et la Salve regina

1 sú] sopra *VD* | sú ... scabbellone] *om. U* | scabbellone] scabello *V*; sgabello *D* | cominció] incominció *U* | da se] *om. VD U* | litanie] Litanie *U* 2 Ora] hora *V* | vi fú] v'era *D* 3 la] le *V*; *om. U* | respost] risposte *V*; risposta *D*; rispondendogli *U* | della bocca] *om. U* | accompagnasse] l' *praem. U* 4 le] *om. V* | lagrime] lacrime *V U* | dell'] dall' *V*; degl' *D*; agl' *U* | massime] e *praem. V U* | egli] *om. U* 5 piu volte] *om. V* | repeterere] ripetere *VD U* | indicibile] incredibile *V* 6 p(ae)nis] penis *VD*; libera me Domine *add. V U* 7 con] ò *V*; ò *D*; oh *U* | ne] *om. V* | pur] nepure *V* 8 una] lagrima *add. V* | anzi ... 14 piangere] *om. V* | tenendoli] tenendo *U* | io] pur *praem. U* | seco] *transp. ero D* | seco ero] vicino era *U* | ginochione] inginocchiato *D*; ginocchioni *U* 9 et] e *D U* 10 mi urtó] m'urtava *U* 11 rispondessi] io *praem. U* | il ... 14 piangere] *om. U* | riferendo] riferendomi *D* 12 di poi] doppio *D* | mij] *om. D* 13 mij] *om. D* 14 piangere] me *add. D* | con il] col *D* | Finite] e *praem. V*; terminate *V*; Terminate *U* | litanie] Litanie *U* 15 sopra ... seguono] l'orationi segono sopra di me *U* 16 et] e *VD U* | presami] toltami *V*; presomi *D* | et] e *VD U* 17 l'offitio] officio *U* | quell'] l' *V*; quelle *U* | orationi] oratione *D*; orationi *U* 18 sopra l'] alli *V* | l'] gl' *D U* | agonizanti] agonizzanti *V* | costuma] costumano *U* 19 te] tibi *V* | omnipotenti] omnipo<te>nti *V* | carissime frater] carissimum fratrem *V* | etc.] et ei, cuius es creatura, committo, con quel che segue *V*; et ei, cuius es creatura, committo *sig. om. D*; et ei, cuius Creatura, committo, con quel che siegue *U* | con] Siccome *U* | con ... 21 à] *om. V* 20 comincia] principia *U* 21 etc.] Deus qui secund[um] multitudinem *sig. om.² D*; qui secundum multitudinem *sig. om.² U* | quale] quali *VD U* | posto fine] finite *V* | disse] dissi *V* | con] ad *V* | il] *om. V* 22 noster] *om. V*; e *add. D* | l'Avemaria] Ave *V*; e *add. V* | il] *om. V* | et] con *V*; e *D*; *om. U* | la] *om. D*

e ritornó a [se]dere dove li facessimo il solito cerchio a
 torno, E chi con detto della scrittura, chi con qualche
 esempio, chi con qualche avvertimento sempre lo tenem-
 mo vivo, desto, et acceso nel fervore in tanto, che si avvi-
 5 cinava l' hora della Messa, quando egli Sig(no)ri, disse, se q(ues)te
 manette mi sono state messe per pena, sia fatta la vo-
 lontá del Prencipe, che cosi vuole, ma se mi sono state
 poste per sicurezza, in darno si lega di fuori, chi è gia lega-
 to di dentro, alle quali parole ciascuno intennerito, et
 10 fra gli altri uno de Confrati, che sempre pietosissimo
 gentilhuomo si mostro quella notte in servizio di questo
 buon Sig(no)re si fece dare in continente le chiavi, e toseli
 via le manette, le quali egli volse baciare, et in bacciarle
 sospiro, et tacque, taciuto poi cosi per poco spatio, fatto
 15 cenno di volersi riconciliare, segnatosi con la Santa Cro-
 ce. Padre mio, disse. Io, che tanti disgusti, et si acerbi hó
 dato alla mia carissima madre in vita, qual gusto
 pensa la Rev(eren)za v(ost)ra che hora li potessi dare in morte?
 Morir bene, e Santamente (risposi io) al che esso rispo-
 20 se, et come saperallo la meschina. Io gle lo riferiro à
 bocca, soggiunsi, et se ciò non basta gle ne scriveró dis-
 tintamente, et faró anche saperlo á chi bisognara. No

1 e] *om. U* | ritornó] ritornando *U* | dove] medesimamente *add. D U* | dove ... 5 Messa] *om. V* | facessimo] fecemo *D*; facemmo *U* | a
 torno] attorno *D 2* con¹ ... scrittura] dicendogli una cosa *U* | detto] un *praem. D* | con² ... 4 vivo] un altra per tenerlo *U 3* esempio]
 essemplio *D* | sempre] *om. D 4* acceso] accorto *U* | nel fervore] *om. U* | si] s' *D U 5* hora] ora *U*; hormai *add. D*; ormai *add. U* | Sig(no)ri]
om. D 6 sono] son *V* | state] *om. V 7* Prencipe] Principe *U* | che cosi vuole] *om. V U* | mi ... 8 poste] *om. U* | state] *om. V 8* poste] messe
V | sicurezza] accuratezza *U* | in darno] indarno *U* | di] *om. D U* | gia] *om. V D U 9* di] *om. D* | alle ... 14 sospiro] *om. V* | ciascuno ... et]
 tutti inteneriti e *D*; tutti intenti e *U 10* gli] gl' *D U* | Confrati] Confortatori *D U 11* gentilhuomo] *om. U* | servizio] servizio *U 12* fece] fe *D*; fe
U | contine] continenti *D* | in continente] immediatamente *U* | e] *om. U* | tolse li] toltegl *D*; togliendogli *U 13* le²] *om. U* | volse] pur *add.*
D; più volte *add. U* | in bacciarle] baciandole *D U 14* et] e *V D U* | tacque] qui *praem. V*; si *praem. U* | taciuto] *om. V*; tacciuto *D* | taciuto
 ... cosij] Fratanto *U* | poi cosij] *om. D U* | poi ... spatio] Dopo alquanto *V* | spatio] spazio *U*; di tempo *add. V D U* | fatto cenno] disse di
 nuovo *U 15* cenno] segno *D* | di] *om. U* | riconciliare] di nuovo *praem. D*; confessare *V*; reconciliare *D* | segnatosi] e *praem. U*; segnato
U | con la] della *D 16* mio] mi *U* | et] e *D* | et ... acerbi] *om. V U 17* dato] dati *V* | mia] *om. D* | madre] Signora *praem. V 18* pensa] penza
D | Rev(eren)za] Riverenza *U* | che ... potessi] li potrei lo *V*; li potrei hora *D*; che io gli potrei *U* | dare] *om. V 19* risposi] dissi *V*; *transp.* io
V; rispos' *D U* | esso] egli *V* | rispose] *om. V*; replicò *U* | et] e *V D U 20* saperallo] saprà *V*; lo saprà *U* | la meschina] essa *U* | gle lo]
 glielo *D U 21* soggiunsi] risposi *U* | et ... basta] *om. V D* | et ... 22 saperlo] e lo faró noto, non solo a lei, ma *U* | gle ne] gle lo *V*; glielo *D* |
 distintamente] infine *V*; [i]nfin[o] *D 22* et] e *V D* | faró] farollo *V* | anche saperlo] noto *V D* | chi] chiunque *U* | bisognara] bisognerà *D* | No
 ... p. 127, 1 Padre] *om. V D U*

No Padre mi basta solo à lei, replicó il figlio, et postami la sua mano perche li dessi la mia in segno di fede me la bació piu volte, et tenendola fra le sue, cosi seguitó á dire.

5 Vorrei Padre dell'anima mia, che la Rev(eren)za vostra dopo la morte mia in cambio mio spesso visitaste, et consolaste la medema, <et la> prima volta in mio nome le chiedeste perdono per mille, e mille volte, come pure feci io priggione l'altro giorno, et nominatamente le
10 chiedeste perdono della tale, e tale cosa, e poi cosi á punto le diceste. Troilo morto chiede a V(ostra) S(ignoria) sconsolatissima, quella benedittione, che ne vivo, ne morto hebbe tempo di chiederle, raccomanda à V(ostra) S(ignoria) l'anima sua la prega, la supplica, et la scongiura di quest ultima, e
15 sola cosa, che posto l'animo in pace non si voglia piú vendicare, non che ricordare ingiuria veruna, ma che rimetta il tutto á se medesima, et nell'eterna e somma providenza di Dio, ricordandole, che da Romano, e Christiano petto è il generosamente, e facilm(en)te
20 perdonare, e consolandola li faccia fede come io mi sono minutamente ricordato in fino di queste parole irreverenti, che hó seco usato, di quanti cordialis-

1 mi ... lei] a lei solo mi basta V | solo] non che D; *transp.* lei U | solo ... figlio] *transp.* p. 126, 22 bisognara D | figlio] figliolo V; Figliolo U | et] e V | postami] postomi U | postami ... 2 mano] portemi le sue mani D 2 perche] acció V | li] io *praem.* U; le D; gli U | dessi] dassi V | segno di] *om.* V 3 et] e D; *om.* U | et ... 4 á] *om.* V | tenendola] tenendosela D U | cosi ... 4 dire] segui cosi á dire D; seguendomi di dire U 5 dell'anima mia] *om.* V | la] *om.* V | Rev(eren)za] *transp.* V(ostra) V; Riverenza U 6 doppo] dopo V | la] della U | morte] *transp.* mia D | in ... mio] *om.* V U; in vece mia D | visitaste] visitasse D; visitasse U | et] e V D U 7 consolaste] spesso la *praem.* D; consolasse D U | la] la V D U; *transp.* 6 visitaste V D U | medema] *om.* V D U | et] e V D U; visitandola *add.* D U | in] à V U | le] li V; gli U 8 chiedeste] chiedesse D U | perdono] *transp.* volte V D U | per] *om.* V D U | pure] *om.* V D U | feci] hò fatto D; l'hò fatto U 9 priggione] prigione V | priggione ... giorno] qui l'altro giorno in prigione D; quell'altro giorno priggione U | l'altro ... 11 le] et in tal guisa V | le] gli U 10 chiedeste] chiedesse D U | cosa] offesa D U | cosi] *transp.* 11 diceste U | á punto] *om.* D U 11 le] gli U | diceste] dicesse D | sconsolatissima] Illustrissima V 12 benedittione] benedittione D; Benedizione U | ne¹] *om.* V D U | ne morto] non V; non meritò U | hebbe] m' *praem.* U; ebbe U 13 di] *om.* V | chiederle] chiederla V D U | raccomanda] e li *praem.* V; di più *praem.* U; raccomando D U | à ... S(ignoria)] *om.* V; Illustrissima *add.* D 14 la¹] e *praem.* U | la² ... 15 cosa] *om.* V | et] e D U 15 si ... 16 ricordare] voglia più ricordarsi di niente ne pensare ad V 16 vendicare ... ricordare] ricordare, non che vendicare d' D U | ingiuria] ingiustitia V 17 rimetta] si *praem.* V | il tutto] tutta V | á] e D | á ... et] *om.* V | medesima ... somma] medema ancora nella Divina D | et] *om.* U | nell'] nella V | eterna ... 18 somma] *om.* V 18 e somma] *om.* U | providenza] providentia V | di Dio] *om.* D | ricordandole] ricordevole D; ricordandogli U | ricordandole ... 20 perdonare] *om.* V | da Romano] darò mano U 19 Christiano] cristiano U 20 consolandola] *om.* V | li] le D; gli U | faccia] facesse U | come] com' U 21 minutamente] *transp.* ricordato V | in fino] *om.* V U; insino D | queste] quante V; quante U 22 irreverenti] irriverenti V U | che] *om.* V D U | hó] *transp.* seco V | usato] usate U | cordialissimi] *om.* V; dolci] D U

simi beneficij, hó da lei riceuti, et di quanti materni
 servitij mi ha fatto, E sopra tutto dell'ineestimabile
 et Christiano amore, e costante, che fino à quest'ulti-
 mo punto mi ha dimostrato senza guardar mai,
 5 ne a tante offese, ne á tanti demeriti. le dica, che io le
 moro buon figlio pentitissimo di quanto mai hó det-
 to e fatto contro di lei, et che di lá, piacendo á Dio le
 saró altrettanto grato, quanti di qui le sono stato in-
 grato, e sconoscente. Le racconti il mio passaggio par-
 10 ticularmente, et l'astringa a remunerare largamen-
 te tutti li servitorij stati prig(gio)ne per causa mia à
 quali con tutte le viscere del cuore chiedo perdo-
 no del disaggio, et pericolo, nel quale io scapestrata-
 mente l'hò posti, et l'assicuri finalmente, se non (per)
 15 altro, che contentissimo moro per li gran disgus-
 ti, che gli hó dati, sentendo allegrezza nell'ani-
 mo mio di farne in questo modo penitenza do-
 uta, ne accusi la fortuna, ò Dio, che tutto hó meri-
 tato io, et morendo nel modo, che la R(everen)za v(ost)ra li rac-
 20 contara, non potrà se non consolarsi della mia
 morte, et sará forzata ancor essa ad accommo-
 darsi alla volonta perfetta, e giusta di Dio, nella

1 hó] *transp.* lei *U* | hó ... 2 servitij] *om.* *D* | ricevuti] riceuti *V* | et] e *VU* 2 servitij] Servizij *U* | mi] m' *D* | fatto] fatti *V* | E ... 4 dimostrato] *om.* *V* | dell'] nell' *U* 3 et] *om.* *D*; e *U* | Christiano ... costante] costante, e Christiano amore *D*; costante amore *U* | fino] fin *D*; sino *U* 4 dimostrato] mostrato *U* | guardar] guardare *V*; *transp.* mai *V* 5 ne¹] *om.* *V* | offese] sue *add.* *U* | ne² ... tanti] e miei *V* | demeriti] miei *add.* *U* | le¹ ... 7 lei] *om.* *V* | dica] dicale *D*; Dicale *U*; inoltre *add.* *U* | io] *om.* *U* | le²] li *U* 6 figlio] figliuolo *D* | pentitissimo] pentito *U*; al sommo *add.* *U* | mai] *transp.* hó *U* 7 et] e *VU* | di lá] nell'altro mondo *U* | piacendo] li saró *praem.* *V* | le] li *D*; gli *U* | le saró] *om.* *V* 8 altrettanto] altrettanto *VU*; altr' e tanto *D* | quanti] quanto *VDU* | di qui] di quá *VD*; di qua *U*; *transp.* stato *DU* | le] gli *U* 9 e ... particolarmente] *om.* *V* | e sconoscente] *om.* *DU* | Le] Li *D*; gli *U* | mio] *transp.* passaggio *D* | passaggio] penitente *praem.* *U* | particolarmente] partitamente *D*; *om.* *U* 10 et] e *VDU* | remunerare] remunerare *VDU* 11 servitorij] servi *V*; servitori *D*; servitori *U* | prig(gio)ne] in *praem.* *U*; prigione *V*; prigionie *D*; Prigione *U* | causa] *transp.* mia *V* 12 con ... cuore] anco *V* | viscere] viscere *U* 13 disaggio et pericolo] del pericolo, e disaggio *D* | et] e *U* | et pericolo] *om.* *V* | scapestratamente] *om.* *V*; sciocamente *D*; sconciatamente *U* 14 l'¹] li *V*; gl' *DU* | et] e *DU* | et ... p. 129, 2 Dio] *om.* *V* | se ... 15 altro] *om.* *U* 15 moro] io *praem.* *D*; muoro *U* | gran] gravi *U* 16 gli] lo *praem.* *D*; le *D*; gl' *U* 17 modo] Mondo *U* | penitenza] la *praem.* *U* | dotta] dovuta *D* | dotta ... 18 Dio] *om.* *U* 18 la] ò *praem.* *D* | tutto] *om.* *U* 19 io] *om.* *U* | et] e *DU* | nel modo] *rep.* *D* | la] alla *DU* | R(everen)za] Paternità *U* | li] *om.* *DU* | raccontara] piacerà raccontare *D*; piacerà *U* 21 et] e *DU* | forzata] obligata *D* | forzata ancor] anco forzato *U* | essa] *om.* *U* | ad] *om.* *D* | accomodarsi] acconciarsi *D*; accomodarsi *U* 22 perfetta] *om.* *U* | e giusta] *om.* *DU* | nella] in questa *D*; in quella *U*

maniera á punto, che io mi sono accommodato
per misericordia di Dio; Et alla Sig(no)ra Nonna mia,
che diró Padre mio, ò quanto compatisco la sua
vecchiaia, quanta pena sente l'anima mia del
5 dolor di lei; Faccile dunque sapere, che ancora
a lei chiedo perdono delli tanti disgusti, che nel-
la sua grave ettá gli hó dati, sentendo allegrez-
za nel animo mio di farne in questo modo la pe-
nitenza, pregandola á mio nome mentre essa vi-
10 ve, che voglia ogni settimana per l'anima mia far
celebrare una messa (per) sodisfattione delle mie colpe,
Et al Sig(nor) Marches<e> mio zio con l'intimo del mio
cuore (come faccio al restante de parenti miei)
chieda pur perdono, pregando tutti á scusare la
15 giovinezza mia, ricordando loro, che finalmente
(quando che sia) tutti si revederemo in Pardiso.
Et se potesse una volta la R(everen)za v(ost)ra essere alli cas-
telli miei, vorrei anche, che a tutti li miei vas-
salli chiedere à mio nome cento perdoni, pro-
20 mettendo loro, che in vece del mal'esempio datoli
in cielo, {{}quando per misericordia di Dio vi vada
mai mi dimenticaró di loro, scusandomi (per) l'ettá

1 á punto] *om. D U* | che io] nella quale *D U* | accommodato] acconciato *D*; Io *add. D*; io *add. U 2* di Dio] sua *D U* | Sig(no)ra Nonna] *transp. mia V* | mia] *om. D U 3* ò] oh[.] *U* | ò ...⁵ lei] *om. V* | la] alla *D U* | sua] *transp.* ⁴ vecchiaia *U 4* sente l'] porta all' *D* | del ...⁵ lei] la pena sua *D*; della sua pena *U 5* Faccile] li faccia *V*; Facciali *D U* | dunque] *om. V* | ancora] *transp.* lei *VD*; anche *U 6* chiedo] faccio il simile di *praem. V*; chiederli *V* | dellij di *V* | che] diteli *V 7* sua] *om. D* | sua ... ettá] Vecchiaia sua *U* | grave ettá] vecchiezza *V*; Vecchiaia *D* | gli] gl' *U* | gli ...⁸ penitenza] *om. V* | sentendo ...⁸ penitenza] *om. D U 9* mentre] mentr' *U 10* che] *transp.* ⁹ nome *U 11* celebrare] celebrar *D U* | sodisfattione] sodisfare *V*; sodisfatione *D*; sodisfazione *U* | delle] alle *V* | delle ... colpe] della mia colpa *U* | mie] *transp.* colpe *D 12* con ...¹³ mie] et à tutti li altri parenti con tutto il cuore chiedo *V* | con l'] coll' *D U 13* faccio] fò *D U* | mie] *om. U 14* chieda] chiedo *V U* | pur] *om. V U* | pregando] pregandoli *V* | á] *om. V*; di *U 15* giovinezza] mia gioventù et ignoranza *V*; mia Giovinezza, e la mia Ignoranza *U* | che] *transp.* finalmente *U* | che ... sia] che quando a Dio piaccia *V 16* quando ... sia] *om. U* | tutti] *om. V* | tutti ... revederemo] ci rivedremo tutti *U* | sij] *D* | revederemo] rivedremo *V*; rivederemo *D* | Pardiso] Cielo *V*; se cosi piacerà al Signore *add. U 17* Et] e *D*; E *U* | Et ...²¹ vada] *om. V* | una volta] *transp.* v(ost)ra *D U* | R(everen)za] Riverenza *U* | essere] *transp.* potesse *D* | castelli] *transp.* ¹⁸ miei¹ *U 18* anche] *om. D U* | li] i *D 19* chiedere ... nome] a mio nome chiedesse *D* | chiedere ... perdoni] chiedesse cento volte perdono à mio nome *U 20* invece] in vece *D*; in contracambio *U* | mal'] male *U* | esempio] esempio *D* | datoli] datogli *U 21* quando] io *add. D* | per ... Dio] *om. U* | vada] sia *D U 22* mai] dove non *V*; non *D* | mai ... loro] non mi dimenticaró di loro *U*; *transp.* ²⁰ datoli *U* | dimenticaró] dimenticheró *D* | scusandomi] scusando *D U*; presso di loro *add. D*; appresso d'essi *add. U* | scudandomi ... p. 130, 4 volentieri] *om. V* | (per)] *om. D U* | ettá] età *D U*

e pochi anni miei. Et non lasci monsig(nor) Governatore,
 il q(ual)e con tanta cortesia da quattro volte mi há
 esaminato, facendo à lui fede, che se bene la morte
 mi duole, l'acetto ad ogni modo volentieri; et
 5 che però lo prego à voler render sicura la San(ti)ta di
 N(ostro) Sig(no)re quando bisogni, che moro amorevolissimo,
 e sodisfattissimo figlio della Sa(nti)ta sua, rincrescendo-
 mi fino dentro al cuore haver à sua Beatitudi-
 ne dato tanta materia di travaglio, et disgusto, e
 10 massime nel principio del suo Pontificato, et di
 communi allegrezze. et dicoli di piu, che ponendo-
 mi a piedi di V(ostra) R(everen)za come faccio, fo conto di mettere
 la testa sotto li piedi della Santita sua, perche mi
 degni della Santa benedittione, havendo tra miei
 15 travagli questa consolatione, che la mia morte é
 sua sentenza; Serviranno al meno per legitimo
 esempio allo stato suo tutto. E certamente, se mi dol-
 go in questo punto di morire, mi dolgo ancora con
 la mia morte non poter forsi alla S(anti)ta sua dar so-
 20 disfazione compita, poiche essendo Padre, e Pasto-
 re mio, non potrà finalm(en)te se non con dispiacere
 sentir la morte di un figlio. Alle q(ual)i parole piú

1 Et] *om.* *D U* | non] *ne D U* | lascij] *lascio U* | monsig(nor)] *il praem. D U*; signor *D U* | Governatore] *di Roma add. U 2* mi há] *m' U 3* facendo ... fede] *di far fede per me D*; facendo fede appresso di lui *U 4* ad] *in D* | volentieri] *volontieri D U* | et ...₅ sicura] *pregando anco a far sicuro V*; pregandolo a far sicura *D*; pregandolo à far sicura *U 6* Sig(no)re] *Clemente 8o add. V* | bisognij] *bisogna U* | moro] *io praem. V*; muoio *D*; muoro *U*; anche *add. U* | amorevolissimo] *divotissimo U 7* e sodisfattissimo] *om. V* | figliu] *figliolo V U* | rincrescendomij] *non praem. U*; dolendomi *V*; con rincrescermi *D*; altro *add. U 8* fino] *sin D*; sino *U* | dentro] *om. U* | al] *il D*; alle *U*; viscere del *add. U* | haver] *l' praem. U*; avere *U* | à ... Beatitudine] *alla Santita Sua D*; alla Beatitudine sua *U* | à ...₉ di] *dato alla Santità sua tanto V 9* et] *e D U* | et ...₁₁ allegrezze] *om. V* | disgusto] *di praem. D U*; dolore *D U* | e] *om. D U 10* suo] *transp. Pontificato D* | et] *e D U* | di] *delle D U 11* communi] *comuni U* | et] *e V D U* | dicoli] *diteli V D*; ditegli *U* | di piu] *om. V* | ponendomij] *mettendomi V D U*; lo *add. V*; io *add. D U 12* a] *alli U* | di ... R(everen)za] *vostrì V D U* | come faccio] *om. V* | faccio] *mi metto D U* | mettere] *metter V D 13* li piedi] *il piede U* | perche] *e praem. D*; acciò *V*; acciòche *U 14* Santa] *sua praem. V U*; sua *D* | benedittione] *benedittione D*; Benedizione *U* | havendo] *per haver V*; avendo *U* | tra ...₁₅ consolatione] *questa consolatione fra tanti travagli V*; in questo una consolatione, tra tanti travagli *D*; questa viva consolatione, in tanti travagli *U 15* che ..._{p. 131, 12} finite] *om. V 16* Serviranno] *servirá D U* | al meno] *almeno U* | legitimo] *legittimo D*; legitim' *U 17* allo] *dello D* | allo ... tutto] *di tutto il suo stato U* | se] *che praem. U* | dolgo] *doglio D 18* dolgo] *doglio D 19* non] *di praem. U* | forsij] *forze D* | dar] *dare D U* | sodisfattione] *sodisfattione D*; sodisfazione *U 20* Pastore] *Pastor D U 22* sentir] *sentire D U* | di] *d' U* | figliu] *e Pecorella sua add. U*

che prima sentendosi cadere su le mani le lacri-
 me dagl'occhi mie<i>. Buono, disse egli, la R(everen)za v(ost)ra
 mi consiglia, ch'io sia generoso, et poi essa piange?
 e perche piange adesso? guardisi al meno di
 5 non esser veduta dagl'altri. All'hora io risposi
 e dissi, Seguite, Seguite Sig(no)re, crede forse, che in me
 non sia senzo?, pensa, che sia di marmo? seguit<e>
 però dunque senza haver pensiero di me. Et
 qui nominandomi parecchi amici suoi, a tutti
 10 in particolare mi pregó di chiederli perdono, et
 facessi particolare ambasciata a molti con dol-
 cissime, e prudentiss(i)me parole, le quali finite, resta
 mi soggiunse Padre mio, che domandi perdono
 a Dio, come pur faccio con il magg(i)or intimo del core
 15 et accusandomi di questo, questo e questo. humilm(en)te
 le chiedo, come a lei pur chiedo la penitenza, et
 assolutione, la quale quando hebbi data avviso-
 rono quelli confrati, che era hora di dirsi la messa;
 cosi finitosi di parare il Sacerdote si cominció.
 20 Et à fatica principiata si inginocchiatosi meco in un
 scabello istesso mi disse. Padre, già che il Sacerdote co-
 mincia la messa, anche io con buona vostra licenza

1 su] sopra U | mani] sue *praem.* U 2 Buono] *om.* U | disse] diss' D | egli] *om.* U | R(everen)za] Riverenza U 3 mi ... generoso] mi loda della generosità D; qual mi loda di generosità U | et] e D | et ... 4 e] *om.* U 4 e] *om.* D | adesso] ora U; *transp.* e U | al meno] almeno U | di] d' D; *om.* U 5 non] *om.* D | veduta] veduto D U | dagl'] da gl' D | All'hora] All'ora D; allora U | io ... 6 e] *om.* D | risposi] seguitate U 6 e] *om.* D U | dissi] diss'io D | Seguite¹] *om.* D U | Seguite²] *om.* U | Sig(no)re] figliuolo D; Figliuolo U | crede forse] non credete voi D; non volete voi U 7 non] *om.* D U | sia¹] *transp.* 6 che D U | senzo] stesso D U | pensa] pensate D U | sia²] io *add.* U | seguit<e>] seguitate D U 8 però ... me] il resto D U 9 qui] *om.* D; esso U | parecchi ... suoi] alcuni de Suoi amici U | a] e U 10 di chiederli] che chiedessi D; che io gli chiedessi U | et] e D | et ... 12 quali] *om.* U 11 particolare] particolar D 12 quali] cose *add.* D | finite] Terminate U; le predette cose, con intrepidezza notevole *add.* U | resta] mi *praem.* V 13 mi soggiunse] disse V; diss'egli D; concluse egli U; *transp.* mio V D U | domandi] dimandi V D U; ultimamente *add.* V D U 14 pur] *om.* V D U | faccio] fò V D U | il magg(i)or] l' D U | il ... mio] tutto il V | core] mio *praem.* D; cuore V; Cuore D U 15 et ... 16 chiedo] *om.* V | questo] *om.* D U | humilm(en)te] umilmente U 16 le] a lei D; gli U | chiedo] chied[a] D; perdono *add.* U | come ... chiedo] come anco V; che non mi si neglerá come chieda D; come ne chiedo à Voi Padre U | penitenza] penitentia V | et] e D U 17 assolutione] l' *praem.* D; assoluzione U | la ...data] et V | quando] com' U | hebbi] io gl' *praem.* U; ebbi U | avvisarono] avvisano V; avvisarono D U 18 quelli] li V; quei D U | hora] tempo V D U | dirsi] celebrare V; dir U 19 cosi] e V | cosi ... cominció] Così stando il divoto Signore U | si cominció] cominciassi D; la messa *add.* V D 20 Et ... principiatisi] *om.* V D U | inginocchiatosi ... 21 che] e meco inginocchiato in un istesso scabello disse V; a cui meco inginocchiato in un istesso sgabello stando il devoto Signore D; meco inginocchione in un istesso sgabello U 21 disse] diss'egli D; *transp.* Sacerdote D U | comincia] comincio U 22 anche] et V D U | vostra] *om.* V D; *transp.* licenza U | licenza] licentia V

ricominciáró una nuova rinconciliatione, secondo che
mi verrá suggerendo il mio Angelo custode, a cui hó
chiesto questa gratia. Faccia dunque la confessione il
Sacerdote á pie dell'altare, a cui rispondendo uno
5 de confrati sopraffatto da tenerezza non poté segui-
re si che fú forza, che respondesse un altro per lui.
All'hora il buon sig(no)re, che medesim(amen)te rispondeva, fat-
tosi al mio orecchio, lasciate dunque, disse, anche a me
piangere mentre dico il confiteor, perche, á cui pero n(on)
10 tocca, piange con tanto amore e tenerezza. Si pianga
pur V(ostra) S(ignoria) le dissi io. E fú pur amirabile effetto della di-
vina gratia, gia che di subito l[e] viddi rigar le gu(an)-
cie di copiosissime lagrime, et versarsi fino sopra il
cuscino, ove appoggiato stava, finita la confessione in
15 sino, che il Sacerdote con voce alta lesse stette qual sas-
so immobile tutto fisso, et intento come rapito nel Croci-
fisso, che devotissimo pendeva sopra dell'Altare, et
poco doppo voltatosi á me si riaccusó pur anche di
parecchie cosette, et giunto al Sursum corda. Padre
20 pensate voi certo, che per questa, si fatta, se ben meri-
tata morte, sia io per andare diritto in Paradiso?
E perche nó. risposi io. Poiche con tanto, e tale affetto

1 ricominciáró] comincerò *V U* | nuova] buona, e *praem. V* | rinconciliatione] reconciliatione *V*; rconciliatione *D*; reconciliazione *U* | secondo ...¹⁴ stava] *om. V* | che] *om. U 2* il ... Angelo] l'Angelo mio *D U* | custode] Custode *D*; Custode *U* | a ...³ gratia] *om. U 3* Faccia] Faceva *D U* | confessione] Confess<i>one *D* | il Sacerdote] *transp.* Altare *U 4* pie dell'altare] piedi l'Altare *U 5* seguire] seguire *U 6* si] tanto *U* | forza] forsato *U* | che respondesse] di rispondere *U* | respondesse] rispondeva *D 7* All'hora] allora *D*; All'ora *U* | medesim(amen)te] meco *add. U 8* dunque] *om. U* | disse] *om. D* | anche] anco *D U 9* dico] dice *U* | perche] poi che *D*; quel Gentiluomo *add. D*; quel Gentiluomo *add. U* | pero] *om. U 10* piange] piú che tanto *praem. D U*; piangere *U* | con ... tenerezza] *om. V*; ad ogni modo piange teneramente *U* | Si pianga] Piangete *D U 11* pur¹ ... S(ignoria)] *om. D U* | le] *om. D U* | dissi] rispos' *D U* | E ...¹² viddi] poiche Dio vi dà tanta grazia, e subito se gli viddero *U* | fú] questo *praem. D*; è *D* | amirabile] mirabile *D 12* gia] *om. D* | subito] subito *D* | l[e]] *om. D* | rigar] rigare *U 13* copiosissime] *om. D U* | lagrime] lacrime *D U* | et] *om. D* | versarsi] versar *D* | fino] sin *D U 14* ove] dove *D U* | finita ...¹⁵ che] quale finita finche *V* | in sino] [insin] *D*; Insino *U 15* che] che *V* | con voce alta] *om. V* | lesse] disse *D* | stette] stiede *V*; sempre *add. V 16* immobile] immoto *V* | et] e *D* | intento] tutto *praem. D* | Crocifisso] Crucifisso *V*; Crocefisso *D U 17* devotissimo] divotissimo *U* | pendeva] pendea *V* | dell'] l' *V D U* | et] e *D U* | et ...¹⁹ cosette] *om. V 18* doppo] dopo *U* | á me] al mio orecchio *D U* | si riaccusó] s'accusó *U* | pur anche] *om. D U 19* cosette] che gl'erano venute *add. U* | et] e *V U* | giunto] gionto *U* | Sursum] Sur Sum *U* | Padre] disse *add. V*; mi dimandó] *add. D U 20* che] *om. V D* | per] mezzo di *add. V* | questa] mezzo *D U* | si] di *D U*; questa *add. U* | se ... meritata] mia *V*; *om. U 21* morte] che *add. V*; ch' *add. D* | sia] *transp.* io *V D U* | andare] andar *U* | diritto] *om. V*; dritto *D U 22 E* eh *V* | risposi] rispos' *D U* | Poiche] *om. D U* | Poiche ... p. 133, 2 cielo] *om. V* | tanto] tale *D* | tale] tanto *D*; tal *U* | affetto] effetto *U*

ella la potrebbe tollerare, che al sicuro dal ceppo l'
 anima sua se ne volasse al cielo. Eh Dio, soggiunse
 egli, e qual sarà questo affetto, ditemelo di gratia,
 ó me felice se il Sig(no)re me lo concedesse, si, si prega-
 5 telo strettamente, li risposi io, che vi assicuro della
 gratia; nel qual tempo à ppunto alzandosi il Sig(no)re
 dal Sacerdote, disse queste proprie parole. O bone le-
 su sis mihi in hac hora, Iesus, et le disse con tanto
 affetto, se bene con voce sommessa, che ne restó immobi-
 10 le sino al Domine non sum dignus. Quando egli mi
 disse, Oime Padre non sono stato attento, ne al Pater
 noster, ne all'Agnus Dei, mi porró io comunicare?
 Si Sig(no)re risposi io faccia questa penitenza mentre le
 do l'assolutione, quale hauta, da se senza altro aggi-
 15 uto se ne andó avanti l'altare, et ginochiatosi rice-
 vé con indicibile devotione il Santiss(i)mo Sacramento,
 et di li a poco à me se ne ritornó, et si tacque sino
 al fine della messa affatto immobile. Doppo la q(ual)e
 voltatosi á tutti vi ringratio disse della carita,
 20 e cortesia vostra, et perdonatemi se per amor mio
 patite si noiosa notte, et volle, che a nome suo an-
 che un'altra volta io la replicassi, come replicai.

1 ella] Vostra Signoria Illustrissima *D U* | tollerare] tollerare *U* | ceppo] corpo *U 2* se] può tener, che *praem. D* | volasse] voli *D* | Eh Dio] Oh *V U*; et lo *D 3* e ... sarà] senza indugio *D* | qual] quale *V* | sarà] è *V U* | questo] quest' *D U* | ditemelo ... gratia] insegnatemi un poco *V U*; insegnatemi un poco *D 4* ó ... felice] e *D*; ó *U* | ó ... si²] *om. V* | si, si] *om. D U 5* li] *om. V D U* | risposi] replicai *D*; rispos' *U* | vi ... 6 gratia] forsi ve lo concederá *V*; forse ve lo concederá *D*; forse ve lo concederá *U 6* à {p}punto] *om. V D U* | alzandosi ... Sig(no)re] mostrandosi il signore alsato *D U* | alzandosi ... 7 Sacerdote] alsando il Prete il Signore *V 7* Iesu] Iesus *V 8* sis] esto *V* | mihi] michi *U* | et] e *V D* | le disse] dissele *V D U 9* bene] ben *V* | sommessa] sommersa *V* | ne] *om. V U* | immobile] quasi *praem. U 10* Quando ... 14 assolutione] *om. V* | egli] *om. U 11* Oime] *om. D U* | sono] *om. D 12* porró] potrò *D*; potrò *U* | comunicare] comunicare *D 13* Si] E *D* | Signore] *om. D U* | risposi] rispos' *U* | faccia] fate *D U* | le] vi *D U 14* assolutione] assoluzione *U* | quale] la *praem. D U* | quale hauta] e dopo *V* | hauta] havuta *D*; avuta *U* | senza] senz' *V D U* | altro] altr' *D* | aggiuto] aiuto *V D U 15* ne] n' *U* | andó] il devoto Barone *add. D et rep.* senz'altr'aiuto *add. D* | avanti] davanti *V*; dinanzi *U* | l'] all' *V D U* | ginochiatosi] inginocchiatosi *V*; ginochioni *D*; inginocchioni *U* | ricevè] ricevette *V 16* indicibile] esemplar *V U*; esemplare *D* | devotione] divotione *D*; devozione *U 17* et¹] e *V* | di ... me] fra poco spatio *V*; e fa poco spatio *D*; fra poco spazio *U*; della messa *add. V* | ritornó] vicino à me *add. V D U* | et²] e *D U* | et² ... 18 messa] *om. U 18* Doppo ... q(ual)e] e *V 19* voltatosi] voltossi *U*; poscia *add. V* | ringratio] ringrazio *U* | carita e] tanta *U 20* et] e *V D U 21* noiosa] penosa *D* | et] e *V D U* | volle] volse *V U 22* anche] anco *V D U*; *transp.* 21 volle *V U*; *transp.* 21 che *D* | un ... volta] *transp.* io *U* | la] lo *V D U* | come replicai] *om. V* | replicai] lo *praem. D U*

Fattolo io sedere li fummo à torno al solito tutti
 procurando d'animarlo alla vicina lotta con mos-
 trarli la brevitá del dolore, la grandezza del premio,
 la vanita del mondo, et sopra tutto la gratia abon-
 5 dante, che in si poche hore il Sig(no)re li haveva commu-
 nicato, gran segno della predestinatione sua, {di}
 dimostrava l'apparecchiato giovinetto sentire gr(an)
 gusto; et fra li molti discorsi, che à questo proposito
 furono fatti, si da Confrati, come da Padri nostri
 10 soggiunsi io, e che pensate Sig(nor) Troilo rispetto la co-
 piosa gratia donatavi dal cielo, che sia assai il
 tolerar questo supplicio? Vi dico ad imitatione di
 Christo, che lo doverete anche desiderare, perche il
 desiderio <ve lo> farebbe parer picciolo prima, poi nul-
 15 lo, e terzo dolce appunto, come avvenne a q(ues)to Christo,
 al quale parve cosi picciola quantita di acqua la
 passione sua, che dove gl'altri la chiamavano,
 per la gran quantita. Oceano, et Altomare, Veni
 in altitudinem maris, et tempestas demersit me?
 20 esso la chiamava un sol bichiero, Calicem quem
 dedit mihi Pater, non vis ut bibam illum. Ap-
 presso, questo gran cumulo di acerbezza, et tormenti

1 Fattolo] e *praem.* V | io] all'ora V; allora D; all'ora U | li] gli U | fummo] fecero V; facemmo D U | à torno] attorno V D U | al] il V D U | solito] cerchio *add.* V; Cerchio *add.* D U | tutti ...₂ d'] dove ognuno si sforzava V; dove ogn'uno si Sforzó D; dove ogn'uno si Sforzava d' U 2 animarlo] inanimarlo V; Inanimarlo U | lotta] morte V | mostrarli] mostragli U 4 et] e V D U | tutto] il *praem.* V U | gratia abundante] grazia grande U 5 poche] puoche U | il Sig(no)re] *transp.* che U | li] gli D; gl' U | haveva] aveva U | comunicato] dato, e *praem.* V; comunicatosi V; dandogli *add.* U 6 gran] *om.* U | gran ...₉ nostri] *om.* V | predestinatione sua] predestinazione U; *transp.* sua U | {di}] di che D U 7 dimostrava] mostrava D | l'apparecchiato giovinetto] il divoto Signore U | sentire] Sentir U | gr(an)] di *praem.* U 8 et] e D U | li] i D 9 furono] gli *praem.* U | si] cosi D U | come da] in forma de U | nostri] *om.* U 10 soggiunsi] li *praem.* V U; soggiunsi' D U | io] *om.* V | Sig(nor)] Signore U | Troilo] *om.* U | rispetto] che *praem.* U; rispetto D | la] alla V 11 gratia] Grazia U | cielo] Signore V | il] *om.* D U 12 tolerar] tollerare V; tollerare D | supplicio] supplitio V | dico] che *add.* U | imitatione] imitazione U 13 Christo] Giesú *praem.* V; Cristo U | che] *om.* V D U | doverete] dovereste V; doveresti D | anche] anco V D U | desiderare] desiderare U | il desiderio] *om.* U 14 picciolo] piccolo D U | prima] *om.* D; *transp.* ¹³ desiderare U | prima ...₁₅ appunto] *om.* V | poi] *transp.* nullo D 15 e] *om.* U | come ... Christo] come allui avvenne V | q(ues)to] *om.* U 16 al ..._{p. 135, 8} coarceor] *om.* V | cosi] *om.* U | picciola] piccola D U | di] d' D U 18 la] *om.* D U | quantita] d' *add.* D | Altomare] alto mare D U | Veni] ò vero U 19 et ... me] *sig. om.*² D | demersit] emersit U 20 la] lo D; ben U | chiamava] chiamò U | un ... bichiero] non Sol Calice U 21 Apresso] appresso D; á *add.* D 22 acerbezza] acerbese D; acerbezze U | et] e D U | tormenti] di *praem.* D

anche li parevano nulla, perche domandato dal-
 li discepoli, quali caminavano alla volta di Ema-
 us Castello, se egli sapeva l'oribil strage nella citta
 di gerusalem fatta, et le non piu udite crudelta
 5 usate nella persona del maggior Santo di Dio. Ris-
 pose Qu(ae)? Finalmente la passione sua li parve dol-
 ce, perche usó, quella dolce parola di Bagno, Bap-
 tismo. habeo baptizari, et quomodo coarceor. Che dite
 hora Sig(nor) Troilo? Par poco à voi il tormento vostro?
 10 Si Padre, mi par poco, rispose. Che vi par nulla? No,
 soggiunse, ne dolce troppo, ma si ben cara. Et vi pro-
 metto Padre, che al presente quasi mi rincrescereb-
 be lo scampo, Prima l'hó desiderato, sospirato, cerca-
 to, che só io, ma non havevo di me quella cognitione,
 15 che hora la Dio gratia parmi havere, in modo, che
 posso con verita dire desiderare il mio fine quale
 egli si sia per remissione de miei peccati. Al che
 disse un buon Padre di S. Gio(vanni) Decollato. V(ostra) S(ignoria) parla be-
 ne, perche finalmente Dio sá quando mai si sa-
 20 rebbe preparata in questa forma, anzi replicó uno
 de Confortatori, se V(ostra) S(ignoria) fosse morta di suo male in letto

1 anche] *om. U* | parevano] *pareva D*; *parve U* | nulla] *nullo D* | domandato] *addimandato D*; *dimandato U* 3 Castello] *om. U* | nella ... 4 gerusalem] *om. U* 4 gerusalem] *Gierusalemme D* | et] e *D U* | non] *transp. piu U* 6 Qu(ae)] con la quale parole veniva à dimostrare, che gli pareva quasi niente tutto quello, che aveva patito *add. U* 7 Baptismo] *Battesimo U* 8 coarceor] *coartor D*; che come sapete i Bagni si usavano per delizie *add. U* | dite] *ne praem. V*; voi *add. V* 9 hora] *om. U*; voi *add. D*; ò voi *add. U* | Par] non vi *praem. U* | poco] *peso D* 10 Si Padre] *om. V D U* | mi par] *om. V U* | poco ... No] *nullo; nullo nó D* | rispose] *egli add. V* | Che] *om. U* | Che ... 11 cara] *om. V* | nulla] *nullo U* 11 soggiunse] *rispose U* | cara] *caro D U* | Et] e *V D*; *om. U* 12 Padre] *om. V D U* | quasi] *om. V D* | mi] *me ne V* 13 Prima ... 15 havere] *om. V* | desiderato] *cercato, e praem. U*; desiato *D*; *dessiderato U* | sospirato] *om. D* | sospirato ... 14 io] *om. U* 14 havevo] *avendo U* | me] *medesimo add. U* | cognitione] *cognitione U* 15 hora] *ora U* | gratia] *merce D*; *grazia U* | havere] *d' praem. U*; *avere U* | in ... che?] *mentre V* 16 con] *in D* | verita] *carità U* | dire] *transp. posso V*; *dir U*; di *add. V D U* | desiderare] *desiderar V*; *dessiderar U* | mio fine] *tutto V*; *fin mio U* | quale] *qualunque U* | quale ... 17 sia] *om. V* 17 miei] *transp. peccati D* | Al ... p. 136, 13 giovinetto] *om. V* 18 buon] *om. D U* | Decollato] *om. D U* 19 perche] *poiche D* 20 in ... forma] *si fattamente U*; *si fattamente add. D* 21 morta] *morto D* | in] *nel D*

fra dolori del corpo, et fra dispiaceri dell'anima, n(on)
 mai quasi sarebbe stata padrona della mente sua,
 et se fosse morta d altro accidente forsi non have-
 rebbe hauto tempo pure di proferire una parola,
 5 ne p[u]re di dire Giesu. All incontro adesso in ma-
 no di lei sta il morire come vuole, con qual dolore
 de suoi peccati, che piú puole, et con quell'amore di
 Christo, che si deve, et in somma con quel miglior
 modo con la Divina gratia, che gli è permesso, la
 10 quale si vede in tanta abbondanza diluviare so-
 pra di lei, che ci fa restare altrettanto maravigliati
 quanto contenti.

A questo il costante giovinetto. Sappiate, disse, che
 la Dio bontà, dentro me stesso non sento, ne tenta-
 15 tioni, ne turbationi, ne disperatione alcuna, e pare,
 che io sia da una mano portato. Io desidero, e voglio
 morire in quel modo, che migliore mi sarà insegna-
 to, prontissimo di fare ciò, che mi sarà per salute mia
 commandato. Farebbe forsi questo (replicai io)
 20 ci<o>e di privarsi anche di qualche commodità, et po-
 tendo havere qualche cosa à voglia sua, che bene
 anche li convenisse, ad ogni modo in q(ues)to accidente

1 dolori] li *praem.* U | et] e D U | dispiaceri] li *praem.* D U | anima] Animo U | n(on)] *om.* U 3 et] e D U | forsi] forse D | haverebbe] averebbe U 4 hauto] havuto D | hauto tempo] potuto U | pure] *om.* D U | di] *om.* U | una] pur *praem.* D | parola] volta D U 5 ne ... dire] *om.* D U | mano] mani U 6 vuole] ella *praem.* D U | qual] quel D U 7 piú] *om.* D U | puole] vuole D U | et ... 8 deve] *om.* D U 9 con] che U | Divina] di Dio D; *transp.* gratia D | gratia] grazia U | gratia... 10 quale] e con quell'amore di Christo, che vuole, la di cui gratia *add.* D | che ... permesso] gli concede U 10 in tanta] contanta D | abbondanza] adunanza U 11 di] *om.* D U | lei] Vostra Signoria Illustrissima D U | altrettanto maravigliati] altrettanto meravigliati U 12 contenti] confusi D; consolati U; e consolati *add.* D 13 Sappiate] e *praem.* V | disse] *om.* V D 14 la] per *praem.* V D | dentro] di *praem.* U 15 ne¹ ... turbationi] ne turbatione, ne tentatione V; nè turbazione, nè tentazione, U | ne²] *om.* V | disperatione] *om.* V; disperazione U | pare] par D; parmi U | pare ... 16 desidero] *om.* V 16 che] ch' U | da] con U | lo] *om.* D | desidero] desidero U 17 in ... insegnato] *om.* V | migliore] miglior U; *transp.* quel U 18 prontissimo] e sono *praem.* U | di] a V | ciò] ogni cosa V D U | salute] *transp.* mia V | commandato] comandato V; comandata D 19 Farebbe] farete D; Faresto U | Farebbe ... p. 137, 22 nostri] *om.* V | forsi] *om.* D U | questo] questa U | replicai] ripigliai U; allora *add.* D 20 ci<o>e] *om.* D; all'ora U | privarsi] privarvi D | anche] anco D; *om.* U | commodità] comodità D | et] cioè D; cioè U 21 havere] aver U | sua] vostra D U | bene] ben D 22 anche] ancora U | anche ... convenisse] convenisse ancora D | li] *om.* U | adj] in D | q(ues)to] quest' D U

se ne privasse (per) Giesu? pure ad imitatione di lui
 perche, come lei sá due volte fú abbeverato il Sig(no)re
 la prima volta quando li fu dato l'aceto, il beb-
 be, ma il vino non lo bebbe, gustato lo rifiutó, né
 5 sapete voi la caggione? La causa fú questa. Perche
 il vino mirrato si dava alli dannati per confor-
 to á fine, che meno sentissero li tormenti della
 Croce. Hora che il Sig(no)re li voleva totalmente, et pie-
 namente sentire tutti si privó di quella consola-
 10 tione per amore, et esempio nostro, l'aceto con il
 fiele mischiato era bevanda amarissima, non la
 rifiuto per patire quanto piu patir poteva per
 amore, et esempio nostro. Verissimo replicó uno de-
 confortatori, onde molti esposero quelle parole quali
 15 Christo disse in Croce, Deus Deus meus ut quid dereli-
 quisti me, cioè che Christo si dolesse con quelle, per-
 cio che la Divinitá cominciassse ad abbandonare l'
 humanita, et per consequenza li venisse á mancare
 pian piano la vita, onde piu longo tempo non poteva
 20 per amor dell'huomo patire, il che conoscendo l'amo-
 roso Giesu con il Padre quasi si ramaricava.

A queste cose un Padre de nostri, aggiungendo

1 se] ve *D*; vè *U* | privasse] privereste *D*; privareste *U* | Giesu] amor di *add. D U* | imitatione] imitazione *U 2* come ... sá] se non sapete per esempio *D*; per esempio dovete sapere, che *U* | il] Nostro *U 3* il] *om. D U* | bebbe] bevette *U 4* non ... bebbe] come l'ebbe *U* | non ... lo²] come hebbe gustato *D 5* sapete] sapreste *U* | caggione] cagione *D U* | La ... questa] *om. U* | causa] cagione *D 6* mirrato] merrato *U 7* á fine, che] affinche *U* | fine] fin *D* | sentissero] sentisse *U 8* che] *transp.* Sig(no)re *D* | et] e *D* | pienamente] interamente *U 9* sentire] *transp.* tutti *D U* | consolatione] comodità *D*; commodità *U 10* esempio] esempio *D* | aceto] poiche *add. D U* | con il] col *D U 11* la] *om. D 12* rifiuto] rifiutó *D U* | patir] *om. U* | poteva] potesse *D* | per²] pur *praem. D U* | per² ...¹³ nostro] per esempio, et amor nostro *U 13* esempio] esempio *D* | uno ...¹⁴ confortatori] il Predicatore *D*; il Proveditore *U 14* esposero] espongono *U 15* Christo] il medesimo *praem. D*; Cristo *U* | ut] *om. U 16* cioè] *om. D U* | Christo] Cristo *U* | dolesse] dolse *D* | quelle] quella *U* | perciò che] perciòche *U 17* cominciassse] cominciava *U* | ad] a *D 18* humanita] Umanità *U* | et] e *D U* | li] gli *U* | venisse] veniva *D U* | á mancare] *transp.* ¹⁹ piano *D 19* longo] lungo *U 20* amor] amore *D* | huomo] Uomo *U* | il] di *D U* | conoscendo] accorgendosi *D U*; *transp.* ²¹ Giesu *D U 21* con il] col *D U* | quasi] egli tanto *U* | ramaricava] rammaricasse *D*; rammaricava *U*; con si fatte parole *add. U 22* aggiungendo] et *praem. V*; aggiungendo *U*; à lui *add. U*

altri devoti, e brevi discorsi li confortatori dissero, che sarebbe stato bene ristorare il corpo gia che per all hora era l'anima ristorata assai. Io me ne sento bisogno rispose il Barone, ma tuttavia replicando quelli, che
 5 non saria stato, che bene il farlo fu recato da un servitore del Sig(nor) Castellano da bere, quale posto da un gentilhuomo in un bichiero glet'offeri, lo replicó il giovine <non ho> bisogno veruno, et se bisogno ne havessi voltatosi a me, poco dianzi mi diceste, che ad im-
 10 mitatione di Christo me ne doverei privare non é cosi? con tutto ciò da ogn'uno pregato senza bere si scicquo solo due volte la bocca. Il che tanto piú é di meraviglia, quanto, che in simil tempo hanno si fatte persone cosi ardente sete, che si suol tenere per il
 15 maggior tormento fra tutti.

Riportato dunque il vino fuori furono varie interrogazioni fatte al generoso giovine, á quali rispose sempre con tanta prudenza, franchezza, e giuditio, che non si puol ne comprendere, ne descrivere.
 20 Fu p(rim)a interrogato piu volte (per dirne non dimeno alcuna) A che pensasse, et egli rispondeva talhora à niente, tal hora alli peccati miei, tal volta.

1 altri] *om. U* | altri ... discorsi] un breve, e divoto discorso *D* | li] i *D U* | li confortatori] confessori *V* | dissero] disse *V 2* stato] state *U*; un poco *add. V*; di *add. U* | ristorare] un poco *praem. D*; di *praem. U*; un poco *add. D*; un puoco *add. U* | gia che] giacche *U* | gia ...³ assai] *om. V* | all hora] allora *D*; all'ora *U 3* lo] non *add. V D U* | me ne] mi *V 4* rispose] disse *U* | tuttavia] tutta via *V* | replicando quelli] facendo calca *V D*; facendo noi calca *U 5* non] *om. V* | saria stato] era *V D U* | che] *om. V*; se non *D U* | il farlo] *om. D U* | da] dal *U* | un] [.] Pietro *U 6* del] dell' *D*; Illustrissimo *add. D* | Sig(nor)] Vici *add. V* | quale] qual *U* | quale ... bichiero] in un bichiere messovi da un Gentilhuomo *D* | posto] messo *V U* | gentilhuomo] Gentiluomo *U 7* in un] nel *U* | bichiero] bicchiere *V*; bicchiere *U* | glet'] io *praem. D*; glet'] gli *l' D*; gliel' *U* | offeri] offerse *V*; offersi *D* | lo] *om. D* | lo ...¹⁰ cosi] *om. V 8* ho] ne *praem. U* | et] e *D U* | se] bene *add. U* | ne havesse] n'avessi *U 9* voltatosi] voltandosi *D U* | poco] Voi *praem. U* | dianzi] d'ansi *D* | mi] *om. D*; non *U* | diceste] havete detto *D* | ad ...
 10 Christo] *om. U* | immitatione] imitatione *D 10* me ... privare] privare me ne dovessi *U* | doverei] dovessi *D 11* con ... bere] e tuttavia pregandolo ognuno, che bevesse, e se non tanto, che almeno si rischiarasse la bocca *V*; e tuttavia pregandolo ogn'uno, che bevesse, se non questo, si scaccquasse al meno la bocca *D*; Tuttavia pregandolo ogn' uno di noi, ò che bevesse, ò almeno, si sciacquasse la bocca *U* | sij] se la *U* | si ...¹² bocca] *om. V* | scicquo] scaquò *D*; sciacquò *U 12* solo] *om. D U* | la bocca] *om. U* | bocca] con rendere tutto il vino *add. V*; con render tutto il vino *add. D*; con render tutto il vino fuori *add. U* | che] non volve far mai - e rimirandolo tutti *add. V* | tanto ...^{p. 141, 18} diceva] *om. V* | é] *transp.* che *U* | di meraviglia] memorabile *D U 13* quanto] *om. U 14* per il] *om. D 16* fuori] *om. D U 17* interrogazioni] interrogazioni *U* | fatte] *transp.*¹⁶ furono *D U* | generoso] magnanimo *D U* | giovine] Signore *D U* | á] alle *U 18* sempre] *om. D U* | franchezza] *om. D U* | giuditio] con tanto *praem. D U*; giudizio *U 19* non ...²¹ et] niente piú fù interrogato prima per ridirne fra molte poche, e questo piú volte, che pensate signor Troilo. A questo *D*; tutti restavano edificati, e per ridirne fra molte alcune, perche gli fù detto piú volte, che pensate Signore Troilo, e questo *U 21* egli] *om. U* | talhora] tal ora *U 22* à] *om. D U* | tal hora] tal ora *U* | alli] li *D*; i *U* | tal volta] tal hora *D* | tal² ...^{p. 139, 1} mio] *om. U*

Al Sig(n)ore mio, al mio questo fine, et una volta, Penso,
 disse, a tanti doni quali Dio mi ha dati, et che sono
 a tutti si ingrato, et sconoscente. Sig(nor) Troilo vorreste forsi qual-
 che cosa, non altro rispondeva, che quello, accennan-
 5 do con la mano il cielo. Domandato (per) terzo Sig(nor)
 Troilo more ella volentieri? E che, rispose, volete
 che io mi opponga al voler del Prencipe, et non mi
 compiacchia della providenza di Dio? E possibile,
 che il demonio non li faccia parere la sua morte
 10 ingiusta? Io giustissima la stimo, rispose egli, non
 che giusta, et con il demonio non hó ne voglio havere
 che fare, basta il passato. Et della Sig(no)ra Madre
 vostra (domandando un altro) non ne sentite qual-
 che tenerezza è de parenti, ò dell'amici, ò di voi is-
 15 tesso? Non d'altri, disse egli, che della Sig(no)ra M(ad)re mia
 sento nell'intimo del cuore il dispiacere, ma mi ral-
 legro poi dall'altro canto, che con il mio sangue pago
 l'offese fatteli, e spero, che sará accetta a Dio q(ues)ta pron-
 tezza mia di far la penitenza douta de miei mali
 20 portamenti, et che possa ella, quando lo saperá restar-
 ne tal volta appagata. A parenti non penso, che

1 Al] Il D | al ... questo] tal hora il presto D; tal ora il presente U | fine] mio *add.* U | et] che U | Penso] *om.* U 2 quali] quanti D U | et] e D U 3 tutti] stato *add.* D; questi *add.* U | si] *om.* D | et] e D U | Sig(nor)] Appresso fù addimandato più volte *praem.* D; appresso gli fù domandato più volte *praem.* U | vorreste] occorresse U | forsi] *om.* D U 4 non altro] niente D U | che quello] o una sola D; et una volta U | accennando] accennò U 5 il] al D | Domandato] domandatoli U | (per) terzo] dopoi D; 3° U; *transp.* cielo U | Sig(nor) Troilo] Vostra Signoria Illustrissima D U 6 more] muore U | ella] *om.* D U | volentieri] volentieri U | E che] *om.* U | rispose] egli *add.* U 7 che] ch' U | io ... voler] contrasti contro l'ordine D U | et] e D; ò U 8 della providenza] di quanto piace U | possibile] replicos{s]egli *add.* U 9 li] *om.* D U | parere] á Vostra Signoria *add.* D U 10 stimo] reputo U | rispose] rispos' D | rispose egli] *om.* U 11 et] e D U; così *add.* U | con il] col U | hó] *om.* U | ne] ci U | havere] haver D; aver U 12 basta] bene *add.* U | Et] e D | Et ... 13 altro] Quarto domandò un altro, e della Signora Madre vostra U 13 domandando] addimandò D | non] *om.* D | qualche] alcuna U; *transp.* 14 tenerezza U 14 è] o D | de] di U | dell'] degl' D; d' U | istesso] stesso U 15 Non d'altri] se non d'altro D; Se non altro U | disse... che] *om.* D U | mia] rispose, certamente *add.* D; certamente sopra ogn'altra cosa *add.* U 17 mio] *transp.* sangue U | pago] paghi D U 18 fatteli] di lei D; à lei fatte U | accetta] tanto *praem.* U; accetto U | q(ues)ta ... 21 appagata] per sua bontà che recarà anche a lei sopra di ciò quando lo sappia contento non piccolo U 19 miei] *transp.* 20 portamenti D; verso di lei *add.* D 20 et ... 21 appagata] che Dio per sua bontà gli recarà anco sopra di ciò quando lo sappia contento D 21 parenti] miei *add.* D | penso] penzo D; se non *add.* D U | che] *om.* D

per dolermi di havere dato loro pena, e travagli, et all' amici mal esempio di me, et non curo, ecco chi ne ha la cura accennando il Crocifisso, che vicino haveva. Et domandatoli Sig(n)ore vi par breve, ó lungo questo tempo?

5 Ne lungo, ne breve rispose, e replicatoli È possibile, che non vi rincresca il morire? Mi rincresce rispose, ma n(on) mi turba, ne mi altera piu di quello vedete voi con l' occhi vostri, et dettoli, che lasciasse tirare piu avanti la sedia, che sarebbe stato forse piu commodo, anco (ris-

10 pose) questa comodità di piú? Ho<r>su, adesso io sto bene, ma presto spero, che con l'aiuto di Dio stando meglio sarò fuori di questi, et di ogni altro bisogno, e domandatoli anche qual devotione avesse piú d'ogni altra usata verso la madonna Santiss(i)ma, rispo-

15 se l'offitio sempre le recitai, ma havendolo fatto con la bocca immonda consideri V(ost)ra Rev(eren)za quanto le possa essere stato caro, et anche da due anni in dietro fatto gran conto della confessione, la quale non haverei per misericordia del Sig(n)ore tralasciato mai se non per

20 gran sinistro accidente, che traposto vi fosse, et sempre nel mio cuore hó conservata viva, e cara la memoria di molte cose, che secondo l'occorrenza mi anda-

1 per ... di] dolendomi D; mi duole U | havere dato] haver D; aver U | loro] à *praem.* U | travagli] travaglio D | et] *om.* D U | all'] A gl' D 2 esempio] esempio D | et] *om.* D; lo U | curo] perche *add.* U | ne] n' D 3 la] *om.* D | accennando] mostrando D U | Crocifisso] Crocifisso U | haveva] aveva U | Et] *om.* D | Et ... 4 Sig(n)ore] Quinto U 4 domandatoli] Dimandato D | par] pare D | breve ... lungo] lungo, ó corto U | breve ó] *om.* D | lungo] ó corto *add.* D 5 lungo] longo U | breve] corto D U | e] *om.* U | replicatoli] replicandoli U | che] *om.* U 6 rincresca] rincreschi U | ma] nol niego *praem.* U 7 con l'] cogli' U | l'] gl' D 8 et ... che] Dettoli 6° Signore D; 6° Signore U | lasciasse tirare] lasciate tirar D U | piu avanti] piu inanzi D; *transp.* sedia D U 9 che] *om.* D | sarebbe stato] così *praem.* D U; starete D U | forsij] *om.* D U | piu] *om.* U | commodo] agiato D U; col Corpo *add.* D; del Corpo *add.* U | anco] Al che U 10 questa ... piú] quest'agio D; Perche quest'agio U | Ho<r>su] *om.* D U 11 ma] e D U | spero presto] penzo D | presto] *transp.* Dio U | spero che] *om.* U | con l] coll' U | stando meglio] *om.* D U 12 questi et di] questo e d' D U | ogni] ogn' D; Dettoli 7° appoggiate il pie sul' Inginocchiatore, che sederete piú commodo, accostossi al mio orecchio, Padre, rispose sarà mala creanza nella presenza altrui star con le gambe alzate? Il che negandoli io, e dicendoli, che in ogni modo l'appoggiasse, incontinentemente l'appoggia. *add.* D; 7° appoggiate il piè sopra l'Inginocchiatore, che sederete piú commodo; Accostatosi al mio orecchio. Padre rispose saria mala creanza alla presenza d'altri stare con le Gambe alzate? Il che negandoli io, dicendogli, che ad ogni modo l'appoggiasse, Incontinentemente l'appoggio. *add.* U 13 e] *om.* D; 8° U | domandatoli] Dimandatoli D; domandatogli U; 8° *add.* D | anche] *om.* D U | devotione] divotione D; devozione U | avesse] egli *praem.* D; avesse U; havuta *add.* D 14 d'ogni altra] di tutte, D U | usata verso] *om.* D; in vita avuta U | la] della D U | Santiss(i)ma] *om.* D U | rispose] in cui honore *add.* D; al cui onore *add.* U 15 l'offitio] l'offitio D; l'off(izi)o U; *transp.* recitai D U | le] *om.* D U | havendolo ... 16 la] da D | havendolo ... 17 caro] *om.* U 16 con la] da D | consideri ... Rev(eren)za] pensate voi D 17 possa] poteva D | essere] esser D | stato] *om.* D | et] hò *add.* D U | anche] *om.* D | in dietro] indietro U 18 haverei] haveria D; averei U; già mai *add.* U 19 del Sig(n)ore] di Dio U | tralasciato] tralasciata D; lasciata U; già *add.* D | mai se] *om.* U 20 gran] molto D U | traposto] fraposto D; trapassato U | vi] si D; li U | et] e D U 21 mio] *om.* U | hó conservata] *om.* U | e cara] *om.* U

vano ricordando varij Padri Religiosi, de quali hó ha-
 uto stretta amicitia, accennando a Padri della Chiesa
 nova, et giorno mai quando habbia potuto, non hó mai
 tralasciato di salutare la Beatiss(i)ma Vergine con le gi-
 5 nocchia nude. E perche io dissi á caso, e non volendo
 Povero Sig(nor) Troilo. Povero, rispose egli sono stato io
 quando della gratia di Dio fui privo, ma adesso, che
 spero per sua infinita misericordia d haverla sono
 ricco quanto possa essere

10 Hora approssimandosi tutta via il tempo
 della morte, postolo à sedere lo circondammo ginoc-
 hioni, et á due cori a torno cominciammo alcuni
 delli sette salmi, di quando in quando andando io
 ponderandoli alcuni versetti, et facendo piu volte
 15 altri à lui repetere. Questi finiti piu volte fù fat-
 to ginochioni dire. Eia, ergo advocata nostra come
 di sopra. Hora Maria mater gratia. Hora Recordare
 lesu pie, et simili, il che diceva con voce cosi chiara,
 con memoria cosi ferma, e con volto cosi sereno,
 20 che da tutti, da esso in poi, dirottamente si pian-
 geva, di che avvedutosi fatto silentio, et arrecato-
 si il viso fra le mani stette qualche poco cosi in

1 varij] alcuni U | Padri] Pij D | hautu] havuto D; avuta U 2 stretta amicitia] conversazione D; conversazione U | accennando] credo *add.* D | a] alli U 3 nova] nuova D U | et] e D U | habbia] habbi D; abbi U | potuto] possuto D U | non ... 4 tralasciato] mai ho tralasciato U; *transp.* et U | mai²] *om.* D 5 perche ... dissi] 9° dicendole D; dicendo io U | caso] io *add.* D | e ... volendo] à non sò che proposito D U 6 egli] *om.* U | sono] Son U | io ... 7 della] *om.* U 7 della] senza la D U | fui] sono stato D | fui ... ma] *om.* U | privo] *om.* D | ma] et D | che ... 8 haverla] *om.* D U 8 sono ... 9 essere] pare à me d'esser ricco D; mi par d'esser ricco U 10 approssimandosi] appressandosi U | tutta via] tuttavia D U 11 postolo] recatolo D; stando lui U | ginochioni] in *praem.* D; ginocchioni D | ginochioni et] *om.* U 12 due] doi D | cori] cosi D | a torno] intorno D; *om.* U 13 delli] li D | di ... quando²] *om.* U | andando ... 14 ponderandoli] andandoli ponderando U 14 alcuni] li U | et] *om.* D U | facendo] facendoli U 15 altri] *om.* U | à ... repetere] ripetere à lui D U; medesimo *add.* D U | piu ... 16 ginochioni] li fù fatto più volte inginocchioni U 16 nostra] mea U 17 di] *om.* D | gratia] gratiae D U; Mater misericordiae *add.* U 18 et] ora *add.* U | simili] simiglianti D U | il che] gli U 19 con²] *om.* V | cosi²] si U | sereno] tenero D 20 da¹] *om.* V U | tutti] fuori *add.* V | da²] che V | in poi] *om.* V | si piangeva] piangevano V U 21 di ... silentio] In questo tempo fatto da lui si licentiò U | silentio ...manij] *om.* V | et] e U | arrecatosi] recatosi D U 22 fra] tra U | stette] sene *praem.* D U; stiede V | qualche] un D U | qualche poco] alquanto V | cosi] *om.* V D U

oratione mentale, et doppo rivoltatosi á me. Confiteor
disse, Deo omnipotenti, et tibi Pater. Io mi accuso, di q(ues)to,
e di questo, Ideo precor Beatam Verginem Maria(m), et sub-
ito soggiunse. Vorrei Padre quest ultima gratia da voi,
5 che mi confessaste sul ceppo, e mentre io da una banda
dicessi {la} con la corana in mano o buone lesù sis mihi
lesus, e voi dall'altra Ego te absolvo ab omnibus pecca-
tis tuis, et in questo istante cadesse il ferro sopra il
collo mio: Sig(no)re, risposi io, nó, che non posso far ques-
10 to, perche io sarei irregolare dando il segno al
mastro di giustitia, accio vi tro<n>casse il capo; et ve-
dendo io, che tutto si sconsolava, et scomponeva
per questa negativa lo consolai e dissi, piú (per) quie-
tarlo, che per altro, faró cosi Sig(no)re vi confessaro an-
15 che sul ceppo, et confessato poi comincerete voi
ad invocare il Santiss(i)mo nome di giesu, e quando
vederó, che il ferro stará per cadere diró forte al-
l'ora Ego te absolvo; ma pure io penso che q(ues)to
anche sarebbe peggio, perche darei a voi segno certo,
20 che all'ora la mannaia vi colpisse, et vi potres-
te in maniera spaventare, che movendovi non
cadesse giusto il ferro, et mi tagliasse la vita c(on) dop-

1 oratione] orazione U | et] e D | et ... 3 et] om. V | doppo] poi D U | rivoltatosi] volto D; voltatosi U 2 et tibi] om. D | Pater] Padre D; Padre
add. U | mi] m' D U 3 di] om. U | Verginem Maria(m)] Mariam semper Virginem U; sig. om.² add. D U | et] e D | subito] subito D | subito
soggiunse] dicendomi poi V 4 Vorrei Padre] vorrei ò Padre V; transp. voi V; Padre vorrei U | quest ... gratia] questa volta una grazia U
5 sul] sú l' V | da ... banda] om. V; transp. 6 dicessi U 6 con ... mano] om. V U | buone] bone D U | lesù] lesus V | sis] esto V 7 lesus, e]
om. V | dall'altra] diceste V; banda diceste add. U 8 tuis] sig. om.² add. U | et] e V U; om. D; che add. V D U | questo] quell' V; quest' U |
istante] istante D | il' ... 9 mio] sopra il mio collo il ceppo V 9 Sig(no)re] om. V | risposi io] rispos'io D U; transp. nó V D U | che ...
questo] om. V D U 10 perche ... 13 e] om. V | io] om. D U | il] om. U | segno] cenno D U 11 di giustitia] della Giustizia U | accio] che D;
perche U | il capo] la testa D U; nó nó non lo voglio fare add. D; nó nó non lo voglio fare in modo alcuno add. U | et] e D U
12 sconsolava] struggeva D | et scomponeva] om. D U 13 per] di D U | lo ... e] si potrebbe far cosi D U | dissi] dicendoli V; diss'io D;
diss'lo U | piú] om. V 14 che ... altro] si potrebbe far cosi V | faró ... vi] om. V D U | confessaro] confessarvi V D U | anche] om. V D U
15 sul] su l' V | et] e V D U; voi add. D U | confessato] om. V | poi] doppo V; om. D U | comincerete] cominciare V D; cominciato U;
transp. voi V 16 Santiss(i)mo] om. V D U 17 vederó] io praem. V D U; vedessi V D U | il ... cadere] il ministro volesse tagliar la cordella
V; il Mastro di Giustitia tagliar volesse la cordicella D; il Mastro di Giustizia tagliar volesse la cordicella U | diró] dire V U; io add. U |
all'ora] om. V D U 18 ma ... p. 143, 1 questo] om. V | pure ... che] om. D U 19 anche] forse D; forsi U | darei] col darvi U | a voi] trasp.
segno D; om. U | segno] il praem. D | certo] om. D U 20 che] ch' U | all'ora] allora D U | la ... colpisse] cade il ferro D; cadesse il Ferro
U | et] e D; om. U 21 in] di U | movendovi] om. D U 22 cadesse] cadendo D U | il ferro] per movervi voi vi stroppiasse la vita D; per
movervi voi stroppiaste la vita U | et] om. D; e U | mi] mela D; vela U | tagliasse] togliesse D | la vita] om. D U | c(on)] doppia pena, e
add. U

pia morte. Io non só però come fare acontentarla in questo. A tali parole recatosi egli la sua testa nel mio seno. Ah Padre, disse per quant amore portate à questa misera anima fatemi quest ultima gratia. Io vi pro-

5 metto in nome di Dio, che non mi darete alcun terrore, credetemelo pure, et prestatemi fede, al che stando io tuttavia irresoluto. O Dio egli soggiunse, non potrebbe adesso la Maesta sua muovere il cuore di questo mio buon Padre, acció mi facesse degni di tanta carità, et di

10 tanta gratia. Horsu Sig(no)re gli dissi per quietarlo. Siate di buon animo, che il tutto vi prometto, dunque datemi in pegno la vostra sacra mano, rispose il Barone, et diediglela con questa credenza. Al ceppo se egli non se ne recordasse, come io certo mi persuadeva di

15 trapassarla, e se ne ricordasse, e cosi francamente me lo re[cord]asse, come detto li haveva di compiacerlo, parendo a me, che non potesse gia mai essere, u[n]o, di cosi generoso petto, che in punto di cosi fatto caso servir li potesse la memoria a simile impresa, et do-

20 ve tutti cercassimo in quel punto deviar l'animo dal colpo, egli ne volesse il manifesto segno. Ma in somma dove la gratia di Dio si frappone opera cose che di tanto

1 lo] Però *praem.* U | só ...₂ questo] lo voglio fare D U 2 A ... recatosi] e qui porgendo V | tali] queste D U | egli] *om.* V D U | sua] *om.* V D | nel] al U 3 disse] dicendo V; *transp.* seno V | quant] quanto D | questa] quest' U 4 misera] miser V | misera anima] Anima peccatrice U | gratia] grazia U; Orsù State di buon animo diss'io; rispos'egli *add.* U | lo ... *p.* 144, 2 capirlo] *om.* V 5 darete] dareste D | alcun] *om.* D U 6 credetemelo] credetemi U | pure] di gratia D; di grazia U | et] *om.* D U | prestatemi fede] *om.* U | fede] vi prego *add.* D U | al] A U | stando] stand' U 7 irresoluto] duro D U | egli] *transp.* soggiunse D; *om.* U 8 adesso] *om.* D U | muovere] muovere U | mio] *transp.* ⁹ Padre D U 9 buon] *om.* D | acció ... facesse] à farmi D; e farmi U | degni] degno D U | di¹ ... carità] *om.* U | et] e D; *om.* U 10 gratia] grazia U | Horsu ... gli] *om.* U | Sig(no)re gli] *om.* D | dissi ... quietarlo] diss'io per quietarlo D U; *transp.* ¹¹ animo D U | Siate] state D; State U; all'ora *add.* U 11 il tutto] *om.* D U | vi] velo D; ve ne lo U | dunque] sù D; et egli U 12 pegno] fede U; di ciò, rispose *add.* U | sacra] *transp.* mano D; *om.* U | rispose ... Barone] *om.* U 13 et] e D U | diediglela] diedela D U | questa credenza] questo disegno D; quest'animo U; che di ciò egli non fosse per ricordarsene *add.* U | ceppo] e *add.* U | egli non] *om.* U 14 se ne] si D | recordasse] ricordasse D U | come ... ¹⁵ ricordasse] *om.* U | io] *transp.* certo D 15 e¹ se D 16 re[cord]asse] ricordasse D; replicasse U | li] l' D U | haveva] aveva U 17 gia] *om.* U | essere] esser D 18 punto] p[u]tto U 19 li] gli U | simile] simil D U | et] e D U 20 cercassimo] la *praem.* D; cerchiamo D; cercano U | punto] di *add.* U | deviar] oviare U | deviar ... colpo] *om.* D 21 egli] esso U | in somma] insomma D 22 gratia] grazia U | si frappone] entra D U | opera] operasse D | cose] *om.* D

avanzano la natura, che il senso non vi puole arr<i>vare
a capirlo. Promessoli il tutto vorre<i> disse di piú sapere
se la Rev(eren)za v(ost)ra giudicasse bene, che ringratiassi, et domandas-
si perdono à questi, che in castello hanno piú familiarm(en)te
5 trattato meco, lo giudico bene risposi io, et datali l'assolu-
tione gli facevo segno, che egli sedesse; onde mi disse
P(ad)re voi haverete cura del mio viaggio sino al ceppo
come gia promesso mi havete, et mi andarete suggerendo
di mano in mano cosa per cosa, <a fin> che habbi libera
10 tutta l'anima mia per solo Dio, suggerirovi, dissi io
il tutto, state voi apparecchiato, et sedete, Assisosi parve,
che tutti li nostri cuori fossero in un tempo mossi á
supplicarlo, perche in cielo si ricordasse di noi, et cias-
ched'uno al meglio, che seppe, et con parole, et con la-
15 grime se li raccomandó senza satiarsi di farle ca-
rezze, e questa certo fú si tenera veduta, che la semplice
ricordanza di lei hora tutto [.]i s'intenerisce, solo
il giovinetto Barone se ne stava con volto ridente,
et con immoto petto.
20 Era il Sig(nor) Troilo alto di Statura, di carnagione
delicata, et di colore piú tosto olivastro, che bianco,
negro di pelo, folto di capelli, ne pieno, ne scemo di

1 senso] senzo *D* | vi] le *U* | puole] può *D U 2* a capirlo] *om. D U* | il tutto vorre<i>] questo vorrei *V D U* | di piú] *om. V D U 3* Rev(eren)za] Riverenza *U* | che] ch' *U*; io *add. V U* | ringratiassi] ringraziassi *U* | et] e *V D U* | domandassi] chiedessi *V D U 4* che] *om. U* | castello] questo *praem. D U* | hanno] ch' *praem. U* | familiarm(en)te] facilmente *V 5* lo ... io] *om. V* | bene] *om. U* | risposi] rispos' *D*; diss' *U* | et] e *V D U* | datali] datagli *U*; di ciò *add. V* | assoluzione] assoluzione *U 6* gli] li *V*; le *D* | egli] *om. V U* | onde ... disse] *om. D*; et esso soggiunse *U* | onde ... ¹¹ sedete] *om. V 7* haverete] averete *U* | mio] *om. D U* | sino] sin *U 8* come gia] e quel che *U* | havete] avete *U* | et] e *D U* | andarete] anderete *D 9* cosa¹] à *praem. U* | <a fin> che] affine ch' *U* | habbi] abbi *U 10* per] *om. U* | solo] sola *U* | Dio] *om. U* | suggerirovi] e che da Vostra Riverenza tutto mi *praem. U*; Suggestirovi *D*; sia suggerito *U* | dissi] diss' *D U 11* voi] *om. U* | et] à *D*; e *U* | sedete] sedere *D* | Assisosi] et *praem. V U 12* tutti] tutte *V*; tutt' *U* | li ... cuori] le nostre viscere *V*; i Cuori nostri *D U* | fossero] si mossero *V*; facessero *U* | tempo] istesso *praem. V U* | mossi] *om. V D*; motivo *U 13* perche] che *V*; che *U* | et] e *U* | et ... ¹⁹ petto] *om. V* | ciasched'uno] ciascuno *U 14* seppe] sapeva *D U* | et¹] e *D U* | et²] e *D U* | lagrime] lacrime *U 15* li] gli *U* | raccomandó] raccomandava *D U* | senza satiarsi] e non si sasiavano *D*; e non si satiavano *U* | farle] fargli *U 16* e ... ¹⁹ petto] *om. U* | questa certo] certo che questa *D* | veduta] mostra *D 17* [.]i s'intenerisce] m'intenerisce *D 18* stava] ad essa *add. D* | ridente] Angelico *D 19* et] e *D 20* carnagione] carne *V D U 21* delicata] tenero *V D U* | et] *om. V U*; e *D* | colore] color *D* | bianco] molto *praem. V D*; troppo *praem. U 22* negro] nero *V U* | pelo] peli *D* | scemo] magro *U*

guancie, di occhi vivaci e grandi, di bocca giusta, e piú
tosto ridente, spatioso commodamente di fronte, et sen-
za pelo nelle gotte, di voce soave, presto di risposta, et cosi
ben creato, che fin dinanzi al ceppo, non lasciò secon-
5 do l'occasione di salutare, et risalutare tutti. et non
potendosi cavare la beretta, volse farsela cavare. Av-
venne che io li volsi una volta à questi ricordi asciu-
gare il viso, non perche sudasse, ma per ristorarlo, et
egli lasciatemi incominciare {incominciare}, che io
10 non hó bisogno disse, et io li replicai, stropicciatevi al
meno con le {fu} vostre mani, che vi sentirete qualche
ristoro, et fattolo immantamente mi disse all'orecchio.
Padre mi é venuta una voglia grande di distendermi,
ma mi é parso mal fatto, et mi sono rimasto, et senza
15 di cio dir'altro fecesi finalmente ad uno, ad uno tut-
ti quelli soldati, che nella guardia di lui erano stati
et à ciascheduno di loro chiese inginochioni humilis-
simo perdono con parole nobili, et Christiane. a q(ual)i la-
sciò anche largo donativo, si come con piú vive parole,
20 et altro dono fece con quel gentil huomo, che haveva cu-
ra di tenere le chiavi ringratiandolo di vantaggio,
et scusandosi seco de fastidij datili:

1 guancie] Guancia D | di¹ d' DU | vivaci] negri V; vivi DU | e grandi] om. V | garndi] di naso dolcemente piegato add. DU | giusta] giusto U 2 spatioso] spazioso U | commodamente] om. VU | et] om. VU 3 pelo] peli U | gotte] gote D; gote U | soave] suave V | risposta] rispose V; risposte U | et] e DU 4 fin] fino D; sino U | dinanzi] davanti V; avanti U | lasciò] tutti add. DU | secondo l'occasione] om. V 5 occasione] occorenze U | et risalutare] om. VDU | tutti] om. DU | et²] e VU; om. D; molte volte add. U 6 potendosi cavare] potendo cavarsi D | beretta] berretta VU | volse] om. VDU | farsela] se la facea V; fe[.]sela D; fatta se la U | Avvenne] et à questo proposito praem. U | Avenne ... ¹⁵ uno²] om. V 7 li] gli U | volsi] volli D | una volta] transp.io D | à] fra D | à ... ricordi] om. U 9 egli] mi disse Padre mio add. U | lasciatem] lasciatomi D | lasciatemi ... io] om. U | incominciare] cominciare D; à rasciugarlo Padre add. D | che io] om. D 10 disse] om. U | li replicai] om. DU | stropicciatevi] a.m. U | al meno] almeno DU; dissi add. U 11 vostre mani] palme vostre D; mani vostre U | sentirete ... ristoro] ricrearete DU 12 et] e DU | immantamente] inmantimento D 13 grande] grandissima DU | distendermi] stendermi D; sedermi U 14 parso] parsa D | mal ... ¹⁵ altro] villana creanza DU 15 finalmente] venire add. DU | ad² uno²] per uno DU | tutti] chiedendo perdono à praem V 16 quell] quei D | nella] li furono di V; alla U | di ... ¹⁸ quali] om. V 17 à ... humilissimo] ad un per uno inginocchiato chiese humilmente D; ad un per uno inginocchiato chiese umilmente U 18 et] e DU | Christiane] Cristiane U | lasciò] lasciandoli V 19 anche] om. V; anco DU; transp. ¹⁸ quali DU | si come] siccome U | si ...²⁰ che] facendo il simile con quello delle carceri V 20 et] un D; e U; con add. U | altro dono] piú largo donativo DU | gentil huomo] Gentilhuomo D; Gentiluomo U | haveva] ha V; aveva U | cura] carico DU 21 di¹ ... datili] om. V | tenere] tener DU | ringratiandolo] ringraziandolo U | di vantaggio] d'avantaggio U 22 et] e DU | datili] dati DU

Giá non restava altro che fare, et il tempo era gia scor-
 so, quando sonó l'ave maria del giorno, intendendola
 egli, la recitammo, il che fatto anch'esso in ginochioni,
 salutati tutti si rimise a sedere, e tacque. Mentre egli
 5 cosi si stava havemmo noi di che stupire in piu co[se], la
 Primá. Che egli mai sudasse 2°: che mai si lamentasse. 3°
 che mai languido si gettasse o sopra la sedia, ó in altro
 luogo. 4° che mai dimostrasse inquietudine. 5° che mai
 piangesse, se non nell'atto della confessione. 6 che mai ri-
 10 [chied]esse di far cosa <a lui> naturale. 7° che mai haves-
 se sete 8 Che non venisse mai meno. 9° Che mai li ve-
 nisse sonno. 10 Che non si mutasse mai di colore 11
 Che sempre fusse fresco e gagliardo tutta quella notte,
 con tante, e tante volte ginochiarsi. 12 Che sempre pron-
 15 tamente rispondesse, et con viva voce. 13 Che non li
 mancasse, ne pure vacilasse la memoria 14: Che cosi
 acconciatamente, et modestamente si fosse vestito 15°
 Che non sputasse mai, ne dicesse parola alcuna incon-
 siderata. 16 Che mai li venisse voglia di niente. 17
 20 Che anche a certi tempi, et in certe risposte facesse bocca
 da ridere 18 Che dasse sempre à tutti li douti titoli
 a chi di V(ostra) Rev(eren)za à chi di V(ostra) S(ignoria), et á chi di voi senza mai

1 et] che U | scorso] corso U 2 sonó] fù sonata V | del ... 3 ginochioni] et inginocchiatosi la disse; e V; la quale intendendo esso recitammo l'Ave Maria disse e D; et inginocchiatosi la disse; la quale detta U 4 salutati] risalutati D | rimise] rimesse D; mise U | Mentre egli] e praem. V U 5 cosi ... la] taceva fra di noi di molte cose in questo Signore stupivamo V; taceva fra noi di molte cose in questo Signore stupivamo D; taceva fra noi molte cose in questo Signore stupivamo U 6 egli] om. V D U | 2°] 2ª V D 7 3°] 3ª V D | languido] languisse V; languendosi U | si] om. U | si ... luogo] om. V | o] om. D U | ó ... 8 luogo] om. D U 8 4°] 4ª V D | dimostrasse] mostrasse V D U | inquietudine] ingratitudine D | 5°] 5ª V D 9 della] di D | 6°] 6ª V D | mai] transp. ri[chied]esse V D | ri[chied]esse] non praem. V D; chiedesse V 10 di ... lui>] de suoi agi V D U | naturale] naturali V D U | 7°] 7ª D | 7° ... 11 sete] om. V | mai] transp. havesse D U | havesse] non praem. D U; avesse U 11 8] 8ª V D | venisse mai meno] si praem. D; svenisse mai V | 9°] 9ª V D | mai] transp. venisse V D U | li] non praem. V D U 12 10] 10ª D; Xº U | 10 ... colore] om. V | si] s' U | mutasse] smarrisse D; infastidisse U | mai ... colore] per il dolore U | 11] Xª V; 11ª D; XIº U 13 fusse] fosse V D U | quella] la V U 14 con] tutto che la notte add. U | ginochiarsi] inginocchiarsi V; inginocchiarsi D; s'inginocchiasse U | 12] om. V; 12ª D; 12· U | Che ... 15 voce] om. h. l. V, sed transp. sim. 16 14: V | prontamente] pronto D U; transp. 15 rispondesse D U 15 et] e D U | viva] transp. voce U | 13] Xiª V; 13ª D; 13· U | non] om. U | li] le U 16 ne pure] e U | pure] pur D | 14] Xiiª V; 14ª D | 14° ... 17 vestito] om. U | Che ... 17 vestito] Che sempre rispondesse presto e con viva voce. V 17 et] e D | 15°] Xiiiª V; 15ª D; 14· U 18 sputasse mai] li fusse caduta di bocca V; li cadesse inettia alcuna di bocca D; gli cadesse inettia alcuna di bocca U | ne] om. V | dicesse] om. V D U | parola] transp. alcuna V | alcuna] om. D U 19 16] 16ª D; 15· U | 16 ... niente] om. V | mai] transp. venisse D U | li] non praem. D U; gli U | voglia] volontà D; volontà U | 17] Xiiiª V; 17ª D; 16· U 20 anche] anco V D; om. U | et] om. V D U | in ... risposte] om. V 21 da ridere] à riso V | 18] XVª V; 18ª D; 17· U | dasse] desse D U | sempre] om. U | sempre ... tutti] si compitamente V | sempre ... dovuti] cosi completamente i titoli à tutti D | li dovuti] compitamente i Suoi U | dovuti] om. V | titoli] om. D 22 a ... p. 147, 1 persone] à tutti à chi in un modo, e à chi nell'altro V | di] om. U | Rev(eren)za] Riverenza U | di] om. U | et] om. D U

fallire, et secondo le persone 19 Che detasse si bene,
 e senza intermissione il suo testamento, et si franca-
 mente di longhezza un foglio. 20° Che la ricordan-
 za della madre non lo levasse di sesto 21 Che tanto
 5 honoratamente parlasse, et cosi Christianamente del
 Pontefice, de Giudici, et sino di quelli, che con esame,
 et altro havevano contro di lui operato, le quali co-
 se tutte, o buona parte al meno sogliono occorrere à
 quelli, che stanno per recidere il filo della loro vita.
 10 miseramente, di che tutti quei vecchi confrati del-
 la misericordia allegando di non haver mai veduto
 un altro simile à quello, non potevano satiarsi cosi de-
 lodarlo, come di stupire, che cosi abondante fusse la
 gratia di Dio in lui, et in si poche hore.
 15 Taciuto che hebbe il devotissimo figliolo qualche
 poco ancora, mentre noi delle sud(et)te cose ragionavamo,
 chiamatomi à se, che ad ogni modo vicino li stavo. Hor-
 sù, disse facciamo hora l'ultima reconciliatione con Dio.
 e fatto un breve sommario di tutte le sue colpe con
 20 tanto lume e contritione cominciò ad accusarsi di mi-
 nutiss(i)me cose, che diede all'anima mia fin al giorno
 d hoggi, et darà fino alla morte occasione, et materia

1 et ... persone] *om. D U* | 19] XVI.^a V; 19^a D; 18. U | si bene] in un fiato D | si ...₂ intermissione] in un subito V 2 e ... intermissione] e si francamente D U | suo] *om. D* | testamento] longo *praem. V* | et ... francamente] *om. D U* | et ...₃ longhezza] entro di V 3 di longhezza] longo D U | 20°] 20^a D; 19. U | 20° ...₄ sesto] *om. V* | la ricordanza] non si potesse far sentire tenerezza D; non gli si potesse far sentire tenerezza se non U 4 della] nella U | madre] sua Signora *praem. D U* | non ... sesto] *om. D U* | 21] XVII.^a V; 21^a D; 20. U 5 honoratamente] onoratamente U | et] e V D U | cosi] tanto V D U | Christianamente] Cristianamente U 6 Pontefice] P(re)n(ci)pe V; Prencipe D U | de] e *praem. V D U* | Giudici] i *praem. U* | et] e D | et ...₁₈ disse] *om. V* | sino] infino U | che ...₇ operato] che contro si diceva haverli fatto D; che contro si diceva averli fatto U 8 tutte] ò *praem. D*; di *praem. U*; tutti U | al meno] certamente D; *om. U* | occorrere] cadere D; accadere U | à ...₁₀ miseramente] in simili persone D U 11 allegando ...₁₃ come] non si satollavano D; non cessavano U 13 che ... fusse] cotanto fù abbondante D; cotanto, fù costante U | la ...₁₄ Dio] in lui la grazia di Dio U 14 et] *om. U* | si] cosi D | poche] poch' D; piccole U | hore] ore D U 15 Taciuto] Tacciuto D | che hebbe] ch'ebbe U | figliolo] figlio D; Figlio U | qualche ...₁₆ ancora] *om. D U* 16 ragionavamo] ragionavamo D U 17 stavo] stava D | Horsù] Orsù U 18 facciamo] Padre mio *praem. D U*; e fatta V | hora] *om. V D U* | reconciliatione] rconciliatione V; rconciliazione U | con ..._{p. 148, 2} confessione] *om. V* 19 sue] *transp. colpe D* 20 lume] buon *praem. U* | e contritione] *om. D U* | cominciò] si *praem. D U* | accusarsi] accusare D U 21 fin] fino D; sino U 22 d hoggi] d'oggi U | et] e D U | fino] sino U | et²] e D U

grandissima di confondermi, e consolarmi
 finita l'ultima confessione diede in un copiosiss(i)mo
 e largo pianto, in modo, che tendo la sua bocca sopra la
 mia mano non potevo tolerarne l'ardore. Tr{al}oilo
 5 figlio frenate il pianto, l<i> dissi, ne inasprite da voi
 med(esi)mo la vostra piaga, basta, basta, assai avete pianto,
 avete tempo da piangere ancora quando darete
 la testa per Christo al ceppo. Padre, diss'egli, Gia vel'ho
 detto, et hor ve lo ridico, io piango li peccati miei, e
 10 non la morte mia, e quando V(ostra) R(everen)za mi haverá finito di
 dare l'assolutione con la penitenza, lei medema, che
 hora sente il mio pianto, all'ora non mi vedrá piú
 su gl'ochi una lagrima, e veramente a punto fú cosi,
 perche, guardando il viso doppo {doppo}, ch'io l'hebbi as-
 15 soluto, et detto alcune mie necessitá, perche presso il
 Sig(nore) me ne aiutasse, rimase cosi asciutto, et cosi sereno,
 come se mai havesse pianto, et levatosi in piedi fú da
 tutti giudicato bene, che di nuovo si redicessero al-
 cuni salmi, con ponderarli io alcuni versetti, secondo
 20 il solito assieme con li Confortatori sino che giungesse
 l'ora sua, al che da se medesimo soggiunse, il giorno
 è grande hormai, e non mi puol restare molto tempo

1 confondermi] confondersi *D U* | consolarmi] consolarsi *D U* 2 l'ultima] la *D U* | diede] si *praem.* *V* | copiosiss(i)mo] ardentissimo *V D U* 3 e largo] *om.* *V D U* | tendo] tenendo *D U* | sua] *om.* *V D U* | sopra] di *add.* *V* | la²] una *V D* 4 mia] *transp.* mano *D U* | tolerarne] tollerare *V*; tollerare *D U* 5 figlio] figliolo *V* | frenate] raffrenate *V* | l<i> dissi] e dicendoli io *V U*; *transp.* 4 ardore *V U* | ne] non *V D U* | inasprite] v' *praem.* *U* | da] *om.* *D* 6 med(esi)mo] *om.* *V D U* | vostra] *om.* *V*; *transp.* piaga *D U* | basta²] *om.* *V U* | avete] avete *U* 7 avete] Haverete *U* | avete ...⁸ ceppo] *om.* *V* | da] di *D U* | ancora] anco *U* 8 la testa] *transp.* Christo *D* | Christo] Cristo *U* | al] sul *U* | diss'egli] rispose egli *V*; rispos'lo *U* 9 hor] hora *V*; ora *U* | peccati] *transp.* miei *V* 10 mia ...¹⁶ aiutasse] *om.* *V* | e ...¹⁷ pianto] *om.* *U* | quando] dove *D* | V(ostra) la *praem.* *D* 11 lei medema] essa istessa *D* 12 hora] solo *D* | mio] *transp.* pianto *D* | all'ora ...¹⁵ detto] pianto mio non sen'accorgerà, e cosi fú appunto perche alzando il volto dopo, che l'hebbi assolto, e dettoli *D* 16 rimase] e levatosi *praem.* *V* | et] e *V D* | cosi²] *om.* *V* 17 mai] non *V D* | et] e *V U*; *E D* | in piedi] sú *V*; su *D U* | da tutti] *om.* *V*; *transp.* 18 bene *D U* 18 di nuovo] *om.* *V* | di ... redicessero] si dicessero di nuovo *D* | redicessero] replicassero *V*; ridicesse *U* | alcuni ...¹⁹ io] *om.* *V* 19 io] in *U* | secondo ...²⁰ Confortatori] *om.* *V* 20 assieme] insieme *D*; Insieme *U* | Confortatori] Confrati *D* | sino] fin *V*; sin *D* | giungesse] giunse *D* 21 hora] ora *U* | al] Quando *U* | al ... p. 149, 6 tempo] *om.* *V* | da ... medesimo] il Giovinetto *U* | da ... soggiunse] *om.* *D* | soggiunse] disse *U*; *transp.* 22 grande *U* 22 hormai] *transp.* restare *D*; ormai *U* | e] *om.* *U* | puol] puo *D*; può *U* | restare] restar *D U* | molto] troppo *U* | tempo] di *praem.* *U*

ringratiato sia Dio. Che ho trapassato questa notte si
 felicemente, e si santam(en)te Vi ringratio Padre, et Sig(no)ri di
 tanto aiuto, et cortesia, Dio sia quello, che per me ve lo
 rimeriti, et qui tutti raccomandatisi di nuovo al-
 5 le sue orationi si cominciarono li salmi, nel qual
 tempo venne il mastro di Giustitia, et non havendo
 quello ardire di accusarlo, sentendo egli fra noi qual-
 che poco di bisbiglio, voltatosi da se lo vidde, et giu-
 dicollo tale, quale era, senza punto turbarsi, fattosi
 10 subito il segno della Croce, et à me cenno, che al pari
 li stavo, si levó di ginochioni, et disse, horsú é giun-
 ta per me l'ultim'hora, andiamo Sig(no)ri et non mi ab-
 bandonate in questo punto; Onde noi tutti, ma non
 senza lagrime. Allegramente Sig(nor) Troilo allegram(en)te
 15 per amor di Giesú, al che intrepido piú, che mai
 rispose, non sono attioni queste da farle, che allegra-
 mente per amor di Giesú, et rivoltatosi al mastro
 di giustitia, il q(ual)e in ginochioni stava per chieder-
 li perdono, fate pur, diss'egli, l officio vostro, che
 20 Dio cosi vuole. Bisogna disse quello, che V(ostra) S(ignoria) si slacci
 a torno il collo, et esso altrettanto pronto, quanto
 modesto di sua propria mano cominciatisi á spo-

2 sij] *om. D* | ringratio] ringrazio *U* | et] e *D 3* tanto] tanta *D*; cotante *U* | aiuto, et] *om. D U* | cortesia] cortesie *U* | Dio] Benedetto *add. U* | sia ... me] *om. D U* | ve lo] ve la *D*; ve le *U* | rimeriti] paghi *D U 4* et] e *D U* | qui tutti] quivi tutto *U* | raccomandatisi] raccomandatisi *U* | 5 orationi] orazioni *U* | si cominciarono] furono cominciati *U* | cominciarono] cominciarono *D* | li] i *D U 6* venne] e *praem. V*; giunto *V* | Giustitia] Giustizia *U* | et] *om. V*; e *D U* | havendo] avendo *U 7* quello] *om. V*; alcun *D*; alcuno *U* | di] d' *D U* | accusarlo] avvisarlo *V D U* | sentendo] mà *praem. V* | fra ... 8 di] *om. V D U 8* bisbiglio] il *praem. V D U*; calpestro *V*; calpestio *D U* | voltatosi] voltossi *V*; voltandosi *D*; voltatosi *U* | da se] *om. U* | da ... vidde] e *V* | et ... 9 tale] vedutolo *V D U 9* quale era] *om. V D U* | fattosi ... 10 segno] si armó *V*; subito s'armó *D*; s'armó subito del segno *U 10* della] con la *D* | Croce] Santa *praem. V D U* | et] e *D U* | à me] fattomi *V D* | à ... 11 stavo] *om. U* | pari] paro *V 11* si levó] levatosi *U* | di] d' *D* | ginochioni] ginocchioni *V U* | et] e *V D*; *om. U* | horsú] Orsú *U 12* per me] *om. V D U* | ultim'] *om. V D U* | hora] ora *U* | Sig(no)ri] Signore *D* | et ... 14 lagrime] *om. V D U 14* Allegramente] e rispondendo tutti *praem. V D U* | Sig(nor) ... 17 Giesú] *om. V 15* al ... 17 Giesú] *om. D U 17* et] e *V D U* | rivoltatosi] rivolto *V*; rivoltosi *D 18* giustitia] Giustizia *U* | il] *om. V* | in] *om. V* | ginochioni] *om. V*; ginocchio *D*; Ginocchioni *U* | stava ... chiederli] li chiedeva *V*; gli chiedeva *D U 19* pur] pure *V* | diss'] disse *V U* | egli] *om. V* | il] il *V* | officio] fatto *V*; offitio *D*; off(izi)o *U 20* vuole] vol *V D*; vuol *U*; *transp. Dio V D U* | disse] rispose *D U* | quello] il mastro *V*; il Mastro di Giustitia *D*; il Mastro *U* | S(ignoria)] Illustissima *add. V* | si slacci] denudi *V 21* a torno] *om. V*; attorno *D*; intorno *U*; *transp. collo U* | il] al *D* | esso] egli *U* | altrettanto] altr'e tanto *D* | pronto] prontissimo *V* | quanto modesto] *om. V 22* propria] *transp. mano D U* | cominciatisi] comincossi *U* | cominciatisi ... spogliare] spogliatosi *V* | spogliare] slacciare *U*

gliare, non basta replicó il medesimo, bisogna anche levarsi il giubbone (che di drappo haveva) et non volendo noi altri, che da se se lo levasse, disse il generoso Barone, lasciatemi pur fare à me, se così
 5 mi si concede, et non dubitate che io mi sbigottisca, perche se volete, che anche mi spogli tutto sono pronto à farlo per amore del mio Dio, et di già cominciavasi à sciorre, ma spogliatosi solo dove era il bisogno ricordatoli da uno de Confrati disse ad alta voce
 10 quel versetto Non erubescam, e volendoli il carnefice accommodar le braccia in modo, che sú l' cavallo del ceppo il corpo stesse giusto, et non si avesse a muovere, legate pure disse le braccia, et le mani, se vi piace, che anche peggio assai fu legato il Sig(n)ore per
 15 me, così accommodatosi in ginochione verso l'altare, come in atto di chiedere la benedittione al Sig(n)ore et senza mutarsi punto di colore, levatosi da se senza niun aiuto s'avvió verso il cortile cominciando da se stesso il miserere, giunto in sala si fermó con
 20 mirabil decoro, e disse non potrei io ringratiare il Sig(nor) Castellano prima, che morissi, et ritrovata{s} scusa da non so chi che egli non era levato accettolla

1 non] Hor *U* | non basta] *transp.* medesimo *V* | replicó] rispose *U* | medesimo] mastro *V*; Mastro *D U* | anche] *om.* *V D U 2* levarsi] levare *D U* | il] il busto, et *praem.* *V D* | giubbone] giuppone *V*; Giuppone *D*; Gioppone *U* | haveva] aveva *U* | et] e *V D U 3* noi] li *V*; gl' *D U* | altri] *om.* *V*; ministri *add.* *V D U* | da se¹] *om.* *V D U* | se²] *om.* *D U* | disse] rispose *V 4* generoso Barone] giovanetto *V* | à me] *om.* *V D U 5* mi¹ ... concede] conviene *V* | mi¹ ...⁶ perche] conviene, che io non mi sbigottirò e *D U* | et ...⁸ sciorre] *om.* *V 6* che ... tutto] mi spoglierò anche tutto *D*; mi spoglierò anco tutto *U* | sono ...⁷ farlo] *om.* *D U 7* amore] l' *praem.* *D*; amor *D U* | del] di *D U* | mio] *om.* *D U* | et] e *D* | et ...⁸ sciorre] *om.* *U* | cominciavasi] [cominci]ava *D 8* sciorre] sciorsi *D*; da se le Calze *add.* *D* | ma] e così *V*; Così *D U* | spogliatosi] spogliato *V D*; slacciatosi *U*; e *add.* *V* | solo ... bisogno] *om.* *V*; fin sopra gl'homeri, disse quel versetto *D*; sopra gl'homeri, disse quel versetto *U 9* ricordatoli] ricordatogli *U* | Confrati] Confortatori *V D U* | disse ...¹⁰ versetto] dicesse il *V*; *om.* *V D 10* Non erubescam] *sig.* *om.*² *add.* *D U* | volendoli] volendo *V U 11* accomodar] accomodarli *V*; accommodargli *U* | in ...¹³ braccia] *om.* *V* | sú l'] sul *D U 12* et] e *D U* | avesse] avesse *U 13* pure] *om.* *D*; pur *U* | et] e *V D U 14* se ...¹⁵ me] *om.* *V* | piace] pare *U* | peggio ... Sig(n)ore] il mio Signore assai peggio fù legato *D U* | me] alla Colonna *add.* *U 15* accomodatosi] accomodato *V D*; accomodato, *U*; e messoli una robba intorno *add.* *D*; e messoli una Zimarra attorno *add.* *U* | in ginochione] s'inginocchio *V*; s'inginocchiò *D*; s'inginocchiò *U 16* chiedere] chieder *V D U* | benedittione] benedittione *D*; benedizione *U* | et] e *V U 17* mutarsi] *transp.* punto *V* | colore] proposito, e *praem.* *U* | levatosi] movendosi, e *praem.* *U*; levandosi *D U* | levatosi ...¹⁸ cortile] *om.* *V* | senza ...¹⁸ aiuto] *om.* *D U 18* s'avvió] s'invio *D*; s'incamniò *U* | cominciando] cominc*í*ò *V 19* stesso] *om.* *D* | giunto] e *praem.* *V 20* potrei] almeno *add.* *V* | io] *om.* *V* | ringratiare] ringraziare *U 21* Sig(nor)] cappellano, e *add.* *U* | morissi] morisse *U* | et] e *V D U* | ritrovata{s}] trovata *V*; ritrovato *U 22* da] di *V U* | chi] che *V U* | che] ch' *U* | che ... accettolla] *om.* *V* | levato] ancora *praem.* *U*

ma non senza pregare un gentilhommo domesti-
 co di lui che passasse non dimeno seco in suo no-
 me il douto officio, e domandato perdono a molti
 circostanti e con qualche parola esortabile al bene
 5 con il suo esempio ripiglio il miserere dove l'have-
 va lassato e bene spesso à me voltandosi, mi diceva
 Padre Al cielo, Al cielo, e fu anche gran cosa, che essendo
 egli in pianelle, et scendendosi lungo spatio di scale,
 e cosi rotte rispetto alle artiglierie, che sono in Cas-
 10 tello e sopra, e sotto condotte, mai ad ogni modo
 mettesse il piede in fallo, anzi mettendolo io piu
 volte che havevo le scarpe egli mell'avvisasse.
 Gionti alle scale scoperte dove erano radunate piu
 persone co[...] pratico un confortatore che da un la-
 15 to stava, e coprendolo con il Crocifisso disseli con vo-
 ce forte. Viva Giesu Christo, in cui sperando non
 temo di confondermi, et io In te Do(mi)ne speravi non
 confundar in eternum il che replicato da lui, le-
 vate pure, soggiunse, e lasciate hora ch'ogn'uno mi
 20 veda, perche serviró loro, se non per altro, per esem-
 pio al meno, et incontratosi in uno, quale portava
 certi fiaschetti di vino, et da quello ginochioni salutato,

1 ma ... pregare] comise ad V; e comisse ad D U | gentilhommo] Gentil huomo D; Gentiluomo U 2 che ... in] che lo ringraziasse á V; che lo ringraziasse a D; che lo ringraziasse in U | suo] transp. nome D U 3 il ... officio] om. D U | il ... 5 esempio] om. V | domandato] dimandato D U 4 e] om. D | qualche parola] due parole D U | esortabile] esortandoli D; esortolli U 5 con il] coll' D; con l' U | suo] transp. esempio D U | esempio] esempio D | ripiglio] e praem. V; Ripigliò U | il miserere] dove haveva D; dove il miserere U | dove ... lassato] dove haveva lasciato il miserere D; dove il miserere aveva lasciato U | l'] om. V 6 lassato] lasciato V | e ... 12 avisasse] om. V | bene spesso] tutta volta D; talvolta U | à me] transp. voltandosi D U | mi ... 7 cielo] Sù Padre diceva al Cielo U 7 anche] om. D U | gran] mirabil D U 8 egli] lui D U | et] e D U | scendendosi] scendendo D | lungo] si praem. D | spatio] spazio U | scale] scala D 9 e cosij] om. U | cosij] si D | rotte] sfondate D U | rispetto ... Artigliaria] rispetto l'Artigliere D; transp. Castello D; per causa dell'artiglierie U | che] come D | sono] quelle add. D | in] di D 10 e sopra] om. D | e² ... 11 mettesse] che talvolta in sú, et in giù sono trasportate ad ogni modo non mise mai D; che tal ora in sú, e in giù è trasportata; ad ogni modo non mettesse mai U 11 il piede] un piede D; transp. fallo D U 12 havevo] avevo U | mell'] me ne D; me [n'] U | avisasse] avisò D; avisò U 13 Gionti] Giunti V; Gionto U | dove] ove V D; ov' U | radunate] per vedere V D; om. U | piu] molte V D U 14 co[...] co[s]i V; co[rs]e D; del Castello per vederlo U | pratico] pratico V D U; transp. confortatore V U 15 e] om. V D U | il] un V D U | Crocifisso] Crocefisso D | disseli] disse V D U 16 forte] alta V; transp. 15 con² V D | Christo] Cristo U; non vi turbate Signore al che esso finito il versetto, che haveva in bocca, rispose Giesù add. V; non vi turbate Signore. Al che esso finito il versetto, che in bocca aveva, rispose. Viva Giesù Cristo add. U | non ... 17 speravi] om. U 17 et io] om. V 18 il ... p. 152, 2 haveva] om. V 19 pure] om. U; il Crocefisso add. D; il Crocifisso add. U | soggiunse] transp. 18 levate D; transp. 18 lui U | e] om. D U | hora] pure D; om. U | ch'] che U 20 veda] veggia D | per¹] om. U | per esempio] transp. 21 almeno U | esempio] esempio D 21 al meno] almeno D U | incontratosi] incontrato D U | in] om. D U | quale] che D U 22 et] e D U | quello] lui D U | ginochioni] inginochioni D; inginocchioni U | salutato] cortesissimamente add. U

lo risalutó, et ripiglió subito quel versetto, che cominciato
 haveva, poco doppo datosi in una truppa di persone
 Imparate, disse loro, da me a viver bene, e pregate
 per me, cosi con salmi et orationi iaculatorie s'arri-
 5 vó finalmente al ceppo, dove era buon numero di
 persone. Qui fermatosi, l'impavido Barone, desidera-
 rei, disse, in quest'estremo di vita vedere al meno, et
 salutare il Sig(nor) Vicecastellano, gia, che non ho potuto
 vedere il Sig(nor) Castellano, il quale non volendo in mo-
 10 do alcuno venire per tenerezza, Voltatosi à me il bu(on)
 giovinetto, accostatomesi, Padre forse non li {~~da~~ non li}
 sofferisce il cuore di venire, et io tengo tuttavia qui
 a bada tanta gente. O fortiss(i)mo et intrepidissimo petto,
 mentre, che il disaggio altrui lo molestava piu assai
 15 che la sua propria morte, Ma pure comparso il Vice-
 castellano s'inginocchió il buon Sig(no)re et à me disse, le-
 vatevi Padre per cortesia il berettino, il che veduto
 et sentito dal vicecastellano, con dirottissimo, et al-
 tissimo pianto questo gentilhuomo si distese tutto
 20 in terra, et mosse talmente tutti quest'atto, che an-
 che getta[titi] tutti l'altri in ginochioni, non si senti-
 va altro, che pianti e gemiti. All'hora il generoso

1 et] e *D U* | subito] *om.* *D U* | cominciato haveva] incominciato aveva *U 2* poco] e *praem.* *V* | doppo] dopoi *U* | datosi] incontratosi *U* | truppa] folta *V 3* loro] *om.* *V D U* | pregate] Iddio *add.* *U 4* cosi ... iaculatorie] *om.* *V* | iaculatorie] *om.* *D U* | s'] et *V*; si *U* | arrivó] avvió *U 6* persone] gente *V* | desiderarei] desiderarei *U 7* in ... et] *om.* *V* | estremo] punto *add.* *U* | vita] mia *praem.* *U* | al meno] *transp.* et *V*; almeno *U* | et] *om.* *U 8* salutare] e ringraziare *add.* *U* | Sig(nor)] *om.* *V D* | Vicecastellano] Vice castellano *V* | gia ... ⁹ Castellano] *om.* *V D* | gia, che] giache *U* | ho potuto] mi è stato lecito *U 9* vedere] salutare *U 10* venire] *transp.* tenerezza *U* | per tenerezza] *om.* *V* | Voltatosi] Voltossi *D* | Voltatosi à me] et à me rivolto *V* | il ... ¹¹ accostatomesi] *om.* *V 11* accostatomesi] et *praem.* *D*; accortosene *D U* | Padre] il *praem.* *D* | forse] disse *V D U* | non ... ¹² sofferisce] non ha *V*; lo m'avveggo che à lui non gli soffre *U 12* sofferisce] soffre *D* | il] *om.* *V* | tuttavia qui] forse *D*; troppo *U 13* tanta] la *V* | O ... ^{p. 153, 10} generoso] *om.* *V 14* mentre] *om.* *U* | che] più *add.* *D U* | disaggio] disagio *D* | piu assai] *om.* *D U 15* sua] *om.* *D U* | Ma ... comparso] Al capo delli f[.] spintosi d'ansi, dove comparse *D*; All'ultimo comparsigli avanti *U* | Vicecastellano] Vice Castellano *D 16* s'inginocchió ...¹⁸ vicecastellano] *om.* *U 17* il berettino] la berretta *D 18* et sentito] *om.* *D 19* questo] il buon *D*; Il buon *U* | gentilhuomo] Gentiluomo *U* | tutto] *om.* *D U 20* et] e *D U* | talmente] cosi *D U* | tutti] i circostanti *add.* *U* | quest'] questo *D U* | atto] cotal *praem.* *D*; tal *praem.* *U 21* anche] *om.* *D U* | getta[titi]] gittatisi *D*; gettossi *U* | tutti] *transp.* ginochioni *D* | l'altri] *om.* *D U 22* pianti] piangere *D*; pianto *U* | e gemiti] *om.* *D U* | All'hora] Allora *D*; All'ora *U* | il generoso

figliolo. Sig(no)re le disse voglio solo salutandovi, et rin-
 gratiandovi chiedere anche perdono à voi, et a tutti,
 che qui presenti sono, esortandoli ad imparar dalla
 mia morte il viver loro, et à pregare per l'anima mia
 5 il che disse con si salda voce, che fu da tutti inteso
 fra tante lagrime, io ancora senza abbadarvi lacri-
 mavo, quando accostatomisi all'orecchio disse q(ues)te
 form<a>li parole, Ecco che la R(everen)za V(ost)ra piange abasso anco-
 ra, come faceva di sopra, et mi viene tutta via det-
 10 to, che io sia generoso, et replicato alcune volte. In
 manus tuas Domine commendo spiritum meum.
 Suscipe me Domine secundum eloquium meum, et
 non confundas me ab expectatione mea fú avvisa-
 to di mettersi à cavallo su la tavola, nel qual at-
 15 to dicendoli li confortatori Allegramente Sig(nor) Tro-
 ilo, Animosamente Sig(nor) Troilo, et quasi da tutti leva-
 to un grido d orationi per lui rispose l'animoso
 cuore quasi con bocca ridente, che io la notai perfet-
 tamente, Moro allegramente Sig(no)ri per amor di Gie-
 20 su Christo, et in penitenza de peccati miei, Nel por-
 si poi con la testa abasso, Dove é il Padre disse, Son
 qui Sig(no)re risposi io, e voltatosi al m(astro) di iustitia

1 Sig(no)re] *om. D* | le] *om. D U* | voglio] non piangete che io vi *praem. D U*; volevo *D U* | solo] *om. D U* | salutandovi] salutare *D U* | et] *om. D U* | ringratiandovi] ringraziare *D*; ringraziare *U*; e *add. D 2* chiedere] chieder *D*; chiedervi *U* | anche] *om. D U* | à] come fò *praem. U* | à ... et] nella persona vostra *D 3* imparar] imparare *D U* | dalla ... 4 morte] alle mie spese *D*; à [m]ie spese *U 4* il ... loro] *om. D U* | et] e *D* | à pregare] piangere *D 5* tutti] molti *D U 6* fra] in *U* | lagrime] lacrime *D U* | abbadarvi] badarvi *U* | lacrimavo] lagrimavo *U 7* quando] [ei] *add. D*; egli *add. U* | accostatomisi] accostomisi *D*; accostandomisi *U 8* form<a>li] formali *D U* | R(everen)za] Riverenza *U* | piange] qui *add. U* | abasso] abbasso *U 9* et] e *D U* | viene] vien *D*; tiene *U* | tutta via] tuttavia *D U 10* che] ch' *U* | et] e *VD U* | replicato] replicò *V* | alcune] molte *V 12* Suscipe] et *praem. V U* | eloquium ... 13 mea] *sig. om.² U* | meum] tuum *VD 13* expectatione] expettatione *D* | fú] *hc.a.m. U*; e *praem. V*; Má poi *praem. U*; fulli *V* | avvisato] avisato *U 14* di mettersi] che si mettesse *V U*; perche si mettesse *D* | atto] punto *V 15* dicendoli] dicendoli *D* | li] *om. V* | confortatori] *om. V*; Confrati *U 16* Animosamente ... Troilo] *om. VD U* | et] e *VD U* | da tutti] *transp.* levato *V* | levato] levatosi *U 17* d] di *V 18* la] lo *U 19* Sig(nor)ri] *om. V* | amor] amore *U* | Giesu] Dio *D 20* Christo] *om. VD* | peccati] *transp.* miei *V U* | porsij] porre *VD U 21* poi] dunque *VD U* | con] *om. VD U* | abasso] giù *V*; giù *D*; sotto il ceppo *U* | disse] *transp. é U* | Son ... 22 Sig(no)re] non mi vedete *D* | Son ... 22 io] *om. V U 22* risposi] rispos' *D* | al ... di] alla *VD* | m(astro)] ministro *U*

fermatevi un poco soggiunse, che voglio riconciliarmi
 <et fattomeli> al viso disse, io meditaró a questa mano l'
 angelo mi Custode, a quest'altra S. Gio(vanni) Batt(ist)a, e S. Paolo, et
 avanti la Madonna Santissima, et cosi si ricordi la Rev(eren)za
 5 vostra di osservarmi la promessa. Io diró O bone lesú
 sis mihi Iesus, e voi quando vederete tagliare la cor-
 dicella direte ego te absolvo, accio, che quando io dico le-
 su, et voi mi assolvete si parta all' hora proprio l' anima
 mia dal corpo verso il Paradiso se la misericordia del
 10 mio Sig(no)re come confido, me ne farà degno.

Confesso qui ingenuamente che restai cosi smarrito
 et diedi in tanto pianto, che non seppi rispondere se
 non con dolorosissime lagrime, et egli nel mettere il
 capo sotto il ceppo disse accostatevi Padre mio, basta
 15 il testimonio vostro. Io protesto in questa testa mette-
 re mille teste, et in questa vita mille vite, mi accuso
 peró di non darle con quel fervore, et con quella volon-
 ta che mi é stato detto, ne so altro che mi fare, mi ac-
 cuso di tutti li peccati á lei come se hora di nuovo
 20 ad uno, ad uno tutti li repetessi. Io do in penitenza, se
 vi piace il capo à Christo per la douta pena, et a lei chie-
 do l' assolutione, raccomandandoli la Sig(no)ra Madre

1 fermatevi] fermate D | un poco] om. D | poco] puoco U | soggiunse] disse D | voglio] io *praem.* V | riconciliarmi] reconciliarmi V 2 et] e D U | et ...²⁰ penitenza] e finita la reconciliatione disse ó Padre mio V | fattomeli] fattomi D; fattomisi U | disse] Padre *praem.* D U | meditaró] metteró D; metteró U 3 mi] mio D U | S.¹ ... Paolo] San Paulo, et Giovanni Battista D; San Paulo, e S. Giovanni Battista U | et] om. D; e U 4 avanti] in nanzi D; innanzi U; *transp.* Madonna D U | Santissima] om. D U | et] om. D U | cosi] om. D; già U | si ricordi] *transp.* 5 vostra D U | Rev(eren)za] Riverenza U 5 di] om. D; d' U 6 Iesus] Iesu U | vederete] vedrete U | tagliare] tagliar D U 7 dico] dichi D; d[i]co U | Iesu] Giesú D; Iesus U 8 et] e D U | mi assolvete] m'assolverete U; e *add.* D | all' hora proprio] om. D U 10 come] com' D | confido] io *praem.* D U | degno] gratia D 11 restai] in me *add.* D | smarrito] in me stesso *add.* U 12 et] e D; che U 13 dolorosissime] om. D U | lagrime] lacrime D | mettere] metter D 14 sotto il] sul U | basta] à me *praem.* U 15 lo] e U | questa testa] quest'atto U; di *add.* U | mettere] porre U 16 et ... accuso] se tante n'avessi, non una solamente mi rammarico U | questa] una *add.* D 17 peró] om. D U | darle] metterla D U | fervore] devotione, contritione *add.* U | et] e D U | con quella] om. U 18 ne] e non D U | mi accuso] se non *praem.* U; accusarmi U 19 peccati] confessati *add.* U | hora] ora U | di nuovo] om. D U 20 uno¹] un U | repetessi] ripetessi D | lo do] om. D; et U 21 il] lo do *praem.* V; mi protesto di dare *praem.* U | capo] corpo U | per ... pena] om. U | la douta] dovuta V D | lei] voi V D U 22 raccomandandoli ... p. 155, 1 mia¹] om. V U

mia, et ricordandole le cose dell'anima mia sopra
ogni cosa.

Cosi l'invitto, et invicibil petto posto il capo sotto il ceppo, et gridato portate qua il Crocifisso, che lo
5 veggia; cominciò a dire Iesus sis mihi Iesus accompagnato da tutti li circostanti in ginocchioni, che medesimamente invocavano il nome di Giesù, et di me, che li stavo al lato della testa osservando sempre quando il mastro di giustitia tagliava la cordicella,
10 alla q(ual)e quando viddi appressarvi il cortello per tagliarla forte dissi Absolvo te ab omnibus peccatis tuis in nomine Patris, et filij, et Spiritus Sancti. Amen. Nel q(ual) tempo egli piu in fretta del solito, et piu forte dicendo Iesus, sis mihi Iesus se li spiccò la testa dal busto
15 in un colpo, la quale viddi io, et la viddero anche molti proferire cosi tagliata l'ultima sillaba Iesus con forte sibilo, et l'anima, come speriamo libera, e sciolta se ne volò in Paradiso, honorando con un buono, e santo fine tutta la trapassata vita il giorno istesso
20 so à punto, che il Sig(nor) Suo Padre (esso non nato ancora) era da questa vita mancato, che fù alli 18 Aprile dell' anno: 1574

1 et] e *VD*; *om. U* | ricordandole] ricordandoli *VD*; ricordandovi *U* | mia] sua *V 2* ogni] ogn' *U*; altra *add. U 3* Cosij] con *V* | et invicibil] *om. V* | posto] messe *V*; messo *D*; pose *U* | sotto] sopra *U 4* et] e *VD U* | gridato] gridando *V*; da lui *add. U* | qua] *om. V* | Crocifisso] Crocifisso *D* | che] io *add. V U 5* veggia] vegga *VD*; veda *U* | cominciò] cominciando *U* | Iesus¹] o bone *praem. V*; O bone *praem. D U*; Iesu²] Iesu *U* | sis] esto *V* | Iesus²] Iesu *U 6* li] i *U* | in ginocchioni] inginocchioni *V*; inginocchioni *U* | che] *transp. circostanti U 7* nome] Santo *add. U* | et] e *D* | di²] à *V*; da *D* | di me] io *U 8* al] da *D* | osservando] mirando *VD*; nel mirar *U* | sempre] tuttavia *D* | sempre ... 10 q(ual)e] tutta via il mastro quando fosse per tagliar la cordella *V*; *om. U 10* quando] e *V*; me *D*; che *U* | viddi] vedendo *V* | appressarvi] alzare *V U*; alsare *D* | cortello] dal ministro di Giustitia *add. U* | per] *om. V* | tagliarla] *om. V*; reciderla *D*; recidere *U*; la cordicella *add. U 11* forte dissi] fate disse *V* | Absolvo te] Ego te absolvo *V D*; ego te absolvo *U* | ab] a *V* | ab ... 12 Amen] *om. U* | omnibus] *om. V 13* del ... forte] *om. U* | et ... forte] *om. V* | dicendo] disse *U 14* Iesus¹] o bone *praem. V* | sis ... Iesus²] *sig. om.² V* | Iesus²] *sig. om.² U* | li] gli *U* | la testa] *transp. busto D 15* la¹] *om. V* | viddi] vidd' *D U* | io] si *praem. V* | et] e *D U* | et ... molti] come l'altri benche recisa *V* | viddero] vidder *D* | anche] *om. D U 16* proferire] proferir *VD*; *transp. tagliata U* | cosij] *om. VD* | tagliata] *om. V* | sillaba] parola *D* | Iesus] *om. V U* | con ... 17 sibilo] *om. VD*; il nome di Giesù *add. U 17* et] e *V U*; *om. D* | l'anima] *om. D 18* in] al *U* | honorando] Onorato *U* | con un] *om. U* | un] *om. V 19* fine] che onorò *add. U* | trapassata] passata *V* | il giorno istesso] terminando i suoi giorni immaturi *praem. U*; nel medesimo di *U 20* à punto] appunto *D*; *om. U* | il] l' *VD*; Illustrissimo *add. VD* | Sig(nor)] *om. V*; *transp. Suo D*; *om. U* | Padre] Genitore *U* | esso ... ancora] *om. V* | esso ... 21 mancato] non ancor egli nato era passato à vita migliore *U 21* mancato] passato *V* | che fù] *om. V* | allij] li *V U* | dell'anno] *om. D U 22* 1574] 157[8] *V*; 1584 *D*; 157[.] *U, a.m. 92 U*; Il fine *add. V*; nota che Troilo Savelli Barone Romano, e Signore di Castelli giovane d'anni 18 fù ad istanza della madre posto prigionem ad correptionem per le sue lascivie, e rilassata vita che pentita d'esser trascorsa tant'oltre, si dolse amaramente della disgratia sua, e del figlio, che vidde fare fine cosi infelice, e vergognoso *add. U* (*cf. p. 88, 13*)

Relatione

Della giustitia fatta di Onofrio Santacroce

l'anno 1610

Al quale fù tagliata la testa per havere ac-
consentito al Matricidio di Paulo suo fra-
tello in persona della Sig(no)ra Costanza Santa
Croce

Seguita del pontificato di Clemente VIII.



La giustitia di Dio, se pure tarda, mai resta
peró, di punire il delinquente. Quindi avviene,
che Paulo Santa Croce, come si crede piu volte ha-
vendo richiesto la sig(no)ra costanza sua Madre, á sos-
tituirlo erede delle sue facultá, ne potendola persua-
dere, accecato dallo sregolato interesse dispose dar-
li morte, Et per colorire questa sua malvagità
scrisse al Sig(nor) Onofrio Santa croce Marchese di Orio-
lo fratello maggiore, come la madre contamina-
va lo splendore della loro nobil casa con darsi
in preda alle dissolutezze carnali, si che sentendo
cio il su(etto) Sig(nor) Onofrio, che all'Oriolo in quel tempo
dimorava, scrisse al fratello, che in tal caso facesse

BVUF

Titel: Relazione della Giustizia fatta del Signore Onofrio Santacroce l'anno 1610 = al quale fu tagliata la Testa per avere acconsentito al Matricidio di Paulo suo Fratello in Persona della Signora Costanza Santacroce Seguita nel Pontificato di Clemente VIII *B*; Giustitia fatta di Onofrio Santa Croce per haver acconsentito al Matricidio comesso da Paulo suo fratello in persona della Signora Costanza loro Madre *V*; Relatione della Giustitia fatta di Onofrio Santacroce l'Anno 1601 al quale fù tagliata la Testa per haver acconsentito al Matricidio di Paulo suo Fratello in Persona della Signora Costanza Santacroce *U*; Notificazione di una Giustizia seguita nella Persona di Onofrio Santacroce nobile Romano per aver acconsentito al Matricidio fatto da Paolo suo fratello nel Pontificato di Papa Clemente VIII. Altobrandini Fiorentino nell'Anno 1601 *F*

1 La] Et è pur vero, che *praem. U* | giustitia] Giustizia *B F*; che *add. F* | se pure] se pur *V*; pur *U*; seppure *F* | tarda] ritarda *F* | mai] non *V F* | resta] lascia *B*; *transp.* 2 però *F 2* però] *om. B* | il] li *V*; i *F* | delinquente] delinquenti *V F* | Quindi] Tale *F* | avviene] avvenne *B*; è *U*; accadde *F 3* che] in *F* | Paulo] Paolo *U F* | Santa Croce] Santacroce *B U F*; Romano; quale *add. F* | come si crede] siccome si dice *F* | piu volte] *transp.* havendo *V F* | havendo] avendo *B U F 4* richiesto] richiesta *B* | la] alla *F* | sua Madre] *om. U* | á] di *B* | sostituirlo] costituirlo *B*; costituirlo *V 5* potendola persuadere] avendolo possuto ottenere *F 6* accecato] acciecatto *B F* | dallo] dal *U*; da un *F* | sregolato] stregolato *F* | dispose] si *praem. B*; di *add. F* | darii] darle *B*; dargli *F 7* Et] e *B F*; *om. U* | colorire] coprire *F*; dunque *add. U* | malvagità] malvagità *F 8* al] ad *F* | Sig(nor)] *om. F* | Santa croce] Santacroce *B U F* | Marchese ... Oriolo] e *praem. U*; *transp.* 9 maggiore *U* | di] dell' *B F*; del *V* | Oriolo] Oriuolo *V*; suo *add. U*; sua *add. F 9* fratello] *transp.* maggiore *F* | maggiore] maggior *F* | come] qualmente *U* | madre] loro *praem. F 10* loro] di *praem. F* | nobil] nobile *B*; nobilissima *U* | casa] Famiglia *F 11* in preda] impreda *B* | carnali] *om. V*; (Perchè detta Signora per infermità d'idropesia le gli era gonfiato il ventre, siccome fu veduto doppo la sua morte) Egli attribuiva fosse gravida *add. U* | si che] sicchè *B*; *om. U*; il che *F 12* cio] *om. B*; con suo gran rammarico *add. U* | cio ... Sig(nor)] *om. F* | su(detto)] *om. B U* | che ... 13 dimorava] *om. V 13* scrisse] rescrisse *U*; rispose *F* | al fratello] *om. F*

quello, che era douto <a fare> un honorato Cavalliere,
 hauta la lettera il Sig(nor) Paulo, che assieme con la
 madre in Subiaco dimorava pose in esegutione il
 suo enormiss(i)mo pensiero, et a colpi di piu pugnolate
 5 fece terminare la vita all'innocentissima madre, che
 doppo morta al mondo fu palese la sua falsa impostu-
 ra, essendo, benche fusse bella d'aspetto, et che appa-
 risse di fresca eta, era però avanzata sino alli 60
 anni, si che doppo fatta barbarie si grande, Paulo
 10 Santacroce fugí la giustitia del mondo, ma non
 già quella dell Sig(nor) Iddio, poiche si seppe non molto
 doppo essere morto malamente. Saputo tal misfatto
 il Pontefice in quel tempo istesso, che terminava il
 processo de Sig(no)ri Cenci per il Patricidio da loro com-
 15 messo, ordinó, che con accurata celeratezza si fa-
 cessero le solite diligenze, conforme fú eseguito.

Questo caso con altro seguito antecedentem(en)te
 del fraticidio de Massimi, et del Patricidio de Sig(no)ri
 Cenci, turbó si grandemente la mente di N(ost)ro Sig(no)re,
 20 che le speranze, che si erano concepite per li d(et)ti Sig(no)ri
 Cenci si precipitorono, poiche il Pontefice volse, che
 si eseguisse contro detti la sentenza di morte.

1 che] *om. U*; ch' *F* | era] *om. V* | douto] tenuto *B F*; doveva *V*; dovuto *U* | a] *om. V*; di *U* | honorato] onorato *B U F* | Cavalliere] Cavaliere *B V U F 2* hauta] Auta *B*; Ricevuta *U*; Avuta *F* | il Sig(nor)] *om. F* | Paulo] Paolo *U F* | assieme] insieme *U F* | con la] colla *F 3* Subiaco] Subbiaco *B F*; Subreccio *V U* | dimorava] tantosto *add. U*; *transp. madre F* | esegutione] ese<c>uzione *B*; esecutione *V*; esecutione *U F 4* pensiere] penziere *B*; pensiero *V U F* | et] che *B*; e *U F* | a ... pugnolate] *transp. 5* vita *U* | piu] *om. B F 5* fece] facendo *U* | innocentissima] innocente *B F* | madre] sua *praem. F 6* doppo] colla *F* | morta] morte *V F* | al mondo] *om. F* | fu] si fè *U* | fu palese] palesò *F* | sua] *om. V* | falsa] falza *B* | falsa impostura] innocenza *F 7* essendo ... 9 anni] Fù questa innocente Signora una bellissima Dama di volto gioviale, carnagione bianca, e molto spiritosa, e benche avanzata nell'età d'anni 60., sembrava Giovane, e gagliarda. È da sapere, che poco prima, che dal Figlio gli fosse tolta la vita, era stata travagliata dal male d'Idropisia, che questo appunto servi per istromento originale a Paolo Santacroce per colorire la sua malvagità, che doppo la morte di detta Dama si vidde *U* (*cf.* p. 164, 17); Era questa Donna di bellissimo aspetto, e appariva benchè in età di anni 60. in circa Giovane, e fresca molto più dell'altre sue coetanee *F* | benche] ben che *V* | fusse] fosse *B V* | d'] di *V* | et] e *B V 8* era ... avanzata] *om. V* | sino allij di *V* | 60] *transp. 9* anni *B V 9* si'] *om. B* | si' ... grande] Doppo commesso il misfatto *F* | si' ... 10 fugi'] Commesso dunque Paolo un si enorme misfatto procurò di fuggire *U* | barbarie] barbaria *B* | grande]empia *V 10* Santacroce] Santa croce *V* | fugi'] se ne *praem. V F*; fuggi *B V F*; per esitare *add. F* | la ... 11 Iddio] non però assai lontano dalla giustitia di Dio *V* | giustitia] Giustizia *B U F*; con portarsi in luogo sicuro *add. U 11* già] s'appartò da *add. U* | quella] giustitia *V* | dell] di *B V F*; del *U* | Sig(nor)] Signore *U* | Sig(nor) Iddio] Dio *B F* | poiche ... seppe] sapendosi *V* | poiche ... 12 malamente] perciòche indi à non molto s'ebbe notizia d'aver miseramente terminati i suoi giorni *U*; che sà giungere per tutto poichè refugiatosi nel Regno di Napoli di li à poco tempo se ne morì infelicemente *F 12* essere] esser *V* | morto] *transp. malamente V* | Saputo] Risaputosi *U*; Pubblicatosi *F* | tal ... 13 il'] dal *U 13* il Pontefice] la Santità di Nostro Signore Papa Clemente VIII. *F*; *transp. 15* ordinó] *F*; Clemente Ottavo il Matricidio commesso *add. U* | in quel] nel *U* | istesso] stesso *B*; appunto *F* | che] *om. V* | terminava] si *praem. B V U F 14* de] delli *B V F* | Sig(no)ri] *om. B F* | da ... commesso] *om. U 15* accurata] tutta *B*; ogni *F* | celeratezza] celerità *B*; acceleratezza *V*; accuratezza *F* | facessero] facesse *F 16* le solite] *om. V*; ogni *F* | diligenze] deligenze *B*; diligenza *F*; per rinvenire questo misfatto *add. F* | conforme] come *V*; che *F* | eseguito] diligentemente *praem. F 17* con] coll' *F* | altro] l' *praem. V*; gl' *praem. U*; altri *U* | seguito] seguiti *U 18* del'] come fù *praem. U*; de *V* | fraticidio] fratricidio *B U F* | de'] delli *F* | et] e *B V U F* | de'] delli *F* | Sig(no)ri] *om. V F 19* turbó] turbossi *U* | si] *om. U* | si grandemente] talmente *F* | la mente] l'animo *B F* | di ... Sig(no)re] del Papa *B*; Pontificio *F 20* che'] talmente *praem. U* | le speranze] la speranza *F* | che² ... erano] *om. F* | si] s' *U* | concepite] concepita *F* | per li] à favore delli *F* | li] *om. V* | d(et)ti] sudetti *U* | d(et)ti Sig(no)ri] *om. B F* | Sig(no)ri] *om. V 21* si] *om. F* | precipitorono] precipitorno *B*; precipitarono *U*; precipitò *F*; affatto *add. F* | il ... 22 morte] determinò il Sommo Pontefice Clemente VIII. l'esecuzione della morte delli sudetti delinquenti *F* | volse] assolutamente *praem. U*; volle *B* | che] *om. V 22* detti] di essi *B*; di loro *V U*

Fatte le diligenze possibili per havere in mano il Sig(nor) Paulo Santacroce, ma in vano essendosi già salvato in Regno, fecero esatta perquisitione nel palazzo, et massime nelle lettere per vedere se il Sig(nor)

5 Onofrio fratello vi fosse colpevole in cosa alcuna, e ritrovando la lettera inviata al Sig(nor) Paulo vennero alla cattura del medesimo Sig(nor) Onofrio.

Stando un giorno il sud(et)to giocando a Pallone nel Palazzo de Sig(no)ri Orsini a Monte Giordano, hautone

10 ne avviso il Barigello, aspettó terminasse di giocare, et mentre si partiva per andarsene al suo palazzo, fu fatto priggione.

Saputasi la prigionia del detto dal Card(inal) Pietro Aldobrandino ordinó a Monsig(nor) Taverna, Governatore

15 di Roma, che di persona assistesse al processo, promettendoli forsi di farli dar la porpora dal zio, se si operava in modo, che ne seguisse la confessione di d(et)to Sig(no)re Onofrio, per terminare con la vita del detto uno sdegno implacabile, che sempre gli portava a caggione di Paulo, ó altro, che fosse concepito con la persona del d(et)to Onofrio.

20

Fú eseguito si esattamente, et con si gran rigore

1 Fatte] Fatta F | le] tutte *praem.* V U; ogni F | diligenze] deligenze B; diligenza F | possibili] *om.* F | per havere] avere B; aver U F | in mano] nelle mani V F 2 il Sig(nor)] *om.* F | Paulo] Paolo B U F | Santacroce] S. Croce B | in vano] il tutto *praem.* V; invano F | essendosi] per esserli B; *om.* U | essendosi ... già] perche si senti essersi F | già] di *praem.* B 3 salvato] s'era *praem.* U | Regno] di Napoli *add.* F | fecero] e si *praem.* F; fece F | perquisitione] perquisitione B U F | nel] per F | palazzo] il loro *praem.* F; e abitazione *add.* F 4 et] e B U; *om.* V | et massime] come anche F | lettere] sue *praem.* U | vedere] scoprire B | il Sig(nor)] *om.* F 5 Onofrio] Santacroce *add.* F | fratello] di lui *praem.* U; del detto Paolo *add.* B | colpevole] complice F | in ... e] *om.* F 6 la] una F | inviata ... Paulo] *om.* V | al] da F | Sig(nor)] *om.* F | Paulo] Paolo B U F; suo fratello *add.* F | vennero] si *praem.* B; venne B; di subito *add.* U; immediatamente *add.* F 7 del ... Onofrio] *om.* V; in questa maniera U | medesimo] *om.* B; medemo F | Sig(nor) Onofrio] *om.* F 8 Stando] Sicchè *praem.* B; Stava F | un giorno] *om.* F | il sud(det)to] *om.* B; Signor Onofrio *add.* V U | a] al B 9 nel Palazzo] in Cortile F | Sig(no)ri] Signore F | hautone] havutone V; avutone U | hautone avviso] avvisatone B | hautone ... 12 priggione] e appostato dal Barigello di Roma nell'uscire, che fù carcerato F 10 avviso] l' *praem.* U 11 et] e B V U | si partiva] partito B | si ... andarsene] se ne andava V | al] a V | suo] *om.* B V | palazzo] casa V 12 fatto] *om.* B | priggione] catturato B; priggione V U 13 Saputasi] Saputosi U | la prigionia] il di lui arresto U | prigionia] Carcerazione B; prigionia F | del detto] *om.* B U | detto] sudetto F; Onofrio Santacroce *add.* F | Card(inal)] Signor *praem.* U; Cardinale V 14 Aldobrandino] Aldobrandini V U F; nepote di Sua Santità *add.* F 15 di Roma] *om.* B | di?] in F | di persona] impersona B | promettendoli] promettendogli B U F; promettendo V 16 forsi] forse B U; *om.* F | forsi di] *om.* V | farli] fargli B F | dar] dare B V; impetrare F | si] *om.* F 17 operava] oprava V | che ... la] colla F | ne] *om.* V | seguisse] conseguisse B | confessione] morte V 18 di] del V U F | Sig(no)re] Signor B U; *om.* F | per] si potesse fargli F | terminare] terminar F | con] *om.* F | la] quella V | vita] la *praem.* V; di lui *praem.* U 19 del ... 22 eseguito] Il [rosso]re del Cappello nella Prelatura di Roma opera più, che il giallo dell' oro nelli sicarj; Onde il detto Monsignor Taverna esegui F | del detto] dello stesso B; e V | uno] lo B V; un U | implacabile] *om.* V | sempre] di continuo B; *om.* U | gli] li V 20 caggione] cagione B V U | Paulo] Paolo B U; parole V | ó] ho B | che ... 21 Onofrio] *om.* V 21 con] contro B | la ... d(et)to] il suddetto U | del] di B 22 Fú eseguito] Furono eseguiti V U | si¹] *om.* B | et] e B V U | et ... p. 162, 1 Prelato] *om.* F | si²] *om.* B

dal d(et)to Prelato gl'ordini del Card(inal) Aldobrandini, che
 sino duró quest'esame, volse sempre eser[v]i di per-
 sona, ne curandosi di andare etiam per l hore cal-
 de, et quasi ogni giorno, che duró d(et)to processo, come
 5 piu volte fu veduto partirsi dal Palazzo nel mese di
 luglio a hore 17: andare alle carcere di Torredino-
 na, et starvi sette, et otto hore continue esaminando
 il detto Sig(nor) Onofrio.

L'Esame sempre fú sopra la lettera dal me-
 10 desimo scritta al fratello per quelle parole. Che
facesse quello oltre in tal caso era tenuto à fare un
onorato Cavaliere. Fatta piu volte dal Governato-
 re istanza, che volessero dire le sud(et)te parole. Alla fi-
 ne confessó e disse. Che ad altro non l'haveva scritte
 15 solo, che il fratello le dovesse far morire per lava-
re con il di lei sangue la macchia, che haveva fat=
ta alla sua nobilissima casa, havendola supposta,
come il fratello glel haveva accennata

Si che terminato il processo fú portato con
 20 qualche premura al Pontefice, che piu per l'altri
 casi seguiti stava impatiente, di sentirne l'esito.
 Ordinó al Governatore, che fattene le solite congre-

1 dal ... Prelato] om. U | Prelato] Monsignore B; Governatore add. B | gl'] l' B; gli V F | ordini] ordine B | Card(inal)] Cardinale V U | Aldobrandini] om. V; dal Governatore di Roma add. U 2 sino] che add. B F; fin tanto, che U | quest'] questo V | volse sempre] volle B U | eser[v]i] sempre add. B | di] in U 3 ne] e praem. F; non V U F | curandosi] curando U F | di ... per] om. U | di andare] transp. etiam F | andare] andarvi B | etiam] om. B; etiamdio F | per] su B | hore] ore B U F | calde] più praem. U; della Staggione add. U 4 et] e B V F | che ... come] om. V U | d(et)to] il B 5 piu volte] transp. partirsi U | fu] transp. 4 giorno V | fu veduto] om. U | partirsi] partire V; partendosi U | partirsi ... 6 17] om. B | Palazzo] suo praem. U | nel ... 6 17] om. V 6 hore] ore U F; e anche alle diecidotto add. F | andare] et praem. V; per praem. U | carcere] Carceri B F; carceri V U | Torredinona] Tordinona B V U F 7 et'] con B; e V; ove U; om. F | starvi] stava U | sette] da praem. B | et'] hò B; ó V; ò F | otto] ott' U F | hore] ore B U F | continue] di continuo B 8 il] om. B | detto] suddetto U; sudetto F | Sig(nor) Onofrio] om. V U F; finche duró il Processo add. U 9 fú] fe B; transp. Esame B F | sopra] senza B | la] della V U | dal medesimo] trovatagli tra le sue scritte F | medesimo] detto V U 10 per] om. F | Che] come si è detto praem. U 11 facesse] in tal caso add. V | oltre ... caso] transp. facesse V; che U F | era ... à] doveva V; conveniva F | fare] in tal caso add. U | un] ad praem. F 12 honorato] Onorato B; onorato U F | Cavaliere] Cavaliere B; cavaliere V; Cavaliere U F; suo pari add. F | Fatta] Fu praem. F | piu volte] transp. Governatore F | dal] da F | Governatore] Monsignor praem. F 13 istanza] Istanza V | che] qualcosa U | dire] significare U F | le sud(det)te] l'accennate U | parole] Tanto fu agitata la mente del povero Reo colla longhezza dell' esame, che add. F | Alla] al V 14 e disse] om. V U F | Che ... 15 far] Che altro significar non volevano che l'haveva fatta V | l'] le B; om. F | haveva] avea B U; avea F | scritte] scritto F 15 solo] se non U | il fratello] al fine F | le] la U F | far] fare B | per] e F 16 con il] col B F | di lei] om. F | sangue] suo add. F | che ... fatta] apportata F | haveva] avea B U 17 sua] loro V U | nobilissima] om. V; nobil F | casa] Famiglia F | havendola] avendola B | havendola ... 18 come] col supposto, che fosse rea, che F | havendola ... 20 Pontefice] supponendo vero il fatto espostogli dal Fratello. Altro non vi volle per terminar il Processo; onde datone relazione al Papa U 18 glel] gliel B; li V; l' F | haveva] avea B F | accennata] supposto F 19 Si che] Sicchè B F; om. V | terminato] terminando F 20 al Pontefice] Regnante Clemente VIII. add. F | piu] già V | piu ... 21 stava] om. U | l'] li B V; gli F | altri] altrui B 21 impatiente] Impaziente B; impaziente U; impaziente F | di] da F | di sentirne] n'aspettava U | sentirne] sentire B; saperne V; saper F 22 Ordinó] subito add. F | Governatore] di Roma add. F | fattene] fatte B; fattone U; fattane F | le ... congregationi] la solita F | congregationi] congregazione B F; congregazioni U

gationi se ne venisse alla final sentenza, Eseguito il tutto, <et fattene>piú congregationi fú finalmente sentenziato con special favore ad essere decapitato.

Intimata al d(et)to la morte, fece le difese possibili (per)
 5 salvarsi, oltre l'essere stato aiutato dall'avvocato de poveri, et da molti Sig(no)ri che per sottrarlo alla morte fecero ogni tentativo, ma in darno. Fú al d(et)to tagliata la testa in mezzo al Ponte S. Angelo.

Questo Sig(nor) Onofrio hebbe una figliola chiamata Valeria, che fú dotata d'ogni bellezza, et per morte di q(ues)ta Signora tornó à Casa Orsina l'Oriolo, che era dalli antecessori di detti Sig(no)ri Orsini altre volte donato.

Si vidde effettivamente, che il Sig(nor) Iddio volse punire un misfatto simile poiche da ognuno fu giudicato, che poteva salvarsi benissimo, mentre bastava il dire che solo intendeva con le parole da lui scritte nella lettera al fratello, che esso per levare l'occasione di essere mormorata la sua nobilissima
 20 casa, mettesse la Sig(no)ra Costanza lor madre in monastero.

Si dice anche, che morto detto Sig(no)re Onofrio (per)

1 se] si V U | se ne] sene B | ne] om. V U | final] solita, e *praem.* B; finale B; om. V U F | Eseguito] e Seguito B | Eseguito ... ² fattene] qual fú data per U 2 et ... congregationi] om. B V F | congregazioni] congregazioni U; che *add.* U | fú] fosse U | finalmente] om. V F; pubblicamente U | sentenziato] sentenziato B F; a morte *add.* F | sentenziato ... ³ essere] om. U 3 con ... favore] om. V F | ad ... decapitato] con decapitarlo F | essere] esser V 4 Intimata] Intimatogli B | al d(et)to] della detta V | d(et)to] suddetto U; Onofrio Santacroce *add.* F | la] om. V | fece] fec<e> F | le ... possibili] la difesa possibile F | difese] sue *praem.* U | possibili] possibile B 5 l'] om. U | dall'] dal V U | avvocato] Signor *praem.* V U 6 poveri] Poveri V U | et] e B V U F | molti] altri *add.* V F | che] om. F | alla] dalla B V U F 7 fecero ... in darno] ma ogni tentativo fú indarno F | ogni tentativo] l'impossibile V | ma in darno] om. V; Condotta dunque al patibolo, pria di porgere il collo alla scure con grande intrepidezza, qual non fú già mai osservato in Persona uguale a lui, voltatosi al Popolo l'esortò a prendere da esso esempio di non esser tanto facile à credere, et in particolare dovessero riflettere l'essere ossequiosi à proprij Genitori altro non disse lasciando *add.* U | Fú] Sicchè gli *praem.* B | Fú ... tagliata] om. U | al d(et)to] om. B 8 la testa] *transp.* Ponte B | testa] sua *praem.* U | in ... al] a B; nella Piazza di F | al] à V | S. Angelo] om. B V 9 Questo ... ¹³ donato] om. *loc.*, *sed transp.* *sim.* ^{p. 164, 4} Santacroce F | Questo ... ²² Onofrio] con il concorso d'infinità di popolo, nella qual morte mostrò una costanza di animo adeguata ad un Cavaliere della sua condizione; Fece [un]esortazione al Popolo, e particolarmente esortò a portarsi bene de Genitori con prendere esempio da lui. Fú veramente considerata per sciochezza il lasciarsi avviluppare in questa confessione di aver commessa la morte della Madre; Poiche le lui diceva, che il far quello conveniva ad un Cavaliere della sua condizione intendeva l'ocultar gl'errori fatti dalla Madre, ed evitare gl'errori futuri con racchiuderla in un Monastero, non solo salvava colla colpa la vita, ma dimostrava sentimento di vero Cavaliere, e in vece di essere punito, ne averebbe acquistata lode, oltre che per debito di Cavalleria non è tenuto il Figlio à vendicare l'offese dell'onore della sua Madre, ma solamente nella sua Moglie, nella Sorella, quando non è maritata, e nella Figlia parimenti che sia Zitella: Ma egli, che dalla colpa era accecato, e dal tedio del longo esame era confuso, volle Dio che provasse la pena della meritata sua colpa F | Onofrio] Honofrio V | hebbe] ebbe B U | figliola] Figlia U 10 che] qual U | d'] di V | et] e B V; om. U | morte] la *praem.* U 11 q(ues)ta] detto B; questo V U | Signora] Signore B V U | à] in U | Orsina] Orsini B V U | l'Oriolo] il loro nomato *praem.* V | l'Oriolo ... ¹³ donato] om. U | che era] già V 12 dalli] dagli B | antecessori] loro *praem.* V | di ... Orsini] om. V | Sig(no)ri] Signorij B 14 Sig(nor)] Signore B U; Onofrio *add.*, *sed del.* V | Iddio] Dio B | volse punire] volle punito B; senz'altro *add.* U 15 misfatto] tal *praem.* U | simile] *transp.* un B; om. U | poiche] Posciache U | ognuno] ogn'uno B V; ciascuno U 16 poteva] si *praem.* V | salvarsi] salvare V; *transp.* benissimo U 17 con] om. V | le] quelle U 18 nella ... esso] che il fratello V | esso] essa B | levare] levar U 19 di] d' B U | essere] esser V U | sua] loro V | nobilissima] om. V 20 mettesse] avesse procurato *praem.* V; metter V | Sig(no)ra ...lor] sua B | Costanza] Constanza V | lor madre] om. V | monastero] Monasterio B 22 Si] om. V | dice] om. V; disse U | anche] om. B V; d'alcuni U | che] e V | detto] il U | (per) la] alla V; Nella F

la promotione, che fece il Pontefice del 1604 Creó
cardinale Monsig(nor) Taverna Governatore. si che il po-
popolo diceva che il detto Taverna haveva tinta
la beretta nel sangue del Santacroce.

5 La Caggione, che con tanta premura fosse fatto
il suo processo, molti dissero essere stata una rivali-
tá amorosa, havendo il Card(inal) Aldobrandino dona-
to un bellissimo diamante à persona dal medesimo
favorita, et vedutolo poi in anticamera sua in di-
10 to al detto Sig(nor) Onofrio, et essendosi scorucciato seco
meditó le vendette.

Altri dissero esservi state piú, e piu volte parole
tra il Card(ina)le et il d(et)to Santacroce, et che anche venissero
alle mani; Ma il piu certo é, che l'enorme misfatto
15 lo condannó à morte havendo fatto dar morte, à
chi li diede con tanti stenti la vita.

Fú questa innocente Sig(no)ra una bellissima dama,
di volto amabile, e gioviale, di statura piu tosto alta,
che bassa, di carnagione bianca, e molto spiritosa,
20 e ben che fosse di gia avanzata negl'anni nulla
di meno sembrava giovine. Era poco prima che fos-
se estinta d(et)ta Sig(no)ra travagliata grandemente dal

1 promotione] prom[iss]ione B; promozione U F | Pontefice] Papa U | del] nel B; nell' U; l'Anno F | Creó] fù fatto V; creando U; fù promosso F; tra gl'altri add. U 2 cardinale] al praem. F; Cardinalato F | Governatore] om. F; di Roma add. U | si che] Sicchè B F | si ... diceva] gli scapasse detto U | popolo] di Roma quasi tutto add. F 3 il] om. F | detto] medesimo U | Taverna] om. V; Governatore di Roma add. F | haveva] avea B U; aveva F 4 beretta] berretta V F; Berretta U | nel] col F | del] di B | Santacroce] Onofrio praem. B; precennato Onofrio praem. F; Santa Croce V; Onde avrebbe dovuto più tosto mortificarlo con il rossore, che glorificarlo colla Porpora. Lasciò Onofrio una Figliola chiamata Valeria, dotata di ogni bellezza, e per morte di questo Signore tornò alla Casa Orsini l'Oriolo, altre volte stato donato a detta Casa Santacroce add. F 5 La] [(Per)] praem. V | Caggione] cagione B U | con] om. F | tanta] tanto F | premura ... p. 165, 16 ingratitudine] premeva al Cardinal Aldobrandini di vedere in tragedia la vita di questo infelice Cavaliere dicono, che fosse un odio implacabile, che per rivalità di una Dama, della quale era svisceratamente innamorato il Cardinal Pietro Aldobrandini Nepote del Regnante Pontefice Clemente VIII, e possedendo di questa l'affetto il detto Onofrio Santacroce, regalata ella dal Cardinale di un superbissimo anello di Diamanti, donò quello ad Onofrio, quale ambizioso di far vedere il regalo della Dama sua, corteggiando il Cardinale, e standogli alla portiera, facendo brillar quell'anello, che rilucendo negli occhi del Cardinale Aldobrandini gli accese così grandemente lo sdegno, che non si placò mai, che colla morte dell'infelice. Non manca chi voglia dire, che non solo fosse questa l'offesa del Cardinale sudetto, ma che una notte, mentre passeggiando il Cardinale avvilluppato in un ferrajolo per la Casa della detta Dama, ch'era vicina quella del Santacroce, ed essendo quello sulla porta gli corse addosso con percuoterlo malamente nel viso con pugni, e poi la matina seguente per dissimulare di non averlo conosciuto, andasse nell'Anticamera del Cardinale à fargli corte, Il che se fosse vero, come si narra, avrebbe ecceduto à troppo gran segno la sua temerità; Si prenda dunque norma da questo successo, quanto l'ambizione dell'onore mondano facci traboccare gli animi troppo ardenti nei precipz] F (da questo successo rep. et del. F) 6 suo] om. B V | processo] che add. B | essere] esser B U 7 havendo] avendo B U | Card(inal)] Cardinale B V | Aldobrandino] om. V 8 medesimo] detto V U 9 et] e B V U | poi] doppio U | poi ... sua] om. V | in] nella U | anticamera] anticamera B U | sua] transp. in¹ U | in dito] indeto V 10 al detto] al B V; del U | et] ed B; om. V | scorucciato] scrucciato B; corucciato V; disgustato U 11 meditó] ne praem. B; premeditó V 12 piú, e] om. V U 13 et¹] e B | il²] om. B | Santacroce] Santa Croce V | et²] e B V U | anche] transp. venissero B 14 certo] retto V 15 à¹] alla B | havendo ... morte] om. U | havendo ... vita] om. B V 16 li] gli U | con ... stenti] om. U 17 Fú ... p. 165, 4 chiaramente] om. h.l. U, sed transp. p.160, 7 essendo U 18 amabile, e] om. V | gioviale] gioiale V | di² ... 19 di] om. V | piu tosto] om. B 19 che bassa] om. B | carnagione] carnagione B 20 ben che] benche B V | fosse ... gia] om. V | di] om. B | avanzata ... meno] nell'età V | negl'] negli B 21 giovine] giovane B V | Era] om. B 22 d(et)ta Sig(no)ra] om. V | travagliata] transp. grandemente B | grandemente] om. V

male dell'Idropisia, e questo serv`i per istromento
originale à Paulo Santacroce per colorire la sua
malvagità, come doppo la morte dell'innocente
dama si vidde chiaramente

5 Alcuni dissero, che nel morire Onofrio, lui mede-
mo esortasse il popolo à viva voce, à prender da lui
esempio di non essere facile a credere; et in partico-
lare con grandiss(i)ma espressione raccomandando á tut-
ti il Portarsi bene del Padre, e della madre, perche
10 per tal cosa lui si ritrovava in tale stato.

Si disse anche che morì con sentimenti sì catto-
lici, che non si era vista intrepidezza simile in quel'
ultimo estremo in persona di sua qualità.

Pigli per tanto ogn'uno esempio da q(ues)to Cavalli-
15 ere à rispettare i suoi maggiori, acció non incorra in
quella pena, che merita una tal ingratitudine.

1 dell'] di B | e] che V 2 Santacroce] Santa Croce V 3 malvagità] malvaggità B 4 dama] Signora B | chiaramente] om. V 5 Alcuni ... 16
ingratitudine] om. U | Onofrio] Santa Croce add. V | medemo] medesimo B 6 esortasse] esortava B | à viva voce] om. V | prender]
prendere B V 7 essere] esser B V | in particolare] imparticolare B 8 con ... 9 il] om. V | raccomando] raccomandasse B 9 del] verso il B |
della] la B | perche] poiche B | perche ... 10 stato] om. V 10 tal] tale B | lui] egli B | ritrovava] trovava B 11 Si] om. V | disse] transp. anche
V | anche] anco[.] V | morì] morse V | cattolici] che era scorso già un tempo add. V 12 simile] om. V | quel'] quell' V 13 in] di V | di ...
qualità] simile V | di ... 16 merita] om. V 14 ogn'uno] ognuno B | Cavliere] Cavaliere B 15 i] li B 16 tal] tale B

Effetti
Della Maledittione Paterna nelle
Morti de figli del Marchese
de Massimi
Seguita nel tempo di Clemente VIII.



Risplendeva fra le piú nobili famiglie di
Roma la casa de Massimi, quale, benche divisa in 4°
Rami, era di essa il Maiorasco il Marchese di Pres-
sede. Nacque questo di una Dama di casa colonna,
5 et maritato con una di casa Savelli, ne era rimasto
vedovo con cinque figli maschi, ne quali la bellezza
á paro dello spirito li rendeva di stima impareggi-
abili. Erano in ogni esercitio Cavalleresco i prima-
rij, ne giochi di Pallone, et di pilota superavano
10 tutti, Onde sembrando di stirpe gigantesca pochi [n']
erano, che nell'altezza della statura li superassero,
Cosi armati di tanti doni della natura se gli oppose
invidiosa la sorte, et ne tramó il laccio con il se-
guente accidente.

15 Era tornato dal vicereato di Sicilia D(on) Marc'
Antonio Colonna, ove innamorato d'una belliss(i)ma

B V U F

Titel: Effetti della Maledizione Paterna nelle morti de figlij del Marchese Massimi Seguita nel tempo di Clemente VIII. *B*; Relatione della Morte del Marchese de Massimie fratelli mediante la Maledittione Paterna a tempo di Clemente Ottavo Alli 17 Giugno 1599 *V*; Effetti della Maledittione Paterna nel racconto delle morti de Figliuoli del Marchese de Massimi *U*; Relazione della morte di Marc'Antonio Massimi Giustiziato in Roma nell'Anno 1599 nel Mese di Giugno per aver dato il veleno al Signor Marchese Luca suo fratello nel Pontificato di Clemente VIII Aldobrandini Fiorentino; *i.:* Effetti della maledizione paterna nel racconto della morte de figli del Marchese de Massimi, seguita nel tempo di Clemente Papa VIII. *F*

1 fra] tra *B V* | famiglie] fameglie *U 2* de] *om. B* | 4°] quattro *B V U F 3* Rami] Rame *V* | era] tenea *U*; però *add. U* | di essa] d'essi *U* | il Maiorasco] il maggiore *F*; *transp.* Pressede *F* | Maiorasco] maiorato *B*; maggiorasco *U* | Pressede] Presede *B*; Preside *V*; Presside *U*; Besede *F 4* questo] questi *B V U* | di una Dama] d' *U*; da *F 5* et] e *B V U* | maritato] maritata *B* | una] uno *B* | ne era] n' *B V F* | ne ... 6 con] dalla quale avendone avuti *U* | rimasto] remasto *F 6* figli] figlioli *V*; figliuoli *U* | maschi] ne rimase finalmente vedovo *add. U* | ne quali] *om. U* | bellezza] di questi figliuoli *add. U 7* á] al *B V U F* | paro] pari *V U F 8* ogni] ogn' *U* | esercitio] esercizio *B F*; essercitio *V*; esecutio *U* | Cavalleresco] Cavallaresco *V* | primarij] primieri *B*; primari *U 9* giochi] giuochi *B V U* | et] *om. B*; e *V U F* | di²] *om. F* | superavano] Superiori à *B 10* gigantesca] gigantescha *B* | [n']] vi *B F 11* nell'altezza] nella grandezza *F* | statura] natura *F 12* Cosi] Onde *V* | armati] ornati *B* | tanti doni] tante doti *F* | della] dalla *U F* | se ... oppose] si oppose loro *B* | gli] gl' *V U 13* sorte] fortuna *V* | et] e *B V F* | laccio] precipitio *V* | con il] col *V 15* D(on)] *om. V U* | Marc'] Marcho *B 16* d'] di *B F*

Dama di quel regno, correva com[mun]e opinione, che
 seco passasse amoroze confidenze; Onde per non
 abbandonarla in mano de Parenti, i quali l'have-
 rebbero uccisa, seco la condusse in Roma, et tenendo-
 5 la in un separato quarto del suo Palazzo, era dal d(et)to
 Marchese, come domestico, e Parente in casa Colonna
 quotidianamente visitata. Hebbe forza la gratia di
 colei d'invaghire il vecchio Marchese, et essendo so-
 lito, che in legno piú staggionato arde più veemente
 10 la fiamma, resto cosi acceso l'infelice, che non di-
 scernendo la macchia dell'attione di colei con lo
 scudo della nascita quale era qualificatiss(i)ma vuol-
 le sposarla. Giunse all'orecchie de spiritosi figlioli
 la resolutione del Padre, si risentirono al maggior
 15 segno, ma non potendo impedirlo, ne machinorono
 la vendetta. Si effettuó il matrimonio con la Dama
 siciliana, e venendo la sera a casa del marito curiosa;
 di vedere i figliastri, quali non conosceva, che per rela-
 tione disse allo sposo, e dove sono questi signori suoi
 20 figli, quali sono antiosa di vedere, et dedicarmeli per
 se<r>va, havendo inteso tanto celebrare il loro garbo;
 A questo lo sposo Padre chiamando un servitore

1 com[mun]e] comune *B V* | opinione] l' *praem. V U*; opinione] *B U F 2* amoroze] *transp. confidenze B*; amorosa *F* | confidenze] corrispondenze *U*; confidenza *F 3* abbandonarla] abandonarla *V* | i] *om. V U*; li *F* | l'havebbero] l'avrebbero *B*; l'havebbero *V*; l'averebbero *U F 4* seco] *transp. condusse B* | et] dove *B*; e *V F*; *om. U* | tenendola] la teneva *B 5* separato] appartato *F 6* Marchese] [...] *add. B*; Massimi *add. F* | in] di *B U 7* Hebbe] Ebbe *B U F* | gratia] grazia *B F 8* colei] *om. B*; costei *V U F* | d'] *om. F* | et] ed *B F 9* in] il *B U*; un *add. V* | staggionato] stagionato *B V* | arde ... ¹⁰ infelice] con maggior vehemenza arde e s'abrugia: cosi l'infelice restò talemente acceso *U* | veemente] vehemente *V F 10* cosij] si *V F 11* attione] azzione *B F* | colei] colui *F* | con lo] col *V*; collo *F 12* scudo] pretesto *V* | quale] qual' *V F* | vuole] volle *B V U F 13* sposarla] ad ogni patto adombrarla, et anilirla *U* | all'] alle *B* | de] delli *V F* | figliolij] figli *U*; Giovani *F 14* resolutione] Risoluzione *B*; risolutione *V U*; risoluzione *F* | si ... ¹⁵ impedirlo] quali con il maggior risentimento possibile procuravano di divertire l'attione, ma scorgendo ciò non potersi eff[et]turare *U* | risentirono] risentirno *B V F* | al] a *B F 15* impedirlo] impedirla *V* | machinorono] machinarono *B U*; machinorno *F*; entro il lor cuore *add. U 16* effettuó] dunque *add. U* | con ... Dama] colla Donna *F 17* venendo] vendo *U 18* vedere] veder *V* | i] li *B F* | quali] li *praem. V*; che *B* | relatione] relazione *F 19* allo sposo] al marito *B* | e] *om. B* | signori] *transp. suoi U F 20* figlij] filij *B*; figlioli *V*; Figlioli *F* | quali] à *praem. V U F* | antiosa] anziosa *B V U F* | vedere] *om. V U F* | et] e *B*; *om. V U F* | dedicarmeli] dedicarmi *B V*; dedicarmili *F*; loro *add. B F* | per] *om. V U F 21* seva] serve *B V U F* | havendo] avendo *B U F* | inteso] *transp. tanto V U F* | celebrare] celebrar *V*; *om. F* | loro] lor *U 22* chiamando] chiamò *B*

disse andate á dire a mie figlioli, che venghino alle nozze, et a ricevere la Sig(no)ra Sposa. Ritornó l'imbasciata, che essi non volevano essere quella sera à con-
 5 turbar le nozze, ma che la seguente mattina sarebbero stati ad adempire il loro debito con la Sig(no)ra
 Si quietarono à tale risposta i sposi, non penetrando l'equivoco dell'ambasciata, et lietamente passarono la notte, si alzó il Marchese la mattina per andare, come era solito a Palazzo, essendo egli cameriere
 10 di honore del Papa di Spada, e cappa, quando li congiurati fratelli, e figli del Marchese ten(en)do spie (per) l'assenza del Padre mandorono imbasciata alla signora sposa, che volevano essere a riverirla, corse come ansiosa l'infelice Dama ad incontrarli, et
 15 cominciandosi affettuosissimo il compimento questi la salutorono con un sparo di pistole nel'petto cadde l'infelice vittima di quell'honore, al q(ual)e manchevole gia pago per giusto decreto innocente la pena
 20 Fuggirono i delinquenti figlioli, che accuditi da parenti, et amici non li fú difficile di ritrovar lo scampo

1 disse] gli *praem.* B | mie] miei B; questi VF; miei U | figlioli] figliuoli U | venghino] vengano F | alle ... 2 et] *om.* B 2 et] e F | ricevere] riverire VUF | Ritornó] il Servitore con *add.* B | imbasciata] ambasciata VU; Ambasciata F 3 che] ch' VU | essere] esser VF | con turbar] conturbare BU; conturbar VF 4 la seguente] domani B | sarebbero] sarebbero B 5 adempire] eseguire V | loro] lor U | debito] debito BU | con la] colla F | Sig(no)ra] sposa V 6 Si quietarono] quietarono VU; acquietorno F | à ... risposta] *transp.* sposi F | tale] tal VU | i] li BV | non ... 7 ambasciata] *om.* B 7 ambasciata] ambasciata V | et] e BVUF | passarono] passarono B; passorno VF 8 si] S' U | si ... mattina] La mattina il Marchese si alzò B | il Marchese] *transp.* mattina UF | mattina] matina F 9 come] com' VF | a] al F | Palazzo] Apostolico *add.* F | essendo] per essere B | cameriere] Cammeriere B 10 di'] d' BVUF | honore] onore BUF | li] i VUF 11 fratelli] *om.* VU | e] *om.* VUF | figli] figlioli V; *om.* F | del Marchese] *om.* VUF | spie] spia VUF 12 assenza] assenza BVUF | mandorono] mandarono BU; mandorno VF | imbasciata] imbasciate B; ambasciata VUF 13 signora] *om.* F | riverirla] Reverirla B 14 come] *om.* VF | ansiosa] ansiosa BVF; antiosa U | et] e BVUF 15 cominciandosi] cominciando VUF | affettuosissimo] affettuosamente B | compimento] complimento BVUF 16 salutorono] salutarono BU; salutorno VF | un] uno B; *om.* F | sparo] paio V; paro U | pistole] Pistola B 17 cadde] onde *praem.* F; cadendo U | infelice] infelicissima V | honore] onore BUF 20 Fuggirono] Si *praem.* B; Fuggirno VF; doppo il fatto *add.* U | figlioli] figli U | accuditi] assistiti B; aiutati U 21 et] ed BF | li] gli F | di] il BVUF 22 ritrovar] ritrovare B

Ma ritornato à casa l'innamorato Marchese
 quando sperava li amorosi abbracciamenti della
 moglie vidde in si funesto spettacolo cangiato
 in feretro il talamo nutiale. Restó estatico per
 5 qualche tempo, ma restituito dal furor dello sde-
 gno al corpo il suo vigore, Esclamando ad alta vo-
 ce al cielo, et impugnato un crocifisso maledisse
 li quatro figlioli delinquenti invocando il giusto
 vendicatore à tanto eccesso, et abbracciando il quin-
 10 to figlio chiamato Pompeo, quale per esser putto n(on)
 era stato complice al delitto lo benedisce pregan-
 do il cielo, che in questo solamente dovesse cadere
 la successione della sua casa, et che l'istessa morte che
 i protervi figlioli havevano dato all'innocente
 15 sua consorte, quella, e piu crudele dovessero fa-
 re gl'empij. Indi chiamato il notaro, privati
 quelli di quanto poteva, benche per essere fide
 commissio non poté del tutto, ma de beni liberi
 lascio Erede Pompeo, et egli quasi acciecatò dal
 20 continuo piangere in breve tempo morì.

Erano così potenti i mezzi, che li banditi
 fratelli havevano per l'aderenza della casa Co-

1 Ma] *om. U* | ritornato] che fù *add. U* | Marchese] inscio del fatto *add. U 2* li] gli *B F*; gl' *V U* | abbracciamenti] amplessi *U 3* moglie] Moglie *B F*; moglie *V U* | vidde ... si] gli convenne vedere *U* | in] un *B* | si] un *F* | funesto spettacolo] *om. U 4* nutiale] nuziale *B F*; nuttiale *V U 5* restituito] restituite *U* | restituito ... sdegno] ritornato in se *B 6* al corpo] *om. B*; *transp.* vigore *V U F* | Esclamando] disse *add. F 7* al] *om. B F*; verso del *U* | cielo] *om. B F* | et] ed *B*; *om. V U F* | crocifisso] Crocefisso *B F* | maledisse] maledì *B*; maledico *F 8* li] i *V U F* | quatro] quattro *B V U F* | figlioli] figli *B F*; figliuoli *U* | invocando] invocandolo *V* | il] *om. V U*; lo *F 9* et] ed *B*; e *F* | quinto] suo *V 10* figlio] figliuolo *U*; Figliolo *F* | quale] il *praem. B V* | esser] essere *B 11* al] di *V F*; à *U* | delitto] tal *praem. V U F* | benedisce] benedi *B 12* che] ch' *V 13* della] di *F*; quella *add. F* | et] e *B V U F* | che] *om. V U F* | l'istessa] la stessa *B*; quella *V U 14* i] li *B F* | protervi] scelerati *B* | figlioli] suoi *praem. V*; figli *U* | havevano] avevano *B U F* | dato] data *V F 15* e] o *B* | fare] far *F* | fare gl'empij] provar loro *V 16* gl'] gli *B* | empij] empii *U* | il notaro] Notaio *V*; nuotaro *U* | privati] dove *praem. B*; privò *B V*; privando *U 17* poteva] poté *V F* | essere] esser *V F* | fide] fido *V*; figli *U* | fide commissio] fideicommissio *F 18* commissio] *om. U* | poté] potesse *V* | liberi] libberi *B*; e *add. V 19* Erdede] Herede *V* | et] ed *B F*; *om. V* | egli] poi *add. V* | acciecatò] accecatò *B F 20* breve] breve *U 21* cosij] si *V U F* | mezzi] mezi *V* | li] i *V U F 22* havevano] avevano *B U F* | della] alla *B*; con la *V U*; colla *F*

lonna, che con il specioso titolo di haver delin-
 quito per stimolo di reputatione che furono
 presto rimessi; et assoluti dal bando della vita
 dal prencipe, e dal fisco, mà non da quello del-
 5 la Divina giustitia, [ne] dall'infettione della Pa-
 terna maledittione. Perche tornati a Roma
 fastosi, cominciò il Diavolo con l'invidia fra di
 loro <a seminare> zizanie, Poiche avido marc'Anto-
 nio 2° genito d'esser capo di casa penso d'atossicar
 10 Luca primogenito, e Marchese, <et fabricato> un ben
 composto veleno, havendolo prima sperimentato con
 far morire un Chocchiere, lo diede al fratello. S'in-
 fermó questo non senza sospetto de medici, et assis-
 tenti, et in brevi hore mori', Non ardiva però alcu-
 15 no palesarlo, ma mormorando secretamente il fisco
 andava adunando gl'inditij, Anzi penetratone il
 sussurro il Card(inal) Ascanio Colonna mandollo à chiama-
 re, et in una remota stanza gli disse Marc'Antonio
 si mormora che tu habbi velenato tuo fratello, però
 20 considera, che siamo in un pontificato rigoroso, mas-
 sime contro la nobilta Romana, onde se tu hai coda
 imbrattata salvati hora, che hai tempo. A questo

1 che] così *add. B* | il] lo *B* | di] d' *VU* | haver] avere *B*; aver *F 2* stimolo] stimolo *V* | reputatione] Riputazione *B*; riputazione *VU*; riputazione *F* | che] *om. VUF* | furono] perciò *praem. B*; furno *V 3* rimessi] rimossi *F* | et] ed *B*; Fù *VU*; fugli *F* | assoluti] assoluto *VUF* | dal] il *VUF* | vita] vita *UF 4* dal'] si *praem. B* | prencipe] Principe *U* | fisco] Fisco *B* | da] *om. VU 5* giustitia] Giustizia *BF* | [ne]] e *VUF* | dall'] dalla *B*; dell' *VF*; della *U* | infettione] infezione *B*; infezione *F* | Paterna] *transp.* maledittione *V 6* maledittione] Maladizione *B*; maledizione *F* | Perche] Poiche *BV*; poiche *U*; poichè *F* | a] in *F 7* fastosi] tutti *praem. V*; *om. F* | il Diavolo] *transp.* invidia *V*; ponere *add. B* | con l'] *om. B*; coll' *F* | fra di loro] *transp.* 8 zizanie *V* | di] *om. F 8 a*] e *B* | seminare] seminar *B VUF* | Poiche] Imperoche *V*; percioche *U* | avido] *om. V* | marc'Antonio] Marcantonio *B 9* 2° genito] secondogenito *B* | d'] di *BF* | di ... 10 primogenito] *om. V* | d'] di *F* | atossicar] atossicare *B*; atterrar *UF 10* primogenito] primo genito *B* | et] e *B*; onde *U*; *om. F* | fabricato] Fabbricato *B*; ordito *U*; dunque *add. F 11* havendolo] avendolo *UF* | havendolo ... sperimentato] lo sperimentò *B 12* far] fare *B* | un] il *B* | Chocchiere] suo *praem. BF*; Cocchiere *B*; Cochiero *V*; cocchiere *U*; et allora *add. B* | fratello] quale tantosto *add. U* | S'infermó] infermandosi *U 13* questo] il fratello *B*; questi *V* | questo ... 14 mori'] brevi ore mori non senza sospetto de Medici, che l'assistettero *U* | non] *om. F* | de] dell' *F* | de ... assistenti] che i Medici assistenti dichiararono *B* | et] e *VF* | assistenti] d' *praem. V 14* et] ed *B*; *om. F* | in ... hore] imbreve Ore *B* | brevi] poche *V*; breve *F* | hore] Ore *B*; ore *F* | alcuno] *om. B 15* palesarlo] di *praem. B* | si ... secretamente] si andava segretamente mormorando *B* | mormorando] mormorandose *V* | secretamente] segretamente *VF*; et *add. B*; andava *add. V*; le voci *add. U*; la voce *add. F* | il fisco] *transp.* 16 andava *UF 16* andava] *om. V* | adunando] adunandone *V* | gl'] *om. B*; l' *F* | inditij] indizij *B*; indizii *U*; indizi *F* | Anzi ... 17 sussurro] *om. F* | penetratone ... 17 sussurro] penetrandone il sussurro *B*; *transp.* 17 Colonna *B 17* Card(inal)] Signor *praem. F*; Cardinale *V* | Ascanio] *om. F* | mandollo] lo mando *B 18* et] e *BUF* | in] tiratolo *praem. B*; condottolo *praem. U* | Marc'Antonio] Marchantonio *B 19* ormora] assai *add. B* | habbi] abbi *BUF* | velenato] avvelenato *VF*; avelenato *U* | tuo] il *praem. B 21* onde] Sicchè *B* | hai] ai *F* | coda] la *praem. VF*; coscienza *F 22* hora] ora *BUF* | hai] ai *F*

rispose egli. Come Sig(no)re lo sono innocente, ne haverei
 commesso mai tal attione, al che replicó il Cardinale,
 se veramente sei innocente, non temere, che io ti
 defenderó. Non passó però molto tempo, che trovan-
 5 dosi egli à giocare al pallone nel cortile di D(on) Virginio
 Orsini a monte giordano vidde il Barigello di Roma,
 che fra gl'altri spettatori gl'occhi a dosso si turbó, et piú
 applicato alla persona di esso, che al ribattere del
 Pallone dava segno di timore, poi tornando di nu-
 10 ovo á ribattere la palla, et riveduto il Barigello li
 richiese con turbata faccia, se che vi facesse, niente
 rispose il Barigello, se non, che ammirava il suo
 gran valore, ma che se la sua presenza l'infastidi-
 va sarebbe egli partito, come fece. Ma andato dal Go-
 15 vernatore di Roma gli raccontó il caso occorso, al
 che riflettendo il Governatore, ordinó al d(et)to Bari-
 gello, che circondato il Palazzo, nel uscire, che egli
 faceva lo carcerasse, il che fú puntualmente eseguito,
 e portato in Tor di Nona; quivi non cosi presto fu comin-
 20 ciata l'esame, per prima armarsi di maggiori indi-
 tij il fiscale, fattolo chiamare extra giudicialmente

1 egli] *om. B* | ne ...² mai] e non sono capace di commettere *B* | haverei] *havrei V*; averei *U*; aver *F 2* commesso] *transp. mai V U F* | tal] tale *B V*; errore, e *add. F* | attione] delitto *B*; azione *F*; si ville *add. F* | replicó] rispose *F 3* sei] sete *F* | temere] temete *F* | che] ch' *V* | tij] vi *F 4* defenderó] difenderó *B V F* | però] *om. F 5* egli] *om. B* | à ... pallone] *transp.* ⁶ giordano *B* | giocare] giuocare *U* | D(on)] *om. U* | Virginio] Virgilio *B V 7* gl'] gli *B F* | spettatori] stava a vedere il Giogho del Pallone; Onde il Signor March'Antonio fissandogli *add. B* (in Reklamante jedoch *Giocho*); stava à vedere il gioco; Ond'egli fissandogli *add. V*; stava à vedere il giuoco; ond'egli fissandogli *add. U*; stava à vedere il gioco; Onde egli fissandogli *add. F* | gl'] li *B*; gli *F* | occhi] occhij *B V* | a] in *U* | a dosso] ad esso *B*; addosso *V F* | et] e *B V U F 8* alla ... esso] al Barigello *B* | dij] d' *U* | al] à *B U* | ribattere] ribatter *F* | del] il *B V U 9* dava ...¹¹ richiese] andiede dal medesimo, che *B*; si stava, tantoche non potendo piú soffrire la sua presenza con volto turbato *U* | poi] *transp.* tornando *V 10* ribattere] ribatter *F* | et] e *V F* | il] l'istesso *V F* | li] lo *V U*; gli *F 11* con ... faccia] *transp.* ¹⁰ Barigello *V F*; *om. U* | turbata] *transp.* faccia *B* | se ...¹² Barigello] cosa stava à fare in questo luogo, il Barigello gli Rispose niente Signore *B* | se che] qualcosa *U*; ciocchè *F* | vij] ivi *V U F 12* il Barigello] *rep. F* | ammirava] à mirare *V*; ammirare *U*; a mirare *F 13* gran] *om. F* | valore] spirito *U* | che] *om. B* | sua] mia *B* | l'] gli *B*; lo *V* | infastidiva] da fastidio *B*; infastiva *F 14* sarebbe ... partito] io partirò *B* | egli] *transp.* partito *U* | Ma] Partito dunque *U* | andato] insuspettitosi il Barigello, Si portò immediato *B*; egli si portò *U* | dal] da *F* | Governatore] Monsignor *praem. F 15* di Roma] *om. B* | gli] à cui *U* | gli ...¹⁶ Governatore] ed ivi Raccontatogli il seguito, gli *B* | al] il *F 16* il Governatore] *om. U*; di Roma *add. F* | ordinó] le *praem. V* | al ... Barigello] *om. V* | d(et)to] *om. B 17* circondato] circondasse *B* | nel] e *praem. B*; nell' *V U F* | uscire] uscir *V*; di casa *add. V* | che] ch' *F* | che² ...¹⁸ faceva] *om. V 18* carcerasse] Catturasse *B* | puntualmente] prontamente *B* | eseguito] *om. F 19* portato] nelle Carceri *add. B F* | in] di *B F*; à *V* | Tor di Nona] Tordinona *B V U F* | non ... presto] *transp.* ²⁰ esame *B* | cosi presto] *transp.* fu *U* | cominciata] cominciato *B*; principiato *V U*; principiata *F 20* per prima] solo per *B* | armarsi] il fischo *add. B* | armarsi ... maggiori] *om. F* | maggiori] maggior' *U* | inditij] d' *praem. F*; Indizij *B*; indizij *U*; indizi *F 21* fiscale] di Roma *add. F* | fattolo] Mà un giorno *praem. V*; ma un giorno *praem. U F* | chiamare] nelle stanze ove s'esamina *add. V U* | extra giudicialmente] stragiudizialmente *B*; estraiudicialmente *V*; extragiudizialmente *U*; extragiudizialmente *F*

gli disse Sig(nor) Marchese, Lei é cavaliere di tanto spiri-
to, che ben sapra le pretentioni, che contro lei habbia
la giustitia, onde non stimarei bene, che ella si faces-
se strapazzare ne tormenti, al che egli arditam(en)te
5 rispose, che un suo pari non era capace di commet-
tere simili sorti di mancamenti. A questo soggionse
il fiscale, Sig(nor) mio l'inditij sono tali contro di lei, che sara
necessari<o> purgarli su la corda, et con il dito gli accennó
la girella, che veniva ad essere dietro le sue spalle, et
10 rivoltatosi egli a mirarla, et atterrito immediatam(en)te
confessó il delitto con tutti l'adminicoli. Oh Giusti, et
impenetrabili giuditij di Dio. Quello, che tanto dis-
prezzatore del proprio tormento si faceva dare la cor-
da da proprij servitori per far prova della sua forza,
15 et valorosamente la sosteneva, hora à costo della sua vi-
ta, et riputatione si atterrisce alla sola vista di Lei. Fú
scritta la sua esame, et volontaria confessione, et ripor-
tato in secreta, fú rappresentato il caso al Pontefice, quale
disse, che era giustitia, che dovesse morire, et ne ordino
20 la decapitatione con sentenza che segui il di 16 Giugno
del 1599

1 Sig(nor)] Signore V U | Lei] ella U | cavaliere] Cavaliere B U F 2 pretentioni] pretenzioni B U F | contro] di add. B | habbia] hà B; transp. che² B; abbia U F 3 giustitia] Giustizia B F | stimarei] Stimerei B | bene] om. F | che] ch' U | ella] Lei F 4 strapazzare] non praem. F | ne] dai F 5 commettere] commetter V U 6 simili] simil B V U | sorti] Sorte B; sorte V U | sorti di] om. F | mancamenti] mancamento V U | soggionse] Soggiunse B; soggiunse V; rispose U F 7 il] Monsignor F | Sig(nor)] Signore B V U | l'] gli B; gl' U F | inditij] indizij B; indizii U; indizi F 8 su la] sopra della B; con V U; colla F | et] e B V F; om. U | con ... accennó] accennandogli con il dito U | gli] gl' V 9 veniva ... essere] le stava B | essere] star V; esser U | le] alle U | et] che B; om. V U F 10 rivoltatosi] Rivoltosi F | egli] om. B | mirarla] rimirarla V F | et] ed B; e F 11 l'] li B; gl' V U; gli F | adminicoli] amminicoli V U; ammenicoli F | Oh] Hò B | et] e F 12 giuditij] giudizij B; giudizii U; giudizi F | Quello] Quegli U | disprezzatore] disprezzator F 13 del ... tormento] de tormenti proprij F; che add. B; quando che add. F | dare] dar V U F 14 da] dalli B; da i V; da 'i U | proprij] propri B | far] om. B | prova] pompa V U F | forza] fortezza U; e Spirito add. B 15 et] che B; e V U F | hora] e praem. B; et praem. V; poi B; ora U F 16 et] e B U F | riputatione] riputazione B U F | si] s' U | si atterrisce] transp. Lei V | sola] om. F | di] d' U | di Lei] della medema B | Lei] essa V U F 17 scritta] scritto B V U F | la sua] tutto praem. F; il suo B V U F | et'] e B U F; á V | et'] e B V U F | riportato] ricondotto V 18 secreta] Segreta B; secreta V F | caso] Successo B | al] alla F | Pontefice] Santità di praem. F; Papa B U F; che era Clemente ottavo add. U; Clemente VIII. add. F | quale] il praem. B 19 che'] ch' F | che era] esser U | giustitia] giustizia B F | che'] om. B U | et] e V F; sicche con sentenza precisa U | et ... ordino] om. B | ne] n' U 20 la ... con] decapitato, che segui la B | decapitatione] decapitazione F | con sentenza] om. U | che segui] om. B | Giugno] di praem. B 21 del] om. B V U F

Non fú codardia il confessare, ma impulso della
 Divina Giustitia, perche ben dimostró la sua intrepidez-
 za nel morire. Giunsero i confrati a prenderlo a mezza
 notte, et egli all'apparire del funesto apparato di morte
 5 con divotiss(i)me parole si genuflesse al Crocifisso, poi entrato
 nella confortaria, assiso con i confrati, come se in un con-
 vito si ritrovasse discorrendo amenamente diceva. Io
 non hó confessato il mio delitto con la mia volonta, e
 libero arbitrio; ma le labra si sono aperte <et la> mia lin-
 10 gua ha proferito il tutto per Divina volontà. Iddio
 é omnipotente. Io son reo, merito questo e peggio assai.
 gratia é quella, che mi fa Iddio, dandomi campo per sal-
 var l'anima, quale spero solo in virtù della Sacra-
 tissima passione di Giesu (Christo) poter salvare, et dopo d'
 15 haver fatto atti di estrema devotione. Io voglio, disse,
 quanto posso compire alle convenienze del mondo, et fa-
 cendosi dare da scrivere scrisse tre lettere lunghiss(i)me
 l'una al Sig(nor) Card(inal) Ascanio Colonna, e l'altre à fratelli,
 lettere cosi affettuose, e ben composte, che mossero l'ani-
 20 mo di ciascheduno, che le lessero parendo scritte da una
 penna Angelica, Poi, vestitosi lindamente, con lavarsi
 le mani, il viso, pettinarsi, come se dovesse andare ad

1 impulso] puro *praem.* B 2 Giustitia] Giustizia B F | perche] poiche V U | ben] bene F; tranp. dimostró V U F | dimostró] mostrò V F 3 | li B F | confrati] Confortatori U | a²] su la B; alla V U; nella F | mezza] meza V 4 et] ed B F | all'apparire] nel comparire B | del] il F 5 divotiss(i)me] devotissime V U | si genuflesse] singinocchio B | al] avanti il U | poi] Indi U 6 confortaria] Conforteria V U | assiso] assi F | i] li B | convito] Convivio V 7 ritrovasse] trovasse U | amenamente] francamente V; amaramente U 8 mio] *om.* F | con la] colla F 9 libero arbitrio] libero arbitro B | ma ... ¹⁰ proferito] *om.* F | labra] labbra U | et] e B V U | mia] *om.* V U 11 omnipotente] prepotente F | son] sono B | assai] *om.* V U 12 gratia] Gran *praem.* V; grazia B F; particolare *add.* U | Iddio] il mio *praem.* V U; Dio V U F | dandomi] che mi da V F; qual mi da U | campo] tempo F | per] di V U F | salvar] salvare B 13 anima] mia *add.* B V U F | quale] la *praem.* V; qual U | in ... della] nella B | Sacratissima] Sagratissima B F 14 Giesu] Gesù F | (Christo)] Cristo B F | poter] di *praem.* B; potere B; *om.* F | et] e B V; *om.* U; E F | doppio] dopo V F | d'] *om.* V; di F 15 haver] aver B F | fatto] fatti V U F | atti] molti *praem.* F | di] d' V U | devotione] divozione B F; divotione V | lo voglio] *transp.* disse B V U | disse] *om.* F 16 quanto] per *praem.* B F; anche per *praem.* V; ancora per *praem.* U | posso] io *praem.* F | compire] compire V; comparire F; anche *add.* F | et] *om.* B; e V U F | facendosi] facendo F 17 dare] dar V U F | scrisse] stese V U | lunghiss(i)me] longhissime V F 18 l'] *om.* B V F | Sig(nor)] *om.* V U F | Card(inal)] Cardinale B V; *transp.* Ascanio B | l'] le B | à] alli B F; à i V U | fratelli] suoi *praem.* F 19 lettere] *om.* B 20 ciascheduno... lessero] chiunque le leggeva V | lessero] lesse B; leggeva U F | parendo] sembrando U | una] *om.* B U 21 Angelica] la più erudita V; più tosto che umana *add.* U | Poi] Dipoi U F | vestitosi lindamente] con gran polizia volle vestirsi U | lindamente] leggiardamente F | con] *om.* B U | lavarsi] lavandosi B U 22 il viso] e *praem.* B F; volto U | pettinarsi] e *praem.* B; e anco *praem.* F; pettinandosi U; la chioma *add.* U | dovesse] avesse auto B | andare] portarsi U

un convito. Giunta l'ora di portarsi al patibolo, nel calar le scale salutava distintamente tutti quelli, che vedeva, sino i guardiani, Poi giunto su la soglia del portone delle carceri, alzati gl'occhi vidde molte Dame alle finestre della Sig(no)ra Ersilia de Magistris, la sorella della quale era in altro tempo stata da lui richiesta in moglie, ne per altra eccezione gli era stata negata, che per essere egli stato maladetto da suo Padre.

Quivi, fermato il passo fece un profondissimo inchino á tutte quelle, poi voltatosi ad uno, disse, riverite queste Dame in mio nome, specificandone il nome di tutte quelle distintamente, cioe la Sig(no)ra Lavinia Gottifredi de Tassis, la Sig(no)ra Virginia muti, et altre, et supplicate volessero per l'anima sua dire un De profundis, poi facendo un altro inchino, sollecitato da i Confrati s'avvio verso il Ponte. E perche per la gran calca della gente cadevano le persone per terra (per) le bastonate delli sbirri, fú sentito dir da esso con un sospiro. Questa é l'ultima comparsa, che io faccio in questo mondo. Giunto poi nella cappella genuflesso al Crocifisso fece un atto di contritione si devoto, che fú veduto spargere gran quantità di lacrime, poi arditamente

1 hora] ora *B U F* | portarsi] andare *B F 2* calar] calare *B* | calar le] scender dalle *U* | quelli] quei *U 3* sino] e *praem. B*; anche *U* | i] li *B* | Poi] Indi *U*; poscia *F* | giunto] gionto *B V F* | su la] alla *V*; sulla *F* | del portone] cioè sul Portone *B*; *transp.* ⁴ carceri *B 4* carceri] di tordinona *add. F* | gl'] li *B*; gli *F* | occhi] occhij *V 5* alle] alla *F* | finestre] fenestre *B V*; fenestra *F* | Ersilia] Cecilia *F 6* della] del *B* | era] *transp.* tempo *V* | stata] *transp.* era *B*; *transp.* lui *V* | richiesta] *rep. F 7* in] per *B V F* | moglie] Moglie *B V F*; moglie *U* | ne ... negata] ma non gli fu data *F* | eccezione] eccezione *B* | gli] gl' *V U* | era stata] fù *B 8* che] solo *B*; *om. F* | essere] esser *V U F* | egli] *om. B* | da] dal *B F* | suo] *om. B F 9* passo] piede *F* | profondissimo] profondo *B 10* disse] gli *praem. V 11* queste] tutte *praem. F*; quelle *F* | in] à *F* | specificandone] sp<e>cificandone *B 12* di tutte quelle] *om. F* | Lavinia] Lucia *F 13* Tassis] Salsis *B* | et'] e *F* | et'] e *B V F 14* supplicate] supplicate *B F*; supplicandole *U*; che *add. V U F* | volessero] volersero *B*; vogliono *F* | sua] mia *F* | dire] *transp.* volessero *V F* | De profundis] Deprofundis *U 15* poi] *om. V* | facendo] facendole *V 16* i] li *B*; *om. F* | s'] si *B F* | il] del *U*; *om. F* | Ponte] S. Angelo *add. F 17* della gente] delle genti *F* | per] à *F* | terra] le Persone *add. B* | (per) ... le²] per motivo delle *B*; agitate dalle *U 18* delli] che menavano li *B*; de *V U* | sbirri] birri *V*; Birri *U* | dir] dire *B* | da esso] *om. B 19* Questa] Quest' *U* | che] ch' *V* | io] *om. F 20* Giunto] Gionto *B F* | nella] alla *F* | cappella] Capella *V 21* fece] fatto *F* | di contritione] contritione *B F*; contritione *V 22* spargere] sparger *V U* | quantità] copia *V U F* | lacrime] Lagrime *B*; lagrime *V U F* | poi] onde *F* | poi ... p. 175, 1 et] Finamente con gran coraggio portossi al patibolo, ove *U*

andato al palco, et volendoli il carnefice levare il col-
 laro rigorosamente gli disse, Non mi ti accostare, et n(on)
 potendo egli per havere le manette, pregó il Confortato-
 re, che l'aiutasse, il che fatto da se medesimo cavalcó
 5 il banchetto, poi domandato â detto Carnefice se stava
 bene, e quello approvandolo, egli con dire In manus tuas
 Domine commendo spiritum meum gli fú tro<n>cata la
 testa, al cui colpo fú sentito cosi miseramente {sentito}
 strillare da tutti universalmente, che parve, che ciascu-
 10 no de spettatori fusse perito. Così terminó la tragedia
 miserabile dell'infelice cavaliere.

Ma non volle la giustizia divina lasciare impu-
 niti gli altri due complici fratelli. Poiche uno di es-
 si, che all'arte militare si era dato, et perciô preso l'
 15 habito di Malta, non solo valorosamente s'addattava
 negl'esercitij militari, ma addotriato, ne studij di for-
 tificationi si preparava alli commandi di guerra.

Nel far le caravane per la sua Relig(io)ne nel primo com-
 battimento, che hebbe con certe fuste turchesche fú
 20 miseramente da una cannonata estinto, et cosi non
 meno compatibile, che violenta fù la morte di
 questo terzo figliolo

1 andato] andando VF | palco] patibolo V; Patibolo F | et] e BVF | volendoli] volendogli BVUF | collaro] collare F 2 gli] li B | et] e BVUF | et n(on)] ne V 3 havere] avere B; haver V; aver U; om. F | il Confortatore] uno de Confortatori F 4 medesimo] medemo F 5 poi] di praem. U | domandato] domandando V | â] al BVUF | detto] om. BVUF 6 e ... dire] le rispose di si e proferendo B | egli] transp. dire VF | con dire] col dir V 7 commendo] comendo V 8 fú sentito] rep. et del. F | cosi] om. BVUF | cosi ... 9 che²] un gridore si grande come se V | miseramente] om. B; universalmente U 9 universalmente] om. U | ciascuno] ciaschuno V; ognuno F 10 fusse] ne praem. U; fosse BVUF | perito] stato offeso dall'istesso colpo V; partecipe U | tragedia] transp. 11 miserabile B 11 miserabile] om. F | dell'infelice] catastrofe di questo miserabil add. U | cavaliere] Cavaliere BVUF 12 Ma] om. V | volle] volendo F | giustizia] Giustizia BF | lasciare] lassare F | impuniti] immuni VF; immune U 13 gli] gl' U | complici] om. F | di] d' U 14 che] ch' F; era add. F | si era dato] era più inclinato VU; più inclinato F | et] che B; e VUF | preso] prese B 15 habito] Abito B; abito F; della Religione add. B | s'] si BF | adattava] Adattava B 16 negl'] negli BF; ne gl' U | esercitij] esercizij B; eserci[t]i F | militari] om. B | addotriato] adottrinato BU; adottrinato VF | ne] nell'i B | fortificationi] fortificazioni BF; fortificazione VU 17 allij] à i V; à UF | commandi] comandi BV | di] om. F 18 Nel] Questi praem. U | far] fare B | le] la U | caravane] Garavane V; caravana U; garavane F 19 che] ch' F | hebbe] ebbe BUUF; ebbe F | turchesche] Turche B 20 da una cannonata] da un colpo di Cannone B | estinto] transp. miseramente B | et] e B; om. VUF | cosi] om. VUF | non] essendo add. U 21 fù] om. UF | morte] sua praem. VUF | di ... 22 figliolo] om. VUF

Piú miserabile pero fú quella dell'altro de-
 linquente fratello, quale impaniato negl'amori di
 una Dama di alta sfera, et reciprocamente acceca-
 ti, inviato da essa a villeggiare seco in un suo cas-
 5 tello, ancorche dal infelice fusse previsto l'evidente
 pericolo, et li dicesse Sig(no)ra questo é cimento troppo te-
 merario, gli fú da essa risposto. Dunque per me tu
 non cimentaresti la vita? Come Sig(no)ra, ripiglió egli.
 mille vite esporro per servir lei. Profetizó il mi-
 10 sero l'infelice successo, Poiche solazzandosi lietam(en)te
 colá, nel ritorno, mentre cavalcava la portiera del-
 la sua Leticha fú da una salva di Archibugiate
 miseramente atterrato. Fuggi ella per salvarsi la
 vita, ma partiti i sicarij, ritornó la bell venere,
 15 a piangere, ma in vano l'estinto Adone.

Cosi terminó l'infelice Catastrofe de quattro
 miseri fratelli maledetti dal Padre, mentre, di Ve-
 leno, Mannaia, Cannone, et Archibugio restorono
 nello spatio di due, o tre anni miseramente tutti
 20 estinti, et avverata la maledittione Paterna, Poiche
 a Pompeo quinto figliolo, come innocente rimanen-
 do erede del tutto, et fatto Marchese, maritatosi con

1 Piú] mà *praem.* V; Mà *praem.* U; Ma *praem.* F | miserabile] miserabile B | pero] *om.* V U | quella] quello B | dell'] del B 2 quale] il *praem.* B V | impaniato] impa[...]iato V; impacciato U; impatriato F | negl'] negli B F | di] d' V U 3 di] d' V U | et] e B V U F | accecati] acciecati B V U 4 inviato] invitato V F; invitata U | essa] esso U | villeggiare] villeggiar V F; villeggiar U | in] ad V U F 5 dal] dall' B V U; dell' F | fusse] fosse B; fosse *rep. et del.* B; *om.* F | previsto] *transp.* ancorche F | l'evidente] l'imminente B; il soprastante U 6 et] e B V U; *om.* F; che *add.* V | li] lo B; gli U F | dicesse] disse F | é] per me *praem.* B | cimento] un *praem.* B V 7 da essa] *transp.* risposto U | tu] *om.* F 8 cimentaresti] cimenteresti B U; ci metteresti V; cimentereste F | Come ... egli] *om.* B | ripiglió] replicó V U F 9 servir] servirla B | lei] *om.* B | Profetizó] Profetizzò B U F 10 successo] suo *praem.* B 11 mentre] mentr' U F; che *add.* B; egli *add.* V U F | la] inanzi *praem.* U; alla B V F 12 sua] lei V | Leticha] lettiga B V; Littiga U; Lettiga F | di] d' V U 13 Fuggi] *transp.* ella B | Fuggi ... 15 Adone] *om.* U | salvarsi] salvar V F 14 vita] sua *praem.* V | i] li B | sicarij] sicarj F 15 ma] *om.* F | in vano] invano V | Adone] ardore B 16 Catastrofe] avvenimento U | de] di U; dei F; li *add.* B | quattro ... 17 maledetti] maledetti quattro fratelli B 17 dal Padre] *om.* B 18 Mannaia] di *praem.* V U F; mannaia F | Cannone] di *praem.* V U F | et] *om.* B; e V U F | Archibugio] d' *praem.* V U F; Archibugiate B | restorono] restarono B U; restorno V F 19 nello spatio] nel termine B | spatio] spazio F | o] hò B | miseramente] infelicemente U | tutti] *om.* V U F 20 et] che B; e F | avverata] fu *praem.* B; verificata V | maledittione] maledizione B F; perdittione V; predizione U | Poiche] Perochè F 21 a] *om.* B V F | quinto] il *praem.* U F | figliolo] figlio V U | rimanendo] rimanente U 22 erede ... Marchese] Marchese, e del tutto erede B; Marchese, et erede del tutto U; Marchese, ed Erede del tutto F; cadette la successione *add.* U | et] è B | maritatosi] e *praem.* B; Questi fu *praem.* U; si maritò V; maritato U

Brigida de Magistris già desiderata da suo fratello,
 benche con essa non avesse, che una femina, men-
 tre nella seconda gravidanza abortendo, ne restó
 vedovo, et allevata la putta da Ersilia de Magistris
 5 sua zia Adulta poi fú da Mario Pier Leoni figlio
 della d(et)ta Ersilia maritata con Agostino Buongiovan-
 ni, et egli passato alle seconde nozze con una Dama
 di casa Dobizza nepote del Card(ina)le di questo cognome
 ne ha poi ottenuto felicemente piú figlioli maschi.
 10 Ho stimato bene lo scrivere questi successi
 per insegnamento della posterità, quanto deve te-
 mere la maledittione Paterna.

1 da] dal *V U F 2* benche ... essa] dalla quale *U* | avesse] avesse *B*; ottenne *V*; ebbe, *U*; ottenesse *F* | femina] figlia *praem. V*; femina *B*; figliuola *U*; figliola *F*; rimanendo presto vedovo *add. U* | mentre] poiche *U*; mentr' *F*; ella *add. F 3* abortendo] abortendo *B F*; la sua consorte passò à miglior vitta. *add. U* | ne ... 4 et] *om. U 4* et] e *F* | la ... 6 maritata] dunque Pompeo, et educata la sua figliuola in età competente la maritò *U* | putta] bambina *B* | Ersilia] Orsilia *B*; Ersilla *F 5* poi] *transp. fú V F* | Mario ... 6 Ersilia] *om. F* | Pier Leoni] Pierleoni *B V 6* della] di *B* | Ersilia] Orsilia *B* | Buongiovanni] Buongivanni *B*; Bongiovanni *U F 7* et] ed *B*; ed *del. F*; onde *U* | passato] libbero da ogni cura *praem. U*; passò *U*; passando *F 8* di casa] *om. V* | Dobizza] Dotizia *B*; Rebiba *V U*; Rebibba *F* | nepote] nipote *V U* | Card(ina)le] Cardinal *F* | cognome] nome *B*; dalla quale col decorso del tempo *add. U 9* ne] n' *U* | ha poi] *om. B U F* | ottenuto] ottenne *B U F*; ottenuti *V*; *transp. felicemente V* | felicemente] *om. U* | figliolij] figli *U F* | maschi] maschij *V 10* Ho ... 12 Paterna] *om. F* | lo] *om. B V* | scrivere] registrare *V 11* della] alla *V U* | deve] si *praem. B*; debba *V U* | temere] temersi *V U 12* maledittione] Maledizione *B*

Vita

Di Marc'Antonio de Dominis

Arcivescovo di Spalatro

Sotto diversi Pontefici, e morto

Sotto Urbano VIII.

~

Questo Sig(n)ore nacque di buona famiglia, che vantava parentado con quella di Gregorio X. In sua gioventù studiò in Colleggio de Padri gesuiti, quali facevano gran conto del suo ingegno, et non mancò per loro di chiamar-

5 lo al loro Ordine, et, se il Card(inal) aldobrandino non l'avesse distornato da quel pensiero per la speranza di servirsene per se stesso, certo sarebbe entrato in quella compagnia. e probabilmente con questo mezzo si sarebbe distornato dal cammino al preceptio,

10 che poi prese, et forse anche haverebbe perseguitata, non abbracciata l'Eresia, come andavano vociferando quei buoni Padri.

Il medemo Sig(nor) Card(inal) Aldobrandino gli diede alcuni carichi, et impieghi, ne quali riuscì molto bene; finalmente postosi in prelatura il Card(inal) Borghese lo fece

15 provvedere da Paulo V del Arcivescovato di Spalatro, dicevasi, piú tosto per alienarlo da Roma, che per pensiero di honorarlo, poi che la sua vita in fatti non era di molta edificatione alla Corte.

Per primo hebbe egli sempre il cuore inclinato agli amori, né seppe mai astenersi da quei piaceri illeciti, che tanto abbondavano in Roma, anche tra Prelati Ecclesiastici, mà quello, che piú importa, egli haveva una
5 destrezza particolare per farsi amar dalle donne, non solo comunali, mà dalle nobili ancora, onde esso disse piu volte ad amici, che stimava á sua gran fortuna l'essere amato da quel sesso, et che questa era á punto la ragione, che non haveva mai volsuto
10 stabilire il suo amore sopra di una sola, mentre era sicuro di trovare la corrispondenza per tutto. Si lasciò ad ogni modo accattare alla cieca da una sfrenata passione verso una Dama di questa Città, di famiglia nuova, sì, ma riguardevole, per la quale commise qualche attione indegna ad un secolare, non che
15 ad un Sacerdote, e come questa signora era (essendo già morta) congiunta di Sangue, benche in grado remoto con I Illustriissimi Cardinali L(anti) e M(ellino) ambedue Romani, gli tirò un tal amore l'odio de d(etti) due Purpurati á
20 dosso, che non mancarono in vendetta d'ordirli molte insidie per farlo precipitare, e tanto piú cattive, quanto, che erano nella maggior parte coperte, non volendo far publico il risentimento per non rendere lo

scandalo piú generale appresso il volgo; Et veram(en)te
 si puol dire, che da qui nacque la vera causa della
 sua rovina. Poiche ambizioso il Dominis naturalm(en)te
 si conservó sempre l'animo involto nella pretensio-
 5 ne del Capello, credendo facilitarvisi la strada con
 l'acquisto di qualche Nuntiatura, che senza dub-
 bio haverebbe ottenuta senza la grave oppositione
 de due accennati Cardinali, che facevano adopra-
 re sott'acqua quasi tutti li loro aderenti.

10 Occorse in q(ues)to mentre, che essendo passato da Spalatro
 in Roma per vedere di reintegrarsi nello Spirito di
 Paulo V. che l'haveva preso in cattivo concetto, mà
 che non volle con tutto ciò negarli la licenza di ve-
 nire in Roma, ebbe lo scontro per strada di due cavalie-
 15 ri Inglesi ambidue protestanti, et uno tra gl'altri dot-
 tissimo non meno dell'Istoria, che nella Teologia, con
 il quale lo Spalatró in\trodusse/ varij discorsi di Religione,
 et come egli in fatti era bastan(em)te dotto, se non dot-
 tissimo, non mancó di penetrare al vivo il sentim(en)to
 20 {to} dell'altro. Tra l'altre questioni fú posta in
 disputa quella. Se uno poteva salvarsi in tutte
 le Religioni Christiane concordi nelli articoli essen-
 tiali della fede, benche discordi ne riti, et Cerimonie

A questo parere cadeva l'Inglese, non senza allegarne molte ragioni di qualche apparenza, et dopo varie contrarietà, et molte prove benche vane allegate dall'uno, et dall'altro soggiunse lo Spalatro. A che dunque servono tante Religioni? Per verificare anche nella Chiesa militante quel detto di Christo In Domo Patris mei mansiones mult(ae) sunt. disse l'Inglese; Dunque al vostro conto, ripiglió il Dominis bisogna che, ogn uno stia nella sua.

10 Li tornó à dire l'Inglese; mà é sano consiglio di scegliere quella, nella quale i pericoli di cadere in qualche fosso, non sono cosi manifesti, e vicini.

Questa opinione gli restó talm(en)te impressa nell'animo, che da quel tempo in poi non poté astenersi di disputarla sotto la prima coperta, ó corteccia della gratia universale, et come egli infatti era stato sempre curioso di materie di Religione, delle quali era à sufficienza infarinato, secondo, che l'occasioni se

20 le insinuavano procurava di entrare nella giostra con altri, senz'a potersi impedire di dare qualche inditio che ancor egli Ambulabat in tenebris. Giunto duna(ue) in Roma venne mal riceuto dal Pontefice, et

peggio da Cardinali, cose, che lo mesero in una somma
 rabbia, onde per lo spatio di sei, e piú mesi, che egli restó
 in Roma altra consolatione non hebbe (per quanto
 secretamente disse con un suo amico) che quella di dis-
 5 putare con qualche Luterano. ne mancó l'amico à cui
 haveva ciò confidato di dirli, che dovea in questo pi-
 gliare le sue cautioni, perche, abbondando Roma di
 spioni, et invigilando li suoi avversarij sopra le sue
 attioni, poteva arrivargli adosso all'improvviso
 10 qualche scabroso accidente; à chi rispose queste paro-
 le In Domino confidit anima mea

Ne li riusci vana la preditione dell'amico, perche
 partito da Roma per ritornarsene alla sua solita re-
 sidenza piu desperato che contento, scopertisi non só
 15 che punti d'inquisitione contro, gli fú mandato or-
 dine di ritornare in dietro, per spurgarsi delle accu-
 se insorte á suo danno, nè egli mancó di farlo, ò per-
 che confidasse nella sua innocenza, ó nella protettio-
 ne di qualche amico, o pure nella sua industria, et
 20 scaltrezza, con che si assicurasse potersi defendere.

Dal Commissario del S. Offitio gli vennero per ordi-
 ne del supremo Tribunale presentati sei capi d'ac-
 cusa. Primo, d havere parlato contro la scomunica
 fulminata da S(ua) Santità contro i Venetiani, a punto

come se fusse stata ingiustam(en)te fulminata. Secondo di
haver passata stretta corrispondenza di lettere con il
P(adre) Pavo Servita nemico giurato della S. Sede durante il
tempo del interdetto. Terzo, d'essersi dichiarato, che se
5 la Corte di Roma non si risolveva di trattarlo meglio,
che haverebbe preso qualche espediente, del quale po-
trebbe pentirsene con il tempo. Quarto di haver pratica-
to con heretici di varie nationi. Quinto di havere tras-
curato il servitio Divino, e mostrato alienatione d'
10 animo in ogni exercitio Sacro. et per sesto d' essersi dichia-
rato in presenza di molti, che se la Religione de Cattho-
lici era buona, quella de Protestanti non era cattiva,
et che colui, che haveva la volonta di vivere moral-
mente bene, ogni Religione sarebbe stata buona (per) lui.

15 Queste accuse furono veramente presentate contro
di lui all'inquisitione, et da questa ne furono fatte tut-
te le debite diligenze per compire con le doute infor-
mationi il processo, mà però non si trovarono suffici-
enti riducendosi la maggior parte de capi in sospetti,
20 et inditij, onde non fu stimato à proposito d'ingol-
farlo nell'inquisitione senza certezza di prove, et
si lasciò la cura al Commis(a)rio del S. offitio, acciò l'esami-
nasse con i debiti modi, e sentisse dalla propria bocca

le ragioni che da lui si potevano allegare in sua
discolpa.

Instettero molto alcuni Cardinali, et con premu-
ra sollicitavano la sua retentione, quali erano di pa-
5 rere, che essendo il Dominis caduto in sospetti simi-
li, e manifesti, ó bisognava immaginarselo innocen-
te, o colpevole, se innocente{!} faceva di mestiere tace-
re l'accuse, se colpevole, conveniva assicurarsi
della sua persona, altrimenti si sarebbe dato alla
10 fuga, et un sogetto di quella natura disgustato, et
lontano, non poteva apportar, che gran pregiu-
ditio alla Chiesa. Non mancorono di quelli, che
rappresentarono il caso dell'Arcivescovo di Toledo
accusato d'Eresia, e poi trovato innocente con dis-
15 capito della riputatione del supremo tribunale
del S. Offitio di Spagna, che con troppo violenza,
senza ponderare le conseguenze si haveva lasci-
ato trasportare non con altri appoggi, che d'In-
ditij, à trattar con tanto rigore quell'Illustre Pre-
20 lato prima di compilare il processo. Fú dunque
stimato convenevole caminare per la strada di
mezzo, cioe di farli paura, non potendo colpirlo
da senno, consiglio, giudicato anch'egli poco ben

fondato, Perche irritato il Dominis d'un tal pro-
cedere, non vi fú veleno, che non cercasse per in-
viperire il suo spirito, et tanto piú, che, non essen-
dovi prove bastanti à convincerlo, non volle mai
5 l'inquisitione darli un attestato d'innocenza,
pretendendo di tenerlo in questa maniera con
l'animo sospeso, e per conseguenza in timore.
Disperato dunq(ue) lo Spalatro, et d'ogni speranza
frustrato cominció à chiamare ne suoi spiriti in-
10 quieti tutte quelle agitazioni d'opinioni, che da
lungo tempo l'havevano molestato il cervello. Non
mancarono alcuni suoi amici di consolarlo un-
gendo le sue piaghe di quell'unguenti cosi commu-
ni à Romani, cioè, d'esortarlo alla pazienza, men-
15 tre con la morte del Pontefice, che di momento in
momento poteva succedere haverebbero tutte le
cose cambiato faccia. Ma lo Spalatro inviperito, co-
noscendo molto bene la continuatione della sua
fortuna, pensó di mutar stato, e cielo per trovarla
20 migliore, onde, conferito il suo disegno ad un suo cam-
meriere confidentissimo poco buon Christiano, ó al-
meno poco scrupoloso, diede principio á vendere
i suoi mobili, et utensilij Sacri, et lo fece con tal destrezza

che mai alcuno se ne poté accorgere, con tutto che ocu-
latamente vegliasse sopra di lui il S. Officio.

A questo disegno l'accompagnó molto un cavaliere
Inglese, che fú quello à punto, che gli mise la Religione
5 Calvinista in testa, mentre per altro pareva portato al-
la Luterana, et l'assist`i non solo de suoi consigli, mà de
suoi appoggi, et s'obligó anche di accompagnarlo in In-
ghilterra, dove l'assicurava, che haverebbe trovato
ogni favorevole protettione appresso il Re Giacomo
10 grand amatore de Letterati di vaglia. La maggiore dif-
ficultà, che gle si rappresentó, fú quella del modo della
fuga, et della strada piú propria di fare il viaggio per
fugire i pericoli, sapendo benissimo, che se l'inquisi-
tione si poteva accorgere di qualsivoglia minimo
15 inditio, non che effetto haverebbe mandato con tutte
diligenze da pertutto avvisi per farlo imprigiona-
re. L'Inglese piu avvezzo al mare trovava à propo-
sito l'imbarco secreto in Civita Vecchia, ma il Dominis
non volse esponersi all'incostanza dell'Onde, che ha-
20 verebbero potuto gettarlo in qualche luogo, dove, cono-
sciuto poi sarebbe stato ritenuto in priggione, et man-
dato al Pontefice.

Per fuggire dunq(ue) ogni sinistro incontro fú risoluto

di provedersi di buoni cavalli proprij, e fare il viaggio per terra, di che si assunse la cura l'inglese, e così apparecchiato il tutto mutó il Dominis d'habito facendosi radere dal suo cammeriere la barba, e tagliata la cocolla prese una cappelliera posticcia, et un
5 habito alla franzese, di modo, che, con la spada accinto non poteva essere conosciuto ne meno anche dall'amici. Haveva lo Spalatro fatto un peculio di cinque mila scudi Romani, che cambiati in doppie, e zecchini gli divise per maggior commodità tra il Cavaliere Inglese, e suo servitore, et tra lui et il suo cammeriere. L'ordine del viaggio fú, che li due Padroni caminassero sempre cinque, ò sei miglia innanzi, et li due servitori seguissero poi, con ordine di trovarsi la sera tutti assieme nel albergo assegnato à
15 punto come, se non si conoscessero, che per rincontro, in questa maniera caminorono sempre à gran passi facendo piú di 40 miglia il giorno sino à cofini di Como, dove si trovarono tutti insieme, non havendo
20 do piu quel manifesto timore, à causa, che entravano nel paese de Svizzeri Protestanti. In tanto ó allettato il cammeriere dello Spalatro da sei cento doppie, che haveva seco del Padrone, ò pure che si pentisse

della resolutione di passare in ingilterra, lasciò
camminare innanzi il servitore del Inglese, et die-
de per altra strada di sperone al cavallo, onde
non si trovó la sera nel luogo assegnato, non sen-
5 za grave dispiacere del Dominis. Sconvolse grande-
mente l'animo di tutti questo inopinato incontro;
non si sapeva quello giudicare, poi che il concetto
dell'Arcivescovo verso questo suo domestico era
lontano assai da qualsivoglia minimo sospetto, et
10 stimandolo ~~stimandolo~~ quasi impeccabile verso di
lui. Del cammeriere Inglese, che andava seco n(on)
vi era di che sospettare, mentre q(ues)to era giovine di
natura piacevole senza pratica, né del Paese, ne
15 forte, robusto, ben armato, et instrutto in ogni mag-
gior furbaria; basta, che non fú giudicato à propo-
sito il ritornare in dietro per cercare il fuggitivo;
del quale non se ne seppe mai nuova alcuna, il che
diede motivo di gran stupore al Padrone. Con ques-
20 to rammarico seguirono il loro camino per la Ger-
mania, indi in Olandia, dove si fermarono alcuni
giorni per osservare le cose piu notabili, e poi ven-
duti gia li cavalli, s'imbarcorono per Londra, et fú

osservato dall'Inglese una gran sospensione di animo nella persona del Dominis, doppo la perdita del Cammeriere, forse perche stimava questo primo sinistro incontro per un presaggio di future disgratie.

5 Lasciaró hora per un poco in Londra il buon Arcivescovo, et ritornato con la penna in Italia, non mi pare fuori di proposito il riferire qualche cosa della particolare amicitia che haveva con un suo grana amico; qual{l}e asseriva, che lo Spalatro era buon'
 10 amico, d'animo netto nemico di doppiezza, et costante in ogni cosa fuor, che nell'amore

Dal principio fu conosciuto il suo humore molto diverso da quelle massime, che regnavano in Roma, come ne fú anche avvisato da amici, et Veram(en)te
 15 se egli havesse potuto accommodarsi un poco piú al uso della Corte, haverebbe quanto ogni altro Prelato avvantaggiata la sua fortuna, poi che non mancava in lui, né dottrina, né cognitione delle cose del mondo, nè studio nell'Istorie, nè fecondità di memoria,
 20 nè sottigliezza d'ingegno, né cento altri Doni; gli portó bensì non poco pregiudicio l'estrema curiosità, che haveva di penetrar nel fondo gl'interessi d'Europa, et le differenze di Religione

Egli parlava sempre con il cuor nella lingua, la
 qual cosa é tanto piú degna di lode tra Christiani,
 quanto di bi(a)smo fra cortegiani in generale, et di
 Roma in particolare, dove si stima defetto il non sa-
 5 per fingere, et il non saper parlare con una lingua
 lontana dal cuore, et toccó in sorte al povero Do-
 minis tra tanti prelati di sperimentare il danno,
 che porta seco un tal difetto.

Che diró di piú? egli si mostró cosi alieno di
 10 corteggiare questo, e quel altro Cardinale, e Prelati
 di cappa, che quasi, et senza quasi dava nell'ecces-
 so, mentre per seguire questa sua inclinatione, non
 solo non obsequiava, mà di piú disprezzava gl'ami-
 ci istessi, con che veniva à comprarsi l'odio di tutti.
 15 Piú volte fú dalli amici avvisato ad accommodarsi al
 uso commune, mà non si sa da qual vanità mosso, ma
 credersi dalla troppa prosuntione, che have(va); in testa di
 se, vitio, che quantunque commune á tutti gl'huomini,
 ad ogni modo troppo si faceva conoscere nella persona
 20 di q(ues)to Sig(nore) il quale rispondeva sempre alle persuasioni,
 che amichevolmente se le facevano, che li converreb-
 be rinascerne un altra volta perche la natura l'haveva
 formato in quella maniera, dalla quale non poteva

allontanarsi, aggiungendo, ch'egli credeva la predes-
tinatione, onde non poteva mancarli quel, che Dio
hav[e](va) destinato di lui.

Di questa sua fuga non se ne accorse la Corte, che ben
5 tardi, e qual sussurro caggionasse in Roma, non é possi-
bile di esprimerlo con la penna.

Il Pontefice comandó subito al Card(inal) Borghese
di scriverne à tutti li Nuntij, acció s'informassero dili-
gentem(en)te delle particolarità di quella fuga, et implo-
10 rasserò l'assistenza de Principi per assicurarsi meglio
della sua persona in caso, che si scoprisse la verita di
quello si andava vociferando, che si fosse ritirato
non solo da Roma, mà della Religione Cattholica an-
che, che era quello à punto, che cruciava l'animo
15 del Pontefice intento del tutto à cercar mezzi da di-
minuire l'Eresia, et augumentare la Relig(io)ne Romana,
et temeva, che l'esempio pernicioso di un Prelato simi-
le potesse causare mali maggiori alla Chiesa, Onde
con gran diligenza cominció da se stess<o> ad haver
20 circospezzione sopra i Prelati malcontenti della cor-
te, e particolarmente verso quelli, che havevano amicitia
con lo Spalatro, quali furono tutti chiamati, et esamina-
ti dall'Inquisitione, et dall'istesso Card(inal) Borghese,

si per portar rimedio alle conseguenze, come anche (per) penetrare dove avesse drizzato il suo camino, non essendosi mai saputo che per sospetto, il luogo da lui scelto per abbiurare la Relig(io)ne Cattolica, sospettando molti, che fusse passato in Germania, altri in Zurigo, diversi in olanda, alcuni in Inghilterra, mà l'opinione piú commune era in Ginevra, tanto piú che alcuni mercanti, che venivano da Lione, riferivano haver inteso dire passando per Ciambri, che nella città di Ginevra si era trasferito di fresco con gran piacere de Genevrini un Abbate di alto grido, che facilment(e) poteva essere il Dominis, che pero fu scritto subito à P(adri) missionarij di Gex{-} acciò s'informassero di q(ues)to fatto. Ma la corte ne venne ben presto chiarita con il mezzo di una Lettera scritta dal medesimo Spalatro sotto la data di Londra Al Concistoro de Sig(no)ri Cardinali, et una al Pontefice istesso.

Dunque é da saperesi, che capitato in Inghilterra questo misero Prelato fu accolto, e riceuto da quelli Predicanti, e Vescovi con segni di molta stima, mentre l'Inglese, che l'haveva con tanta generosità accompagnato, non mancó di farlo conoscere, et d'informare i suoi patriotti del merito dell'Arcivescovo, et della sua resolutione di abbracciar la Religione calvinista, et di far vedere al mondo gl'errori della Chiesa Romana. Prima dogni

altra cosa se ne passó à riverire quel Re dal quale ven-
 ne riceuto con atti \di/ molta humanita, e commandó subi-
 to, che li fusse assegnata una honorevole pensione per
 suo trattenimento; havendolo poi à gara l uno dell'
 5 altro tutti quelli ricchissimi vescovi accarezzato, e rega-
 lato di necessarij trattenimenti, et con esso lui conferito
 sopra tutti li punti della Relig(io)ne Cattolica, della quale fe-
 ce solennemente nella Chiesa di S. Paolo di Londra l'ab-
 biuratione in presenza d'una moltitudine grande di Po-
 10 polo. Alla q(ual)e volse intervenire il Re Giacomo istesso.

Comparve egli innanzi all'altare vestito con l'habito
 Vescovale, ó sia Arcivescovale all'uso della Romana
 Chiesa, che à questo fine \fece/ fare espressamente in Londra
 con la mitra in testa, et si presentó solo in ginocchi-
 15 oni all'altare, dove vi era assettato in una sedia il
 Predicante maggiore di quella Chiesa, il q(ual)e l'interro-
 gó di quello, chiedesse, et havendo egli risposto, che chi-
 edeva egli d'uscire dalla falsa Babilonia di Roma, et
 essere riveuto nella communicatione della Chiesa pu-
 20 rissima d'Inghilterra, se cosi si compiaccessero quelli be-
 nigniss(i)mi Pastori, con diverse altre parole di gran disprez-
 zo della Chiesa Romana, et di gran lode per quella d
 Inghilterra, et havendo dalla sua parte r<i>sposto il Pre-

dicante con sentimenti uniformi, et in tanto, presa la sua mitra, et habito furono gettati con insc\h{h}/erno à terra, et poi vestito con altri abiti all'uso delli Ecclesiastici del Paese, conchiusesi l'attione con un sermone sopra l'istesso
 5 soggetto

Scrisse poi lo scelerato varie lettere in Roma, mà con differenti concetti, perche al Papa, e Concistoro non toccó altri punti che generali, dichiarandosi, che Dio l'haveva compiaciuto di toccarli come ad un altro. Paulo, il core,
 10 e con una compuntione celeste mostrarli la vera strada della salute, che, doppo tanti anni di cecità, s'era finalmente degnato il cielo di aprirgli gl'occhi, acció potesse vedere la vicinanza di quelli precipitij, che minacciavano la perditione eterna della sua anima; che la provi-
 15 denza del Sig(no)re; che era diversa da tutte l'altre cose, non haveva voluto abbandonarlo; che poteva rendere gratie al sommo Creatore per haverlo rigenerato in una nuova vita; che desiderarebbe, che ne medesimi sentimenti cadessero tutti li suoi compatriotti, e particolarm(en)te il Papa, e
 20 Cardinali, che guidavano quel povero gregge di Roma n(on) alla mandra del Sig(no)re mà al macello del Diavolo. Le lettere de particolari erano piene di differenti espressioni, mentre si lamentava con l'amici dell'ingratitude, che

la corte di Roma haveva usato contro di lui in tante occasioni. Si doleva dell'ingiustitie del Tribunale del S. officio nel lasciarlo tanto tempo senza colpa, et senza assolutione, biasimava tutti li suoi portamenti verso tutti
5 li Prelati meritevoli. Sgridava con concetti risentitivi contro quei tali, che manegiavano il governo della Chiesa con massime piú perniciose di quelle, che usava l'Ottomano in Constantinopoli. Si sforzava d'insinuarli nello spirito con parole molto chiare, che il servire
10 nella corte Romana per la speranza d'havere qualche premio, era un vendere la propria coscienza, et la libertá. Et finalm(en)te conchiudeva, che la sua risoluzione non poteva essere biasimata da nisuno, perche non haveva altr'oggetto, che la salute della sua anima, et
15 il riposo del suo spirito, et che, à quelli, li quali volevano opporgli raggioni in contrario, era apparecchiato farli vedere il loro errore, et la giustitia della sua causa.

Dal Card(inal) Borghese fú data cura à tutti l'amici di scriverli per esortarlo al ritorno con grandissimi
20 me esibitioni, e promesse, à molti de quali, e massime de piú cari, piú dotti, et stimati piú á proposto, fú fatta esibitione, che grandi si fussero compiaciuti di portarsi in Inghilterra per piú efficacemente

adoprarsi, sarebbero stati provveduti di tutto il necessario per tal viaggio, e ritorno; Si che da tutti l'amici fú servito il sud(et)to Sig(nor) Card(ina)le, mà cio fu un seminar su le pietre, poiche il si mostró si alieno

5 da ogni buona inclinatione, che à tali lettere, per quello si raccoglieva dalle risposte, ne meno fece riflessione.

Monsig(nor) Mutij, che desiderava guadagnarsi la gratia di sua Santità si dispose al viaggio d'Inghilterra,
 10 che venne con ogni affetto aggradita, et approvata dal Papa questa sua resolutione, et oltre l'essere stato provisto di denari, il Card(inal) Borghese l'accompagnó ancora con sue lettere all'Ambasciator di Spagna, et al Nuntio di Parigi, dal quale ottenne pure altre lettere per
 15 meglio assicurarsi dalle calunnie degl'Eretici. Deliberó il Mutij cinger spada, et cosi trasportatosi in Londra sotto nome di mercante, non hebbe difficultá di trovare Marc'Antonio, che alloggiava in una casa honorevole, et da cui fu humanissimam(en)te riceuto, et trat-
 20 tato, perche in fatti erano stati sempre amici cari; mà per quello riguardava la religione, si burló il Dominis di tutte le propositioni, dichiarandosi, che lui era sicuro di havere ben fatto, et che, quando ciò non fusse,

voleva con il difendere la sua resolutione farla
 conoscer buona, à segno, che il povero Mutio frustra-
 to nel suo disegno, se ne tornó piú scornato, che mai, n(on)
 con altro piacere, che di haver veduto Londra à spese
 5 della Cammera Apostolica.

Desiderando in questo mentre lo Spalatro di giusti-
 ficar le sue attioni àgl'occhi del universo, già che gior-
 nalmente gli capitavano da tutte le parti le nuove,
 che questa sua resolutione veniva da tutti li Cattolici
 10 generalmente disprezzata, si diede à scrivere alla peg-
 gio contro la Chiesa Romana, scordato del tutto del suo
 debito. Prima di ogni altra cosa cominció á mettere
 in campo la satira, che é l'unica consolatione de dis-
 perati, et in che fece veramente conoscere un estrema
 15 malignità, perche non solo scopri' alla vista di tutti
 li difetti di alcuni Prelati della Corte, che fino all'hora
 erano stati nascosti, mà di piú abbelli con un ornamen-
 to di mille bugie la malvagità de suoi pensieri, facen-
 do vedere la diversità, et differenza, che vi era tra il
 20 Colleggio Apostolico, e quello de Cardinali, tra li discepoli
 di Christo, et l'ecclesiastici di questi tempi, tra li Ponte-
 fici della primitiva Chiesa, et di questo ultimo secolo
 trascorso, tra la modestia degl'Apostoli, e la vanità del
 Clero presente, tra la Povertá di S. Pietro, et la superbia

di Paolo V, tra il zelo de Sacerdoti antichi, et la trascuragine de Preti d'hoggi di, tra l'humilta di quelli ottimi vescovi di Roma, che ressero con tanta edificazione de popoli per il corso di tanti anni la Chiesa, et il lusso di tutti
 5 li vescovi, che scandalizzavano la Cristianità con la superbia del loro procedere.

Di materie di questa natura, et ancora peggio ne riemp`i un volumetto in ottavo intitolato Il vero modello, ó sia Paralello della Chiesa antica, e moderna.
 10 Nè contento di satiare la sua vendetta con l'offesa generale di tutta la Corte Romana, del Clero, de Pontefici, della frataria, et de popoli cattolici, si diede sfacciatam(en)te à parlare contro alcuni particolari, e sopra tutto contro quei cardinali, e ministri della Inquisitione, da quali
 15 si stimó offeso, né meno perdonó ad alcune famiglie considerabili, et tra le altre alla Borghese, che era quella di P(apa) Paolo V; à segno, che la satira fú cosi pungente, che l'stessi Inglesi giuditiosi, et disinteressati disprezzarono il libro, et trovavano disdice-
 20 vole ad ogni buon Christiano una tal maniera di procedere; non lasció con tutto ciò il Dominis di far capitare molti esemplari dell'opera nella Citá istessa di Roma, che á caro prezzo si spacciavano da quelli mercanti librari

Seguí poi à scrivere altre opere sopra i punti, et articoli Principali della Religione, e come quello, che era bastantemente informato di tutte le opinioni della nostra Chiesa, et assai dotto nella Theologia, non gli fú difficile con la conferenza di quei predicanti di trovar concetti adeguati apparentemente alla sua difesa. Cominció però con l'istoria dandosi à provare che S. Pietro, non fusse stato mai in Roma pretendendo con questo di far vedere, che non sono i Pontefici suoi successori nella Chiesa Romana, Et poi entró nella favola della Paessa Giovanna, che approvò per verità sacrosanta, mostrando con questa secondo la sua pretentione l'interrottione de successori di Christo. Ne tralasció quel articolo della decantata donazione di Costantino, che dispregzó come falsa.

15 Parló molto dell'<a> sacra scrittura, et si stese sopra l'uso della Cattolica Religione nel publicarla à popoli in una lingua da loro non intesa, et la necessitá, che vi era di farla leggere à ciascuno nel suo proprio idioma, et in questo lodó molto Sisto V, per haver fatto stampare quella Biblia italiana, che diede motivo di far giuicare

20 sinistramente di lui.

Si stese sopra l'indulgenze, e stationi del Papa, che dispregzó come empie, et introdotte insieme con il Pur=

gatorio dal ingorditia degl'Ecclesiastici per vivere in Apol-
line; assicurando, che non vi era altro purgatorio, che
il sangue di Christo, et che da questo dovevano tutti li
fedeli sperare l'indulgenze, et li perdoni. Di piú si stese
5 ne voti del monacato, che publicó ridicoli, et inventi-
one di frati, e non meno di questi i miracoli de santi,
et, per far vedere maggiormente la sua iniguitá, ra-
presentó molti falsi esempi, de quali se ne dichiaró
testimonio di vista. Circa la Messa non vi é bestemmia
10 nel mondo, che non inventasse per metterla in obbro-
brio, et cosi ancora contro l'intercessione de Santi, ado-
ratione dell'imagini, confessioni auricolari, et in som-
ma non vi é qualsi sia minimo Articolo della nostra
Religione, che non disprezzasse con orrore, et che non
15 procurasse con diabolici concetti di screditare, onde con
raggione poteva contra di lui ex<c>lamare la nostra Chi-
esa. Patiar fagitiis suis me infamem fieri.

S'augmentava in questo mentre nell'animo del Pon-
tefice la perplessitá di pensieri sopra lo scandalo, che ri-
20 ceveva la Christianitá rispetto à differenti giuditij,
che se ne facevano, poiche alcuni condannavano la
Corte, et ne accusavano il Papa istesso, come quello à pun-
to, che haveva trascurato di remunerare il merito dell'

Arcivescovo, et per certi ordinarij defetti communissimi nella persona di altri Prelati, e Cardinali l'impedisce di pervenire ad altri vantaggi. Di questa maniera, ne dicorrevano quasi pubblicamente tutti quei Prelati, de
5 quali il n(umer)o é infinito in Roma, che si vedono in luogo di avanzare, retrocedere, non per mancanza di merito, ó di servigij, mà per un solo capriccio di fortuna, cioè per non haverli questa permesso di dare nell humore de Regnanti, che, al dirla in confidenza, non pensano ad altro,
10 che ad avanzare quei soli, che trovano attaccaticci alli loro interessi, et del resto vada il m(on)do dove vuole.

Diró ad ogni modo la veritá, che, quantunque Paulo V non fusse esente per la sua parte da queste inclinationi, tutta via é certo, anzi certissimo, che da lungo tempo non
15 era stato in Roma un Papa piú disinteressato di quello, ó che piu di lui desiderasse di ricompensare il merito delle Persone concorrenti alli gradi, et honori della Chiesa, de quali il numero é cosi grande, che non é possibile di contentar tutti.

20 Qualche altro Pontefice forse si sarebbe poco curato di un scandalo di questa natura, et haverebbe detto che non havendo la mandra del Signore bisogno di pecore corrotte, e rognose per cosi dire, che il Diavolo con queste ispirati-

oni sinistre l'aveva à viva forza tirato fuori per
 dispositione divina, acció non fosse causa d'infetta-
 tionè nell'altre. Ma Paulo V; che in fatti si deve dire,
 che fusse Pastore zelante, conoscendo il dovere del suo
 5 officio Pastorale, ferito nel cuore di questa perdita,
 lasciò le novantanove nel deserto, per correr dietro
 a quest'una smarrita, e veramente non vi fù diligen-
 za, che non usasse, ne opera alcuna, che non mettesse in
 campo, anche con gran spese della cammera Apostolica,
 10 <p>er fare accorgere del suo errore il Dominis, et (per) ri-
 chiamarlo al grembo della Chiesa Catolica sua vera
 madre. Et ancorche molti Cardinali, et Prelati exclamas-
 sero, che bisognava procedere contro di lui con le solite
 armi spirituali della Chiesa, e fulminare tutte le piú
 15 rigorose censure, come contro il maggior apostata, che
 havesse veduto la Christianità dopo l'apostasia del
 {del} Card(inal) di Sciatiglion \F/ in Francia, con tutto ciò il
 prudentissimo Paulo volle servirsi di tutti l'instro-
 menti possibili della dolcezza prima di passare à quel-
 20 li del rigore.

Finalmente vedendo riuscire inutili tutti li mezzi,
 et sapendo, che l'altro sempre piú impetrato nella sua
 pessima ostinatione disprezzava tutti li salutevoli

17 Das interlinear ergänzte, einzelnstehende <F> dient als Referenzpunkt für die Marginalglosse *alias de Colignij* auf dem rechten Außensteg.

avvisi, e continuava peggio, che mai à vomitar bestemie con la lingua, e con la penna contro la Chiesa. Stimó non poter con sua riputatione differire piú oltre di passare alla Publica fulminatione delle Scommuni-
 5 che, ancorche dal p(rim)o giorno della sua fuga s'intendesse scomunicato, et Anathema. Per procedere dunque in un caso simile, che dava da parlare à tutto il mondo, con i douti termini della giustitia, accioche nessuno trovasse poi da corregere, et criticare sopra le
 10 sue attioni, ordinó la convocatione nella sala Reggia di tutti i cardinali, Vescovi, Arcivescovi, et altri Prelati piú conspiciui, che si trovavano all'hora in Roma, e ne contorni.

Giunto il giorno assegnato, et radunati in gran numero i Prelati d'ogni grado. il Pontefice si trasferi' ancor lui con i soliti habiti, co quali suol comparire in Concistoro publico, e postosi à sedere nel suo Trono diede principio ad un discorso veramente Papale, servendosi per testo di quelle parole dell'Evangelio. Si peccaverit <in te> frater tuus vade, et corripe e-
 20 um inter te, et ipsum solum, et si te non audierit, dic Ecclesi(ae). Parló prima delle miserie della Christianità in Generale, et delle breccie che Satanasso

Infernale haveva fatte alla Chiesa da un secolo in qua, e poi s'introdusse al particolare di Marc'Antonio de Dominis, che nomino sempre con il titolo di Leo rugiens. Rappresentó á quella sacra Radunanza tutti li tentativi della correttione fraterna, et i mezzi, de quali si era servito per richiamarlo all'Ovile del Signore, mà vedendo riuscire infruttuosa ogni buon opra senza alcuna speranza di ammollire quel cuore perverso, haveva risoluto di farsi conoscere con un tal Giuda non piú Padre benigno, ma Giudice rigoroso, et che però desiderava di sentire il parere de Prelati di tutta la corte. Fú il p(rim)o à Rispondere il Card(inal) Francesco del Monte, che, per l'assenza del Card(inal) Decano, se gli spettava come sottodecano il primo voto, et benche, n(on) fusse in stima di grand'Oratore, ad ogni modo in quella congiuntura fece miracoli, stendendosi ancor lui nelle cose generali delle disgratie della Chiesa, con il conchiudere in lode del gran zelo, che tanto in questa come in ogni altra occasione haveva mostrato Sua San(ti)tá nel suo governo, approvando la resolutione, che haveva preso di procedere contro quel empio Apostata, et haverebbe passato piú oltre, se non si fosse levata una voce generale di tutti insieme col fare istanza al

medesimo Papa di non differir piú oltre la fulminatione dell'armi spirituali contro quel sacrilego, che aveva disonorato quel habito sagro, che essi portavano sul dosso, Onde il Pontefice nel medesimo tempo con una
 5 candela nera nelle mani pronunció nel luogo istesso contro il Dominis spaventosissima scomunica, come segui poi <a fare> in publico nel nel Giovedì Santo sopra il solito Balcone di S. Pietro con cappe nere.

Di piú non contento di questa funtione Paulo volle,
 10 che l'inquisitione procedesse la sua parte con gl'ordinarij rigori del suo Officio; Onde compilato il Processo, e visitato da ministri, e giudici del S. Officio venne da questo spaventevole Tribunale condannato il Dominis con rigorosa sentenza ad essere vivo bruciato, et in tanto
 15 nella sua assenza si facesse l'istesso alla sua statoua per dare agl'altri esempio publico, acció imparassero á fuggire tentationi cosi diaboliche.

Giá per un anno continuo s'erano fatte le solite procedure in forma di contumacia, essendo stato ammoni-
 20 to, e citato à rispondere fra un certo termine, quale, trascorso fú poi citato á vedersi dichiarato incorso nelle pene espresse nel monitorio, e finalm(en)te nel 1615 verso il fine di Ottobre, congregati tutti li Cardinali, e minis=

tri del S. Officio nella Chiesa della minerva sopra un eminente Teatro, fu letta la definitiva sentenza in questa forma.

Noi per la misericordia di Dio, et della S. Romana Chiesa
 5 Cardinali (nominati i nomi di ciascuno) et in tutta la Republica Christiana contro l'eretica pravità Inquisitori Generali, Invocato il Santissimo nome di Gesu Christo, diciamo e sententiamo, che Marc Ant(oni)o de Dominis figliolo del q(uondam) Filippo per le cause non solo contenute nel processo, mà à tutto il mondo manifeste, deve essere punito come Eretico, e per ciò incorso in tutte le censure, e pene, in esequione delle quali lo priviamo d' ogni honore, e prerogativa, e particolarment(en)te del grado, e dignita Sacerdotale, et arcivescovale, et lo cacciamo dal nostro foro Ecclesiastico, et in detestatione del suo delitto rilasciamo la sua effigie à monsig(nor) Governatore, et suo locotenente criminale qui presente per eseguire in essa le doute pene, e comandiamo, che siano bruciati li suoi empij, et Ereticali scritti, et dichiariamo i suoi beni mobili, et immobili, raggioni, et attioni confiscati, et applicati à chi di raggione si deve. Comandiamo ancora à tutti fratelli fedeli dell'uno, e l'altro sesso, che sotto pena di scomunica di lata sentenza non pratichino, ne passino corris-

pondenza alcuna con d(et)to Marc'Antonio de Dominis, quale condanniamo come Eretico, e Comandiamo ancora à tutti li Patriarchi, Primati, Arcivescovi, e Vescovi di mettere ogni diligenza per haver nelle mani detto
 5 Marc'Antonio, senza alcun riguardo di spesa, della quale ne saranno rimborsati dal nostro Tribunale, al q(ual)e ne doveranno dare subito avviso; e cosi dichiariamo, pronunciamo, e sententiamo.

Il giorno seguente poi fu per ordine del Governat(o)re
 10 della citta di Roma, e suo luogotenente crinale l'effigie di d(et)to Marc Antonio de Dominis depinta al naturale in un quadro dell'Altezza di un huomo fú portata per Roma sopra un carro preceduto dalla solita trombetta, et accompagnata da ministri di giustitia,
 15 et doppo un giro giunti in campo di fiore, quivi dal carnefice fú l'effigie appiccata su le forche à q(ues)to fine preparate, et in mezzo ad una catasta di legna, alla quale nel medesimo tempo venne posto fuoco, restan-
 do in questo modo abbrugiata la statua, ò per dir
 20 megli<o> l'effigie con tutti li scritti del Dominis, essendo concorso à questo spettacolo un numero infinito di popolo, non solo della Cittá, ma de contorni.

Gl'Inglesi, che si trovarono in Roma nel tempo

di questa funzione ne scrissero subito in Inghilterra,
oltre che alcuni suoi amici particolari gli mandarono in Londra copia della sentenza, et delle particolarità dell'esecuzione, et benché se ridesse all'av-
5 viso di tutto ciò il Dominis con suoi amici, et si dichiarasse di non avere \hauto/ mai in sua vita maggior freddo di quel giorno, che si era in Roma abbrugiata la sua effigie, non lasciò già di risentirsene con un manifesto, che fece stampare in lingua Italiana sopra
10 l'invalidità delle scomuniche, e la tirannia dell'Inquisitione con una protestatione distinta in diversi capi contro l'ingiustizia, che gli si faceva, chiamando à giudicio il Papa con tutti li giudici innanzi al giudicio, ò per dir meglio avanti il Tribunal
15 di Dio con mille concetti di bestemmie; ma, se lui si burlò in Inghilterra con quei predicanti della sentenza data in Roma contro lui, non meno si burlarono il Papa, et i Cardinali della sua protesta fatta in Londra contro essi.

20 Sorse in tanto ad ogni modo materia di nuovo dispiacere, ò pure di continuatione di cordoglio nell'animo del Pontefice essendo stata intercetta una lettera del P(ad)re Paolo dell'Ordine de Servi, che

andava in Londra al Dominis, la quale scoperse la stretta corrispondenza, che passava tra questi due amici, e come Papa Paulo teneva in poco buon concetto il Servita, che soleva d'ordinario chiamarlo

5 l'Eresiarca di Veneti. Non poteva che havere per sospetta l'amicitia di questo con un sogetto simile allo Spalatro ritirato in un Regno, inimicissimo della Chiesa Romana, che però non poté tralasciare di portarne i suoi lamenti per bocca del suo Nuntio al Senato Veneto, dal quale non ne ottenne altre risposte che generali, et così equivoche, che non poté capirne il senso.

Varij erano i motivi, che obbligavano il P(adre) Paulo di continuare la sua amicitia con lettere al Dominis, mà il Principale era quello del disegno, che aveva concepito nel suo animo di sollecitare la stampa della sua Istoria del Concilio di Trento in lingua Italiana spiegata in otto libri, et perche sapeva benissimo, che nell'Italia si sarebbero trovate molte,

20 et molte difficoltà, et anche falsità in questa sua opera, che poi si osservarono, e convinsero dal Palavicino nella sua istoria, benché il medesimo P(adre) Paulo, ostentasse di volere dire la verità al dispetto dell'

altrui appassionate pretentioni; che però pensó per sfuggire l'intoppi dell'inquisitori di mandarla á stampare in paesi stranieri. Et perche la fatica ricercava effettivamente, che qualche huomo intelligente della lingua, e pratico dell'Istorie ne pigliasse l'assunto, per questo P(adre) Pauolo mantenne la sua corrispondenza col Dominis, et per non mancare á un tanto amico, et per poterlo con maggior franchezza pregare ad assumersi il carico dell'impressione, di che sarà bene dirne qualche picciola circostanza.

Finita di scrivere tutta l'accennata opera il servita ne scrisse á Londra allo Spalatro per saper da lui, se volesse incaricarsi della cura di farla stampare da qualche libraro senza altro obbligo in suo riguardo, che di alcune copie. Il Dominis, che sapeva benissimo, che tal Istoria non poteva non riuscire, che di gran [E]retico nell'universo, et massimamente in quelle parti si offerse di servirlo subito che si fusse compiaciuto mandarli il manuscritto, con la promessa delle copie, che richiedeva, et in fatti ne parló subito ad un mercante de libri suo amico, assicurandolo, che vi era da fare un profitto grandissimo, alle quali propositioni non hebbe difficultá di prestar l'orecchie il libraro, di modo, che capitato il

manuscritto per via del residente Inglese, che dimo-
rava in venetia, doppo la lettura di alcuni giorni lo
consegnó allo stampatore, che lo pose subito sotto il tor-
chio, dichiarandosi il servita con l'amico Dominis,
5 che alla sua discretione rimetteva la forma della stam-
pa cioe, se in foglio, ò in quarto, et la qualità della let-
tera, come ancora scrisse, che trovando à proposito di
dedicare il libro ad alcuno poteva farlo, mà che peró
non voleva lui essere nominato con altro nome, che
10 di Pietro Soave Polano, che l'anagramatismo riviene
à Pauolo Sarpio Veneto nome, e cognome del Padre, sup-
plicandolo ad ogni modo instantemente di haver l'oc-
chio sopra il correttore, acció non patisse l'opera sua
quell'istesse ingiurie degl: altri Libr stampati cosi
15 mal corretti fuori d'Italia. Fú dunque impressa l'o-
pera con forma di Raggionevol foglio, et lettera chiara,
e grosetta sopra ottima carta havendovi aggiunto
il Dominis un prefatio ben lungo nel principio del
libro con il suo proprio nome nel frontespicio, et nel
20 fine di d(et)to Prefatio tinto veramente di piu veleni di calun-
nie, e maledicenze contro la Chiesa Romana, che d'in-
chiostro, a segno, che essendo poi in breve stata ristampata
l'opera pure in paese d'Eretici fú tralasciato di stampare

questo prefatio, tanto fù stimato petulante, e maligno po-
 iche è vero, che anche à nemici dispiace quando la sa-
 tira eccede, mentre si sà che la lingua del Rubelle sa-
 etta peggio di quella del nemico.

5 Corse opinione nel principio particolarm(en)te in Inghil-
 terra, che l'autore dell'opera fosse il medesimo Domi-
 nis, ancorche nel prefatio si dichiarasse d'haver riceuto
 il manuscritto da amico d'italia, et che del suo n(on) vi
 haveva posto, che la diligenza, e cura della stampa,
 10 sapendosi benissimo, che d'ordinario l'autori soglio-
 no à disegno parlare in questa maniera per coprire
 altri fini. Confirmó quest'opinione la dedicatoria
 al Re Giacomo, che del suo vi aggiunse lo Spalatro,
 non potendosi alcuno imaginare, che un huomo si-
 15 mile à questo Sig(no)re di natura assai altiero [v]olesse usur-
 parsi l'altrui fatighe. Ma egli non fù cosi scrupoloso, ha-
 vendo hauto l'occhio più all'interesse, che à certe mas-
 sime di stato, et in fatti questo libro gli aggiunse n(on) pic-
 ciola stima tra gl'Inglesi, e sopra tutto fra quelli che in-
 20 tendevano l'idioma Italiano.

Si scopri` ad ogni modo in breve, che il Dominis non
 vi haveva posto del suo, che quel cumulo di maldicen-
 ze nel prefatio, e quella gran catena di lode nella Dedi=

catoria poiche la corte di Roma, che veglia con occhi d'Ar-
 go sopra la publicatioⁿe de libri, che la riguardano, publicó
 per cosa indubitata, che il P(ad)re Paolo, e non il Dominis
 fusse l'autore dell'opera, non solo per essersi descifrato
 5 l'anagramma del suo nome, e per essersi conosciuto lo
 stile, ma di piu, ne cavò l'argomento manifesto dall'es-
 ser certa, che il servita per lungo tratto d'anni con som-
 ma cura andava raccogliendo quanti documenti po-
 teva col mezzo delle sue amicitie, senza risparmiare
 10 ne spesa, ne fatica sopra la celebratione di (det)to Conci-
 lio, e cio non solo in italia, ma anche ne regni vici-
 ni, et nelle Provincie piu remote, et infatti questo Pa-
 dre per dare alla Cristianità la relatione istoricha
 di un affare piu sacro, che profano di si grand' im-
 15 portanza, sudó e stentó buona parte della sua vi-
 ta, nella raccolta delle necessarie memorie, et si sa,
 che l'ambasciatori di Francia Fresnes, e Ferrier lo pro-
 viddero di molte lettere, e copie di trattati, che sono il
 fondamento piú reale dell'Istoria, cose, che n(on) pos-
 20 sono farsi senza scoprire il disegno di chi chiede.

Ma in qual maniera si fosse io non lo so, ne intendo
 saperlo, certo è secondo il piu commune parere partico-
 larmenti di chi ha conosciuto il P(ad)re Paolo, si è che
 del sapere

e prudenza di esso non si può cavar giuditio ne meno da proprij scritti, se non forsi con la descretione, si come dalla misura di un sol dito si comprese per regola di proportione la grandezza, e vastità del Colosso di Rodi, ò pure come sotil artefice conosce dall'unghio la grandezza del leone. Inpercioche nell'opere scritte da questo Padre in quella gran diversità di dispareri che vertivano tra la Sede Aplica, eterna Patria, hebbe sempre studio più à quello, che conveniva tacere, che publicare, et benche irritato dalle persecuzioni com vedeva esso, di un Papa, et insieme di tutti l'ecclesiastici, che con diverse calunnie, anche esecrande, procuravano di metterlo in concetto di tutto il mondo non de Eretico, ma di Demonio con tutto ciò, moderata la sua penna dalla sua gran prudenza, osservó con ogni esquisitezza la sola regola di difendere la causa commune della sua Patria, che forsi stimava giusta, e non la massima ordinaria de vendicativi di rispondere alle dettrattioni. Et volesse Dio, che l'Arcivescovo apostata si fusse posto innanzi l'occhi per modello nelle sue avversità la prudenza di q(uest)o Padre, che forsi non si sarebbe lasciato strascinare dal Diavolo, nell'abisso, dove precipitó.

Della stampa di questa sua istoria del Concilio restó mal sodisfatto il servita, e ne fece resentitivi rimproveri al Dominis, alcuni dicevano, che la causa primaria di questo sdegno fusse originata da quel Prefatio, tutto pieno di maldicenze, che stroppiava tutta la sua opera composta con la fatica di piu di sei lustri, rendendola appassionata, e nauseante agl'Eretici istessi, onde ne lacrimava con i suoi amici, et si pentiva d'essersi fidato di un tale apostata, che non si era ne meno degnato di comunicargli questo suo disegno, di voler aggiungere un Prefatio di quella natura; Ma lo Spalatro, che conosceva l'humore del Servita si guardava di farli sapere il suo pensiero, poi che era certo, che l'haverebbe dissuaso di farlo, et ne haverebbe anche sollecitato l'istanze per impedirlo dal mettere in esequtione tal pensiero, ò al meno haverebbe scancellato quelli concetti maligni, basta, che senti' gran dispiacere, et li scrisse di volerlo torre dal libro, perche vi andava della sua reputatione, et in fatti nella seconda stampa di Londra fù tolto, et tanto piu à quelle di fuori

Altri però sono stati di sentimento contrario, havendo seminato, che á questo sdegno era stato mosso il Padre Paulo dall'interesse della borsa, mentre, havendo il Dominis

dedicato il libro, come si é accennato al Re d'Inghilterra, ne
 haveva dalla generositá di q(ues)to Prencipe ottenuto un regalo
 di trecento Giacobi, che sono poco meno di quattrocento dop-
 pie delle nostre, che il buon Spalatro guardó per se stes-
 5 so senza ne meno accennarlo al Servita, che lo seppe per
 via d'altri. E benche questo Padre si fusse mostrato in
 tutta la sua vita disinteressatissimo, ad ogni modo non
 sarebbe stato un miracolo d'esser tentato ancor lui una
 volta, e superato dallo splendore, ó suono d'un tal metallo
 10 E veramente ogni dovere voleva, che lo Spalatro divi-
 desse il dono con l'autore, il quale, quando anche fusse
 stato un angelo non poteva, che sentirne qualche mo-
 tion nell'animo contro il Dominis in vedere, che questo
 tirava tutto il profitto de suoi sudori di tanti anni per
 15 un poco di fatica di un momento; non volse ad ogni mo-
 do per conservarsi nel suo concetto ordinario di dissen-
 teressato far mentione di questo articolo, ma mostró lo
 sdegno tutto procedere da quel Prefatio, che non hebbe
 difficolta di credere il Dominis
 20 Il P(ad)re Fulgentio del Ordine medesimo amico svi-
 scerato, et discepolo del P(adre) Paulo, ó per ordine di questo,
 come vi fú apparenza, o di suo proprio motivo, sapen-
 do molto bene, che l'augumento dell'Elemosine del suo

amico non potevano, che augumentare le facultá di
quel convento, del quale spesso era Priore, e col tempo
doveva restare primo vocale. Basta, che d'una o d'al-
tra maniera, che fusse il motivo, scrisse sopra q(ues)to articolo
5 al Dominis fingendo d'havere inteso da altri, che dal-
la magnanimita di quel Re, à cui haveva dedicato il
libro del P(adre) Paulo gli erano stati presentati trecento
Giacobbi, di che se ne rallegrava sommamente, poiche
questo era un segno evidente dell'aggradimento dell'
10 opera, mà, che però trovava strano, che sua Sig(no)ria guar-
dasse tutto per lui senza parteciparne, come sarebbe
di ragione una parte, à chi di ragione spettarebbe
tutto il presente; aggiungendo, che non dubitava, che
la cosa non fusse per riuscire in questa maniera, et forse
15 l'haveva procrastinato per il meglio, con altre cos<e>tte
di questa natura, alle quali non fece alcuna riflessione
il Dominis rispondendo sempre cortesemente á tutti l'
articoli delle lettere fuori che à questo, e benche cessasse
il P(adre) Paulo di scriverli piú, con tutto ciò lo Spalatro
20 stette sempre fermo nella sua resolutione di guardare
per se tutto il denaro, di modo, che con questa occasione
l'amicitia di questi doi soggetti, l'uno nemico giurato
della Sede Apostolica, l'altro poco amico del Papa restó

sciolta, e rotta per sempre con gusto della Corte di Roma

Alcuni Predicanti Inglesi, che sapevano le diligenze grandi, che facevano il Papa, et le corone stimulate da questo con il mezzo delli loro ambasciatori per richiamare, e tirar fuori dell'Isola il Dominis procurarono d'insinuarli nello spirito la volontà di maritarsi, credendo in questa maniera d'assicurarsi meglio di lui, poiche in fatti sospettavano, che non fusse per lasciarsi vincere dalle continue persuasive, (non già promesse (come divulgavano I Inglesi, di Dignita) et come conprobo il fatto, come di dirá) giudicavano ottimo rimedio quello d'incatenarlo c(on) una moglie; il Dominis si mostró alieno nel principio per massima di stato, acció non potesse dire la Corte di Roma, che il suo fine di cambiar di Religione non fusse stato altro, che il pensiero di sodisfare alla carne, in che veramente si era sempre conpiaciuto, come si é detto. Ma di la à due, ò tre anni stette sú l punto di cambiar di parere, tanto piú, che gle si presentavano ottimi partiti, et particolarmente la vedova di un Predicante ricca di piú di tremila doppie di dote giovine di trent' anni, e bella all'uso d'Inghilterra, anzi non meno gratiosa, che bella, con la quale passó qualche stretta corrispondenza sotto questa intentione di matrimonio. Ma

presentatosi alla donna un altro partico di un mercante giovine, e commodo, et per ogni capo piú vantaggioso del Dominis, licentió questo per quello, con cui conchiuse il matrimonio. Onde deluso, et sdegnato il Povero Spalatro giuró di non maritarsi piú, e cosi fece. Ma però nella sua confessione doppo ritornato in Roma protestó, che mai nel suo animo era entrato pensiero di maritarsi, e quantunque havesse veduto qualche donna sotto q(ues)to colore, non hebbe ad ogni modo che la sola sodisfatione di sodisfar gl'amici, che con tante istanze lo stimolavano. Et se questo fú vero, come vi fú apparenza che fusse. Chiaro é, che nel suo cuore non si scancelló del tutto il rispetto del Carattere arcivescovale, dubitando, che in una ó altra maniera non fusse costretto un giorno di riassumere la Cattolica Religione, come segui in effetto.

Nel principio dell'anno 1621 conoscendosi Paulo V oppresso da malatia corporale, et in stato di niuna, ò al meno in poca speranza di ristabilirsi nella sanità, fatti chiamare all'intorno del suo letto li Cardinali li 25 di Gennaro con un discorso altrettanto languido, che compuntivo protestó di non havere mai hauto in suo animo, che la gloria di Dio, et il servitio della sua Chiesa, et doppo haverli raccomandata l'elettione

di un successore degno, che mantenere potesse con zelo, et autorità quel ordine di buon governo, che egli havea procurato di mantenere, et rimediassse à qualche disordine, che vi restasse ancora, non già per sua negligenza, che di questo ne chiamava Dio in testimonio, mà per accidenti de tempi, e per l'ostinatione de malvaggi, che malvolentieri si sapevano accommodare all'obbedienza di quella Santa Sede. E qui dato un gran sospiro soggiunse, che una sol cosa li dispiaceva in questo ultimo periodo della sua vita, et era di non haver potuto torre via dalla Chiesa quell'empio mostro di maldicenze, quel inimico giurato della S. fede, e quel scelerato Apostata di Marc'Antonio de Dominis, che sempre piú continuava à bestemiare la Cattolica Religione in quel Regno, dove per opera del Demonio cosi ferma si era stabilita l'Eresia. Commandó poi al Card(inal) Borghese suo nepote, che subito seguita doppo la sua morte l'elettione del successore consegnasse al medesimo tutte le lettere, e memorie di quello si era fatto per tirare fuori d'Inghilterra, et dalla sua apostasia quel ostinato, et infelice Eretico, perche sperava, che il suo successore fosse per abbracciare questa causa tanto importante; essendo necessario lo smorsarsi un tal scandalo, acció l'

esempio non servisse ad alt[r]i d'iniquitá, e però stima-
 va necessario, che si rimettessero tutte le scritture sopra
 ciò al successore, pregando i Cardinali di non desistere,
 non solo d'impiegare il loro zelo per l'istessa opera, má
 5 di piú incaricarne nel conclave istesso, quello, che Dio
 haverá destinato per succederli, protestando di nuovo
 intorno alla sua buona intentione, et al dolore che senti-
 va nel profondo del cuore, per non haver potuto com-
 pire una tal opera, et qui datosi <à lagrimare>; il Card(inal)
 10 Borghese pure lagrimando gli asciugó gl'occhi, et il
 Decano in nome di tutti soggiunse con brevitá alcu-
 ne cosette in lode del suo gran zelo, supplicando la
 Santitá sua di credere, che tutta la Christianitá, non
 che il Concistoro, e Clero erano benissimo persuasi dell'
 15 ottima, et ardentissima buona volonta, che haveva
 sempre mostrato nel suo Pontificato, et il desiderio
 grande di estirpar del tutto l'Eresia. In questa mani-
 era dunque, e con questa spina nel cuore mori Pau-
 lo V: doppo avere retta la Chiesa poco meno di 16 anni.
 20 Toccó in sorte di cadere il Papato di Roma nella persona de[]
 Card(inal) Alessand<r>o Ludovisio, che si fece chiamare Grego-
 rio XV. Questo Pontefice di Patria Bolognese haveva
 sempre mostrato un particolare affetto al Dominis, e

mentre sotto Clemente VIII fù referendario dell'una,
 et l'altra segnatura, et che dal medesimo Papa gli fù
 imposto, che esercitasse le cause civili in luogo del Card(inal)
 Rusticucci, et del Vicario Ponteficale, et alle volte anche
 5 il carico di Vicegerente cercò tutti li mezzi per avanzar-
 lo; impiegandolo hora in una cosa, et hora in un'altra
 lodandolo bene spesso al Pontefice per metterlo mag-
 giormente in stima della {del} Corte, in modo, che il
 Dominis soleva dire, che in questo mondo non si cono-
 10 sceva obligato ad altro, che à monsig(nor) Ludovisio, et haven-
 do poi abbandonata la chiesa, non cessó mai di dire, che
 altro rimorso non haveva nel suo animo, che quello solo.
 che per essere stato costretto per quiete della sua conscien-
 za, di essersi privato della sodisfattione, che haveva nell'
 15 amicitia di un soggetto simile al Ludovisio, che I have-
 va sempre amato, e protetto con sincerita.

Questo digniss(i)mo Prelato senti un sensibile dolore nel
 cuore dell'Apostasia del Dominis, ne mancó con sue let-
 tere di tentarne il suo ritorno, benche in vano, anzi
 20 creato cardinale nel 1616 da Paulo V: lo Spalatro, li
 scrisse per felicitarlo per questa promotione, aggiungen-
 do tra l'altre cose Che se Dio si compiacesse come senza
 dubio lo sperava, di darli in mano le chiavi del Vaticano

non disperava la fortuna di bacciarli li piedi saccati.

La qual cosa fece credere al Ludovisio, che nel petto dell' Apostata Arcivescovo vi regnava il pensiero di ritornare all'ovile abbandonato, mà penetrando benissimo c(on) il suo giuditio, che mai fusse il Dominis per fidarsi a Paolo V non volle tentar l'impresa, aspettando, che la provvidenza Divina disponesse le cose in altra maniera.

Riceuta la mitra, e corona Pontificale Gregorio rivolse tutto l'animo al governo, e maneggio della Christiana Republica, e particolarm(en)te hebbe l'occhio alla pecorella smarita, et perche cosi lo stimolava il proprio d[ebi-]to Pastorale, et perche li Cardinali gli havevano raccomandato questo articolo in Conclave, di che non ne disperava l'esito, sperando poterli riuscire stante quello si é accennato di sopra, onde si diede subito à crivellare li mezzi piú convenevoli. Da Paolo V era stata data la cura particolare del ritorno del Dominis al gremb<o> della Chiesa à Monsig(nor) Guido Bentivoglia che dalla nuntiatura di Fiandra passato à quella di Francia, dove diede veramente gran saggi del suo valore, sogetto, che forsi à guisa della Fenice non ne nascono, \che/ uno per secolo; e come q(ues)to Prelato mentre fù in Fiandra, et anche doppo passato in Francia

hebbe aperto campo di penetrare l'humori non solo
 delli Holandesi, Fiamenghi, e franzesi ma dell':In=
 glesi istessi, rispetto alle memorie, che andava scavan-
 do per le sue Istorie, che haveva risoluto di scrivere
 5 delle guerre di Fiandra, che poi diede alla luce. Oltre,
 che, dotato di virtù angeliche rapiva l'affetto, et la ri-
 verenza di ogni persona. Che però Pauolo in lui confi-
 dava con gli occhi chiusi ogni maneggio, et particolar=
 mente l'incaricó; della sopraccennata cura, in, che vi impiegó
 10 il Bentivoglio quant[i] mai officij; et diligenze si potes-
 sero desiderare, ma come la dispositione Divina ha-
 veva riservata la gloria dell'agguisto di quest ani-
 ma ad altri, et ad altro tempo, non ebbero quell'effet-
 to, che meritavano le sue fatiche in tal materia.

15 In tanto constretto Pauolo per mille, et mille altri
 capi remunerare l'infinitá de i rilevanti servigij, che
 il Bentivoglio have prestati alla Chiesa, non essen-
 dosi in fatti soggetto, che sapesse meglio di questo d[i]-
 fendere tra l'interessi di stato quelli della Relig(io)ne
 20 Cattolica, lo creó nella sua ultima promotione delli
 11 di Gennaro Prete Cardinale, et li mandó la berretta in
 Parigi, et giuntali poi á capo di quindici giorni la
 nova della morte del Papa, s'invió subito alla volta

di Roma con la speranza di trovarsi in Conclave,
 ma in Lione hebbe nuova dell'Elettione del novo
 Pontefice Gregorio XV, a cui subito scrisse letera congratulatoria

- 5 Fra tanto stimó à proposito il nuovo Papa di non risolvere cosa alcuna intorno al Rubelle Arcivescovo prima di abboccarsi col Bentivoglio, per che come quello, che haveva maneggiato molti anni questo medesimo interesse non poteva, che sapere il forte,
- 10 et il debole, e però da lui piú, che da ogni altro si dovevano ricevere le necessarie istruzioni, onde gli scrisse, ò pure fece scrivere, lettere acció senza dilatione di tempo seguitasse il suo viaggio, tanto haveva il buon vicario di Christo questa impresa á cuore.
- 15 Con grand'applauso venne da<|>la corte riceuto il Bentivoglio, è fu incredibile il concorso del Popolo alla sua ricettione. Il Card(inal) Ludovisio Nepote del Papa per via di fratello, che era stato creato Cardinale tre giorni doppo la sua esaltatione al Ponteficato fú
- 20 quello, che l'informò il primo dell'intentione del Papa, et seco lungam(en)te discorse sopra la materia del Dominis, di che parve che ne disperasse l'esito il Bentivoglio stante li sudori, et le diligenze sparse in vano per tanti anni

Presentato poi all'udenza doppo i sol(i)ti complimenti sopra il viaggio, entró S(ua) Santità à parlarli à punto di questo capitolo, et come il Bentivoglio era stato instrutto da Ludovisio sopra le domande, che era per fargli il Papa, non hebbe difficultá di sodisfarlo mostrandoli copia di tutte le lettere, et altri trattati, che si erano fatti, e scritte sopra la medesima materia, che vennero conferite con quelle, che Pauolo haveva lasciate al Cardinal Borghese, et che già erano state consegnate a Gregorio.

10 In somma visitate tutte le raggioni, le difficultá, e mezzi da tenere, si risolse, che conveniva abbracciar con maggior ardore di prima l'impresa, conchiudendo il Bentivoglio doppo d'haver vedute le lettere che il Dominis havevà scritte à S(ua) Santità nella promotion sua al cardinalato, che disperato ogni altro capo bastava questo per assediare quella Rocca, Poiche il conce[t]to, che il Dominis haveva romperebbe ogni ostacolo. A questo fine fù conchiuso, che paternamente, e con affettuose parole, et espressioni facesse intendere S(ua) Santita allo Spalatro l'ardenza del suo desiderio di vederlo in Roma, per poter con gl'effetti testimoniarli quella grand inclinatione che l'haveva sempre portato à favorirlo, e proteggerlo.

e che piú, che mai lo moveva al presente. A questa conferenza assisté il Card(inal) Borghese á cui pure erano note le diligenze di Pauolo suo Zio per l'istesso affare, e fú quello à punto, che distornó il Papa dal senti-
5 mento, in che pareva cadesse di promettere al Rubelle molti vantaggi, et non solo d'offerirli un'altra Chiesa maggiore mà di piú anche la speranza del capello con il tempo

Rispose à queste propositioni il Borghese, che
10 ciò sarebbe un continuare nello Spirito del Dominis i sospetti d'inganno, che erano quelli à punto che lo stimolavano à non fidarsi alla Corte, che con troppo eccesso gli erano state fatte, et di ciò ne portó in testimonio il Bentivoglio, ch' n'era pienam(en)te informato,
15 et che confermó in fatti il parere di questo Cardinale col dire, che essendo lo Spalatro grandemente scaltro, e raffinato nelle malitie humane, et sapendo (per) via di altri esempi la natura della Corte di Roma difficilmente si lascierebbe tirare dalle lusinghe, che fin
20 hora haveva con tanta durezza disprezzate.

Si concluse dunque, che l'unico remedio era di servirsi di certi mezzi moderati, et di promesse ordinarie, di modo, che da se stesso potesse accorersi il

Dominis non haver sua Santita che una buona, san-
 ta, et sincera voluntá verso di lui, e sará facile il persua-
 derlo ogni volta, che l'offerte habino una faccia ri-
 uscibile. Risoluto il punto in questa maniera compar-
 5 ve sú l tapeto la seconda difficolta circa al modo di
 far le propositioni, poiche non si stimava à proposi-
 to, che il Papa arrischiasse il suo decoro, et abbassasse
 la sua suprema maestá con scrivere all' Rubelle del-
 la Santa Sede, et dal altra parte sorgeva il dubbio, che
 10 non fusse mai l'altro per fidarsi alle parole, ó lettere
 di qualsi sia Prelato, ò nuntio, ò Cardinale della Corte
 ancorche parlasse in nome di S(ua) Santitá

Vi era all' hora in Londra ambasciatore del Cattolico
 Don Emanuele Enriches grand'amico del Bentivo-
 15 glio, e zelantissimo della Religione inviato à posta
 dal Re Filippo, acció procurasse d'avvantaggiare quan-
 to piu fosse stato possibile la fede Cattolica in quel
 Regno, dove pareva, che vi fosse qualche speranza
 di mutatione dal pristino stato dell'Ereia gia in-
 20 cancherita. Al zelo di questo signore fú raccoman-
 data una si fatta opera, et non contento il Pontefice
 delle raccomandationi del Bentivoglio ne scrisse anche
 al Re Cattolico, che non mancó di ordinare al d(et)to suo

ministro di volere abbracciare l'impiego, che gli sarà commesso da Sua Santità con ogni ardore

Gia s'andavano accorgendo molti Cattolici, che si trovavano all'ora in Londra, che dopo la nuova
5 dell'esaltatione al Pontificato di Gregorio XV si conosceva un non so che di variabile nella faccia, e nelle
attioni istesse del Dominis, cessando di frequentare con forme all'ordinario le funzioni Ereticali
col procurare la società, e conversatione de Cattolici,
10 con li quali si tratteneva in discorso sopra la fortuna della Chiesa Romana, che godeva il Privileggio di un tanto Pontefice tutto santo, clemente, et benigno nelle sue attioni.

Non riuscì difficile all'ambasciatore l'impresa raccomandatali, mentre nel tempo, che hebbe
15 la commissione già cominciava il Dominis ad introdursi nella sua casa con l'occasione di un gentiluomo della sua camera, che era stato lungo tempo in Roma amico del Dominis nominato Gaspar
20 ro d'Obrizi, che fu quello à punto, che diede i primi, et maggiori colpi nel cuore dello Spalatro.

L'ordine, o sia commissione dell'ambasciatore fu di promettere al Vescovo apostata la buona con-

{con}giuntura, che se gli presentava di riconoscere il suo errore, et di ripatriarsi con Dio riunendosi a quella Religione, nella quale era nato, allevato, et honorato con un grado cosi eminente, et per la quale i
5 suoi antenati nello spatio di quattro, e piú secoli hanno mantenuto, e protetto con lo spargimento del proprio sangue, non che di sudori. Che il Pontefice l'amava cordialmente, et conservava ottima volonta, ne altro mancava, che esso li dasse addito libero
10 di mettere in essecutione il suo affetto, che ogni volta, e quando volesse risolvesse di abbracciare l'offerto, che non haveva altro riguardo, che alla sua eterna salute, se gli darebbero certezze, e sicurtá tali, che li desiderarebbe, potendo esso chiaramente co-
15 noscere, che il Papa l'amava, mentre li desiderava non meno il bene eterno, che temporale. Non poteva un affare di questa natura, che la corte di Roma stimava di grandissima conseguenza, et il Pontefice di sua somma gloria il buon esito, raccomandarsi
20 ad altro soggetto piu destro, et accorto dell'accennato ambasciatore, che col mezzo dell'Obritio, di cui si serviva per aprir la strada alle conferenze si venne in breve alla prima vittoria, che fú una

dichiarazione, che il Dominis fece allo Spagnolo di
 sentir non poco rimorso di coscienza della sua risolu-
 -zione d'abandonare la sua prima madre Chiesa, mà
 che però era sicuro di essere compatito da tutto il mon-
 5 do, poiche pochi erano quelli, che non sapevano esse-
 re lui stato sforzato ad un tal'atto di desperatione
 dall'altrui malignità, già che gl'huomini non erano
 angeli da poter soffrire senza risentimento, non solo
 di vedersi spogliato della douda rimuneratione á
 10 se<r>vigij prestati alla sede Apostolica, mà di piú perse-
 guitato ingiustamente sino nell'honore, et nella riputat(io)ne

Di piu ancora vi aggiunse, che manifestavano al vi-
 vo la sua buona dispositione di levarsi dal fosso, nel qua-
 le era caduto, che se mai haveva hauto bon concetto del-
 15 la Chiesa Romana, et della corte, quello era il tempo d'
 haverlo rispetto alla bontá del capo, che la governava,
 e reggeva, et al quale egli haveva una piena confidan-
 za, ma come sapeva ancora di havervi molti nemici, che
 non desideravano altro, che perderlo, non voleva darli
 20 questa consolatione, che senza dubbio arrivarebbe, poi-
 che i suoi avverisarij sarebbero assai bastanti d'insi-
 nuare nell'animo del Papa ogni attione cattiva di lui
 essendo in Roma

Guadagnato questo primo punto, cioè tolto il primo ostacolo della Religione (che a dire il vero, non penetra mai nel petto dell'Arcivescovo certissimo essendo che il suo animo non fu mai mosso, che da pure massime mondane) non hebbe più difficoltà l'Ambasciatore di credere vicina l'impresa, et più che certa la vittoria onde cessati i dubbi della coscienza si venne a quelli della Politica, quali tenevano sospeso il Dominis

10 Diceva questo in primo luogo, che non dubitava della buona intenzione del Sig(nor) Ambasciatore, che li proponeva il ritorno, ma bensì di quella della Corte di Roma verso di questo, anzi di quella de suoi malevoli verso la sincerissima di S(ua) Santità. Come potro
15 (diceva egli) assicurarmi, che la parola che mi darà il Sig(nor) Ambasciatore in Londra all'ora, che entreremo al particolare delle condizioni necessarie, mi sia mantenuta in Roma? Forse, che questo benignissimo Ministro avvezzo a trattar con candidezza, che non aspira
20 che al mio bene sarà ingannato nelle proposizioni, non meno, che io nella confidenza, et dell'inganno à me solo converrà sopportare la penitenza. La corte di Roma non manca mai di pretesti quando vol

liberarsi dalle promesse, e poi volendo l'inquisitione ritenermi nelle sue prigioni, il Sig(nor) Ambasciatore verrà egli in Roma per liberarmi? Dunque per tutti li capi certo é il pericolo, e molto dubiosa la sicurezza.

5 Che si dirá nel mondo ([s]oggiungeva il misero delirante) se io doppo tante diligenze fatte nel tempo di Paulo V. mi lasciassi hora in un momento condur nel laccio sotto Gregorio? Qual riso ne faranno nelle loro Conversationi li Protestanti? Quall allegrezze nelle piazze i
10 miei malevoli? Quali lacrime non versaranno li miei amici? Chi non dirá, che prima, e poi hó mancato di giuditio.

Ma quando anche cessassero tutti questi sospetti, con qual mortificatione mi converrá guardare i Prelati della Corte? Con qual occhio potranno mai questi veder-
15 mi passare per le strade di Roma? Quali insidie non mi tramaranno in secreto per farmi poi perdere la vita in publico? Per fuggire questi scogli converrá correre qualche tempesta maggiore. Quando anche mi risolvessi á far miracoli non saró mai creduto,
20 basterá ogni picciol sospetto per metter in cattivo humore contro di me Il Papa, la Corte, la Prelatura, et tutto il Popolo. L'inquisitione mi darâ cento spie per osservare li miei andamenti, et basterá uno mall'affetto per

riempire lo spirito de Giudici di mille sinistre im-
pressioni. In somma sarò costretto à camminare con una
continua apprensione nel cuore, et à guisa del Siracusa-
no con una spada pendente da un filo sul capo. Ques-
5 ti discorsi, et altri simili della stessa natura dal Do-
minis tenuti all'Obritorio, perche come amico confidava
con maggior libertá, ne questo mancava di riferire il
tutto all'Ambasciatore, et da questo poi portar le rispos-
te al Dominis, alle quali non mancorono l'uno, et l'altro di
10 questi Sig(n)ori di rispondere con ragioni vevoli a torli tut-
ti questi dubbij dal capo, et li dissero, che l'essere sicuro
dell'affetto del Papa poteva metterlo á coperto d'ogni ti-
more: Che nella Corte di Roma non si soleva fare riflessio-
ne, anche nelle cose piu gravi, che per pochi giorni, et, che
15 passati quelli primi bollori di discorsi popolari su il pun-
to dello scandalo, non ne si pensarebbe piu oltre. Che dal
dubbio d'incorrere in altra nuova disgratia con l'In-
quisitione vi si poteva rimediare con il vivere moral-
mente bene, in che non vi sarebbe stata difficulta, stan-
20 te la gravitá de suoi anni, ne quali cominciava ad a-
vanzarsi, oltre, che havendo il Pontefice stabilita una
Congregatione di fresco de Cardinali piu esperti negl'in-
teressi della Religione et della Politica, acció da questa

si cercassero tutte le arti, <et le> maniere possibili perche il Brittanico regno si riducesse alla vera legge Catolica, et prachissimo egli dell'humori, et interessi dell'Inglesi, non mancherebbe detta Congreg(atio)ne di servirsi de suoi buoni
5 consigli, già che non vi é persona nel mondo, che meglio di lui sia capace di darli le doute istruzioni sopra una materia delle maggiori conseguenze, et che stava tanto a cuore al Pontefice, con che si verrebbe a rendere necessario non solo à questa Congreg(atio)ne mà al Concistoro stesso,
10 et al Papa, di modo, che bastava questo articolo solo per metterlo in maggior concetto di prima nella Corte, et appresso al Popolo tutto. Penetró veramente questo capitolo molto al vivo il cuore del de Dominis, e non hebbe alcuna difficultá d'immaginarselo tale, quale gli era descritto,
15 to, onde, abbandonato alle persuasive si diede á questionare sopra i mezzi, e maniere con quali sarebbe ricevuto, et trattato in Roma; Diceva egli, che sapeva benissimo d'essere stato privato della sua Chiesa, inhabilitato per l'avvenire ad ogni carico, et in fine abbrugiato in
20 Effigie, di modo che non poteva pretendere mai piú, ne honori, ne dignita, ne officij ne cosa alcuna nella Corte, Per il che, quando anche il Papa fusse portato da qualche buona intentione, tutti li Prelati vi si opponerebbero, quali

non permetteranno mai che si dica nel mondo, che dignità di Roma si diano à un soggetto abbrugiato in effigie con una funzione così publica, sì che, non vi essendo da sperare cosa alcuna in suo favore non poteva con il suo ritorno à Roma, che rendersi infelice per sempre, et in fatti non vi era altro rimedio, che, ò di chiudersi in un covento de frati, ò di starsene ritirato in una stanza di qualche cammera locanda, che non li riusciva onorevole ne l'una, ne l'altra, non la prima perche non voleva sentirsi rimproverare ogni momento dalla frataria il suo errore commesso, non la seconda perche non era bene doppo essere stato Arcivescovo in tanta stima d'andare mendicando con una veste da Pretucco un tozzo di pane (per) l'amor di Dio.

15 Dall'Ambasciatore á questo fu risposto, che nella vita de Pontefici, et nell'altre Istorie più generali di Roma, vi erano mille esempi non solo di Prelati semplici, ma de Cardinali Istessi, quali doppo essere stati anatematezati, scomunicati, et dichiarati scismatici, e membri recisi dalla Chiesa, et pure sono stati reintegrati nel
20 pristino stato delle loro prime dignità con loro maggior gloria, mentre dipendeva dal Pontefice il fare ogni gratia, et torre dalle persone con la sua benedittione ogni macchia di dissonore.

Instruttissimo di queste materie il Dominis replicó che gl'altri essempij erano differenti dal suo, et che però non pretendeva far fondamento sopra ciò desiderando solamente sapere quello, che in effetto vi era da sperare a che soggiuse l'Ambasciatore; che la sua intentione in rappresentarli tali essempi, non era per farli credere, che S(ua) Santita fusse per darli subito ritornato in Roma impieghi, e dignità, e quando anche il Papa gli havesse comandato di farli propositioni, et assicurarlo, che sarebbe rimesso à suoi gradi, non l'haverebbe fatto, mentre non é suo pensiere, e molto meno di S(ua) Santita, di adularla per ingannarlo, et di prometterli molto per non darli niente; al contrario l'intentione del Papa, e sua erano cosi sinceramente portate al suo bene, et alla salute eterna della sua anima, che non si poteva comprare ne mercantare con qualsivoglia maggior tesoro del mondo, che se gli prometterá sempre molto meno di quello se li concederá in effetto, et havendo il Dominis soggiunto, che pregava Sua Eccell(en)za dunque di dirli quello, che se li prometteva di certo sia per l'honore di S(ua) Santità, sia per quello di esso Sig(nor) Ambasciatore, questo nuovamente li replicó in questa forma.

Per primo Sig(nor) Marc'Ant(o)nio mio li diro, che non ha=

vendo il Papa altro scopo, secondo li hó detto, che il suo bene, non é convenevole di far le cose che con reputatione della S. Sede, et della sua suprema dignita, in che V(ostra) S(antitá) troverá senza dubbio il suo conto. Pretende
5 dunque S(ua) Santitá, che deposto voi dal vostro cuore ogni qualunque minimo cattivo pensiero, ò sia contro la nostra vera Relig(io)ne in Gen(eral)e, ò sia contro qualche persona, o membro di questa in particolare, ve ne ritorniate nella vostra madre Chiesa con ferma
10 propositione di detestare per l'avvenire l'Eresia con tanto, e maggior ardore, e zelo, che fin hora abbiate mai fatto della Religione \Catol(ica)/ e ciò non solo con la lingua ma anche con la penna.

Di piú, che vi risolviat di abbracciare una penit(en)-
15 za salutare con tutti l'atti dell'humiltá che sará possibile, e che pentito dell'errore commesso dello scandalo portato alla Christianita, et dell'offesa fatta alla sede Apostolica in Gen(eral)e, et alla Prelatura in particolare, con un dissonore cosi grande come quello di spogliarsi con tanto obbrobrio, e vituperio del Carattere sagrosanto dal Arcivescovato, chiederne perdono à Dio,
20 alla S. Chiesa; alla S. Sede Ap(ostol)ica, á tutti i prelati sacri, tanto presenti, che assenti, anche in particolare, che vol

dire, all' hora che occorre scontrarne alcuno la p(rim)a volta, et di piu in un luogo publico, sia nel Concistoro, ò sala Regia.

Al incontro sua S(antit)á promette doppo, che haverete accettata la penitenza salutare dalle mani del Sommo Peni[ten]siero, e fatta la douda riparatione alla Chiesa di ricevervi paternamente al bacio del piede, et nel medesimo tempo accordarvi le precise gratie. P(rim)o un' assolutione Gen(eral)e di tutte le colpe commesse in materie di Eresia non solo per quello riguarda l' anima, ma anche l' honore difendendo, che per l' avvenire non vi possa essere ascritto à titolo d' infamia, ò rimprovero vergognoso, et di ciò ve se ne dara Bolla espesa. Secondo, che trascorso un anno vi si dara la licenza di celebrare la Messa al uso Prelatitio, senza pero far funtioni publiche. Che S(ua) Santitá si riserba di dispensarvelo à suo arbitrio, secondo che vederá convenirsi alla vostra modestia. E finalm(en)te oltre á diverse altre gratie, che poterete pretendere dalla sua gran benignita, e paterno suo amore vi promette di mantenervi honorevolmente a sue spese et di assegnarvi pensione proportionata per tutto il resto della vostra vita, non solo per voi, ma per due vostri domestici.

Trovó tutte queste propositioni eccetto l' ultima molto

rigorose lo Spalatro, onde prese tempo á rispondere.
ma lo Spirito Santo, che cominciava a lavorare nel suo petto, non li lasci6 penetrare quelle difficulta, che pretendeva il demonio insinuarli, anzi per convincerlo maggiormente (per quanto egli medesimo poi disse) li fece (per) piú giorni sognare spaventosissimi sogni, di modo, che, stimolato da questi, e sollecitato dall'Obritio in nome dell'Ambasciatore si risolvé di abbracciare le proposte, con questa sola riserva di essere assicurato con il mezzo della parola del Cattolico, et del Card(inal) Ludovisio nepote di S(ua) Santitá; Procur6 l'Ambasciatore di rappresentargli, che sarebbe piu aggradita la sua resolutione, se spontaneamente senza sicurtá se ne ritornava à Roma confidando nella benigna esibitione del Pontefice, et che in tanto egli non lascierebbe di darli la sua parola in nome del Cattolico, poiche era sicuro che questo l'haveva riceuto dal Papa, il quale gli há fatto protestare per via del suo Nuntio in Madrid, che confermará tutto quello, che da me si tratterà sopra il vostro ritorno alla Chiesa Romana.

20 Ma come s'era parlato giá fin dal principio, che si troverebbero mezzi di certificarlo dell'affetto benignissimo di sua Santitá, non volse l'ambasciatore lasciarlo con l'animo sospeso promettendoli di far venire in

breve una lettera del Sig(nor) Card(inal) Ludovisio come in fatti
successe, anzi non solamente scrisse il Ludovisio all'Am-
basciatore, ma al Dominis istesso, con ogni magior espres-
sione d'affetto promettendo in nome di S(ua) Santità di con-
5 cederli molto piú di quello il Sig(nor) Ambasciatore haveva
convenuto, ma quello, che lo fece piú accendere al ri-
torno fu la lettera, che il Papa medesimo scrisse all'Am-
basciatore colma d'un eccesso d'espressioni amore-
voli verso lo Spalatro, tanto grande era la volonta,
10 e stó per dire l'impazienza, che egli haveva di ve-
dere quello senza altra dislacione tornato nel grem-
bo di S. Chiesa. Qui non deve tacersi di dire come mol-
ti si sono ingannati sú questo fatto, essendosi dati á
giudicare cose non mai pensate, ne immaginate dal Pa-
15 pa, ó dal Cattolico, mentre non solo i Protestanti, ma
i cattolici istessi, doppo l'infelice successo del medemo,
come in breve si dirá, si sono posti a scrivere, et à ciar-
lare mille bugie stommacose, alle quali però n(on) han-
no dato credito alcuno i savij, et intelligenti delle
20 massime della Corte Romana.

Fu publicato da pertutto, che vedendosi svanire tut-
ta quella speranza, che Roma haveva di ottenere l'in-
tento del ritorno del Dominis all'Ovile, nel quale era

nato, pensasse il Pontefice d'ingannarlo con servirsi della promessa della Porpora per abbagliarli, \l'occhio/ (secondo scrissero gl'Eretici) con questo lustro vano tanto ambito dagli Ecclesiastici, e senza di che ogni arte sarebbe riuscita vana, ma
 5 l'ambitione, che haveva fatto perdere tanti altri, accieco (sono le opinioni dell'Eretici) anche il meschino Marc' Antonio de Dominis, et aggiungono per rendere piú goffa la loro ignoranza, che nella Promotione, che si era fatta da Gregorio nell'Aprile seguente alla sua creatio-
 10 ne si haveva lasciato un Cardinale in petto per potere tanto meglio ingannare detto Dominis, con farli credere, che tal luogo f[u]sse per lui.

Et di questa trama ne accusavano l'ambasciatore del Re Cattolico, anzi tutta la Natione Spagnola, quasi,
 15 che fusse suo mestiere il tradir con si fatti mezzi li galant huomini, dicendo, che di suo pugno havesse il Cattolico scritto, con darli la sua par<o>la Reale, che subito giunto in Roma sarebbe fatto Cardinale, e mille altre ciance di questa natura, alle quali veramente non ci pensó
 20 mai alcuna delle parti interessate, et é certo, che à promesse simili non si sarrebbe mai fidato l'Arcivescovo instruttissimo degl'interessi di Roma, quale in tanto si fidó perche vidde, che se le offerivano articoli rag-

ionevoli, e corrispondenti alla qualità del suo delitto.

Si scrive questo, acciò leggendosi in stampa, ó sentendosi parlare per le piazze di simili dicerie non se li dia credito alcuno, perche la cosa passó nella maniera scritta, non essendo mai fatta al Dominis propositione alcuna piú vantaggiosa di questa, ne mai si pensó d'offerirli il Cappello; ben é vero, che Pauolo V prima di passare al rigore delle Censure, et a quello della sentenza del foco contro la sua Effigie li fece proporre in grande abbondanza le speranze, et per quanto corse fama una Chiesa di maggior rilievo, e piu riguardevole di quella di Spalatro, con altri vantaggi; ma non era an cor venuto per lui il tempus acceptabile

Tutti questi maneggi tra l'Ambasciatore, et il Dominis non poterono farsi tanto secreti, che non penetrassero nell'orecchie di quei predicanti, et come naturalmente gl'Inghesi si sono mostrati sempre pieni di uno smoderato zelo verso la Religione, si prima con la Cattolica, come hora con la Calvinista, ad ogni sospetto, non che inditio certo corrono al rigore delle leggi, che in fatti sono rigorose in quel Regno, mentre la Regina Elisabetta odiosissima per suo particolare interesse, cioè per meglio dare nel humore de Sudditi, al nome istesso della Religione Romana

stabili' editti insopportabili contro li Cattolici difendendo con gravi pene l'amicitia, corrispondenza, ó protettione di Cattolici nel Regno, qual rigore fu confermato dal Re Giacomo, et dal suo Parlamento, onde fu facile di cadere il
5 Dominis nel sospetto dell'Inglesi, che con cento occhi si osservano l'un l'altro sopra tali interessi di Religione, á segno, che da tutti veniva riguardato con occhio bieco, perche, quantunque non fossero stati scoperti gl'intrighi principali del trattato, ad ogni modo non piaceva a nis-
10 suno la domestichezza con l'Ambasciatore, e con i suoi corteggiani che il Dominis vedevasi avere di notte tempo.

Avvisato di tutto cio il Re col mezzo dell'istanze d'alcuni de suoi Predicanti lo fece chiamare a se, e con qualche risentimento li fece una gran censura, assicu-
15 randolo in tanto, che se non fusse stata la consideratione del suo benigno affetto haverebbe riceuto dal Capitolo, ó sia Congregatione di quei Predicanti una mortificatione publica, et se per l'avvenire non pigliava meglio le sue misure caderebbe in mal posto, onde il povero Do-
20 minis vendendosi in quello stato, dubbioso di peggio prese l'ultimo espediente di non dilatare piú il suo ritorno in Roma.

Trasferitosi dunque dall udienza del Re all'Ambasciat(o)re

senza però dirli cosa alcuna di questa udienza conchiuse
l'ultimo ripiego, ne altra difficoltà vi restava se non quel-
la del modo di uscire dal Regno, senza, che l'Inglesi se ne
accorgessero, à che vi fù dall'Obbritio portato il douto rime-
5 dio, promettendo d'accompagnarlo lui medesimo sin all'
imbarco. In questa maniera, havendo fatto portare di not-
te tempo in casa dell'Ambasciatore alcuni suoi mobili, e cam-
biato d'abiti parti la mattina seguente con l'Obritio, et
cinque, o sei altri corteggiani, che tutti insieme l'accompa-
10 gnorono sino al porto piú vicino, appostata á questo fine
prima una barca fù consigliato di fare il viaggio sopra
una nave spagnola, che andava a genova, ma come, che n(on)
gli confaceva il mare, non volse esporsi per lungo tem-
po alla discretione, et incostanza dell'onde, risolvendosi
15 di fare il viaggio quanto piú fosse possibile secreto dalla
parte della Francia, verso dove licentiatosi dall'Obritio,
s'imbarcó in sieme con un Sig(gnor) Napolitano, che se ne ritor-
nava alla Patria, et che li tenne fedel compagnia sino
a Roma, essendo giunto con prospero vento sino à Cales,
20 cosa, che li fece sperare favorevole esito, et che fusse per tro-
vare propitia la Corte di Roma. Prima di uscire dalla
casa dell'Ambasciatore si confessó con il Confessore di questo
che era un Padre francescano, mà che però cingeva spada

per fuggire qualche affronto dagl'Inglesi, quali non possono veder per le Strade alcun Religioso con il proprio habito, e come questo Padre era missionario, con quella facultà riceuta come tale dal Pontefice gli diede l'assolutione pro interim; acció occorrendo qualche accidente súl' mare, o pure in terra non morisse dannato.

In Parigi si trattenne tre giorni in casa di Monsig(nor) Nuntio trattato da questo assai civilmente, et da lui volse essere instrutto delle massime dell'Inghilterra, et della varietá delle Religioni, che corrompevano quella vastissima Isola. Dal medesimo nuntio fú poi ampiamente assoluto, ma conditionaliter peró, cioè sino al suo arrivo a Roma. Una sola cosa dispiacque al Dominis, e fú, che il Nuntio, che per altro lo ricevè humanamente, et che trattó seco con familiarità non lo mese à tavola seco, facendolo mangiare con suoi gentilhuomini, la qual cosa li fece credere, che con peggio trattamento lo riceveranno li Cardinali, e Prelati della corte di Roma, verso dove, s'incamminó consigliato dal Nuntio istesso d'imbarcarsi in Marsilia per Civita Vecchia, come in fatti fece, non senza pericolo di cader nelle mani de Corsari, da quali forse sarebbe stato meglio trattato, secondo il suo credere, che dall'Inquisitori, onde mentre si trovava nelle priggioni della S(an)ta

Inquisitione, dove per sua disgratia ricadé, non faceva altro, che maledire quel giorno (se pure é vero il raporto del Carceriere) che la fortuna l'haveva privato del bene di essere preso da Corsari.

5 Scopertasi in tanto la fuga (secondo il credere dell
 Inglesi) del Dominis da Londra-sorse un gran bisbiglio nel
 Popolo; perche li predicanti nella prima domenica succes-
 siva alla partenza del d(et)to Dominis ne fecero lunghi raggio-
 namenti su i pulpiti, et alcuni passorono alla libert  di
 10 parlare contro quelli, che vi havevano tenuto mano, a
 segno, che corsero rischio i corteggiani dell'Ambasciat(o)re
 di cadere nella disgratia della plebaccia insolente di lon-
 dra, \che/ persuasa benissimo, che questo ne fusse l'autore; ar-
 gumentando ogn'uno gravi consequentie, non gi , che
 15 si curassero del Dominis, m  perche temevano, che l'in-
 tentione dell'Ambasciatore fusse di procurare l'intro-
 duttione del Cattolichismo in quel Regno, onde f  forza,
 che il Re mandasse le sue guardie per assicurare la casa
 dell'Ambasciatore dall'ira del Popolo.

20 Arrivato il Dominis vicino alla Citta di Roma sen-
 ti' tutto alterarsi l'animo, et gli entr  nel cuore un'ap-
 prensione non ordinaria; secondo egli stesso lo conferi ad a-
 mici, e paren[d]ogli, ch'ad ogni passo se gli aprisse un'abisso

di disgratie. Del suo arrivo era già in Roma precorso l' avviso, perche da Civita Vecchia se n'era scritto al Card(inal) Ludovisio, non volle egli ad ogni modo entrare prima di scrivere un reverentiss(i)mo biglietto al medesimo Ludo-
5 visio, in segno d'obbedienza, da cui gli venne ordina-
to, che entrasse sul tardi in una carrozza da nolo man-
data a questo fine, et dalla quale fu condotto nel Con-
vento d'Araceli, dove da quel guardiano li furono
consegnate due stanze in conformità dell'Ordine Pon-
10 tificio, et al medesimo guardiano venne ancor ordina-
to di spesarlo con un servitore.

Il terzo giorno Sua Santità si porto personalmente nella Congreg(atio)ne del S. Officio, con la quale conferi lungam(en)te sopra quello, che si doveva fare del Dominis, cioè in
15 qual forma doveva seguire la penitenza, che doveva ri-
cevere, e di qual specie dovevasi ordinare detta peniten-
za, e del modo di fare ancora l'emenda publica per
riparare all'affronto gravissimo fatto alla Chiesa c(on)
tutte quelle circostanze convenevoli.

20 Vi furono alcuni de Cardinali Inquisitori, che por-
tarono il loro parere al rigore con dire che era neces-
sario assicurarsi della sua persona nelle carceri dell'
Inquisitione, perche molestandolo con le penitenze, e

mortificationi si potrebbe pentire del ritorno, et nuovamente acciecatò dal Diavolo pensare un'altra volta alla fuga. Ma il Pontefice contradisse onninamente à questa opinione, et si {ei} dichiaró, di non haver l'animo inclinato a far con il Dominis, come Pio IV: haveva fatto con li carafeschi, quali da Pio erano stati sollecitati al ritorno, e poi dal medesimo processati, condannati, et fatti morire,

A questo parere si sottoscrisse ancora il Card(inal) Bentivoglio dissaprovando la prima opinione come scandalosa alla Chiesa, che doveva abbracciare non disperare li penitenti, che volontariamente venivano à penitenza; soggiungendo, che mai piú nisuno si fidarebbe alle parole della corte di Roma, e de Pontefici, di modo, che gl'Apostati, che si tr<o>vano tra gl'Eretici s'induriranno nella loro ostinatione, et ameranno meglio morir nell'Eresia, che pensare al ritorno nella nostra Chiesa; In oltre soggiunse, che la Chiesa Gallicana riceveva quei religiosi tanto secolari, quanto Regolari, che venivano à penitenza dopo l'apostasia heretica con ogni humanità, et misericordia perdonandoli non solo la colpa con una salutare Penitenza, ma assegnandogli di piú onorevoli trattenimenti, onde la chiesa di Roma, che era la madre di tutte l'altre,

non dovrà mostrarsi piu benigna? mentré é conveniente,
 che ella dia all'altre esempi di misericordia, et di pietà,
 poiche. Melius est de misericordia rationem reddere, qu(am)
de crudelitate ne mancò di portare molti esempi con
 5 l'aggiunge[r]e, che il timore di non essere ingannati dalla
 corte Romana impediva á molti frati, e preti Apostati,
 che se ne vivono ne paesi degl'Eretici di pensare al ritor-
 no alla mandra del Sig(no)re, et, che, se si spargeva una volta
 la voce d'essere stato il Dominis doppo la promessa
 10 del perdono malamente ingannato, et senza misericor-
 dia Castigato, non vi era piú speranza alcuna di vede-
 re ritornare chi si sia al grembo della Chiesa; anzi con
 tal proceditura si torrebbe ogni mezzo á missionarij
 di stendere la fede ne paesi degl Eretici, et caderebbero
 15 in tal orrore, che nissuno vorrebbe guardarli piú non
 che conversarli, e fidarsi alle loro parole.

Non dispiacque il parere del Bentivoglio abbellito, et
 ornato con quel particolar dono di Eloquenza, che egli
 haveva dalla natura, et dalli studij, onde retroceden-
 20 do tutti gl'altri dal pro(p)rio sentimento s'humiliarono
 alla volonta del Pontefice, et approvarono come rag-
 gionevole l'opinione di un tal Cardinale, che sopra
 ogni altro intendeva le massime di Stato, e della Reli=

gione, onde furono accordati al Penitentiere Arcivescovo gl'articoli, che già gli erano stati proposti dall'Ambasciator Cattolico in Londra, Ben é vero, che secondo si disse, ó al meno pote\va/ essere trattato con
5 maggior clemenza; poiche tolto il punto della Priggione, del resto si caminó contro di lui con ogni rigore et fuori d'ogni aspettativa fu c(on)stretto il meschino di far emenda onorevole in tre luoghi. Nel tribunale del S. Officio, dove li venne letto tutto il pro-
10 cesso, e poi con le ginocchie nude sú la terra fú obbligato à domandar perdono di tutte le sue Eresie si in materia agente, come paziente. Nella Chiesa di S. Pietro in un giorno di Venerdì, che correva à punto la solennità della Catedra celebrando la Messa il Cardinal Arciprete, et orando il P(adre)
15 Michei, che prese per sogetto. Et accesit tentator, et dixit ei mitte te deorsum sopra le quali parole concettizó i punti più Theologici della Relig(io)ne christiana, et dell'Eretiche ancora applicando tut-
20 ti gl'errori ad un semplice effetto di tentatione diabolica, con certe espressioni poco gustate. Basti, che nel fine del Vangelio, cioè doppo il sermone si presentó a piedi dell'altare il Dominis tutto

pentito con un capestro nel collo, chiedendo perdono tre volte dello scandalo, che per sua colpa haveva riceuta la Chiesa

Finalmente si presentó nel Concistoro publico pure con le ginochia a terra implorando dalla benignità del Sacro Colleggio misericordia, e perdono alle sue enormità, supplicando tutti quell'III(ustrissi)mi Porporati, e R(everendissi)mi Prelati tanto absentí, che presenti di volerli perdonare promettendo inanzi à Dio, e loro Sig(no)rie III(ustrissi)me di detestare per l'avvenire con ogni Orrore l'Eresia, et di vivere, come si richiede ad un Religioso, essendoli stato risposto dal Decano con un discorso grave, ma compuntivo, e, che cavó veramente le lacrime dagl'occhi di tutti quelli, che sino all'hora erano stati induriti, che in fatti erano pochi, poiche non era possibile di mirare senza compassione il povero Dominis vestito con un habito di Prete, come il piú gran crinale di tutto il mondo, e massime quelli, che l'havevano conosciuto, e veduto farli solennem(en)te le funtioni Arciscopali.

Nella Penitentiaria hebbe pure una mortificazione poco inferiore all'altre, mentre il sommo Penitentiere convocó tutti li ministri della Penitentiaria

et in presenza di tutti quelli Sacerdoti confessori gli diede publicam(en)te l'assolutione, fattolo spogliare con la spalla nuda, come è solito, et costretto à recitare il Salmo

Miserere mei Deus nel qual mentre un ufficiale del-

5 la Penitentiaria lo percoteva con una disciplina sopra la Spalla scoperta, la qual cosa duró non meno di un quato d'ora, et finita quella funtione il Sommo Penitentiere gli diede l'assolutione, et gli assegnó la penitenza salutare della forma seguente.

10 Che per lo spatio di un anno continuo fusse tenuto á digiunare ogni venerdì in Pane, et acqua, et il medesimo giorno recitar la mattina nel levarsi del letto i 7 Salmi Penitenziali in ginocchioni, e la sera poi disciplinarsi per un quarto d'ora avanti l'imag(i)ne del Crocifisso.

15 Che durante tutta la sua vita, oltre al debito dell'ordinarij officij Divini, sia tenuto recitare ogni lunedì l'officio de morti intiero, et per un anno tre volte la settimana oltre à quello del lunedì un sol notturno, et di più trascorso l'anno sopraccennato siaj obligato
20 {~~sia obligato~~} à continuare à recitare li 7 Salmi per tutta la vita un giorno la settimana à suo arbitrio.

Che per sei Mesi sia tenuto di digiunare il Sabato in honore della Verg(i)ne e recitare la sua corona pregandola

d'intercedere appresso Dio il perdono de suoi peccati.

Che debba recitare ancora in honore di S. Pietro 15
Pater nostrer, e 15 Avem(ari)a ogni giorno (per) tutta la sua vita.

5 Che sij obligato di presentarsi ogni matina alla pre-
senza di un confessore, che li sará assegnato dal Som-
mo Penitentiere per ricevere da quello l'assolutione
de suoi peccati

10 Che per lo spatio di un anno viverà con vita mo-
nastica, cioè si trattenerá di comparire in publico, se
non fosse per andare a recitare gl'officij in Coro c(on)
i frati di quel convento, che li sará assegnato (per) stanza.

15 Che trascorso quest'anno debba visitare ogni
giorno la basilica di S. Pietro, et in q(ues)ta ascoltare una
messa con le ginocchia in terra, et due volti la setti-
mana le due basiliche di S. M(ari)a Mag(gio)re, et di S. Gio(vanni) Later(a)no
pure con ascoltare in ciascuna di queste una messa,
essendo di mattina, ò recitare 30 Pater, et 30 Avemaria,
se sará doppo pranzo.

20 Che si astenga di conversare in tutta la sua vita
con giudei, Eretici, et altri, che siano in cattivo concetto
della Città.

Che si presenti una volta il mese nella Congreg(atio)ne
del' S. Officio per esser da questa esaminato, et interro-

gato sopra il suo modo di vivere, et nella medesima congreg(atio)ne detestare l'Eresia, et promettere di rivelare tutto quello, che saprà essere necessario, e proprio per l'esterminio dell'Eretici.

5 Che si sforzi di edificare il Popolo con altre mortificationi volontarie, acciò lo levi pian piano di quella cattiva impressione, nella quale si trova al presente.

Che dia principio quanto prima à scrivere contro l'Eresia in favore della Relig(io)ne Romana destrugendo con altri concetti più solidi, e fermi tutte quelle infamie, calumnie, e perverse bugie dalla sua penna inventate per denigrare la Religione Cattolica, et la corte di Roma, et á misura, che componderá partecipará il manu scritto al Commissario del S. Officio

15 Che non parli mai più né della natura, ne della qualità del Paese, ne dell'attioni dell'Eretici con chi si sia se non fusse per disprezzare i loro riti, e per insinuare nell'animi de Cattolici orrore, e spavento contro tutti l'Eretici.

20 Che parlandoli alcuno qualche cosa favorevole all'Eresia, ò che lo rimproverasse d'haver mal fatto di ritornare in Roma per soffrire mortificationi cosi grandi sij tenuto di rivelarlo subito all'Inquisitioni.

Che sentendosi ò per indispositione, ò pure per negli-

genza obligato di tralasciare esattamente l'adempimento di tutti questi articoli, sij tenuto di presentarsi al sommo Penitentiere per ricever da quello il Cambio d'altra penitenza, er à questo medesimo debba render conto
 5 esatto di tutte le sue attioni, et da lui aspettare ó la diminutione, ó l'augumento di d(et)te penitenze salutari. tra le mani del quale doverá anche giurare l'osservanza, e sottoscritto un foglio con il contenuto di tutti l'accennati capi e lasciarlo all'istesso Penitentiere, che
 10 haverá cura particolare di farglene dar copia, la q(ual)e doverà da lui esser letta ogni sera prima d'andare al letto, et la mattina innanzi di levarsi.

Diversi altri articoli si dice, che ci fossero posti, che per breuita si lasciano, sottoscritti tutti l'articoli con
 15 giuramento d'osservatione, furono dal Dominis con suo crucio, et dolore riceuti, et accettati con le forme solite. essendo stati veramente trovati molto rigorosi, et quasi insopportabili, ad ogni modo fú necessario d'abbracciare il tutto con sommisione, e Zelo

20 Gli fú poi concesso di presentarsi all'udienza del Papa, dal quale venne in fatti riceuto al bacio del Piede con atto di compatire alle sue miserie, e fú visto lacrimare nel discorso, che hebbe seco sino á due volte

fermandosi il Dominis sempre in ginocchioni, e con
lacrime agl occhi raccomandandosi alla benignità
e misericordia di sua Santita

Procuró il Papa con la sua solita benignita di
5 consolarlo, all' hora che gli disse. Santiss(i)mo Padre il
castigo, e la penitenza sono maggiori della debbo-
lezza delle mie forze, però spero dalla sua benigniss(i)ma
compassione qualche sollievo; alla qual proposta
rispose S(ua) Santita; Se sono maggiori delle sue forze,
10 sono tanto piu inferiori alle sue colpe. Segui poi
ad esortarlo di viver bene, di ricevere il tutto con
patienza, et per alleggerire quello, che trovava trop-
po grave, bastava rammemorarsi allo spesso la
qualità de suoi peccati, che meritarebbero la totale
15 disgratia di Dio, et mille morti in questo mondo,
se pure havesse mille vite; non lasciò però d'assi-
curarlo, che ogni volta, che sentirà menar egli una
vita da buono, e perfetto Christiano, e religioso, have-
rà cura di fargli diminuire parte della penitenza
20 con la concessione di qualche gratia.

Dall'udienza del Papa passó poi á quella del
Card(inal) Ludovisio, che pure gli parló humanamente,
e stese con maggior ampiezza la buona volonta del

Zio, che troverebbe sempre favorevole se con l'esemplarità della vita si sforzava di edificare il Clero, et il Popolo L'esortò a non perdersi d'animo, perche in breve otterebbe qualche perdono, et che già S(ua) Santità haveva dato
5 ordine di non lasciarli mancare cosa alcuna di quello li era necessario nella convenevolezza, et ragione, havendo risoluto di mantenerlo nella Città di Roma a sue proprie spese senza aggravio veruno della Camera, et di piu, che fra poco tempo gl'assegnarebbe
10 una pensione per tutta la sua vita.

Pregò con grandiss(i)ma sommissione il Dominis al medesimo Card(inal) Ludovisio, acciò gl'ottenesse da Sua Sant(i)ta la licenza da poter visitare ciascun Card(in)ale in particolare, et esso li offerse farne la propositione, come in fatti
15 fece, ma il Papa per varij rispetti non lo trovò a proposito; ben'è vero che li concesse di poter vedere il Decano, che era Cardinal Monte, mà non restò molto sodisfatto dell'accoglimento di questo Porporato, il quale come scrupoloso costumava mostrarsi sempre
20 severo contro li scandali, e tutto ciò era ben noto al Dominis, però s'andava immaginando, che havendoli resi alcuni servigij, mentre era Arcivescovo di Spalatro, che fusse al meno in quelle sue miserie per

mostrargli qualche compassione, se non protezione.

Alcuni suoi amici lo consigliavano à farsi capuc-
cino, e finire li suoi giorni sotto la rigidezza della Re-
gola di quest'Ordine, che finalmente sarebbe stato mol-
5 to più sopportabile del altro modo di vivere, dal qua-
le senza dubbio si sarebbe liberato con questo mezzo,
et il Papa volentieri gl'haverebbe concessa la doman-
da, ma non fú mai il suo pensiero portato à questo,
et amó meglio sopportare la soggettione á tante
10 penitenze, che la gloria di un habito cosi adorabile.

In questa maniera diede principio à sottomettersi
al giogo accennato, mà per dire il vero, si conobbe dal p(rim)o
momento in lui non esservi alcun atto di vera con-
tritione, accorgendosi ogn uno, che la forza, e non la
15 buona volontà lo stimolava al obberire à quel tanto,
che haveva promesso, con tutto ciò non lasciava di
essere compatito da tutti; anzi, quanto piú vedeva
compassionate le sue miserie tanto maggiormente
se li alterava l'animo, movendosi à fare li suoi
20 esercitij di penitenza con maniere quasi despera-
te, et se non vedeva impossibile la fuga, per essere
da pertutto osservato, non sarebbe lungamente
rimasto in Roma.

Mentre visse Gregorio soffrì volentieri questa miserabile servitù, mà, essendo venuto à morte l'accennato Pontefice nel principio di luglio del 1623 i Cardinali della sacra Inquisitione, che già cominciavano un'altra volta à rientrare in sospetto del Dominis, temendo, che non fusse per ritornare un'altra volta in Inghilterra, secondo si vociferava per la città ordinarono, che durante la sedia vacante si racchiudesse nelle Priggioni del S. Offitio, la qual cosa si mise subito in essequione, essendo stato condotto di notte tempo nelle Carcere di Castello, dove poi, come si dirà, morì, e tal carceratione fù con tanto sdegno del Dominis, che hebbe quasi à cadere nella total disperatione, benchè si procurasse consolarlo con la promessa della libertà intiera subito creato il nuovo Pontefice, mà però non si fidò egli di tali parole, conoscendo benissimo l'inganno; onde nell'entrare in priggione si lasciò intendere dal frate, che n era custode. Son tradito per essermi troppo ad altri fidato.

Di là à poche settimane, cioè alli sei d'Agosto venne assunto alla sede di Pietro il Card(inal) Maffeo Barberino, che prese il nome di Urbano VIII, et che era stato uno di quelli, che haveva sempre sollecitato contro di lui

onde il misero quando intese, che era caduta nella persona di questo Cardinale l'elettione, rivolto al Carceriere, che gli ne aveva portata la nuova, disse, Se questo è vero, che il Barbarino sia Papa, io sono spedito, et di ciò non
5 fu falso profeta; Poiche à pena questo Pontefice prese le redini del governo, che diede ordine per fare ritenere più strettamente il povero Dominis, e forse, se la prima volta il detto fu carcerato nelle carceri del S. Officio, come dissero alcuni, può essere, che Urbano per maggior sicurezza lo facesse trasportare in Castello, dove al certo mor`i;
10 di più impose al Commiss(a)rio del S. Officio, di aggiungere contro di questo al vecchio processo quel tanto, che vi era di nuovo, mentre egli sapeva benissimo, non avere il Dominis alcun bon pensiero per la Religione
15 Cattolica.

Non mancó il Commiss(a)rio al suo dovere conformandosi volentieri al Parere del Papa, rispetto al suo poco buon concetto, che dalla sua parte anch egli aveva contro il Dominis, di modo, che li giudici stessi se le incontravano av-
20 versarij al meno nel concetto. Onde non vi fú ne fatica ne diligenza, che non praticasse per trovar capi sufficienti da poter convincere di altri articoli di Eresia quest infelice, havendo esaminati quanti mai l'have-

no praticato, procurando di havere inditij da Inditij, et tra li capi principali vi furono o seguenti.

Primo d'haversi lasciato intendere potersi l'huomo salvare in qualunque setta della Relig(io)ne Christiana, la quale ne creda gl'articoli fondamentali, confessando egli di haver mal fatto in esser ritornato à Roma stando la sicurezza di trovare anche dove era la salute.

Secondo. Che poteva ciascuno conseguire il perdono de suoi peccati appigliandosi volontariamente, ó alla dottrina di Scoto, ó all'opinione di S. Tomaso senza altro obbligo d'osservatione de Riti.

Terzo D'essersi dichiarato, che tutte quelle penitenze salutari, che l'erano state assegnate dal Papa non li servivano ad altro, che á farli perdere l'anima et il corpo.

Quarto d'haver tenuta secreta corrispondenza con gl'Inglesi Eretici, benché ciò gli fusse espressamente stato proibito dalla Sac(ra) Congreg(atio)ne et di haver cercati tutti li mezzi possibili da poter parlare á qualche luterano viandante, chiedendo allo spesso, se di questa setta se ne trovavano in Roma.

Quinto. Essendo stato domandato, perche non obbediva alla promessa fatta di scrivere contro gl'Eretici

anzi contro quello che haveva scritto in dissonore della Sede Apostolica, et della Chiesa Romana, havesse risposto, che il Santo Spirito li haveva assistito molto più in Inghilterra, che in Roma

5 Sesto. D'haver detto ad un Padre francescano, che in Roma non vi era stata mai, ne fede, ne verità, et che però havevano ragione l'Eretici di chiamarla fucina d' iniquita, abisso d'ogni male, e stanza di tradimenti, e quei Cattolici, che fin hora non havevano creduto
10 alli sentimenti dell'Eretici, specchiandosi nel suo esempio, non haverebbero più repugnanza á farlo, tanto più, che egli stesso non saperebbe, come tradito, con quali concetti potessero rimuoversi dalla loro opinione

 Settimo di non haver sodisfatto al suo debito circa
15 alle confessioni auricolari, et essendo stato esortato á farlo per sfuggire qualche altro intoppo sinistro si sia fatto {le-
eite} lecito rispondere, che se il Papa l'haveva tradito, che molto più lo tradirebbe il suo confessore, et che però non vi era <maggior sicurezza> di quella di confessarsi à Dio.

20 Ottavo D'essere stato osservato dalle fessure della porta rompere alcune imagini de Santi, et particolarmente una del Crocifisso, e gettar poi in luogo nefando i scartafacci.

Nono Che fusse stato d'altri udito bestemmi-
are non meno quelli, che l'havevano instradato,
á vestire l'habito Ecclesiastico, quanto coloro, che l'
havevano consigliato â lasciar l'Inghilterra, dove
5 stava bene p[er] ritornare ad un luogo dove stava
tanto male.

Decimo D'have<r> detto, che sperava un giorno ri-
vedere la terra di promissione, et, interrogato da
un Sacerdote, che cosa intendesse per questa terra?
10 rispose quella, dove regnava sopra la parola
degl huomini quella di Dio.

Per ultimo fú accusato, et da diversi inditij con-
vinto di giuramenti, et di bestemmie per trasporti
di collera degni piu tosto nella persona di un Tur-
15 co; che di un Christiano, et di mille atti di disprez-
zo contro Dio, contro i Santi, e contro il Pontefice, sino
à lasciarsi dire, che egli forsi sará l'ultimo, che piú
crederà alle promesse di Roma, quali non furono
mai indirizzate, che ad ingannare i veri fedeli, et
20 che però facevano bene quelli, che non vi credevano.

Sopra tutti questi, et altri articoli venne rigoro-
samente esaminato il Dominis, et benche li ministri
dell'Inquisitione fussero infinitamente scaltri in

materie concernenti il loro officio per havere ogni giorno migliaia d'esempi in mano, con tutto ciò secondo si divulgó fra molti, non lasciò il Dominis di rispondere accortamente ad ogni capo, e portar proportionatamente le sue difese, ma però con poco suo inutile, perche il Pontefice, et i cardinali dell' S. Officio ordinaron, che si compisse il Processo, acció si passasse alla sentenza secondo li meriti, come fú fatto.

Varie furono le congregazioni, che furono fatte sopra la causa, e processo del Dominis, e sempre tra Cardinali del S. Officio vi furono differenti pareri, poiche conservan[d]o gl'uni qualche atto di misericordia, e compassione nell'animo, conchiudevano ogni volta, che si proponeva la causa, che bastava di condannarlo ad una Prigione Perpetua, stante, che non vi erano prove bastanti nel secondo processo per farlo morire, e per quello riguarda il primo, ne haveva ottenuto la gratia mediante la penitenza salutare, conchiudendo, ch'era meglio de misericordia reddere rationem,

quam de Crudelitate.

Altri al contrario sostenevano bastantissime le prove per farlo morire come Eretico, et insegnare con il suo esempio à perversi la maniera di vivere.

Rappresentavano non esser piú tempo, di adoprare la misericordia verso uno, che haveva disprezzata la penitenza salutare, et che si conosceva visibilmente conservare scelerati pensieri nell'animo; Che il lasciarlo vivo era un dannarlo, perche mai si torrebbe dal cuore quella Ereticale semenza, che il Diavolo vi haveva seminato dentro. Et che togliendoli la vita con il laccio, ò con il fuoco si potrebbe sperare d'ottenere in un momento qualche scintilla di contritione con il mezzo dell'aiuto de soliti Religiosi deputati ad accompagnare li Patienti al Supplicio, et che finalmente si levava con tal morte à quel Sacro Tribunale la cura di pensarvi piú, et agli Eretici i disegni, che havevano di poterlo vedere ritornato al fango infernale.

15 Mentre disputavano li giudici sopra queste, et altre formalitá di giustitia fú risoluto di tentare un'altra volta prima il suo cuore, almeno nel articolo, che concerneva il suo oblige di scrivere contro l'Eretici, et contro tutte quelle calumnie falsissime da lui publicate in
20 Londra, come si é detto, per rendere odiosa al mondo la Religione Romana, Et benche avesse sempre nelli altri articoli risposto confusamente con ragioni, che mostravano chiaramente l'ombre del suo animo, con tutto

ció stimando i Cardinali questo punto il maggiore di
tutti volentieri acconsentirono all'opinione di tenta-
re quest'ultimo forzo per farlo risolvere ad impu-
gnar la penna contro l'Eretici, almeno per disdirsi
5 di quel gran cumulo d'infamità publicate contro
la Chiesa e corte Roma.

Instrutto dalla Sac(ra) Congregatione il Commissario del
S. Officio si portó nelle prigioni, dove chiamato à se in una
cammera il Dominis, gli rappresentó avere giusto mo-
10 tivo la Sacr Inquisitione d'esser del tutto sdegnata ver-
so di lui, et del suo procedere, non solo per quello, consta-
va nel suo processo, et per tanti altri misfatti commessi
nello spatio di tant'anni contro la Relig(io)ne Cattolica, ma
molto piú per l'ostinatione, che mostrava di non volere
15 scrivere in Roma contro l'Eretici, come era suo debito,
mentre era stato si facile vivendo tra l'Eretici d a-
guzzar la penna per malignità contro li Cattolici. Et sog-
giunse, che quantunque sarebbe atto di gran giustinia
il procedere rigorosamente contro di lui, che con tutto ció
20 havevano deliberato I Ill(ustrissi)mi Sig(no)ri Card(ina)li del S. Officio, di
peccare meglio verso di lui con la misericordia, che col
rigore, pure, che dalla sua parte egli volesse corrispon-
dere alla benignità de Giudici, che si farebbe con facilitá,

ogni volta che si risolvesse di dar principio, et di effettuare la sua parola data prima, di scrivere contro quel tanto, che haveva prima scritto, aggiungendo di piú, che altro rimedio non vi era per obligare i Card(ina)li ad usargli misericordia, mentre li concetti dell'inchiostro
5 haverebbero tolti li scandali concepiti da Cattolici contro di lui, et haverebbero assicurato li Giudici, che nel suo petto si risvegliava qualche poco di zelo per la Religione Cattolica.

10 Era stato di fresco il Commissario del S. Officio sollevato à quel carico per morte del P(ad)re Carlo suo antecessore, si che non era dal Dominis conosciuto, onde venne mal volentieri veduto, Procuró però il Commiss(a)rio, di insinuarsi nel suo animo con atti di cortesia, et di
15 compassione alle sue disgratie sul principio, passato poi al particolare della sua commissione vi trovó non solo ripugnanza, mà ferma resolutione di morire piú tosto martire della sua opinione, che di condescendere à forzare la sua inclinatione ad una
20 pura violenza. Disse, che le Catene non hanno mai nel mondo dato il cervello à nesuno, et che manco lo daranno à Marc Antonio de Dominis, et che quando an-
[che] il suo cuore havesse qualche scintilla di

buona volonta, et inspiratione, il solo pensiero di vedersi privo della liberta bastava a chiuderli l'addito ad ogni buon esito. Che Dio non l'haveva spogliato del tutto della sua gratia, conoscendo benissimo
5 d'haver l'uso della Raggione, con la quale pretendeva morire come haveva vissuto. Et che quando anche volesse risolversi a scrivere nelle Carcere, l'Inquisitione non dovrebbe permetterlo, perche l'Eretici haverebbero motivo di biasmare tutti li
10 suoi concetti come forzati

Non lascio il commisario di respondergli con altre ragioni adeguate alle sue proposte per convincerlo maggiormente. Ma, ostinato il Dominis nella sua opinione, si conservo nella resolutione della negativa, concludendo d'essere molto bene informato del
15 modo di procedere della corte Romana, dalla quale era stato a bastanza ingannato, per non fidarsene piu per l'avvenire. Di modo che piu scandalizzato, che contento il Commissario se ne torno in dietro, e presentatosi nella prima congregatione, che si fece il terzo giorno fece il suo raguagli di tutto quello, che era passato
20 nella conferenza con il Dominis

Si trovava all'hora nella Congregatione il Cardinal Leni

Vescovo di Mileto, il quale, venuto il tempo di parlare al suo luogo, che fù il terzo, disse, che non sapeva, perche quel sacro Tribunale si riscaldava tanto per cavare quattro gocce d'inchiostro da sudori di un homo disperato, che
5 in quanto à lui non trovava alcuna necessita, et che, quando anche vi fosse, non mancano cento altri rimedij poiche in Roma vi erano diversi auttori senza andare più lungi, tra quali se ne puol seglere uno atto, et idoneo non meno zelante, che capace da scrivere contro tut-
10 ti l'Eretici del mondo, et particolarmente contro quanto era stato scritto dal Dominis, e servirsi anche del nome del Dominis, come se egli ne fusse l'autore, quando vi fosse tal necessita. Che l'Eretici si renderebbero sempre più ostinati nella loro opinione nel intendere, che tutta la
15 forza della Chiesa Romana non era stata sufficiente à rimuovere un Prelato da sentimenti concepiti della loro Religione. Et Dio sá se non crederanno tutto ciò un opera dello Spirito Santo, et però il meglio era di purgare col fuoco l'ostinatione del Apostata

20 A questi concetti ne aggiunse il Leni degl'altri di maggior efficacia per imprimere nel petto de giudici una finale resolutione di rigore à segno, che fù conchiuso in presenza del Pontefice stesso di dare l'ultima mano per la

sentenza per non intorbidare il Riposo ad altri pontefi-
cati, onde furono dati gl'ordini per le formalità necessa-
rie, et la causa di quest'infelice si disputó in piena
congregatione con la severità delle leggi á segno, che, qua-
5 si non li furono date, secondo si disse, le difese

Il Card(inal) Ludovisio, che solo conservava qualche com-
passione per lui, et che per massima di stato si vedeva
obligato di cercar mezzo da diminuire in parte il rigore
della sentenza, parló à lungo in suo favore; anzi
10 con atti di sommissione supplicó li Cardinali di ha-
vere al meno qualche consideratione alla riputatio-
ne del Zio, che fu quello, che con tante industrie si af-
faticó per farelo ritornare à Roma con prometterli il
perdono totale per il passato mediante le penitenze
15 salutevoli, et non costando agl'occhi del mondo appa-
renti prove d'altre gravi colpe ogn'uno accusará la
memora del Zio come quello à punto, che fusse stato
causa dell'Inganno, et del tradimento.

Mentre ondeggiavano in questa maniera l'opi-
20 nioni de Cardinali nella Congregatione del S. Officio, si
sparse voce per la Città trovarsi i Dominis gravemen-
te ammalato d'infermitá corporale, et tra pochi gior-
ni poi si publicó la sua morte, che si disse esser successa

secondo il Corso della natura mediante una febre maligna, il che fú giudicato assai probabile, che ogni ancorche picciolo accidente di febre, potesse torre la vita ad uno, che per il certo, e prossimo pericolo, \in/ che, \si/ trovava di
 5 di essere confinato in una fossa, ó d'essere precipitato nel foco, pativa si veemente passi<o>ne di cuore. Anzi si disse di piú, che in quel ultimo di sua vita li fú toccato da Dio il cuore di maniera, che havendo detestata l'Eresia, si confessasse, et che morire con tuttli li sacramenti,
 10 il che parimente fú creduto, poi che è cosa piú, che certa. che li conti dell'anima, che si fanno, come si dice, al Capezzale, sono diversissimi da quelli, che si fanno al tavolino

Con tutto ciò da moltissimi si andava vociferando per la città essere morto questo misero Prelato, non di
 15 febre naturale, mà dalla forza del del veleno, et della causa se ne discorreva in differenti maniere, poiche alcuni dicevano, che, havendo risoluto il S. Officio la sentenza della morte, e bisognando, che ciò seguisse in un spettacolo publico per edificatione de buoni, e
 20 per terrore dell'empij, si temeva, che nel condursi al Patibolo fusse per parlare contro la Religione Romana in favore di qualche opinione Ereticale con scandalo commune de Cattolici, come si era veduto in altri

giustitiati dal medesimo Tribunale, onde si fosse stimato bene avvelenarlo nelle Carceri, pe\rr/ evitare simile Inco<n>-veniente. Altri dicevano, che tale resolutione procedesse dal Consiglio del Card(inal) Ludovisio, il quale non potendo ottenere l'intento, che pretendeva, cioè di far confinare in una perpetua priggione il povero Dominis, cercasse mezzo di farlo morire nella priggione, con la speranza, che si mitigasse con questo la severità del Tribunale. Altri ne discorevano in altra maniera

5 s<e>condo le proprie passioni, et inclinationi, e benche tutti fussero differenti nelle circostanze, quasi tutti però convenivano, che morisse di veleno

Confermossi in molti tal opinione dal successo, poiche publicatasi per la città la morte del misero, et infelice Prelato il giorno seguente dal Tribunal supremo dell'Inquisitione, che à questo fine si convocó straordinariamente, venne condannato il cadavere ad essere abrugiato pubblicamente dell'istessa maniera, et con l'istesse cerimonie, come si era fatto tempo prima della sua statova. Onde non hebbe alcuno piú difficoltà di credere, che la sua morte fosse stata sollecitata dal veleno, ò sia per il mezzo delle massime, accennate, ò sia per altra ragione ricorrendo ogn'uno

15

20

dalla sua parte, come di ordinario si suol fare nella corte di Roma à formare argomenti à suo piacere, molti de quali, à dire il vero, cadevano à danni della reputatione della sede Apostolica, non che de Giudici dell S. Officio, et de reggenti del Vaticano.

La sentenza fù data, et l'essequitione fù fatta con le solite funestissime ceremonie, e con non picciola meraviglia dell'universo, trovando tutti strano, che dopo tutto quello, che si era fatto per richiamare il Dominis in Roma, si passasse ad un'attione cosi rigorosa, parendo ad ogn'uno, che fusse bastevole esempio l'havere abbrugiata la statua per mano del Boia con altri ignominiosi bandi, senza venire á questo spaventosissimo suplicio verso il suo cadavere, il quale fù gettato nel fuoco doppo la lettura della sentenza, con un concorso incredibile di Popolo, nella piazza di Campo di fiore, strascinato anche prima per Roma Et nel medesimo tempo fù dato ordine alli Predicatori d'esagerare sopra le colpe dell'incennerito reo, contro del quale si sgridó sopra li pulpiti, et in particolare dal P(ad)re Olmo predicatore celeberrimo per il corso di un quadragesimale intiero.

Questo fù il fine che hebbe Marc'Ant(o)nio de Dominis

in età d'anni sessanta, buona parte de quali haveva passati in Prelatura, sempre però con inditij, che dimostravano pessimo esito, come à punto ruscì

Ne altri che il suo proprio peccato, et meno giudizio deve incolpare il misero Marc'Ant(oni)o, et in vero egli peccó gravissimamente prima, quando per trasporto di una sfrenata passione si precipitó senza consiglio veruno nell'Eresia. Secondariamente, se non erró nella risolutione di ritornare al grembo della sua vera madre Chiesa, che fú ottima, erró però, se in ciò non hebbe per principale, et unico fine la salute dell'anima propria, et se questa non fú l'unico suo motivo, erró à non considerare, et non crivellare bene tutto quello poteva accaderli in Roma, dove sono cosi facili le mutationi de governi. Se poi il suo motivo fú la salute dell'anima, come piamente si credette erró á non prepararsi à soffrire, ogni pessimo trattamento, che gli fusse accaduto d'incontrare, et à ricevere ogni rigorosiss(i)ma penitenza per salute, [.] poiche sapeva molto bene, che Non sunt condign(ae) passiones huius temporis ad futuram gloriam. Ultimamente venuto à Roma non si portó con i dotti termini, perche doveva scordarsi á fatto del passato, et attendere à finire i suoi

giorni, ó in una veste monachale, ó se voleva vivere vita Secolare, doveva vivere in modo, che fusse di edificatione universale, à segno che attraesse à se l'amore anche de suoi poco benevoli. Se non vogliamo dire, che in vano si fugge dalla prudenza humana quello, che stà scritto ne fatti. poiche Serius, ocius venturus est.

Relatione

Della morte, et Delitto comesso dal Sig(nor)

Giacinto Centini nepote del Card(inal)

d'Ascoli di questo cognome

Sotto Urbano VIII.

Et

Complici nella Congiura Per far morire il

Pontefice Urbano Ottavo

Seguita li 23 Aprile 1635 sotto

il medemo Pontificato



Fra Diego Guocolone Palermitano de minori
 Eremitani ricovratosi molti anni sono in Spagna fu-
 gitivo dall'Isola di Sicilia per diverse sceleraggini,
 e misfatti commessi, et quivi inquisito, fatto priggione,
 5 e processato dal S. Offitio per sortilegi, incantamenti,
 e negromanzie, rotte le priggioni se ne fuggi in Lis-
 bona città metropoli del Regno di Portogallo, di
 dove con galeoni della flotta andó nell'Indie oc-
 cidentali servendo in uno di quelli per capellano
 10 sette anni, in fine de q(ual)i ritornato in Europa venne
 finalmente in Italia, et prese con fedì false l'habito
 di Eremita, vestendo in habito berettino sotto

BVDUF

Titel: Relazione della morte e del Delitto commesso dal Signor Giacinto Centini Nipote del Signor Cardinale d'Ascoli di questo cognome, e complice della Congiura per fare morire il Pontefice Urbano VIII. Seguita li 23. Aprile 1635. Sotto il medesimo Pontificato *B*; Racconto dell'abiuratione, e Morte del Signor Giacinto Centini, et altri nel pontificato di Nostro Signore Urbano VIII. *V*; Breve racconto Delli Delitti commessi dalli otto Rei de quali fù Capo Giacinto Centini Nepote del Cardinal d'Ascoli E della loro Condannatione *D*; Il racconto del grave delitto del Centino Nipote del Cardinale d'Ascoli e Compagni, per far morire Papa Urbano 8° *U*; Abiura, e Morte di Giacinto Centini Nepote del Cardinal Fra Felice Centini Conventu[a]lle di San Francesco detto il Cardinal di Ascoli, e di altri suoi Compagni nel delitto, che volevano dar morte al Sommo Pontefice Urbano VIII. Barberini, fatti morire nel detto Pontificato l'anno 1636 *F*

1 Fra ... p. 298, 1 seguente] *om. VF* | Guocolone] Giuolne *D*; Gueculone *U* | de] *om. D* | minori Eremitani] minore Eremitano *D* **2** Eremitani] Eremitari *U* | ricovratosi] ricoveratosi *B*; ric[u]oratosi *U* | ricovratosi ... quivi] essendo stato *D* | anni] mesi *U* | Spagna] Espagna *U* **3** sceleraggini] Sceleraggine *B*; scelleraggini *U* **4** et] e *B U* | fatto] e *praem. B U*; messo *B* | fatto priggione] *om. D* | priggione] imprigione *B*; prigione *U* **5** S. Offitio] Santofizio *B*; in Spagna *add. D* | sortilegi] sortilegij *B* | incantamenti] incantesmi *D*; incantesimi *U* **6** negromanzie] negromansie *D*; negromantie *U* | rotte] riuscendogli di *praem. U*; rompere *U* | rotte ... 8 flotta] fuggi anni sono di prigione et se ne *D* | priggioni] prigionj *B* **9** servendo ... 10 q(ual)i] di dove *D* | di quelli] d'essi *U* **10** sette anni] per *praem. B*; anni sette *B* | ritornato] poi *add. D* **11** et] e *B*; ove *U* | et ... Eremita] *om. D* | false] falze *B U* | habito] abbito *B*; abito *U* **12** di] d' *U* | vestendo] vestito *D* | in] d' *D* | habito] Abito *B*; abito *U* | berettino] Color Cennerino *B*

e sopra una tonicella nera fattosi con finto nome chiamare Fra Belardino Mont'alto, si ritiro circa l'anno 1626 ad habitare in un Eremitorio vicino alla terra di Monte Cassiano Dioces(i) di Loreto. Quivi egli
 5 si conobbe con un frate Domenico Zancone da Ferramo Agostiniano Priore all'ora di quel convento, Persona di mala vita, et inclinatione, et in specie vana, et lasciva, che dava opera, e fede à sortilegij, et a libri che di cio, trattavano, et come erano di pari mala natura,
 10 et d'una medema professione, cosi si str<i>nse ben presto fra di loro una grande amicitia confidandosi in sieme l'un l'altro le prave loro opere

Fra Domenico Priore sud(et)to si ritrovava in quel tempo ardentemente innamorato di una donna di
 15 Monte Cassiano, la quale per quanto in diverse maniere si fusse affaticato non poteva tirare à suoi desiderij, et dishonesti voleri, onde ricorso al sud(et)to Fra Belardino Eremita hebbe da quello un Diabolico aggiunto d'una magica statuetta di cera, caterizzata,
 20 et consecrata con diverse altre Magiche, et empie circostanze fatta á fine, che quella tal donna ardesse di dishonesto amore per Fra Domenico, a segno,

1 una] di *D* | tonicella] fernicella *D* | nera] negra *U* | fattosi] e *praem.* *B D*; si faceva *B*; mutatosi *D* | con finto] *om.* *D* | chiamare] facendosi *praem.* *D*; *transp.* fattosi *B 2* Belardino] Bernardino *D U* | Mont'alto] Montalto *B* | si ritiro] ritirandosi *U 3* 1626] 1620 *D* | habitare] abitare *B U* | in ... Eremitorio] *om.* *D* | alla] la *D 4* Cassiano] Casciano *D U* | Loreto] Recanati *D* | egli] *om.* *B D 5* si conobbe] prese amicitia *U*; egli *add.* *B* | un] *om.* *D* | frate] frà *D*; detto *add.* *U* | Domenico] Domenicano *B* | Zancone] Zamponi *D U 6* all'ora] allora *B D U* | di quel] del *D 7* mala vita] malavita *B* | vita et] *om.* *D* | et¹] e *B* | inclinatione] in specie d' *praem.* *U*; inclinazione *B* | et²] ed *B* | et² ... specie] *om.* *U* | vana] vano *D 8* et¹] e *B U* | lasciva] lascivo *D* | che] e *praem.* *D* | che dava] dando *U* | opera] credito *B* | e fede] *om.* *B* | sortilegij] sortileggij *B D*; sortilegi *U* | et² ... 9 trattavano] *om.* *B 9* et] e *B*; e *D*; *om.* *U* | come] Siccome *B* | come erano] Essendo dunque *U* | di²] *om.* *B*; del *D*; al *U* | pari] di *add.* *B D*; entrambi di *add.* *U* | natura] inclinazione *B 10* et d'] e di *B*; ad *D* | medema] medesima *B U* | cosi ... 11 loro] cosi strinsero fra di loro ben presto fra di loro *B*; ben presto si strin[s]e fra di loro *D*; strinsero tant'osto fra di loro *U 11* grande] grandissima *D*; grand' *U* | amicitia] Amicizia *B* | confidandosi] conferendosi *D 12* in ... altro] fra di loro *B* | loro] *transp.* opere *D U 13* sud(det)to] sudetto *D* | ritrovava] trovava *D U 14* di'] d' *D U 15* Cassiano] Casciano *D U* | in] con *D 16* si] egli *praem.* *D* | fusse] fosse *B D U* | affaticato] affatigato *B* | desiderij] volerij *B* | desiderij e] *om.* *D U 17* et] e *B* | dishonesti] dishonesti *B U*; *om.* *D* | volerij] piacerij *B* | ricorso] ricorse *B* | al sud(det)to] dal sudetto *D* | Belardino] Bernardino *D U 18* Eremita] *om.* *U* | hebbe] ebbe *B U* | aggiunto] Aiuto *B*; aiuto *D U 19* caterizzata] Caterizzata *B*; caratterizzata *D U 20* et¹] e *B D U* | altre] arti *U* | Magiche] maggiche *U* | et empie] *om.* *B 21* circostanze] circostanze *D U* | fatta] fatte *D* | tal] tale *D 22* dishonesto] *om.* *B*; disonesto *D U* | per] di *D U*

che violentata da ciò lo compiacesse. Questa statua
secondo la depositione del sud(et)to frate doveva appen-
dersi, et fú appesa con un filo ad una finestra del-
la sua habitatione, acció che fosse agitata dal vento,
5 Perche mediante l'agitatione della statua fosse amo-
rosamente agitata, et riscaldata dell'amor del frate
la donna, ma per troppo impeto di vento cadde la
statua dalla finestra in una chiavica ivi vicina,
dove la fece il frate cercare da un ragazzo senza
10 poterla trovare. Onde non si poté dare compimento
all'incanto. Così apparisce per la depositione del sud(et)to
Priore in Roma, che l'istesso depone, et per li testi-
monij provato in Recanati ancora, dove stette anco-
ra prigionie processato d'Ordine del Sig(nor) Card(inal) Roma
15 il quale fece processare parimente l'Eremita, et am-
bedue scacció poi dalla sua diocesi andando quelli
ad habitare nella diocesi di Macerata

Ma per la depositione di Fra Cherubino d'Anco-
na à questo S. Offitio di Roma apparisce, che la sud(et)ta
20 statua di cera fabricata ad amorem dal sud(et)to Eremita,
fu da lui ad effetto come sopra data al Prior Fra Do-
menico, con ordine che, fattevi sopra prima mille

1 da ... compiacesse] dico appropriata *D* | lo] si *U* | statua] Statuetta *B*; statuetta *U* 2 depositione] disposizione *B*; dispositione *D*; dispositon[e] *U* | del] del *B*; di *D* | sud(det)to] detto *B D* | dovea] dovea *B*; dover *D* 3 et] e *B D* | et ... appesa] *om. U* | ad] come fú fatto *praem. U* | una] alcuna *D* | finestra] fenestra *U* 4 habitatione] abbitazione *B*; abitazione *U* | acció che] accioche *U* | fosse] fusse *B* 5 Perche] poiche *B*; onde *D U* | agitatione] agitazione *B* 6 et] e *B D U* | dell'] nell' *D* 7 la donna] *transp.* 5 amorosamente *B* | troppo] il *praem. B U* | di] del *U* | cadde] cadendo *U*; *transp.* 8 statua *B* 8 finestra] fenestra *B* | ivi] *om. B* 9 dove] *om. U* | la ... frate] il frate fece *B*; il frate la fece *D* | fece] fè *U* | cercare] *transp.* ragazzo *U* | senza ... 10 trovare] ma in vano, non potendosi mai ritrovare *U* 10 Onde] sicchè *U* | dare] dar *D U* 11 incanto] incantesimo *B*; incominciato *D* | depositione] depositione *B* | del sud(det)to] di detto *D U* 12 che ... depone] *om. U* | l'istesso] lo stesso *B* | depone] depose *D* | et] e *B D U* | li testimonij] *n.l. D* | testimonij] testimonii *U* 13 provato] si portò *D*; provati *U* | ancora] *transp.* stette *U* | dove] ove *U* | ancora²] *om. B U* 14 prigionie] in *praem. B*; prigionie *B D U* | processato] e *praem. U* | d'] per *U* | del] dell' *D* | Sig(nor)] Eminenza *praem. D*; Signore *B* | Roma] Bona *U* 15 et] ed *B*; *om. U* | ambedue] ambidue *U*; *transp.* 16 poi *U* 16 scacció] scacciando *U* | poi] di *praem. U*; *om. B* | andando quellij] quali si portarono *U* | quellij] quei *D* 17 habitare] Abitare *B*; abbitare *U* 18 Ma] *om. U* | la] *om. B* | depositione] disposizione *B*; poi à questo S. Offitio di Roma *add. U* | Cherubino] Cherubbino *U* 19 à ... Roma] di cui si parlerà à suo luogo *U* | S. Offitio] Tribunale del *praem. D*; S. Offitio *B* | sud(det)ta] sudetta *D* 21 fu ... Domenico] *om. D* | ad ... data] *om. U* | Prior] Priore *B* | con ordine] data *praem. U*; ad effetto *U* 22 fattevi] fattovi *D*; fattivi *U* | sopra] *transp.* prima *D U* | prima] *om. B*

sacrileghe ceremonie egli la ponesse al fuoco, et quivi
 agitandola la scaldasse perche nello scaldarsi la statua
 si sarebbe nell'amor di lui infiammata la donna, à
 segno che sarebbe sta forzata di andare à trovarlo,
 5 e compiacerlo, con questo, che non lasciasse dalla vio-
 lenza del fuoco distrugere la cera, della quale era
 composta la statua, se non voleva, che soffogata dal trop-
 po diabolico amoroso foco restasse estinta la donna,
 la quale venne non di meno a morte per l'inaver-
 10 tenza del Priore, che lascio distruggere la cera.

Hora stando di stanza ferma d(et)ti Priore, et
 Eremita nella Diocesi di Macerata, separati quan-
 to alla stanza, che non era nel medesimo luogo, ma
 uniti piu che mai nella solita stretta amicitia, et di
 15 un medesimo volere.

Hebbe Giacinto nepote del d(et)to Cardinal d'Asco-
 li occasione di abbocarsi in Spinetolo villa sua vi-
 cina alla Città di Ascoli con Fra Domenico Zancone
 sud(et)to amico suo confidente, da cui alli tempi passati
 20 haveva hauto un libro di negromanzia manuscrit-
 to, che chiamano la clavicola di Salomone, il qual
 libro haveva Fra Domenico procurato al Centino

1 sacrileghe] Sagri<leghe> B; sacrilegij D | ceremonie] e *praem.* D; cerimonie B U | al] nel D | et] e B D U | quivi] qui D 2 agitandola] aggirandola D | perche] il che D; poiche U | nello] ne lo U 3 sarebbe] sareb<be> D | nell'] nel D | amor] amore B | la donna] *transp.* 4 segno U | la ... 4 segno] *om.* D 4 sta] stata B D U | forzata] sforzata B U | di] ad U | andare] andarlo B | trovarlo] trovare B 5 con questo] *rep. et del.* B; avvertendo però D; av[e]rtendolo però U 6 distrugere] distruggere B; distrugger D 7 soffogata] suffogata B U; soffogasse D | dal] del D 8 amoroso] *transp.* foco U | foco] fuoco B D | restasse] e *praem.* D 9 quale] qual D | non di meno] non dimeno B U; nondimeno D | 'inavertenza] inavvertenza B; innavertenza U 10 distruggere] strugger D 11 Hora] Ora B U | ferma] fermi B; fori D | d(et)ti] li *praem.* D; i *praem.* U; detto B | et] ed B 13 nel] in un D U | medesimo] medemo D; *transp.* luogo D U 14 nella ... amicitia] nelle solite strette amicitie U | solita] *om.* D | stretta] *transp.* amicitia B; loro *add.* D | amicitia] Amicizia B | et] e B U | di] ad D | di ... 15 medesimo] *om.* U 15 medesimo] medemo D | volere] voleri U 16 Hebbe] Ebbe B U | Giacinto] Centini *add.* D | nepote] Nipote B; nipote U | d(et)to] *om.* B D U 17 di abbocarsi] dabbocarsi B; d'abbocarsi D U | in ... 18 Ascoli] *om.* D | Spinetolo] Spinatello B | vicina alla] vicino la B 18 di] d' B | Fra] il suddetto *praem.* U | Zancone] Zampone U 19 sud(det)to] e *praem.* D; *om.* B U | amico] *om.* D | alli] ne B U; i D | passati] scorsi U 20 haveva] aveva B U | hauto] auto B U; havuto D | libro] libro B | manuscritto] Manoscritto B; manoscritta D 21 Salomone] Salamone B | il] *om.* U 22 libro] libro B | haveva] aveva B | procurato] *transp.* Centino B | Centino] Centini D

per mezzo di Fra Giorgio vantrelli d'Ascoli Agostiniano persona dedita con arti superstiziose alle lascivie et al trovar de tesori, da cui fu fatto rubbare in Fermo ad un superiore. Et perche il Centino ardeva di desiderio di sapere, se il Card(inal) d'Ascoli suo zio doveva giungere al Pontificato, e gli era noto qual fusse la professione di Fra Domenico Zonconi, però lo ricercó a dirglene il suo parere, et da quello li fú risposto non essere lui atto à simil cosa, ma haver bene persona amica, e confidente di grandissimo valore, e scienza nell'arte magica. habitante non molto lontano vicino alla villa di Coropoli, che haverebbe potuto in ciò sodisfarlo. Onde restati in appuntamento di quanto si doveva fare, si ritrovarono poi insieme di li ad alcuni giorni. che fú dell anno 1629 nel medesimo loco di Spinetolo villa del medesimo Giacinto vicino ad Ascoli il d(et)to Centino, e Fra Domenico Zanconi, che meno seco l'amico suo Belardino Eremita, a cui il Centino fece la medesima domanda, che haveva già fatta al Zanconi, et essendogli dall'eremita chiesto per potersi maggiormente certificare un libro delle profetie dell'

1 vantrelli] Vantrilli *B*; nannarelli *D*; Vannovelli *U 2* con] alle *B*; all' *D U* | arti] cose *B* | superstiziose] superstiziose *B* | alle] *om. B*; à le *U* | lascivie] *om. B 3* et] e *B* | al] à *U* | trovar] cercar *D* | de] *om. D U 4* ad] da *D* | un] suo *D*; suo *add. U* | Et] *E B U*; e *D* | perche] come che *D* | Centino] Centini *B U 5* Card(inal)] Signore *praem. U 6* doveva] dovesse *U* | e gli era] e gl'era *D*; essendogli *U 7* noto] scritto *D* | fusse] fosse *B U*; era *D* | Fra] detto *praem. D U* | Zonconi] Zanconi *B*; Zamponi *D U 8* però] così *D*; *om. U* | dirglene] dirgliene *B*; dirli *D*; dirgli *U*; sopra di ciò *add. U* | et] e *B D* | et ...⁹ risposto] A questo gli rispose *U 9* li] gli *B* | risposto] Risposto *B*; risposto *D* | essere] esser *D* | lui] egli *B* | cosa] cose *D 10* haver] di *praem. B*; aver *B U*; haveva *D* | bene] ben *D 12* habitante] abitante *B U* | habitante ...¹³ Coropoli] *om. D* | vicino] *om. B 13* Coropoli] Corsopoli *U* | haverebbe] avrebbe *B*; averebbe *U* | potuto] *transp.* cioè *D U* | potuto ... sodisfarlo] su dicio sodisfallo *B* | sodisfarlo] sodisfare *D 14* restati] rimasti *D*; allora *add. D* | quanto] ciò che *B 15* si] *om. B* | ritrovarono] *om. B*; ritrovorono *D* | poi] *om. B D U* | di] *om. B U* | li ad alcuni] indi à puochi *U 16* fú] *om. B* | dell] nel *B* | nel ... di] in *D* | loco] luogo *B U* | Spinetolo] Spinatello *B*; Spenicula *D 17* villa] nella *praem. B* | del] di *D U* | medesimo] detto *B*; *om. D U* | Giacinto] Centini *add. D U 18* Centino] Centini *B U* | Zanconi] Zamponi *D U* | meno seco] condotto aveva *U 19* Belardino] farà *praem. D*; frà *praem. U*; *om. B*; Bernardino *D U* | a cui] Ritrovatosi dunque tutti in sieme *U* | il] *om. B* | Centino] Centini *U* | fece] fè *U*; all'Eremita *add. U 20* medesima] medema *D*; stessa *U* | domanda] dimanda *D* | haveva] aveva *B U*; *transp.* fatta *U* | già] *om. B D 21* Zanconi] Zamponi *D U* | essendogli] essendole *D 22* certificare] chiarire *D*; [di ciò] *add. D* | un] d' *praem. D* | libro] libro *B* | profetie] Profetie *B*; professe *D*

Abbate Giovachino, che dal Centino fu fatto <s>ubito ve-
 nire, sopra di quello studiando l'Eremita breve spa-
 tio di tempo in certe Rote, che vi sono, disse trovarmi,
 che dopo il presente Papa Urbano ottavo doveva
 5 essere Pontefice un frate francescano, et dovere questo
 essere il Sig(nor) Card(inal) d'Ascoli, cosi mostrandoli poi anche
 piu chiaramente la nativita, che di quello haveva
 gia fatta, soggiungendo, che questo Papa doveva vi-
 vere lungo tempo, alle quali parole rispose subito Fra
 10 Domenico Zanconi quivi presente volgendosi verso l'
 Eremita, Questo ci da poco fastidio perche faremo una
 statua di cera del Papa, come quella, che voi faceste
 di quella donna per me, e lo faremo morire, e volen-
 do il Centini sapere più oltre dall'Eremita, che si
 15 era scandalizzato della poca sodezza di Fra Dome(ni)co,
 che con tanta facilitá era uscito a propalareli delit-
 ti proprij, et di lui disse non esser tempo all'hora
 di trattar cose tali, ma che in breve tempo si sareb-
 bero nel medemo loco abboccati di nuovo insieme per
 20 trattare, et conchiudere cio, che stimassero expediente

Si divisero però tornando chiaschuno alla sua ha-
 bitatione, ne per qualche mese contro il concerto fatto

1 Abbate] Abate D | Giovachino] Gioacchino U | che] tantosto U | dal Centino] *transp.* fu U | fu] *transp.* Giovachino D | <s>ubito] subito B D; *transp.* venire D; *om.* U 2 quello] questo U | l'Eremita] *transp.* tempo U | breve] in *praem.* B; brieve U | spatio] spazio B 3 in] *om.* U | Rote] ruote D; [n]ote U | trovarmi] che vi trovava B; trovarsi D; trovarvi U 4 che] *om.* U | doveva] dovea B; dover U 5 essere] esser B D | Pontefice] Papa B | francescano] Franceschano B; franciscano D; Francescano U | et] e B D U | dovere] dover B D; *om.* U | questo] *transp.* essere B; questi U 6 essere] esser D; appunto *add.* U | Sig(nor)] Signore U | mostrandoli] mostrandogli B U | poi] *transp.* anche D | anche] anco D U 7 piu chiaramente] *transp.* natività B | di quello] detto gli D | haveva] aveva B U; egli *add.* U 8 soggiungendo] soggiunse U | questo Papa] Urbano però regnante Pontefice U | doveva] dovea B; però *add.* D 9 lungo] un *praem.* D; longo B U | alle ... parole] A questo U | subito] di *praem.* U; subito B D U 10 Zanconi] Zampone D; *om.* U 13 e¹] cosi *add.* U | e²] *om.* U | volendo] Voleva U 14 il Centini] detto Centini D; *transp.* sapere D | sapere] *transp.* oltre B | dall] mà *praem.* U; dell' B; l' D U | si] s' D U 15 scandalizzato] scandelizzato B; scandelizzato D; formalizzato U | sodezza] credenza D 16 uscito] caduto D | propalareli] parlare B; publicare D U | delitti] li *praem.* B; i *praem.* D U; *transp.* 17 proprij B 17 proprij] propri B; *om.* U | et] e B D; *om.* U | esser] essere B | all'hora] allora B D U 18 di] per U | di trattar] il motivare di D | trattar] trattare B | in breve] imbreve B | breve] brieve U | tempo] *om.* D U | sarebbero] sarebbe B 19 medemo] medesimo B D U | loco] luogo B D U | nuovo] novo B | insieme] *om.* U | per trattare] con che si sarebbe allora trattato D 20 trattare] *om.* B | et] *om.* B; e D U | conchiudere] concludere B; concluso D | stimassero] avrebbero stimato D; stimasser' U | expediente] più *praem.* D; e *add.* D 21 Si ... però] *om.* B | però] *om.* D; pertanto U | tornando] ritornando D | chiaschuno] ciascuno B U | habitatione] abitazione B; abitazione U 22 ne] *om.* B | contro ... fatto] cominciato il Commercio sudetto D

si radunarono, colpa dell'Eremita, che difficilmente
fidandosi di Fra Domenico, sfuggiva l'abboccamento,
il quale segui poi finalmente di nuovo nel medesi-
mo luogo di Spinetola fra li medesimi Centino, Fra
5 Domenico, et l'Eremita nel fine dell'anno 1629 per
opera di Fra Domenico, che veniva del continuo mo-
lestato, e sollecitato à ciò dal Centino, con lettere p(rim)a
piene di preghiere, poi di lamentationi, et finalm(en)te
di bravate, et minaccie si contro di lui come contro
10 l'Eremita. Abboccatosi dunq(ue) di nuovo, fecero lunghi
discorsi in sieme, ne quali mostrando il Centino de-
siderio intensissimo di vedere in qualsivoglia ma-
niera il Papa suo Zio quanto prima, et promettendo
peró gran premij à chi in cio l'aiutasse, disse l'Ere-
15 mita, esser vero, che con il mezzo di una statuetta
di cera, che egli havebbe magicamente fabricata,
poterebbero far morire chi si sia, et il medemo Papa
ancora nel breve tempo di un mese, ò pochi piú. Anzi
che sette maniere di magiche operationi, per dar mor-
20 te egli haveva tutte sicure, et che l'haverebbe mes-
se tutte in opera occorrendo, ma che stimava q(ues)ta
della statuetta la piú spedita, e sicura con farla di

1 radunarono] radunorono *D*; ra<d>unaronò *U*; in sieme *add. U* | colpa] per *praem. D* | colpa ... Eremita] mancò però l'Eremita *B* | colpa ... fidandosi] poiche diffidando l'Eremita *U* | difficilmente fidandosi] diffidava *D 2* fidandosi] si fidava *B 3* il quale] che *B*; qual *U* | segui] *transp.* finalmente *U* | poi] *om. D* | di nuovo] *om. B* | nel medesimo] medemo *D 4* Spinetola] Spinetello *B*; Spenicula *D*; Spinetolo *U* | fra ... 5 Eremita] *om. U* | Centino] Centini *B 5* et] e *B D* | nel] nella *B* | anno] stesso *add. U 6* che ... continuo] qual continuamente veniva *U* | del] di *B* | del continuo] continuamente *D 7* à] in *D* | à ciò] *om. B* | lettere] lunga *D* | p(rim)a] *transp.* 8 piene *U* | p(rima) piene] *om. B 8* piene] piena *D* | preghiere] Cirimonie *D* | poi] e doppio *praem. B*; indi *U* | lamentationi] lamentationi *B*; doglianze *U* | et] e *B D U* | finalm(en)te] alla fine *B 9* et] e *B D U* | minaccie] di *praem. U* | contro¹] contra *U* | di²] *om. U* | come] che *B 10* Abboccatosi] Abboccati *D* | dunq(ue)] adunque *B* | nuovo] novo *B* | lunghi] longhi *D 11* in sieme] insieme *D*; *om. U* | ne] nelli *D* | Centino] Centini *B* | desiderio] *transp.* 12 intensissimo *U 12* intensissimo] *om. B 13* il] *om. B D U* | suo] il *praem. B*; un *D* | et] e *B*; *om. D* | promettendo] à quest'effetto *praem. U 14* però] ciò *B*; *om. U* | premij] premi *B*; doni *D*; premii *U* | aiutasse] aiutava *D 15* con il] col *D* | di] d' *B D U* | statuetta] statua *D 16* havebbe] *om. B*; haveva *D*; avesse *U*; fatta *add. D* | fabricata] fabbricata *B*; fabricare *D 17* potrebbero] potrebbe *B D U* | si sia] havebbe voluto *D* | medemo] medesimo *B D 18* nel] in *B* | breve] brevissimo *B*; brieve *U* | tempo] termine *D U* | di] incirca à poco piú *praem. B*; d' *D U* | ò ... piú] in circa *U 19* magiche operationi] Magie *B* | per ... morte] *transp.* 20 haveva *U* | dar morte] fare morire *B 20* egli] *om. B* | haveva] aveva *B U*; *transp.* 19 operationi *B* | et] e *B*; *om. D U* | che] quali *U* | l'] *om. D* | l'haverebbe ... 21 tutte] tutte l'averia messe *U* | haverebbe] avrebbe *B*; haveria *D 21* tutte] *transp.* 20 che *D* | stimava ... 22 statuetta] quella della statuetta di cera stimava *U* | q(ues)ta] quella *B D 22* statuetta] statua *D*; di cera *add. D* | la] *om. D U* | spedita, e sicura] sicura, et espedita *D* | con ... p. 285, 1 cera] *om. D U*

cera. Disse ancora, che egli haveva un libro scritto di
sua mano, dove era notato non solo questo, ma tutto
quello di piu, che sapeva operare, et che in conclusi-
one stavano tutti li Diavoli seco, et era egli Padrone
5 dell'inferno. Disse di più, che <per fare> quest opera Dia-
bolica della statua di cera per far morire il Papa ha-
veva bisogno di molte cose, le quali dovevano servire
per istromenti magici, si per circolare prima, come
per formare poi la statua, le q(ual)i cose Giacinto Centi-
10 ni disse, che haveva provvedute. Disse il medesimo
Eremita, se Giacinto haveva libri, ó scritte, che di
cose magiche, ó negromantiche trattassero, et Giacin-
to disse, che ne haveva due, cioè la Clavicola di salo-
mone sud(et)ta; della quale disse l'Eremita voler servirsi,
15 et un manuscritto di Pietro d'Abano. hauto da
Frat Ambrogio Vastascone de minori Osservanti,
ch' l'Eremita vidde et disse esser buonissimo, ben-
che scorretto, che <con tutto> ciò l'haveva egli inteso.
Li stabili' dunque di fare quanto prima l'empio,
20 e sacrilego esperimento della statua di cera (per) far
morire il Pontefice, nella quale doveva essere il
mago principale con l'intervento di Fra Domenico

1 che egli] *om. U* | haveva] *avea B*; *avev U*; egli *add. U* | libro] *libbro B*; *libo D* 2 dove] *ove U* | era notato] *erano notate D* | questo] *queste D* | ma ... 3 operare] *tutte le altre operationi sue ancora le quali erano infinite, e stupende D* 3 che¹] *transp.* quello *B* | sapeva] *egli praem. U* | et] *e B D*; *om. U* 4 li] *i U* | Diavoli] *dell'Inferno add. D* | seco] *a lui Servi B* | et] *e B*; che *add. B* | era] *transp.* egli *D* | egli] *om. B* 5 Disse di più] *Aggiungendo U* | fare>] *far D* 6 far] *fare B* | morire] *morir D* | haveva] *avea B*; *aveva U* 7 dovevano] *doveano B* 9 formare poi] *far fare D* | statua] *di cera add. D U* | le ... cose] *la qual cosa D* | Giacinto] *il B* | Centini] *Centino D* 10 haveva] *le praem. B*; *aveva B U*; *haveria D* | provvedute] *provveduto D* | Disse] *Domandò D*; *Interrogò U* | il ... 11 Eremita] *finalmente l'Eremita U* 11 se] *transp.* Giacinto *U* | Giacinto] *il detto praem. U*; *il Centini B* | haveva] *avea B*; *aveva U* | libri] *libbri B*; *libro D* | scritte] *Scritti B* | che] *om. D* | di ... 12 trattassero] *trattassero di negromanzia B* 12 negromantiche] *negromantia D*; *negromantie U* | trattassero] *che fosse suo D* | et] *e B D*; à cui *U* | Giacinto] *il Centini B U* 13 disse] *respose D*; *rispose U* | che ... haveva] *haverne D*; *averne U* | haveva] *avea B* | salomone] *Salamone B* 14 sud(det)ta] *om. U* | voler] *di praem. B* 15 et] *e B* | un manuscritto] *transp.* Abano *B* | Abano] *Abbano U* | hauto] *auto B*; *havuto D*; *avuto U* 16 Frat] *Frà B*; *fra D*; *frà U* | Vastascone] *Rastamone D*; *Vartassone U* | Osservanti] *da Campoli ai Confini della Marca in Abruzzo add. D* 17 ch¹] *che B U* | vidde] *vide B* | et disse] *dicendo U* | esser] *essere B* | buonissimo] *bonissimo B*; *buonissimi D* 18 scorretto] *scorretti D* | che² ... inteso] *om. B*; *perche l'haveva non dimeno in Casa D*; *da cui averebbe preso lumi particolari U* 19 Li] *Si U* | Li stabili'] *si stabili B*; *transp.* dunque *B*; *om. D* | fare] *far D* | quanto prima] *om. B* 20 scarilego] *Sagrileco B* | esperimento] *sperimento B*; *esperimento D U* | far] *fare B* 21 Pontefice] *vivente praem. D*; *Papa U* | nella] *nel' D* | doveva] *dovea B* | essere] *l'Eremita praem. D* 22 principale] *il praem. U*

nel circolare, et nel far l'altro anche con l'assistenza,
 consenso, et aiuto del Centino, il quale prestó però il
 consenso, che a sua istanza si facesse l'incantesmo, di-
 ede la commodità della villa sua di Spinotolo, et
 5 diede ogni altro aggiuto, somministrando cio, che
 faceva bisogno operando egli, et facendo operare
 ad un tal suo familiare, che l'inquisitione n(on) ha
 hauto in potere, et non si sá che ne sia. Ma ve-
 nuto il tempo stabilito che nell'anno 1635 Si uni-
 10 rono nel luogo concertato i tre soliti, et havendo all'
 ordine ció, che faceva loro di bisogno, fece dal nomi-
 nato famigliare del Centino sparger con un se-
 taccio nuovo cenere di cipresso sul' suolo d'una
 stanza, Quivi con una verga di nocella formó
 15 l'Eremita tre circoli, che l'uno si congiungeva
 con l'altro, consecrato uno a Giove, e gli altri due
 a due altri nomi Diabolici lasciando á ciaschedun
 circolo una porta per la q(ual)e havessero potuto gl'
 operarij entrare, sopra delle quali porte formó
 20 l'Eremita diversi caratteri significanti nomi d'An-
 geli, et di demonij con un coltello detto il cortello
 dell'arte, fatto per o[r]dine dell'Eremita fabricare

1 et] e B D U | nel] om. U | far] fare U | l'1] om. D | l'altro ... con] altre cose prestandovi U | anche] om. B; e D | l'2] om. B 2 consenso] e praem. U; consenso D | aiuto] om. U | del] di D; om. U | Centino] il praem. U; Centini B U | il' ... 3 consenso] om. U | però] om. B D 3 consenso] Consenso B; consenso D | che] percióché U | istanza] istanza D | facesse] faceva D U | incantesmo] incantesimo B D U | diede] e praem. B; dando U; à quest'effetto add. U 4 la commodità] luogo comodo U | commodità] comodità D | della ... sua] nella sua villa U | Spinotolo] Spinatello B; Spenicola D; Spin[o]telo U | et] e D | et ... 5 ogni] con B | et ... 5 somministrando] come anco somministrando ogn'aiuto e tutto U 5 aggiuto] aiuto B D 6 faceva] haveva D; di add. D U | operando ... 8 Ma] om. U | et] e B D 7 tal] om. B; transp. suo D | familiare] famigliare B | inquisitione] inquisizione B | ha] l' praem. D | ha ... 8 potere] poté avere in mano B 8 hauto] havuto D | et ... sia] om. B | Ma] om. D 9 che] fù add. D U | nell'] dell' D U 1635] 1630 D | Si] s' U 10 ij] li B | i ... soliti] in hore solite D | havendo] avendo B U | all'] in D | all'ordine] pronto U 11 faceva loro] l'era B; a loro faceva D | loro] om. U | fece] fecero D U | dal] che il sopraddetto D; da U | nominato] om. B; un U 12 famigliare] familiare D U | Centino] Centini B; quale di poi l'Inquisitione non puoté averlo nelle mani, per non sapersi, ove si fosse rifugiato add. U | sparger] spargere B U; spargesse D | un setaccio] uno straccio D 13 nuovo] om. D | sul'] su il B 14 Quivi] e praem. B | verga] Verca B 16 consecrato] consecrati D | uno] l' praem. D U | a ... e] e l'altro con D | gli] l' B D; gl' U 17 Diabolici] di Spririti D 18 havessero] avessero U | havessero ... 19 entrare]dovevano entrare gli operatori B | potuto] transp. operarij D | operarij] operanti D; Operanti U 19 delle] le D U | porte] dette praem. B | formó l'Eremita] l'Eremita avea formato B 20 l'] il mago D | diversi ... 21 demonij] om. D | d'] di B 21 et] e B U | dij] om. B | coltello] cortello B | cortello] Coltello D; coltello U 22 per] d' B U | per ... Eremita] om. D | dell'Eremita ... p. 287, 3 dall'Eremita] om. B

à posta dal Centino di una forma si fatta con ferro
 vergine temperato con acqua di Tasso barbasso cara-
 rizzato dall'Eremita con un ferro benedetto ap-
 puntato, e con acqua forte fatti nell ferro imprimere
 5 i caratteri, celebrandovi poi sopra una messa dello
 Spirito Santo. Nel centro di ciascheduno delli tre
 cerchi piantó il mago un perno di nocella con ca-
 ratteri, al q(ual)e annodó un filo filato per mano di ve[r]-
 gine, che girando intorno all'altri perni colligava
 10 i tre circoli in sieme formando un triangolo, nel
 quale posero carta vergine con due penne, che car-
 pirono dall'ala sinistra di un Oca, che quivi à tal
 effetto havevano fatto portare viva, Et entrati
 per le gia dette porte de circoli in uno l'Eremita,
 15 e nell'altro Fra Domenico stando questo sempre
 genuflesso, quello quando genuflesso, quando in
 piedi, et il Centino in piedi ritirato da parte.
 Cominció l'Eremita a leggere sú quel suo libro
 invocando alcuni precipi di Demonij, et scongiu-
 20 rando acció che con le penne dell hocha scrives-
 sero su quella carta vergine posta dentro al trian-
 golo, che formava il filo de circoli i nomi de spiriti

1 Centino] Centini *D* | di ... forma] da un tal, di tal forma *D* | di] d' *U* | si ... 2 vergine] *om.* *D* 2 temperato] emperato *D*; temprato *U* | acqua] aqua *U* | di] d *U* | barbasso] perle mano di una Vergine ad un tal punto di luna *add.* *D* | cararizzato] caratterizzato *D U* 3 un ... benedetto] l'agetta *D* | appuntato] appuntata *D*; di Cipresso, tinta nell'inchiostro *add.* *D* 4 acqua] l' *praem.* *D*; aqua *U* | fatti] fatto *U* | fatti ... ferro] *om.* *B* | nell] nel *D U* | imprimere] incisij *B*; inprimere *D* 5 i] li *B* | celebrandovi poi] e poi celebratovi *D* 6 centro] poi *add.* *B* | ciascheduno] ciaschedun *B D*; ciascun *U* | delli] di *U*; detti *add.* *U* | delli tre] *om.* *B* 7 cerchi] circolo *B*; circoli *D U* | piantó] conficó *D* | con] in *D* 8 annodó] attaccó *D* | filato ... ve[r]gine] *om.* *D* | ve[r]gine] una *praem.* *B* 9 intorno] d'attorno *U* | all'] alli *B*; à gl' *D*; à gl' *U* | altri] *rep.* *B* | colligava] collegava *D* 10 i] li *B* | tre] *om.* *D* | circoli] pirolí *D* | in sieme] insieme *B D* | formando ... 11 quale] quivi ancora *D* 11 con] e *D* | carpirono] furono carpite *B* 12 di] d' *D U* | quivi] *om.* *B* | tal] tale *B* 13 havevano] avevan *U* | havevano ... viva] fu portata *B* | fatto] fatta *D* | portare] portar *D* | Et] ed *B* | entrati ... 14 uno] eran tutti per sagio dette posti in uno degli gia detti Circoli *D* 15 e] *om.* *B* | questo] *om.* *B*; questi *D*; *transp.* sempre *D U* 16 genuflesso¹] genuflessi *D* | quello] e *D* | quello ... genuflesso²] *om.* *B U* | genuflesso²] genuflessi *D* | quando²] e *praem.* *B D U* | in piedi] impiedi *B* 17 et ... piedi²] *om.* *U* | Centino] Centini *B* | in ... parte] ritirato in parte in piedi *D* | ritirato] *om.* *B* 18 leggere] leggere *B* | sú] in *D* | suo] *om.* *B*; *transp.* libro *D* | libro] libbro *B* 19 precipi] Principi *U* | di] de *D U* | Demonij] Demonii *U* | et] e *B D U* | scongiurando] scongiurandoli *D* 20 acció che] acciocchè *B*; accioche *U* | con le] quelle *U* | dell] dell' *B*; di *D*; d' *U* | hocha] Oca *B*; oca *D U*; sudetta *add.* *D* 21 su] in *D*; di *add.* *B* | dentro] entro *U* | al ... 22 circoli] i Circoli *D* 22 i] li *B D* | de²] delli *B D U*

minori, che dovevano eseguire l'empio effetto della
 loro intentione in sieme con li caratteri in virtù
 de quali egli haveva a stringere li spiriti ad obedir-
 lo, ma per tutto che per molte hore continuasse
 5 l'Eremita nel scongiuro, non di meno, ne mai scris-
 sero ne mai risposero li spririti; Onde data la col-
 pa, che il filo, che collegava i circoli era difettoso, e
 che non si erano osservati alcuni punti necessa-
 rij fornì l'Eremita di circolare per all'hora, per
 10 far poi un altro giorno nuovo, e piu forte sperimento
 massime, che fra Domenico tutto spaventato lo
 molestava dicendo non volere piu assistere à simi-
 li invocationi e scongiuri. Stabilirono per ciò un
 altro giorno, et vedendo non essere Fra Domenico
 15 buono per intervenire à quei circolamenti, con-
 sultarono di confidarsi con due altri Religiosi, di
 cendo l'Eremita, che per il nuovo, e più forte
 sperimento, che egli voleva fare, il q(ual)e sarebbe
 riuscito infallibilmente, erano necessarij tre Sacer-
 20 doti, uno de quali hauto il responso si doveva sa-
 crificare, et consultandosi poi fra l'Eremita, et il
 Centino fuori della presenza di Fra Domenico quali

1 dovevano] dovevano *B D U* | effetto] misfatto *B 2* intentione] intenzione *B*; inten[s]ione *D* | in sieme] insieme *B D U* | li] i *U 3* de] delli
D | haveva] avea *B*; aveva *U* | a] da *D* | stringere] consecrare *D*; costringere *U* | li] gli *B U* | spiriti] detti *praem. D* | obedirlo] obbedirlo *U*
4 per¹] con *B D U* | molte] molt' *U* | hore] ore *B U 5* nel] nello *B U*; lo *D 6* ne] *om. B* | li] i *D*; gli *U* | spririti] Zpiriti *D* | Onde] Sicchè *B* | data]
 dato *U 7* collegava] conlegava *B*; intorniava *D* | i] li *B* | e] *om. D 8* si] s' *U* | alcuni] certi *D 9* fornì] Finì *B* | all'hora] allora *B D U 10* far] *om.*
B; fare *U* | sperimento] esperimento *D U 12* dicendo] di *add. D U* | volere] voler *B D*; vuoler *U* | assistere] star fermo *D 13* invocationi]
 invocazioni *B* | e] et *D* | scongiuri] esorcismi *D* | Stabilirono] Stabilirno *B* | per ciò] perciò *D U* | un] per *praem. D U 14* et] e *B D U*
15 buono] huomo *praem. D* | consultarono] concertarono *D 16* confidarsi] confidare *D* | Religiosi] Religgiosi *U*; Sacerdoti *add. D*
17 nuovo] sicuro *D 18* sperimento] esperimento *D U* | voleva fare] far voleva *U* | il] del *D 19* erano] ma *praem. B*; eran *U* | necessarij]
 necessarii *U 20* quali] [...] avere *add. D*; doppo avver *add. U* | hauto] auto *B*; avuto *U* | doveva] dovea *B* | sacrificare] Sacrificare *B*
21 et¹] e *B D U* | et²] e *B D 22* fuori ... di] absente *U* | quali] alla *praem. D*; quale *D*

dovessero li altri due, già che l'uno era lui et Fra
 Domenico non era buono, risolverono che l'Eremita
 ne provvedesse uno, il quale diceva essere suo confi-
 dentissimo, et un Diavolo vero dell'inferno, e ques-
 5 to era Fra Cherubino di Ancona, che fuggi ultimam(en)te
 dal S. Offitio, cioè dalle priggioni dell'Inquisitione, et
 l'altro lo provvedesse il medesimo Centini, et questo
 era Fra Pietro Zanconi da Fermo minore osservan-
 te fratello del sud(et)to Fra Domenico, di cui nel fine del
 10 discorso, mentre Fra Domenico voluto, che si ritiras-
 se lo scongiuro piu innanzi, mostrando di temere
 anche della sua fedelta, considerando la facilità c(on)
 la quale haveva scoperto il successo della statua,
 che egli già fece per lui, consigliando però il Cen-
 15 tino a levarselo dinanzi con farlo ammazzare,
 et in questa maniera assicurarsi di non essere
 mai scoperta. Ma questo discorso dell'Eremita col
 Centino, benche fatto con grandissima avvertenza ac-
 cio che niuno lo sentisse, fù non di meno da Fra Do-
 20 menico penetrato, mediante il sospetto, che egli ne
 prese, da che de[r]ivó in lui timor grande, che il
 Centino lo mettesse in esequione, et il timore caggio-

1 dovessero] risolsero d'essere *D*; avessero d'essere *U*; essere *add. B* | li] gli *B*; *om. D*; gl' *U* | già che] giachè *B*; giàche *U* | l'] *om. D* | lui] egli *D U* | et] e *B D U 2* non ... buono] essere alieno *D* | risolverono] Risolvettero *B*; risolsero *D*; risolvertero *U 3* provvedesse] prendesse *B* | uno] d' *praem. D* | suo] un *praem. B* | confidentissimo] confidente *B 4* Diavolo] *transp. vero B D U* | e] *om. U* | questo] *om. B*; *transp.* ⁵ era *U 5* era] essendo *U* | di] d' *B D* | fuggi] *transp. ultimamente D* | ultimam(en)te] *om. B 6* dal ... cioè] *om. D U* | Offitio] Offizio *B* | cioè ... Inquisitione] *om. B* | priggioni] Carceri *D*; carceri *U* | et] e *B U*; *om. D 7* l'altro ... Centini] valoroso al pari di quello del Centino *D* | medesimo] *om. U* | Centini] Centino *U* | et] e *B D*; *om. U* | questo era] essendo questo *U 8* Pietro] Picaro *U* | Zanconi] Zancone *B*; Zampone *D*; Zamponi *U 9* fratello] e *praem. D U* | di cui] dove *D 10* Domenico] attendeva ad altro si dolse con il Centino l'Eremita, perche non haver fra Domenico *D*; attendeva ad altro si dolse col Centino l'Eremita, perché non aveva fra Domenico *U* | ritirasse] tirasse *D 11* lo scongiuro] la Congiura *D* | innanz] avantie *D*; avanti *U* | di temere] *transp.* ¹² anche *B D U 12* anche] anco *D* | considerando] massime *add. D* | facilità] facilità *B D U 13* la quale] che *D U* | haveva] avea *B*; aveva *U 15* a] á cercar *praem. D*; di *D* | con] col *B 16* et] e *B* | questa] quella *B* | assicurarsi] assecurarsi *D* | essere] esser *D 17* scoperta] scoperti *B U*; discoperti *D* | Ma] *om. U* | dell'Eremita] *transp.* ¹⁸ Centino *D* | col] con il *D 18* fatto] fosse *D* | avvertenza] accortezza *D*; avert[e]nza *U*; e circospetione *add. D* | accio che] ancorche *D*; accioche *U 19* niuno] nissuno *D* | di meno] dimeno *B 20* mediante ... prese] *om. U 21* de[r]ivó] drizzó *D* | timor] il *praem. D*; timore *B* | grande] *om. D 22* in esequione] esecuzione *B*; essecutione *D*; esecutione *U* | et] che *B* | caggionó] cagionó *B*; cagionó *D*; cagionando *U*; *transp. esequione U*

nó poi quei motivi, che furono poi in gran parte
causa, che egli discoprisse il delitto, e pigliasse l'im-
punitá.

Hora tornato, che fú ciascheduno alla sua casa
5 e propria habitatione si stabili cio, che era necessario
per il nuovo magico stabilimento, et esperimento, et
in particolare un freme nuovo di terra con carboni
vergini, et pietra, esca, e fucile non piu adoperato
da poter battere il fuoco, et accenderlo, sopra del
10 quale (acció che al suo tempo ella si distrugesse) fa-
brico l'Eremita una statuetta di cera vergine ca-
ratterizzata in fronte, nello stommaco, e nelle spalle
con spille conficcate in diverse parti del corpo, con
stola, pallio, e mitra Pontificale, la quale statua rappre-
15 sentante il Pontefice Urbano VIII fu dall'Eremita bat-
tezzata, et unta con oglio santo, celebrandovi poi sopra
una messa della Santissima Croce, Fra Cherubino
ne celebró una pure dello Spirito Santo sopra un
nuovo coltello, che fecero fare detto dell arte.

20 Al tempo stabilito furono alla solita villa di
Spinetolo il Centino, et l'Eremita con Fra Cherubino d'
Ancona, <et Fra> Pietro Zancone minore Osservante

1 poi¹] *transp.* p. 289, 22 caggionó B | quei] quelli B | poi²] *om.* D U 2 causa] cagione B; di fare *add.* D | discoprisse] discuoprisse U | pigliasse] prendesse U 4 Hora] Ora B | Hora ... 5 habitatione] *om.* U | alla] nella B | casa ... 5 propria] *om.* D 5 e ... habitatione] *om.* B | si] *om.* D; U | si stabilij] Stabilitosi U; congli' altri Complici, e si preparó *add.* D; finalmente con gl'altri complici il tutto, si preparó U | cio, che] quanto D 6 nuovo] novo B | stabilimento] compimento U | stabilimento et] *om.* D | et esperimento] *om.* B U 7 in particolare] imparticolare B | freme] Vaso B; focone D; fuocone U | carboni] carbone D; carbine U 8 vergini] vergine D U | et] *om.* B U; e D | fucile] focile B U; novo *add.* B | piu] mai D U | adoperato] adoprato B; adoprati D U 9 da] per D | da poter] e questo per B | poter] puoter U | battere] havere D | fuoco] foco B | et] ed B; e D | et ... 10 distrugesse] e per quello poi à suo tempo distruggere sopra del detto fuoco D | sopra ... 10 distrugesse] *om.* U 10 acció] aciò B | al] a B | fabrico] fabbricò B; fece D 11 una] la B | caratterizata] caratterizzata B U; caretterizata D 12 nello] ne lo U | stommaco] stomaco D | e] *om.* D | nelle] sù le D 13 con¹] e *praem.* D | con spille] delle spille U; *transp.* corpo U | conficcate] conficcatovi U | con stola] *om.* D 14 pallio] col *praem.* D; *om.* B | mitra] con la *praem.* D | rappresentante] rappresentava D; rappresenta[n]te U 15 il Pontefice] *om.* D; Papa U | Urbano] Papa *add.* D | fu] *om.* D | battezzata] Battezzata B; caretterizata D; battezzata U 16 et] ed B | oglio] l' *praem.* B D; olio B U | poi] *om.* B | sopra] *om.* U 17 Santissima] Santa D | Cherubino] Cherubbino U 18 ne] vi D | pure] *om.* B; messa D; parimente U; *transp.* celebró U 19 coltello] cortello B D; arrotato *add.* D | detto ... arte] *om.* D 20 Al ... 21 Centino] *om.* U 21 Spinetolo] Spinetello B; Spenicula D | Centino] Centini B | et] *om.* B D; e U | Cherubino] Cherubbino U 22 <et] e B U | Fra>] con *praem.* U | Zancone] Zamponi D; Zampone U | minore] minor B

condotto questo dal Centino, e quello dal Eremita, il q(ual)e
 fatti li soliti circoli, et in essi posto il freme acceso con l'
 altre cose entró con l'altri due Religiosi scelerati
 nelli tre circoli tenendo egli in mano la verga di No-
 5 cella, et il suo libro, Fra Pietro la spada del Centino
 nuda datale da lui medesimo, che ritirato in dis-
 parte assisteva alla sceleraggine, et Fra Cherubino
 la statua di cera rappresentante il Papa la quale
 unsero di nuovo con l'oglio santo, e bagnarono con
 10 l'acqua del S. Battesimo, che á tal effetto in due
 ampolline portarono. Cominció l'Eremita il Diabo-
 lico scongiuro stando egli in piedi, e gl'altri due in
 ginocchioni tenendo Fra Cherubino la statua di cera
 sopra li carboni accesi, acció che mentre l'eremita
 15 leggeva ella à poco a poco si liquefacesse, come andó fa-
 cendo fino à tanto, che non potendola Fra Cherubino
 tener più in mano, si perche era quasi del tutto lique-
 fatta, come perche sentiva abbrugiarsi le mani la
 gettó empivamente nel fuoco, dove ella fini di consu-
 20 marsi, seguitando non di meno l'Eremita il suo ese-
 crando scongiuro per havere il risponso, e la scrittura
 de Demonij, che muti, et senza operar cosa alcuna

1 condotto] *transp.* questo *D* | questo] *om.* *B* | Centino] Centini *B* | dal²] dell' *B*; dall' *D U* | il q(ual)e] i quali *D 2* li] i *U* | soliti] *transp.* circoli *U* | et] ed *B* | freme] Vaso *B*; focone *D U* | l'] *om.* *B*; le *D 3* cose] in ciò necessarie *add.* *D* | entró] *om.* *D* | l'] gli *B*; gl' *D U* | Religiosi] Religgiosi *U*; *transp.* scelerati *D U* | scelerati] scellerati *U 4* nelli] ne *U* | di] egli *praem.* *U* | Nocella] Nocello *D 5* et] e *D*; con *U* | il] un *D* | libro] libro *B* | Centino] Centini *B*; continuo *D 6* datale] da tagli *B*; datale] *D U* | medesimo] medemo *D 7* sceleraggine] scelleraggine *U* | et] e *B U* | Cherubino] Cherubbino *U 8* statua] sta<tu>a *D 9* l'] *om.* *B* | oglio] olio *B D U* | bagnarono] bagnarono *D 10* acqua] aqua *U* | S.] santo *U* | tal] tale *B D 11* ampolline] ampolle *D* | portarono] portavano *D* | Diabolico] diabolio *D 12* egli ... e] *om.* *D* | in piedi] impiedi *B* | gl'] gli *B* | in ginocchioni] ingocchioni *B*; ginochioni *D 13* tenendo] e *praem.* *D* | Cherubino] Cherubbino *U* | cera] rappresentante il Papa la quale unsero di nuovo con l' olio santo, battesimo, et accostandola *add.* *U 14* li] i *U* | acció che] acciocchè *B*; accioche *U 15* leggeva] leggea *D* | à poco a poco] appoco appoco *B*; à puoco à puoco *U 16* fino] sino *B*; sin' *U* | che] finito tutto *praem.* *D* | potendola] potendo *D* | Cherubino] Cherubbino *U 17* tener] tenerla *D* | era] questa *praem.* *U 18* abbrugiarsi] abbruciarsi *B*; abbrugiassi *D 19* nel] sul *D* | dove] ove *U* | fini] forni *U 20* di meno] dimeno *B* | l'Eremita ... ²¹ scongiuro] lo scongiuro l' Eremita *B* | esecrando] esegrando *U 21* havere] avere *B U*; haver *D* | il risponso] la Risposta *B* | risponso] responso *D U 22* de] da *D* | Demonij] Demoni *U* | et] e *B D U* | senza] senz' *U* | operar] operare *B* | cosa] cos' *D*

stettero sempre fermi, onde havendo durato dalla
 mattina sino al tramontar del sole, et sempre infrut-
 tuosamente desisterono dicendo l'Eremita essere di cio
 la colpa, che il tempo non era stato sereno, ma contur-
 5 bato, e cattivo, et che era forza, che in quella casa fosse
 stato commesso qualche homicidio, il che era all'in-
 canto d'impedimento, onde era necessario per assicu-
 rarsi di oprar altrove, E però proponendo il Centi-
 no un altro suo luogo detto Coropoli vicino al Tro-
 10 nto, andarono à riconoscerlo, ma per essere in sito trop-
 po discoperto non piacque all'Eremita, che disse es-
 ser bisogno procedere in luogo remoto, e sicuro, perche
 egli voleva per ultimo fare il suo maggiore esperi-
 mento, nel q(ual)e dovevano intervenire sette Sacerdoti,
 15 et uno di essi doveva onninamente sacrificarsi, per
 la qual cosa risolvé il Centino, che si facesse lo sco<n>giu-
 ro in Ciampoli luogo ne confini della marcha nel
 principio dell'abruzzo, ma non permise Dio, che
 si esecrabile, et empia sceleragine si reiterasse di nuo-
 20 vo, e pero fattane dell'anno 1631 dar notitia á ques-
 to S. Offitio di Roma per mezzo del soprad(et)to Fra Dome-
 nico da Fermo Agostiniano, che spontaneamente venne

1 stettero ... fermi] stiedero con tutto ciò operando *D*; con tant'ira sempre si stettero *U* | onde] *om. D* | havendo] avendo *B U* | dalla] da la
U 2 tramontar] tramontare *B* | et] e *B D U* | infruttuosamente] infrottuosamente *B 3* desisterono] Desistettero *D* | essere] esser *B D* | di
 cio] dicio *B 4* stato] *om. D 5* et] e *B D U* | casa] città *U 6* homicidio] Omicidio *B*; omicidio *U 7* era] *transp.* necessario *U* | assicurarsi]
 assicurarsi *B*; asscurarsi *D 8* di] *D U* | oprar] operare *B D U* | il] in *U* | Centino] Centini *B U 9* suo] *om. U* | Coropoli] Camorale *D*;
 Corsopoli *U* | vicino ... Tronto] *om. D* | al] a *B*; à *U* | Tronto] Trento *B 10* andarono] andarono *B U*; dopoi *add. D 11* discoperto] scoperto
U | disse] diceva *D* | esser] essere *U 12* bisogno] bene *D* | procedere] proceder *U* | in] di *D*; *om. U* | luogo] loco *D* | remoto, e sicuro]
 sicuro, e remoto *D* | sicouro] Siguro *B* | perche] poiche *D U 13* per] in *U* | suo] *transp.* maggiore *D* | maggiore] maggior *B U*; miglior *D* |
 esperimento] sperimento *B 14* dovevano] havevano da *D*; avevano ad *U 15* et] ed *B*; *om. D*; dovendosi ad ogni patto *U* | di] de *D*; d' *U* |
 essi] quali *D* | doveva] si *praem. D*; *om. U* | onninamente] oninamente *B*; in ogni maniera *D*; *om. U* | sacrificarsi] sacrificare *D U*
 16 risolvé] risolvette *U* | si ... sco<n>giuro] il fatto si eseguisse in Corce *D 17* Ciampoli] Campoli *D U* | ne] alli *D* | marcha] Marca *B D U*
 18 abruzzo] Abruzzo *U* | permise] consenti *D* | Dio] Iddio *B 19* et] ed *B* | empia sceleragine] empio sacrilegio *D* | sceleragine]
 Sceleraggine *B*; scelleraggine *U* | si² ... nuovo] di nuovo si mettesse ad esecuzione *U* | reiterasse] <r>eiterasse *B*; [contasse] *D* | nuovo]
 vantaggio *D 20* e pero] poiche *D* | fattane] fattene *B*; fattone *D U* | dell'] nell' *U* | notitia] notizia *B* | á] al *D* | questo] tremendo *D*; quest' *U*
 21 Offitio] Offizio *B* | soprad(et)to] suddetto *B* | Domenico] Zampono *add. D U 22* da Fermo] *om. D*

a denunciare empietà si grave ottenendo egli di andar
 impunito. Fur[on]o in progresso di tempo per diverse
 strade, e maniere fatti tutti li sud(et)ti delinquenti pri-
 gione assieme con gl'altri partecipi e consapevoli;
 5 e dopo molte discussi<o>[n]i fatte in diverse congregazioni
 furono dal S. Offitio dell'inquisitione sententiati,
 e condannati nelle sottoscritte pene, et ad abbiura-
 re pubblicamente gl'otto infrascritti rei, sottoscriven-
 do la sentenza {le} i Em(inentissi)mi Generali inquisitori, che fu-
 10 rono li Sig(nor)ri Cardinali Scaglia, Zacchia, Gessi, Ve-
 rospi, Bagni, e Ginnetti, la onde a 22 d'Aprile 1635
 di Domenica dopo l'ora del vespero si abbiurro-
 no nella Chiesa di S. Pietro.

Giacinto Centini Ascolano d'anni 38 Ne-
 15 pote del Sig(nor) Card(inal) d'Ascoli dichiarato come convin-
 to, e confesso principale nel sud(etto) Delitto di lesa Maes\ta/
 Divina, et humana, e però stimato indegno di mise-
 ricordia, e dato in potere della giustitia secolare,
 che lo punisca conforme il delitto, confiscandoli
 20 il S. Offitio tutti li suoi beni.

Fra Cherubino d'Ancona minore osservan-
 te di S. Francesco di anni 40, che fú quello, che fuggi

1 a denunciare] denunziare B; denun[s]iare D | empietà] *transp.* grave B | empietà si grave] tanta inpietà D; tant'empietà U | ottenendo] ottenendone B | egli] *om.* B | di] d' D | di ... 2 impunito] l'impunita B | andar] andare U 2 impunito] prigione D; impune U | Fur[on]o] Perciò *praem.* B | in progresso] per processo D 3 fatti] *om.* D | tutti] carcerati *add.* B | li] i U | prigione] fatti *praem.* D; *om.* B; prigionie] D U 4 assieme] insieme D U | con] cogli B | gl'] *om.* B D | partecipi] comparte[c]ipi D | e consapevoli] *om.* U 5 molte ... fatte] la determinatione della morte di ciascuno fatta D | discussi<o>[n]i ... diverse] *om.* B | congregazioni] congregazioni B 6 Offitio] Offitio B | dell'inquisitione] *om.* B | sententiati] sentenziati B; senten[s]iati D 7 sottoscritte] stesse *praem.* U; sotto scritte B; *transp.* pene U | et] ed B; e D; *om.* U | ad] *om.* B; di D | abbiurare] abiurare U 8 pubblicamente] pubblicamente B | gl'otto] Per *praem.* B | gl'otto ... rei] gl'infrascritti 8 rei, D; gl'infrascritti otto Rei U 9 sentenza] Comp[...].sa D | i] Sei B; sei D U | Em(inentissi)mi] Eminentissimi B | Generali] *transp.* Inquisitori B; Grandi D 10 li] il B; i U | li ... Cardinali] l'Eminentissimo Cardinal D | Sig(nor)ri] *om.* B | Cardinali] Cardinale B | Zacchia] l'Eminentissimo *praem.* D | Gessi] l'Eminentissimo *praem.* D; *n.l.* D | Verospì] l'Eminentissimo *praem.* D 11 Bagni] l'Eminentissimo *praem.* D | Ginnetti] l'Eminentissimo *praem.* D; Gi[a]netti B; Pinnetti U | la onde] Laonde U | a] alli B | d'] di B | 1635] del *praem.* D 12 di] in giorno *praem.* D U | hora] ora B U | del vespero] di vespro B; di Vespro D | si] *om.* B D | abbiurono] abbiurarono B; abiurorono D; abiurarono U; pubblicamente *add.* D U 13 Pietro] in Vaticano *add.* D 14 Ascolano] di Ascoli B | d'] di B | Nepote] Nipote D U 15 Sig(nor)] *om.* B; Signore U | Card(inal)] Cardinale B U 17 et] ed B | humana] umana B U 18 della] al D | giustitia] Giustizia B; Giudicio D 19 conforme] secondo B | il] al merito del suo detestabile D 20 il ... beni] tutti li beni dal S. Offitio B | tutti] e levandoli di *praem.* D | li] i U 21 Cherubino] Cherubbino U 22 di S. Francesco] *om.* B | di] d' U | di] ... p. 294, 1 Offitio] *om.* D | 40] 43 U

dalle prigioni del S. Offitio dichiarato anche egli
 come convinto, e confesso uno de principali et
 pero stimato indegno come sopra, e fattolo degrada-
 re datolo in potere della giustitia secolare, che lo
 5 punisca conforme al delitto.

Fra Belardino montAlto chiamato con vero
 nome Fra Diego Guoculone Palermitano, de min
 Eremitani d anni 50 dechiarato pure de principali,
 anzi il mago principale, come convinto, et respectivé
 10 cioé in qualche parte confesso, ancorche poco, ó di poca
 consideratione cosi fú grande l'ostinatione sua, la
 quale s'avanzó tant oltre, che nell'atto ancora della ab-
 biura negava di mano in mano, che si leggevano li ca-
 pi di qualità, concedendo quelle di poco rilievo, prima
 15 con evidenti gesti, e cenni di mano, e di testa, e di poi c(on)
 espressa voce, onde fu necessario farlo tacere con por-
 le una mordacchia di ferro in bocca seguitando e-
 gli con tutto ciô sino alla fine à dar segno con cenni
 della continuata sua ostinatione, stimato come sop(r)a
 20 indegno di misericordia, et però fattolo degradare fú
 dato in potere della giustitia secolare che lo punisca.

Fra Domenico Zancone da Fermo Agostiniano d'

1 Offitio] Offizio *B* | anche] *anch D*; anch' *U 2* convinto] convententemente *D* | de] delli *D* | principali] prencipali *B* | et] e *B D U 3* indegno] di remissione *add. D* | sopra, e] esso sacerdote *D 4* datolo] e *praem. D*; fu dato *B U* | in potere] impotere *B* | giustitia] Giustizia *B* | che] *om. B 5* conforme] secondo *B* | conforme ... delitto] *om. D* | al] il *B U 6* Belardino] Bernardino *D U* | montAlto] mont'Alto *U* | chiamato] chiam<at>o *D 7* Guoculone] Guocalone *B*; Giuolone *D*; Cuculone *U* | min] min: *B*; minori *D U 8* d] di *D* | dechiarato] dichiarato *B D U 9* il] *om. D* | principale] *om. B* | et] *om. B*; e *D U* | respectivé] *om. B*; rispettivamente *D*; respetive *U 10* cioé] anco *D*; *om. U* | ancorche poco] e senza dubio *D* | ó] e *B* | ó ...¹⁹ ostinatione] *om. D 11* consideratione] considerazione *B* | cosi] tanto *U* | ostinatione] ostinazione *B* | la quale] *om. B U 12* s'avanzó] si innalzò *B*; avanzandosi *U*; anche *add. U* | tant] più *U* | che] percióché *U* | ancora] stesso *U* | della] dell' *U* | abiura] abiura *B U 13* leggevano] leggevano *U* | li] i *B U 14* quelle] quelli *B* | poco] puoco *U*; solamente *add. U 15* di²] *om. U 16* porle] porgli *B*; porli *U 18* alla] al *U* | con cenni] *om. U 19* continuata] continua *B* | ostinatione] ostinazione *B* | come sop(r)a] *om. D 20* di ... fattolo] consapevole, e capo dell'esecrabile sacrilegio fatto anch'egli *D* | et] e *B U* | fattolo] fatto *B* | fú dato] e datolo *D 21* giustitia] Giustizia *B* | che] affincbe *U*; vivente meno degl'altri anzi più rigorosamente *D* | punisca] punisse *B D U 22* Zancone] Zampone *D U* | d'] di *B*

anni 39 come confesso sponté dichiarato principale anch'esso nel medesimo delitto, e pero stimato degno d'ogni castigo; Ma per haver presa l'impunita, et detto spontaneamente il vero benche non continuamente, havendo la
 5 prima volta, che egli depose procurato di tener celato il Centino, condonandosi ma non intieramente la pena doutali lo condannarono in galera in vita, et a dire per penitenza salutare ogni giorno due volte, cié la mattina et la sera il Pater noster, l Ave Maria, et il credo; castigo de egli
 10 medemo conosciuto per molto lieve, considerando il grave suo fallo, di che diede segno evidente nell'atto della publicatione di esso con un gran respiro, che egli fece, come rihautosi dal gran timore della morte meritata, nella quale mostrava di stare molto involto, con
 15 tutto che avesse la candela accesa in mano per segno della misericordia, che se li usava, et levando in un medesimo tempo li occhi al cielo per rendimento di gratie, già che non poté alzare le mani impacciate non solo dalla candela, ma impedita dal ferro, con il quale e-
 20 rano ligate.

Flaminio conforti da Camerino d'anni 58 A-
 gente gia in Roma del Sig(nor) Card(inal) d'Ascoli, come convinto,

1 come] *om. D* | anch'] anche *B 2* esso] egli *D U* | medesimo] medemo *D U* | pero] per coseguenza *D* | castigo] più severo *praem. D 3* haver] aver *B U*; rivelato *D* | presa] prese *D*; preso *U* | et] e *B D U* | detto] *transp.* spontaneamente *B*; detta *D 4* il vero] la verità *D* | continuamente] intieramente *D U* | havendo] avendo *B U* | havendo la] havendola *D 5* volta] voltata *D* | che] *om. D* | depose] depuose *D* | procurato] procurando *D* | Centino] Centini *B D 6* condonandosi] condonandogli *B D*; condonandoseli *U* | pena] *transp.* doutali *D U* | doutali] dovuta *B D U 7* condannarono] condannarono *B*; condannato *D*; condannato *U* | in¹] alla *B* | in vita] invita *B* | et] con *B*; e *D* | a] *om. B 8* salutare] e cio per atto salutare *D*; *transp.* volte *D* | cié] cioè *B D U* | et] e *B D U 9* | Ave] e *praem. B* | castigo ...²⁰ ligate] *om. D* | de] da *B*; che *U* | egli] lui *B 10* medemo] stesso *B* | conosciuto] conobbe *U* | lieve] leggiero *B* | grave] gravissimo *B*; *transp.* ¹¹ suo *B 12* publicatione] pubblicazione *B* | di] d' *U* | gran] *om. B* | respiro] sospiro *B* | che ... fece] *om. B* | egli] ei *U 13* rihautosi] riautosi *B U* | meritata] da lui *praem. B 14* nella quale] che *B*; nel che *U* | molto] *om. U* | involto] in paura *B 15* avesse] avesse *B U* | in] nella *B 16* della] di *B* | li] gli *B*; gl' *U* | et] e *B U* | levando] alzando *B* | medesimo] medemo *U 17* li] l' *B*; gl' *U* | gratie] grazie *B 18* già che] giacchè *B*; per *U* | poté] poter *U* | impacciate] per averle *praem. B* | non² ...¹⁹ erano] per essere le medesime con ferri *B 19* il quale] che *U 20* ligate] legate *B U 21* conforti] Conforto *D* | d'] di *D* | 58] 88 *D*; 38 *U 22* gia] *om. B* | in Roma] *om. D* | Sig(nor)] Signore *U* | Card(inal)] Cardinale *B*

ma non confesso di essere stato consapevole del delitto
 doppio commesso, et non haverlo rivelato, anzi haver
 procurato d'impedire che il S. Offitio potesse verificarlo,
 [e] castigare i delinquenti, havendo tenuto corrispon-
 5 denza con il Centino, che haveva seco passato lettere
 concernenti il delitto, sotto metafora di Bracchi, le
 quali in numero di 150 si sono ritrovate appresso del
 conforti, condannato però alla galera per 10 anni, et
 a dire giornalmente come sopra per penitenza saluta-
 10 re il Pater noster, l'Ave Maria, et il Credo.

Fra Giorgio Vanasello d'Ascoli Agostiniano d'an-
 ni 47: come convinto, e confesso, di haver saputo, e non
 rivelato, che era stato commesso il sud(et)to delitto haven-
 do in esso benche non scientemente \co/operato con dare
 15 la Clavicola di Salomone al Centino per mezzo di Fra
 Domenico, oltre l'havere per se stesso ancora dato ope-
 ra a sortilegij ad amorem, et per ritrovar tesori, Con-
 dannato alla galera per sette anni, e bandito in vita
 dalla Marcha con la penitenza salutare come sopra.

20 Fra Pietro Zancone da Fermo minore Osservan-
 te d'anni 37: fratello di Fra Domenico, che prese l'im-
 punità, come convinto, e confesso di haver saputo, et non

1 di] d' U 2 et] e B D U | haverlo] averlo B U; haver D | haver] di praem. B; aver B U 3 che] om. B | Offitio] Offizio B | potesse] che praem. B 4 i] li D | havendo] avendo B U | tenuto] tenuta D; auto U 5 Centino] Centini B | che ... passato] per mezzo di U | haveva] avea B | seco] transp. passato D | passato] passate B | lettere] corrispondenti, e add. U 6 concernenti ... Bracchi] om. D 7 ritrovate] trovate D U 8 condannato] condannato U | però] om. B | galera] Galleria D | 10] 20 B; transp. anni B | et] e B 9 dire] dir U | giornalmente ... salutare] per penitenza, come sopra giornalmente B | per] la medesima D 10 il¹ ... Credo] om. D | l'Ave] e praem. B | Maria] om. U | et] e B 11 Vanasello] Vanesello B; Mannarillo D; Vannasello U | Agostiniano] om. U 12 47] 45 U | di haver] d'aver B U 13 rivelato] haver praem. D | che] ciò praem. D; ch' U | era] gl' praem. D | commesso] connesso D | il] nel D | havendo] avendo B U 14 non] om. U | scientemente] soventemente B | dare] dar D 15 Centino] Centini B 16 oltre l'havere] dove ad haver D | havere] avere B; aver U | se stesso] servitio D 17 sortilegij] sortilegi U | et] e B D U 19 Marcha] Marca B D; marca U | come sopra] sudetta D; suddetta U 20 Zancone] Zampone D U | minore] minor B 21 d'] di D | 37] 3[7] B; 57 D 22 di haver] d'aver B U | et] e B D U

rivelato il delitto, anzi d'esser intervenuto, et havere
 in esso cooperato mentre si circolava, benche senza sapere
 a che fine stando con la spada nuda in mano nel circolo
 condannato alla galera per cinque anni, e bandito in
 5 vita dalla Marcha con la penitenza salutare sud(et)ta.

Frat Ambrogio Vartascone da Campli à confini
 della marca in Abbruzzo minore Osservante di anni
 40 come convinto, e confesso di haver saputo, et non re-
 velato, che si facevano, et dovevano fare, si anche di
 10 nuovo in Campli sua Patria magici congressi, et cir-
 colamenti, e cooperato ancora benche ignorantem(en)te
 nel delitto con dare al Centino il libro di Pietro
 d'Abano, oltre l'haver per se stesso dato l'opera a sor-
 tilegij, et tacite invocationi per ritrovar tesori. Condan-
 15 nato per cinque anni di carcere in Sant'Offi(ti)o e bandi-
 to in vita dalla Marca, con la penit(en)za salutare sud(et)ta.

Riserbandosi il S. Offitio facultá di poter miti-
 gare, et commutare a suo arbitrio le pene dette et à
 quindici altri rei.

20 Doppo la qual Abiura furono subito due delli
 primi tre rei degradati nella chiesa di S. Maria
 in traspontina da Monsig(nor) Zambeccari Bolognese

1 rivelato] haver *praem.* *D* | esser] essere *B D U* | et] ed *B*; con *D* | havere] avere *B U 2* mentre ... circolava] *om.* *U* | circolava] operava
 ne circoli *B* | sapere] saputa *D*; saper *U 4* condannato] condannato *U* | in] di *B 5* dalla] dà la *U* | Marcha] Marca *B D*; marca *U* |
 sud(det)ta] *transp.* la *B 6* Frat] Frà *U* | Vartascone] [P]astasone *D*; Vantascone *U* | Campli] Campoli *D*; Camplo *U* | à] nei *D*; à i *U*
 7 minore] minor *B* | di] d' *U 8* di] d' *U* | haver] aver *B U* | et] e *B D U* | non revelato] d'intervenire agl'atti *D* | revelato] rivelato *B U 9* che]
 quali cose *U* | et] e *B D U* | dovevano] si *praem.* *D* | fare] farsi *B U* | si²] *om.* *B D U* | anche] *om.* *D 10* Campli] Campoli *D* | magici] cioè
praem. *U*; magichi *B*; maggiori *D* | et] e *B D U 11* ancora] *om.* *B* | ignorantem(en)te] non continuamente *D 12* con] col *D U* | libro] libro
B 13 Abano] Abbano *U* | oltre l'] ancor *D* | haver] avere *B*; aver *U* | se stesso] uso *D* | l'²] *om.* *B D U* | sortilegij] sortileggi *B U 14* et] e
B U | tacite invocationi] anco incantato *D* | invocationi] invocazioni *B* | ritrovar] Ritrovare *B*; ritrovare *U 15* per] à *D* | carcere] carceri *B* |
 in] nel *B D* | Sant'] S. *U* | Offi(ti)o] Offizio *B*; Offitio *D U 16* dalla Marca] di Roma *D* | salutare] *om.* *D* | sud(det)ta] *om.* *B 17* Offitio] Offizio
B | poter] *om.* *D 18* et¹] e *B D U* | commutare] poter *praem.* *D* | pene] *transp.* dette *D* | dette] suddette *B*; sudette *D* | et²] *om.* *B D U* | à]
 alli *D 19* quindici] cinque *D* | altri] ultimi *D* | rei] Reij *B 20* qual] quale *D* | subito] subito *B D U* | due] li *praem.* *D*; i *praem.* *U* | delli] *om.* *U*
 21 primi] *transp.* tre *D U 22* in traspontina] della Traspuntina *D* | Monsig(nor)] Monsignore *B* | Zambeccari] Zambettari *U*

15 Die Abkürzung *Off.* ließe sich auch mit *Officio*, auflösen, welches ebenfalls oft in Mscr.Dresd.F.186 auftaucht, *Offitio* steht jedoch häufiger, weshalb es auch hier gewählt wurde.

Vescovo di Minerlino, et il giorno seguente il lu<n>edi mattina a buon hora si vidde nella Piazza di Campo di fiore messo il ceppo con la mannaia, e poco lontano piantati in terra due Pali con gran provisione di legna,
 5 fascine, e paglia, et comincio nel levare del Sole a concorrere tanto popolo, che in poco spatio si vidde riempita, non solo la piazza tutta, le strade contigue, anzi le circonvicine case, et le finestre, ma aggravati di piú li tetti in si fatta maniera da persone, che si dubitò
 10 con ragione che si rovinassero, et era tanta, et cosi fatta la moltitudine, che veniva spinta dalla curiositá per una giustitia di questa sorte qualificata d'un nipote di Cardinale, et dell'istessa qualitá {d} del delitto, che di quando in quando si vedeva la
 15 gente ricoprire li Pali, et l'istessa mannaia, non ostante, che li sbirri in numero infinito in dare di continuo bastonate terribili, et in haver feriti crudelm(en)te parecchi. La giustitia non cominciò prima delle 16 hore.
 20 Veniva innanzi Giacinto Centini, il quale mostró sempre coraggio grande, et à pena se li scorgea la mutatione nel volto. Arrivato alla Mannaia

1 Vescovo ... Minerlino] *om. D* | et] *om. B* | seguente] à [16] hore *add. D* | il²] di *D*; *om. U* | mattina] *om. D U 2* a ... p. 300, 13 giustitia] à 16 ore furono fatti morire tutti tre in campo di fiore tagliando prima la Testa al Centino, che fù per publico spettacolo lasciato fuori sino alla sera nella medema piazza in un cataletto scoperto in mezzo à due torcie accese, e con quelle sole portato da due facchini à S. Giovanni decollato, accompagnato non d'altro, che dalla compagnia della misericordia. Di poi furono à due pali impiccati prima l'Eremita, indi frà Cherubbino, quali con diverse dimostrazioni diedero segno di pentimento e di contritione, massime frà Cherubbino, legati con catene di ferro à i medemi pali li cadaveri furono ambidue abbrugiati, gettandosi le di loro Ceneri in fiume *U* | a ... p. 300, 22 cielo] furono fatti morire tutti tre in Campo di fiore tagliando prima la Testa al Centino, che fù per publico spettacolo lasciato persino à sera sù la medesima Piazza in un Catafalco scoperto con due Torcie, e con quelle sole portato da due facchini à San Giovanni decollato, accompagnato non da altri, che dalla Confraternita della Misericordia- Et impiccato poi à due pali prima l'Eremita, poi Fra Cherubino, che con devote dimostrazioni diede segno ciascuno di loro di morire pentitissimi, e contriti, massime fra Cherubino, cosi impiccati gl'abbrugiarono, gettando poi le loro Ceneri nel fiume acciò s'estinguesser affattoi Corpi, mà non mai le memorie di delitti si esecrandi. *D* | hora] ora *B F* | fiore] Fiori *B F 3* messo] *om. V F* | con] *om. F* | mannaia] manaja *F* | lontano] lontani *F 4* gran] una *praem. V F*; grandissima *F 5* fascine ... paglia] paglia, e fascine *V F* | et] e *B V*; Divulgatasi già tale giustizia per tutta Roma *F* | nel] a *B*; sù l' *V* | levare] levar *B*; fare *V*; far *F* | Sole] giorno *V* | concorrere] giungere *B 6* tanto popolo] non da altri, *D*; non d'altro, *U* | che ... 18 parecchi] che fù cosa incredibile *V*; che è incredibile a narrarlo *F* | spatio] tempo *B 7* tutta] *om. B 8* et] e *B* | ma ... piú] e pieni *B 10* et¹] ed *B* | et²] e *B 11* curiositá] che *add. B 13* et] e *B 14* del] di *B* | la] dalla *B 15* et ... mannaia] *om. B 16* in¹ ... infinito] si affatigassero *B* | di continuo] *om. B 17* et] *om. B* | in haver] con avere *B 18* crudelm(en)te] *om. B* | La ... 19 hore] Cominciò pertanto la giustizia circa l'ore sedici *F* | giustitia] Giustizia *B* | non] *om. V* | prima delle] alle *V 19* 16 hore] ore 16 *B 20* innanzi] avanti *V F* | Centini] *om. V 21* et] ed *B*; e *F* | à pena] appena *B F* | se li] se gli *B*; gli si *F* | scorgea] scorgeva *B V F 22* la mutatione] la mutazione *B F*; *transp.* volto *F* | nel] sul *F* | volto] volto *B V F* | Arrivato] e *praem. V*; gionto *V*; Giunto *F*

volve riconciliarsi di nuovo, e poi cavalcó francam(en)te
il legno, doppo, baciata la tavoletta con un affetto non
ordinario mise à basso la testa, ma vedendo il Car-
nefice, che il ferro sarebbe caduto sopra il collaro
5 della casaccha, lo fece levar su, et egli inteso benissimo,
non permettendo, che il Carnefice gli mettesse le ma-
ni adosso da se stesso se la levó francamente, et toc-
cato il collare del giuppone, e visto, che anche questo
haverrebbe dato l'istesso impedimento si sciolse la
10 stringa, et si slacció le maniche, et sel cavó con tan-
ta legiadria come á punto farebbe ogni altro, nell'
andare à dormire, doppo di nuovo calo il capo, et
aggiustatosi da se stesso, domandó se in quella for-
ma stava bene, et in questo fu prima veduta la tes-
15 ta in aria, che si scorgesse la caduta della Mannara,
tanto precipito a basso con violenza.

Mori veramente come un cesare, et con segna-
li cosi vivi di compuntione, e pentimento, che si
puol quasi dire et tenere per certo, che il Sig(no)re Dio
20 l'habbia à quest'hora raccolto in cielo, et tiratoselo à se.
Accresce di piú il peggio alla sua costanza il sapere,
che in confortaria, domanda scrivere, e scrisse egli

1 volse] volle *F* | e] *om.* *B* | poi] *om.* *V F* | cavalcó] cavalcato *V F* 2 il legno] lo sgabello *B* | baciata] bagió *B*; bagiata *V* | tavoletta] p[i]età *F* | un] *om.* *V F* | un affetto] gran divozione *B*; e divozione *add.* *F* | non ordinario] straordinaria *F* 3 ordinario] ordinaria *B* | mise] pose *V F* | mise à basso] *om.* *B* | à basso] abbasso *F* | testa] sopra il ceppo *add.* *B* | ma] ora *F* | Carnefice] boia *V*; Baja *F* 4 caduto] cascato *V* | sopra ... collaro] sul collarino *F* 5 casaccha] casacca *V F* | levar] levare *B* | et] e *V*; *om.* *F* | egli ... benissimo] *om.* *V* | inteso] intese *B F*; e *add.* *F* 6 permettendo] permise *B* | gli] li *V* | gli mettesse] ponessegli *F* 7 adosso] à dosso *B V*; addosso *F* | se la levó] si levó la casacca *V F* | et] e *B V F* | toccato ... 12 doppo] *om.* *V* 8 giuppone] giubbone *B F* | e] *om.* *F* 9 haverrebbe] avrebbe *B*; averebbe *F* | si] *om.* *F* | la stringa] le stringhe *F* 10 et'] e *B*; *om.* *F* | si] *om.* *F* | et'] e *B F* | sel] se le *F* | tanta] tutta *B* 11 legiadria] leggiadria *B* | á punto] appunto *B F* | farebbe] averebbe fatto *F* | ogni altro] *om.* *F* | nell'] che volesse *B* 12 doppo] e *praem.* *B*; e *F*; tornò *add.* *B* | nuovo] novo *V* | calo] à *praem.* *B*; calare *B*; chinato *V*; chinò *F* | et] e *B F* | e ... 13 stesso] *om.* *V* 14 et] ed *B*; e *V F* | in questo] subito *V*; in quell'istesso punto *F* | prima] *om.* *V F* 15 che ... 16 violenza] *om.* *V F* | scorgesse] accorgesse *B* | Mannara] mannaia *B* 16 tanto] per quanto *B* | precipito] la mannaia *add.* *B* | a basso] *om.* *B* 17 Mori] morendo *V F* | veramente] *om.* *V F* | come un] *om.* *V*; da *F* | cesare] *om.* *V* | et] e *B* | et ... 18 vivi] con lasciare di se veri atti *V*; con lasciar doppo di [lui] vivi atti *F* (atti *rep.* *F*) | segnali] segni *B* 18 compuntione] compunzione *B F* | e pentimento] *om.* *V* 19 puol] può *B*; può *V F* | quasi ... et] *om.* *V* | dire et] *om.* *F* | tenere] tener *B*; *transp.* certo *V F* | il ... 20 l'habbia] *transp.* 20 hora] *B* | Sig(no)re] misericordiosissimo *F* | Dio] Iddio *V F* 20 habbia] abbia *F* | à quest'] in quell' *V F* | hora] ora *B*; istante *F* | raccolto] Riceuto *B*; ricevuta *F* | in ... et] ricevuta nelle sue braccia la sua anima *F* | et ... se] *om.* *B* | tiratoselo] habbia volsuta *praem.* *V*; e voluta *praem.* *F*; tirarla *V F* | se] per la strada del supplicio, e *add.* *V*; per la via del supplicio, e *add.* *F* 21 Accresce] crebbe *V*; cresce *F* | il'] *om.* *V F* | peggio] pregio *B*; *om.* *V F* | alla] della *B* | costanza] coscienza *F* | sapere] sapersi *V F* 22 domanda] domandò *B V F* | scrivere] da *praem.* *B V F* | e] *om.* *V F* | scrisse ... p. 300, 1 mano] che di sua mano scrisse *B*

medemo di sua mano due lettere una al Sig(nor) Card(inal)
 suo zio, raccontando le sue miserie, et chiedendo-
 li perdono, et un'altra alla mogle in consolatio-
 ne, e poi stracco pregò due confrati, che scrivessero
 5 per lui, et è cosa di meraviglia non ordinaria il sa-
 pere anche, che in un'istesso tempo detto due lette-
 re diverse una a Monsig(nor) vescovo suo fratello, et
 una altra ad un suo amico caro.

Poi furono appicchati alli Pali gl'altri due, che
 10 parimente morirono con divotione. in particolare
 Fra Cherubino, poi ricoperti di legna furono abbrugi-
 ati immediatamente, et ridotti in cenere

Spettacolo, che diede terrore si, ma che fece an-
 che chiaramente conoscere con quanta sciocchez
 15 za gl'huomini si persuadono poter occultare quei
 misfatti, che se non da altri, in ultimo dalla propria
 coscienza sono palesati.

Cosi morirono giustamente quei tali, che con
 mani sacrileghe procurarono di fabricare la morte
 20 a quello, il quale sostenendo in terra la vece di colui, che
 morì per la redentione del huomo, porta seco piu d'ogni
 altra persona l'armatura celeste, e la difesa del cielo.

1 medemo] *om. VF* | sua mano] suo proprio pugno *F* | due ... una] *om. VF* | Sig(nor)] *om. VF* | Card(inal)] Cardinale *B*; Frà Felice Centini *add. F 2* raccontando] Raccontandogli *B*; raccontandogli *F* | raccontando ... 3 perdono] *om. V* | chiedendoli] chiedendogli *B F 3 et]* e *F* | un'] *om. B V* | altra] *om. V*; lettera *add. B F* | mogle] sua *praem. VF*; Moglie *B*; moglie *V*; consorte *F* | in] *om. B V* | consolazione] *om. B V*; consolazione *F 4 e]* che *B*; et *V* | poi] essendo *V* | confrati] confratelli *F 5 et]* ed *B F* | cosa] degna *add. F* | meraviglia] meraviglia *F*; e *add. F* | non ordinaria] *om. V* | sapere] sapersi *VF 6 anche]* *om. B F*; anco *V* | che] come *F* | in un'] nell' *V*; nello *F* | istesso] stesso *F 7* diverse] scritte, scrivendo anco *add. V* | una] *om. V*; scritta *add. F* | a] al *F* | Monsig(nor)] Monsignore *B* | vescovo] *transp.* fratello *B* | suo] *om. V* | et] ed *B*; e *F 8* una] un' *B*; *om. V*; l' *F* | altra] *om. V* | caro] *om. VF 9* Poi] di *praem. F*; *transp.* Furono *B F* | furono] forno *V* | appicchati] appiccati *B V F* | Pali] sue *praem. F* | gl'] gli *B*; l' *V* | due] Frati delinquenti *add. F* | che] quali *V 10* parimente] parimenti *B*; *transp.* morirono *V* | parimente ... divotione] con grande esemplarità e pazienza morirono *F* | divotione] divozione *B*; devotione *V* | in particolare] et *praem. V*; e *praem. F 11* Cherubino] Bernardino l'Eremita *F* | poi] e *V*; che *F* | abbrugiati] abrugati *V*; *transp.* 12 immediatamente *VF 12 et]* e *B F* | et ... cenere] *om. V* | cenere] Cennere *B 13* Spettacolo] invero *add. V* | diede] recò *F* | terrore] un'immenso *praem. F* | si] *om. V*; e *F* | ma ... anche] facendosi con ciò *U*; anco fece *F* | anche] anco *V 14* con ... 17 palesati] non restare impuniti i delitti, quantunque in occulto commessi *U 15 gl']* gli *B V* | huomini] Uomini *B*; omini *F* | poter] di *praem. VF*; potere *B F* | quei] quelli *V 16* in ultimo] finalmente *F 17* sono] son *V*; vengono *F 18* Così ... 22 cielo] *om. VF 19* sacrileghe] sacrileche *U* | procurarono] procurano *B 20 a]* al *U* | quello ... 22 cielo] Vicario di Christo in terra Urbano ottavo *U 21* redentione] Redenzione *B* | huomo] Uomo *B* | ogni altra] ogn'altra *B*

Lettera

Scritta dal Medemo Giacinto Centini
al Sig(nor) Card(inal) d Ascoli suo zio



Il giusto rigore della giustitia non deve essere im-
pedito, anzi ogni Christiano e obligato ad essere minis-
tro nel castigare li rei. Io dunque come reo machi-
natore della vita del San(tissi)mo Padre non son degno di
5 pietá, anzi meritevole di ogni sorte di castigo, e co-
me Christiano, non hó volsuto lasciare in me impuni-
to un tal delitto, ma spontaneamente ho volsuto cas-
tigarmi, non potendo con altro per salute dell'anima
mia con la propria confessione, accioche á chi spetta
10 faccia in me quel tanto si deve, ma a mia maggi<o>r con-
fusione ho trovato l'offeso da me di me pietosissimo,
essendo, che per le mie colpe mi trovo degno di morte
infame, et senza pietá, e pur pietosissimamente mi
vien fatta gratia di morte da Cavaliere, per il che
15 non cessaró mai, se Iddio misericordioso di me mi rac-
corrá fra le sue braccia, come spero havendo hoggi á
separarsi da questo mio colpevole corpo, questa afflit-
ta anima mia, di pregare S(ua) D(ivina) M(aestá) per il mantenimen-
to di quella vita, contro la quale procurai la diaboli-
20 ca morte con tanta vigilanza. Sua Em(inen)za é tenuta fare

B V U F

Titel: Lettera Scritta Da Giacinto Centini al Signore Cardinale d'Ascoli suo Zio B; Lettera scritta dal Signor Centini al Cardinale suo zio V; Lettera scritta dal Centini al Cardinal d'Ascoli suo Zio U; Copia della lettera scritta dal sudetto Giacinto Centini al Cardinal Centini suo Zio F

1 giusto] *om. F* | giustitia] Giustizia *B F* | impedito] impedita *F*; da veruno *add. V*; da alcuno *add. F 2* Christiano] Cristiano *B F* | obligato] obbligato *B U F* | ad] di *V F* | essere] esser *V F 3* nel] in *B*; per *V F*; al *U* | li] i *U F* | machinatore] e *praem. V U F 4* della] alla *V* | San(tissi)mo] Santo *U*; Illustrissimo *F* | Padre] Principe *V* | son] sono *V 5* di¹⁾ d *B*; d' *U* | sorte di] severo *V F 6* Christiano] Cristiano *B F*; sapendo l'obbligo di esso *add. V*; sapendo l'obbligo di Christiano *add. U*; sapendo l'obbligo di esso *add. F* | volsuto] voluto *B U F 7* tal] tale *B* | delitto] misfatto *V F* | volsuto] voluto *B U F 9* mia] che *add. V F* | con la] colla *F* | accioche ... ¹⁰ confusione] *om. V F 11* di me] *om. F 12* per] *om. B* | le mie colpe] la mia colpa *V F* | trovo] ritrovo *F* | morte] morire *F 13* et] e *B U F*; *om. V* | pur] pure *B V F* | pietosissimamente] pietosamente *B*; pietosissimamente *F*; *transp.* fatta *F 14* vien fatta] si concede *V F* | fatta] fatto *U* | la *add. F* | gratia] la *praem. V F*; grazia *B F* | di] far *add. V F* | Cavaliere] Cavaliere *B U F*; Cavaliero *V 15* cessaró] cesserò *B F* | mai] *om. F* | mai ... ¹⁸ di] *om. V* | Iddio] Dio *B U F* | raccorrá] riceverá *B*; raccoglierá *U*; raccoglierá *F 16* fra] tra *U* | fra le] nelle *F* | come] conforme *U* | havendo] avendo *B U F* | hoggi] oggi *B U F* | á] da *B U F 17* mio] *om. B F* | questa] quest' *U*; e povera *add. F 18* di] *om. F* | il] *om. B 19* contro la] alla *V F* | procurai] con tanto desiderio *add. F* | la²⁾ *om. V 20* con ... vigilanza] *om. V F* | Sua] Vostra *B V F* | tenuta] tenuto *V*; á *add. V*; di *add. U*; a *add. F*

il medesimo, e consolandosi perdonare all'error mio.
 a lei celato per la tema di piu severo castigo, come
 anche voglio pregarla non pensare, ne lagrimare (per)
 il mio sangue, che si spargera giustamente; ma si
 5 bene per quello d'altrui sparso, et fatto spargere da
 me ingiustamente a fin, che desista di piu quere-
 larmi avanti il tribunal di Dio, a chi io con tutto
 il cuore ricorro, et chiedo misericordia di tanti mi-
 ei delitti. Della mia morte sono contentissimo
 10 per la speranza, mediante la misericordia di Dio
 dell'eterna salute, dolgomi solo di restar privo
 di lei, et de miei cari fratelli, et della mia cara
 consorte, e misera famiglia, quale nella parten-
 za per la mia morte con tutto il cuore raccom-
 15 mando a S(ua) Em(inen)za, a chi in questo ultimo mio
 passo ricorro (per) la santa benedittione. Dalle car-
 ceri di corte Savella in Roma 23 Aprile
 1635.

1 medesimo] medemo *B U F* | all'] al *F* | error] errore *B F*; *transp.* mio *F 2* a lei] *transp.* celato *F* | a ... celato] celatoli *V* | tema] prima
praem. *F* | come anche] *om.* *V 3* anche] anco *U* | voglio] *om.* *V F* | pregarla] pregandola *V*; la prego *F* | pensare] voglia *V F* | ne] *om.* *F*
 4 si spargera] spargo *B*; so spargere *F* | ma ...⁶ ingiustamente] *om.* *V F 5* quello] quel *U* | d'] *om.* *B* | et] e *B U 6* a fin, che] affinché *B F*;
 affinché *U* | di] dal *U*; *om.* *F* | piu] *om.* *B 7* avanti il] dinanzi al *B* | tribunal] Tribunale *B V*; tribunale *U* | a chi] al qu<a>le *V*; al quale *F* | chi]
 cui *B U* | io] *om.* *B V F 8* cuore] core *V* | et] e *B U*; acciò *V*; acciò *F* | chiedo] habbia *V*; abbia *F* | tanti] tutti li *B 9* sono] son *V U F*
 10 mediante] *om.* *F* | di Dio] del Signorre Iddio *U 11* dell'] della *V* | di] *om.* *U 12* et¹] e *B V U* | cari] *om.* *V F* | fratelli] figli *F* | et²] e *B U* | et²
 ... cara] *om.* *V* | et² ...¹³ famiglia] *om.* *F 13* quale] che *B* | nella] con la *U*; colla *F* | partenza] penitenza *V F*; pazienza *U 14* per la] della
V U F | raccomando] raccomando *B V U F 15* a¹ ... Em(inen)za] All'Eminenza Vostra *V F* | S(ua)] Vostra *B* | a chi] alla quale *V F* |
 quale] cui *U* | questo] quest' *V U F* | mio] *om.* *V 16* passo] fine e *praem.* *F* | santa] *S. B*; Sua *F* | benedittione] Benedizione *B F 17* in
 Roma] *om.* *V F* | 23] li *praem.* *B V F*; 22 *U 18* 1635] 1636 *F*; Giacinto Centini *add.* *V U*

Lettera

dal Medesimo alla sua Mogle

Un mal principio un pessimo fine aspetta. L'Enor-
 mitá de miei falli commessi con il sangue da me spar-
 so di tanti innocenti mi hanno meritam(en)te condotto al
 meritato fine. Con q(ues)ta mia, che sará l'ultima mando
 5 a V(ostra) S(ignori)a Ill(ustrissi)ma l'ultimo A[dd]io, et à no(str)i cari figli l'ultimi
 abbracciamenti. Cara Sig(no)ra hoggi sará l'ultimo gior-
 no della mia vita. hoggi meritam(en)te sará separata (per)
 le mani della giustitia la mia superba testa da q(ues)to
 scelerato busto. Lei poi con la solita sua prudenza
 10 regolare se stessa, et con le dolci sue maniere cercará
 mitigare l'acerba doglia, apportará al Sig(nor) Card(ina)le q(ues)ta
 nuova, pregandola di piu, benche indegno di tanta
 gratia mantenermi in morte quella fede, mi diede
 in vita, et con le sue orationi pregará S(ua) D(ivina) M(aestá) (per) q(ues)ta mia
 15 anima miserabile aggravata di tanti peccati. Che
 lo poi di lá al cospetto di Dio, dove spero, benche inde-
 gno di essere hoggi (per) sua misericordia, pregaro qu(ell)a
 bontá infinita per ogni sua consolatione, et con chie-
 dergli humil(men)te perdono caramem(en)te l'abbraccio con n(ost)ri cari figli.
 20 per i q(ual)i non cessaró pregare il Sig(no)re, che li conceda (per) sua pieta
 miglor vita, e morte del loro misero Padre. Dalle Carcere
 di Corte Savella in Roma li 23. Aprile 1635

 BVUF

Titel: Lettera del medesimo alla sua Consorte B; Lettera scritta alla Consorte V; Lettera del Signore Giacinto Centini alla sua Consorte U; Altra lettera del medesimo alla sua Consorte F

1 un] om. U 2 falli] delitti B | sangue] mio *praem.* V | da ... 3 innocenti] om. V 3 tanti] tant' U | mi] m' U | hanno] anno B | meritam(en)te] giustamente B; om. V F; unitamente U | condotto] ridotto V F | al ... 4 fine] a purgarli V 4 l'ultima ... 5 Ill(ustrissi)ma] om. V F | mando] che *praem.* B 5 et] ed B; e F | no(str)i] miei V F; *transp.* cari V F | figli] figlij B; figliuoli U | l'2] li V 6 Sig(no)ra] mia consorte V F | hoggi] oggi B U F | giorno] om. B 7 hoggi] oggi B; Oggi U; om. F | meritam(en)te] *transp.* separata V F | separata] recisa B; separato U 8 le] om. V F | mani] mano V F | giustitia] Giustizia B F 9 scelerato] scellerato U | poi] però V; però F | con la] colla F 10 regulara] regolerà V | et] e B V U F | con le] colle F | dolci] buone V F; *transp.* sue V F | cercará] cercherà B U F 11 doglia] che *add.* B F | apportará] apporterà B; apporterà V; porterà F | al ... 12 nuova] quella mia morte al Signor Cardinale V; questa nuova al Signore Cardinale nostro U; questa morte al Signor Cardinale mio zio F | Sig(nor) Card(ina)le] Signore Cardinal B 12 tanta] tante B; tal V 13 gratia] grazie B; grazia F | fede] che *add.* B | mi diede] che V F | diede] dede U 14 et] e B U | et ... 15 peccati] sempre mi mantenne V F | orationi] orazioni B | pregará] pregare B 15 miserabile] miserabile B; povera U; transo. 14 mia B U 16 lo] om. V | al] avanti *praem.* V F; il V | benche ... 17 di] om. V 17 di] d B; d' U; om. F | hoggi] oggi B U F; om. V | pregaro] pregherò B U F 18 consolatione] consolazione B F | et] e B U F; om. V | chiedergli] chiederle B; domandali V; domandargli F 19 humil(men)te] umilmente B; umilmente U; om. F | abbraccio] abbraccio V | con] giunta *praem.* U; giustamente *praem.* F; colli F | n(ost)ri] i *praem.* U; li *praem.* V; miei V | cari] om. V F | figli] figlij B 20 i] li B V F | cessaró] cesserò B F; di *add.* B F; mai di *add.* U | il Sig(no)re] Iddio V; Dio F | che] om. V | li] om. B; gli U F | conceda] loro *add.* B | (per) ... pieta] om. V 21 miglor] miglior B V U F | vita] vita *rep.* V | loro] om. F | Dalle] om. V F | Carcere] Carceri B U; om. V F 22 in Roma] om. V F | li] om. U | 23.] 22: U | 1635] 1636 F; Giacinto Centini *add.* V F; Giacinto Centini - Fine *add.* U

Prosperità infelici
 Di Francesco Canonici detto Mascambruni
 Sotto Datario, et Auditore
 Di
 Papa Innocenzo X



Francesco Canonici detto poi Mascambruni nacque
 poveramente nell'Apiro terra poco nobile della Marca d'An-
 cona. Ne primi anni della sua gioventú fú dal suo cattivo ge-
 nio guidato alla Corte di Roma, e quivi senza altro capitale
 5 che della mendicita, che haveva portato seco dal paese, andó
 buscandosi il pane quotidiano per le cupistarie, et col por-
 tare à torno alli curiali le scritture de litiganti, e con al-
 tra simile industria, fin che dalla fortuna fú come sbalza-
 to in casa di Cammillo Mascambruni Avvocato di nome
 10 nella medesima corte.

La vivacità del genio, l'audacia, con la dissinvol-
 tura nel maneggiarsi (conditioni, che si fanno largo per
 tutto) non lasciarono il nuovo servitore troppo lunga-
 mente nello stato di semplice giovine, e cupista delle scrit-
 15 ture legali del Padrone, et d'altri servitij piu bassi, che
 sogliono prestarsi nelle case private, perche questo comin-
 ciò à valersene anche in ministerij alquanto più sollevati

come di mandarlo à torno à sollecitare le proprie faccende, e cose simili, con l'occasione delle quali si andó poi avanzando talmente nella confidenza, e nell'habilità di ricevere i beneficij di lui, che fattolo susseguentemente adottorare in forma
5 di povero l'introdusse come a parte della curialità, non solo in grado di aiutante, ma anche di compagno di studio, et alla fine lasciollo erede della libreria e scritti legali, et del suo proprio nome di Mascambruni.

L'approvazione, ó giuditio di tal huomo non oprarono indarno nel costituirlo poco meno, che herede anche
10 del suo credito. Poiche continuando egli nell'istessa casa, sotto l'istesso cognome di Mascambruno, come nell'istessa bottega mercantile l'istessa ragione del negotio curiale andavano correndo i clientoli a lui come a persona, in cui si
15 fosse trasfusa Pitagoricam(en)te l'anima del defonto avvocato, e massime sapendo egli supplire con l'industria di un ingegno versabile, e pronto alla sodezza, che dicevano comunemente mancargli de fondamenti legali.

Portó l'accidente di dover egli scrivere, et informare
20 come avvocato in alcune liti del Marchese Andrea Giustiniani herede delle copiose ricchezze del Marchese Vincenzo dell'istesso cognome, e divenuto poscia

parente del Card(inal) Panfilio con haver sposato la nepote c(on)
 la quale occasione, et con l'aiuto dell'istesso Marchese suo
 Clientolo insinuatosi al Cardinale, ne avvenne, che q(ues)to subito fat-
 to Papa se lo tirasse appresso in qualità di Sottodatario.

5 La fortuna li arrise maravigliosam(en)te in q(ues)to posto, e le
 fece conoscere per un pezzo anche nella persona di lui fa-
 utrice dell'audaci. Perche oltre alli negotij appartenenti
 alla carica meschiossi animosam(en)te in ogni altro affare, cosi
 della corte Pontificia, come d'interessi della casa Panfilia
 10 non rifiutandone alcuno capacissimo di fare (come si
 suol dire) d'ogni <erba fascio>, pronto, et attivo in modo, che
 non riconosceva difficoltà; Indefesso nelle fatiche, par-
 co nel cibo, e nel sonno, senza lusso, e quasi senza cultura
 della propria persona, facile nell'applicarsi, e di fisionomia
 15 veramente poco plausibile secondo l'osservationi de natu-
 rali. D'aspetto però non ingrato, assistito nella fronte, e nel-
 la lingua da quel Mercurio, che è Nume delle m<a>chinati-
 oni, e delle mensogne, e però svergognato nel ingannare,
 e facile nel trovare fra garbugli proportioni ripieghi
 20 al genio di ogn'uno. Ministro in somma da prencipe in
 quella parte, che tocca a sollevare il Padrone. Per il che,
 cattivatossi in breve tempo il Genio d'Innocenzo (per) altro

poco inclinato agl'ingegnosi, che gli fú sempre mai apresso
piu d'ogn'altro ministro, et divenuto poi anche auditore di
lui doppo la promotione al Cardinalato di Francesco Cherubino,
inoltrossi à segno di essere formidabile á tutta la corte, et à
5 parenti istessi del Papa, et á quelli precisamente, che haveva-
no piu degl altri conspirato, et cooperato ad avvantaggiarlo.
Tant'é vero, che somministriamo spesso il cortello à chi
deve rivolgerlo contro di noi.

Molto importa in questi tempi li talenti di ciascuno
10 s'incontrino, perche essi non sono differenti dalle monete,
le quali, benche habbino sempre l'istesso impronto, l'istesso
peso, non hanno però sempre l'istesso prezzo. I talenti del Mas-
cambruni furono veramente molti, come si é detto ma mol-
to mescolati di lega piú tosto falsa, che bassa, con tutto ciò
15 s'abbatté in tempo di poterla trafficare con gran vantag-
gio, non solo per abbagliare chi prevaleva, ma anche per
comprarne se non la benevolenza, l'inclinatione.

Egli si applicó da principio ad incensare il genio di
D(onna) Olimpia, come di quella, che poteva tutto con Innocenzo,
20 e che premeva di mantenersi sola nell'autorita del Co-
gnato con pregiudizio d'ogni altro, che per qualunque ti-
tolo ó ragione, anche di naturalitá avesse potuto, o

douto partecipare a palazzo, et per ciò madre iniquissima verso i figli istessi. Egli manegió di consenso di lei, e d'ordine del Papa il matrimonio del Card(inal) Panfilio con la vedova principessa di Rossano consapevole de piú reconditi misterij di quel trattato, del quale però, doppo haver-
 5 vi impegnato, et ingannato li due giovani sposi, seppe anche ritirarsi à tempo di ben servire alla scena, che doveva rappresentarsi, nella quale perció trionfó egli solo poi fra le ruine degl'altri. Spettacolo veramente cu-
 10 rioso del differentiarsi dalla disgratia di quasi tutti coloro, che si erano ingeriti in quel maneggio senza averne la cifra, in virtù forse della quale, e dell'habilità, che egli hebbe di accommodarsi agl'humori del Palazzo di all'hora, in cui bisognava sapere amare, e disama-
 15 re gratis, et cangiare questi affetti a capricció d'altri, etiam Dio contro ogni legge naturale, et civile

Si rese sempre piú confidente all'istessa D(onna) Olimpia, et con il sussidio di lei al Papa, maneggiandosi nel tenerle in esilio il figlio, e la Nora abborriti da lei,
 20 quello inumanamente per questa, del cui spirito temeva, come divenuto per piu ragioni contrario alla sua propria navigatione a Palazzo. Quindi fú anche ministro

intrinsecchissimo di quasi tutti l'altri imbrogli, e passioni
 di quella femina di niuna virtù. Avara, Instabile, Super,
 ba, Sdegnosa, Implacabile, Arrogante, Impetuosa, Sensuale,
 et ubriaca della presente prosperita del Papato, che tutte
 5 assorbiva ella sola e tutte abusava fuor d ogni termine eti-
 am dio dell'ettá, e della convenienza vedovile, servendo
 a lei, et al Card(inal) Panzirolo d'infame istromento per rovi-
 nar questo, e quello appresso il Papa; il che pur troppo
 esegui senza verun rispetto ne Divino, ne humano, et special-
 10 mente della gratitudine per dover poi ricambiare si come
 fece permettendolo Dio con ugal ministerio l'uno, e l'altro.
 Percio che caduta poi la medesima don Olimpia (come si
 fa) in quell'istessa fossa, che s'era zappata per lungo tempo,
 et fattasi conoscere nel suo maggior bisogno di usar pru-
 15 denza, non altro, che Donna. Colei, che nella sommitá del-
 la fortuna era predicata dall'adulatione commune
 per gran Donna

Ritornarono in possesso della gratia del P(a)P(a) Don
 Cammillo, e la moglie stati esuli (per) 4 anni dalla faccia del
 20 Zio, e del Palazzo per i ministri accennati, li q(ual)i mai potero-
 no celarsi affatto alla corte di Roma, che tutto sá, e nulla
 tace. Laonde mutatosi insieme l'aspetto della medesima

corte, Francesco Mascambruni mutó anch'egli faccia secondo il suo solito, et voltate le vele all'aura, rivolto anche il rostro della perfidia contro colei, che sen era servito contro degl'altri.

5 Trasportata però l'adoratione a i Numi, che novellamente spuntavano sopra l'Orizzonte del Cielo Palatino non hebbe difficoltà nell'esser accolto da quelle, benche poco prima si mal trattati da lui, perche era ben veduto dal P(a)P(a), appresso cui pretendeva anche egli
 10 di vantaggiare i suoi fatti con il reciproco aiuto loro, verso i q(ual)i si era già veduto tutto transfuso l'amor d'Innocenzo. Sotto pretesto dunque d abbracciar l'interessi assonse le passioni di quei due giovani arrabbiati contro diversi per si lungo ostracismo, e li stuzzicò secondo i disegni
 15 suoi proprij non solo contro l'esautorata D(onna) Olimpia, ma contro tutti l'altri parenti, et similmente contro l'istesso Panzirolo, hancorche doppo haver dato l'ultimo tratto alla bilancia della sud(et)ta Donna, il cui fasto femminile gli era insopportabile, sembrasse all'ora il gigante
 20 fra pigmei della corte l'attacó il Mascambruni con felice riuscita, et lo ridusse á termine di morte di li á poco da politico rispetto prevenendo con la naturale la morte civile, che già prevedeva.

E tutto che pochissima ombra li facesse all'ora quel-
 <la figura> dell'ineitato Card(inal) Panfilio, e per i proprij talenti,
 e per ragione della stima, che ne facesse il Papa, nientedi-
 meno sotto l'istessi pretesti di cooperare à i vantaggi de
 5 i due novelli Padroni, andava disegnando di torsi da tor-
 no anche quello, tanto é sempre insociabile l'ambitione
 corteggianesca, la q(ual)e crescendo giornalmente à dismisura
 nel Mascambruni, animato da i sud(et)ti progressi, haveva
 però cominciato a torre di mira quel giovine Cardinale
 10 con il suo malefico aspetto, e gia minacciandolo insolent-
 temente fino di farlo sfrattare fuori di Palazzo, l have-
 va poco meno, che ridotto in diffidenza di poter mante-
 nere quel posto, che poco prima gli haveva mostruosamente
 assegnato la fortuna, et di quasi bramare di sot-
 15 trahesene per qua<l>che honesto forame.

Sopra questi gradi andavasi fabricando una pe-
 ricolosa strada il Mascambruni, e vivendo da publico
 Masnadiere della corte in maneggi sempre temerarij,
 pareva quasi impossibile, che a lungo andare non do-
 20 vesse rompersi il collo con tutta la presunta benevolenza
 del Papa, e l'attaccato appoggio di D(on) Cammillo, e della mo-
 gle, la risorgente potenza de quali considerato forsi da lui

á punto come lo scopo della sua speranza la stella indica-
trice del suo viaggio fra tanti scogli, era unicamente se-
condo il suo solito osservata con modi quasi trabocche-
voli del culto all'Idolatria; perciò che, mostravasene
5 tanto ansioso, che ne pure soffriva di perderla mai di vista.
Laonde era spettacolo grandemente curioso il mirarlo cor-
rere ad ogn'hora, e cento volte da Montecavallo al Pa-
lazzo del Corso, et da questo à quello, cosi rapidamente,
che, ingannando non che gl'occhi l'intendimento altrui,
10 pareva quasi vedersi in un medesimo istante nell'uno,
e nell'altro luogo come un corpo fantastico. Pareva un'
infuriato in quel moto perpetuo à i gesti, all'aspetto, ad
ogni portamento della persona, sempre affaccendato, e
quasi affannato. Non era pericolo, che salutasse alcu-
15 no per strada, ò che ascoltasse alcuno necessitato à par-
larli se non di passaggio, ó come il cane gusta l'acqua
del Nilo. In un brevissimo spatio della mattina spe-
diva nelle sue stanze della Dataria come un baleno
le cose dell'offitio, sentendo, scrivendo, legendo, respon-
20 dendo sbrigando quasi in un medesimo istante con
maraviglia d'ogn'uno, poi ripigliava frettolosa-
mente il lembo della sottana in mano all'usato

tragetto, ma non erano già men curiose l'accoglenze,
che riceveva colui della Principessa Giovine, Vana,
e manierosa, et altrettanto abondante d'ostentatione,
et in somma, non differente dall'altre femine dell'
5 osservanza d'ogni mediocritá. Percio {,} che pareva, che
in un comparirli avanti il Mascambruni, vedesse l'
oracolo del cielo, l'angelo tutelare della sua casa.
Una di quelle Nature de Platonici mezzana fra li Dei,
e gl'huomini, tante erano le dimostrazioni di domes-
10 tichezza, di confidenza, d'intrinseca confidenza, che
passava fra di loro. Non era tempo, ne occupatione, ne
faccenda, che a lui trattenesse l'adito, et facessero in al-
cun modo provare l'indiscretion delle portiere de
grandi, non favore, che non si profondesse in q(ues)ta casa c(on)
15 il Mascambruni, e de suoi in publico, et in privato ogni
congiuntura d'insinuarlo al Papa era prontamente
abbracciata da quella frondosa giovine, la q(ual)e impe-
tuositá faceva sin passare il nome di lui per la balbet-
tante lingua del tenero figlio divenuto gia le delitie
20 del zio per la spiritosa sua fanciullezza. Che piu l'
istesse Donne parenti del Mascambruni furono fat-
te degne tanto superiormente alla loro conditione,

et á qualche altro rispetto, con stupore, che solo tratteneva l'irrisione del mondo, di luogo nella carrozza di lei, del q(ual)e si pregiavano le principali, et le piu honorate donne della Citta

5 Se questi tanti, e si sproportionati favori della Principessa verso un huomo, che era essoso a tutto il Parentado Palatino per varij Titoli, fra q(ual)i numerava egli principalmente l'essersi tanto impegnato (per) lei, e per li {f} vantaggi di sua casa, derivasse la bene-

10 volenza d interessi piú tosto, che de rispetti donneschi si lascia all'altrui giuditio; Basta, che chi notava tali dimostrationi, et le suole assai notare la Città di Roma, massime la Corte, e li paragonava con i meriti passati del Mascambruni con la casa di lei, non

15 poteva quasi non esclamare per maraviglia. Come a lui solo riuscisse felicemente ciò, che era cosi fallace per gl'altri con il voltar bandiera a tutti li venti;

Ma come la navigatione della corte e sempre piú pericolosa dell'intendimento di quelli, che l'intrapren-

20 dono, cosi non basta il legarsi all'abbero della nave come li compagni d Ulisse se non si chiudono in tempo l'orecchie al canto delle sirene. Le lusinghe de sudetti

favori non servirono ad altro al Mascambruni che á trasportallo ne scogli col renderlo piu temerario, e massime dopo la morte del Card(inal) Panziroli, i di cui contrasti haverebbe potuto solamente temere, e veramente nisun accidente poteva venirli à caso piú che la morte di quello, niuno riuscirgli piu caro, e però quanto con ansietá l'haveva bramata, tanto ne trionfó con insolenza. Ma Oh fallacia di tutte le contentezze humane! Chi havesse detto {;} colui, che all'ocaso del Card(inal) Panzirolo, fusse (per)

5 succedere in breve l'ecclisse delle sue proprie prosperita, et che lo splendore di questa dovesse fra pochi mesi non solamente sparire come un lampo ma anche tram(on)-tare in un abbisso d'infamia. Perche vacata la secretaria de Brevi, che esercitava il sud(et)to Card(ina)le, ella fú pretesa

10 da lui con efficacia sotto il Patrocinio piú {in}efficace, che ci fosse di D(on) Cammillo, e della moglie, ma non l'ottenne, il che fu primieramente un gran colpo all'estimazione commune, che ei godeva appresso alla corte, non gli mancó già forza tanto nella petitione di quella

20 carica l'inclinatione del Papa, quanto gli venne meno la fortuna, la q(ual)e instilló nel capo d'Innocenzo disegni diversi; Ma diede il p(rim)o segno in quell'

occasione di andarsi già rafreddando, non tanto (per)
 l'incostanza sua propria nel favore, che fino all'ho-
 ra così mostruosamente prestato, quanto (per) trovar-
 si già satia dell'insolenza di lui, da cui credevasi
 5 poco riverentemente trattata. Gl'instava in somma
 la fatalità di tutti l'altri favoriti del Papa, apresso
 cui egli era rimasto solo.

Era, come si é detto, sottodotario di titolo fin
 dal principio del Pontificato il Mascambruni, ma dive-
 10 nuto assai presto più che Datario in realtà, et assoluto
 Padrone della Dataria, nella quale altra figura á
 punto non faceva che di prodatario il Card(inal) Cecchino,
 Spettacolo veramente grande, e notabile ancorché n(on)
 insolito dell'antiche screationi sotto Innocenzo, di cui
 15 antichissimo amico per tutti li gradi fú anche il pri-
 mo esempio della Pontificale Beneficienza, perché
 nell'istessa mattina, e prima hora del Papato, di Audi-
 tore di Rota chiamollo Datario, et di lì a poco tempo
 dichiarollo Cardinale, la quale cumulatione de favori
 20 gl'eccitò contro con altrettante furie le gelosie del Card(inal)
 Panzir[o]lo, et per l'artifitij di lui anche il genio di
 D(onna) Olimpia, [et] emula femminilmente della cognata dell'

istesso Cecchini, contribuendosi all'una, et all'altra il ministero del Mascambruni, il quale trovandosi sempre volentieri per naturale istinto a pescar nell'acque torbide serviva in quell'occasione unito non tanto all'altrui passioni, quanto à i suoi proprij disegni, perche sperava n(on) senza gran fondamento, che escluso il Card(inal) Cecchini dalla Dataria, sarebbe egli salito á quella Carica., et veram(en)te lo ridusse à segno di tal discredito appresso il Papa, che non solo li fecero mutilare l'autoritá consueta degll' altri Datarij, ma non andava quasi mai inanzi al Papa, ne per le cose della Dataria, ne per altri senza ricevere atroci mortificationi, per le quali anche si sarebbe indotto à rinuntiar l'Officio, si come si pretendeva da suoi nemici, se non fosse troppo difficile all'huomo á ritrare il piede dal Magistrato. Tutta l'autoritá di quello dunque resideva nel perfido Mascambruni, il q(ual)e per sua natura sommamente arbitraro, non é credibile quanto si abusasse della sovranità di quella usurpatione, sciolto da tutti li rispetti, che lo potessero rafrenare nell'amministrazione di un tribunale cosi scrupoloso. Laonde in breve tempo l'ordine vi degeneró in confusione, la giustizia in venalità, la Santità in scandalo pu=

blico di tutti li buoni ministri, et d'ogni altra persona honorata, che havesse hauto che fare in Dataria.

Sospirava ciascuno la memoria de tempi passati paragonata all'infelicitá de presenti cosi corrotta. Ma
5 non era chi ardisse ne pur di replicare alla licenza del insolente ministro resosi formidabile ad ogn'uno per i barbari esempi dell'implacabile sua persecutione. Cosa, che caggionó de travagli a molti vissuni fin a quel tempo con fama di galanthuomini, perche patirono piú
10 per poca, o per niuna colpa scusabile sotto l'autorità di un huomo, a cui non si trovava chi presumesse far testa. Al quale, distratto in tanti luoghi, come si é detto, et in mille faccende non era possibile il comunicarsi efficacemente quanto era necessario á tutte le bande. Onde
15 non attendeva per lo piú, se non trascuratamente alle cose dell'offitio, et non vi applicava quasi mai di proposito se non per profanarlo; per tutto quel tempo dunque del suo assoluto maneggio non vi rappresentó quasi altro, che l'idea d' un ministro infedele, avaro, corruttibile,
20 temerario, svergognato, et disprezzatore d'ogni riverenza Divina, et humana, e quel, ch'era peggiore d'ogni altra cosa indulgente, si come succede sempre negll'istessi

vitij. Si che per necessitá dell'infame negotiatione l'attorni-
avano continuamente per facilmente

..... quanto multiplicassero i disordini, perche
scielti fra le piu vili persone che trafficassero in Dataria,
5 e soliti à mendicare i negotij per via d'imbrogli non
potevano essere migliori di colui, ch'imitavano sen(on)
nell'essere piu scusabili di lui, il q(ual)e arricchito con disu-
sata larghezza da quei tempi di titoli, et di entrate Eccle-
siastiche non haveva bisogno di cedere all'Oro, ne di pre-
10 ferirlo al rispetto del Padrone, il q(ual)e singolarmente
profuso verso di lui d'ogni sorte di favore l'haveva con-
stituito in posto d'havere a sperare i piu Sublimi, che
possono dispensarsi dalla beneficenza d'un Papa.

Non é possibile lo spiegare, ne si crederà facilmente
15 da Posterì, con quanta franchezza, e quanto scopertamente
operasse colui delitti i piú detestabili che possino commet-
tersi in quell'Officio; pareva, che egli operasse in faccia
de ciechi, ó vero, che con il costume de Malfattori odiasse
la luce. Un cieco, non che Mascambruni non haverebbe
20 cosi bruttamente inciampato; ma quel, ch'é piú notabile,
vivendo egli nel modo, che viveva, portavasi di modo im-
pertinentemente con tutti, senza distintione, come se n(on)

havesse hauto a temere della censura di alcuno, et havesse potuto applicare a se stesso il Chi di voi mi riprenderá di peccato? Bisogna concludere, che egli oprasse cosi trasportato da veemente inclinatione à far male

5 Fú detto nell'occasione della sua caduta, che altre volte fusse egli processato per ladro. Certo è che universalmente hebbe poco credito di huomo da bene, anche prima che lo manifestasse per tale il magistrato.

Furono però senza numero le sceleraggini, ò ch' egli commise da se, ó che permise ad altri, ó che trascorsero sotto l'esempio di lui negl'affari di Dataria, perche é certo che egli erro fino dal ventre, cioe dalle prime mosse del suo ministero, et che continuó poi ad errare cosi famigliarmente, che i suoi errori divennero consuetudini, ma le piú segnalate enormità si osservó che cadesse-
15 ro nel tempo della malatia, che afflisce Innocenzo (per) molte settimane dell'estate, et dell'Autunno del 1651; perche havendo egli solo l'introduttione continua, cosi per i negotij della Dataria, per li q(uali) non fu mai ammesso per quel
20 tempo il Card(inal) Cecchino sotto l'honorevol pretesto di non farlo aspettare con poco decoro della Porpora in Anticamera Pontificia, l'incerta commodita del Papa a sottoscrivere

come anche per ogn'altro affare, come uno de famigliari più intrinsechi, e necessarij, hebbe ogn'uno commodita di farci stare il Padrone, che si fidava di lui, et, che fra l'angustie del male non si guardava alle mani, egli però
5 da bravo giocolatore mutó piú volte le carte in mano al Papa, il q(ual)e ramentó poi, et lo rinfacció a lui stesso in quell-ultimi giorni essere accaduto in occasione, che fissando egli l'occhi Pontificij come per osservare qualche supplica particolare, l'audace Mascambruni gle la sottrasse con
10 gran franchezza d'avanti sotto pretesto di accorgersi in quel punto d'essere quella supplica trascorsa per errore, come non ancora matura per la sottoscrizione, tanto aveva colui abbagliata la mente d'Innocenzo, che solito ad adombrarsi per sospetti assai piu leggeri, a lui solo non
15 facesse mai riflessione, e veramente considerata la natura d'Innocenzo terribile ad ogni altro ministro per la sua molta delicatezza, e rigore, non si poteva se non concludere, ó che il Mascambruni fusse un fortunatissimo temerario, ó che avesse arti di farlo travedere, perche n(on)
20 era alcun altro, che nelle cose lecite ancora confidasse di prendersi quelli arbitrij, che intraprendeva colui con tanta facilitá nell'esecrande.

Duró la malatia d'Innocenzo (come si é detto)
molte settimane, <et lo> travaglio sopra modo, et parlavasene fra
gl'estranei di Palazzo molto piu sinistramente di quello, che
ell'era in effetto, et già se <ne facevano> per i circoli pubblici
5 di Roma li conti soliti sopra l'istante interregno, et ne
erano volati reiteratamente li corrieri all'altre Corti. La
verità però fú che il male non eccedette mai i termini di
semplice flussione di podagra, tanto meno pericolosa quanto
piu remota dalle parti vitali, et senza accessorij di acciden-
10 ti cattivi, il che sapendosi bene, et predicandosi espressam(en)te
da tutti coloro, che frequentavano le stanze Pontificie
con crudeltá non solamente del volgo, et de corteggiani;
ma anche de ministri de Principi, non poteva essere oc-
cultato al Mascambruni. Con tutto ciò qual fusse il fascino,
15 che egli pativa in quel tempo, bisogna dire che fusse quello
del suo peccato, perche niuno come lui affermava la pros-
sima caduta del Padrone, et egli solo parlavane come co-
sa già deplorata; Può anche esser vero cio, che fu riferito d'
Innocenzo, benche senza giustificatione, come egli disse ad
20 alcuni haver creduto ad un frate Portoghese, che gli affer-
mava dovere il Papa morire di quel'istesso male avanti
uscisse il mese di settembre, et che egli facesse i suoi conti,

che, o fosse morto il Papa, et sarebbero andate sotterra con
esso lui le falsità del ministro, non essendo obligato il minis-
tro à dar conto della fede delle sottoscrittioni Pontificie,
che rimanevano vive. O vero, che succedendo la Promoti-
5 one de cardinali, che verisimilmente credevasi dovere
essere il primo atto d'Innocenzo, se fosse risorto, egli vi
haverebbe hauto il suo luogo, al meno cosi sperava egli
medemo, et teneva communemente la corte, che l'abborri-
va, et in tal caso lo splendore della Porpora haverebbe sop-
10 presso con tutte l'altre macchie di lui anche i delitti com-
messi nell'offitio.

Ma quel Dio, che dissipó le vani cogitationi del'
huomini mostró ben presto quanto all'ingrosso si fosse
ingannato colui, che haveva fatti li conti, come si suol di-
15 re senza l'hoste, perche ad Innocentio passó felicemen-
te quella malatia, ne la promotione si fece prima, che
passassero sotto la censura de Giudici le abominations,
oltre le quali haveva determinato non aspettarlo piú la
tarda justitia Divina. Le cui torture facevansi gia
20 sentire (si come succede spesso a malviventi) dentro la co-
scienza di quel disgratiato ministro piu potentemente
del solito, di modo, che ne trasmettevano le significationi

anche al di fuori. Perché quella faccia straordinariam(en)te
 livida, quel colore più macilente, quelle guance, e labra
 scarnificate, et attaccate alle ganasse, et alla dentatu-
 ra, quell'occhi spaventati, e per lo più spaventevoli,
 5 quel moto sollecito, e pieno di sospettione, quel ansietà
 perpetua di voler sapere ad ogn hora per sé, et (per) mezzo
 d'altri, chi fusse stato dal Papa, e ciò, che egli avesse
 fatto, e parlato non furono in quell'ultime settimane del
 suo magistrato, senza inditij d'un animo laborioso
 10 prevedente la futura calamità, et costituito fra le
 ombre, e come nell'aspettativa del colpo della spada
 pendente dal filo.

Alle quali cose avvicinandosi la pienezza del
 tempo prevenuta già un pezzo dall'impazienza de
 15 voti della Corte tutta, et di fuori, riuscirono fragili,
 et inutili tutti li puntelli, ch'ei si era fabricato, et gli an-
 tidoti, che altre volte l'havevano preservato dal fulmi-
 ne di Giove, et fattolo anche credere immune da i col-
 pi di quello. Haveva inciampato altre volte il mas-
 20 cambruni alla presenza del Papa, il q(ual)e haveva dato
 segno di conoscerlo per quello, che era. Nondime-
 no, ne questi, ne gl'impulsi ordinarij, con l'astrolabrio

de {de} piu periti astrologhi della Corte erano mai stati bastanti, non che ad abatterlo, ò farlo pur crollare dalla confidenza, che ei godeva appresso al Padrone. Apportavansi di ciò diverse ragioni, et alcune anchora
5 poco favorevoli alla riputatione del Prencipe. Le piú comuni erano l'appoggio, sostegno, et il favore accennato di sopra di coloro, che havevano di tempo in tempo prevalso con Innocenzo, incolpati di participatione in molte cose con il scelerato ministro. Ma in somma il
10 genio, et l'inclinatione degl'huomini sono quelli che prevagliano sempre ad ogni altra ragione, et li Prencipi istessi non sono piu, che huomini <in tali> passioni. Vi fú molto, che fare a convincere quelle d' Innocenzo verso la persona del Mascambruni, sino, che egli non
15 fu lasciato in isola dalla fortuna, il che come finalmente seguisse é già tempo di riferire.

Bisogna sapere che il Tribunale del S. Offitio di Portogallo ha per concessione Apostolica di Piú Pontefici la cognitione delle cause, che nascono dal vizio della So-
20 domia, e che trovandosi nelle forze di quel Tribunale un tal Conte di Villafranca personaggio del Paese molto facoltoso per se stesso, e per la moglie riccamente dotata.

Voltossi questo, come diffidente delle proprie ragioni,
a i mezzi di Roma per declinare quella giurisdittio-
ne. L'istanza accompagnata da notabil somma d'Oro,
come fú detto, ritrovó facilm(en)te applauso nell'infame
5 bottega del Mascambruni, che copiosissimo di ripi-
eghi per tutte le sceleragini non ne fu scarzo per con-
sumare anche questa, facendo venire subito una sup-
plica segnata, con la q(ual)e advocandosi il Papa la
causa, dal Tribunale sud(et)to la commetteva ad un giu-
10 dicioso laico di quel Paese. Il come estorcesse il mas-
cambruni dalla penna del Papa quel si mostroso res-
critto, non fu posto giuridicamente in chiaro se n(on)
doppo il supplicio preso di lui, non gia per questa,
ma ben per altre sceleragini, che furono scoperte in
15 conseguenza di questa. In torno alla quale fú ben-
maraviglioso, che tanto la supplica, quanto la Bol-
la spedita sopra di quella passassero felicemente (per)
tutti l'altri intoppi, et per tante mani innocen-
ti, senza essere quasi osservata, ne pure in quella gui-
20 sa, che s'usa nelle cose straordinarie, qual era tal com-
missione e per se stessa, e per ragione del tempo, nel
quale rarissime si vedevano le gratie anche in

materie triviali; tanto é vero, che, \a/ tutte le attioni degl' uomini, o buone, ò cattive sono costituiti i termini particolari, come alla vita di quelli.

La Bolla non uscì già di Roma (e q(ues)to fú di manco ma-
 5 le) prima, che si scoprisse l'enorme attentato, Né pre-
 corse bensì la notizia in Portogallo, ove eccitando una
 gran commotione di scandalo negl'animi, concitò in
 sieme una vehemente tempesta di sdegni, et di risen-
 10 timenti pubblici contro li parenti di alcuni, che (per) ritro-
 varsi in Roma furono riputati colpevoli di cosi scan-
 daloso maneggio; fra gl'altri fú Monsig(nor) Mendozza
 come prelado della Corte di Roma, e per ciò piú sos-
 petto, e però piu maltrattato colá degl'altri in perso-
 na de suoi parenti, fece anche il maggior strepito á
 15 Palazzo, e per la Dataria; Ma il p(rim)o inditio, che ne pas-
 sasse al Papa penetro per la bocca dell'assistente di Porto-
 gallo Gesuita, il q(ual)e s'introdusse per altro all'udien-
 za Pontificia, e forse non senza impulso, come si crede-
 va, di qualche palatino principale, che non ardiva
 20 comparire in persona à denunziare questo fatto; Ma si
 come Innocenzo non haveva mai sentito parlare, ne
 sapeva d'havervi prestata l'autoritá, cosi forse non

tenne piú conto del detto del Gesuita, che di una voce
volgare della corte, ne vi haverebbe facilmente fatta
altra riflessione se le perseveranti querele dell'inno-
cente Mendez non gli havessero poi commosse le solite
5 sospettioni, et obbigatolo ad ordinare al Card(inal) Cecchini di
prenderne informazioni.

Furono usate varie diligenze, ma in vano (per) li so-
liti officij della Dataria, perche chi haveva maneggia-
to il negotio, haveva ben saputo guidarlo per altra
10 strada, che per la commune. Laonde con gran fatiga,
e quasi casualmente s'hebbe poi fumo d'esser stato con-
dotto con dissusato viaggio per l'offitio, che chiamano
delle contradette.

Qui dunque s'hebbe notitia, et della traccia della
15 speditione sud(et)ta e della persona dello Speditioniere, sta-
to un tal Giuseppe Brignardelli del Genovesato per-
sona vile, et affatto ignorante di lettere, e degl'affa-
ri della Dataria, ma sfacciato, et intrante, attissimo
a simile, et ad ogni altra sorte d'imbrogli, ministro à
20 punto adeguato al Mascambruni, con cui familiar-
mente sel intendeva, et á cui non si dubitava, che ha-
vesse ministrato in quel particolare misfatto. Ne i bisbigli

del quale, che furono veramente grandi quanto si possa credere e prima, e doppo lo scoprimento di esso, fú sommamente notabile la faccia del Mascambruni, il quale ancorche mirato da tutti, osservato da tutti, non solamente
5 sostenne con franchezza l'occhi di tutti, ma procuró d'abbagliarli con tutti quei ripieghi, che sogliono riuscir bene all'audaci ne maggiori frangenti. Percio che, oltre alla gran solleciudine, che egli affettó nell'inchiesta di quell'istesso delitto, che era principalmente passato per le sue mani, non furono meno affettate l'esclamazioni, che egli vi fece, poiche lo vidde scoperto. Laonde trovandosi presente mentre garrivano assieme inanzi al Card(inal) Cecchini il sud(et)to Brignaldelli et Nicoló Gouz scrittore della Bolla prefata per esimersi ogn uno di loro á
15 costo del compagno dalla colpa commune niuno fiscaleggiava piú svergognatamente di lui, Anzi havendo presa in mano <la supplica>, che era stata portata li da Monsig(nor) Brunenghi prelado sardo, e Padrone dell'ufficio venale delle contradette, niuno ardi come lui d'affermare sacrilegamente d'esservi stata falsificata la mano,
20 o sia sottoscrizione del Papa, e la sua propria, servendosi per autenticare la sua mensogna di questo non meno

sfacciato, che esecrando parlare. E vero, come é vero Dio, che questa non é mano del Papa, et infine sotto pre-
 testo di non perder tempo in ricuperare <la bolla>, che
 fu supposto non essere forsi andata al suo viaggio, si
 5 sottrasse da pratico da quel cimento con prendere in
 carrozza il Brignardelli per andare a cercarla, e l'
 arrivó finalm(en)te e la prese in casa di D(on) Diego Sousa
 Canonico Portoghese. Questo D(on) Diego fú condannato
 poscia in 10 anni di Galera

10 Tutto q(ues)to successo s'incontró nella notte di Natale,
 nella quale, et nella fuga, che egli haveva persuaso al
 Brignaldelli, credeva il Mascambruni di haver coperta
 come dentro le tenebre la propria colpa, et di poterla
 divertire, come haveva disegnato, <et li> - sarebbe anche
 15 riuscito, se la giustitia di Dio troppo lungamente irri-
 tata non havesse deluso li di lui artificij, il q(ual)e torna-
 tosene come trionfante al Palazzo con la bolla ricupe-
 rata in mano, e schiamazzando come un innocente
 con tutti, et con il Papa medesimo volle egli stesso as-
 20 sumere le parti d'instigatore del fisco nell'inquisi-
 tione de rei di cosi enorme delitto, e col suo Zelo menti-
 to operó, che si commettesse la causa (gravissima diceva

egli) ad un tale Marco Rugolo luocotenente Criminale del Governatore stimato all'ora per la severità irraggionevole più tosto boia, che Giudice.

Non riuscirà forse men curioso il leggere qui,
 5 come di passaggio una succinta notizia delle Condizioni, e fortuna di d(et)to Rugulo, che fece anch'egli una scena cospicua benché breve tanto, quanto improvvisa nel Teatro della criminalità di Roma, la q(ual)e fú veramente degna dell'osservatione commune sotto gl'officiali, che
 10 vi trionfavano all'ora, dal che si haverà in sieme materia di fare una forse non men curiosa menzione di Bastiano Ciucci da Montefiascone Procuratore fiscale, il quale dependente giuntamente col Rugulo dal Mascambruni formava con essi loro un [.]d[.]o
 15 triplicatamente degno di forza, il q(ual)e poi gionto, come si suol dire, al pettine, quando essi men se lo pensavano rimase in un momento dissipata l'infame loro tessitura, et dissipato come un {come un} volume di nuvole al soffio del vento, ó vero come un gruppo
 20 di nebbia all'Apparir della luce l'esoso triunvirato.

La fortuna, e fine di costoro non furono molto diversi quanto all'esautoramento, benché piu miti

assai quelli del Rugoli, ne per altri successi. Costui sud(et)to
dito ignobile dello stato delli Colonesi nella Campagna
di Roma, et sotto dell'ignobil Patra notariotto crimi-
nale, hebbe finalm(en)te ricovero doppo varij casi, nella can-
5 cellaria Apostolica del Gov(ernato)re Gente della medesima pro-
vincia, e giunto anche all'amministrazione come ca-
ponotaro, ritirato poi dall'Esempio di quel tale, che dop-
po haver raccolto una gran massa di ricette capita-
te nella spetiaria, ove serviva di ministro s'invoglió
10 di fare il medico, buscossi anche egli un privileggio
dottorale, et con il favore del Gov(ernato)re d'all'ora personag-
gio disapplicato à pensieri del Governo s'intruse á
fare {à fare} il luogotenente Criminale in quell'istessa
Curia, ove era stato notaro. Huomo veram(en)te non inetto
15 nella curia, di non cattivo giuditio, et di attitudine
ad involvere, et ad aggirare i rei sofisticamente, con-
ditione prezzata hoggi di piú, che la peritia legale fra
criminalisti. Ma di natura Crudele, Malinconico, As-
tologo, et Insolente, e di maniera abominevole nell'as-
20 soluto maneggio del suo officio, e ministerio, anzi
d ogn'altr'affare del governo, sotto un Prelato, che
lo trascurava, in modo, che morto quello bisognó anche

a lui passarsene altrove per sottrarsi dall'Odio gente,
e particolare di quei provinciali; laude capitato a Roma
vi fú subito accolto dalla protezione del Mascambruni
bussata qualche tempo prima, non si sá come, se non fos-
5 se perche le nature conformi facilment(e) si uniscono, et col'
favore di lui unito con l'approvazione, et autorita
del Ciucci fiscale adoprato in Commissario di cause
gravi giunse finalmente con l'aiuto dell'uno, et del al-
tro, et con l'havere patteggiato (come si disse) la divisi-
10 one degl'utili dell'offitio col Mascambruni, alla tenen-
za Criminale del governo di Roma giunse, et alla repu-
tatione di Oracolo della Criminalitá; poiche à lui com-
mettevasi tutte le cause maggiori, con pregiuditio de
Giudici ordinarij dell'altri tribunali, et à lui s'attri-
15 buivano dalli altri che congiurati tutte le lodi, et ap-
plausi meritati da i primi professori di criminalita.
Laonde trovandosi in tempo nel q(ual)e davarsi ad intende-
re coloro, che l'unico mezzo di piacere al Prencipe fos-
se il rendersi abominevole a tutti l'altri, spacciava
20 mirabilmente i suoi talenti, et era gia stato talm(en)te
imbeuto il Papa dell'habilita di tal fiscale, (tanto
i Prencipi sono piu soggetti, che i sudditi all'illusione)

che, egli arrivò à segno di poter sostenere quei medesi-
 mi, che haveva poco prima portato lui, perche é certo,
 che egli ardisse parlare al Papa, e non senza frutto
 per l'istesso fiscale in occasione, che pati certa scossa
 5 in materia di Officio, et di sperare fundamentissimamen-
 te le p(ri)me cariche de Criminalisti, se fussero venuti
 in caso delle vacanze.

Ma sopragionto al Governo di Roma Mon-
 sig(nor) Farnese accrediatissimo col Papa succeduto á
 10 Monsig(nor) Vittrici morto in quei giorni, parve, che caggio-
 nasse subito un certo Eclisse â loro. Perche egli te-
 nendo fisso l'occhio nell'uno, e nell'altro, fece sperare,
 che, si come il discredito, che havevano procurato quei
 congiurati al Gov(ernato)re Vittrici haveva sostenuto il Ci-
 15 ucci appoggio del Rugoli sopra le ruine di quel Prelato,
 cosi il credito di Farnese haverebbe rivoltate le ruine so-
 pra di loro, alli q(ual)i fú veramente fatale il novello G(overnato)re

Nel Ciucci si viddero le prime, benche non precipito-
 se mosse, come erano freddi tutti li movimenti d'all'
 20 hora alla dissolutione di quella lega desiderata da tut-
 te le creature, et nell'esautorita di lui fondorono mi-
 gliori speranze gl oppressi dall'altri due. Era abominente

il Ciucci fin nell'aspetto, perche portava nel petulante,
e sregolato mostaccio tutte le note della deformità del suo
animo. Non aveva corrispondente al Cognome di Ciucci,
se non la dottrina, et l'inciviltà, perche nella fierezza
5 aveva piu sembianza di tigre sitibondo del Sanguie,
e dell'Oro, in cui periva contro gl'huomini più che con-
tro i misfatti, et dove non arrivavano le leggi le stirac-
chiava fino a rompere il filo per poter satollarsi.
Ivi particolarm(en)te cercava il delitto, ove credeva esser
10 dell'oro, il peccato del quale solamene fù sempre con-
trario alle persone ricche, che (per) loro disgratia li capito-
rono sotto, quindi li strapazzi, l'inumanità, i rigori
che si usano dai barbari per incalsare i schiavi al
riscatto. Con nuovo modo di rubbare copriva la sua
15 rapacita, e per farsi tenere disinteressato faceva rub-
bare degl'altri, partecipando poi egli de latrocinij;
percioche permetteva ogni licenza alli Commissarij,
che si spedivano fuori, come à quelli, che dispende-
vano da l[ui], è dividevano seco le predi; Onde non
20 era possibile riportar mai giustizia per estorsioni, che
quelli commettevano per la di lui protettione, il
q(ual)e, non contento di esercitare tutti gl'abusi di

Procurator fiscale, credeva anche usurparsi le parti di
Giudice, alla coscienza de quali pretendendo di por
leggi con anteporre loro temerariamente le leggi del
Papa, haveva ridotto à tale li tribunali di Roma, che,
5 ambiti tanto per prima, erano sotto di lui sfugiti da gl'
officiali honorati, come tribunali non piú di giustizia,
ma d'abbominatione, et veramente le loro sentenze,
e decreti erano solamente subordinati al capriccio
di lui, il q(ual)e doppo haverne impedito lungam(en)te
10 le pronuncie con ingiustissimi ostacoli, non ne
permetteva poi l'esequitione, se non á beneplacito
del suo cervello stravolto, et arbitrio. Era però spet-
tacolo pieno di orrore il vedere le carceri no so-
lamente piene, ma incapaci di pazienti, che lan-
15 guivano senza colpa nello squalore, e nella no-
iosa aspettatione della speditione delle cause pre-
venute spesso dalla morte per termine di cosi bar-
bare macerationi, per le quali l'istesse carceri, non
piu custodie, ma carnificine degl'huomini, non piú
20 Purgatorio per i tormenti, ma rassembravano in-
fermi de corpi per la perpetuita, e quel' ch'era piu
miserabile parevano ò chiuse le porte a i ricorsi,

ó vero questi superflui, de q(ual)i beffandosi l'insolente Ciucci, soleva chiamare memoriali dati contro lui, lettere di raccomandationi. Questo tenore di giustizia crimale duró quasi 6 anni, cioè sino, che piacque
5 a Dio, del cui sapientiss(i)mo governo si vede essere ministri anche i scelerati. Poiche doppo havere il Ciucci con quei suoi mo[d]i reso poco meno, che esoso il nome del Padrone istesso, et impegnatolo tante volte insussistentemente, bisognó finalm(en)te che egli cadesse,
10 il che veramente segui´ senza strepito con meraviglia d'ogn'uno, perche fú solamente licenziato dall' officio, ma non già senza osservatione, che egli cadesse per quel'istesso inciampo, nell'avaritia, della quale spacciava di caminare cosi lontano, et con
15 la quale professava il sacrilego d'adultero il Padrone, perche egli principalmente crolló, e poi cadde oppresso dal Papa per una causa solamente civile, che fú il rendimento de conti dell'administratione, che egli si era usurpata de beni confiscati d'un tale Marchese Raimondi Savonese;
20 Ma la caduta di lui come una febre lenta, che poi divenne maligna, perche alla caduta

civile successe la criminale, per le quali fú poi
necessario restringerlo in carcere á sperimenta-
re in se stesso quelle macerationsi, che tanto avida-
mente faceva patire agl'altri; La resolutione di
5 catturarlo fú differita piu di sei mesi, e finalm(en)te
consumata li 15 Giugno in luogo immune, ove da
qualche tempo prima si era ridotto, accio neanche
l'immunita delle Chiese salvasse colui, che haveva
altre volte preteso, e fatto dechiarare per non im-
10 mune quel'istesso luogo in pregiuditio di un vero reo,
per la cui cattura giubiló quasi il genere human-
no, e furono capaci di letitia l'istesse carceri, et
in particolare quelle di Tor di Nona, nelle quali
egli fu accolto dagl'insulti de carcerati, non altri-
15 mente, che s'applaudisse al lupo caduto nel laccio.
Mori poi costui carcerato nella sud(et)ta Carcere alli
12 (Dicem)bre del 1652.

Dall'Esautoramento del Ciucci hebbe un
cattivo augurio la fortuna del Rugolo ancora, la q(ual)e
20 stava appoggiata, come si é detto principalmente.
all'autoritá di colui, perche fra pochi giorni fú
levato anche egli d'offitio, et fatto sfrattare da

Roma con poco buon consiglio veramente, poiche mos-
 tro l'evento che piu sarebbe tornato al servizio della
 giustizia il ritenerlo, che non fú il licentiarlo, Ma c(on)
 grandissimo applauso publico di tutta la corte per
 5 le ragioni gia dette non si hebbe altro riguardo (per)
 all'hora, che a levarli di mano la causa del Masc(am)-
 bruni, nella quale era vehentissimamente sospetto
 caminare d'accordo col Mascambruni

Qual Mascambruno per ritornare all'inter-
 10 rotto discorso guidando quel giuditio à modo suo
 di concerto con esso Rugoli, procuró, che per il p(rim)o
 fusse carcerato D(on) Diego di Suosa, appresso al quale
 egli haveva trovato la Bolla, et contro cui conser-
 vava altri livori, come non meglio intentionato
 15 contro Monsig(nor) Brunengo per particolari emulationi,
 prese la congiuntura di travagliar anche lui, facen-
 dolo fermare in casa ad istanza del fisco, come Pa-
 drone dell'offitio dell'interdette per il q(ual)e era passa-
 ta, (come si e detto) la Bolla medesima. Haveva e-
 20 gli disegnato di seppellire la propria colpa sotto le ru-
 vine di questi, et d'altri, contro i quali gia machina-
 va la persequitione, stimando, che confiscatisi l'Of

ficij á coloro, che fussero stati fatti rei in q(uell)a causa, non fosse per farsi altra riflessione.

Volle la buona fortuna di qualch innocente, che fusse rimasta in essere la supplica, sopra la q(ual)e
5 era stata spedita la Bolla sud(et)ta; e fú veramente fortuna l'esistenza di quel foglio, perche non essendo solito, ó necessario il conservare le suppliche ne tenerne altro conto doppo riportata alli registri. Se ella fosse stata stracciata, come si doveva fare, e forse fu procurato di fare da i delinquenti, sarebbe mancato il
10 corpo del delitto, che consisteva nella verificatione della sottoscrizione del Papa.

Vollero alcuni, che fusse stata studiosamente conservata quella supplica dal Brunenghi ad effetto
15 di servirsene in altro tempo contro l'istesso Mascambruni, il che forse gli eccitò piú violente contro la persequitione di quello, il quale instigó, et ottenne di farlo poi restringere in carcere formale.

Troppo si affaticó il Mascambruni per far
20 apparire in giuditio contrafatta la d(et)ta sottoscrizione, et la fece riconoscere per tale da Testimonij suoi confidenti, indotti, e subbornati da se medesimo

tra {-/} quali un tal Carlo Abb(a)te Manucci speditionie-
re Perugino, che consapevole, e partecipe di quasi tut-
te l'altre porcharie di esso Mascambruni, che li sareb-
be anche stato compagno nel supplicio, se non si fosse
5 tempestivamente sottratto dalle mani della giustizia.
Ma troppo era difficile d'abbagliare la vista altrui
in evidenza si chiara. Il Papa stesso, che volle vede-
re la supplica vi raffiguró il carattere della sotto-
scrittione per suo vero, e reale uscito però dalla penna
10 non gia mai dall'intentione. Con tutto ciò lasciò che
currese il giuditio incominciato, nel q(ual)e, e fuor del quale
si affettavano dal Mascambruni tutte l'apparenze di ze-
lante ministro, Perche oltre all'assistere ferventemen-
te al fisco, faceva strepito grande nelle Congregationi, che
15 si tenevano in Dataria per riformare gl'abusi trascor-
si, et levare l'occasioni alle frodi in avvenire. Così egli
s'ingegnava di gabbare la corte, et d'apparire ogni altra
cosa che reo. il che non li riusc`i malam(en)te per qualche
tempo, et li sarebbe anche succeduto pienamente se-
20 condo il disegno se si fusse lasciato fare sino al ultimo
il Giuditio dal Rugoli.

Non stavano otio<s>i fra tanto i nemici del Mas-

cambruni molti di numero come si é detto, et diversi
di conditione, onde non hebbe mai tanti occhi Argo
delle favole, quanti osservavano l'andamenti del sud(et)to
giuditio, <et l'> aperture di nuocere á lui, il q(ual)e quanto piú
5 vi si maneggiava affettatamente tanto piú si rendeva sos-
petto nel concetto commune, che lo condannava per inescu-
sabile, particolarmente nella fuga del Brignardelli, stato
tante hore della sud(et)ta notte presso di se, et che era il princi-
pal fondamento di quel processo, le diligenze del quale, co-
10 me erano conosciute vane ne i termini sud(et)ti da i Crimina-
listi, che procedevano con sinceritá, cosi non mancava di
lasciarsene intendere presso al Papa in riferirli lo stato
della causa, et dove bisognava per raggione del suo offitio
il Gov(ernato)re di Roma Farnese col ghignetto suo naturale, et
15 artificiale; Onde à quelle maniere speciose di lui de-
vesi principalm(en)te attribuire l'aver hauto il suo luo-
go la giustitia publica contro un huomo, che niuno
haveva hauto ardire d'attaccare fin all'hora in Pa-
lazzo, ne fuori. Egli fu, che soavemente, e con natura-
20 lezza introdusse le prime dispositioni in un animo om-
broso, come quello d'Innocenzo, et appianó la strada al-
le forme, che poi vi introdussero gl'altri.

Perció che, voltatosi à lui contro l'odiato ministro (già vacillante nel rispetto, che raffrenava le lingue) alcune persone di traffico, et in Cancellaria, ó per proprie passioni, ó per suggestioni d'altri, che lo volevano percuotere senza scoprire il braccio; fece il Gov(ernato)re dalla raccolta delle molte notizie, che gl'erano pervenute una scelta delle piu sospette, dalli straordinarij titoli delle quali restavano talmente offese l'orecchie del Papa; che tutto tumultuante nell'animo sopra di lui, che tanto, l'aveva offeso, et che insolentemente aveva fin minacciato d'annichilarlo. Al che finalm(en)te si mosse il Cardinale, non tanto per il proprio coraggio, quanto per i vehementissimi stimoli di coloro, che lli erano á torno, á i quali, e per rispetti di offese particolari, e per le regole communi della Corte doveva premere l'esautoramento di cosi potente ministro. Con tutto ciò non lasciando Innocenzo di sospettare, che quelle imputazioni d accuse potessero anche essere congiure cortigianesche contro il suo Mascambruni, volle sentire à parte qualche ufficiale pratico, et informato de stili delle speditioni delle materie, che si agitavano in quel bisbiglio, e quasi formarne processo da se medesimo

nel che fú anche usata qualche industria da i nemici di Mascambruno, le quali cose divulgandosi davano occasione all'adunanze de' circoli, nella frequenza de quali sempre uscivano in campo materie in pregiudizio di lui divenuto gia lo scopo di tutte le lingue, et il soggetto delli novellisti di Roma, et si come con tali conferenze si arriva spesso ad indovinare anche li misterij piu occulti della Corte, cosi tra quei cicalamenti venne a discorsi la cifra della sud(et)ta supplica di Portogallo estorta dalla penna del Papa con un fraudolente artificio, che fú verificato poi in altro giuditio, perche essendosi osservato, e trovato il foglio di quella medesima supplica minore della misura ordinaria, si venne in cognitione, che ella fosse stata presentata alla segnatura Pontificia con titolo e sommario mentiti, i quali poi fossero stati recisi per rimettervi li proprij, malitia veramente ingegnosa, quanto ardita, con cui si chiari poi, che il Mascambruni avesse commesse molte altre volte falsità senza numero.

20 Per le quali non potendo non esser fuor d ogni dubbio appresso Innocenzo l'infedeltá di tal ministro. Mancavale la resolutione solamente á risenti=

menti degni di tali misfatti, e così gravi, e proporzio-
 nati all'offesa M(aes)ta Pontificia, nella q(ual)e egli mostro mol-
 te volte fin al ultimo di titubare secondo la sua soli-
 ta, e naturale perplessità in tutte l'attioni con gran bat-
 5 ticore di coloro, che e col desiderio, e coll'opere si erano
 interessati ad accalorare la caduta di colui, che già
 crollava.

Percio che nell'istessa settimana, che poi fú l'ul-
 tima del suo infame ministero, et della sua vita civi-
 10 le tutto che piú torbida, e sdegnosa del solito gle si mos-
 trasse <la faccia> del Papa, et che i tuoni, che uscirono
 dalla bocca di quello facessero vedere non lontano il
 colpo del fulmine, tutta via quel non sapersi torre d'
 avanti (come pur saria stato decente) in tutti quei gior-
 15 ni un ministro così vehementemente sospetto, e qua-
 si che convinto d'infedeltá pareva, che rendesse piú
 tosto equivoci tutti l'altri segni, e dinotasse l'animo
 d'Innocenzo titubante fra varie perturbationi, tenen-
 do in somma, e gran dubbio fin all'ultimo gl'avver-
 20 sarij del Mascambruni; Se quei rimproveri, quelle mi-
 nacciose parole, fossero per passare i termini di corret-
 tioni paterne. Perche se bene nel mercoledì di quella

istessa settimana fú levata la causa di mano al Ru-
golo, et egli fatto sfrattare di Roma come si é detto (per)
l'intelligenza, che secretamente teneva con esso Mas-
cambruni in quel proceso, tuttavia il giovedì, et ve-
5 nerdi sussequenti egli entró come prima col Card(inal)
Cecchini alla segnatura delle solite speditioni, dalla quale
potè dirsi, che egli fusse escluso dalla conditione del tempo
piu tosto, che dalli commandamenti del Padrone; Perche l'
altri due giorni di Sabato, e Domenica antecedenti alla
10 sua cattura vacavano come festivi da tali faccende,
E fino l'istesso Lunedì, che \e/gli fu preso si scommetteva fra
corteggiani se egli fusse per essere ammesso nell' hora soli-
ta di quel giorno all'udienza del Papa per il solito mi-
nisterio tanto si dubitó fin al ultimo dell'intentione
15 d'Innocenzo. E però vero, che nel venerdì sud(et)to furono
così terribili le forme delle minaccie d'Innocenzo, che
denotando essere l'estreme spaventarono l'istessa teme-
rità del Mascambruni, et l'obbligorono á chiedere perdo-
no prostrato a piedi Pontificij alla presenza del Card(ina)l
20 Cecchini, doppo che, se ne uscì tutto sbalordito per non do-
ver piú vedere la faccia del Papa, e così trabalzante, che
a pena reggevasi in piedi, et à pena trovava le porte delle

stanze sembrando all'aspetto smarito, et ad ogni altra forma un cadavere andante.

Con tutto ciò nel giorno di Sabato festa di SS. Fabiano, e Sebastiano intervenne doppo pranzo alla solita congregatione da tenersi nelle stanze del Card(inal) Panfilio per l'interessi domestici della casa, nell'andare alla quale incontrato da un suo conoscente, che l'interrogó, come s'usa, dove fusse inviato, disse havere risposto, che andava alla congregatione sud(et)to e soggiunse, guardate dove bisogna ch io vada? denotando la repugnanza d'andare in faccia a colui, che era si principale istromento de suoi travagli. Ma quando poi haverebbe voluto potervi tornare? Non ricordavasi il disgratiato ciò, che avesse meritato da lui, et da tanti altri con le sue maligne in{t}ventioni, tanto era abituato nel far male ad ogn uno. Alla sud(et)ta Congreg(atio)ne fú notato, che ei stette tutto astratto, et che i moti, e segni esteriori indicassero i tumulti, che egli pativa di dentro. Haveva forse il pensiero alla Principessa di Rossano, che era in quel punto dal Papa a[ssa]i ben vista, e nella protettione della q(ual)e unicament[e] haveva sempre sperato, e sperava; tanto s'ingannó fin al ultimo in ogni disegno. Qualche tentativo

peró bisogna credere, che havesse fatto anche all'ora la
 Principessa in favore di lui, perche nel tornare à casa
 quell'istessa sera parlando con un prelado suo amorevole
 gli disse assai chiaramente haver per desperate le cose
 5 del Mascambruni, il quale á punto come un disperato bi-
 sogna ben dire, che si attaccasse alle spine, se é vero, che
 doppo la sud(et)ta Congregatione, ei s'indusse ad implora-
 re il Patrocinio, \\'a/ che per haverlo troppo mal consti-
 tuito gl'era

10 del Card(inal) Panfilio

Secondo tale giuditio dunqu(e); della Principessa
 sud(et)ta et in conseguenza di tanti borbottamenti del Cielo
 d'ogn'intorno turbato contro colui. Viddesi le sera di
 quel istesso sabbato cadere il p(rim)o fulmine della sua casa,
 15 il q(ual)e, quantunque non lo colpisse nella Persona gl'
 andó peró si d'appresso, che non lasció dubitare d'esser
 stato scagliato contro di lui; Perche quella medesima
 sera fú preso, e condotto priggione nel tornare a casa
 Guido Canonici suo nipote (costui poi fú condannato
 20 in galera per cinque anni) e nell'istesso tempo gli
 furono descritti i beni mobili ad istanza del fisco.

Il che rese maggiormente notabile quella esecu-

zione indirizzata ad assicurare piú tosto le sostanze del Zio Padrone d'ogni cosa, che la persona del nipote, il q(ual)e quantunque dissoluto, e guidone tanto di fatti quanto nome (sostegno molto improprio delle sostanze domestiche appoggiateli dal Zio con darli moglie ricca, et cercare di arricchirlo con le sue arti) non si giudicava però reo di tali colpe, che non potessero pagarsi à bastanza, personalmente. Ne fú meno notabile la carceratione di Ottavio Canonici preso la mattina seguente di Domenica, perche colui quantunque fratello dell'istesso Mascambruni, mediante il q(ual)e era arciprete della Collegiata di S. Eustachio, et arricchito (Dio sà quanto canonicamente) di molte altre belle rendite ecclesiastiche á dismisura, buon huomo però, ó piú tosto huomo da niente, e gattaccio del Paese, perche non comunicava quasi mai col fratello, da cui non era prezzato, ne poteva esser capace, non che partecipe delle colpe di lui, il q(ual)e per questa reiteratione di colpo, che lo toccó piu da vicino si commosse, e quasi si sbigotti in maniera, che se ne corse tutto tremante alla Principessa di Rossano, ma non vi hebbe il solito accesso, segno, che gli andava mancando <à furia>, come ad un ammalato d'infermita

mortale la virtù, che lo manteneva, mentre non aveva già piu luogo di propitiatione in quella istessa casa, ove haveva goduti poco prima favori si smisurati.

5 Con tutto ciò ne questi, ne tanti altri non meno infasti preludij bastorono á fargli apprendere efficacemente i pericoli della sua propria persona anzi si mostró si lontano <da tale> apprensione, che alle persuasioni, et avvertimenti di alcuni, che pure lo compativano in quello
10 stato, rispose arditamente di non temere, di sapere la sua coscienza, d'essere innocentissimo, che prima di Pasqua haverebbe fatto vedere chi fosse il Mascambruni, e cose simili, con le quali pareva volesse sbravare l'istessa fortuna, se avesse ardito attaccarlo, ma
15 nel pronostico di dover farsi conoscere prima di Pasqua sbaglió veramente di poco quanto al tempo, però non quanto al successo.

E' anche fama, che egli rifiutasse un offerta di metterlo in sicuro fattali fare in quei giorni dal
20 Amb(asciato)re di Francia, non tanto dicevasi per compiacere a lui, quanto per dispiacere à Palazzo, dal q(ual)e professavasi mal trattato in piú maniere. Che si fosse però

della verità di questa offerta, che altro forse non fú
che una delle solite favole del volgo, certo é, che ella fú
notata curiosamente fra l'altre particolarità, che de-
notarono in quel bollore, o la temerita del cervello del
5 Mascambruni, ó la forza della sua disgratia, ò vero
l'ubriachezza non ancora ben digerita del favore Pa-
latino, ó finalmente una congiunzione di tutti q(uell)i
accidenti, che sogliono congiurare alla rovina di al-
cuno. Si sono trovati quelli, che hanno stimato
10 meglio morire, che sottrarsi dal luogo, fuori del q(ual)e
disperavano di poter vivere con eguali conditioni,
et che hanno stimato meglio morire in piedi piú
tosto, che vivere doppo la caduta. Ma qual si fosse
doppo l'intentione di colui certo é, che egli nel non
15 muoversi mai di fila per quanti colpi vedesse driz-
zarglesi contro di lui da tutte le parti, ne non spa-
ventarsi, ne abbandonarsi gia mai non si portó me-
no, che da coraggioso soldato; essendosi mantenuto il suo
posto sin'al'ultimo spirito. Perche quell'istessa mattina
20 di lunedì (giorno fatale per la sua carceratione) fece la soli-
ta funtione in Dataria, come se trascurasse tutto ciò, che
maneggiavasi altrove contro di lui.

Erasi quella stessa mattina tenuta molt[o] per tem-
 po una congregatione fra (cu)i criminalisti avanti il Gov(ernato)re
 di Roma, doppo la quale se ne era andato a Palazzo il
 Procurator fiscale, il Papa longamente, in modo, che
 5 nel concistoro nel q(ual)e egli era aspettato da i Cardinali
 tardó molto piú del solito a cominciarsi. Dalla risolu-
 tion, o piu tosto irresolutione, con la quale licentio il
 fiscale bisogna argumentare quanto tumultuasse in
 quel lungo discorso l'animo d'Innocenzo, fra le repu-
 10 gnanze divenuto un mare tempestoso per lo combat-
 timento de venti contrarij, ò fusse affetto verso il mas-
 cambruni, ó fossero riflessioni, basta non si parti il
 fiscale, se non con altro appuntamento, se non, che dop-
 po finito il Concistoro, se non fosse sopragionto ordi-
 15 ne alcuno in contrario si facesse priggione il Mas-
 cambruno.

In tanto la fama, che si diletta spesso di pre-
 venire le grandi esequitioni, qual era stimata quel-
 la communemente per molte sue circostanze, have-
 20 va divulgata talmente la resolutione della d(et)ta Cattura,
 senza la sua storditione, che gia se ne parlava sino
 per le publiche botteghe, e piazze. Il Mascambruni

solo mostravasene altre tanto sordo á quelle voci pubbliche quanto era stato sin all' hora cieco á tanti inci(am)-pi. Perche come divertito fosse in ogni altro pensiero da quello, che doveva importargli sopra ogn altro, stavasi
5 come divertito in ogni altro. Stavasi passeggiando curioso spettacolo nelle sue proprie stanze della Dataria c(on) le portiere alzate in atto di aspettare alle solite udienze i curiali. E pero vero, che quelle stanze altre volte cosi battute dalla moltitudine, erano infrequentate,
10 e quasi abborrite all' hora, come un luogo scelerato, et in cui la solitudine gia pronosticasse gl' orrori di quelle disgratie, che li erano annuntiate dall' executione commune di tutte le lingue gia sciolte senza rispetto contro il Mascambruni.

15 Egli forsi pretendeva in quel campo d' atterrire <la fortuna>, come <gl era> succeduto altre volte col mostrarle la faccia, non s' accorgendo ancora non esser la sua faccia piú formidabile á colei, che già gli haveva voltate le spalle. Ci fú di piu che in quella
20 trepidatione d' animo, che pure bisogna credere, che fusse grande, tutto che tanto la dissimulasse al di fuori, non li sovvenne poter esser giunto il caso del

pericolo di morir di forza pronosticatogli fin da Putto.
Egli istesso lo raccontava nel fiore delle sue cose, cioè
quando vedevasi costituito in posto da non dover
piu temere quei colpi che non arrivano per ordinario
5 a ferire le sommitá; Quando in somma l'honore
con havergli levato l'intendimento [n(on) lo] lasciava
piu distinguere l'operationi, dalle quali dipende la
fortuna dell'huomo; Ma si come fú all'hora di-
fetto delle soverchie felicitá, cosi bisogna dire, che
10 fosse effetto di altrettanta disgratia il non cono-
scere i pericoli della vitá et il non rappresentarsi
quel pronostico in tempo, che gl'haverebbe servi-
to per metterlo in sicuro da un cimento, nel q(ual)e
non era lecito errare due volte. Certo é che l'impul-
15 si, che egli n'hebbe da tutte le bande non poterono
essere maggiori. Il Papa istesso parve, che lo bramasse
fugiasco, e cosi fece credere <á tanti> inditij, che ne diede,
forse per levarsi d'impegno di dover manomettere
criminalmente un ministro di quel carattere, ben-
20 che poi si sarebbe pentito di haverlo lassato an-
dare, si come pentissi poi d'havergli moderata l'
ignominiosa sentenza di morte, quando senti

doppo l'esequtione di quella sorgere tante altre
sceleragini di lui, che eccedevano di gran lunga
il numero delle registrate nel immenso volume
del suo processo. Et veramente toltoli dirli In-
5 nocenzo categoricamente, che se ne andasse, gli par-
ló di maniera con tante sorte di cenni, che dal
non haverli egli solo intesi, mentre erano intelli-
bili ad ogn uno, bisogna francamente concludere,
che fossero gionti a segno i suoi peccati da rende-
10 re irreparabile la sua ruina.

Alla quale già cospirando tutte le cose era
concorsa per ultimo anche l'approvatione di
quei Card(ina)li, che have[v]a consultato Innocenzo nel-
le private udienze del Concistoro sud(et)to; doppo il
15 quale, non havendo altro in contrario all'appun-
tamento riferitole dal fiscale, il Gov(ernato)re di Roma
diede l'ordine per la carceratione del Mascambruni.

Erano quasi 21: hora quando s'incammino
il Barigello verso Monte Cavallo al Palazzo del-
20 la Dataria, dal quale hauto cenno da due spie, che
haveva spedito avanti per tal effetto, essere in casa il
Mascambruni, et opportuno il tempo di pigliarlo,

egli sali francamente alle stanze di quello, che se
ne stava parlando con alcuni in habito Prelatitio,
come ò per ricevere visite, ò (per) uscir di casa. Veduto
il Barigello, di cui non aspetta veramente la visita
5 non mostró gran sbigottimento alla prima vista, ma
interrogatolo, et inteso, che era li per condurre seco
S(ua) Sig(nori)a Ill(ustrissi)ma disse per esaminarsi. Perche, replicó il
Mascambruni, non sono venuti ad esaminarmi quasú,
Non so, rispose il Bargello; ma forse perche devono
10 stimar necessario, ch'ella sia esaminata nel luogo
solito, et in poter della Corte. Gran turbamento in-
terno bisogna credere, che egli patisse, fra tanto in
quel conflitto, perche se li mosse in un subito il cor-
po, per necessitá del q(ual)e fece istanza di ritirarsi,
15 gle lo permise il Barigello, ma lo seguitó però sino
al luogo, dal quale sbrigatosi presto differiva non
di meno all'infausto viaggio, sotto pretesto di esser
nel cortile la carrozza del Card(inal) Cecchino, et il ni-
pote di quello, con i quali abborriva d'incontrarsi,
20 perche ben sapeva di non haver merito, che si con-
dolessero della sua calamità.

Lo sollecitó il Barigello modestamente, et l'

esortó insieme a lasciar quel habito pavonazzo, et a vestirsi di nero. Sig(nor) nó rispose io son prelato, e massime dovendo tornar su q(ues)ta sera. Chi haverebbe mai credut[o] sbaglio si grande in un Mascambruno? ma egli ne haveva fatti
5 gia de maggiori. Abborr`i forse com'un augurio funesto l'assumere le vesti lugubri, ó vero credeva tuttavia di far vergognare la fortuna, e ritrarne qualche rispetto di piu in quell'habiti del suo magistrato; risoluto finalm(en)te di moversi all'istanze del Barigello comandó, che si attaccasse la carrozza, ma
10 essendoli soggiunto dal Barigello di esservi la sua propria, che l'aspettava alla porta, finalm(en)te s'incaminó, et a piedi delle scale si salutó col nipote del Card(inal) Cecchini. Entró assai smarrito in Carozza col
15 barigello solo, et un Notaro, seguito alla lontana da pochi sbirri, ne per viaggio disse quasi altre parole, se non che era stato trattato meglio di lui Monsig(nor) Brunengo, a cui (come si é detto) fú assegnata la casa per carcere, che ben vedeva quella essere una gran
20 persequitione; Credono forse che io abbia gran robba, ma s'ingannano. Io sono un pover huomo, quanto á questo diceva pur troppo il vero. Si turbó molto piú

nel sentire ordinare al Cocchiere, che andasse a Tor-
di Nona, perche egli credeva di essere condotto al Palaz-
zo del Gov(ernato)re.

Si erano gia fatti ritirare tutti li priggio-
5 ni del passeggio di quelle carceri quando egli entró,
parendo convenienza quell'atto di rispetto al me-
no alla qualita di Prelato, e cosi fu introdotto nel-
le stanze, che chiamano del vicario, ove per quasi
due hore si trattenne col Barigello medesimo. Men-
10 tre altrove sopra l'avviso della cattura consulta-
vasi l'altre deliberationi in torno al Carcerato. Man-
dó poi il Gov(ernato)re a far sapere al Barigello, che lo condu-
cesse nella stanza detta del Auditore della Cammera,
et lo consegnasse à duoi sbirri fidati, in compagnia de
15 quali stette, finche di li a poco sopragiunse il fiscale
con un notaro, da i quali fu sottoposto ad un esame, che
duró molte hore, finito quell'atto fece istanza di esser
rimandato a casa, non convenendo, disse, á quest ha-
bito, e si toccó le vesti prelatitie, che io resti qui q(ues)ta
20 notte, ma stringendosi nelle spalle il fiscale con ris-
pondere d'esser semplice ministro, et di non havere
ne tal autorita, ne tal ordine, fú condotto in secreta

non scompagnato però da quella confidenza, che (per) fin
 à l'ora l'aveva sempre gabbato, et me diante la quale
 egli entrava tutta via molto lungi dal luogo nel
 quale era stato condotto.

5 Divolgasasi la carceratione del Mascambruni
 non fú {f} quasi alcuno, che non vi contribuisse gl'appla-
 usi tanto era universale l'indignatione d'ogn'uno
 contro lui, che era gia diffamato per scelerato ministro
 del suo Padrone. Non si trovó quasi fra l'istessa plebbe,
 10 ne fra i bottegari, che non lo conoscevano, et, che (per) lo piú
 non intendono il perche di certe materie, che non si
 rallegrasse della caduta di un homo di fama si de-
 testabile, Non é insomma iperbole, che possa rappre-
 sentare il publico giubilo. L'istesso Cielo come rassere-
 15 nato da i foschi, e pestilenti vapori, che d ogn'intorno
 spargeva la mala usata Potestá di colui, pareva piú
 ridente del solito. Tanto e sempre la giustitia un
 interesse commune á tutte le creature

Concorsero poi a diluvij l'accuse contro di
 20 lui, al q(ual)e (gia profanato da primi colpi) non era al-
 cuno, che piu portasse rispetto; Ciascuno pareva, che
 corresse à gara a percuoterlo, trattandolo in somma

come un muro declinante alla ruina, un purgamento, et una materia proietta, ma tutta la faragine de i delitti, che gli furono opposti forsi ripartiti in tre capi principali, questi furono.

5 L'essersi fatto lecito il porre mano di propria autorità ne registri Pontificij, e nelle suppliche già sottoscritte dal Papa, alterando, mutando, aggiungendo clausule, et altre particolarità diversificando le sostanza delle materie, non essendosi pure astenuto dal toccare un registro di Urbano ottavo concernente l'erezione
10 d'una collegiata nella città di Fermo.

L'haver sottoposto alla segnatura del Papa molte suppliche et spedizioni con titoli, e sommarij diversi dalle materie, che contenevano in corpo, ó vero in altro
15 modo ingannarlo per estorcerli fraudolentemente concessioni, e gratie alle quali scientemente non si sarebbe mai sottoscritto.

Il 3° Capo conteneva le frodi commesse in più volte di molte migliaia di scudi contro l'offitio delle
20 componende, in pregiudizio del quale avesse divertito altrove i negotij che di ragione et di stilo devono capitarvi per pagarli li suoi dritti.

Sopra le materie dunque di questi tre capi costitu-
{e} ito, et esaminato con ogni esattezza possibile si portó di
maniera nella sagacità delle risposte, di far sudare (co-
me si suol dire) <la fronte> alli ministri del fisco, ne (per) qua-
5 lunque lunghezza di costituiti, i quali qualche volta
passarono 12 hore continue, ò mai uscì di proposito ó
mai si mostró colto all'improvviso, ò perche la prontezza
del suo cervello non lo lasciasse bisognoso di molta refles-
sione, ó vero perche si trovasse nel caso di coloro, che vi-
10 vando contro la legge aspettano di continuo cio, che hanno
meritato, basta non era indegno di grand'ammirazione,
come doppo si lunghi, e si spaventosi cimenti, (quali si
sa, che i rei patiscono ben altri svantaggi che i giudici)
non fusse mai vinto da quelli. ó nel tedio, ó nella stan-
15 chezza, anzi, che ei mostrasse vantaggio sopra quelli,
nell'uno, e nell'altra. Perche tanto fu mai lontano di
perdere la lena, che era à misura dell'operationi di
quelli, che doppo cosi lunga essecutione non udirono come
si entrasse nello steccato. Leggeva con somma attentione
20 e lineava da tutte <le bande> quelle sue lunghe depositioni
prima di sottoscriverle, secondo la pratica della curia
criminale di Roma, tant'era grande in lui la vivacità

dello spirito, che assisteva in[d]efessamente alla funtione del corpo. In som ma per sodisfare perfettamente à tutte le parti non li mancó gia mai se non quella dell'Innocenza.

Laonde, quantumque la causa importantissima,
 5 e per se stessa, e per le premure giuste del Papa fusse tratta-
 tata sino all'ultimo con ogni diligenza, et applicatione
 immaginabile, et che l'impiego di tutta la curia sud(et)ta oc-
 cupatavi in modo per tutto quel tempo di piú mesi, che
 tenne in dietro quasi ogni altra faccenda ordinaria del
 10 Tribunale niente di meno non fú quasi possibile d'attaca-
 re efficacemente il Mascambruni (solo contro tanti avver-
 sarij se non nel p(rim)o de i sud(et)ti tre capi, et d'havere d altro-
 ve la materia reale <da fondarvi> sopra la sentenza di mor-
 te, che fu pronunciata finalmente contro di lui doppo
 15 molte dispute del alteratione del sud(et)to Registro di
 Urbano ottavo.

Perche se bene il secondo comprendeva un'infi-
 nitá de titoli tutti capitali, non di meno non era cosi faci-
 le il mettere talmente in chiaro la colpa del reo da poter
 20 costituirlo in pena di morte, che fú finalmente pronunciata
 contro di lui.

Trattavasi di negotij attinenti quasi tutti alla sotto-

scrittione del Papa, alla cui scientia, et assenso non solo riferivasi esso Mascambruno con molta sfacciatagine, ma autenticava le sue proprie difese con dottrine, che precisamente decidono doversi in casi simili prestar piú fede
5 al ministro allegante il mandato Pontificio, che al Papa negante. E tutto che Innocentio informato di mano in mano puntualmente da suoi ministri d'ogni minuto progresso della causa, et di quelle svergognate risposte di colui
10 in suo pregiudizio, et dicesse sempre, che egli era un menzognero, un forfante, niente di meno immutabile nell'osservanza di ciò, che protestato haveva fin da principio di non contribuire al processo niuna cosa del suo. Si che non rilassando il prencipe con la propria potestá punto le regole
15 trite de Giudici, non restava altro modo per arrivare alla verità delle cose passate à qua<t>r occhi fra il Prencipe, et il ministro, che l'uso de tormenti contro questo, il quale, audace di spirito, e robusto di forze, haverebbe con il sostentarli destrutti tutti l'inditij favorevoli al fisco.

20 Il maggior fondamento dunque per condannarlo criminalmente fu fatto sopra l'alteratione del Registro di Urbano ottavo, intorno al quale trovandosi colto à partito (per) l'[e]ssistenza del proprio carattere resa indubitabile da l'

attestazione di chi l'aveva veduto scrivere si valse di una confessione qualificata con l'allegazione del mandato del Card(inal) Panzirolo gia morto alcuni mesi prima. Qualita, che quantunque qualificata non sgravava punto il delitto, e massime di chi era ben informato non haver il Card(ina)le l'oracolo del Papa, ne l'autorità di dare comandamento in materie non del suo ministero, quantunq(ue) egli apparisse in quel tempo l'arbitro del Palazzo. Ma si come fu giudicato insufficiente questa difesa in fatto, 5 cosi grave, ne pote suffragargli l'altra in iure, col quale pretendeva in virtù dell'ufficio di Sottodatarario metter mano ne registri, et nell'istesse suppliche segnate dal Papa, estendendo à se stesso l'autorita, che secondo certe dottrine, che egli apportava, pare, che sia nel Datario (qual ella sia, si fosse stiracchiata al sottodatario, il che negavasi da 15 ministri del fisco, non di meno non potersi applicare al fatto ne i registri d'Urbano, di cui non essendo essi stati ministri, neanche potevano per qualunque titolo allegare l'oracolo.

20 Ma ó gran profondità de Giuditi di Dio! che colui si perdesse (per) un delitto nel quale fú colpa piu tosto, che Delitto, ò che se fú delitto, fú il minore di tutti l'altri, che li

venivano opposti, essendo certo, che nella reductione di quel Registro d Urbano non intervenisse prezzo ne altra corruzione, o pure intentione di pregiudicare ad alcuno, che era un fatto seguito molti anni prima, e risaputo fin d'allora
5 da Innocentio il quale non solo non ne mostro sdegno col Mascambruni, ma l'ebbe per scusabile nelle sue circostanze anzi si alteró piú tosto con il Card(inal) Cecchini, che gle lo rappresentó per debito del suo officio, dicendoli torbidamente queste, ò simili parole. Havete altro da portarci?
10 Tanto'e vero che l'ultima picciolissima stilla riempie la misura del vaso, et lo fa ridondare, cosi l'ultimo minuto di polvere dell'Orologgio e quello, che nota l'hora. Di piú raccontó egli stesso poco avanti la sua caduta, haverli una volta Innocenzo suggerito di farsi spedire breve d'
15 assolutione per quel medesimo fatto. Laonde bisogna concludere, che fusse fatale la sua trascuraggine di vale<r>-si della gratia del Prencipe, si come ella fú anche in molt' altr'interessi di non poca importanza alle sue cose, perche vivesse ignoto a se stesso colui, che doveva morire
20 troppo cognito all'altri.

Questa fú quasi la somma del sud(etto) Processo Criminale, poiche qu<a>nto alla terza specie delli delitti

che consistevano nelle frodi commesse in pregiudizio delle componende, trattandosi di semplice peculato non punibile capitalmente secondo le leggi canoniche con le quali dovevasi giudicare la causa d un Ecclesiastico

5 non puoté quasi dirsi criminale l'attione del fisco contro il Mascambruni, in difesa di cui (oltre a tutto cio, che seppe addurre ei stesso) provisto de libri, et d ogni commodita di studiare la propria causa s'impiegarono i suoi Avvocati, et procuratori designateli,

10 fra i principali sogetti della Curia, i q(ual)i furono sentiti piu volte in voce et in scritto a satietà anche in contraddittorij con quelli del fisco in molte congregat(io)ni criminali, ove fú finalm(en)te risoluto che ei fusse reo di morte. La sentenza dunque condannatoria fú di

15 dovere morire Francesco Canonici detto Mascambruno sopra le forche nel istesso luogo di Ponte S. Angelo ove communemente patiscono li malfattori. Ma ella fu poi moderata dal Papa quanto all'ignominiosa maniera, il quale si contentó che ei fusse decapitato privatamente nel cortile delle carceri di Tor-

20 di Nona, come fù anche adempita la mattina di lunedì 15 Aprile verso l'11 hore, acció cadesse piú ho-

nestamente colui che haveva hauto l'honore di frequentare per tanto tempo le stanze Pontificie in ministero si nobile.

Con la sacrilega testa però del Mascambruni non solo non fú reciso il filo di q(uell)a famosa causa, ma ella ripulóló sette volte come dal capo d'un'altra Idra, non solo per le molte persone da lui nominate in Processo parte (per) sua propria malitia, parte per sgravarsi, ma per l altre molte, che si tiravano dietro quelle come tante magle d una ben lunga catena, onde non erano piú bastevoli le carceri a ricevere tanti priggioni, che vi si carreggiavano continuamente, et la caus istessa era già divenuta noiosa a i Giudici criminali. In somma non vi fú quasi persona, che in qualsivoglia modo avesse hauto commercio col Mascambruni, che, come da un appestato non rimanesse infettato dalli perniciosi vapori, che d'ogn'intorno esaló quel fetido corpo. L'istesso Card(inal) Cecchino, che haveva patito tanto mentre stette in piedi quel smisurato colosso d'iniquità, che haveva i piedi di terra n(on) poté non sentirlo grave anche nella caduta; Perché, né la riverenza della Porpora sacra, né il Ca(pito)lo nobilissimo furono sufficienti ad esentarlo dal sottoporsi all'esame

giuridico più d'una volta; e prima, e dopo la morte
del Mascambruni di commandamento espresso del P(a)P(a)
dal che contrasse tant'afflitione d'animo, che hebbe á
lasciarvi la vita. Et tutto che sia stile de Tribunali il n(on)
5 spedire se non unitamente li rei dello stesso Processo, et
che però paresse non doversi far prima morire il Mas-
cambruni di haver finita la lite con l'altri ancora, ni-
ente di meno fú posta in dietro all'hora tal osservanza,
forsi per non confonder fra tante materie, ch's'ammas-
10 savano insieme senza misura; E fu anche ammirabi-
le in quell'occasione l'artificio del fisco, il q(ual)e con nuo-
vo stile si valse dell'istesse Persone per testimonij e
per rei nella medesima causa, et tanto differi' consti-
tu<i>irli Rei, quanto non gl'impedisce servirsene (per) tes-
15 timonij. Laude era curiosa cosa vedere, quei mede-
simi, che erano stati poco fá nelle carceri per una del-
le sud(et)te funtionj tornarvi poi à patire i guai dell'al-
tra, <et fare> le due figure nella istessa scena. S'aggiunse
ancora l'arrivo nelle forze della giustitia di Roma
20 del sud(et)to Brignardelli, et del sustituto del sud(et)to Masc(am)-
bruni, Gio(vanni) Goux, presi questo a Milano, e quello alla
sua patria quali furono consegnati in

Genova ad una galera del Papa andatavi a posta a levarli, e come che erano consapevoli della maggior parte delle forfantarie del medemo Mascambruni, con cui familiarmente ministravano in quelle, cosi contribuirono anch'essi tanta materia, che prolungó il Processo per molti mesi con nausea di ogn'uno, che ne sentiva piu far mentione pervenendo finalm(en)te essi medesimi alla sorte del loro autore, poi che le gran macchine q(ual)i erano in colui non camminorono mai senz tirar seco li circostanti. Moriro dunq(ue) questi due nel luogo solito di Ponte S. Angelo sopra le forche, et appesi alle medeme abbrugiati li loro cadaveri

Furono anche fatti dalli Procuratori del fisco gagliardissime istanze per la condannatione di esso Mascambruni nella perdita di tutte le sostanze, ma n(on) parve à quei giudici, che i delitti di lui quantunque molti, et di titoli gravissimi, e degni veramente d'ogni rigore havessero cosi chiare le prove, da dover alterare lo stile del Tribunale, che non confisca per Ordinario i beni á chi habbia pagato col sengue la pena delle sue colpe. Lo condannarono ben si alla restitutione del truffato alle Componende, al q(ual)e offitio giuditialmente

costava haver egli apportato molti pregiuditij con le sue frodi.

Haveva pochi mesi prima della caduta sostenuto felicemente un cimento per quei medesimi titoli di truffaria contro le componende scoperte in un certo negotio particolare, perche, come non fú chi s'arrischiasse di attaccarlo nel posto, in cui si ritrovava, cosi egli declinó facilmente per all'hora i pericoli dell'indignatione del Papa; con ingannarlo servendosi della fuga che ei fece prendere al suo sustituto, et ad un altro speditioniero, che haveva maneggiato il negotio, sopra i q(ual)i si scaricó. Vennero poi a luce in gran parte anche questi con altri delitti, nel tessersi tanti processi, e molto piú doppo la morte del Mascambruni, non solo per le depositioni del mede(si)mo suo Sustituto, e del Brignaldelli, ma anche per mille altri mezzi. Si come non é possibile, che il tempo stia inutilmente gravido della veritá, la quale fu ben crivellata in questo negotio nel largo corso particolarmente della Carceratione di Ferdinando Brandani p(rim)o Ministro del sud(et)to Offitio, che anche egli in molte sorti di travagli, e nell'Eclisse della fortuna domestica non poté non patire le scosse di quella gran

caduta del Mascambruni, <le fraudi> del quale, sebene furono calcolate all'hora in una [f]orma certa compresa nella sua condannatione, con tutto cio se ne scopersero poi tant altre in progresso di quelle tante cause, che
 5 assorbirano, et trassero nell'erario {nell'Erario} del principe quasi tutte le sostanze di lui, le quali riuscite meno opulenti di quello si giudicava di un ministro si corruttibile (hava egli confessato extraiudicialmente in quell'hore estreme della sua vita di non havere
 10 hauto altro, che un picciol peculio di due mila scudi quando arrivó al servitio d'Innocenzo.) Fecero sommamente credere, ó che tutto il denaro non fusse veramente colato nella borsa del Mascambruni, ò ch'egli l'havesse occultato, l'uno, e l'altro fu detto
 15 all'hora dal vulgo, al q(ual)e era noto l'esser colui trasandato sempre dietro all'Oro in tutto il corso di un ministero si lungo, et havere sordidamente vissuto.

Ma essendosi detto assai del processo, conviene hora toccare l[e/a] particolarità della morte del Mascambruni, le quali non furono meno curiose, che quelle della sua vita. Duro la carceratione di lui poco meno di
 20 tre mesi, ne quali fu custodito, et trattato con quei rigori

tutti, che sogliono usarsi con i rei di maggior importanza, come egli era; gli stettero sempre appresso dalle prime hore due sbirri nell'istessa secreta, nella quale si puo dire che non vedesse mai giorno, privo d'ogn'altra luce, che di quella d'una fosca lucerna, dopo due
5 di gli furono detratte da i ministri delle carceri le vesti Prelatitie, e senti dirsi in quella obbriosa funtione d'esser decaduto dalla gratia del Papa, et da tutte le cariche, et honori, ch'ei possedeva appresso di lui, gia
10 preoccupati da altri, acció meno havesse à desiderare di vivere, mentre egli non era piú quel che fú, anzi per accum(m)ulare miserie á miserie sopra un huomo, che haveva veramente bisogno di esser macerato, l'aggiunsero di li a poco li ferri à piedi, si che privo quasi
15 del uso anche di questi in quel'angusto, et infelice soggiorno, potesse dire gia di sedere fra le tenebre, et abbracciamenti della morte. Con tutto ciò, et con tutto lo squallore, et ogn'altro severo trattamento, fra i quali non gli fú mai permesso altra sorte di commodità, et
20 ristoro, che quanto bastasse per riservarlo al supplitio. Non mostró mai d'intendere lo stato suo, ó di conoscere, che i titoli delle materie, che li venivano opposte

il modo, con il quale era interrogato, il non esserli stato permesso di difendersi se non in segreta, ne di parlare mai con alcuno a tal effetto senza l'arbitri del fisco fussero tutti preludij funesti. Percio che mostrando ogni suo pensiero, e disegno lontani totalmente, et erronei da simili riflessioni, se ne dichiaró più d'una volta nel corso della causa, et col far istanza a Giudici di essere habilitato dalle carceri con sicurtà, e ne i discorsi familiari, che pure bisognavali fare con quella sua compagnia parlando sempre di ogni altra cosa con essi, che del misfatto. Inganno, che come si rese maraviglioso ad ogn'uno, cosi diede occasione á diverse speculationi, ò che colui troppo presuntuoso di se medesimo credesse d'haver delusi tutti l'inditij del fisco, et in ogni modo di non poterlo condannare criminalm(en)te o vero, che tutta via confidasse nell'aiuti humani per lo piú fallaci, ma sempre poco efficaci dentro le carceri, ò che sbalordito {i-} in somma da quell'istessa Temerità, che l'haveva condotto ne lacci, non si accorgesse d'esseri stata mutata la cifra palatina, Poiche gli arrivó quanto si possa mai credere inaspettata la sentenza di morte.

Alla quale prima di dare esequione dovendo precedere la degradatione del condannato, che era sacerdote, et q(ues)ta cirimonia lugubre farsi publicam(en)te nel solito luogo della Chiesa di S. Salv(ato)re in Lauro la piú vicina, <et la> piú commoda alle
 5 carcer di Tor di Nona, ove era egli, fú considerato che il corre al improvviso un spirito fervido come q(uell)o del Mascambruni poco, ó niente mortificato da si lunga marceratione potesse dare occasione á qualche stravagante motivo di publico scandalo, et che pero fusse bene l'usare qualche diligenza di prepararlo.

10 Ad officio dunq(ue) cosi pietoso fú scelto il Proc(urato)re Gen(eral)e de Capuccini persona discreta grave, e cognita all'istesso Mascambruni, et l'appuntamento fú di farli trovare insieme come casualmente in una stanza non lontana dalla secreta dove egli stava priggione con ogni altra aspettatione, che
 15 di tal incontro. Laonde entrato il Carceriere con gl'istromenti da sciorgli i ferri dalli piedi, lo ricevette con ilarità, et gli disse con un sogghigno. Che nuova cortesia è questa senza far riflessione maggiore, ne argomentare nel discoglimento di quelle catene la prossima dissoluti-
 20 one del suo corpo. L'aspetto de Religiosi suol essere sempre terribile all'infermi, et à i carcerati per cause criminali. con tutto ciò tanto mostrossi lontano da si fatta appren-

tione il Mascambruni, che arrivato a metter l'occhio so-
 pra il Proc(urato)re che passeggiava (fingendo altra attentione)
 col suo compagno nella sud(et)ta stanza, non solo non se né turbó,
 ma con giovialità gli si fece in contro, et doppo le acco-
 5 glenze, et interrogationi reciproche, e usitate in simili
 agnitioni si pose á sedere l'uno, e l'altro di loro, al q(ual)e
 rispose d'essere stato condotto la per esaminarsi.

Era stato avvertito il P(adre) Proc(urato)re di non aprirsi á fat-
 to col Mascambruni nel particolare della degradatione
 10 prima di haver un certo segno di fuori, ma di andarlo
 disponendo soavemente á segno, che potesse ricevere men
 grave l'avviso quando fosse stato tempo di darglelo.
 Perché dovendosi aspettare, che fossero all'Ordine le co-
 se, <et le> persone necessarie alla sud(et)ta fontione poteva dar-
 15 si il caso, che colui havesse a stare troppo lungamente in
 agonia. In un ragionamento di tre gravi ore n(on)
 hebbe mai congiuntura il P(ad)re Proc(urato)re di tirarlo ove bi-
 sognava, anzi per quanto cercasse di aggirarlo con
 metterli de i dubbij intorno alla sua causa, tanto egli
 20 si mostró sempre lontano d'intendere i pericoli, per-
 che interrogato in piú maniere dello stato della medema
 causa, rispose sempre con franchezza di non esservi cosa

alcuna contro di se, havendo egli ben evacuato tutti
gl'inditij del fisco, et instando pure il Proc(urato)re di senti-
re molto diversi i concetti communi, replicó francam(en)te
che dicessero pure, e credessero ciò che volessero, che
5 egli sapeva meglio come di loro si trovava, et che non ha-
veva paura di cosa alcuna, tanto s'ingannó sempre co-
lui nel intendere se medesimo, ma avvicinandosi
il tempo di parlarne piu chiaro; come, soggiunse fi-
nalm(en)te il Procuratore só che precisamente si dice per
10 tutto, che hoggi à punto deve V(ostra) S(ignoria) essere degradata. De-
gradato? rispose il Mascambruni, Si Sig(no)re degradato.
et ella sa poi anche che venga in conseguenza doppo la
degradatione, che però é bene trovarsi preparato ad
ogni evento. All'ora il Mascambruni restò alquanto
15 sospeso, poi ripigliando con la solita confidenza la se-
conda parte del Capuccino rispose non succedere sem-
pre alla degradatione la morte, et esservene esempi.
e cosi egli da bravo soldato non cedeva il terreno se
non a palmi, et doppo havere perduto combattendo
20 tutti gl'altri posti non disperava di poter mante-
nersi in quel ultimo ricetto, et puol essere á punto
che per non perdersi tutto in una volta si lusingasse

con la rimembranza del caso di un tal Arcivescovo
 di Cosenza, il q(ual)e similm(en)te imputato, e convinto di molte
 falsità condannato à morte, e degradato sotto Alessandro
 sesto di cui era stato segretario de brevi publici. Fu non
 5 di meno riservato per indulgenza dell'istesso Pontefice
 a viver murato in Castel S. Angelo in perpetua peniten-
 za a pane et acqua secondo la norma de Canonì contra
 degradatos. per eresia. Vita veramente, che puol dirsi
 piú tosto prolissa morte, con tutto cio non affatto morta
 10 a quello la speranza, che assiste naturalmente ad ogn'
 uno, et tanto piú all'audaci ne casi ancorche pericolosi,
 et che non abandonó mai colui (si come dimostró si-
 no al ultimo) vestita dell'apparente mantello della
 Corte. Comunque fosse haven<d>o il Pr<o>(curato)re maneggiato lunga-
 15 mente, et con poco profitto, come si e detto veduto poi q(uel)
 cenno che aspettava gli disse fuori de denti Sig(no)re ecco
 che vengono per condurvi ad esser degradato bisogna
 farsi animo adesso è il tempo, adesso é il tempo d'usa-
 re la costanza, che havete mostrata in q(ues)te avversita;
 20 con quel piú che sogliono i facondi consultori usare
 nel porgere si amare bevande ai bisognosi. Ammuti'
 subito, et restó quasi s[tup]pido il Mascambruni ò perche

il cuore non fusse così subitamente capace di tutta quella
fiera novella, ó vero, perché stretto da ogni banda da i spi-
riti vitali, come da naturale custodia non avesse campo
da gettarsi precipitosamente in preda all'exclamations
5 solite in simili casi, Si scelse poi fra poco in un copiosiss(i)mo
sudore, che gli grondava da tutte le parti á guisa di
una gran pioggia, et repiglió anche il moto di trepidati-
one, che non gli lasciava piu trovar luogo di quiete in
quel istesso luogo, ove haveva fino all'hora sudato, indi
10 sopraggiunsero le lacrime, et i singulti soprabondanti
a quel interno dolore.

S'incaminó finalm(en)te a quella funesta funtione,
fu riceuto à piedi delle scale dal P(adre) Caravita Gesuita,
che pietosamente l'accolse, et l'accompagnó per tutto q(uel)
15 breve viaggio fra popolo innumerabile, che (per) essere di
di Domenica era concorso d'ogni conditione a vede-
re curiosamente spettacolo si miserabile dell'incostan-
te fortuna Egli caminava á piedi fra bande di sbir-
ri in pianella, e calzette di lana bianche con una cimar-
20 ra di panno nero in dosso ben lacera, et nel resto in-
cultamente vestito, come era suo solito, e di piú sozzo,
e squallido come chi ha sostenuto un lungo carcere

pieno di confusione, et di vergogna se non in quanto lo riparava in parte da tanti spettato[rij] l'ora assai tarda, e vicina alle tenebre della notte

Nella sacrestia della sud(et)ta chiesa gl'imposero tutti
 5 l'habiti sagri di tutti l'ordini Ecclesiastici, nella quale mentre gemendo, e lamentandosi replicó piú volte in modo di essere udito generalmente da tutti Moro innocente, moro innocente, mel hanno detto, et me ci hanno condotto, Sa lui, Sa lui, Sa lui. Ve lo diró poi
 10 P(ad)re Caravita, ve lo dirró Gran persecutione. Dio et la B(eata) Vergine maria ne liberi ogn'uno. Gran persecutione Dio li perdoni, lo li perdono, li perdono di cuore, e con queste, e simili forme di parlare lamentevole, sentite curiosamente da tutti, et notate da circostanti
 15 fú condotto alla chiesa, dove aspettando assiso innanzi al altar maggiore pontificalmente vestito Mons(ignor) Sacrista del Papa, Monsig(nor) Altini, a cui per non esser Vescovo il Vicegerente fú commandato di fare la detta funtione. Arrivato à piedi di lui exclamó l'infelice
 20 con molte lagrime Moonsig(nor) Sacrista mio eccomi qui gr(an) persecutione, gran persecutione. Perdono à tutti, perdono di cuore, siatemi testimonio, che io perdono à tutti

poi gli parlo alcune cose all'orecchio, che dall'astanti non furono sentite.

E la degradatione un atto il piú tremendo della giustitia Ecclesiastica, il quale, se bene non detrae
5 punto, come é notorio alla virtú et efficacia degl'Ordini caratterizzati nel anima del Degradato, rappresenta però un grand'orrore nell'esequtione penale della Chiesa sdegnata, la Ceremonia ha tutta del funesto, nelle parole, e nei fatti, perche il Vescovo dopo
10 di haver spogliato il reo con rimproveri particolari d ogn una delle vesti sacre, come dell'insegne degl ordini de quali si e reso indegno se lo toglie d'avanti tutto Coruccioso dichiarandolo scancellato ((per cosi dire) dal ruolo della militia ecclesiastica, e già
15 costituito in stato di morte agl honori, à i privilegi, ad ogni protettione della Chiesa, e sopra tutto all'esercitio dei gradi, et della sorte, che godeva appresso di lei. Tutto ciò denotano la forma delle parole, che il vescovo degradante pronuntia, et i Modi,
20 coll alla quale funtione assistendo il mascambruni non solo con la persona ma ancora

con l'attentione propria della vivacità naturale del suo spirito non affatto smarrito fra quell'Orrori n(on) lasciò già passare senza risposta le parole proferite dal Vescovo secondo la forma del Ceremoniale Ecclesiastico nel detrarli la stuola Sacerdotale dicendo.

5 O questo non ho fatt'io.

Finito l'atto lugubre del quale sbrigossi quasi in un momento il sacrista per non poter resistere alla tenerezza della passione, et della compassione

10 verso l'amico o più tosto conservo poco fá dell'istesso Padrone. Fú spettacolo veramente pieno di miseria e lagrimevole più che si possa mai inferire il vedere ricondurre alle medeme carceri pubblicamente in semplice giubbone, e privo d ogni segno clericale, et di

15 onorevolezze legate le mani alla mano di un sbirro, et aiutato dalle braccia, et dalli pietosi argomenti del istesso Giesuita gemente, et reiterante fra i singulti le solite parole Dio li perdoni, Dio li perdoni.

Un Prelato, un Sottodotario, et un Auditore d'un Pa-

20 pa, Un Canonico di S. Pietro, e sopra tutto un huomo, che nella più nobile scena del Palazzo haveva rappresentato un personaggio di tanta autorità appresso al

Precipe, quanto ogn'uno sapeva. ó s'ingannava
 con un'apprensione maggiore ancora del vero, che era
 si largamente prof{f}visto di rendite Ecclesiastiche, et di
 altri beni molto superiormente alla sua conditione,
 5 et all'esempio di altri piu qualificati di lui (facen-
 dosi conto, che avesse messo insieme piu di sei mila
 scudi d'entrata in meno di sette anni. Che era p(ri)ma
 di poco venerabile, e formidabile a tutti, et destinato
 in somma dalla ben fondata opinione universale
 10 di momento, in momento alla Porpora, et ad ogn'al-
 tro favore, che possa darsi dalla beneficenza di
 un Papa con moto di continuato affetto. Onde l'is-
 tessa rabbia dell'offesi piú vivamente da quel dis-
 gratiato perdette la sua fierezza, et coloro medemi,
 15 che erano andati lá per satiare la vista in soddisfa-
 tione de proprij rancori, non poterono poi soffrire
 di fissar lungam(en)te gl'occhi in quel calamitoso soggetto.

Il quale doppo giunto alle carceri, e spicciatosi
 con molte lagrime dall'abbracciamenti del P(adre) Caravita
 20 sud(et)to fú consegnato nelle mani de Confortatori, che do-
 vessero disporlo à morire

Quivi fú molto bene, che fare á quietarlo, et

a levargli dal capo, e dalla bocca quei concetti, che fino all'hora creduti artificij d un huomo, che intendesse di conciliarsi la buona opinione del volgo al q(ual)e era divenuto spettacolo di tanta miseria; fú poi conosciuto

5 non esser altri ch'errori di mente vaneggiante in quell'estrema passione, mentre, deplorando il suo stato intitolava effetti di persequitione la pena, che era dotata à suoi falli per cosi giuste ragioni. Ma era gia finito il giuditio humano, et nel giuditio Divino simili

10 controversie non si ricevono, niun vivente poter giustificarsi nel cospetto di Dio, alla misericordia del quale fa di mestieri ricorrere nel dover presentarsi a quel gran Tribunale. Facesse però riflessione à i giorni della sua vita passata, et si specchiasse particolarm(en)te

15 in quella della corte, ruminasse bene l'operationi sue in quella pericolosa carriera, et calcolasse in somma l'offese, e pregiuditij fatti, et riceuti per uguagliare le partite del perdonare, et del chieder perdono.

Non si suggeriscono mai in vano queste consi-

20 derationi agl'huomini di spirito ridotti all'ultima necessita della morte. Egli doppo sfogati quell'impe- ti primieri della repugnanza della natura, et del

sangue, deposte l'altre apprensioni del mondo, come l'havere ruinato per niente se stesso, et i suoi, lasciando spiantata la casa sua in un momento, per esaltare la quale s'era ridotto à quei termini, et raccomandatala in fine alla Provvidenza di Dio, et alla discrezione degl'huomini. Cominció di proposito la confessione sacramentale, la quale duró ben quasi sette hore, benche non continue, indi scaricó la sua coscienza con dichiarazioni pubbliche ancora ridotte in scrittura da quei confortatori, à favor di diversi offesi, e pregiudicati da lui in piú maniere, e sgravó specialmente alcuni, che haveva con le sue depositioni gravati in processo (il che però non fú bastevole a tutti) et con quella occasione venne á manifestare molti delitti a quali erano mancate le prove in giuditio, e per i quali si venne in cognitione d'esser non meno reo di morte che per quelli per li quali moriva. Parló per bona pezza con Carlo M(ari)a Lanci uno de Confortatori, il quale se ne andó poi la mattina seguente dal Papa all'audienza, a cui Si suppone comunemente, riferisse le ritrattationi fatte dal Mas-

cambruni però Alla maledi-
 cenza contro ogni persona delli cattivi ufficiali passa-
 ti contro diversi.

Questo si seppe da particolari, che gli commi-
 5 se di chiedere perdono a molti, che piú notabilmente
 ricordossi d'haver offeso, quasi generalmente à i Pala-
 tini; Ma la piu memorabile persona d'ogn'altra
 comparsa in quel numero parve D(onna) Olimpia Giusti-
 niani figlia del prencipe, alla q(ual)e egli confessó d'haver
 10 fatto perdere 35 m(ila) scudi dal Papa suo Zio Memorabi-
 le veramente per la perfidia di colui contro una Putta
 innocente non maggiore di nove anni, et incapace però
 di offendere, et di esser offesa. Ma piu, che memorabile
 per l'ingratitude verso la casa paterna di lei, dalla q(ual)e
 15 non solo n(on) haveva riceuta ingiuria alcuna, per non esservi
 chi gle la sapesse fare, ma dalla q(ual)e haveva confessato,
 haver hauti li primi gradi alla sua fortuna.

Indi si preparó alla morte, che s'avvicinava per ra-
 pirlo senza però perder l'ardire sino all'oribil congresso
 20 con quella, perche forse non perdé mai la speranza di potere
 ritrarsene illeso, tutto, che i Confortatori, conoscendo l hu-
 more peccante gli parlassero sempre con liberta contro
 {contro} si vana illusione

Egli confidó troppo in coloro, alle Passi<o>ni de q(ual)i sapea
haver ben ministrato, ne seppe mai darsi ad incedere se n(on)
sotto il ceppo quanto sia fallace il confidare nelle persone
terrene in quelli estremi, et particolarm(en)te nell'auliche, in
5 potere de quali non é il conferire la salute, laonde
nel calar delle scale a vista del istromento, che dovea all ho-
ra tagliarli il capo, doppo havere con urli, che hebbero tono
di rugiti quasi esalato lo spirito si gettó da se stesso dispera-
tam(en)te sotto il ministero del Boia Il suo cadavere stette vilm(en)te
10 esposto quella mattina (per) spatio di 4 hore in circa su la pi-
azza di Ponte, ove concorse á vederlo come un soggetto del
una e dell'altra fortuna quantita senza n(umer)o di popolo, nel
flusso e riflusso del q(ual)e sentivasi una confusione de con-
cetti come un borbottamento del mare agitato, et si co-
15 me é facile la moltitudine a ricevere ogni sorte d'im-
pressione cosi fu notabile all'hora, come l'odio com-
mune verso il vivente si fosse convertito in tenerezza
non tanto di humanitá verso il miserabile quanto an-
che di malignita, et di livore solito di allignare nel vol-
20 go verso l'attioni del Principe. Erano state notate con gr(an)
puntualitá le parole <p>ubliche et lamentationi di lui, et molte anco-
ra immaginate conforme al solito (per) fabricarci s<o>pra delle interpre-
tationi indiscrete, e fú chi prese argomento da quelle, et da
altre cose, non solo per compatirlo, ma per difendere an-

chora la memoria di lui appresso la plebbe, che é sempre un
volume di polvere agitato dal vento. Con tutto cio levato
dalla vista commune il cadavere di quello, e tolta via c(on)
quel spettacolo veramente funesto la passione, che perturba-
5 [v]a in qualc'uno gl'intendimenti piu sani, et impediva
il discernere sinceramente le circostanze del fatto, n(on)
fu chi non confessasse di essere morto non un huomo,
ma un mostro, Un mostro d'altretante teste, quante era-
no state l'attioni della vita, che furono tutti delitti. Un
10 mostro, che offuscó la memoria di tant'altri, che have-
sero contaminato doppo Giuda il Palazzo Apostolico,
dal giorno, che fu piantato, che fú in somma tutto per-
fidia, tutto malignita, che non si valse mai de suoi
molti talenti. se non per oprar male, e (per) far male
15 al prossimo, ò vero per non fare alcun bene, se non
per arti male, e che però non poteva incolpare se non
se stesso nel haver rese infelici le sue prosperità.

Sommario
della Nascità, qualità Vita, e morte per
Giustitia del già Francesco Cano=
nici detto Mascan=
bruni

~

Difficilmente in un volume, non che in un foglio
si potranno descrivere li casi atroci, et le novita, che per
l'ingorditia, et avidità di uno de ministri più fa[m]igli-
ari, e confidenti di N(ostro) Sig(no)re Innocenzo X sono stati scoperti,
5 in questi giorni. Ma con tutto ciò l'autore di q(ues)to foglio
non senza afflittione d'animo tanto di lui, quanto
di tutta la corte per la sceleratezza di un fatto
mai piu occorso in verun Pontificato da S. Pietro
in qua non puo far di meno di non notificarlo della
10 maniera à questo punto come segui.

Sono passati quatro, ó cinque mesi, che alcuni
speditionieri di Dataria accordatisi assieme con il
ministro Monsig(nor) Mascambruno Sottodatarario in di-
verse volte truffarono la datarie nelle componen-
15 de per le materie, che si pagano di più di 25 m(ila) in 30 m(ila)
scudi d'Oro. Cioè ricevevano da d(et)to Sustituto le sup-
pliche Datate, e registrate con le quali spedivano
le bolle di dispense, et matrimoniali in 2° e simili

☐

Titel: Sommario della nascità, qualità, vita, sceleragine, e morte per Giustitia del già Francesco Canonici, detto Mascambruno l'Anno 1652 V

1 non che] nonche V 2 li] om. V | atroci] si *praem.* V | le novita] l'enormità V 3 ingorditia] ingordicia V | più] e V | fa[m]igliari] familiari V 4 e] più V 5 in questi giorni] om. V | q(ues)to] questa V | foglio] om. V 6 tanto] più *add.* V 8 piu] om. V | verun] uno, ò *praem.* V 9 far] fare V | della maniera] nel modo V 10 questo] om. V 11 Sono] Erano V | quatro] quattro V 12 speditionieri] spedittonieri V | accordatisi] accordatosi V 14 truffarono] trufforno V | datarie] Dataria V 15 in 30 m(ila)] om. V 16 da] dal V | Sustituto] sostituto V 17 Datate] date V 18 et] e V | 2°] grado *add.* V | simili] simile V

Coadiutorie, e rasegne senza pagare componenda alcuna, perche se le spartivano fra loro, in modo, che dal gioco, puttane, <et hostarie>, con altre spese esorbitanti, che facevano li d(et)ti Speditionieri, che erano tre, s'entro in sospetto di loro, pure nisuno si poteva imaginare di dove derivasse tanto profluvio d'Oro con il q(ual)e facevano spese si desorbitanti, finalmente fù casualmente scoperta questa loro miniera, et tutti tre assieme, cioè detto Sostituto di d(et)to Sottodatario, che era Borgognone, si salvorono con la fuga, e solamente il Borgognone è stato restato prigionie in Milano, di dove fù poi cond[ot]to a Roma, et ne hebbe il condegno castigo. Ma dell' altri complici per un pezzo non se ne hebbe notia alcuna dove fossero.

Tutte le suppliche, che S(ua) S(anti)tá ha segnate, tanto de Collationi de Beneficij, quanto di qualsivoglia altra materia, e gratia sono sempre passate per mano del sud(et)to Mascambruni, e lui de Ministri di Sua S(anti)tá era il confidentissimo, etiam piú assai del Card(inal) Panzirolo quando era vivo, ne S(ua) San(ti)ta segnava cosa alcuna, che non fusse stata portata dal d(et)to Mascambruno, in modo, che era comune la fama della di lui promotione al Cardinalato nella p(rim)a occasione

1 Coadiutorie] coadiutore V | rasegne] rassegne V 2 se le] sela V 3 gioco] lucro V | puttane] di *praem.* V | et] *om.* V | hostarie] osterie V 4 li ... tre] *om.* V | s'] si V 5 nisuno] nessuno V | imaginare] immaginare V 6 profluvio] prefluvio V 7 sij] *om.* V | desorbitanti] stravaganti V | finalmente] *transp.* fù V | casualmente] a caso V 8 et] e V | tutti ... 10 salvorono] *om.* V 10 con la] datisi alla V | e] fù V 11 è stato] *om.* V | restato prigionie] carcerato V | di dove] donde V 12 a] in V | et] e V | ne] vi V | dell'] delli V 13 ne] n' V 14 fossero] fussero V; e *add.* V 15 ha] nel suo pontificato *praem.* V | Tanto ... 17 gratia] *om.* V 18 Mascambruni] Mascambruno V | e ... de] quale fra i V 19 etiam] anco V | Panzirolo] Panzirola V 20 cosa] cos' V | fusse] fosse V

Il Sig(nor) Card(inal) Cecchino Datario serviva per ombra
 et occupava il solo nome, et nella passata infermitá di
 N(ostro) Sig(no)re non entro dentro de ministri altro, che il sottoda-
 tario. del quale dovendosi narrare l'eseccrante atti-
 5 oni, è necessario descrivere, le qualitá alle quali era
 stato inalzato, se però l'havesse saputo conoscere.

Venne costui giovanetto dalla Marca, Credesi da
 Recanati, ó da Osimo, se bene nato nel Apiro, et si accom-
 modó (per) servitore di giulij dieci il mese con l'Avvoca-
 10 to Mascambruno Beneventano, il q(ual)e doppo qualche
 tempo, che lo conobbe di spiriti vivaci, lo cominció à far
 studiare, et lo tiró tanto avanti, che venuto à morte
 lo fece herede del suo studio, delli clientoli, et del suo
 proprio cognome nel quale, conservata anche la fama
 15 del valore del defonto Avvocato Mascambruno eredi-
 tó, che era stato uno de Primarij della corte

Fra le cause che il novello Mascambruno patro-
 cinava in tempo di P(a)P(a) Urbano, una fú quella, che il Mar-
 chese hora Prencipe Giustiniano haveva contro [H] Gius-
 20 tiniano suo Padre nella difesa della qual causa si ac-
 quistó non solo l'affetto del d(et)to Marchese, ma anche la
 gratia del Sig(nor) Card(inal) Panfilio (che doppo fú Papa) essendosi

1 Sig(nor)] *om.* V | Cecchino] Cecchini V 2 il] solo *praem.* V | solo] nudo V | et²] e V | infermitá] infirmitá V 4 narrare] trattare V | l'] le V 5 descrivere] scrivere V | le] la V 6 saputo] sapute V 7 Marca] e *add.* V | Credesi] credisi V 8 da] *om.* V | Osimo] e *add.* V | nel ... et] nella terra dello Stuffoli era di Casa Canonici V 9 di] à V 12 et] e V 13 et] e V 14 conservata] si conservava V | anche] ancora V 15 Mascambruno ereditó] *om.* V 16 che] quale V | era stato] fù V | Primarij] primi V 17 Fra] Tra V; quali *add.* V 19 hora] che fù doppo il V | [H] Giustiniano] il Marchese V 20 della qual] di quella V 21 del] di V | anche] anco V 22 Card(inal)] Cardinale V

19 Anstelle von *H Giustiniano* wäre es auch möglich *N Giustiniano* zu lesen. Beide Varianten sind jedoch irreführend, da der genannte (leibliche) Vater des *Marchese hora Prencipe Giustiniano* (Z. 18 f.), womit sicherlich Andrea Giustiniani gemeint ist (vgl. S. 307 f.), ein gewisser Cassano dei Giustiniani Banca war (BARONCELLI ET AL. 2011, S. III), dessen Name nicht zu *H* bzw. *N* passt. Die Variante von Urb.lat.1737 hilft an dieser Stelle auch nicht, den Sachverhalt eindeutig zu klären.

il Marchese maritato con una delle nipoti di d(et)to Sig(nor) Card(ina)le
 Successe di li a poco la morte di Urbano VIII nella cui
 sede vacante fù il Card(inal) Panfilio assunto al Papato.

Onde sua San(ti)ta memore de servitij fattili dal Mascambru-
 5 ni moderno lo dichiaró subito suo sottodatario, carica,
 che è di rendita à chi l'esercita solamente da sei, in
 settecento scudi annui di Provisione, oltre che é di
 grandissima confidenza.

Cominció dunque egli nel principio ad insinuar-
 10 si nella gratia della Sig(no)ra Olimpia Pamfilia cognata
 di S(ua) San(ti)ta partecipandole tutte le materie, et per conse-
 quenza con il far spedire solamente quelle suppliche,
 che gli erano ordinate da d(et)ta Sig(no)ra voleva, che fussero
 provisti; per il che diceva all'ora la corte, che li be-
 15 neficij, et <le gratie> si concedevano al plus offerenti, e
 che tutte le speditioni erano vendibili; Poiche tal
 uno veniva con qualche avviso di vacanza o speditione,
 di dispense, o co[ad]iutorarie, o altra pretentione, che non
 si dava senza grosso regalo, e tal volta li Beneficij, e Di-
 20 gnità si come devano non a chi era venuto à posta con
 l'avviso della vacanza, ma á chi, benche incognito de-
 positava maggior somma.

1 il] sudetto *add.* V | nipotij] nepoti V 3 assunto] assonto V 4 memore] hebbe memoria V | Mascambruni] mascambruno V 5 moderno] *om.* V | sottodatario] sotto Datario V 6 solamente] *om.* V 7 settecento] sette cento V | oltre ... 8 confidenza] *om.* V 9 egli] *om.* V 10 Pamfilia] Panfilij V 11 et] *om.* V 12 con il] col V 13 gli] li V 14 all'ora] *transp.* la Corte V 15 et] e V 18 o¹ ... pretentione] *om.* V 20 posta] portar V | con] *om.* V 22 maggior] magior V

Con questo maneggió non solo egli cominció <a far>
 peculio, perche partecipava de regali á sua discretione,
 ma ancora ad insinuarsi maggiorm(en)te nella gratia di D(onna) Olim-
 pia, che ne cavava ognigiorno richeze considerabili, et la me-
 5 desima Sig(no)ra (per) consequenza l'insinuó in tanta gratia di S(ua) San(ti)ta,
 che havendo promosso al Cardinalato il suo Auditore Card(inal)
 Cherubino il detto Mascambruno si strinse tanto confiden-
 tem(en)te nella gratia, che S(ua) San(ti)ta senza leggere le materie, che
 si portavano ogni mattina le segnava.

10 Duró a spartire costui con la Sig(no)ra D(onna) Olimpia li
 guadagni simoniaci, dimostrando però sempre à d(et)ta
 signora, che egli non ne partecipava cosa alcuna, sino,
 che la mede(si)ma Sig(no)ra fú cascata di gratia di S(ua) San(ti)ta. Onde
 confidato nella gratia di S(ua) Beatitudine mercantava
 15 pubblicamente beneficij, gratie, e simili per mezzo di
 un turcimano ignorante, e mal nato, che da garzone
 di hoste ascese alla professione di speditionere, doppo ha-
 ver sposato una bella giovine, che faceva la puttana.
 Chiamavasi costui Giuseppe Brignaldelli di nazione
 20 Genovese, sfacciato, et ardito, quali unitamente atten-
 devano a ricattare ogn'uno

Il Sig(nor) Card(inal) Datario essendosi accorto della Simonia

2 partecipava] partecipava V | discretione] descrizione V 3 maggiorm(en)te] om. V 4 richeze] ricchezze et] e V 7 Cherubino] Cherubini V | detto] che V | si] lo V | strinse] seco add. V | tanto confidentem(en)te] in tanta confidenza V 8 nella gratia] om. V | S(ua) San(ti)ta] la santità sua V 11 sempre] om. V 12 partecipava] di add. V | ne] om. V | cosa] cos V 13 sino] fin V | la mede(si)ma] medema V | Sig(no)ra] om. V | di?] á V 15 beneficij] benefitij, e add. V | e simili] om. V 16 turcimano] Torcimano V | e] om. V | mal nato] malnato V 17 hoste] oste V | speditionere] speditioniero V 18 sposato] sposata V | bella] om. V | giovine] Giovane V 19 Brignaldelli] Brignardelli V 20 et] om. V | quali] quale V | attendevano] attendeva V 22 Sig(nor)] om. V

e mercanzia delle speditioni, havendone più volte parlato à S(ua) San(ti)tá et domandatoli di ritirarsi dalla carica a casa sua, non opró nulla, perche stava S(ua) San(ti)ta tanto imbeuta della bontá di Mascambruno, che quasi entró in sospetto,
 5 che il Card(ina)le lo volesse malignare, et per il med(esi)mo caso non volle mai concedere ad esso la domandata licenza

Con q(ues)ta opinione continuó il d(et)to Mascambruno per ogni strada indiretta ad accumulare non solo ricchezze, ma anche tesori con l'industria, che si dirà à presso,
 10 et é cosa sicura, come si è detto di sopra, che se S(ua) San(ti)tá avesse fatta la Promotione sarebbe senza dubio anch'esso arrivato alla Porpora.

Ma finalm(en)te perche nihil occultus, quod non reveletur, una ne sopragiunse la vigilia di Natale, che le
 15 fece scoprir tutte per il che

É da sapersi che in Spagna, et in Portogallo vi é constitutione Pontificia, che il peccato di Sodomia, e caso del S. Offitio, e non del foro secolare, et ogni delinquente di questo vitio corre ipso facto in pena della legge, onde essendo incorso in d(et)to delitto un gran personaggio di Portogallo, giudicando lui di dovere avere castigo assai piu mite dalli Tribunali secolari se fosse

1 mercanzia] mercantia V | delle] de V 2 et] e V | domadatoli] domandato anco V 3 imbeuta] imbeverato V 4 della] nella V 5 et] om. V 6 volle] volse V | concedere] concederli V | ad esso] om. V | licenza] licentia V 7 q(ues)ta] buona add. V 8 per ogni] altra add. V | ricchezze] ricchezze V 9 anche] anco V | à presso] appresso V 10 et] om. V | è] cioè V | se] om. V 11 fatta] fatto V | esso] egli V 13 perche ... reveletur] om. V 14 le] om. V 15 fece] poi add. V | scoprir] scoprire V | per il che] et V 19 di ... vitio] om. V | pena] pene V 20 incorso] om. V 21 dovere] dover V 22 dalli] delli V

stata fatta la causa da essi, che da quelli del S. Offitio,
 diede ordine qui, che per mezzo di un regalo di di-
 eci, ó dodici mila [...] si procurasse da S(ua) San(ti)ta la
 gratia della derogatione della sud(et)ta Constitutione, e
 5 questo negotio fú incaricato alla speditione dell'ac-
 cennato Brignaldelli, che era il più intrinseco Tor-
 cimano di Mascambruno. In fine la gratia era im-
 possibile; allettato non dimeno dalla grandezza del
 regalo, fú tanto machinato da d(et)to Mascambruno, e
 10 d(et)to Brignaldelli, che la supplica di d(et)ta derogatione fú
 segnata, onde subito, senza dilatione alcuna fú con-
 certato a spedirne la Bolla. Tutti gl'officiali (per) le
 mani de quali passano simili suppliche, cioè di re-
 gisto, di scrittore, di contradette, et altri simili termi-
 15 ni di Dataria, benche á loro paresse impossibile la
 concessione di simil gratia, lasciorono non di meno
 passare d(et)ta Supplica per li loro officij, et essendo arri-
 vata la Bolla al piombo per il solito sigillo, l'offi-
 tiale, che la lesse disse, questa speditione mi puzza
 20 di falsa, poiche é cosa notoria la renitenza, che ha
 S(ua) San(ti)ta nel fare non solamente simili gratie, ma anche
 gratie picciolissime, et di poca consideratione in simil

2 qui] *om.* V 3 ó] in V | [...]] scudi V 6 Brignaldelli] Brignardelli V 7 In fine] infine V 8 non dimeno] nondi meno V 10 d(et)to] *om.* V 12 spedirne] spedire V | gl'officiali] li Offitiali V 15 paresse] pare V | impossibile] cosa *praem.* V 16 lasciorono] lasciorno V 17 officij] offitij V 20 renitenza] retinenza V 21 solamente] solo V 22 simili gratie] simil gratia V | anche] anco V | picciolissime] piccolissime V | et] e V | simil] simile V

materia, ma non per d(et)ta sospettione fu lasciato dall'offi-
 tiale di ponervi il Piombo, et era già la Bolla quasi
 in ordine per essere inviata due giorni doppo in
 Portogallo per il corriere di Lione, che doveva parti-
 5 re il lu[n]edi 25 (Dicem)bre giorno di Natale, senza essere
 stata fatta nesuna riflessione all'accennato sospetto
 di falsità, che la Domenica vigilia di Natale fú sco-
 perta piu presto per burla, che per malitia, nel se-
 guente modo. Qui vi é diversità ne racconti.

10 Monsig(nor) Brunengo, che era prelado della contra-
 detta, in mano del q(ual)e vanno tutte le suppliche spedi-
 te, e segnate, doppo di haver dato il suo consenso alla
 spedizione della Bolla, s'incontró con Monsig(nor) Men-
 dez moderno prelado Portoghese, al quale disse in
 15 specie, che dall'ora avanti per la gratia, che ha-
 vevano ottenuta, haverebbero anche potuto libera-
 mente senza pena usare il vitio nefando. Al Prela-
 to Portoghese non parve però cosa di burla, per il che
 interrogato da questo il Brunengo, che era di natio-
 20 ne sardo, del tenor della gratia, et intesala distinta-
 mente, fece resolutione di avvisare il Sig(nor) Card(inal) Data-
 rio come fece prima, che S(ua) Em(inen)za entrasse in Capella

2 già] *transp.* Bolla V 3 essere] *esser* V 4 corriere] *corriero* V 5 essere] *esser* V 6 stata] *om.* V | nessuna] *veruna* V 7 che] *mentre* V 8 presto] *om.* V 9 Qui vi é diversità ne racconti] *om.* V 10 della contradetta] *delle contradette* V 13 spedizione] *speditione* V 14 moderno] *om.* V | Portoghese] *all'hora praem.* V; Portoghese V 15 dall'hora] *d'all'hora* V 16 anche] *anco* V 17 senza pena] *om.* V 18 Portoghese] *portoghese* V | cosa di] *om.* V 19 questo il] *om.* V 20 sardo] *sarda* V | tenor] *tenore* V | intesala] *intesela* V 20 fece] *con far* V | resolutione] *resolutione* V | Sig(nor)] *om.* V 21 prima] *e praem.* V | S(ua) Em(inen)za] *om.* V | Capella] *cappella* V

9 Der Satz *Qui vi é diversità ne racconti* ist hochgestellt und kleiner geschrieben als der Rest. Die Bemerkung stammt offenbar vom Schreiber persönlich.

del Vespero della vigilia di Natale il d(et)to Card(ina)le Sig(nor)
 {Card(inale)} n{œn}e informó però subito il Sig(nor) Card(inal) Panfilio,
 per il che si diede inmatinente ordine, che fusse rite-
 nuta la Bolla, e portata á sieme con la supplica á
 5 Palazzo, non sapendosi per anche chi ne fusse stato
 il Speditioniero. Pervenute à notitia del Brignar-
 delli le diligenze, che si facevano per d(et)ta Bolla, hebbe
 campo di fugirsene, benche si seppe subito, che il mas-
 cambruno, che per anche non era sospetto, non lo volse
 10 priggione
 Fra la sera, e matina di Natale considerata
 da S(ua) San(ti)ta la d(et)ta Supplica, e benche il Mascambruni affa-
 ticasse di far credere al Papa, che la sottoscrizione era
 stata falsificata, la San(ti)ta Sua non di meno affermava,
 15 che era la sua mano, ma che non haveva mai scrit-
 ta, ne sigillata detta supplica, Onde per altre simi-
 li cose antecedenti cominció il Papa a sospettare
 di d(et)to Mascambruno, ma non lo diede á divedere. So-
 lamente diede ordine á Monsig(nor) Gov(ernato)re di Roma, che
 20 facesse formar processo contro chi si fosse per trovar
 i colpevoli, e fú eletto giudice di q(uest)ta causa un tal no-
 minato Marco Rugolo, che di sceleratezze, crudeltá,

1 della vigilia] *om.* V | il ... Sig(nor)] *om.* V 2 però] *om.* V 3 inmatinente] incontinentemente V 4 á sieme] assieme V 5 anche] anco V | chi] che V | fusse] fosse V 6 Speditioniero] speditioniero V 7 diligenze] diligentie V | si] essi V 8 fugirsene] fuggirsene V | subito] subito V 9 anche] anco V 10 priggione] prigione V 11 Fra] Fú V | matina] la *praem.* V; e la sera *add., sed del.* V | di Natale] *om.* V 12 Mascambruni] mascambruno V | affaticasse] si *praem.* V; affannasse V 16 detta] tale V | per] certe *add.* V | simili] simile V 17 antecedenti] antecedentemente V 18 di vedere] divedere V | Solamente] *transp.* 19 diede V 20 formar] formare V 21 trovar i] trovare li V

et iniquitá inter natos mulierum n(on) surexit maior.

Era costui Creatura di Mascambruno, che l'aveva alcuni anni prima collocato nel posto di Giudice criminale del Gov(ernato)re per il peggior huomo, che fusse nel
 5 mondo, et si puo dire, che fusse un 2° Licaone, che fú il p(rim)o nella Republica Romana; Costui dunque fatti prigionioni subito tutti l'officiali di Dataria e la mogle del Brignardelli, et vedendo dall'esame di d(et)ta donna li gravi inditij che trovava contro il Mascambruni per le
 10 segrete corrispondenze, e trafichi tra lui, e suo marito, il q(ual)e tre giorni avanti alla sua fuga haveva á mezza notte sborzato al nepote tre mila scudi di d(ett)o Mascambruni, soggiungendo la donna, che anche di un sol negotio haveva il suo marito al sottodatario 15 m(ila)
 15 scudi, et che haveva promesso di q(ues)ti darne tre mila al suo marito, ma che non g(lei) haveva dati, non volse far scrivere cosa alcuna toccante contro d(et)to Sottodatario, dicendo, io non ti domando questo Poltrona, e per salvare il Mascambruno andó a fare la
 20 perquisitione in casa di un tal Benozzi Speditoniero, che fú complice, e fuggi assieme con il Brignardelli, <et havendo> trovata certa arena dorata

4 fusse] fosse V 5 et] om. V | puo] puol V | Licaone] [.]imone V 6 nella] nel V; tempo della add. V | prigionij] prigione V 7 subito] om. V | l'] li V | mogle] moglie V 8 et] e V | donna] Dama V 9 Mascambrunij] Mascambruno V 10 corrispondenze] corrispondenze V | trafichij] traffichi V | tra] fra V 11 alla sua] la V | á ...¹² notte] om. V 12 al] á V | nepote] suo *praem.* V | di ... Mascambrunij] om. V 13 soggiungendo] dicendo V | donna] Dama V 14 al] dato *praem.* V 15 et] e V | di q(ues)ti darne] di dare questi V 17 Sottodatario] sotto Dattario V 19 il] detto V 21 assieme] om. V 22 havendo> trovata] trovandovi V | arena] rena V

et un poco di negro di fumo, con pomice voleva provare nel processo, che la segnatura di S(ua) San(ti)ta era stata falsificata. Ma Monsig(nor) Gov(ernato)re che sapeva di già, che egli voleva far apparire Innocente il Mascambruni, gli disse, che quelle materie per falsificare erano state portate da lui nella casa di Benozzi, {quale con sincerita}, e subito lo privó dell'offitio e commise la causa ad un altro giudice chiamato Bucciotti. Quale con sincerità esaminata la moglie del Brignardelli, et altri fece apparire notoria tutta la colpa del Mascambruni, e fú scoperto il modo, che egli usava nel far segnare à S(ua) San(ti)ta qualsivoglia supplica, che egli voleva, e sino dalla settimana passata furono trovate 16 suppliche segnate di materia non meno scabbrose dell'accennata.

Faceva scrivere le suppliche, in un mezzo foglio di carta grande Genovese, lasciava nel principio un campo largo di carta bianca in modo, che fra la scrittura della supplica, \F/ et la sottoscrittione di S(ua) San(ti)ta ci era un campo largo di bianco, segnava il Papa quella materia che era scritta in fine

1 negro di] *om.* V 2 nel processo] *om.* V | la] detta *add.* V 4 voleva] procurava V | far] farli V | Mascambruni] mascambruno V 6 di] del V 7 subito] subito V 9 Bucciotti] B[u]sciotti V 10 moglie] moglie V 11 Mascambruni] Mascambruno V 13 qualsivoglia] sorte di *add.* V 14 furono] forno V | 16] altre *praem.* V 15 materia] materie V | scabbrose] scabrose V 18 grande] *om.* V | Genovese] e *add.* V 19 di ... bianca] *om.* V 21 ci] vi V | di²] e V 22 che ... ²⁵ proprio] *om.* V

20 Das interlinear ergänzte, einzelnstehende ^F dient wie auf Seite 202 als Referenzpunkt für die eine Glosse, die sich hier auf dem Fußsteg befindet und kleiner als der restliche Text geschrieben ist. Sie lautet: *F et sommario, ci era largo campo di carta bianca, Il P(a)P(a) che spesso legeva il solo titolo e somm(a)rio sottoscriveva la supplica, Sottoscritta il Mascamb(ru)ni tagliava il titolo, e sommario, et vi poneva il proprio,*

et doppo d'esser segnata, tagliava il scritto della
 supplica, e nel campo bianco faceva scrivere la suppli-
 ca della gratia, che egli voleva, e così la supplica era
 veramente segnata, e passata da S(ua) San(ti)ta e passava
 5 alla spedizione per tutti l'officij senza sospetto.

Per se stesso in d(et)ta guisa si era provisto di 8 m(ila)
 scudi di Rendita in tanti benefici semplici oltre
 il Canonico di S. Pietro, datoli da S(ua) San(ti)ta. All'abbate
 salvetti intrinichissimo, che era segretario del Card(inal) Pan-
 10 zirolo fece avere 18 beneficij, che tutti furono espres-
 si per 24 ducati, et credendo S(ua) San(ti)ta di haverli dato
 50 scudi di rendita in 18 beneficij, si ritrovó la sup-
 plica, che dichiarava di (scudi) 800 con due
 mila scudi d'incerti ogn'anno, onde havendoli il
 15 P(a)P(a) il giorno delli 6 del mese di Gennaro, nel quale
 si cominciarono à scoprire simili forfantie, rimpro-
 veratali la sceleratezza et ingratitudine egli but-
 tatosi a piedi di N(ostro) Sig(n)ore cominció a domandar perdo-
 no, e misericordia; La San(ti)ta sua pero gli respose, che pre-
 20 gasse Dio a perdonarli, perche á noi, disse, spetta di far
 la giustitia, et se lo tolse d'avanti senza inasprirlo
 piu, a fine, che non prendesse la fuga, ma con tutto cio

1 et] om. V 2 faeva] faceva V 3 Supplica della] om. V 4 passava] passata V 5 l'] li V | sospetto] alcuno add. V 6 d(et)ta] tal V 7 benefici] beneficij V | semplici] om. V 8 San(ti)ta] et add. V 9 salvetti] suo add. V | segretario] segretario V | Panzirolo] Panziroli V 10 benefici] beneficij V | furono] furono V 11 et] e V | haverli dato] haverli dati V 12 benefici] beneficij V | ritrovó] trovó V 13 di] la rendita *praem.* V 14 havendoli] havendogli V 15 6] 26 V 16 si] om. V | cominciarono] cominciarono V | rimproveratali] rimproveratali V 18 a'] alli V | domandar] Domandare V 19 La] ma *praem.* V | pero] om. V | respose] rispose V 20 noi] Lui V | disse] om. V | spetta di] toccava V 21 et] e V | inasprirlo] dirli V 22 piu] altro V | a fine, che] affinché V

gli furono poste à torno le spie per non lasciarlo scappare.

Si attese doppo haver chiesto perdono al Papa a tirar avanti il processo, per il quale furono fatti
 5 priggioni piu di 50 persone, et per gl'ordini, che furono dati in diverse parti arrivorono moltissime altre suppliche in modo, che il giovedì sera 18 di d(et)to mese fú fatto priggione il fratello del Mascambruni, e sabbato a sera alle 4 hore di notte
 10 uscendo dalla Commedia fú preso anche il nepote, et non ostante dette priggionie del fratello, et del nipote, non lascô egli di dare udienza conformi il solito in Dataria, dove haveva le sue stanze.

Arrivavano ogni giorno nuove relationi di
 15 forfantarie simili, et essendo in processo di gia prove sufficienti per convincerlo, lunedì 22 del soprad(et)to mese nel q(ual)e s(ua) San(ti)ta tenne il Concistoro, inteso da S(ua) San(ti)ta il fiscale nuovo prima di andare in Concistoro (per) lo spatio di piú d'un hora e mezza, diede ordine,
 20 che il sottodatario Mascambruno fosse fatto priggione come segui' nella seguente forma cioè.

Andô il Barigello serrato nella sua carrozza

1 à torno] attorno V | le] om. V 3 al Papa] à S(ua) Santità V 4 tirar] tirare V | furono] furno V 5 priggioni ... persone] piu di 50 prigionie V | et] e V | gl'] li V 6 furono] furno V | arrivorono] arrivorno V 7 in modo, che] et V 8 di] del V | priggione] prigionie V | del] di V; detto *add.* V | Mascambruni] Mascambruno V 9 sabbato] sabato V | alle] fino *praem.* V 10 Commedia] comedia V 11 et'] om. V | non ostante] nonostante V | dette priggionie] la prigionia V | et'] e V 12 lascô] lascio V | conformi il] conforme al V 14 relationi] prohibitioni V 15 et] om. V | di] om. V 16 mese] om. V 17 il] om. V | inteso ...¹⁸ Consistoro] om. V 19 piú d'] om. V 20 sottodatario] sotto Datario V | priggione] prigionie V 21 seguente] detta V | cioè] om. V 22 Andô] Andando V

al Palazzo della Dataria, et per altre strade andorono
 una gran quantita di Sbirri, et havendo inteso il Bari-
 gello, che il Card(inal) Datario, tornato all'hora dal Concis-
 toro stava à tavola, andó però da S(ua) Em(inen)za á domandar-
 5 gli licenza di poter eseguire l'Ordine, che haveva di
 N(ostro) Sig(no)re, e subito, che hebbe mostrato questo douto rispet-
 to all'Em(inen)za Sua andó alle stanze del sottodatario, et dop-
 po di haverli intimata la priggionia, gli fece scende-
 re le scale, et entrato nella carrozza del Barigello, et
 10 seco un luogotenente, e doi lance spezzate fú subito
 circondata la carrozza da altri sbirri, e condotto
 in Tordinona à vista di tutta la gente di Roma,
 perche le bandinelle di essa non furono serrate.

La sera medema dall'avem(aria) sino alle [3] hora
 15 di notte fu esaminato, e poi senz'habito di Prelato
 fu posto in una delle peggiori secrete, che fossero in
 Tordi Nona con le manette.

E la mattina del martedì anche (per) lo spatio
 di 5 hore fu per la 2^a volta esaminato, et dissero mol-
 20 ti, che doppo detta esame dava qualche inditio di esser
 pazzo.

La medesima sera, che egli fu fatto priggione gli

1 et] e V | andorono] andó V 2 gran] om. V 3 Datario] Datario V 4 però ... Em(inen)za] om. V | domandargli] domandarli V 5 licenza]
 licentia V 6 e] et V | subito ... 7 Sua] hautolo V 7 doppo ... 8 haverli] havendoli V 8 priggionia] prigionia V | gli] li V 9 et²] e V 10 seco un]
 suo V | luogotenente] luogo tenente V | doi] due V | lance] lancia V 11 da] dalli V 12 di Roma] om. V 13 furono] furono V 14 dall'] all' V |
 avem(aria)] Ave maria V | hora] hora V 15 senz'habito] senza l'habito V 16 peggiori] più pessime V | secrete] segrete V | fossero]
 fussero V 17 Tordi Nona] Tordinona V 18 anche] seguente V | lo] om. V 19 5] *transp.* hore V | et] e V 22 medesima] medema V | egli]
 om. V | priggione] prigione V | gli] li V

furono prima (per) confiscatione presi in sino li chiodi,
 che haveva in casa sua, che stava incontro alla nuova
 chiesa di S. Ignatio de Padri Gesuiti, e fú cosa di ma-
 raviglia il sentire la ricchezza, che vi fú trovata
 5 d'Argentaria lavorata, et fra essa undici gran ba-
 cili d argento dorato, e doi bianchi con li loro bocali,
 Tante gioie, Arazzi finissimi, moltissime pezze inti-
 ere di velluti cremesini, 14 m(ila) scudi d Oro contanti,
 e piu di altrettanta somma nel monte della Pieta, e
 10 nel banco di S. Spirito, fatte compre di Stabili in Osi-
 mo e Recanati (per) piu di 100 m(ila) scudi di valsente, et in
 fine si fece conto, che egli nello spatio di due anni
 che la Sig(no)ra D(onna) Olimpia fu priva della gratia di S(ua) San(ti)ta
 avesse egli fatto una facolta di cento ottanta mila
 15 scudi, ne havendo egli piu di 600: in 700 scudi l'an-
 no di provisione per la carica di sottodatario, pro-
 babilmente si poteva credere, che egli l'havesse rubbati
 Si disse pubblicamente, che presto si sarebbe fatto
 morire in publico, tanto piú per essere stato partecipe
 20 de segreti di S(ua) San(ti)ta, e sua casa, et in tanto mercordi se-
 ra 24 detto fu da S(ua) San(ti)ta dichiarato per nuovo sotto-
 datario il Sig(nor) Girolamo Bertucci Procurator antico

1 furono] fù V | prima] om. V | presi] preso V | in sino] tutti V 2 casa] *transp.* sua V | alla] la V | nuova] om. V 3 de ... Gesuiti] om. V |
 maraviglia] meraviglia V 4 il] in V 5 et] e V | fra] tra V | undici] si V 6 d] di V | dorato] dorati V | doi] due V | bianchi] bacili V 8 velluti
 cremesini] velluto cremesino V | 14 m(ila)] *n.l.* V | Oro] horo V 9 di] d' V 11 100] 50 V | in fine] infine V 13 che ... San(ti)ta] om. V 14 egli]
 om. V | fatto] fatta V 15 scudi] *transp.* ¹⁴ di V | egli] om. V | in 700] om. V 16 per ... sottodatario] om. V 19 essere] esser V 20 et] e V | in
 tanto] om. V 21 da ... San(ti)ta] *transp.* dichiarato V 22 Procurator] priore V

di casa Panfilia, che sino all'hora per sua bontá et età non volse mai accettare nesun impiego ne di Senatore, ne di Vescovato, che li volse dare la S(anti)ta S(ua).

Et nel medemo tempo fu dato il bando in termine
5 di 4 hore da Roma al sud(et)to Marco Rugolo, et al notaro sustituto del Belgi, e fra 24 hore da tutto lo stato Ecclesiastico.

Poi s'esaminarono li Argentieri, et Orefici, li merchi de q(ual)i si trovarono nell'argenteria, che si
10 trovó del d(et)to Mascambruni per venire in cognitione di coloro, che gle la diedero.

E fra l'altre scritte li furono trovate piu di [5]0 suppliche segnate da S(ua) San(ti)ta che non le dava f[u]or[i] per
cavarne il denaro, che gli era stato promesso, per otte-
15 nerle. E poi fu alla fine Domenica degradato in S.

Salvatore in Lauro da Monsig(nor) Sacrista suo amicissimo

E perche vi vorrebbe altro che catalogo à descri-
vere tutto il successo, e sua vita, sol q(ues)to basti, che (per) esser vil-
mente nato, fini anche sua vita, con essere il seguente di,
20 a 11: hore esposto a Ponte S. Angelo con la testa tagliata, che
segui la giustitia, nel Cortiletto di Tor di Nona.

1 Panfilia] Panfilij V 2 nesun] alcun V | impiego] impegno V | ne] om. V 3 Che ... ²¹ Tordinona] per suo benemerito Domenica li 14 a quale sù le 20 hore fù dal Barigello di Roma trasportato dalle carceri di Tordinona in S. Salvatore in lauro con buona guardia di soldati cor[s]i, e Barigello del Vicario con molti sbirri, e doppo fù da Monsignore Vicigerente in abito episcopale con li abiti sacerdotali detto Mascambruno, e fù disgradato dalli riti ecclesiastici, con gran suo obrobrio, e vituperio, durò la funtione sino à mezz'hora di notte con tanto concorso de Signori e persone titolari, che á pena il Vescovo con li suoi Preti potevano fare le Cerimonie della degradatione e nella piazza avanti la Chiesa, e strade circonvicine vi erano piu di 4 mila persone, con [tutto] fossero serrate le porte della Chiesa con guardie e poi terminata la funtione fù dal Barigello dell'Illustrissimo Governatore riporato nelle dette carceri con le manette, et alle 4 hore di notte li fù presentata l'Intimatione della morte in segreta, e poi fu dalli guardiani della prigione condotto in cappella vestito da secolare con una veste da camera berrettina avanti li Confortatori con il cappellano della Compagnia annunciandoli la morte alla quale li vien fatto alla quale li vien fatto gratia di morire insegreto nelle Carceri, al che subito rispose inginocchioni nella Cappella, domandando perdono a Dio si come al Papa, al quale haveva tolta la reputatione appartenente alla Santa Inquisitione, il quale doppo molti colloquij fatti con li confortatori delle sue enormi colpe, poi domandando il cappellano per confessarsi di tutta la sua passata vita, et ivi ritiratosi in una stanza con il confessore, stiede due hore à repetero più volte molti errori, et enormità commesse, che per quelle lui moriva giustamente. In circa li 8 gu celebrata la messa in Cappella, et egli sempre rispondendo al sacerdote con molte lacrime, et all'atto della comunione replicando con il medemo (Domine non sum dignus) poi si comunicò assieme con li confrati dandosi animo della gran misericordia che Iddio li faceva in farlo morire cosi ignominiosamente, che altra via non meritava per salvarsi l'anima sua, e cosi facendosi giorno il Barigello si fece avanti dicendo che l'hora era vicina, di nuovo inginocchiandosi rimirando Christo crocifisso, ringraziandolo di tanto gran beneficio che li haveva somministrato, delli santi sacramenti, e cosi calando con li confortatori giù à basso per le scale, dicendo li salmi penitentiali con altre dovute orationi, et arrivando al Cortile dove era il ceppo con la mannara, alzò li occhi, e tutto si sbigottì dicendo Ah Signore pur devo morire, e tenendoli li confortatori sempre la tavoletta avanti alli occhi li dicevano, Christo, e qui Crocifisso con le braccia aperte per ricevere l'anima vostra nel suo costato, e lavarvi con il pretioso sangue, sparso per le vostre colpe, poi compunto nel cuore disse Peccavi Domine miserere mei, in ultimo di nuovo riconciliatosi con il Padre spirituale, e rivolto al carnefice li perdonò come é solito farsi da penitenti in simili casi dove il mastro di Giustitia li levò la cimarra, et il collaro, esubito si pose sopra il cavaletto chinando la testa sotto la mannara disse in manus tuas domine comendo spiritum meum, Iesus esto mihi Iesus finche fù spiccata dal busto la testa, essendo mostrata dal carnefice à torno alli astanti nelle Carceri, e finito fù trasportato nel cataletto à Ponte S. Angelo, et ivi stiede sino alli 15 hore con due torcie accese, e poi venne la compagnia, e portandolo al consolato la sera di notte alla misericordia, e datoli sepoltura in chiesa e cosi fini la sua vita Giuseppe Brignardelli, e Giuseppe Borgognone fatti prigione à milano, e venuti à Roma carcerati doppo esaminati, e con inditij particolari di testimonij in faccia non seppero negare le loro forfantarie fatte assieme con il mascambruno ove furono sententiati alla forca tutti due per il condegno castigo da loro meritato, senza remissione al[.]

Sabbato 15 luglio in capo alli tre mesi furono impiccati in Ponte morendo pentiti delle loro male colpe attendendo sempre á pregare Iddio per il perdono de loro peccati, e di haver commesso un scandalo sì grande e doppo legati ad un palo di ferro in mezzo alla forca coperti di legna e fascine furono abbrugiati immediatamente, e le loro ceneri furono buttate nel fiume, e cosi finiro le loro vite miserabili

V



Prigionia e Morte
 Di Belardino e Nicoló Missorij
 in Roma l'anno 1685
 li 15 Gennaro
 Nel Pontificato di P(a)P(a) Innocenzo XI

~

Furono presi a Livorno stato del Sig(nor) G<r>an Duca di
 Firenze Belardino, e Nicoló Missorij, et di la furono posti
 in mano della giustitia, condotti a Roma e posti in Castel
 S. Angelo a di 15 novembre 1684 Regnando la San(ti)ta di
 5 N(ostro) Sig(no)re Innocenzo XI. Fú assegnata a Belardino fratello
 maggiore una commoda stanzietta sopra il Maschio
 situata nel giro, fino, che li fú aggiustata una secreta
 posta verso tramontana, et essendovi due fenestre, ne
 fú fatta murare una, et all'altra vi fú messa una or-
 10 rida, e stretta ferrata, e Nicoló il piú piccolo fu posto
 alle carceri nove del recinto fabricate al tempo di
 Clemente IX per consiglio del Sig(nor) Massimi Vicecas-
 tellano, non vi essendo altre carceri a proposito per
 simili casi, e cosi furono separati i due fratelli, con li
 15 corpi, non gia con gl'animi, poiche á somiglian-
 za di doi piante, che fra loro divise si riunisco-
 no con le radici sotto terra, se non con i rami, così

V

Titel: Prigionia, e Morte di Bernardino e Nicoló Missori, nel Pontificato di Nostro Signore Innocentio XI l'Anno 1685

1 presi] prigionie *add.* V 2 Firenze] fiorenza V | Belardino] Bernardino V | et] e V 3 giustitia] e *add.* V | a] in V | e] *om.* V 4 novembre] l'anno *add.* V | Regnando] Regnante V 5 Belardino] Bernardino V 6 commoda stanzietta] comoda stanzietta V 7 fino, che] finche V | aggiustata] agiustata V | secreta] secreta V 8 posta ... tramontana] *om.* V | et] dove V 9 messa] posta V | una²] un V 10 e stretta] *om.* V | il] *om.* V | piú piccolo] di età *add.* V 11 nove] nuove V | al] á V 12 Vicecastellano] Vice Castellano V 13 vi essendo] essendovi V 14 i] li V 15 gl'] li V 16 doi] due V | che fra] di *add.* V | riuniscono] fra tanto *add.* V 17 i] li V

li due gioveni, benche divisi, con le alme vivevano
uniti, e con i pensieri poiche tra di loro erano legati,
e stretti con legami indissolubili di un scambievole,
e reciproco amore;

- 5 Doppo essere stati priggioni questi quietamente tre, ó quatro giorni, fu fatta di essi la ricognitione, facendo venire molti gioveni della loro ettá, e statura, et tra questi dovevono essere riconosciuti li due fratelli, li quali si viddero in quel giorno,
- 10 et si diedero con scambievole amore fraterni, et affettuosi saluti. Fu necessario per far simil funtione fargli torre dal mento la lunga barba, che nel viaggio, e nella priggione di Livorno eragli estremamente cresciuta. Andorono prima da Bernardino, il quale,
- 15 havendo sentito l'uso della Giustitia nel far la barba a i delinquenti, che era, ó di pondersi per qualche tempo le manette, et di farla con la pasta attaccata per levare il pelo a guisa di rasore, non volse in alcun modo essere legato, ma piu tosto soffri', che li fusse fatta con d(et)ta
- 20 pasta. Nicoló all'incontro con magg(ior) fortezza d animo, disse, che lasciava adoprare simil pasta agl'Ebrei, et che se bene si vedeva nelle mani della giustitia pro-

1 gioveni] Giovani V | le] l' V 2 e] om. V | tra] fra V 5 essere priggioni] esser prigionie V | questi] om. V | quietamente] V 6 tre] lo spatio di *praem.* V | ricognitione] recognitione V 7 gioveni] Giovani V | ettá] età V 8 tra] fra V | dovevono] dovevano V | essere] esser V 9 li²] i V | in] per V 10 et¹] e V | si] om. V | con ... amore] om. V 11 simil] detta V | funtione] fontione V | fargli] farli V 12 torre] togliere V 13 priggione] prigionia V | eragli] erali V 14 Andorono] Andorno V | Bernardino] Belardino V 15 a i] alli V 16 per ... tempo] om. V 17 et] ó V | attaccata] atta V | per levare] a radere V 18 essere] esser V 19 fusse] fosse V | con] la *add.* V | d(et)ta] suddetta V 20 magg(ior)] magior V | d] di V 21 adoprare] adoperare V | agl'] alli V | et] e V

{pro}fessava nulla di meno esser Christiano, e Cattolico,
 et che non voleva l'uso de giudei, ma che lo legasse-
 ro pure, et facessero tutto quello, che la giustitia com-
 mandava, e con questo dire si lasciò porre le manette,
 5 te, e fare la barba con una intrepidezza, e costanza
 mirabile, e cio fatto gli posero i ferri alli piedi, che
 pesavano 20 libre l'uno, uscì poi dalla porta del soc-
 corso, e fù da un fachino portato a braccio sopra il
 maschio, dove giunto ritrovò il fratello con li al-
 10 tri gioveni, che dovevano essere riconosciuti, i quali
 furono posti <in fila> per essere meglio veduti, et fra
 di loro vi framischiorono i detti fratelli, quali
 si vedevano solo dal mezzo in su, perche li piedi, e
 le gambe erano coperte da un tapeto posto a q(uest)o effetto
 15 fù poi chiamato quello, che doveva riconoscerli, il
 quale quando gli fu detto, se conosceva Belardino
 e Nicolò Missorio, et havendo risposto che si, gli fù di
 novo replicato, che gl'insegnasse, se fra quelli ce li
 vedeva, et esso con la mano l'accennò dicendo quel-
 20 lo, e quello, ne menti gridò con voce alta, e sicura
 il più giovine, io non ti conosco solo, che per un infa-
 me, e mi é ben cognita tua sorella ignominia, e diso-

2 et] e V 3 et] e V; che *add.* V | comandava] comandava V 4 porre ... manette] manettare V 5 fare] far V | intrepidezza] *om.* V 6 gli] li V | i] li V 7 20] 25 V 8 fachino] facchino V 9 ritrovò] vi trovò V 10 gioveni] Giovani V; tra *add.* V | che] quali V | essere] esser V | i ... 11 furono] e V 11 post] che furono tutti quelli *add.* V | essere] esser V | et ... 12 loro] *om.* V 12 framischiorono] framischioro V | i] li V 13 solo] solamente V 14 erano] venivano V | tapeto] tappeto V | q(uest)o] quest' V 16 quando] giunto V | gli] li V | conosceva] riconosceva V | Belardino] Bernardino V 17 Missorio] Missori V 18 gl'] gli V | ce] ve V 20 voce] *transp.* alta V | e sicura] *om.* V 21 giovine] giovane V | solo] *om.* V 22 ignominia ... p. 409, 2 sorella] *om.* V

nore di tua casa. Il maggiore con piu pace, e sorridendo disse, si si che anche io consco tua sorella, et mi do a credere, che non sappi degenerare dalla tua nascitá. E cosi passo la prima ricognitione ritornando ogni uno di loro alla sua prigg(io)ne con grandissimo spirito, e franchezza.

Belardino rimasto solo si diede à pensare á quello era seguito il giorno, e vedendosi con li ferri alli piedi, credé fermamente, fosse segno della vicina sua morte. Onde non poteva il misero giovine trovare
 10 riposo, ma smaniando in qua, e in lá si rendeva à se stesso insofribile, agitato da si vehemente passione si condusse con tutti li ceppi alla porta della stanza, che rispondeva nel giro, e bussando chiamó la ronda, et le disse, chiamatemi, se il cielo vi salvi, un poco il Car-
 15 ceriere, perche mi trovo estrema necessita di parlarli. Fú subito passato parola al Sig(nor) Vicecastellano, il q(ual)e ordinó, che vi andasse à sentire, che chiedeva, fu aperta la porta della prigg(io)ne con la solita assistenza del tenente Marsi, e soldati di guardia, et entrato Pietro
 20 il Carceriere dentro la stanza li domandó, se che bramava da lui, et egli tutto angustiato, e sospirante li disse, fratello ditemi per nostra fe. Questo far di

2 et] e V 3 E] et V 4 ricognitione] recognitione V | ogni uno] ognuno V 5 prigg(io)ne] prigione V 8 credé fermamente] credette fortemente V | vicina] om. V 9 giovine] giovane V 10 in¹] hor V | in²] hor V 11 insofribile] insoffribile V 12 della ...¹³ giro] om. V 13 et] e V 14 le] li V | cielo] ciel V | salvi] guardi V | un poco] om. V | Carceriere] Carceriero V 15 perche] poi che V | estrema] gran V 16 passato] passata V 17 che vi] om. V | che] quello V | chiedeva] diceva V 18 della prigg(io)ne] om. V 19 Marsi] martij V 20 Carceriere] Carceriero V | dentro la stanza] om. V | se] om. V 22 far] fare V

barba, e questi ferri, che vogliono dire. Se io devo morire domani, al meno per pieta mi sia detto, acció possa prepararmi alla morte, et non mi fate stare cosi dubioso. Le fu risposto, che non temesse et stesse pure
5 con l'animo riposato, poi che quelle erano cose, che richiedeva la giustitia, e non segni di morte. Io credo replicó il Sig(nor) Belardino, di essere in mano della giustitia, ma non gia in terra de Turchi, onde spero sará ben vista, e ponderata la mia causa. Il tenen-
10 te Marsi l'avverti, che in questi casi non si sarebbe proceduto in altra maniera, ne si correrebbe cosi all'infretta, et che si quietasse pure sopra la loro attestatione. Rimase il povero giovine con animo piu tranquillo sino, che essendo finita di aggiustare
15 la secreta vi fú trasportato, et nell'entrare che fece riguardando in torno, e vedendo una delle due fenestre murata, ah, disse, con un sospiro, potevate pure lassarmi questa poca d aria di vantaggio, ma pazienza, ogni cosa deve finire.
20 Furono diverse altre volte riconosciuti da diverse persone, finche toccó ad un Cavalliere di S. Stefano, al quale essendosele domandato come all'altri se

2 per pieta] *om.* V 3 et] e V 4 Le] li V | et ... 5 riposato] *om.* V 7 il Sig(nor)] *om.* V 10 Marsi] martij V | l'avverti] li accertó V 12 et] e V | sopra ... 13 attestazione] *om.* V 13 povero] *om.* V | giovine] Giovane V 14 sino, che] finche V | aggiustare] agiustare V 15 secreta] segreta V | et] e V 16 in torno] intorno V | e] *om.* V | due] *om.* V | fenestre V 17 murata] amurata V | ah] *om.* V | pure] pur V 18 lassarmi] lasciarmi V | poca d aria] poc aria V 20 altre] *om.* V | riconosciuti] conosciuti V 21 Cavalliere] cavalier V 22 essendosele ... altri] essendo come alli altri domandato V

conosceva Bernardino, e Nicoló Missorij, et havendo
 risposto, che benissimo li conosceva, et haveva in pratica,
 gli fu detto, che gli scegliesse fra essi, et esso riguardan-
 doli prima tutti egualmente. Io conosco i Missorij,
 5 come conosco voi disse rivolto alli ministri, ma fra
 questi ó non vi sono, ó io son cieco. Questa attestatione
 serv`i per allungare la vita alli due fratelli, má non
 gia, a camparli da essa. Poiche il Papa risoluto di voler-
 li morti non volle dare orecchie, ne al Gran Duca di
 10 Firenze, ne alla Regina di Svetia, che unitamente lo
 pregavano per la liberatione di detti, ma ordinó
 che si spedisse la loro causa, et si terminasse il loro
 processo con la loro morte. Ultimamente il Colleggio
 dell'Em(inentissi)mi Card(ina)li lo supplicorono di gratia, ma ne
 15 meno volle piegarsi. La Compagnia di S. Gio(vanni) Decolla-
 to volse anch'e[!]la far congregatione per vedere
 se poteva operare cosa alcuna à loro favore, má
 riuscirono inutili tutti li tentativi.

Alli 13 Gennaro 1685 il Papa passó il Chiro-
 20 grafo, non volendo piu ascoltare chi parlava in
 loro favore. Furono condannati al taglio della testa
 per esser Chierici, e gli fu fatto godere questo piccolo

2 pratica] prattica V 3 gli²] li V | scegliesse] sciegliesse V | essi] quelli V 4 i] li V 5 disse ... ministri] om. V 6 io] om. V | Questa] Quest' V
 7 allungare] prolongare V 8 camparli] scamparli V | da essa] la morte V | Papa] Pontefice V 9 volle] volse V | orecchie] orecchio V
 10 Firenze] Fiorenza V 11 di detti] om. V 12 che] om. V | loro¹] om. V | et] e V | loro²] om. V 13 Ultimamente] poi add. V 14 dell'] delli V |
 supplicorono] supplicorno V | di] della V 17 cosa] cos' V 18 riuscirono] riuscirono V 20 piu ascoltare] ascoltar più V | parlava] transp. 21
 favore V 21 al ... testa] alla decapitatione V 22 gli] li V | piccolo] picciolo V

privileggio, e non fu poco.

Domenica sera 14 Gennaro venne il Sig(nor)
 Marchese Strozzi in Castello á stabilire con il Sig(nor)
 Vicecastellano ciò, che dovevano fare, per tanto ac-
 5 comodarono una stanza vicino alla cappella da
 basso in faccia alla piazza d'Arme, et ivi stabiliro-
 no di fare la confortaria, facendola il Sig(nor) Vicecas-
 tellano fornire di quanto bisognava (per) tal effetto.

Stava il Sig(nor) Marchese, et altri sig(no)ri della c(om)pagnia
 10 attendendo l'hora di dar l'assalto alli due poveri
 fratelli, li quali non sapevano niente di ciò che si fa-
 ceva da basso. Quando fú portata la {~~nuova~~} cena á
 Nicoló, che rivolto alli soldati li richiese, se chi era
 stato quel giorno in Castello, et se vi era nuova alcu-
 15 na per loro, li soldati risposero, che non sapevano, che
 vi fosse novita alcuna, et esso sospirando: [O]h Dio
 buono disse, non posso credere, che il mio cuore mi
 inganni, egli non mi é stato gia mai traditore, <et ho->
 ra piaccia a Dio, che sia mendace. Con il suo conti-
 20 nuo moto mi predice un non so che di funebre, et di
 nuovo, il ciel mi faccia mentire, e non volle tocca-
 re cosa alcuna de cibi portatili, ma restó tutto angus-
 tiato, e pensieroso.

1 privileggio] privilegio V | e] che V 4 accomodarono] accomodorno V 6 stabilirono] stabilirno V 7 di] om. V | confortaria] conforteria V |
 facendola ... 8 effetto] om. V 10 alli] ai V | due] *transp.* poveri V 11 li] i V | che] om. V 13 che] quale V | rivolto alli] richiese li V 14 giorno]
 avanti *add.* V | et] e V 15 li soldati] quali V | che] om. V | sapevano] saper V | che² ... 16 fosse] om. V 17 disse] *transp.* 16 sospirando V |
 che] perche V | mi] m' V 18 inganni] inganna V | egli non] e ne mai V | gia mai] om. V 19 che] om. V 20 et] e V 21 nuovo] cosi *add.* V |
 ciel] cielo V | faccia] facesse V | volle] volse V 22 cosa] cos' V

Bernardino ancora quando gli fú portata la cena,
 domandó al carceriere se vi era nuova nesuna, et essen-
 doli risposto di nó, egli riguardandolo fissamente dis-
 se ditemi per gratia dentro il castello, vi sono i tormen-
 5 ti, il tenente Marsio gli respose, che quel luogo non
 era di dar tormenti, ma che questi ordegni erano al-
 le carceri nuove, dove ordinariamente si sogliono tor-
 mentare i malfattori, et egli all' hora sospirando for-
 temente Ah, disse datemi un poco di tabacco, se l'ha-
 10 vete, et il carceriere gle ne diede quanto ne volse,
 e cosi li lasciorono per all' hora movendo il povero
 giovine aspra battaglia a suoi pensieri

Erano scorse cinque hore della notte quando
 vennero gl'officiali, e capi sbirri in Castello, e tutti u-
 15 nitamente aspettorono i sig(no)ri Confortatori (per) dare l'ul-
 timo assalto alli poveri, e mal fortunati fratelli.

Alle 10 hore arrivarono il Sig(nor) Prencipe di
 Pelestrina, il Sig(nor) Duca Strozzi, il Sig(nor) Marchese Nari,
 che furono li confortatori, con il Sig(nor) Alemanno de
 20 Rossi. All' hora fu portata l'intimatione della mor-
 te á Nicoló d'anni 22 in circa, che stava nella
 priggione del recinto, il quale havendo sentito

1 gli] li V 3 riguardandolo] riguardando V | fissamente] il cielo V 4 i] li V 5 Marsio] martij V | gli respose] li rispose V | quel] questo V 6 di] da V 8 i] li V 10 gle ne] glene V 11 lasciorono] lasciorno V | per ...¹² pensieri] *om.* V 14 gl'officiali] li offitali V | capi sbirri] capisbirri V 15 aspettorono] aspettavano V | i] li V | sig(no)ri] *om.* V | dare] dar V | ultimo] *om.* V 17 arrivarono] arrivorno V 18 Pelestrina] Pellestrina V | il¹ ... Duca] *om.* V | il² ...¹⁹ Sig(nor)] *om.* V 20 Rossi] et il signor marchese merli che furono li confortatori *add.* V 21 d'] di V | in circa] incirca V

aprire la porta à hora insolita, et immaginandosi
 benissimo la caggione s'alzó immediatamente da
 letto, ove si era gettato tutto vestito, e con i ferri à i
 piedi, s'appiglió ad una tavola del medesimo letto,
 5 et alzandola con una forza incredibile in tempo,
 che il carceriere haveva di gia aperto, e prima dell'
 altri entrava, la fece cadere sopra di lui, il quale ben-
 che fusse lesto a gettarsi in terra fú ferito legiermen-
 te in testa, che altrimenti forsi sarebbe restato ucciso;
 10 ma opponendosi gl'altri ministri procurarono di
 far cessare quel primo bollore di sangue, e sedare
 in parte il suo smoderato furore, dicendoli che
 non venivano per far oltraggio alcuno, ma solo
 per trasportarlo alle carcere nuove, poiche era di
 15 già venuta la carrozza a tal effetto, e disse crollan-
 do il capo, non sará cattivo scommodo per me. E
 che credete, che io non habbia sentito il battere, che
 si é fatto in Ponte questa notte? credete, che io n(on)
 habbia sentito l'apparecchio e preparamento? L'ho
 20 sentito, l'ho sentito pur troppo, e sospirando piú,
 e piu volte fortemente si lasciό levare i ferri da i
 piedi, e ponere le manette, e poi andiamo, disse, che

1 aprir] aprir V | immaginandosi] imaginandosi V 2 s'alzó] si alsó V | immediatamente] om. V | da] dal V 3 ove ... 4 piedi] om. V 4 s'] e
praem. V; si V | medesimo letto] detto V 5 alzandola] alsandola V | una] om. V 6 aperto] aperta V; la porta *add.* V | dell'] delli V 8 fusse]
 fosse V | fú ferito] lo ferí V 9 altrimenti ... ucciso] per altro l'haverebbe amazzato V 10 ma] et V | opponendosi] opponendosi V;
 p[rest]amente tutti *add.* V | gl'] li V | procurarono] procurorno V 11 far] fragli V | quel primo] il V | bollore] bollor V | di] del V 12 il] quel V
 13 far ... alcuno] fargli oltraggio nessuno V 14 carcere] Carceri V | era] *transp.* 15 già V | la carrozza] *trans.* effetto V | e] Eh V
 16 scommodo] scomodo V 17 io] om. V | sentito] inteso V 18 credete] e V | io] om. V 19 sentito] inteso V | e] et V | preparamento] il
praem. V 20 sentito] inteso V | l'] si *praem.* V | sentito] inteso V 21 i'] li V | da i'] dalli V 22 ponere] poner V | e² ... p. 415, 1 condurrete] om.
 V

si vederá dove mi condurrete. Usci la porta, et ha-
 vendo veduti li soldati, che stavano di qua, e di lá
 squadronati con i moschetti alla mano, rivolto à loro,
 orsu, disse, Sig(no)ri Soldati io vi ringratio, e vi domando (per)-
 5 dono, pregate Dio per me, e salutando tutti si avvió in-
 trepido verso la piazza dell'arme, ove giunto, et ve-
 dendo tanta gente; e dove, disse con un sorriso amaro,
 dove é la Carrozza, che io non la vedo, e soggiunse
 con un forte sospiro, e che io lo dicevo, che il mio cuo-
 10 re non soleva tradirmi, et in questo dire essendo giun-
 to sotto i portici travidde i confortatori, che con la
 Pietà in mano stavano attendendolo. Ah. Ah: disse
 eccoli lá l'ho veduti, l'ho veduti, non sono cattive car-
 ceri per me queste, che io vedo, e rivolto alli sbirri, che
 15 li erano vicini soggiunse, levatemivi dagl'occhi, io
 non posso soffrir di vedervi, e voi Sig(no)ri Confortatori
 non v'affaticate per me, che non occorre, perche è
 impossibile, che io mi accomodi á morire, No,
 che io non voglio morire, non voglio morire in al-
 20 cun modo, e vedendo li sbirri, che ancora gli stava-
 no vicini, gli soggiunse, lo vi dissi poco fa, che non
 volevo vedervi, non ci sentite? E poi di nuovo es-

1 la] dalla V 3 i] li V 4 orsu] li V | vi²] om. V | (per)donoj a tutti add. V 5 tutti] ognuno V; cortesemente add. V 6 dell'] d' V 7 dove] dov'è V 8 dove] dov' V | e] om. V | soggiunse] soggiungendo V 9 dicevo] diceva V | cuore] core V 11 i²] li V 12 stavano] lo *praem.* V | attendendolo] attendendo V | Ah²] om. V 13 eccoli] ecco V | lá] che V | l'] li V | l'ho veduti²] om. V 14 io] om. V | vedo] veggio V 15 soggiunse] disse V | dagl'] dalli V 17 v'] vi V | perche ... ¹⁹ che] om. V 20 gli] li V 21 vicini] vicino V | gli] om. V

clamó. Et hó da morire, All' hora li fu risposto,
 bisogna morire Sig(nor) Nicoló, cosi commanda la Gius-
 titia, et di nuovo esclamá lo morró dannato, non
 occorre altro, io son dannato, all' hora accostando-
 5 si a lui li suoi confortatori gli dissero. Sig(nor) Nicoló
 e che cosa é questa, che io sento. Un giovine della
 sua qualita, un Cittadino Romano, una persona cosi
 prudente non sa regolare se stesso in caso di tan-
 ta importanza, e come! Adesso è il tempo di unire
 10 tutte le potenze della vostra anima, accio la soccor-
 sino in queste poche hore che deve stantiare nel vos-
 tro corpo, acció possa entrare nell'eterna beatitudine,
 ad onta del nostro commun nemico. Caro Sig(nor) Nicoló
 corraggio, non vi lasciate vincere dalla passione, pu-
 15 gnate intrepido seco, spiegate per vostra insegna il
 riverito vessillo della S. Croce, abbattete, superate il
 vostro nemico, che con rugito Leonino cerca vincer-
 vi, e devorarvi. Ah Sig(nor) Nicolo guardate per un
 poco il nostro redentore sopra d'una Croce inchi-
 20 odató, tutto mansueto, e piacevole, che à se vi chiama
 con le braccia aperte vi attende per abbracciarvi.
 O cari amplessi. O dolci inviti, e che potete voi brama-

1 All' hora] e V | li fu risposto] fulli resposto V 2 commanda] comanda V 3 et ... esclamá] om. V | lo morró] disse *add.* V 5 gli] li V 6 io] *om.* V | giovine] Giovane V 7 sua] vostra V 8 regolare] regular V 9 Adesso] ad<e>sso V | il] *om.* V 10 la] lo V 13 commun] comune V | nemico] inimico V | Caro] *om.* V | Sig(nor) Nicoló] *transp.* ¹⁴ corraggio V 17 nemico] Aversario V 18 devorarvi] divorarvi V | Ah Sig(nor) Nicolo] *om.* V | per] *om.* V 19 d'] di V 21 aperte] e *add.* V | abbracciarvi] abbracciarvi V 22 O'] Oh V | bramare ... p. 417, 1 piú] piú bramare V

re di piú? E signori, replicó il giovine, sempre crollando il capo, voi sapete ben dire, anche io saprei confortare altri, ma mi riesce impossibile il confortar me stesso. Si andavano accostando con questo dire alla cappella, et egli non faceva altro, che guardare hor qua, hor lá sempre agitato, angustiato, e sospirante, rivoltava spesso volte il capo in dietro, e vedendosi ancora i sbirri à canto, io vi daró i piedi nel ventre canaglia, non mi volete voi sentire, disse tutto alterato, mi vogliono far rinegare la pazienza questi bricconi. Li Sig(n)ori Confortatori fecero cenno alli sbirri che si scostassero da lui per non irritarlo maggiormente, et essi non se li accostarono piu da vicino, ma sempre lo seguivano da lungi, fino, che fu guidato al Patibolo.

Entrato in Cappella e guardato ben da pertutto dove é disse mio fratello, che io non lo veggio Sig(n)ori, mio fratello dove é. Adesso lo vedrete li fú risposto, non dubitate di questo; ma vedendo, che n(on) compariva. Ah via Sig(n)ori disse io voglio mio fratello. Soggiunsero Vostro fratello verràá quá hor hora replicando il suo confortatore vi rivederete, Intanto, rispose il misero io non lo vedo, e che é forse morto

1 E] Oh V | giovine] Giovane V 2 anche] anch' V 5 guardare] riguardare V 7 in dietro] adietro V 8 i'] li V | ventre] disse *add.* V 9 voi] *om.* V | disse tutto alterato] *om.* V | vogliono] volete V 10 rinegare] rinegar V | pazienza] pacentia V | questi] voi altri V 12 maggiormente] maggiormente V 13 se li accostarono] li si accostorno V | da vicino] *om.* V 14 seguivano] seguirno V | lungi] lontano V | fino, che] finche V 16 dove è] dov'è V | io] *om.* V | veggio] veggo V | Sig(n)ori ... 17 è] *om.* V 19 Ah] oh V 20 replicando] rispondendo V 21 rivederete] rivedrete V 22 vedo] veggo V

mio fratello? bisogna, che sia al certo così, mentre
 ancora non viene. Ma essendoli detto, che bisogna-
 va darli tempo, che scendesse le scale si quietò al-
 quanto il misero giovine; mentre queste cose pas-
 5 savano nella Cappella, havevano portata l'intima-
 tion a Bernardino, non già della morte, ma del
 trasporto alle carceri nuove dicendoli il medesimo,
 che dissero a Nicolò. Egli fermamente crede questa
 finzione, poi che s'immaginava, che non potessero
 10 farlo morire, se prima di propria bocca sopra i
 tormenti non confessava i delitti, onde si lasciò le-
 vare i ferri, e mettere le manette, ma quando si
 trovo haver scese le scale, et non vidde la carrozza,
 conforme gli havevano detto tutto si turbò, e riguar-
 15 dando á torno, E dov'è, disse, la carrozza, che io non
 la vedo, ah voi mi havete ingannato, voi mi have-
 te tradito, gli fù risposto, che caminasse un poco più,
 che l'haverebbe trovata, affrettò egli il passo con
 questa credenza, ma giunto in Piazza d'arme, e
 20 vedendovi la compagnia cominciò fortemente á
 gridare, et a strepitare di modo, che li gridi si senti-
 rono fin dal maschio; Non valevano l'esortazioni

1 che sia] *transp.* certo V 4 il ... giovine] *om.* V | queste cose] *transp.* passavano V 7 nuove] *om.* V 8 crede] crebbe V 9 immaginava]
 imaginava V 10 di ... bocca] *om.* V 11 i] li V 12 mettere] poner V 13 et] che *add.* V 14 conforme... detto] *om.* V 15 io] *om.* V 16 voi'] che
praem. V 17 gli] li V 20 cominciò] incomincò V 21 et a strepitare] *om.* V | li gridi] *om.* V | sentirono] sentiva V 22 fin] sin V

de i Sig(no)ri Confortatori, non degl altri à quietarlo, ma prorompendo in querele, et exclamations, diceva. E che si ha da morire. Oh ingiustitia, oh ingiustitia del Cielo, oh ingiustitia della terra. Non si fa cosi la giustizia non si fa cosi. E che ho io forse assassinato gl altari, ho io spogliato li passaggieri, ho io rinegato il Sacramento, e che io mai fatto, che meriti questa morte, quest'Ignominia, questa giustizia? O mie povere sorelle, ó miei cari fratelli, e dove siete hora, che non vedete questa ingiustitia, e qui dicesse a bestemiare, et sbattersi non essendo bastanti li suoi confortatori a quietarlo, e sempre replicava. E un'ingiustitia, é un ingiustitia, et essendoli detto, che era giustizia, e che cosi commandava il Papa, soggiunse N(ost)ro Sig(no)re e Padre, ma essendo arrivato ne portici per entrare in Cappella, bisognava salire un scalino di marmo, si fermó alquanto a riguardarlo, e poi tirandosi tre passi in dietro, si lascio cadere di botto dalla parte manca sopra dello scalino, ma falli il suo disegno, poi- che la mira non corrispose, et in vece di battere le tempie, batté la guancia, et se'inlividi un poco, voleva secondare il colpo, per supplire al mancamento del primo

1 i Sig(no)ri] *om.* V | non] ne V | degl] di V 2 exclamations] exclamations V 4 la giustizia] nõ che *add.* V 5 E] eh V | gl] gli V 6 li] i V | io²] forse *add.* V 7 e] eh V | io] ho V | morte] ingiustitia V 8 giustizia] morte V 9 e] eh V 10 questa ingiustitia] ove mi conduce l'empietà, et in che luogo l'ingiustitia mi guida V | dicesse] si *praem.* V; diede V; malamente *add.* V | bestemiare] b<e>stemiare V 11 sbattersi] a *praem.* V; battersi V; tanto *add.* V | non ... bastanti] che V | suoi] *om.* V | confortatori] medesimi non eran bastanti *add.* V 12 e] *om.* V | sempre replicava] replicando sempre V | E un ingiustitia] Questa V 13 é un ingiustitia] troppo manifesta *add.* V | et] ma V 14 commandava] comandava V | soggiunse] rispose V 15 ma essendo] *om.* V | arrivato] dunque *add.* V | ne portici] et occorrendoli *add.* V 16 bisognava] *om.* V | un] uno V 17 si fermó] prima di salire *add.* V | alquanto] *om.* V | poi] *om.* V | tirandosi] tirato V 18 suo] *om.* V | disegno] colpo V 19 mira] che prese *add.* V | corrispose] al suo disegno *add.* V | In vece] invece V | battere] batter V 20 le tempie] la tempia V | batté] diede in detto scalino V | et ... poco] *om.* V 21 secondare il] tutta via rialsando i legno replicare il V | supplire] suplire V; col secondo *add.* V 22 del primo] *om.* V

primo, et uccidersi, ma furono lesti li sbirri, et i sol-
 dati ad impedirlo, et lo condussero in cappella, ove {d} gion-
 to, e veduto Nicoló. Oh mio fratello gridando disse, e co-
 me vi trovo, e come vi veggio, O mio caro, ó mio ama-
 5 to fratello, e noi havemo a morire? Nó, non voglio che mo-
 riamo. Si disse Nicoló gia tutto rassegnato per opera de
 S(igno)ri Confortatori, et in particolare del Sig(nor) Prencipe di Pe-
 lestrina, il quale confortava Nicolo; Si mio caro, et ama-
 to fratello, che voglio, che moriamo, et se siamo stati com-
 10 pagni indivisibili in vita siamo parimente compa-
 gni indivisibili in morte. Et habbiamo a soffrire
 questa ingiustitia, replicó Bernardino. Non é ingius-
 titia fratel mio caro, ma giustitia rispose Nicoló, Giusti-
 tia di Dio, e del mondo. E non vi é piu speranza per
 15 noi. Soggiunse all' hora Bernardino, voltandosi alli
 Sig(no)ri Confortatori, Sig(no)re disse vi é piu speranza di Gra-
 tia per noi? tutti risposero ad una voce, che non vi
 era piu speranza alcuna per il corpo, e che necessa-
 riamente dovevano morire, ma che loro erano
 20 quivi per aiutarli a salvar l'anima, e ben morire,
 Orsu dunque mio amato fratello, disse Nicoló, facci-
 amo un animo coraggioso, e consideriamo, che questa

1 ma furono] se non eran V | sbirri ... soldati] soldati, e sbirri V 2 lo] alzatolo da terra *praem.* V | in] nella V | gionto] giunto V 3 mio] *transp.* fratello V | e²] eh V 4 e] eh V 5 havemo] habbiamo V | moriamo] nó *add.* V 6 disse] replicó V | rassegnato] rassegnato V; in Dio *add.* V 7 Pelestrina] Pellestrina V 9 che¹] *om.* V | che²] di buon animo *add.* V | et] e V 10 compagni indivisibili] *om.* V 12 questa] quest' V | replicó ...¹³ giustitia] *om.* V 13 rispose Nicoló] *transp.* Dio V 14 E] eh V 15 all' hora] *om.* V | voltandosi alli] rivolto verso i V 16 Sig(no)ri] *om.* V | Sig(no)re] Signori V 17 tutti] *transp.* risposero V | risposero] all' hora *praem.* V 18 piu] *om.* V | e ...¹⁹ morire] *om.* V 20 quivi] qui V | anima] loro *add.* V | e] et V | ben] a *praem.* V 21 mio] caro et *add.* V

vita é un soffio di vento, e non vi é felicità compita nel mondo, e per dire il vero ditemi ó mio fratello habbiamo noi mai hauto in questa vita momento di quiete? Quanti pericoli habbiamo passati, quante fatiche
 5 sofferte, quante angustie sopportate per acquistarci la morte, et non vogliamo hora con pazienza soffrirla per acquistare l'eterna vita. Ah si si mio fratello, non lasciamo di noi questa memoria infausta nel mondo, compensiamo con una buona morte tutta la nostra
 10 passata vita. facciamo una general Confessione delle nostre colpe con purità, e sincerita di cuore, non come havessimo d'andare adesso al Patibolo, et alla morte e baciandosi scambievolmente rivolto a Confortatori soggiunse Sig(no)ri se per il passato li nostri sentimenti
 15 si ribellorono alla ragione, et all'anima nostra, hora c(on) l'aiuto di Dio vogliamo, che l'anima, e le sue potenze si ribellino al corpo, acció pura, e netta, e vincitrice sen' voli all'eterna gloria, e rivolto al fratello fece, e disse in maniera, che tutto intennerito, e compunto si dispose à
 20 morire volentieri, e salvare l'anima; All'hora il Prudente giovine disse, Amato mi caro fratello, io so bene, che per mia caggione voi sete condotto à q(ues)to passo, lo conosco,

3 mai hauto] *om.* V | momento] un *praem.* V 6 et] e V | pazienza] *pacentia* V 7 acquistare] *acquistarci* V | l'eterna vita] la vita eterna V 9 buona] *bona* V 10 general Confessione] *confessione generale* V 11 non ...¹² morte] se vogliamo con questa merce della misericordia di Dio passare da patibolo alla gloria del Paradiso V 13 e] *baciandosi]* *bagiandosi* V; l'un l'altro *add.* V | a] *alii* V 15 ribellorono] *ribellorno* V 17 e¹] *om.* V | sen'] se ne V 18 all'eterna gloria] alla Gloria eterna V 19 intennerito] *intenerito* V 20 morire] *morir* V | e] et V; à *add.* V | salvare] *salvar* V | anima] sua *add.* V 21 giovine] *giovane* V | disse] *rispose* V | mi] mio V | bene] molto *praem.* V 22 caggione] *cagione* V | voi] vi *add.* V | conosco] e *add.* V

lo confesso, me ne pento, me ne dolgo; ma hora non vi é piú
rimedio, quello, che posso fare, é di domandartene perdono
di tutto cuore, e ben lo posso sperare dal mio caro fratello.
Hora ci resta di domandar perdono a Dio nelli nostri innume-
5 rabili peccati, e prendersi volentieri la morte; Pensiamo qu(an)-
ti ne habbiamo fatti, quanto habbiamo offeso il n(ost)ro Creatore,
quanto siamo stati ingrati a suoi beneficij. Ci pesara forsi il
morire nel fiore di n(ost)ra gioventú. Ah no frater mio, perche,
se siamo givani alla terra, sia vecchi al Cielo, siamo cari-
10 chi di falli, sgraviamoci adunque in q(ues)to passo, et se fossimo
uniti al peccare siamo anche uniti alla penitenza, ricor-
diamo\ci/ l'un l'altro le nostre colpe, et depositiamole á piedi
del suo ministro, accio liberi, e sciolti ce ne voliamo al
Cielo, e rivolto alli Sig(no)ri Confortatori; dov' é disse il Confess(o)re,
15 de non perdiamo inutilmente il tempo cosi pretioso, e spen-
diamo con profitto q(ues)ti pochi momenti, che ci restano di vita.

Si confessorono ambedui con grandiss(i)ma devotione, e se nel
p(rim)o assalto si dimostrorono fieri, furono altrettanto humili, e
modesti doppo. che veram(en)te si potevano chiamare specchi
20 di costanza, et penitente fortezza; fatta la confessione do-
mandorono perdono a tutti, et udirono due messe, si com-
municorono devot(amen)te e poi mandorono, a chiamare il Sig(nor)

1 lo confesso] aperamente *add.* V | pento] però, e *add.* V | ma] *om.* V | non... 3 fratello] che non sono piú à tempo à farvi conoscere la m[ut]atione della mia vita, che non incontrar di buona voglia la morte, dispiacendomi che troppo tardi, con la cognitione di me stesso habbia io hauto questo pentimento, mentre non può servir piú di rimedio, ne al vostro, ne al mio danno, ma già che questo mi riesce impossibile, vi chiedo con tutto lo spirito humile, et intiero perdono del mio mal oprare sperando dal vostro affetto, che é stato sempre eccessivo verso di me, che non mi negarebe questa gratia V 4 di] *om.* V | nelli] de V 5 prendersi] prenderci V | Pensiamo] a *add.* V | quanti] quante V 6 fatti] fatte V; e *add.* V 7 a] all' V | suoi] infiniti *praem.* V | beneficij] benefitij V 8 fiore di] bel *praem.* V; fior della V | frater mio perche] mio caro fratello che V 9 givani] giovani V | sia] siamo V | siamo²] mentre *praem.* V 10 adunque] dunque V | et] e V 11 al] nel V | anche] anco V | alla] nella V 12 et] e V 13 suo ministro] Confessore V 14 Sig(no)ri] *om.* V 15 de] deh V | il] un V | cosi] si V 17 ambedui] ambedue V 18 dimostrorono] dimostrorno V | altrettanto] altrettanto V 19 che veramente] la confessione mentre V 20 et] e V; di *add.* V | domandorono] domandorno V 21 comunicorono] comunicorno V 22 devot(amen)te] divotamente V | mandorono] mandorno V | chiamare] pregare V

Vicecastellano, che si compiacesse far cassare prima della loro morte alcuni molti scritti con il carbone nella muraglia delle loro carceri, li quali erano parte satirici, e parte immodesti, ma tutti spiritosissimi. Cio fatto stavano impatiente-
 5 mente attendendo l' hora della loro morte sempre recitando Salmi et orationi, infino à tanto che giungesse l' hora di andare al Patibolo; giu<n>se finalm(en)te l' hora funebre, e fu li 15 Gennaro giorno di lunedì a hore 21.; che venne la compagnia della misericordia in Castello, e si fermo avan-
 10 ti il cassone delli cannoni con il S(antissi)mo Crocifisso aspettando i miseri fratelli, che á passo à passo venivano in mezzo à i loro confortatori. All'apparir de Gioveni fú chinato il S(antissi)mo Crocifisso, come per via di passione, e vennero ambedui al bacio delle piaghe, et all'adoratione della
 15 Croce. Nicoló guardando al Crocifisso disse mio dolcissimo redentore eccomi pronto à soffrir questa morte in sodisfattione delle mie colpe, et spenderei mille vite se mille ne havessi per li miei gravi peccati. Oh mio creatore voi mi vi mostrate Crocifisso, et inchiodato per dare animo
 20 a me; ma spero dalla vostra bonta, e misericordia di vedervi fra poco, e godervi trionfante in cielo, et alzandosi in piedi si diede à seguire Bernardino, che di già s'

1 cassare] cancellare V | prima ... 2 morte] *om.* V 2 con il] col V | nella muraglia] nelle muraglie V | delle ... 3 carceri] della loro carcere V 3 li] i V | erano] eran V 4 impatientemente] patientemente V 6 et] altre *add.* V | infino à] sin V | giungesse] giunse V 7 l'] quest' V 8 li ... 21] a hore 21 giorno di lunedì 25 Ge(nnar)o V 9 in Castello] Castel V; S. Angelo *add.* V 10 cassone] Casone V | delli] de V 11 i] li V | à¹ ... passo?] lento V | in] nel V 12 à i] de V | Gioveni] Gioveni V 13 S(antissi)mo] *om.* V | come] che *add.* V 14 ambedui] ambedue V | bacio] bagio V | all'] *om.* V 15 guardando] riguardando V | al] il V 16 soffrir] soffrire V 17 et] e V 18 peccati] misfatti V 19 mostrate Crocifisso] fate vedere Crocifisso V | dare] dar V 20 dalla] nella V 21 in] nel V | alzandosi] alsatosi V 22 in piedi] impiedi V

8 Die Auflösung der Abkürzung *Gen^o* (Urb.lat.1737, f. 182') mit der diasystematisch markierten Variante *Ge(nnar)o* (statt *Gennaio*) rechtfertigt sich, da der Monat in V auch an anderer Stelle als *Gennaro* ausgeschrieben steht (z.B. f. 134').

incamminava con passi intrepidi alla morte. Era la soldatesca in ordinanza di qua, e di là squadronata, onde nel passare andavano dicendo Sig(nor)ri Soldati un Pater, et un Avemaria (per) l'anima nostra per l'amor di Dio.

5 Andava Bernardino avanti in mezzo á suoi Confortatori, che lo tenevano abbracciato con la tavolozza avanti à gl'occhi, lo seguiva Nicoló parimente in mezzo alli suoi confortatori con passo intrepido, e volto indifferente, e giunti, che furono sotto il baluardo a vista della
 10 la fenestra del Sig(nor) Vicecastellano, Bernardino alzando gl'occhi disse con voce alta Sig(nor)ra un Pater, et un ave per q(ues)ta povera anima mia, ve lo chiedo per carità, a questa espressione non si poté ritenere le lacrime, onde gli convenne togliersi dalla fenestra per asciugarsi gl'occhi, et in
 15 vero bisognarebbe esser nutriti da Ircana Tigre, a n(on) s'intenerire, et non compiangere le loro compassionevole disgratie, in q(ues)to uscirono di Castello passando in mezzo ad infinito popolo, che si era ridotto à vedere lo spettacolo. Fra questi Bernardino vi riconobbe un suo
 20 amico, e rivoltato a lui disse, Amico carissimo mira in che stato misero mi ritrovo, ti raccomando l'anima mia che tra poco si partirá da q(ues)to corpo. Il giovine amico sentendo

1 incamminava] incaminava V | passi intrepidi] passo intrepido V 2 ordinanza] ordine V 3 Soldati] vi preghiamo d' add. V | et] e V | un²] di *praem.* V 4 Avemaria] Ave V | l'²] om. V 7 à] om. V | gl'] gli V 8 allij] a V 9 della fenestra] delle finestre V 10 Vicecastellano] Vice Castellano V | alzando] alsando V | gl'] gli V 12 chiedo] chieggio V 13 poté] po[tt]e V | lacrime] lagrime V | gli] ci V 14 togliersi ... fenestra] toglierci dalle finestre V | asciugarsi] asciugarci V | gl'] gli V | in vero] invero V 15 bisognarebbe ... da] haverebbe bisognato essere nutrita d' V | a] e V 16 intenerire] intenerire V | et] e V | compiangere] piangere V | compassionevole] compassionevoli V 17 in q(ues)to] om. V 18 che] tutto add. V | era] ivi add. V 19 spettacolo] de poveri due fratelli add. V | suo] caro add. V 20 rivoltato] rivolto V | lui] gli add. V | Amico carissimo] *transp.* mira V 21 stato] *transp.* misero V 22 tra] fra V | giovine] Giovane V

simil parole si venne meno di dolore, e non rinvenne che
 ambi morti. Ambidue giunsero finalm(en)te alla Cappella di
 {di} Ponte, ove facendo la solita orat(io)ne si riconciliarono di novo.
 et andó p(rim)a Nicoló alla morte, et in quel mentre dicono, che ve-
 5 nisse meno l'altro fratello dentro la Cappella, ma con l'a-
 iuto rivenne, e seguita la giustitia di Nicoló il Cadavere
 fu riposto dentro ad un cataletto, e coperto. E rimeso a
 suo segno il ceppo della mannaia fú ritornato (per) Ber-
 nardino, e mentre lo volevano condurre al Patibolo
 10 lui si volse reconciliare, et raccomandatosi all'oratio-
 ni del Popolo. Ma me<nt>re li volevano levare le manette,
 si trovó che nella caduta, che diede quando cadde la chi-
 ave si era guasta, onde per accomodarla bisogno chiamare
 un chiavaro, che stava al arco di Parma (per) accomodarli le
 15 ma<n>i dietro, indi aggiustata la chiave, si condusse al Pa-
 tibolo, e si accomodo sotto il ceppo, il q(ual)e era in piana terra
 senza palco, et dato il colpo, rese l'anima al suo Creatore.

Bernardino era di anni 25 in circa vestito benis-
 simo di statura piu grande, che piccola, e di bellissimo
 20 aspetto. Niccoló era di anni 22 bellissimo d'aspetto, gr(an)-
 de e gioviale.

2 ambi morti] dopo seguita la morte di ambedue V | Ambidue] *om.* V 3 riconciliarono] riconciliorno V | novo] nuovo V 4 dicono] diconosi
 V 5 Cappella] cappelletta V | con l'aiuto] aiutato V 7 ad] di V | e] ben V | rimeso] rimeso V | a ... 8 segno] al suo loco V 8 mannaia]
 mannara V 9 lo] che V | volevano] volevano V 10 lui] *om.* V | et] *om.* V | raccomandatosi] raccomandandosi V 11 li] gli V | levare] levar
 V 12 nella ... 13 guasta] fece sopra lo scalino, haveva guasta la serratura delle manette V 13 per] poterlo *add.* V | accomodarla]
 accomodare V; con le mani dietro *add.* V 14 al] all' V | (per) ... 15 dietro] *om.* V 15 indi] et V | aggiustata ... condusse] aggiustato il tutto fu
 condotto V 16 e ... accomodo] et accomodatosi V | in] à V 17 senza ... et] *om.* V | dato] arrivato V | suo] *om.* V 20 di] d' V 21 gioviale]
 giovanile V; Fine *add.* V

Lettera
dell'Abbate Gio(vanni) Dom(eni)co Missorij alli suoi
fratelli

Ecco ó miei amatissimi fratelli Bernardino, e Nicolo
chi tanto vi ha amato in vita, e per non potervi abbrac-
ciare con mille baci, e darvi l'ultimo Addio; con questo fo-
glio funebre con il cuore sulle labra vi assicura che il Sig(nor)
5 Iddio ab eterno ha decretata la vostra morte, che vi si pre-
para fra poche hore, solamente per rendervi Beati in Ci-
elo, Et se le mie fatiche non sono state valevoli á libe-
rarvi dalla morte, siano le mie suppliche sufficienti
per riconoscerla puramente dalla Divina misericor-
10 dia; <et la> repugnanza dell'humanità per morire vi ser-
va per direttamente passarvene à godere la Gloria, sof-
ferendola generosam(en)te assicurandovi, che sino havro spirito vi
portaró sempre nel cuore. Bernardino, e Nicoló animo. Scacciate og-
ni diabolica tentatione, e riconoscete (per) penitenza de proprij pec-
15 cati quanto siegue, e se cosa nessuna havete per sodisfattione
della nostra coscienza, fatemelo liberamente intendere, che io
senza riguardo di restar nudo prendo sopra la mia anima
di sodisfar quanto mi farete sapere. La vostra afflitta madre
sará da me servita di quanto le sará di bisogno, et restate pur

V

Titel: Lettera Scritta dall Signor Abbate Missori alli Suoi fratelli che si crede supposta il quale Abbate poscia alcuni anni dopo la morte dell[a] sudetta morte anche esso in Mantua all servitio di quella [...]

1 Bernardino] Bellardino V | Nicolo] Nicola V 2 chi] che V | ha] ho V | abbracciare] abbracciar[vi] V 4 funebre] lugubre V | cuore] (Co)re V | sulle] su la V | Sig(nor)] *n.l.* V 5 eterno] eterno V | ha] a V | decretata] decretato V 6 hore] ore V | rendervi] per sempre *add.* V 7 Et] e V | liberarvi] [sotrarvi] V 8 siano] saranno V | sufficienti] s[ufficienti] V 10 <et] e V | dell'] della V 12 assicurandovi] assicurando[li] V | havro] avarò V 13 cuore] Core V | e] *om.* V | Nicoló] Nicola V | Scacciate] lasciate V 14 riconoscete] riconosciete V | proprij] propri V 15 nessuna] nisuna V | havete] avete V | sodisfattione] sodisfattione V 16 della ... liberamente] delle vostre Coscienze fatemele liberamente V 17 prendo] prometto V 18 sodisfar] sodisfare V 19 le ... et] gli bisognera e V

certi, che, oltre l'obbligo proprio, che tengo, faró tutte le parti possibili, acció, resti come se fossino voi due, consolata. Quanto hó fatto (per) liberarvi solo Dio lo sá. Amatiss(i)mi fratelli ricordatevi di me in Cielo mentre resto colmo d'afflittioni, e con dolore inconsolabile. Cariss(i)mi
 5 fratelli Addio, Addio, ma spero si goderemo in q(uell)a Patria beata. Non hó cuore, di cui altro le lagrime non mi permettono magg(io)ri espressioni. Le sorelle Religiose. Io ne miei Sacrificij con tutti q(uell)i suffragij possibili di tanti monasterij si pregherá Iddio (per) la vostra salvezza. Ricordatevi, che Giesú mori in un legno di
 10 Croce Obbrobrum hominis, et abiectio plebis. Amatiss(i)mi fratelli c(on) le ginocchia in terra vi domando perdono di qualunq(ue) disgusto posso havervi dato, e con il carattere, ch'indegnam(en)te porto vi benedico Adio cari fratelli. Adio amati fratelli. Non vi sgomenta la morte, perche la vita eterna per sempre godere vi si prepara.
 15 Non vi spaventí il mondo, come morire, perche cosi é la volonta di Dio, et con mille baci vi lascio, con <la ferma> speranza ve ne passiate al cielo, mentre io tutto affetto me ne resto in questa valle di lagrime e miserie. Addio Cariss(i)mi fratelli Bernardino, e Nicoló Adio; Adio Carissimi Adio

20 Il Sacerdote v(ost)ro fratello [...]
 Gio(vanni) Domenico Missorij

1 possibili] possibili V 2 acció] a cio V | resti] piu add. V | due] di vivi [...] V 3 liberarvi] libberarvi V | solo] lo *praem.* V | Dio] Iddio V; e sa quanto mi crepa il Core di dolore per la Vostra Morte Iddio *add.* V 4 d'] di V | afflittioni] dolore, ed *praem.* V | con dolore] sono V 5 Addio, Addio] Adio, Adio V | spero] che *add.* V 6 cuore] Core V 7 Religiose] Relligiose V | Io] et *praem.* V | miei] Divij V 8 suffragij] soffragi V | monasterij] Monasteri V | si pregherá] pregaranno V 10 Obbrobrum hominis] obrobrium hominum V 12 posso havervi] possa avervi V | ch'] che V 13 Non] animo *praem.* V 14 godere] *om.* V 15 mondo come morire] modo con che morite V 16 et] e V 17 affetto] afflitto V | resto] restero V 18 lagrime e] *om.* V | miserie] miseria V 19 e] *om.* V | Nicoló] Nicoló V | Adio; Adio] a dio a dio V | Carissimi Adio] *om.* V 20 [...] *n.l.* V 21 Missorij] Missori V

Sommario del Processo, di Francesco

Giuseppe Borri Milanese

del 1659

Sotto P(a)P(a) Alessandro

VII

~

Francesco Giuseppe figlio del q(uondam) Brando Borri Milanese doppo havere in Roma con una vita dissoluta offesa la Divina bontá (per) qualche tempo incontró disgratie di risse nell'anno 1654 per le quali rifugiato in Chiesa, cangiando
 5 le lascivie in Ipocrisia, essendo stato essortato á riconoscere le sue dissaventure per voce di Dio, che l'avvertiva di mutar vita. Finse haver deliberato seguire queste voci del Cielo, onde intraprese vita devota in apparenza per ricoprire li scelerati pensieri che covava nel animo. Ma
 10 perche la vigilanza del S. Offitio non li permetteva publicarli in Roma senza timore di esemplar castigo, havendo cominciato á fare atti di apparente pieta, astengosi dalle conversationi publiche di gioventú licentiosa, frequentando le Chiese, introducendo discorsi di
 15 devotione, si vantava trovare consolatione nella nuova vita spirituale

Gli riusci' facile in questi atti d'Ipocrisia ing(an)nare

gl'amici, ma gli era difficile il tener rinchiusi li sentimen-
ti, che nutriva nel cuore diretti a perturbare la Chiesa, et
farsi con Diabolica ambitione capo di setta, et seminare nuo-
vi Dogmi Ereticali; poiche doppo havere à pena per lo
5 spatio di due mesi continuata questa sua nuova mani-
era di vivere; introdotti con qualche persona secretissimi
colloquij di materie spirituali, asser`i, che si avvicinava
il tempo di fare un solo Ovile solo nel mondo, del quale
peró (per facil[m]ente ingannare li creduli) diceva do-
10 vere essere il capo il Pontefice Romano; Onde con l`
eserciti Pontificij doveva uccidersi ciascuno, che ardis-
se resistere alla conversione, alla q(ual)e sarebbe invitato,
et che esso per Divina determinatione doveva essere
il Capitan Gen(eral)e di questi eserciti, il di cui sostenimen-
15 to non li riuscirebbe difficile, perche era stato assicura-
to, che in breve terminarebbe le sue fatiche chimiche
con l'acquisto del lapis Philosophorum, che li sommi-
nistrarebbe Oro abundantemente (per) questo effetto, et
che ne meno arduo se le renderebbe il conseguire con
20 d(et)ti eserciti le desiderate vittorie, perche era pure certifi-
cato, dovere in ciò essere favorito, et aiutato dall'Angeli,
e particolarmente dall'Angelo Michele.

Et acció queste sue favole incontrassero credito
 moltiplicava l'atti d'Ipocrisia dicendo, che in tal funti-
 one desiderava spargere il Sangue (per) Giesu (Christo), fingen-
 do rivelationi, publicando Profetie, e per acquistar
 5 fede à q(ues)ti suoi racconti, et per persuadere di essere ve-
 ram(en)te accompagnato da lume soprannaturale finse,
 che sino dal principio della vita spirituale riposan-
 do nel letto li fusse apparsa una palma circondata
 di lumi, e che q(ues)ta celeste visione fusse accompagnata da
 10 una voce Angelica, q(ual)e l'assicurava, che in avvenire
 haverebbe lo spirito profetico, et il segno n'era quella Pal-
 ma luminosa.

Mentre con q(ues)ti sognati splendori tentando di ac-
 quistar credito a se, fabricava la ruina dell'anime sempli-
 15 ci, attendeva insieme barbaramente alla destruttione de
 corpi, perche nell'hore stimate non atte all'Ipocrisia
 affaticava nel fabricar veleni quali con altre sue scrit-
 ture pertito fu da Roma vennero in potere della Corte
 secolare.

20 Continuó per molti mesi con q(ues)ti suoi artifizij in Ro-
 ma il Borri per cancellare il concerto della p(rim)a sua cattiva
 vita. E mostrandosi arricchito di nuove rivelationi rac-

contó ad una persona nominata in processo, dall'Angeli istessi esserli stati rivelati li nomi proprij, che loro venivano attribuiti in riguardo à certi offitij, particolarmente in ordine á custodire l'istromenti della Passione

5 Christo Sign(ore) N(ost)ro

Quale insegnava doppo la resurettione personalmente essere stato nell'inferno, et ivi essere stati forzati tutti li Demonij ad adorarlo,

E per fare maggior impressione aggiungeva, che
10 nel suo cuore risedeva S. Michele, et che dall'Angeli li erano rivelati continuamente secreti celesti; Onde nel tempo della sede vacante d'Innocenzo X fingeva da quelli essere ammaestrato di quanto si opervava in Conclave in ordine all'elettione del futuro Pontefice, quale seguita,
15 conobbe, che Roma non era terreno proportionato per spargere il seme de suoi errori, et che la vigilanza di chi governa non permetterebbe rimanessero occulti li secreti congressi, per li quali il Padre delle tenebre faceva conoscere havere egli bisogno di lungo tempo,
20 se voleva assicurarsi havere gran seguito, l'acquisto del quale stimava necessario prima di accingersi di pubblicare al mondo le sue empietà.

Risolve però ritornarsene a Milano sua Patria, che,
 dopo avere con la già abituata ipocrisia acquista-
 to credito appresso qualche idiota di huomo divoto,
 fu denunciato all'Inquisitione di Milano, et di Pavia,
 5 che havendo uniti con artificiose maniere alcuni com-
 pagni, con essi tenesse notturni, e segretissimi congressi,
 et che à medemi in voce, et in scritti insegnasse dottri-
 ne contrarie a Dogmi della nostra S. fede C(atolica) A(postolica) Romana
 con vincolo di un silentio indispensabile, sino, che esso
 10 avvisasse esser giunto il tempo di romperlo.

Onde perche in materia si grave non poteva un
 momento di tempo trascurarsi, acció serpendo il veleno,
 che egli spargeva cosi con deplorabile contagio tra li semplici, n(on)
 rendesse difficile il preservare li sani, et risanare li già
 15 infettati da suoi Dogmi ereticali, furono usate q(uell)e dili-
 genze, che in simili casi si richiedono dalla prudenza,
 e si prescrivono dalle leggi [.]. Rimase il d(et)to Francesco Bor-
 ri legitimamente inditiato.

Che con atti di finta humiltá, e simulate dimostra-
 20 tioni di ardentiss(i)mo zelo del'amor di Dio, et anche con som-
 ministrare qualche souvenimento di denaro questuato
 a piu poveri, havendo allettate molte persone nominate

in Processo ad una secreta congregatione, ne primi giorni v'
 introdusse atti di semplice devotione, ma di poi procuran-
 do con simulata santita, et artificiosa Ipocrisia credito
 á se, et alla sua pessima dottrina, tentasse sedurre quell'
 5 infelici, che si erano lasciati occupare dalle sue lusinghe
 insinuando loro nell'ammetterli alla Congreg(atio)ne, che da
 Dio erano chiamati, et destinati à cose gra<n>di, et (per) tener
 occulti l'errori che voleva spargere, e meglio <animare li>
 compagni ad abbracciarli, necessitasse molti di essi all'e-
 10 missione di cinque voti, con certa formola, quale van-
 tava esserle dettata dall'Angelo custode. Il p(rim)o de quali
 era Di unione fraterna. Il 2° di secretezza inviola-
 bile nelle Divine cognitioni. Il 3° di Obedienza á
 Christo, et all'Angeli. Il 4° di povertá, per argomento
 15 della q(ual)e da uno si fece consegnare tutti li denari,
 che haveva. Il 5° di ardentissimo zelo della propaga-
 tion del Regno dell'altissimo, et alle volte vi aggiun-
 se il sesto di spendere la vita per questo fervore; q(ual)i
 voti insinuava loro farsi avanti la S(antissi)ma Trinitá, et
 20 intervenirvi per testimonij la S(antissi)ma humanitá di Christo,
 la B(eata) Vergine, S. Michele, S. Pauolo, S. Gio(vanni) Bat(tis)ta, S. Giacomo,
 S. Luigi, S. Carlo, e S. Alessandro. Ma sopra tutto premeva

nell'osservanza di una perpetua segretezza in tutte le cose, che si facessero, et dicessero nella Congreg(atio)ne anche con li confessori à segno, che, havendo uno delli conrei in cio mancato, fú minacciato delle pene dell'inferno, et scacciato dalla Congreg(atio)ne, et se vuolse di nuovo essere ammesso, fu necessitato entrarvi doppo molte preghiere á piedi nudi, fune al collo, et steso in terra lasciarsi conculcare da tutti.

Inerendo alli vaneggiamenti dell'anni antecedenti insegnó à q(ues)ti suoi discepoli, che doveva farsi entro li prossimi 20 anni quel suo imaginario conquisto del Regno dell'altissimo. Che esso sarebbe il capo di tal conquista, et dell'esercito, con il quale doveva farsi, assistito da un Angelo grande, et di piu anche da S. Michele Arcangelo, et si valerebbe di una spada mandatali dal Cielo, Et che in ordine à ciò si chiamava ProChristo, che interpetrava difensor di Christo, et diceva, che li suoi discepoli, ne quali affermava essere già principiato questo {questo} Regno, valendosi delle parole Regnum Dei intra vos est. Essere destinati á servire per Predicatori, a convertire quelli, che havessero avuto dispositione, et in oltre per esequtori dell'ordini,

che esso darebbe per la predetta conquista, et anche operando con la spada, e con quella particolarmente, che di presente esso Borri teneva da se fatta fare con l'immagine di sette angeli nell'elce.

5 Che questa conquista, alla q(ual)e erano da Dio destinati, doveva farsi mediante la destruttione de peccatori, á quali però prima si permetterebbe disporsi con sacramento, et rimarrebbero illesi quelli soli, che havessero hauto {sølø} il segno <in fronte>, del q(ual)e se fusse privo l'
10 istesso Pontefice, doveva uccidersi.

Che a queste operationi somministrarebbe la sua assistenza, et aiuto Michele Arcangelo con la sua squ<ad>ra Angelica, come quello, che scacció já l'angeli cattivi, et per intrepidezza, con la quale haveva
15 già difeso l'honor dell'Altissimo, con che di Angelo ordinario si era reso Prencipe degll'Angeli.

Che infatti sarebbero molti li contrasti, che succederebbero in q(ues)to tempo, molte le scomuniche, che sarebbero fulminate, alle quali pero non si sarebbe obbedito,
20 perche cosi era la volontà di Dio. Che parimente grandiss(i)me sarebbero le stragi, et anche in Roma, ove doveranno portarsi le teste degll'huomini piú perversi (per) riporle

13 In der Handschrift erscheint als erstes Wort *squira*. Die eingefügte Korrektur der gedruckten Fassung von LETI 1671 (S. 700) übernommen.

in loco particolare a memoria de posteris, ma che seguito questo conquisto Roma s'ingrandirebbe dalla parte ove é il Sancta Sanctorum, quale per permissione di Dio aprirebbe, con ritrovarsi scritte

5 della B(eatissi)ma Vergine.

 Che l'Anticristo nella sua venuta non haverebbe forza di danneggiarlo

 Che il Pontefice, che succederebbe sarebbe suo amico, et confermarebbe tutto l'insegnato da se.

10 Che crescerebbe il numero de Cardinali, et tenendo nel trono dietro le spalle sotto il Baldacchino la Croce, et altri istromenti della passione, portarebbe in capo una corona triplicata d'Oro in forma di corona di spine. Et la Chiesa goderebbe la pace per

15 mille anni, non potendola punto perturbare in quel tempo l'insidie di Satanasso, il quale trattenuto legato nel inferno in quel tempo da S. Michele, n(on) haverebbe hauta niuna forza, et cio per opera della B(eatissi)ma Vergine, della quale però si leggeva che Con-

20 teret caput tuum.

 Et che finalmente loro fratelli rimaneranno in una Religione da erigersi all'hora, l'habito della

quale si formerebbe di pelli d'agnello bianco semplice l'estate, e doppio l'inverno con cappuccio della medesima pelle con crocetta in mezzo il capo, et collare di ferro al collo con entro le Parole Pecora schiava
 5 dell'Agnello Pastore. Et che l'habitatione, et l'utensilij si farebbero con poverta di sola terra, e paglia, della quale pure si formerebbero li calici, et Patene.
 E nel convento di questa sua Religione nuova sarebbero poi collocate l'ossa di Giacomo Filippo di S. Pelagia, il q(ual)e era stato precursore di q(ues)to Regno dell'Altissimo.

Non si fermarono qui l'insegnamenti del Borri, má acquistata l'aura di quei suoi troppo creduli discepoli, e settatori passó alli piu alti misterij della n(ost)ra Religione, et con sacrileghi documenti insegnó.

15 Che la B(eatissima) Verg(i)ne era Dea perche il verbo eterno essendo Dio doveva necessariamente havere Madre Dea.

Qual detestabile errore volendo meglio esporre à suoi, e sciorre alcune difficulta fatteli da detti insegnó susseguentemente, che la B(eata) V(ergine) non era stata con-
 20 cetta con seme humano, ma per opera Divina prendendo carne lo Spirito S(an)to nel ventre di S. Anna, di modo, che la B(eata) Vergine era lo spirito S(an)to incarnato nel ventre

di S. Anna, e partorito dalla medesima, la quale nel parto asseriva essere rimasta vergine, et tale essere sempre stata, dicendo, che S. Giovachino era impotente, e però chiamava la B(eata) V(ergine) Sacratissima Dea, et unigenita figlia dell'Altissimo. Et da quei pochi sacerdoti sciocchi suoi seguaci faceva aggiungere nel Canone della Messa le Parole Unispiratam filiam.

E per prova di questi suoi esecrandi insegnamenti apportava le parole della Salutatione angelica Gratia plena. che diceva doversi intendere Spiritu Sancto plena.

Et asseriva, che la Cantica fú già dettata dallo Spirito S(an)to a provare questo misterio, benche per il passato non fusse stata intesa ne meno dall'Istesso Salomone, et con questo motivo facendo nel tempo delle Congregationi estrarre á sorte varij versetti della medesima Cantica, li distribuiva à discepoli da meditare nel tempo dell'Oratione mentale, con intentione di addattarli per conferma del d(et)to Dogma ereticale, et se le meditationi, quali, voleva, che se le portassero in scritto, s'accommodavano à suoi empj sentimenti, li lodava, come dettati dall'Angelo Custode

se discordavano li rigettava, fingendo altre interpretationi proportionate, et affermava, che a suo tempo voleva formare un compendio di tutte queste, et pubblicare un pieno Commentario della medesima Cantica (per)
 5 far conoscere al mondo questa essere la vera prova della predetta incarnatione.

E per maggiormente confermare li suoi in q(ues)ta perversa opinione diceva, che con il nome di p(rim)o Celo s'esprimeva il P(ad)re Eterno, per il 2° s'intendeva il
 10 figliolo, et per il 3° lo Spirito Santo, al quale, diceva, dover intendersi rapito S. Paulo, quando fú rapito al 3° Celo, et che perciò disse haver ivi udito Arcana, qu(ae) non licet homini loqui. Perche li era stata rivelata questa incarnatione dello Spirito Santo, della quale all'hora
 15 non poteva parlarsi; ma hora veniva il tempo di propalarla.

E perche le menti acciecate dal Demonio da un precipitio traboccano in un altro, il Borri passando da errori ad errori in oltre
 20 Insegnó nella S. Eucharistia con il corpo di (Christo) esservi anche il corpo di Maria V(ergine) e però da Celebranti porsi nel calice una particella dell'Ostia consecrata à

denotatione dell'unione di Giesú (Christo) con la S(antissi)ma sua madre in quel pretiosissimo sangue.

Che oltre l'inferno, Purgatorio, e Limbo, si dava un 4° luogo, dove andavano molte anime d'infedeli.

5 Che nella Sacra scrittura il libro dell'Ecclesiaste é ripieno d'errori, e composto da Salomone nel tempo, che si trovava i<n> peccato mortale, et che di questo si servono hora li Religiosi per coprire li loro errori, ma che seguito il conquisto del Regno dell'Altissimo si corregerebbe.

10 Et doppo havere ingannati quelli che per all'hora haveva presi per compagni, infiammato di un desiderio Diabolico di diffondere questi suoi pessimi insegnamenti, ardi' comunicare molti di essi con sua lettera ad una tal persona nominata in Processo habitante fuori dello stato di Milano.

15 Ne contento havere con la sacrilega voce pro-palati si perniciosi errori, et tentato confermarli con passi di scrittura scioccamente applicati, volse anche con penna infernale registrare i suoi abomine-
20 voli Dogmi, e però ne notturni congressi dettava à suoi scritti perniciosissimi; quali poi da medemi procuró ricuperare, quando subbodoró dalla Sac(ra)

Inquisitione haversi qualche sentore delle sue mal-
vaggie operationi, et per sottrarsi dalla medesima
li nascose in un monasterio di Monache nominate
in processo, dal quale, essendo passati in potere del Sac(ro)
5 Tribunale furono giuridicamente riconosciuti per
quelli medesimi, che da esso erano stati parte dettati,
e parte comunicati alli compagni. Et nel piu vo-
luminoso di essi osservó havere egli insegnato
oltre li riferiti errori le seguenti Eresi(ae).

10 Che il figliol di Dio ab eterno non fu contento
della sua gloria, ma avidissimo della futura.
Che la Deità della 3^a Persona è Spirata.
Che l'essenza della 2^a Persona è generata.
Che il figlio di Dio stimolava il Padre à crea-
15 re ad extra, acció lo rendesse eguale a se.
Che nelle tre Persone Divine sono tre onnipo-
tenze constitutive di una persona, come le tre poten-
ze dell'anima costituiscono un anima.
Che la seconda, et terza persona Divina sono
20 inferiori al Padre.
Che Iddio ha riservato à questi tempi l'u-
nione <de fedeli>, perche hora siano manifestate le

prerogative della Divinissima Maria in tutto
eguale al figlio.

Che la B(eat)a V(ergine) hebbe un anima in tutto, e per tutto
eguale all'anima del figlio Giesú (Christo).

5 Che Dio volse che Lucifero adorasse Giesu,
et la sua Madre Maria in idea per ragione di
soggettione, il che havendo ricusato fare, cadette.

Che una parte dell'Angeli cadde con Lucife-
ro, e rimase nell'aria, quale aderi' à lui solo con
10 il desiderio, e non con deliberatione.

Che avanti di produrre il Caos materiale Dio creó
un altro costituito di soe qualità, e produsse le potenze
formatrici delli composti materiali, quali sono come cen-
tro delle cose increate.

15 Che Dio nell'opera della creatione del mondo e-
lementare, et di tutte le specie d'animali, et nella dis-
tintione dell'elementi si servi del ministerio dell'
Angeli rubelli.

Che Dio permise, che dalli Demonij si creassero
20 diverse specie di animali selvaggi, et indifferenti,
come la gravità delle loro colpe.

Che Dio per dare la vita all'anime de bruti si

serve dell'entità intellettuale reprobata dell'Angeli rubbelli, et questi animali sono corruttibili, perché sono dediti da sostanze destinate all'abissi, et gl'animali istessi sono animati dalla continua infaticabilità de Demonij, che li producono.

5 Che l'huomini sono animati dalla Divinissima virtù della vita generata, et spirata. et che però sono innannullabili.

10 Che Dio in questa vita concede alli Santi il medesimo dominio sopra le bestie, che concesse ad Adamo avanti la colpa.

Che questa Dottrina è pigliata dal Tomo dell'increata sapienza, et è inrepugnabile.

15 Che le creature ideali sono la materia prima della quale disputano li Filosofi.

Che li figli generati da Padri, che sono in peccato rimangono infetti nell'anima non solo con la colpa Originale, ma anche con l'attuale.

20 Che è più facile alli figli de Padri inclinati al bene, esercitar l'atti di virtù, che agl'altri.

Che la volontà del Padre fù costretta á creare il Mondo.

Ne trovando termine la sua empia temerità
 tentó anche corrompere il Simbolo dell'Apostoli, O-
 ratione Dominicale, <et la> Salutatione Angelica con
 ereticali interpretationi. Poiche volendo á suoi
 5 seguaci con scrittura sua esporre li misterij del Sim-
 bolo, ardi' inserirvi

Che Maria usci' dal grembo della Divina es-
 senza, con anima deificata, altrimenti per la dissimi-
 glianza della natura non haverebbe potuto farsi il
 10 sposalitio dello Spirito Santo, per opera del quale af-
 fermava il Borri s'incarnó il Verbo nel ventre del-
 la Dea nostra Maria.

Discorrendo de cieli, á quali ascese Christo Sign(ore)
 nostro, affermó per essi intendersi le tre Persone, et
 15 il Padre esser il cielo increato, il figlio Cielo {[in]}gene-
 rato, et lo Spirito Santo Cielo spirato che sono tre
 sfere limpidissime.

Trattando impropriamente della [Se]ssione
 di Christo alla Destra del Padre, asseri, che la sua hu-
 20 manità, e costituita arbitra dell'onnipotenza es-
 teriore discensiva dell'eterno Padre.

Et introdotto discorso della B(eata) V(ergine) disse, che Ma

ria era figlia di Dio avanti la concettione del Verbo
 Divino, et hebbe nell'anima sua identificata la Deitá,
 et che ciò fu benissimo conosciuto da Gabriele, et però
 disse di lei. Ab initio, et ante secula creata sum nel-
 5 la guisa appunto, che si dice di Christo, che occisus
 sit ab origine mundi

Nella Sacrilega esposizione dell'Oratione Do-
 minicale applicó le parole Adveniat Regnu(m) tuu(m)
 al suo fantastico regno dell'Altissimo.

10 Et esponendo la salutatione Angelica salu-
 tó Maria V(ergine) con epiteti di una spirata deitá, figlia
 dell'Altissimo, et di vero Spirito Santo incarnato,
 et con la sua sacrilega penna scrisse, che per il
 peccato di Eva Dio haveva decretato, che s'incar-
 15 nasse lo Spirito Santo

Che mentre l'huomo crede, et si esercita nell'
 opere di Dio, rimane obligato necessariam(en)te Dio
 a concederli gratie liberali, non per misericordia,
 ma per rigorosa giustitia.

20 Per conciliarsi poi veneratione e stima tra com-
 pagni, e persuadere, che fusse veramente celeste la sua
 dottrina, non lasciò alcuno de fraudolenti exercitij

dettarli dalla propria perversità, quali stimasse á proposito, ó proprij al tempo, ó accomodati alla conditione, e capacità de suoi settarij; poiche procuró d'intimorire quelli, che si mostravano irresoluti
5 nell'aderirli, dicendo loro, che il Padre eterno li haveva rivelato essere per ciò con essi adirato, et empivamente tentó raccogliere motivi di sicurezza della sua dottrina da qualche moto interno, et che alcuno de suoi seguaci si dasse ad intendere
10 di haver sentito nel ricevere la Sant(issi)ma Eucharistia consolationi non ordinarie, et anche in quelli suoi esecrandi congressi con Diabolica vana gloria fingendo desiderio di rendersi contentibile raccontó le sue antiche dissolutezze; ma aggiungen-
15 do essersi da poi convertito á Dio nella Chiesa di S. Maria Maggiore, et che la sua conversione era stata accompagnata da un grandissimo terremoto ivi succeduto la notte seguente, et dalle apparizioni di Michel'Arcangelo, e Paulo Apostolo. Il
20 primo de quali con sgridi straordinarij, li haveva parlato, et l'altro gli haveva detto. Multa dissonantia venient omnia tamen ad maiorem Dei gloriam.

Disse per il dono delle Divine rivelationi ri-
uscirli facilissimi li piu alti misterij di nostra fede
portandone per esempio la risurettione de morti.

Disse esser mandato da Dio per ridurre tutto
5 il mondo alla Chiesa Cattolica; havere l'Autoritá
di S. Paulo per se stessa grande á segno, che in vir-
tù di essa S. Paulo poté una volta riprendere
il Prencipe dell'Apostoli, et che con questa, che á
punto è l'istessa che fa li Papi. Et che dicendo
10 egli alcune parole <illuminava le> persone á capire
molte cognitioni, e profondissimi secreti della Scrit-
tura Sacra; Non conferirsi questa egualmente da
Dio à tutti, Ciascuno, che la riceveva havere fa-
coltà di comunicarla ad un altro, esso pero come
15 dotato di maggior abbondanza di gratia, e cogniti-
one potere comunicarla à molti, come in fatti la
conferi ad alcuni de compagni, con imporre loro
tutte due le mani sopra il capo, invocando la S(antissi)ma
Trinitá, acció si compiacesse accettarli nella Reli-
20 gione de Nationalisti Evangelici, et implorando in
oltre S. Michele, S. Gabriele, S. Rafaele, l'Angeli Mi-
chaelisti, Gabrielisti, Rafaelisti et tutti l'altri Angeli

del Pa radiso, acció pregassero la S(antissi)ma Trinitá, che des-
se loro l'uso di questa dignitá la quale consisteva
in havere il dono della sapienza, et in oltre tutto
ció, che fusse necessario per il conquisto del Regno
5 dell'Altissimo dichiarando, che per mezzo di questá
dignita haveva facultá di salvare molte anime,
di quelli, che non havevano il Battesimo.

Asseri' da Dio esserli stata mandata una fiam-
ma interna, che li serviva per contrasegno di ri-
10 conoscere, se le cose, che dirá fossero suggerite da Dio,
da cui gli venivano ispirati li suoi insegnamen-
ti, che publicava, essere stati riconosciuti per celesti
da alcune Religiose nominate in Processo, commune-
mente riputate di vita santa.

15 Alzando la mano diceva, che Dio in essa have-
va ristretto gran cose, tutte ordinate all'acquisto del
Regno dell'Altissimo, anzi in quelle cinque dita
stare ristretta tutta l'onnipotenza di Dio, intenden-
do havere hauto facultá di ridurre tutto il gene-
20 re humano ad un solo ovile, et un sol Pastore.

Altre volte publicó haver vedute l'anime di
alcuni suoi compagni cinte da luce di varij colori,

quali alludeva alla varietà delle loro virtù. Riconoscere nella fronte delle persone l'interne loro operationi, havendo egli gratia di vedere in faccia di ciascuno l'angelo custode in forma di una luce rotonda per lo che introdusse l'uso di baciarsi in fronte tra compagni, quali havere eletti di poche lettere, diceva, acciò le loro operationi fussero riconosciute per opere di Dio. Che a suo tempo li haverebbe arricchiti di scienza infusa, et di tutte le doti necessarie per il conquisto del Regno dell'Altissimo, nella guisa à punto, che praticò Christo Sig(nore) N(ost)ro con li suoi Apo stoli, et pero esortava quelli, che tra loro havevano libri á venderli, perche erano ripieni d'errori, et la dottrina, che egli loro insegnava era la vera, la quale sarebbe poi stata confermata dalla Chiesa, che pur hora la vedeva in Nube.

Et finalmente consapevole a se stesso de pericoli, ne quali poneva i suoi compagni facendoli settatori della sua perfidia, li eccitava al disprezzo delle pene, che loro potevano soprastare, anzi della morte istessa, perche volle, che in una novena fatta da essi in honore della B(eat)a V(ergine) promettessero á

Dio di porre la vita (per) amor suo, et per quello á
 che egli l'havesse disposti, et immediatamente li
 condusse al loco, ove si giustitiano li condannati á
 morte, et fatta ivi baciare da tutti la porta del seraglio
 5 ove si richiudono li funesti instrumenti del carnefice
 affermó haver vedute con la mente la B(eatissi)ma V(ergi)ne gradi-
 re quell'offerta, et benedire la neve, che era in quel lo-
 co con la quale da medemi fratelli fece di poi empire
 un vaso, assicurandoli, che l'acqua, la quale uscirebbe
 10 da quella neve liquefatta sarebbe stato istromento op-
 portuno per il conseguimento di molte gratie.

Ad uno di essi predicendo patimenti fece ani-
 mo á riceverli con allegrezza, avvertendolo, che esso
 gli darebbe il suo Angelo custode, che li servisse di aiu-
 15 to, et li desse forza per star saldo a credere tutto ciò,
 che egli li haverebbe insegnato.

Ad un altro di essi disse, che bisognava assolu-
 tamente credesse di dovere morire.

Ad un altro impose l'obbligatione di professare
 20 ogni giorno di fermamente credere tutto ciò, che
 egli gli haveva insegnato, sino allo spargimento
 del Sangue

Et universalmente interrogava ciaschuno de compagni, à quel sofferimento di pene si ritrovava disposto per mantenere l'incarnatione dello Spirito Santo insegnatali.

5 Quando poi intesa la carceratione di alcuni suoi compagni, vidde cadute a terra quelle macchine, sopra le quali haveva scioccamente pensato stabilire le sue sognate grandezze. Disse, che all' hora non si sentiva impulso della Spirito Divina
 10 ispiratione, ma se questo impulso li fosse sopravvenuto haverebbe dato principio al conguisto del Regno dell'Altissimo, con trasferirsi alla Piazza del Domo di Milano, et ivi con bellissimo discorso esagerare <al Popolo> le gravezze, che sosteneva, si
 15 del corpo, come dell'anima.

Anzi ad altri disse havere pensiere di porre tutto ciò in esequtione, et doppo d'havere al popolo rappresentato tutti li pesi, et gravezze, che pareva si sostenessero, incitarlo <a far> tumulto, et se
 20 il popolo l'havesse seguitato essere disposto portarsi anche all'Arcivescovato, et all'arcivescovo istesso.

Non ardi' però intraprendere queste temera=

rie risoluzioni, ma deliberó con la fuga sottrarsi
 da quelli castighi, li quali ben sapeva di meritare,
 non ravvedendosi pero punto de suoi errori, ma
 con animo sempre piú imperversato continuando
 5 in essi esortó in quel tempo uno de suoi complici, che
 venendo l'occasione di abbiurare, lo facesse con la boc-
 ca, perche egli l'essentava dal Peccato, ma che tenesse
 saldi nel cuore li Dogmi da esso insegnatili.

Et doppo la fuga ardi' giunto in una Città
 10 nominata in Processo, tentare di seminarci \non/ solo al-
 cuni dell'errori soprad(et)ti riferiti, ma anche insegnare, che li
 peccati occulti nella confessione Sacramentale n(on)
 devono propalarsi

Onde per venire á quei rimedij, richiedeva
 15 tanto male, fú riferito diligentemente nella Sac(ra) Cong(regatio)ne
 questo processo, e ben considerato tutto cio, che da esso
 risultava, acció li fedeli da questi suoi empij insegna-
 menti tanto artificiosi non restassero ingannati, fú
 risoluto, che contro il d(et)to Borri si procedesse in contuma-
 20 cia, già che con la fuga si era sottratto al castigo.

Si che sotto li 20 Marzo 1659 fú citato, et am-
 monito a comparire avanti il Tribunale di questa

Santa, et Universale Inquisitione ad espurgarsi dal' l'errori oppostigli in materia di fede (et ceterae) fra il termine di 90 giorni sotto pena di scomunica Magg(io)re di lata sentenza.

5 Ma egli, spezzata ogni obbedienza non curó comparire, con tutto che persuaso, et promessoli salvo condotto, e sicurezza per ogni altro delitto, e Pertinace perseveró nella sua contumacia. Si che scorsi li 90 di assegnatili, servati li quatro debiti termini, fú
 10 legiti mamente citato á vedersi dichiarare incorso nelle pene espresse nel monitorio, et successivamente per sentenza fu dichiarato scomunicato di Scom(muni)ca Maggiore con affissione de Cedoloni in Roma, et in
 15 Milano. Ma senza approfittarsi di tal medicina, et dato in reprobato, ha persistito per un anno, e piú nella detta scomunica, et attualmente persiste.

Per ciò sotto li due ottobre prossimo fu di nuovo citato à comparire avanti di noi nel termine di altri 90 giorni all'hora di vespero in questa Chiesa di S. Maria alla
 20 minerva ad udire la sua sentenza definitiva.

Onde volendo noi venire alla speditione di questa sua gravissima causa nella nostra Congregatione Gen(eral)e

notata, et risoluta siamo venuti contro di lui all'infra-
scritta definitiva sentenza.

Invocato il nome di Giesu, et della Gloriosis-
sima madre sempre Vergine Maria, nella Causa, e cause [...] -
5 tenti avanti di Noi tra il Rev(erendo) Pietro Sertia dell'una, et
l'altra legge D(on) Procurator fiscale di questa soprad(et)ta Uni(versal)e
Inquisitione per una parte, e Francesco Gioseppe Borri sud(et)to
Reo inquisito, processato, contumace, e scomunicato in
causa di fede, nella quale ha perseverato un anno o piú
10 dall'altra parte. Per questa nostra definitiva sentenza,
la quale sedendo pro Tribunali proferiamo in questi scrit-
ti con il Parere, e consiglio de R(everendi) P(adri) Teologi, e Sacri Ca-
nonisti consultori di d(et)ta universale Inquisitione

Diciamo, pronunciamo, Sententiamo, et Dichiarar-
15 mo, che d(et)to Francesco Gioseppe Borri per le cause sud(et)te deve
essere punito come Eretico, et per ciò essere incorso in
tutte le censure Ecclesiastiche, e pene da Sac(ri) Canoni, leggi,
Constitutioni Pontificie, si Gen(ereral)i come particolari á
tali Eretici imposte, e promulgate. In esequitioni delle
20 quali lo priviamo d'ogni honore, et prerogativa, et
lo scacciamo dal nostro foro Ecclesiastico, e dalla n(ost)ra
Santa immacolata Chiesa, della cui misericordia si

è reso indegno Et in detestatione del suo delitti rilas-
 siamo la sua effigie al Sig(nor) Card(ina)l Progovernatore, ó suo
 luogotenente criminale qui presente per eseguire in
 essa le doute pene, e commandiamo, che siano abbruggia=
 5 ti li suoi empij, et Ereticali scritti, et dichiariamo i
 suoi beni tanto mobili quanto immobili, raggioni,
 et attioni confiscati, et applicati á chi sara di rag-
 gione.

Commandiamo in oltre á tutti li fedeli dell'
 10 uno, et altro sesso, che sotto pena di scomunica di
 lata sentenza non praticino con il d(et)to Borri come Ere-
 tico condannato, e dichiarato, et per quanto possono
 impediscano, che niuno tenga pratica, e conversatione
 con esso lui, et che ne tampoco li communicino le cose
 15 necessarie.

Commandiamo ancora in virtú di S. Obedien-
 za per maggior confusione di esso Borri, et de suoi com-
 plici, fautori, adherenti, et ricettatori. A tutti li Patri-
 archi, Primati, Arcivescovi, Vescovi, et altri Prelati di
 20 Patriarcati, Metropolitane, et dell'altre Cathedrali,
 Collegiate, e Chiese inferiori, Capitoli, et altre persone
 Ecclesiastiche, qualmente debbano arrestare, ó far ar-

restare il d(et)to Borri, et arrestato, che sará lo ritenghi-
no á nostro nome, et ce ne diano avviso, per disporre
della sua persona come sará di Raggione. Si come an-
cora rilasciamo mandato esecutivo de capiendo, n(on)
5 solo perche sia arrestato da qualsivoglia magistrato
secolare, ma ancora da qualsivoglia persona pri-
vata, che volesse fare ciò in favore della nostra
Santa fede. Et cosi Diciamo, Pronunciamo, Senten-
tiamo, Dichiariamo, Rilassiamo, e Condanniamo, n(on)
10 solo in questo, ma in ogni altro miglior modo, e forma,
che di raggione possiamo, e dobbiamo.

Sommaro

Del Processo, e Sentenza contro

Michele Molinos di anni 60

Natione Spagnolo, Prov(inci)a

d'Aragona Diocesi di

Saragozza

Sotto Innocenzo (P)a(P)a XI



Venne denunciato da sette testimonij, haver insegnato molte propositioni, nelle quali viene à stimare lecito il commettere atti osceni, sporchi, di bestialita, con adoprare á questo fine robbe sacre, et istro-
5 menti sacri. Di piú

Haver insegnato essere leciti l'atti di mormoratione, di risentimento contro il prossimo, d ira, di bestemmia, di maledittione di Dio, et de Santi, et di abominamento di Robbe sacre; assegnando per
10 ragione, essere questi atti, atti della violenza del Demonio, che opera come istromenti di Dio, et che tal violenze doveva essere stimata necessaria. Di piú

Che non si doveva fare penitenza di questi atti eccitati da quella violenza, ne se ne doveva fare
15 stima, ne confessare, et lasciarli impuniti, et quando

venivano scrupoli sopra questi non se ne doveva far conto alcuno, perche erano fatti senza il consenso della parte superiore, e solo per violenza del Demonio.

Di piú fú inditiato haver commessi atti carnali con dicisette persone, et poi con sedici tra sesso, e sesso con abuso anche di confessione. Ma interrogato sopra di questa ultima accusa, nega assolutamente haver commesse tali oscenita.

Confessa però di haver stimati leciti questi atti sopra accennati, per raggione di quella violenza, quale però non offuscava il lume della parte superiore della Raggione, che resta illuminata á stimar leciti questi atti. In prova di che adduce una scrittura fatta da lui, nella quale si contengono molti esempi della Sac(ra) Scrittura, come di Sansone, di Iob, di Geremia, di David, et Elia, quali tutti per forza di tal violenza commisero atti d'Ira, Carnalita, maledittione, et altri simili.

In detta scrittura si contengono tredici asserzioni come vere, che sono nelle propositioni stampate, che si registraranno per sodisfattione de lettori, á piedi di questo sommario

Da una Regola per conoscere, se tali violenze siano veramente dal Demonio, et se l'anima vi acconsente. La Regola e di discernere, se l'anima conosce di non essere disgiunta da Dio, et che non
 5 è astratta da quel Oratione, et unione di un Dio, assicurandosi in questo, che tutte vengono da Dio.

Dice, che sopra questo l'huomo non deve usare industria; ne procurare simili violenze, ma fare secondo, che viene onninamente mosso da Dio al
 10 quale in tutto é somnesso.

Confessa di non haver consigliate tutte le sorti di persone con l'istesso modo, e maniera, ma con alcune procedeva con direttione differente per ragione della vergogna, che havevano a simili atti, et
 15 per non haverli a intimorire á confessarsi.

In secondo loco asserisce un'altra Oratione, chiamata contemplatione fissa consistente nell'uniformità con la volontà di Dio, et in tal oratione l'anima è tutta morta in se stessa, et nelle sue potenze,
 20 et altro non f[ú], ne pensa, se non quello, che vuole Id-dio, et che in tal oratione non si trovano profitti sensibili, però in q(ues)to non deve sgomentarsi, chi l'intraprende.

Sopra di che 14 testimonij da lui ammaestrati, et approvati per buoni attestano, che erano instrutti di mettersi alla presenza di Dio senza usare atti di devotione esterna, ne meno di Sacramenti, et da
 5 questo ne cavano un affetto grandissimo senza sapere se era veramente affetto, Spir(rituale) ó sensuale

Remedio alle tenationi, che potevano insorgere in simile esercizio, è assegnato da lui lo stato dell'indifferenza, et di sommissione passiva, senza piú rinnovare atti di volonta, o di altre potenze, come impeditivi della quiete, che l'anima gode.

Tutte le potenze devono solo passivamente concorrere á questa Oratione. Che l'intelletto non puol riflettere alle sue operationi; anzi tutta l'anima per comparire morta al mondo, stimarebbe lecito andare
 15 nudi per tutto.

Di piú che stando in tal Oratione, non devono fare riverenza, ne al Sacramento, ne all'imagini sacre, perche venivano à deteriorare il modo di operare.
 20 Anzi rompeva, e faceva rompere Crocifissi, et imagini sacre, come cose impeditive di tal Oratione. Et standosi tal hora per prorompere in qualche atto di impuritá

non dovevano risentirsi á farli resistenza, con pensare al Paradiso, ó all'Inferno, ó alla morte, senza ricorrere alli Santi per aiuto, ò soccorso per liberarsene, perche era sommessa all'hora in tutto, e per tutto
5 a Dio solo. Anzi soggiungono, che quando alcuni invocavano Dio, et i Santi per modo di habito, sono come i Papagalli, che gridano ma non vogliono niente, che però non si doveva pregare Dio, ne per il perdono de peccati, ne per gratia alcuna, ne per liberarsi dalli castighi,
10 perche sarebbe un contradire alla volonta di Dio, et della Giustitia.

 Che un anima in tal oratione non deve pregare, che di nuovo si facci la voluntá di Dio perche sarebbe un usare il libero arbitrio.

15 Che non si pregasse Dio per la conversione de peccatori, ne (per) li defonti, ne per liberarsi da difetti.

 Che li santi non erano arrivati à questa perfettione, perche caminavano le vie sensibili.

20 Sopra questo 60 testimonij attestano che in tal esercizio non si facevano scrupolo di atti d'ira, d'impurita, di baci, di mormorationi, perche la parte superiore si era resa insensibile. Et si comunicavano

senza confessarsi, ó altra preparatione, come se dovessero pigliare una ciambella

Che l'esercitarsi in simili atti esteriori era da fanciulli, et non da huomini perfetti. Sopra di questo sono diverse lettere Originali, nelle quali confessa, che questo esercizio deve approvarsi, chiamandolo con molti Titoli. Oratione di quiete. Contemplatione fissa. Stato d'indifferenza. Morte mistica. Otio Santo.

10 Sopra questo interrogato. Risponde, che quelle dottrine possono verificarsi solamente di coloro, che procedono per la via straordinaria.

Confessa le propositioni estratte dalli suoi scritti, e quelle sono le stampate, che si poneranno in fine, et tutte le sud(et)te propositioni le conferma per quelli della via straordinaria, non per l'altri.

Confessa, che l'Oratione Dominicale in tutte le petitioni é inutile, eccetto pero quella, nella quale si dice Fiat voluntas tua.

20 Che per piú anni trovó piú persone in confess(ion)e senza materia di assolutione, perche erano perfetti nella via straordinaria della quiete.

Confessa, che Iddio vuole il materiale del peccato.

Nega haver insegnato, che sia inutile il timore interno di offendere Dio, ma solamente l' esterno, et il sensibile

E di piú denunciato havere insegnato, che un anima morta misticamente non é soggetta á precetti Divini, et che la legge Divina é per li peccatori, e non per queste anime.

10 Et di haver insegnato essere lecito mangiare carne li venerdi, et li sabbati di quaresima, et altri di prohibiti, perche, l'anima annichilata non é soggetta á queste leggi.

15 Interrogato confessa non haver mai fatto quaresima qui in Roma, et havere rotto il venerdi, et il Sabato; Anzi in questi giorni molte volte per impatienza mangiava pesce, e carne.

Diceva che con il far voto à Dio si toglieva la liberta al medesimo Dio, e però non era cosa buona.

20 Fú denunciato, che diceva l'anime mistiche dover vedere essere impeccabili, Perche Dio, che operava in loro era impeccabile. Si conferma questo in

due lettere, nelle quali dice, che Iddio lega tutte le potenze dell'anima. Et insegna, che nell'anime mistiche opera Dio, et però erano rese impeccabili.

Interrogato, confessa non haver mai assicurata l'impeccabilità in un anima, ma che non verrà mai all'atto pratico del peccato.

Fù denunciato haver detto, che la morte mistica può far giungere un anima alla Visione beata in questa terra, cio confermando in una lettera responsiva nella quale si prevale dell'esempio di s. Paulo che giunse al terzo Cielo, et con un'altra lettera, dove apparisce, che a quest'anime si può dire Beati mundo corde etc: anche qui in terra, et il tutto confessa.

Fù denunciato da 100 testimonij haver approvato le conventicole tra huomini, e donne, se bene egli negó.

Di piu egli si faceva, e stimava un Santo dicendo quando fù carcerato allo sbirro, che lo legó. Sai chi son io? Sono il Dottor Molinos. Oh quanti sono in Roma, che pagarebbero qualche cosa di bello di haver la fortuna, che hai tú di stare appresso e parlare

parlare al Dottor Molinos. Questa é una gratia, che
ti fa Dio. Perche quanti ci sono venuti per parlar-
mi, et io non li ho volsuto dare udienza, facendo-
li dire, ó che io non ero in casa, ó che dormivo; Ma
5 a te non ho potuto dir cosi. Tu hai pero trovato il tuo
angelo custode; onde l'esortava a lasciare quel mestie-
re da Sbirro, come cosa pericolosa per salvarsi, et che
si volesse appigliare alli suoi dogmi, però pensaci
bene. Et per la strada dibattendo di quando in
10 quando le mani, et abbassan[d]o gl'occhi, e poi alzan-
doli, li diceva, ci hai tu pensato?

Di piú fu deposto haver accettato, et lodato
molti Anagrammi in sua lode, chiamati da lui det-
ti profetici et Divini, et fra questi ve ne sono tre
15 ne quali vien significato per un S. huomo di Dio,
et che lui, accettatili li correggeva, et rimandava
à quelle persone.

Un Religioso li disse, che un tal Religioso
era un Santo. Egli rispose, che stava in grandis-
20 simo errore, perche a conoscere un Santo vi vuo-
le un Santiss(i)mo et, che solo lui lo poteva conoscere.

Un altro disse haver riceuto da lui una cami

cia sucida, e gialla, et disse, che ne tenesse conto, perche quella camicia era stata portata da lui da Spagna à Roma per viaggio, et che sarebbe doppo la sua morte stata una gran reliquia

5 Interrogato Rispose, che circa lo sbirro, come circa l'Anagrammi, non haver detto cosa alcuna in sua lode, má fú un certo modo di dire allo sbirro per farli maggiore impressione ad apprendere li suoi Dogmi.

Sopra il Religioso rispose, che haveva inteso n(on)
10 potersi dare un lume superiore al suo per riconoscere un vivente

Della camicia negó haverla data ad alcuno, se bene poteva essere, che li fosse stata levata.

Due testimonij asseriscono, che diceva male
15 del S. Offitio, chiamandolo incapace d'intendere i suoi scritti, nega pero haverlo detto.

Propositioni dette da lui contro il S. Offitio,

1: I superiori devonsi solo obedire nelle cose esterne, nell interne solo a Dio.

20 2° Essere ridicola la dottrina, che dice, che devonsi regolare le coscienze con sottoporle à Vescovi, et Prelati

3° Il manifestare l'interno é un inganno occulto.

4° Nel mondo non vi é giurisdittione di far palesare gl'atti interni, ne á superiori, ne à Prelati, ne al S. Offitio, se non in atto giuridico.

5 Finalmente fu denunciato havere per molto tempo praticato con donne, con baci reciprochi, con atti impudici anche in parti vergognose, abbracciamenti, con passeggiare molte volte ignudi per la stanza, misurarsi nudi ventre à ventre, rasure vicendevoli, con farsi vedere un certo da lui pretesto se-
 10 gno di virginitá, et di volere vedere quella molte volte in atto quando orinava, et molte altre cose, che per modestia si tacciono. Et li dava ad intendere, che questi non erano peccati, Anzi che dovevano assuefarsi a quest'atti, acció nel tempo della morte n(on)
 15 potessero havere scrupoli

Interrogato sopra cio confessó il tutto, asserendo quelli non essere peccati, perche erano fatti dal senso senza consenso della parte superiore,
 20 che era unita à Dio.

Interrogato dell'impeccabilitá rispose, credere di poter superare da se stesso il pericolo di cadere

in peccato, perche in questa maniera mortificava il senso.

Poi finalmente disse, che riconosceva il S. Offitio superiore alle sue dottrine, et che si sottometteva in tutto alla S. Madre Chiesa, confessando di haver errato, et
5 che si pentiva. Et rinuntió le difese.

Fu condannato come Eretico Dogmatico á stretta carcere perpetua, á portare tutto il tempo di sua vita l'habito della penitenza sopra le sue vesti con il segno della S. Croce.

10 Et per penitenza salutare gli fú imposto, che ogni giorno recitasse il simbolo degl:Apostoli, ogni settimana la terza parte del Rosario, et quattro volte l'anno si confessasse sacramentalmente, et con licenza del confessore si comunicasse.

Propositioni
del sopradetto Molinos condannate
da S Chiesa



Benche l'infraposte propositioni si contenghi-
no tutte nel narrato Processo, perche ivi non sono cosi dis-
tintamente poste, (per) sodisfattione de lettori qui si nota-
no per estensum. Si tralascia il decreto perche con-
5 tiene solo la condannatione.

Prima Bisogna annientarsi, et annihilarsi le poten-
ze, e questa é la via interna.

2^a: Il voler' operare attivamente é un offendere

10 Dio, che vuol esser lui solo agente, et perciò bi-
sogna abbandonarsi in lui, et starsene poi co-
me un corpo morto

3 Li voti di fare qualche cosa sono impeditivi della
perfettione.

4 L'attività naturale, e inimica della gratia, et im-
15 pedisce l'operatione di Dio, et la vera perfetti-
{one} one, perche Dio vuol'operare in noi senza noi.

5 Con il niente operare l'anima si annienta, e
torna al suo principio, et alla sua origine,
che é l'essenza di Dio, dove resta trasformata

et Divinizata, e Dio all'hora resta in se stesso;
 perche all'hora non sono piú due cose unite,
 ma una sola, e cosi vive, e Regna Dio in noi,
 et l'anima s'annienta nell'essere operativo.

- 5 6 La strada interna é quella in cui non si conosce né
 lume, né amore, né rassegnatione, et non bisogna
 conoscere Dio, e cosi va bene
- 7 Non deve l'anima pensare ne á premio, né á cas-
 tigo, ne à Paradiso, ne ad inferno, ne a morte,
 10 né ad Eternitá.
- 8 Non deve voler sapere, se camina con la voluntá
 di Dio, se sta rassegnata à quella, ó nó, né biso-
 gna vogli conoscere il suo stato, né il proprio
 niente, ma, che se ne stij come un corpo morto.
- 15 9 Non deve l'anima ricordarsi ne di se, né di Dio
 ne di cosa alcuna, et nella via interna ogni ri-
 flessione é nociva, anche la riflessione alle
 sue humane attioni, et á proprij difetti.
- 10 Se con i proprij difetti scandalizza altrui, non bi-
 20 sogna farci riflessione, purché la voluntá n(on) sia
 di scandalizare, e il non poter riflettere, a
 proprij difetti é gratia di Dio.

11. Alli d[u]bij che vengono, se si camina bene, ò nó, n(on)
 bisogna riflettere
- 12 Chi ha dato il libero arbitrio á Dio, non deve cu-
 rarsi di casa alcuna, ne d'Inferno, ne di Para-
5 diso, ne di haver desiderio della propria per-
 fettione, ne della virtú, ne della propria Santità/
 ne della propria salute, di cui deve anche pur-
 gare la speranza
- 13 Consegnato, che si é il libero arbitrio á Dio si deve
10 lasciare à lui la cura, et il pensiero di ogni
 cosa nostra, <et lasciar>, che faccia in noi il suo
 Divin volere.
- 14 Chi stá rasegnato nella Divina volontà non
 conviene, che domandi a Dio cosa alcuna per-
15 che il domandare é imperfettione, essendo
 atto di propria volonta, et elettione, et é un
 volere, che la Divina volonta si conformi
 alla nostra, et non la nostra á quella di Dio.
 Et il Petite, et accipietis dell'Evangelio n(on) é
20 stato detto da Christo per le anime interne,
 quali non vogliono havere volontà, anzi, che
 q(ues)te giongono á non poter domandare a Dio cosa
 alcuna.

- 15 Si come non devono domandare niente a Dio, così n(on)
devono ringraziarlo di cosa alcuna, perché tan-
to l'uno, quanto l'altro è atto di propria volunta
- 5 16 Non conviene cercare indulgenze alla pena d'outa
per i peccati proprij, perché è meglio sodisfare
alla Divina Giustitia, che cercare la misericor-
dia, poi che quello procede dall'amor puro di
Dio, e questo dal amor interessato di noi, e non
è cosa grata á Dio, né meritoria, perché è
10 un volere sfuggire la Croce.
- 17 Dato, che si sia a Dio il libero arbitrio, e la cura,
et il pensiero dell'anima nostra, non si devo-
no più stimare le tentationi, né si deve farli
altra resistenza, se non negativa, senza usare
15 industria, et se la natura si risente bisogna
lasciarla risentire, perché è natura.
- 18 Chi nell'Oratione si serve d'imagini, figure, spe-
cie, et de proprij concetti non adora Dio in
Spiritu, et veritate.
- 20 19 Chi ama Dio come la ragione lo argomenta, o l'
intelletto lo comprende, non ama il vero Dio
- 20 Il dire, che nell'Oratione bisogna aggiutarsi con

il discorso, e con i pensieri, quando Dio non parla all'anima é un'ignoranza. Iddio non parla mai, il suo parlare é operare, e sempre opera nell'anima, quando questa con suoi discorsi, pensieri, et opere non lo impedisce.

5

21 Nell'Oratione bisogna starsene in fede oscura, et universale con quiete, e scordanza d'ogn'altro pensiero particolare, et distinto degl'attributi di Dio, e Trinitá, e stare cosi alla presenza di Dio per adorarlo, servirlo, et amarlo ma senza produzione d'atti perche Dio non si sodisfá di questa robba.

10

22 Non é questo cognoscimento della fede un atto prodotto dalla Crea<tu>ra, ma un cognoscimento datoli da Dio, che la creatura non conosce d'haverlo, ne meno doppo conosce d'haverlo hauto, <et l'>istesso si dice del amore.

15

23 Li mistici con S Bernardo nella Scala Claustraliu(m) distinguono quatro gradi, lettione, Meditatione, Oratione, e Contemplatione infusa. Chi sta sempre nel primo mai passa al secondo, Chi sta sempre nel

20

- 2° mai passa al terzo, che é la nostra contemplatione acquistata in cui si deve stare tutta la vita pur che Dio non cavi l'anima senza, che essa l'aspetti alla contemplatione infusa, e cessando questa deve tornar l'anima al terzo grado, e starsene in esso senza passar piú al secondo, ne al primo.
- 5
- 24 Per quanti pensieri venghino nell'Oratione anche impuri, anche contro Dio, e Santi, e la fede, e Sacramenti, et se non si nodriscono volontariamente, ne si discacciano con atto di voluntá, ma si soffrono con indifferenza, e rasegnatione, non impediscono l'Oratione di fede; anzi la fanno piú perfetta, perche l'anima sta piú rasegnata alla Divina volonta
- 10
- 15
- 25 Ancorche sopravenga il sonno, et si dorma, ad ogni modo si ora, e si contempla attualmente, (per) che Oratione, et rasegnatione, rasegnatione, et Oratione tutto é uno, et mentre la rasegnatione continua, continua pure l'Oratione
- 20

- 26 Quelle tre vie, Purgativa, Illuminativa, et
 Unitiva sono un sproposito il maggiore
 che si sia detto nella mistica, non essendo-
 vi piú, che una via, cioè la via interna.
- 5 27 Chi desidera, et abbraccia la devotione sensibile,
 non desidera, ne cerca Dio, ma se stesso, e fá
 male à desiderarla, et far sforzi per haver-
 la, chi cammina per la via interna
 tanto ne Luoghi sacri, quanto ne giorni so-
10 lenni.
- 28 E buono il tedio delle cose spirituali, perche
 cosi si purga l'amore proprio.
- 29 Quando un'anima interna s'infastidisce de
 i discorsi con Dio, e delle virtu, e resta
15 fredda senza sentirsi infornorare, é buon segno.
- 30 Tutto il sensibile, che si prova nella vita spiri-
 tuale, é abominevole, sporco, et immondo.
31. Nesun meditativo esercita le vere virtú inter-
 ne, quali non hanno da essere conosciu-
20 te da Sensi. Bisogna perdere le Virtú.
- 32 Ne avanti, ne doppo la comunione ci vuole
 altro preparamento, ó ringratiamento

(per quest'anime interne) che starsene nella
solita rassegnatione passiva; poiche in questa
vi é l'amore, che supplisce con modo piú (per)-
fetto di tutti l'altri atti di Virtú, che si po-
trebbero fare, et si fanno nella via ordinaria.

5

Et se in questa occasione di comunione
vengono moti di humiliationi, petitione, ó
ringratiamento, si devono reprimere, ogni
volta non si conosca essere impulsi specia-
li di Dio, altrimenti sono impulsi del-
la natura, che non é morta.

10

33 Fa male l'anima, che cammina questa via inter-
na, se ne giorni solenni vuol fare qualche
sforzo particolare per havere qualche sen-
timento devoto, poi che all'anima interna
tutti li giorni sono eguali, tutti festa. Et lo
stesso si dice de luoghi sacri, poiche tutti li
luoghi á queste anime sono eguali.

15

34 Il ringratiare Dio con la lingua, e con paro-
le, non é per l'anime interne, le q(ual)i devono
starsene zitte, senza mettere alcun impedi-
mento á Dio, che operi in loro, e quanto

20

piu si rasegnano in Dio, piu sperimenta-
no il non poter dire il Pater noster

- 35 L'Anime di questa via interna non convie-
ne che faccino operationi anche virtuose
5 di propria elettione, et attivita, altrimenti
non sarebbero morte; né devono fare atti
d'amore verso la Madonna, li Santi, l'
humanità di Christo, perche essendo quel-
-li oggetti sensibili, tale é l'amore verso di loro.
- 10 36 Nessuna Creatura, ne la Madonna, ne Santi
deve sedere nel nostro cuore, perche Dio
solo vuole occuparlo, e possederlo.
- 37 In occasione di tentationi anche furiose, n(on) de-
ve l'anima far atti espliciti di virtú oppos-
15 te, ma starsene nel sud(et)to amore, e rasegnatione.
- 38 La Croce volontaria delle mortificationi é pe-
sante, e senza frutto, e però bisogna lasciarla
- 39 L'opere piú Sante, et le penitenze, che hanno
fatte li Santi non bastano per levare dall'
20 anima un solo attacco.
- 40 La B(eata) Verg(in)e non fece mai un opera esteriore, e fú la
piu San\ta/ di tutti li Santi. dunq(ue) si puó arrivare

alla Santità senza opera esteriori

- 41 Iddio permette, e vuole per humiliarci, e farci
 giun[g]ere alla vera trasformatione in alcune à-
 nime perfette, etiam Dio non arettitie, che il De-
 5 monio caggioni violenza nel loro corpo, et
 le faccia commettere atti carnali, anche in
 vigilia, anche senza offuscatione di mente,
 movendoli fisicamente le mani, et altri mem-
 bri contro la loro volonta, et l'istesso si di-
 10 ce in ordine ad altr'atti per se stessi, pecca-
 minosi, nel qual caso non sono peccato per-
 che non vi é il consenso.
- 42 Può darsi il caso, che queste violenze ad atti car-
 nali siano nello stesso tempo per parte
 15 di due persone, cioe huomo, e donna, et ne
 segua l'atto per parte d'entrambi.
- 43 Iddio ne tempi passati faceva i Santi (per) mezzo
 de Tiranni, hoggi li fa per mezzo de De-
 20 monij, che caggionando le d(et)te violenze fa-
 che quelli maggiormente si avvilschino,
 si annientino in se stessi, et si rassegnino
 in Dio

- 44 Giobbe bestemió, et con tutto ciò non peccavit
labijs suis, perche fú (per) violenza del Demonio
- 45 S Paulo pati' nel suo corpo tali violenze del De-
monio; onde scrisse. Non quod volo bonum
5 hoc ago, sed quod nolo malum hoc facio.
- 46 Queste violenze sono il mezzo piú proportio-
nato per annichilar l'anima, et farla giun-
gere alla vera trasformatione, et unione,rsene
et non vi é altra strada, et é la via piú
10 facile, e piú sicura
- 47 Quando vengono queste violenze bisogna la-
sciar fare à Satanasso, senza usare propria
industria, ne propria forza, ma starsene
nel suo niente, et ancorche succedino pollu-
15 tioni, et atti osceni con le mani, et anche cose
piu strande non bisogna inquietarsene,
ma lasciar f[uo]ri li scrupoli, li dubbij, et le
paure, perche l'anima divenuta piú il-
luminata, piú fortificata, e candida, et si
20 acquista la S. libertá. Et sopra tutto non bi-
sogna confessarsene, et si fa santissim(amen)te a non
confessarsene, perche {~~non sono nemeno peccati~~
nemicali}

così si vince il Demonio, et si guadagna
un tesoro di Pace.

- 48 Satanasso che fa tali violenze, da poi ad intendere, che sono gravi mancamenti per inquietare l'anima à fin che non si avanzi nel cammino interno, onde per levare á quello la forza é meglio non confessarsene, perche non sono nemeno peccati veniali
- 5
- 49 Giob per violenza del Demonio faceva le pollutioni con le sue mani, nel medesimo tempo, che mundas habebat ad Deum preces. Così interpretando in tal senso un Testo del cap(itolo) 16 di Giob:
- 10
- 50 David, Geremia, e molti de profeti santi pativano tali violenze di queste impure operationi esterne
- 15
- 51 Nella Scrittura Sacra vi sono molti esempi delle violenze ad atti esterni peccaminosi. Come di Sansone, che per violenza si ammazzò da se stesso con i filistei. Si marito con una alienigena, Et fornicó con Dalida, meretrice, che per altro erano cose proibite
- 20

sarebbero stati peccati. Di giuditte che menti
ad Oloferne. Di Eliseo, che maledisse i fanci-
ulli. Di Elia, che abrugió li due Capitani con
le truppe del Re Acab. Se poi sia stata violen-
za fatta immediatamente da Dio, ó con il
ministerio del Demonio, come siegue in altre
anime si lassa in dubbio.

5

52 Quando queste violenze anche impure vengo-
no senza offuscatione di mente, all' hora l' ani-
ma puole unirsi con Dio, et di fatto sempre
piú si unisce.

10

53 Per conoscere in pratica se qualche operatione
in altre persone sia stata violenza; la re-
gola, che né hó, non solo sono le proteste
di quelle anime di non havere accon-
sentito, ò il non poter esse{f} giurare di
haverli acconsentito; Et il vedere, che
sono anime, che profitano nella via in-
terna, ma principalmente mi regolo c(on)
un lume attuale, e superiore alla cogni-
tione humana, e teologica, che mi fa cono-
scere certamente con interna sicurezza

15

20

- che tale operatione e violenta. E questo lume son certo, che vien da Dio, perche mi viene congiunto con la sicurezza, che venga da Dio, et non mi lascia pur ombra di dubbio in contrario, in quella maniera, che alle volte succede, che Dio rivelando qualche cosa, nel medemo tempo assicura l'anima, che tale rivelatione la fa lui, et l'anima non puol giudicare in contrario.
- 5
- 10 54 Li Spirituali della via ordinaria nell'ora della morte si trovaranno burlati, et confusi con tutte le passioni da purgare nell'altro mondo.
- 55 Per questa via interna si arriva benche con molta sofferenza a purgare, e far morire tutte le passioni, in maniera, che non si sente piú niente, niente, niente, ne si prova alcuna inquietudine, come un corpo morto, ne l'anima si lascia piú trasportare.
- 15
- 20 56 Le due leggi, <et le> due voglie, una dell'anima, et l'altra dell'amor proprio durano quanto dura l'amor proprio; onde quando questo

é purgato, e morto, come si fá per la via
interna non vi sono piú le due leggi, ne le
due voglie, ne si fa piú alcuna scappata,
e non si sente piú niente ne pure un pec-
cato veniale.

5

57 Per la contemplatione acquistata si arriva ad
un stato di non far piú peccati, ne mortali,
ne veniali

58 Ci si arriva á tal stato con non far riflessione
piú alle proprie operationi, perche li difet-
ti nascono dalla riflessione

10

59 La strada interna é separata dalla confessione,
da Confessori, et da casi di coscienza, dalla
Teologia, e dalla filosofia

15 60

All'anime provette, che cominciano a morire
alle riflessioni, et anche arrivano ad essere
morte, Dio impossibilita alle volte la confes-
sione, e supplisce lui con altrettanta gratia
perseverante, quanta ne riceverebbero dal
Sacramento, e però a quest'anime non fa bene
in tal caso accostarsi al Sacramento della Peni-
tenza perche non possono.

20

- 61 Gionta l'anima alla morte mistica, non puol piu
volere altro, se non quello, che Dio vuole, perche
non ha piu volonta, e Dio glel ha ritolta.
- 62 Per la via interna si arriva a starsene immo-
5 bile continuamente in una pace imperturbabile.
- 63 Si arriva pure con la via interna alla morte
de sensi; Anzi segno di star nel nulla, cioé di
essere morto di morte mistica é, se li sensi
esteriori non rapresentano piú le cose sensi-
10 bili, come se non vi fossero, poiche non
passano <a fare>, che l'intelletto vi applichi.
- 64 Il Teologo ha meno dispositione, che il sempli-
ce per essere contemplativo. Primo, perche
non há la fede tanto pura. Secondo perche
15 non é tanto humile. Terzo perche non
si cura tanto della salute. Quarto, per-
che há la testa piena di fantasie, specie,
opinioni, e speculationi et non puole
entrarvi il vero lume.
- 20 65 Alli superiori si deve obbedire nell'esteriore,
E la latitudine del voto dell'obbedienza
de'Religiosi arriva solamente al esteriore=

re, nell'interiore é altra cosa, Ove solo
Dio, e la guida entrano.

- 66 E degna di riso una nuova dottrina nella
Chiesa di Dio, che l'anima in ordine all'in-
5 terno si deve governare per il vescovo, et
se questo non é capace, che vada l'anima
da lui col suo direttore. Dico nuova, (per)-
che né {} la Sacra scrittura, né Concilij, né
10 Canoni, ne Bolle, ne Santi, ne autori l'han-
no mai detta, ne la possono dire. Perche
Ecclesia non iudicat de occultis. et l'ani-
ma ha ius di elegere chi le pare.
- 67 Il dire che si deve manifestare l'interno
al tribunale esteriore de superiori, et che
15 é peccato non farlo; questo é un inganno
manifesto, perche Ecclesia non iudicat
de occultis, et pregiudicano alle anime
loro con questi inganni, e fintioni
- 68 Nel Mondo non vi é facolta, ne giurisditti-
20 one per comandare à manifestare le lette-
re del direttore intorno all'interno dell a-
nima, e però bisogna stare avvertiti, che q(ues)to è
un assalto di Satanasso.

Ristretto
 del Processo, e sentenza contro
 Antonio Ma(ri)a Leoni della Diocesi
 di Como
 Sotto Innocenzo XI del1687



Vien denunciato che habbia detto che li quatro
 sensi della scrittura sacra sono sottigliezze delle scole, per-
 che la veritá e una.

Che l'oratione di quiete é la vera pace lasciata da
 5 Christo, qua<n>do disse Pacem meam do vobis. Et per man-
 tenere questo, disse, che l'haverebbe sostenuto, se fossero
 venuti tutti li Diavoli.

Che la parte superiore per la quiete non opera piú,
 et però si rende impeccabile.

10 Che non bisogna pensare à niente.

Che non haverebbe cambiata la sua coscienza c(on)
 quella di Dio, ne della B(eatissi)ma Vergine.

Che non haveva bisogno ne di Dio, ne di Santi, ne
 di Maria Vergine, ne di tanti Pater noster; Perche Dio sá
 15 li nostri bisogni. Anzi ad una persona, che haveva nel-
 le mani la corona disse. Non occorrere tante corone, bas-
 ta orare con il cuore, et non ci vogliono tante orationi

vocali, ne visite di chiese, et che prima ancor lui faceva queste cose, ma, che adesso per essere perfetto non le faceva piú, perche queste sono cose da principianti.

Che li diggiuni erano porcharie adducendo
 5 quel testo Manducate qu(ae) apponuntur vobis. Et per questo diceva, che tutti li giorni erano eguali, et per [o] n(on) digiunava mai, et sempre mangiava carne

Interrogato sopra tutte queste cose rispose afirmando essere tutto vero l'asserito di sopra. Ma lui
 10 non sapeva niente di quello si faceva perche era unito con Dio per l'oratione di quiete, che non lasciava pensare á cosa alcuna.

Quanto al mangiar carne confessava di haverla mangiata di ogni tempo.

15 Che il digiunare era un attaccamento della Chiesa.

Che la confessione era una porcharia, et ad una persona disse basta confessarsi una volta per entrare in questa quiete, dove non vi é piú bisogno di confessione, et però si comunicava senza confessarsi, et
 20 duro per 12 anni.

Disse ad una persona, che voleva fare la confessione Gen(eral)e, non occorrono confessioni generali, per-

che queste sono baronate. Anzi ad un'altra disse,
che il confessarsi era imperfettione, et che egli voleva
abrugiare tutti li confessionarij

Che il peccare sono violenze del Demonio, à cui
5 é permesso da Dio per castigare il corpo, et purifica-
re l'anima, et che Giob, aveva bestemiato, et pure
non peccavit labijs suis.

Confesso di haver patite pollutioni volonta-
rie da se stesso, et conferendole con un confessore. Ris-
10 pose con questa vostra dottrina volete mandare tut-
ti a casa del Diavolo, perché á fare un peccato morta-
le vi vuole il consenso, e questo é difficile.

Che parlando con uno disse, che la veritá é
sopra Dio, e quello rispose la veritá é l'istesso Dio, et
15 esso soggiunse. Queste sono da Teologi. Io só, che stan-
do unito con Dio sono l'istesso Dio.

Che non aveva paura del S. Offitio, et si pregiava
di essere capo de quietisti

Interrogato confesso tutto, et di piú aggiunse,
20 che si davano quattro leggi, di Natura, Scritta, Evan-
gelica, et di Quietate. Le prime due erano gia passate,
la terza stava nel fine, et cosi si doveva passare alla

quarte della quiete, et si come la verga di Moise divoró gli altri serpenti, cosi questa legge divorava tutte l'altre leggi.

5 Che stando poi in questa legge andarà in Paradiso chi vuole.

Che questa legge doverà riformare tutto il mondo, e capo di questa sarà il Deus Deorum, che succederà doppo questo Pontefice

10 Che chi obbedirà á questa legge sarà Divinizzato, non solo doppo le morte naturale, ma anche doppo la morte mistica. Et all' hora si verificherà, che la Chiesa sarà Unum Ovile, et Unus Pastor. Et quelli, che riformeranno la Chiesa andaranno in Paradiso in corpo, et anima. Et che né Christo, ne la B(eata) Vergine, ne i santi
15 erano in Paradiso, ma che dovevano prima risorgere á questa quiete, quale abbracciata, dovevano morire, et andare in Paradiso.

Che fin hora queste cose non erano state rivelate da Dio ad alcuno, ma solo à quei servi di Dio, che
20 si trovavano nelle carceri del Sant'Offitio, et che lui doveva essere il Pastor Angelicus, à cui sono state rivelate queste cose.

Che per 10 anni haveva operato senza alcun fine, et che haveva operato benissimo perche stava unito con Dio in questa quiete

In questa legge non vi saranno precetti, ne vigilie, né digiuni, ne sacramenti perche vi sarà la quiete, che sarà il Sacramento de Sacramenti.

Che la confessione apportava inquietudine, tanto nell'atto della confessione, quanto doppo l'atto della confessione

10 Che per molto tempo pati lo stimolo della carne peggio di S. Paulo, et che quando vedeva le donne pativa tal violenza, che anche in mezzo alle strade haverebbe usato con loro, ma che mai usó. Anzi una volta invaghito di una donna, portato da tal violenza alla
15 casa di quella, giunto, che fú alla porta della casa li successe, come ad Abram, nel sacrificio d(i) Isac, cessandoli tutta la pena.

Che li succedevano pollutioni volontarie anche avanti il Santissimo, et anche doppo avere riceuto
20 il Santiss(i)mo et havendo di cio scrupolo lo conferi con una persona, quale lo dissuase a confessarsene, dicendo, che erano cose naturali, et li levò li scrupoli.

Che le pollutioni non erano peccati, anzi erano compiacimento, che dava Dio, acció piu volentieri mortificassero il suo corpo, et che Dio molte volte vuole, che si perda la verginitá, acció, che non s'insuperbischino sopra l'altri.

Che da questo scandalo di costoro, che stavano carcerati nell S. Offitio doveva risorgere la nova Chiesa.

Che nel Simbolo di S. Atanasio vi era un errore, cioè Increatus filius. Perche il figlio é creato in tempo, et all' hora divento Dio, quando di due essere se ne fece un solo

Che da se stesso non si puol fare, ne bene ne male, che tutti sono figli di Dio con questa differenza, che li reprobí sono figli di disgratia.

Che tutte queste cose non le haveva imparate da alcuno, ma le haveva prese da Dio in spirito, et che era pronto mantenerle anche dentro il foco.

Che essendoli detto, che queste propositioni erano eretiche, rispose, che il S. Offitio era eretico in condannarle, et che l'istesso Dio haveva condannato il Sant'offitio per capo di tutta l'eresia.

Che la Chiesa non é differente da quei lupi rapaci,

de quali parla l'Evangelista.

Ardi' replicare che la Chiesa poteva ingannarsi anche in cose di fede, et che non haveva piú l'assistenza dello Spirito Santo, la quale, benche l'avesse nel principio, adesso non l'haveva piú perche stava nel fine, et nel principio della nuova Chiesa.

Che li quatro Evangelisti hanno detto gravissimi errori nel senso storico, e però non se li deve prestar fede.

Che il S. Officio haveva fatto il giuditio falso perche sono cose di fede, che non le poteva sapere il S. Officio.

Che le cose, che lui asserisce sono vere, et di fede, e falso quello, che dice la Chiesa

Non vuolse le difese se non secondo la sua sentenza.

Per due mesi é stato sempre ostinato, benche continuamente esortato da Religiosi Teologi per convertirlo, ma egli si scusava dicendo, che erano ignoranti, e stette sodo, e pertinace. Per ultimo termine perentorio li furono dati dieci giorni, nel sesto del quale doman-

dó essere sentito, et disse di haver hauto un lume particolare di conoscere li suoi errori, e dettarli, come fece.

Fu condannato come Eretico formale alla carcere perpetua con la veste di penitenza. Per penitenza
5 salutare li fu imposto, che recitasse ogni giorno il Sim-
bolo dell'Apostoli, ogni settimana la corona della
madonna, et di confessarsi sacramentalmente quatro volte l'anno, e comunicarsi con licenza del suo confessore cioe ne giorni della Nativita e Resurrectione di
10 N(ost)ro Sig(no)re Giesu Christo, Pentecoste, e tutti li Santi.

Ristretto
 del Processo, e Sentenza contro
 Don Simone Leoni figliolo di
 Francesco, e M(ari)a Ambrosetti
 Leoni
 Diocesi di Como
 Sotto Innocenzo XI del 1687

~

Vien denunciato haver detto, che non dovevano farsi orationi vocali, Perche Dio non haveva bisogno di tante ciarle, et quando era unito con Dio, era come se l'avesse pregato, et i Santi sanno che cosa noi habbiamo bisogno senza pregarli

Che nel recitare l'offitio se venivano cattivi pensieri, non dovevano confessarsi, se non fussero stati c(on) proposito fermo.

Fu ritrovato un manoscritto di ottocento quinternetti con l'infrascritte propositioni.

1 Che Dio contiene in se tutta la malitia.

2 Che non é Eresia negare la Trinitá.

3 Che non sono tre persone la Trinitá, ma tre qualitá, et una persona co diversi titoli et formalitá.

- 4 Che in Dio il nome di figlio porta inferiorita al
Padre
- 5 Che lo Spirito S(an)to é generato dal Padre, e dal figlio.
- 6 Che l'essenza commune al Padre, et al figliolo, et
5 allo Spirito S(an)to si é incarnata.
- 7 Che li peccati di mente non si devono confessare
se non sono con vero proposito.
- 8 Che quando non s'intende peccare, non si pecca,
ma arriva allo stato dell'Innocenza.
- 10 9 Che i maritati commettendo peccati con altre perso-
ne, se non hanno intentione di offendere Dio non
peccano.
- 10 Che si ha da pigliare ogni cosa intieram(en)te senza
pensare, se é peccato, ò nó.
- 15 Di piu quando fu carcerato li furono trovati
quatro quinterneti scritti da quella donna, nelli
quali si contengono molte Eresie.
- Interrogato. Confessó di haver detto le soprad(et)te
propositioni solo ad una certa persona, che esso diri-
20 geva parendoli bene cosi, cioè, che l'officio, et orationi
vocali fussero impedimento all'Oratione di quiete,
et che li peccati veniali non si fanno mai senza fermo pro-
posito.

Confessó ancora, che haveva detto, che la Sacra Scrittura, se bene fú spiegata da [N(ostri)] Padri quanto all'esterno, no fú però mai intesa, ne spiegata quanto all'interno, perche non era venuto il tempo, che Dio voleva riformare il mondo, ci^{<o>}e la sua Chiesa, quale ha gia cominciato á riformare per via di quiete.

Interrogato se quella donna, che haveva detto essere stata descritta nell'Apocalisse, quale li haveva dati li suoi scritti, fusse da lui creduta tale, quale lui la significava.

Rispose non essere certo, che veramente dovesse essere quella, però inclinava, perche la conosceva donna da bene, pensando dovesse essere quella, che doveva manifestare al Papa questa nuova legge in quelli manuscritti.

Che in questa legge l'huomo non haverá piú il libero arbitrio. Che saranno, ó tutti Santi, o tutti dannati sotto la cura di Christo, conforme pratica il presente Pontefice.

Che sara finita l'Ostia del Sacramento. Che non vi restaranno piu Sacramenti, ma solo la funtione esterna del Battesimo, per la memoria del passato.

Che la morte d'all'hora in poi sará come la morte della Vergine, che fú un amore.

Che non vi saranno parentele ma tutti saranno generati indifferentemente.

5 Che l'operare\re/ senza pensare é la perfettione di questa legge

Che i quietisti moiono di morte mistica come i beati.

Che questa Oratione di quiete diviniza le creature.

Che si spegnerà il fomite.

10 Che tutte l'opere buone esteriori, che fanno i quietisti sono difetto, perche, essendo morti all'interno n(on) puol ritornarsi da capo

Che l'oratione del discorso non é di frutto, ma é diceria

15 Che il Petite, et Accipietis s'intende per l'anime imperfette.

Che devono excludersi l'imagini sacre.

Che le messe, Prediche (et ceterae) servono per trattenimento esterno, a chi non intende offendere Dio, tutte l'

20 altre cose sono perdimento di tempo.

Che il Patire (per) Dio é buono, ma é cosa da imperfetti.

Et fece molte copie di questi manoscritti.

Confessa haver fatte diverse copie di piú scritte,
 et che disse <a quella> donna, che scrivesse tutto ciò, che li ve-
 niva in mente, et interrogato perche' cio facesse, Rispose,
 che cio fece per vedire se questa donna doveva essere
 5 quella, che doveva dire la veritá, et che lui li copiava
 accio fossero meglio intesi.

Interrogato se li haveva prestato fede, disse,
 che quella donna mostrava essere da bene, et che la-
 sciava in suo essere la veritá di cio.

10 Ma interrogato circa la falsitá di quelle propositi-
 oni scritte, et della credulita, disse, che non stimava che
 quelle propositioni fussero contro la fede, [tolt]ene quatro,
 ó cinque circa il misterio della Trinita, et dell'unione
 ipostatica. Sentendo essere cose di fede, ma, che peró era
 15 piu inclinato a crederle per vere, ma che mai l'haveva
 communicate ad alcuno.

Interrogato peró esservi molti, che le hanno sen-
 tite Rispose, che chi haveva fatti li scritti é morto, (come
 in fatti rintracció il S Offitio) et che ne haveva discorso
 20 ad alcuni in diversi luoghi, ma non per communi-
 carle, et darle ad intendere per vere, perche lui non
 l'haveva giudicate ne vere, ne false, ma stava sú l'indif-
 ferenza

Le propositioni estratte dalli scritti di questa donna sono in numero 500, Et che haveva conservati questi scritti acció fussero dati, e riconosciuti dalla Chiesa, et che il procurarli fú un istinto di Dio, per levarli di mano di questa donna.

Interrogato Se Dio poteva suggerire cose vere, o false, disse, che lui era in dubbio, et stava indifferente, non sapendo discernere se in quello stato di quiete dovessero, ó potessero essere dichiarate per vere.

Rinuntió le difese rimettendosi in tutto alla Pietá dell' S. Offitio domandando misericordia dicendo, che era degno di essere compatito (per) la sua ignoranza.

Cio gli fu rigettato, mentre egli medesimo haveva confessato haver studiato filosofia, et Teologia, et che in diverse Diocesi era stato approvato per le confessioni.

Fú condannato come Eretico formale á portare l'habito di penitenza con sopra la Croce, et a dieci anni di priggionia formale. Per penitenza salutare il Credo ogni giorno, la corona della Madonna, et confessarsi, et comunicarsi ogni anno quatro volte.

